

**Statistisches  
Jahrbuch  
der  
Landeshauptstadt  
Klagenfurt  
am Wörthersee  
2011**

*Berichtsjahr 2010/11*

## Auszugsweiser Nachdruck nur mit Quellenangabe

Medieninhaber (Herausgeber): Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee,  
Baurecht.Gewerberecht.Bevölkerungswesen  
Statistik  
9010 Klagenfurt, Kumpfgasse 20  
Tel.: (0463) 537 - 4620  
FAX: (0463) 537 - 6296  
E-Mail: statistik@klagenfurt.at

Verantwortlich für den  
redaktionellen Inhalt: Dr. Gabriele Stoiser

Bearbeiter: Giuseppe Ferrara, Michaela Jernej, Dietmar Konic

Verfassung der Chronik: Abt. Präsidium

Das Statistische Jahrbuch gibt es auch im Internet unter:  
<http://www.klagenfurt.at> unter der Rubrik "Die Stadt" - Statistik

Oktober 2011

## **Vorwort**

*Liebe Klagenfurterinnen und Klagenfurter!  
Liebe Leserinnen und Leser!*



*Das Statistische Jahrbuch bildet für die Verantwortungsträger in Politik und Wirtschaft, aber auch für die Bürgerinnen und Bürger eine wichtige Grundlage für zukunftsgerichtete Entscheidungen. Die Lebensbedingungen sowie wirtschaftliche, demographische und soziale Verhältnisse in Klagenfurt werden darin in vielfältiger Weise statistisch beleuchtet.*

*Anhand des umfangreich erhobenen Zahlen- und Datenmaterials wird die Entwicklung unserer Stadt in den verschiedensten Bereichen genau nachgezeichnet. Im Vergleich zu Statistiken aus den Vorjahren ergibt sich somit ein aufschlussreiches Gesamtbild, mit dessen Hilfe wertvolle Prognosen und Einschätzungen getätigt werden können. Ein näherer Blick in das Statistische Jahrbuch zeigt also sowohl die Vergangenheit, als auch Gegenwart und Zukunft unserer Stadt.*

*Die Informationen, die unsere Abteilung für Statistik zusammengetragen hat, sind ein verlässliches Nachschlagewerk und Informationsmaterial für alle, die sich mit dem Leben in der Landeshauptstadt auseinandersetzen. Ich möchte mich daher bei all jenen bedanken, die an der Erstellung dieses Werkes beteiligt waren. Ich darf Sie, geschätzte Leserinnen und Leser, herzlich einladen, sich über das soziale, gesellschaftliche und kulturelle Umfeld unserer Stadt und ihrer Einwohner aus erster Hand zu informieren.*

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Christian Scheider'. The signature is written in a cursive, flowing style.

*Christian Scheider  
Bürgermeister der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee*





# INHALTSVERZEICHNIS

## Die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee im Jahre 2010

Chronik der wichtigsten Ereignisse ..... XV - XXV  
 Bürgermeister der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee ..... XXVI  
 Bürgermeister, Vizebürgermeister und weitere Mitglieder des Stadtsenates (Stand: 3.5.2011) ..... XXVII  
 Übrige Mitglieder des Gemeinderates (Stand: 3.5.2011) ..... XXVII  
 Zusammensetzung der Gemeinderatsausschüsse (Stand: 3.5.2011) ..... XXVIII - XXIX  
 Sitzungen des Gemeinderates, des Stadtsenates und der Ausschüsse ..... XXIX  
 Städtebeziehungen ..... XXX  
 Ehrenbürger von Klagenfurt seit 1945 ..... XXX  
 Ehrengräber in Klagenfurt ..... XXX  
 Träger des Ehrenringes der Landeshauptstadt Klagenfurt ..... XXXI  
 Auszeichnungen mit dem Lindwurm-Award ..... XXXI  
 Literatur-Preisträger ..... XXXI - XXXII  
 Verleihung der Goldenen Medaille von Klagenfurt ..... XXXIII  
 Verleihungen der ROBERT-MUSIL-MEDAILLE ..... XXXIV  
 Verleihungen "Steinerner Fischer" ..... XXXIV  
 Auszeichnungen für die Landeshauptstadt Klagenfurt ..... XXXIV

### 1. Geographische Übersichten und administrative Einteilung

Tab. 1.1 Historischer Überblick ..... 2  
 Karte 1.1 Das Stadtgebiet von Klagenfurt am Wörthersee ..... 3  
 Tab. 1.2 Geographische Lage ..... 3  
 Karte 1.2 Gliederung des Stadtgebietes in Wahl- bzw. Zählsprenkel und Stadtbezirke ..... 4, 5  
 Karte 1.3 Eingemeindungen der Stadt Klagenfurt ..... 6  
 Karte 1.4 Gliederung des Stadtgebietes in Katastralgemeinden ..... 6  
 Tab. 1.3 Allgemeines zum Stadtgebiet ..... 7  
 Grafik 1.1 Grundstücksflächen nach Benützungstypen ..... 7  
 Tab. 1.4 Anzahl und Lage der Grundstücke nach Katastralgemeinden ..... 8  
 Tab. 1.5 Größe der Grundstücke nach Katastralgemeinden und Benützungstypen ..... 8  
 Tab. 1.6 Größe der Gewässer nach Katastralgemeinden ..... 9  
 Tab. 1.7 Größe der sonstigen Grundstücke nach Katastralgemeinden ..... 9

### 2. Klima

Tab. 2.1 Luftdruck und Bewölkung ..... 10  
 Tab. 2.2 Lufttemperaturen ..... 10  
 Tab. 2.3 Niederschläge ..... 11  
 Tab. 2.4 Sonnenscheindauer, relative Feuchtigkeit, maximale Schneehöhe ..... 11  
 Grafik 2.1 Monatliches absolutes Maximum und Minimum der Lufttemperaturen und ihre langjährigen Durchschnitte ..... 12

Grafik 2.2 Monatliche Niederschlagsmenge im Vergleich zum langjährigen Durchschnitt ..... 12  
 Tab. 2.5 Wind und Wetter ..... 13  
 Grafik 2.3 Windrichtungen nach Tageszeiten ..... 13  
 Tab. 2.6 Wassertemperaturen des Wörthersees ..... 14  
 Grafik 2.4 Wassertemperaturen des Wörthersees ..... 14  
 Grafik 2.5 Sonnenscheindauer in Stunden ..... 15  
 Grafik 2.6 Bewölkung nach Monaten ..... 15  
 Tab. 2.7 Sommerzeit – Beginn und Ende seit 1916 ..... 16

### 3. Bevölkerung und Kultuswesen

Tab. 3.1 Bevölkerungsentwicklung ..... 17  
 Grafik 3.1 Bevölkerungsentwicklung (Gebietsstand zum Zeitpunkt der Erfassung) ..... 18  
 Grafik 3.2 Entwicklung der Wohnbevölkerung (Volkszählungsergebnisse) – Gebietsstand 1.1.1973 ..... 18  
 Tab. 3.2 Wohnbevölkerung 1869 – 2001 (VZ-Ergebnisse) ..... 19  
 Tab. 3.3 Veränderung der Wohnbevölkerung VZ 2001 gegenüber der VZ 1991 ..... 19  
 Tab. 3.4 Haushalte nach der Größe (VZ 2001) ..... 20  
 Tab. 3.5 Wohnbevölkerung nach dem Religionsbekenntnis (VZ 2001) ..... 20  
 Tab. 3.6 Wohnbevölkerung nach der Umgangssprache (VZ 2001) ..... 20  
 Tab. 3.7 Wohnbevölkerung nach dem Lebensunterhalt (VZ 2001) ..... 20  
 Tab. 3.8 Erwerbspersonen (Klagenfurter) nach Geschlecht und Stellung im Beruf (VZ 2001) ... 21  
 Tab. 3.9 Erwerbspersonen (Klagenfurter) und Erwerbsquoten nach Altersgruppen und Geschlecht .... 21  
 Tab. 3.10 Wohnbevölkerung über 15 Jahre nach der höchsten abgeschlossenen Schulbildung (VZ 2001) ..... 22  
 Tab. 3.11 Erwerbspersonen am Wohnort Klagenfurt, Einpendler, Auspendler, Binnenpendler und Erwerbspersonen am Arbeitsort (VZ 2001) ..... 22  
 Tab. 3.12 Ein- und Auspendler nach dem Verkehrsmittel (VZ 2001) ..... 22  
 Tab. 3.13 Bevölkerung, Bevölkerungsdichte, Geschlechtsproportion, Haushalte und Fläche nach Zählsprenkeln ..... 23 - 26  
 Tab. 3.14 Ausländer ..... 27  
 Grafik 3.3 Ausländer ..... 27  
 Grafik 3.4 Altersaufbau der Klagenfurter Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Familienstand ..... 28  
 Karte 3.1 %-Anteil der unter 15-Jährigen nach Statistischen Bezirken ..... 29  
 Karte 3.2 Die Bevölkerungsdichte n. Zählsprenkeln .... 30, 31  
 Karte 3.3 %-Anteil der 60+-Jährigen nach Statistischen Bezirken ..... 32  
 Tab. 3.15 Wohnbevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen – Prozentanteile ..... 33  
 Tab. 3.16 Wohnbevölkerung nach Jahrgängen, Geschlecht und Familienstand ..... 34, 35  
 Tab. 3.17 Wohnbevölkerung nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht ..... 36 - 38



Grafik 3.5 Familienstand der Wohnbevölkerung .....	39	Grafik 4.1 Krankenanstalten .....	57
Tab. 3.18 Natürliche Bevölkerungsbewegung, Wanderungsbewegung .....	39	Tab. 4.4 Betten, Pflage tage, Belagstage nach Klassen in Krankenanstalten .....	58
Tab. 3.19 Natürliche Bevölkerungsbewegung .....	40	Tab. 4.5 Aufgenommene Pfl eglinge in Krankenanstalten nach dem Herkunftsort .....	58
Grafik 3.6 Natürliche Bevölkerungsbewegung auf 1.000 der Wohnbevölkerung .....	41	Tab. 4.6 Pfl eglingsbewegung in Krankenanstalten .....	59
Grafik 3.7 Wanderungsbewegung .....	42	Tab. 4.7 Belagstage, Bettenauslastung, mittlere Verweildauer .....	59
Grafik 3.8 Wanderungsbewegung nach Altersgruppen ...	42	Tab. 4.8 Frequenz an ambulanten Patienten im Klinikum Klagenfurt Wörthersee .....	59
Tab. 3.20 Wanderungsbewegung nach Altersgruppen ...	43	Tab. 4.9 Bettenstand, Zugänge, Abgänge, Belagstage und Verweildauer in Klagenfurter Kranken- anstalten nach Fachstationen .....	60
Tab. 3.21 Wanderungsbewegung nach In- und Ausländern .....	43	Tab. 4.10 Niedergelassene Ärzte .....	61
Tab. 3.22 Lebendgeborene, Totgeborene und Geborene mit Missbildungen nach Monaten .....	44	Tab. 4.11 Niedergelassene Ärzte nach Altersgruppen und Geschlecht .....	61
Grafik 3.9 Prozentueller Anteil der unehelich Lebend- geborenen an Lebendgeborenen insgesamt ....	44	Tab. 4.12 Fachärzte nach Geschlecht und Fachrichtungen .....	61
Tab. 3.23 Die häufigsten Knaben- und Mädchennamen nach dem Rang .....	45	Tab. 4.13 Arbeitsunfälle .....	62
Tab. 3.24 Gestorbene nach Monaten und Altersgruppen .	46	Tab. 4.14 Krankenstände .....	62
Tab. 3.25 Gestorbene nach Familienstand und Altersgruppen .....	46	Tab. 4.15 Senioren-Turnen .....	62
Grafik 3.10 Gestorbene auf 1.000 der Wohnbevölkerung der jeweiligen Altersgruppe .....	47	Tab. 4.16 Österreichischer Herzverband .....	63
Grafik 3.11 Gestorbene nach Todesursachen .....	47	Tab. 4.17 Österreichische Diabetikervereinigung .....	63
Tab. 3.26 Gestorbene nach Todesursachen und Geschlecht .....	48	Tab. 4.18 Rheumaring .....	63
Tab. 3.27 Gestorbene Säuglinge nach der Lebensdauer .	48	Tab. 4.19 Gesundheitsamt .....	64
Grafik 3.12 Säuglingssterblichkeit .....	48	Tab. 4.20 Angezeigte Fälle übertragbarer Krankheiten ....	64
Tab. 3.28 Eheschließungen, Ersten, Wiederverheira- tungen und Legitimierungen nach Monaten .....	49	Tab. 4.21 Prostituierte nach dem Alter .....	64
Grafik 3.13 Eheschließungen nach Altersgruppen .....	49	Tab. 4.22 Diphtherie - Tetanus - Polio - Impfungen des Gesundheitsamtes .....	65
Tab. 3.29 Natürliche Bevölkerungsbewegung von Ortsansässigen nach dem Ereignisort .....	50	Tab. 4.23 Hepatitis-A-Impfungen des Gesundheitsamtes	65
Tab. 3.30 Natürliche Bevölkerungsbewegung von Ortsfremden nach deren Wohnort (Ereignisort Klagenfurt) .....	50	Tab. 4.24 Frühsommer-Meningoencephalitis-Impfungen des Gesundheitsamtes .....	65
Tab. 3.31 Ehescheidungen .....	51	Tab. 4.25 Masern-, Mumpfsimpfungen .....	65
Grafik 3.14 Entwicklung der Eheschließungen und Ehescheidungen (1976 = 100) .....	51	Tab. 4.26 Sonstige Impfungen des Gesundheitsamtes ....	66
Tab. 3.32 Römisch-katholische Kirche – Pfarren, Klerus .	52	Tab. 4.27 Impfstatus der Klagenfurter Schüler (2. Klasse Volksschule) .....	66
Tab. 3.33 Römisch-katholische Kirche – Kultstätten und kirchliche Handlungen .....	52	Tab. 4.28 Sozial- und Gesundheitssprengel .....	67
Tab. 3.34 Pfarrämter und Kirchen .....	53	Tab. 4.29 Diät- und Ernährungsberatungsstelle beim Magistrat Klagenfurt .....	67
Tab. 3.35 Evangelische Kirche – Kultstätten und kirchliche Handlungen .....	54	Tab. 4.30 Schwangeren-Turnen .....	68
Tab. 3.36 Altkatholische Kirche – Kultstätten und kirchliche Handlungen .....	54	Tab. 4.31 Befall durch Läuse bzw. Nissen .....	68
Tab. 3.37 Islam – Gebetshäuser und religiöse Handlungen .....	54	Tab. 4.32 Städtische Desinfektionsanstalt .....	69
Tab. 3.38 Änderungen des Religionsbekenntnisses .....	54	Tab. 4.33 Hygienisch-bakteriologische Untersuchungen .	69
Tab. 3.39 Religionsaustritte nach Altersgruppen und Bekenntnissen .....	55	Tab. 4.34 Zuweisungen zur Tuberkulosefürsorge .....	69
Grafik 3.15 Religionsaustritte .....	55	Tab. 4.35 Neuaufnahmen in die Tuberkulosefürsorge nach Altersgruppen .....	70
<b>4. Gesundheit</b>		Tab. 4.36 Tuberkulosefürsorge – Stand am Ende des Berichtsjahres nach Altersgruppen .....	70
Tab. 4.1 Apotheken, Ambulatorien, Krankenanstalten, Sanitätspersonal .....	56	Tab. 4.37 Schulgesundheit – Untersuchte Kinder .....	70
Tab. 4.2 Krankenanstalten, Betten und Anstaltspersonal	56	Tab. 4.38 Untersuchung des Trinkwassers in Klagenfurt	71
Tab. 4.3 Ärzte in Krankenanstalten .....	57	Tab. 4.39 Lebensmittelaufsicht – Anzahl der Betriebe und durchgeführte Revisionen .....	72
		Tab. 4.40 Lebensmittelaufsicht – Gezogene Proben und Beanstandungen .....	73
		Tab. 4.41 Österreichisches Rotes Kreuz – Transporte und beförderte Personen .....	74
		Tab. 4.42 Österreichisches Rotes Kreuz Klagenfurt – Mitglieder .....	74



Tab. 4.43	Österreichisches Rotes Kreuz Klagenfurt – Kurse .....	74	Tab. 6.13	Pro Mentе - Reha-Klinik für seelische Gesundheit .....	92
Tab. 4.44	Österreichisches Rotes Kreuz – Einsätze des Notarzteinsatzfahrzeuges .....	74	Tab. 6.14	Kolping – Stadtresidenz .....	92
Tab. 4.45	Österreichisches Rotes Kreuz Klagenfurt – Geleistete Stunden .....	75	Tab. 6.15	Alters-, Bürger- und Pflegeheime .....	92
Tab. 4.46	Flugrettung ÖAMTC, Christophorus 11 – Einsätze .....	75	Tab. 6.16	Obdachlosenheim .....	93
Tab. 4.47	Flugrettung ÖAMTC, Christophorus 11 – Einsätze nach Notfallkategorien .....	75	Tab. 6.17	Tagesheim der Caritas für Personen unстeten Aufenthaltes .....	93
<b>5. Umwelt</b>			Tab. 6.18	Städtische Volksküche und Essenzustelldienst .....	93
Tab. 5.1	Luftuntersuchungen durch das Umweltamt der Kärntner Landesregierung .....	76	Tab. 6.19	Essenzustelldienst – Frequenz .....	94
Tab. 5.2	Förderung von Umweltschutzmaßnahmen .....	76	Grafik 6.2	Essenzustelldienst – Betreute Personen zum Jahresende .....	94
Erläuterungen zu den Luftgütemessungen .....	77		Tab. 6.20	Essenzustelldienst – Betreute Personen nach Familienstand, Altersgruppen und Geschlecht .....	95
Grafik 5.1	Luftuntersuchungen durch das Umweltamt der Kärntner Landesregierung .....	78	Tab. 6.21	Essenzustelldienst – Gründe für die Einbeziehung .....	95
Karte 5.1	Luftgüte-Messstellen in Klagenfurt .....	79	Tab. 6.22	Hilfswerk Kärnten – Bezirk Klagenfurt-Stadt ....	95
Tab. 5.3	Feinstaubmessungen .....	80	Tab. 6.23	Hilfswerk Kärnten – Bezirk Klagenfurt-Stadt - MitarbeiterInnen .....	95
Grafik 5.2	Feinstaub – Anzahl der Überschreitungen .....	81	Tab. 6.24	Senioren- und Pensionistenclubs .....	96
Tab. 5.4	Erhebungen auf Grund von Umweltbeschwerden .....	81	Tab. 6.25	Mobile Krankenpflege der Sozialhilfe Kärntner Frauen – Frequenz .....	97
Tab. 5.5	Badewassergüte .....	82	Tab. 6.26	Mobile Krankenpflege der Sozialhilfe – Betreute Personen nach Familienstand und Altersgruppen .....	97
Tab. 5.6	Amphibienwanderung in der Hallegger Straße (Bereich Amphibienzaun) .....	82	Tab. 6.27	Hauskrankenhilfe – Frequenz .....	97
Tab. 5.7	Fließgewässer von Klagenfurt – Auswahl charakteristischer Probenentnahmestellen .....	83	Tab. 6.28	Hauskrankenhilfe – Betreute Personen nach Familienstand und Altersgruppen .....	98
Tab. 5.8	Müllabfuhr – Erfasste Liegenschaften, aufgestellte Mülltonnen .....	84	Grafik 6.3	Hauskrankenhilfe – Betreute Personen nach dem Geschlecht .....	98
Grafik 5.3	Durch die Müllabfuhr erfasste Liegenschaften .....	84	Tab. 6.29	VIVA – Drogenberatungsstelle der Stadt Klagenfurt .....	98
Tab. 5.9	Müllabfuhr nach Monaten (bescheidmäßig) .....	85	Tab. 6.30	Drogenberatungsstelle VIVA – Drogensymptomatik .....	99
Tab. 5.10	Müll- und Fäkalienabfuhr nach Monaten (privatrechtlich) .....	85	Tab. 6.31	Drogenberatungsstellen – Zugänge .....	99
Grafik 5.4	Müllabfuhr .....	86	Tab. 6.32	Drogenambulanz – Zugänge .....	100
Tab. 5.11	Deponieablagerung in Hörtenndorf und Weiterlieferung in die Verbrennungsanlage nach Arnoldstein .....	87	Tab. 6.33	Alkoholberatungsstelle der Stadt Klagenfurt ....	100
Tab. 5.12	KAB – Altstoffsammlung .....	87	Tab. 6.34	Beratungsstelle für Suchtgefahren des Kärntner Caritasverbandes .....	100
Tab. 5.13	Problemstoffsammlung (gefährliche Abfälle) ....	87	Tab. 6.35	Sektenberatungsstelle .....	101
<b>6. Soziales</b>			Tab. 6.36	Spielsuchtberatung .....	101
Tab. 6.1	Sozialhilfe – Dauerleistungsbezieher .....	88	Tab. 6.37	Streetwork Klagenfurt .....	101
Grafik 6.1	Sozialhilfe – Dauerleistungsbezieher .....	88	Tab. 6.38	Psychosoziales Beratungszentrum – Arbeitsvereinigung Sozialhilfe Kärntens .....	101
Tab. 6.2	Leistungen der Sozialhilfe .....	88	Tab. 6.39	Psychosoziales Beratungszentrum – Klienten .....	102
Tab. 6.3	Jugendwohlfahrt – Gesetzliche Vertretung Minderjähriger (31.12.) .....	89	Tab. 6.40	Psychosoziales Beratungszentrum – Maßnahmen und Behandlungsdauer .....	102
Tab. 6.4	Jugendwohlfahrt – Abstammungsverfahren ....	89	Tab. 6.41	Jugendnotschlafstelle .....	102
Tab. 6.5	Unterhaltsvorschüsse .....	89	Tab. 6.42	Jugendnotschlafstelle – Neuaufnahmen .....	102
Tab. 6.6	Mutter/Elternberatung – Beratungssuchende und Beratungstage .....	90	Tab. 6.43	Kärntner Frauenhaus .....	102
Tab. 6.7	Jugendwohlfahrt – Pflegekinder .....	90	Tab. 6.44	Kärntner Frauenhaus – Aufgenommene Frauen und Kinder .....	103
Tab. 6.8	Jugendfürsorgeanstalten .....	90	Tab. 6.45	Männerbüro – Kärntner Caritasverband .....	104
Tab. 6.9	Jugend am Werk .....	91	Tab. 6.46	Familienberatung der Stadt Klagenfurt – Frequenz nach Monaten .....	104
Tab. 6.10	Beschäftigungswerkstätten für Behinderte ....	91	Tab. 6.47	Familienberatung der Stadt Klagenfurt – Beratungen nach vorgetragenen Anliegen .....	104
Tab. 6.11	Heime für Behinderte .....	91	Tab. 6.48	Institut für Familienberatung und Psychotherapie der Kärntner Caritas (IFP) – Betreute Klienten .....	105
Tab. 6.12	Pro Mentе .....	92			



Tab. 6.49	Institut für Familienberatung und Psychotherapie der Kärntner Caritas (IFP) – Maßnahmen .....	105	Tab. 7.12	Allgemeinbildende Pflichtschulen – Einpendler n. Wohngemeinden bzw. Bezirken 2010/11 .....	121
Tab. 6.50	Institut für Familienberatung und Psychotherapie der Kärntner Caritas (IFP) – Elternseminare .....	105	Tab. 7.13	Berufsbildende Pflichtschulen – Schülerstand ..	122
Tab. 6.51	Schuldnerberatung beim Magistrat Klagenfurt ..	105	Tab. 7.14	Berufsbildende Pflichtschulen – Klassen und Schüler 2010/11 .....	122
Tab. 6.52	Jugendforum Mozarthof – Besucherfrequenz ..	106	Grafik 7.4	Entwicklung des Berufsschülerstandes .....	122
Tab. 6.53	Jugendforum Mozarthof – Aktivitäten .....	106	Tab. 7.15	Berufsbildende Pflichtschulen – Schüler nach Gewerbegruppen 2010/11 .....	123
Tab. 6.54	Rainbows – Anzahl der Gruppen und Kinder (Scheidungskinder) .....	106	Tab. 7.16	Berufsbildende Pflichtschulen – Schüler nach Schulklassen 2010/11 .....	124
Tab. 6.55	Rainbows – Betreute Kinder nach dem Alter (Scheidungskinder) .....	106	Tab. 7.17	Berufsbildende Pflichtschulen – Vorbildung der Schüler in der 1. Klasse 2010/11 .....	124
Tab. 6.56	Rainbows – Betreuung nach Todesfällen .....	107	Grafik 7.5	Berufsbildende Pflichtschulen – Durchschnittliche Anzahl der Schüler pro Klasse .....	124
Tab. 6.57	Youth Points .....	107	Tab. 7.18	Berufsbildende Pflichtschulen – Lehrer nach Altersgruppen 2010/11 .....	125
Tab. 6.58	Sommerkinderbetreuung .....	107	Tab. 7.19	Berufsbildende Pflichtschulen – Einpendler nach Wohnbezirken 2010/11 .....	125
Tab. 6.59	Aktion Tagesmutter .....	107	Tab. 7.20	Allgemeinbildende höhere Schulen – Klassen, Schüler und Lehrpersonen .....	126
Tab. 6.60	Kindertagesstätten – eingeschriebene Kinder ..	108	Grafik 7.6	Entwicklung des Schülerstandes an allgemeinbildenden höheren Schulen .....	126
Tab. 6.61	Kindertagesstätten – Anzahl .....	108	Tab. 7.21	Allgemeinbildende höhere Schulen – Klassen und Schüler 2010/11 .....	127
Grafik 6.4	Eingeschriebene Kinder in Kindertagesstätten ..	109	Tab. 7.22	Allgemeinbildende höhere Schulen – Schüler nach Schulklassen 2010/11 .....	127
Tab. 6.62	Kindergärten – Kindergruppen, eingeschriebene Kinder und Personal .....	110	Tab. 7.23	Allgemeinbildende höhere Schulen – Einpendler nach Wohnbezirken 2010/11 .....	127
Tab. 6.63	Horte – Kindergruppen, eingeschriebene Kinder und Personal .....	111	Tab. 7.24	Berufsbildende mittlere und höhere Schulen – Klassen und Lehrpersonen .....	128
Tab. 6.64	Krippen und Krabbelstuben – Kindergruppen, eingeschriebene Kinder und Personal .....	112	Grafik 7.7	Entwicklung des Schülerstandes an berufsbildenden mittleren und höheren Schulen .....	128
Tab. 6.65	Kinderbetreuungsstelle "Kinderwerkstadt" .....	113	Tab. 7.25	Berufsbildende höhere Schulen – Schülerstand .....	129
Tab. 6.66	Lehrlings-, Schüler- und Studentenheime .....	113	Tab. 7.26	Berufsbildende mittlere Schulen – Schülerstand .....	129
<b>7.</b>	<b>Unterricht, kulturelle Einrichtungen und Sport</b>		Tab. 7.27	Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik – Schülerstand .....	129
Tab. 7.1	Volksschulen – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand .....	114	Tab. 7.28	Berufsbildende mittlere und höhere Schulen – Schüler nach Schulklassen 2010/11 .....	130
Tab. 7.2	Neue Mittelschulen (Hauptschulen) – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand .....	114	Tab. 7.29	Berufsbildende mittlere und höhere Schulen – Klassen und Schüler 2010/11 .....	131
Tab. 7.3	Polytechnische Schule – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand .....	114	Tab. 7.30	Berufsbildende mittlere und höhere Schulen – Einpendler nach Wohnbezirken 2010/11 .....	132
Tab. 7.4	Sonderschulen – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand .....	115	Tab. 7.31	Lehrpersonen an mittleren und höheren Schulen nach Altersgruppen 2010/11 .....	132
Tab. 7.5	Rudolf-Steiner-Schule – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand .....	115	Tab. 7.32	Reifeprüfungen an höheren Schulen .....	133
Tab. 7.6	Allgemeinbildende Pflichtschulen insgesamt – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand .....	115	Tab. 7.33	Pädagogische Hochschule Kärnten – Studierende, Lehramtsprüfungen und Lehrpersonen .....	133
Grafik 7.1	Entwicklung des Schülerstandes an Allgemeinbildenden Pflichtschulen .....	116	Grafik 7.8	Entwicklung der Studierenden an der Pädagogischen Hochschule Kärnten .....	134
Tab. 7.7	Allgemeinbildende Pflichtschulen – Klassen, Schüler und Lehrer 2010/11 .....	117	Tab. 7.34	Pädagogische Hochschule Kärnten – Studierende nach Semester und Art der Ausbildung .....	134
Tab. 7.8	Rudolf-Steiner-Schule – Schüler nach Schulstufen 2010/11 .....	118	Tab. 7.35	Pädagogische Hochschule Kärnten – Studierende im 1. Semester nach Art des Reifezeugnisses ..	135
Grafik 7.2	Rudolf-Steiner-Schule – Entwicklung des Schülerstandes .....	118	Tab. 7.36	Pädagogische Hochschule Kärnten – Lehramtsprüfungen .....	135
Tab. 7.9	Allgemeinbildende Pflichtschulen – Schüler nach Schulstufen 2010/11 .....	118	Tab. 7.37	Pädagogische Hochschule Kärnten – Lehrpersonen nach Altersgruppen .....	135
Tab. 7.10	Standorte der Allgemeinbildenden Pflichtschulen in Klagenfurt .....	119	Tab. 7.38	Katholische Pädagogische Hochschuleinrichtung Kärnten .....	135
Tab. 7.11	Allgemeinbildende Pflichtschulen – Lehrer .....	119			
Grafik 7.3	Allgemeinbildende Pflichtschulen – Durchschnittl. Schülerzahl bzw. Lehrer pro Klasse .....	120			





Tab. 7.39	Schule für Gesundheits- und Krankenpflege ...	136	Tab. 7.70	Reptilienzoo .....	154
Tab. 7.40	Private Lehranstalt für Ehe- und Familien- beratung der Caritas .....	136	Tab. 7.71	Sternwarte Klagenfurt .....	154
Tab. 7.41	Landwirtschaftliche- und Gartenbau- fachschule 2010/11 .....	136	Tab. 7.72	Bergbaumuseum – Felsenhalle - Veranstaltungen .....	154
Tab. 7.42	Fachhochschulen – Studierende nach Studiengang und Lehrpersonen 2010/11 .....	136	Tab. 7.73	Ausstellungen und Veranstaltungen der Abteilung Kultur des Magistrates .....	155
Tab. 7.43	Fachhochschulen – Studierende nach Studiengang .....	137	Tab. 7.74	Städtische Kulturhäuser – Veranstaltungen und Besucher .....	155
Tab. 7.44	Fachhochschulen – Studienabschlüsse .....	137	Tab. 7.75	Messegelände – Veranstaltungen und Besucher .....	156, 157
Tab. 7.45	Ortsansässige Schüler, Studenten und Einpendler nach Schultypen und Herkunft .....	138	Tab. 7.76	Klagenfurter Messe – Veranstaltungen und Besucher im Eissportzentrum .....	157
Karte 7.1	Schulpendler nach Klagenfurt nach Politischen Bezirken .....	139	Tab. 7.77	Sporteinrichtungen .....	158
Grafik 7.9	Schulpendler nach Klagenfurt nach der Schulart .....	139	Tab. 7.78	Sportvereine .....	158
Tab. 7.46	Universität Klagenfurt – Ordentliche u. außerord. Studierende (WS 2010/11) .....	140	Tab. 7.79	Mehrzwecksporthallen .....	158
Grafik 7.10	Entwicklung der Anzahl der Studierenden an der Universität Klagenfurt .....	140	Tab. 7.80	Hypo-Group-Arena .....	159
Tab. 7.47	Universität Klagenfurt – Studierende nach Studienfächern (WS 2010/11) .....	141, 142	Tab. 7.81	Fischl-Stadion .....	159
Tab. 7.48	Universität Klagenfurt – Studienabschlüsse nach Studienfächern (2009/10) .....	143 - 145	Tab. 7.82	Sportschnuppern in Klagenfurt .....	159
Grafik 7.11	Studierende und Studienabschlüsse nach Fakultäten .....	145	Tab. 7.83	Bewilligte Radio- und Fernsehapparate .....	160
Tab. 7.49	Universität Klagenfurt – Wissenschaftliches Personal .....	146	Tab. 7.84	ORF-Theater – Veranstaltungen u. Besucher ..	160
Tab. 7.50	Klagenfurter ord. Hörer an wissenschaftlichen Universitäten Österreichs .....	146	Tab. 7.85	Konzertaufführungen und Besucher .....	161
Tab. 7.51	Studienberechtigungsprüfungen – Zulassungen und Abschlüsse .....	147	Tab. 7.86	Stadttheater Klagenfurt – Aufführungen und Besucher nach aufgeführten Werken 2009/10 .....	161
Grafik 7.12	Studienberechtigungsprüfungen – Entwicklung der Zulassungen und Abschlüsse .....	147	Tab. 7.87	Stadttheater Klagenfurt – Aufführungen und Besucher .....	162
Tab. 7.52	Volkshochschule Klagenfurt – Kurse und Teilnehmer .....	148	Tab. 7.88	Wörtherseebühne .....	162
Tab. 7.53	Volkshochschule Klagenfurt – Teilnehmer nach sozialer Stellung und nach Altersgruppen 2009/10 .....	148	Tab. 7.89	Musikforum Viktring .....	163
Tab. 7.54	Volkshochschule Klagenfurt – Kurse und Teilnehmer nach Fachbereichen 2009/10 .....	148	Tab. 7.90	Jugendkulturzentrum Kwadra:t und Blauer Würfel .....	163
Tab. 7.55	Berufsförderungsinstitut .....	149	Tab. 7.91	Klagenfurter Ensemble .....	163
Tab. 7.56	Wirtschaftsförderungsinstitut 2010/11 .....	149	Tab. 7.92	UNIKUM .....	163
Tab. 7.57	Bezirksmusikschule Klagenfurt – Schüler .....	149	Tab. 7.93	Lichtspieltheater .....	164
Tab. 7.58	Landeskonservatorium 2009/10 – Prüfungen ...	149	Tab. 7.94	Ballhaus .....	164
Tab. 7.59	Landeskonservatorium 2009/10 – Schülerstand .....	150	Tab. 7.95	Jazz-Club .....	164
Tab. 7.60	Landeskonservatorium 2009/10 – Sonderlehrgänge .....	150	Grafik 7.13	Entwicklung der Besucherzahlen des Stadttheaters .....	164
Tab. 7.61	Katholisches Bildungswerk – Veranstaltungen	151	Grafik 7.14	Entwicklung der Besucherzahlen in den Kinos .....	164
Tab. 7.62	Katholisches Bildungswerk – Veranstaltungs- bereiche .....	151	<b>8. Städtisches Personal, Verwaltung, Rechts- wesen, Wahlen</b>		
Tab. 7.63	Bibliotheken .....	151	Tab. 8.1	Bedienstete der Stadt .....	165
Tab. 7.64	Lange Nacht der Museen .....	151	Tab. 8.2	Bedienstete der Stadt nach Altersgruppen .....	165
Tab. 7.65	Museen .....	152	Tab. 8.3	Bedienstete der Stadt nach Abteilungen bzw. Dienststellen .....	166
Tab. 7.66	Galerien .....	152	Grafik 8.1	Entwicklung des Bedienstetenstandes der Stadt (1973 = 100) .....	167
Tab. 7.67	Stadtpfarrturm .....	153	Grafik 8.2	Bedienstete der Stadt nach Altersgruppen .....	167
Tab. 7.68	Minimundus .....	153	Tab. 8.4	Bedienstete der Stadt nach Verwendungs- gruppen .....	168
Tab. 7.69	Planetarium .....	153	Tab. 8.5	Bedienstete der Stadt nach der Dauer der Zugehörigkeit .....	168
			Tab. 8.6	Durchschnittsalter der städtischen Bediensteten .....	169
			Tab. 8.7	Lehrlinge der Stadt .....	169
			Tab. 8.8	Pensionsempfänger der Stadt Klagenfurt .....	169



Tab. 8.9	Vereine .....	170
Tab. 8.10	Versammlungen .....	170
Tab. 8.11	Polizeigefangenenhaus .....	170
Tab. 8.12	Justizanstalt .....	171
Tab. 8.13	Reisepässe, Personalausweise .....	171
Tab. 8.14	Waffen- und Sprengmittelangelegenheiten .....	171
Tab. 8.15	Polizeistrafsachen .....	172
Tab. 8.16	Abgängige Personen .....	172
Tab. 8.17	Funde und Verluste .....	172
Tab. 8.18	Delogierungen .....	173
Tab. 8.19	Insolvenzen in Klagenfurt .....	173
Tab. 8.20	Gewerbliche Insolvenzen nach Berufsgruppen .....	173
Tab. 8.21	Betretungsverbote bzw. Wegweisungen .....	174
Tab. 8.22	Rechtsanwaltschaft und Notariate .....	174
Tab. 8.23	Fremdenpolizei .....	174
Tab. 8.24	Einbürgerungen .....	174
Tab. 8.25	Einbürgerungen nach der bisherigen Staatsbürgerschaft .....	175
Grafik 8.3	Entwicklung der Anzahl der Einbürgerungen ....	175
Tab. 8.26	Einbürgerungen nach bestimmten Merkmalen ...	176
Tab. 8.27	Aufenthaltsgesetz – Anträge .....	176
Tab. 8.28	Aufenthaltsgesetz – Anträge und Bewilligungen nach Nationalitäten .....	177, 178
Tab. 8.29	Polizeiliche Kriminalstatistik – Straftaten, Aufklärungsquote .....	179
Tab. 8.30	Polizeiliche Kriminalstatistik – Tatverdächtige nach Altersgruppen .....	179
Grafik 8.4	Polizeiliche Kriminalstatistik – Tatverdächtige nach Altersgruppen .....	179
Tab. 8.31	Poliz. Kriminalstatistik – Bekanntgewordene Straftaten, Aufklärungsquote .....	180
Tab. 8.32	Polizeiliche Kriminalstatistik – Straftaten und Aufklärungsquoten .....	180, 181
Tab. 8.33	Polizeiliche Kriminalstatistik – Tatverdächtige n. Altersgruppen (Mehrfachzählungen) .	182, 183
Tab. 8.34	Wahlergebnisse in Klagenfurt seit 1945 (Europawahlen, Nationalratswahlen) .....	184
Tab. 8.35	Wahlergebnisse in Klagenfurt seit 1945 (Landtagswahlen, Gemeinderatswahlen) .....	185
Grafik 8.5	Wahlbeteiligung in Klagenfurt seit 1945 .....	186
Grafik 8.6	Wahlergebnisse in Klagenfurt seit 1945 ..	187, 188
Tab. 8.36	Bundespräsidentenwahl am 25. April 2010 .....	189
Tab. 8.37	Europawahl am 7. Juni 2009 .....	189
Tab. 8.38	Nationalratswahl am 28. September 2008 .....	189
Grafik 8.7	Nationalratswahl am 28. September 2008 .....	190
Tab. 8.39	Landtagswahl am 1. März 2009 .....	190
Grafik 8.8	Landtagswahl am 1. März 2009 .....	190
Tab. 8.40	Mandatsverteilung im Klagenfurter Gemeinderat und Stadtsenat seit 1946 .....	191
Tab. 8.41	GRW 2009 – Ermittlung der Mandate .....	191
Tab. 8.42	Ergebnisse der Bürgermeisterwahlen .....	192
Grafik 8.9	Bürgermeisterwahl 2003 und 2009 (1. und 2. Wahlgang) .....	192
Tab. 8.43	Ergebnisse der Bundespräsidentenwahlen .....	193
Grafik 8.10	Bundespräsidentenwahlen – Erzielter Stimmenanteil des gewählten Kandidaten .....	194
Tab. 8.44	Volksabstimmungsergebnisse .....	194
Grafik 8.11	Volksabstimmungsergebnisse .....	194
Tab. 8.45	Volksbegehren – Ergebnisse .....	195
Grafik 8.12	Volksbegehren – Gültige Eintragungen in % ....	195
Tab. 8.46	Volksbefragungsergebnisse .....	196
Tab. 8.47	Gemeindevolksbegehren .....	196
Tab. 8.48	Arbeiterkammerwahlen .....	196
Tab. 8.49	Landwirtschaftskammerwahlen .....	197
Tab. 8.50	Landarbeiterkammerwahl in Kärnten .....	197
<b>9. Städtische Finanzen</b>		
Tab. 9.1	Rechnungsabschluss 2010 – Ordentlicher Haushalt .....	198
Tab. 9.2	Rechnungsabschluss 2010 – Außerordentlicher Haushalt .....	198
Grafik 9.1	Entwicklung der Ausgaben im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt .....	199
Tab. 9.3	Abgaben, Ertragsanteile, Zuweisungen (Rechnungsabschluss 2010) .....	199
Grafik 9.2	Entwicklung von ausgewählten Gemeindeabgaben .....	200
Tab. 9.4	Abgaben, Ertragsanteile, Zuweisungen (Rechnungsabschluss) .....	201
Tab. 9.5	Aufwand für Personal und Pensionen in der Hoheitsverwaltung (Rechnungsabschluss) .....	201
Grafik 9.3	Entwicklung des Personal- und Pensions- aufwandes (Rechnungsabschluss) .....	201
Grafik 9.4	Ertragsanteile und Gemeindeabgaben pro Kopf der Wohnbevölkerung .....	202
Grafik 9.5	Finanz- und Bedarfszuweisungen pro Kopf der Wohnbevölkerung .....	202
Tab. 9.6	Rentierliche und unrentierliche Schulden in der Hoheitsverwaltung (Rechnungsabschluss) .....	203
Tab. 9.7	Schuldendienst .....	203
Grafik 9.6	Entwicklung des Schuldenstandes (1973 = 100) .....	203
Tab. 9.8	Voranschlag für das Jahr 2011 – Ordentlicher Haushalt .....	204
Tab. 9.9	Voranschlag für das Jahr 2011 – Außerordentlicher Haushalt .....	204
Tab. 9.10	Gemeindeabgaben, Ertragsanteile und Zuweisungen (Voranschlag 2011) .....	205
Tab. 9.11	Abschreibung und offene Forderungen .....	205
Tab. 9.12	Dividenden .....	205
Tab. 9.13	Stadtwerke Klagenfurt AG – Bilanzen .....	206
Tab. 9.14	Währungen und Währungsumstellungen seit 1800 in Österreich .....	206
<b>10. Wirtschaft und Beschäftigung, Arbeitsmarkt, Einkommen</b>		
Tab. 10.1	Entwicklung der Anzahl der Arbeitsstätten und Beschäftigten nach Beschäftigtengrößen- gruppen (Arbeitsstättenzählungen) .....	207
Tab. 10.2	Beschäftigte nach dem Geschlecht (Arbeitsstättenzählung 2001) .....	207
Tab. 10.3	Beschäftigte nach der Stellung im Beruf (Arbeitsstättenzählung 2001) .....	207



Tab. 10.4	Arbeitsstätten und Beschäftigte nach ÖNACE (Arbeitsstättenzählung 2001) .....	208, 209
Grafik 10.1	Arbeitsstättenzählung 2001 - %-Anteil der Arbeitsstätten und Beschäftigten nach der Größe .....	209
Tab. 10.5	Bevölkerung nach Erwerbsstatus 2008 .....	210
Tab. 10.6	Lehrlinge in Klagenfurt .....	211
Tab. 10.7	Lehrlinge in Klagenfurt nach Geschlecht und Lehrberufen .....	211
Tab. 10.8	Lehrlinge in Klagenfurt nach Sparten .....	211
Tab. 10.9	Vorgemerkte Arbeitslose, Lehrstellensuchende und offene Stellen in Klagenfurt .....	212
Grafik 10.2	Vorgemerkte Arbeitslose und gemeldete offene Stellen .....	213
Tab. 10.10	Nettoeinkommen von Arbeitnehmern und Pensionisten nach dem Geschlecht 2009 .....	213
Tab. 10.11	Lohnsteuerpflichtige und jährliche Brutto-Durchschnittsbezüge in Klagenfurt nach dem Geschlecht .....	214
Tab. 10.12	Einkommensteuer - Veranlagungsfälle und Gesamtbetrag der Einkünfte .....	214
Tab. 10.13	Integrierte Lohn- und Einkommensteuer .....	215
Tab. 10.14	Kammer der gewerblichen Wirtschaft – Sektions- und Kammermitglieder in Klagenfurt ..	215
Tab. 10.15	Arbeiterkammer – Rechtsschutzbilanz in Klagenfurt .....	215
Tab. 10.16	Klagenfurter Messe – Ausstellungsflächen und Besucher .....	216
Tab. 10.17	Klagenfurter Messe – Aussteller und Firmenvertretungen .....	216
Tab. 10.18	Gewerbeberechtigungen .....	216
Tab. 10.19	Gewerbebewegungen .....	217, 218
Tab. 10.20	Gewerbeamt – Straferkenntnisse .....	218
<b>11.</b>	<b>Verbraucherpreisindex, Baukostenindex</b>	
Tab. 11.1	Verbraucherpreisindex 2005 nach Hauptgruppen .....	219
Tab. 11.2	Verbraucherpreisindex 2005 .....	219
Tab. 11.3	Verbraucherpreisindex 2000 .....	219
Tab. 11.4	Verbraucherpreisindex 1996 .....	220
Tab. 11.5	Verbraucherpreisindex 1986 .....	220
Tab. 11.6	Verbraucherpreisindex 1976 .....	221
Grafik 11.1	Entwicklung der Verbraucherpreise, der Inflationsrate sowie des Pensionisten- und Energieindex .....	222
Tab. 11.7	Verbraucherpreisindex 1966 .....	223
Tab. 11.8	Verbraucherpreisindex 1958 (I) .....	224
Tab. 11.9	Verbraucherpreisindex 1958 (II) .....	225
Tab. 11.10	Baukostenindex .....	226
Tab. 11.11	Baupreisindex .....	226
<b>12.</b>	<b>Bau- und Wohnungswesen, Städtischer Grundbesitz, Grünanlagen</b>	
Tab. 12.1	Gebäude und Wohnungen (Ergebnis der GWZ 1971, 1981, 1991 und 2001) .....	227
Tab. 12.2	Gebäude und Wohnungen nach dem Eigentümer (GWZ 2001) .....	227
Tab. 12.3	Gebäude und Wohnungen nach der überwiegenden Nutzung (GWZ 2001) .....	227
Tab. 12.4	Gebäude nach der Anzahl der Wohnungen (GWZ 2001) .....	228
Tab. 12.5	Gebäude nach der Art der Zentralheizung (GWZ 2001) .....	228
Tab. 12.6	Gebäude – Verwendeter Brennstoff zur Gebäudebeheizung (GWZ 2001) .....	228
Tab. 12.7	Wohnungen nach der Nutzfläche (GWZ 2001) .....	228
Tab. 12.8	Wohnungen nach der Anzahl der Wohnräume (GWZ 2001) .....	228
Tab. 12.9	Wohnungen nach dem Rechtsgrund für die Wohnungsbenützung (GWZ 2001) .....	229
Tab. 12.10	Wohnungen nach Ausstattungstypen (GWZ 2001) .....	229
Tab. 12.11	Wohnhafte Personen in Wohnungen nach dem Rechtsgrund für die Wohnungsbenützung und nach Ausstattungstypen (GWZ 2001) .....	229
Tab. 12.12	Wohnungen nach der Art der Heizung (GWZ 2001) .....	229
Grafik 12.1	GWZ 2001 - Gebäude und Wohnungen .....	230
Grafik 12.2	GWZ 2001 - Ausstattungstypen der Wohnungen .....	230
Grafik 12.3	GWZ 2001 - Heizungsart der Wohnungen .....	230
Grafik 12.4	GWZ 2001 - Rechtsgrund für Wohnungsbenützung .....	230
Tab. 12.13	Bautätigkeit seit 1945 .....	231
Tab. 12.14	Entwicklung der Bautätigkeit .....	232
Tab. 12.15	Gebäude- und Wohnungen nach bestimmten Kriterien am Ende des Berichtsjahres .....	232, 233
Tab. 12.16	Nutzungseinheiten in Gebäuden nach bestimmten Kriterien am Ende des Berichtsjahres .....	234
Tab. 12.17	Baubewilligungen und Baufertigstellungen nach Nutzungseinheiten .....	235
Tab. 12.18	Baubewilligungen und Baufertigstellungen nach Nutzungseinheiten und bestimmten Kriterien (Neubauten) .....	235
Tab. 12.19	Baubewilligungen und Baufertigstellungen (Neubauten) .....	236
Tab. 12.20	Stadteigene Objekte mit Wohnungen .....	237
Tab. 12.21	Vorgemerkte Wohnungssuchende und Wohnungen mit Einweisungsrecht der Stadt ....	237
Tab. 12.22	Durch die Stadt Klagenfurt zugewiesene Wohnungen .....	237
Tab. 12.23	Veränderungen des stadteigenen Grundbesitzes (Privatbesitz) .....	238
Tab. 12.24	Grundbesitz außerhalb von Klagenfurt nach Katastralgemeinden .....	238
Tab. 12.25	Bauverwaltung – Bauansuchen und deren Erledigung .....	238
Tab. 12.26	Wohnbauförderung – Art der geförderten Objekte .....	239
Tab. 12.27	Landes-, Wohn- und Siedlungsfonds – Art der geförderten Objekte .....	239
Tab. 12.28	Allgemeine Wohnbeihilfe .....	239
Tab. 12.29	Grundverkehrsstatistik .....	240
Tab. 12.30	Grundverkehrsstatistik nach Katastralgemeinden .....	240



Tab. 12.31	Stadtplanung .....	241
Tab. 12.32	Länge der öffentlichen Straßen .....	241
Tab. 12.33	Straßenbau und Straßenerhaltung .....	242
Tab. 12.34	Winterdienst .....	242
Grafik 12.5	Öffentliche Straßen .....	243
Grafik 12.6	Kanalisation .....	243
Grafik 12.7	Öffentliche Beleuchtung .....	243
Grafik 12.8	Rad- und Fußwege .....	243
Tab. 12.35	Straßenbeleuchtung .....	244
Tab. 12.36	Kanalisation .....	244
Tab. 12.37	Großkläranlage .....	244
Tab. 12.38	Grün- und Waldflächen .....	245
Tab. 12.39	Schrebergärten .....	245
Tab. 12.40	Städtische Kinderspielflächen, Fußgängerzonen, Radwege .....	245
<b>13. Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung</b>		
Tab. 13.1	Viehbesitzer .....	246
Tab. 13.2	Viehbestand .....	246
Tab. 13.3	Angemeldete Hunde .....	246
Tab. 13.4	Jagd .....	247
Tab. 13.5	Fischerei .....	247
Tab. 13.6	Wildabschuss .....	247
<b>14. Feuerwehren</b>		
Tab. 14.1	Berufsfeuerwehr – Einsätze .....	248
Tab. 14.2	Brände nach dem Brandobjekt .....	248
Tab. 14.3	Brände nach der Zündquelle .....	248
Grafik 14.1	Einsätze der Berufsfeuerwehr .....	249
Tab. 14.4	Hilfeleistungseinsätze .....	249
Tab. 14.5	Sonstige Beistellungen .....	250
Tab. 14.6	Einsatzpersonal u. -fahrzeuge, Einsatzstunden, gefährdete Kilometer .....	250
Tab. 14.7	Freiwillige Feuerwehr – Übersicht über Mannschaftsstand .....	250
Tab. 14.8	Freiwillige Feuerwehr – Einsätze und geleistete Stunden .....	251
Tab. 14.9	Freiwillige Feuerwehr – Eingesetzte Männer ...	251
Tab. 14.10	Betriebsfeuerwehren .....	251
<b>15. Tourismus</b>		
Tab. 15.1	Beherbergungsbetriebe und Betten .....	252
Tab. 15.2	Ankünfte nach Art des Betriebes und Herkunft	253
Tab. 15.3	Übernachtungen nach Art des Betriebes und Herkunft .....	253
Grafik 15.1	Übernachtungen insgesamt nach In- und Ausländern .....	254
Grafik 15.2	Übernachtungen in gewerblichen Beherbergungsbetrieben nach Nationen .....	254
Grafik 15.3	Übernachtungen .....	255
Tab. 15.4	Ankünfte im Sommer- und Winterhalbjahr nach der Art des Betriebes .....	256
Tab. 15.5	Übernachtungen im Sommer- und Winterhalbjahr nach der Art des Betriebes .....	256
<b>16. Verkehr, Strassenverkehrssicherheit, Nachrichtenübermittlung</b>		
Tab. 16.1	Flughafen Klagenfurt-Wörthersee – An- und Abflüge, Passagier-, Fracht- und Postauf- kommen im Linien- und Charterverkehr .....	257
Tab. 16.2	Flughafen Klagenfurt-Wörthersee – Bewegungen bzw. Starts im zivilen Luftverkehr und Fluggäste nach Linien- und Charterverkehr .....	257
Tab. 16.3	Stadtwerke Klagenfurt AG – Autobusverkehr ..	258
Grafik 16.1	Stadtwerke AG – Entwicklung der Anzahl der Fahrgäste .....	258
Tab. 16.4	Postämter, Briefkästen, Zustellbezirke und Schließfächer in Klagenfurt .....	259
Tab. 16.5	Postleitzahlen in Klagenfurt .....	259
Tab. 16.6	Postbusverkehr .....	259
Tab. 16.7	Mobilfunksender .....	259
Tab. 16.8	Kraftfahrzeugbestand .....	260
Grafik 16.2	Entwicklung des PKW-Bestandes .....	260
Tab. 16.9	Straßenverkehrsunfälle .....	261
Erläuternde Bemerkungen zur Straßenverkehrsunfallstatistik .....		
Grafik 16.3	Entwicklung des PKW-Bestandes und der Straßenverkehrsunfälle (1973 = 100) .....	262
Tab. 16.10	Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Monaten .....	262
Tab. 16.11	Straßenverkehrsunfälle nach Tageszeiten .....	263
Tab. 16.12	Straßenverkehrsunfälle nach Monaten und Wochentagen .....	263
Grafik 16.4	Straßenverkehrsunfälle nach Wochentagen, Monaten und der Uhrzeit .....	264
Tab. 16.13	Beteiligte Verkehrsteilnehmer bei Straßen- verkehrsunfällen .....	265
Grafik 16.5	Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Personen .....	265
Tab. 16.14	Theoretische Lenkerprüfungen .....	266
Tab. 16.15	Praktische Lenkerprüfungen .....	266
Tab. 16.16	Führerscheine, Anträge .....	266
Tab. 16.17	Nachttaxi – Verkaufte Bons .....	266
Tab. 16.18	Taxistandplätze .....	267
Tab. 16.19	Gebührenfreie Parkplätze in Zentrumsnähe .....	267
Tab. 16.20	Park & Ride-Parkplätze .....	267
Tab. 16.21	Auto-Stellplatzangebot in der Innenstadt (innerhalb, entlang u. ausserhalb des Ringes) ..	268
Tab. 16.22	Öffentliche Hoch- und Tiefgaragen und gebührenpflichtige Abstellplätze .....	268
Tab. 16.23	Parkgenehmigungen in der Innenstadt (Blaue Zone) .....	269
Tab. 16.24	Parkgebühren – Verkaufte Parkscheine für Kurzparkzonen .....	269
Tab. 16.25	Parkgebühren – Einnahmen nach Monaten .....	270
Grafik 16.6	Parkgebühren – Einnahmen .....	270
Tab. 16.26	Verkehrszählung .....	271,272
<b>17. Städtische Versorgungsbetriebe</b>		
Tab. 17.1	Elektrizitätsaufbringung und Bedarf .....	273
Tab. 17.2	Jahreshöchstleistung, mit Strom versorgte Anlagen .....	273



Tab. 17.3	Elektrische Hausanschlüsse .....	273	Tab. 19.3	Kindertagesstätten 2009/10 und Tagesmütter 2009 .....	284
Tab. 17.4	Länge des Leitungsnetzes .....	274	Tab. 19.4	Tourismus – Beherbergungsbetriebe und Betten 2009 .....	285
Tab. 17.5	Telekommunikation - Anlagen .....	274	Tab. 19.5	Tourismus – Ankünfte und Übernachtungen 2009 .....	285
Tab. 17.6	Gaswerk .....	274	Grafik 19.1	Städtetourismus – Entwicklung der Übernachtungen .....	285
Tab. 17.7	Gaswerk – Vertrieb .....	274	Tab. 19.6	Universitäten u. Kunsthochschulen 2009/10 ....	286
Tab. 17.8	Fernwärmeversorgung .....	275	Tab. 19.7	Ärzte 2009 .....	286
Tab. 17.9	Heizgradtage .....	275	Tab. 19.8	Müllabfuhr 2009 .....	286
Grafik 17.1	Gas- und Fernwärmeversorgung .....	276	Tab. 19.9	Rechnungsabschluss 2009 .....	287
Tab. 17.10	Wasserversorgung – eigene Förderung und Bezug .....	277	Tab. 19.10	Gemeindeabgaben (Rechnungs- abschluss) 2009 .....	287
Tab. 17.11	Wasserförderung und Wasserabgabe .....	277	Tab. 19.11	Schulden (Hoheitsverwaltung) 2009 .....	287
Tab. 17.12	Wasserwerk – Anlagen .....	277	Tab. 19.12	Ertragsanteile, Bedarfszuweisungen und Gemeindeabgaben 2009 .....	288
Tab. 17.13	Wasserförderung – Jahreshöchstleistung und durchschnittliche Tagesförderung .....	277	Tab. 19.13	Nationalratswahl 2008 .....	288
Grafik 17.2	Wasserversorgung .....	278	Tab. 19.14	Lohnsteuer – Steuerpflichtige Arbeitnehmer und Bruttobezüge 2009 .....	289
Grafik 17.3	Grundwasserspiegel der Klagenfurter Trinkwasserbrunnen .....	279	Tab. 19.15	Lohnsteuer – Steuerpflichtige Arbeitnehmer und Bruttobezüge n. Politischen Bezirken 2009 .....	289
<b>18.</b>	<b>Sonstige Betriebe</b>		Tab. 19.16	Einkommensteuer – Veranlagungsfälle und Gesamtbetrag der Einkünfte 2008 .....	289
Tab. 18.1	Städtisches Strandbad .....	280	Tab. 19.17	Krafffahrzeuge und Straßenverkehrs- unfälle 2009 .....	290
Tab. 18.2	Strandbad Maiernigg und Maria Loretto .....	280	Tab. 19.18	Radwege 2009 .....	290
Grafik 18.1	Entwicklung der Besucherzahlen im Strandbad, Maiernigg und Maria Loretto .....	280	Tab. 19.19	Wasserverbrauch 2009 .....	290
Tab. 18.3	Städtisches Hallenbad .....	281	Tab. 19.20	Wohnbevölkerung, Seehöhe u. Katasterfläche Kärntner Gemeinden .....	291 - 293
Grafik 18.2	Entwicklung der Besucherzahlen im städtischen Hallenbad und in der Sauna .....	281	Karte 19.1	Gliederung des Bundeslandes Kärnten in Politische Bezirke und Gemeinden mit Gemeindekennziffer .....	294
Tab. 18.4	Bestattung Kärnten .....	282	Karte 19.2	NUTS-Gliederung Österreichs der Ebenen 1 bis 3 .....	295
Tab. 18.5	PAX Bestattung .....	282	Literatur zum Thema Statistik .....	296 - 298	
Tab. 18.6	Friedhofverwaltung – Aufträge .....	282	Alphabetisches Stichwortverzeichnis .....	299 - 303	
Tab. 18.7	Friedhofverwaltung .....	283	Quellen- und Literaturverzeichnis .....	303	
Tab. 18.8	Plakatierung – PSG PosterService GmbH .....	283			
<b>19.</b>	<b>Städtevergleich, Gemeindeergebnisse, Gebietseinteilungen</b>				
Tab. 19.1	Fläche und Wohnbevölkerung (31.12.2009) .....	284			
Tab. 19.2	Natürliche Bevölkerungsbewegung, Ehescheidungen 2009 .....	284			



## CHRONIK DER WICHTIGSTEN EREIGNISSE

Verfasst von der Abteilung Präsidium

- 8.1. In Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf kulturellem Gebiet, insbesondere für sein musikalisches Lebenswerk, wird Herrn Professor Josef Inzko durch die Ehrenurkunde Dank und höchste Anerkennung ausgesprochen.
7. - 9.1. Im Stereo-Club am Viktringer Ring wird der Kleinkunstpreis Herkules vergeben.
- 9.1. Im Wörtherseestadion findet das Eishockey Freiluftderby KAC-VSV vor 30.500 Zusehern statt.
- 14.1. Sportlerempfang im Stadthaus anlässlich des CEV-Volleyball Cup-Spiels der ATSC Wild Cats gegen Dinamo Azotara Pancevo.
- 18.1. Eine Abordnung aus der Partnerstadt Gorizia kommt nach Klagenfurt, um hier im Festsaal mit Tourismus- und Europa-Experten der Stadtverwaltung über ein gemeinsames Eisenbahn-EU-Projekt zu beraten.
- 20.1. Stadtphysika Dr. Roswitha Plank verabschiedet sich in den wohlverdienten Ruhestand. Dr. Plank leitete seit 1988 die Gesundheitsabteilung des Klagenfurter Magistrates.
- 21.1. Im Festsaal findet eine gemeinsame Feierstunde mit KAC-Eishockey-Spielerlegenden und Bürgermeister Christian Scheider aus Anlass des 100-Jahr-Jubiläums des KAC statt.
- Im festlichen Ambiente der Stadtgartenzentrale empfangen Bürgermeister Christian Scheider und Familienreferent StR Mag. Andrea Wulz zahlreiche Gäste zur Gründungsveranstaltung des Netzwerks Klagenfurter Familienforum.
- 22.1. Die neunte nationale Sitzung des Model European Parliament Austria findet im Gemeinderatssaal des Rathauses statt. Die 55 Jugendparlamentarier aus allen Bundesländern werden entweder von ihrem Bundesland selbst oder von ihrer Schule nominiert. Im Anschluss an die Sitzung werden die Jugendlichen auch vom Bürgermeister im Festsaal offiziell willkommen geheißen.
- 25.1. Klagenfurt hat wieder einen Jugendbeirat. Nach zwei Jahren Pause erfolgt jetzt die konstituierende Sitzung mit StR Dr. Christine Jeremias. Über den Jugendbeirat haben Klagenfurter Jugendliche bis zum 27. Lebensjahr die Möglichkeit, aktiv an der Jugendpolitik in der Landeshauptstadt mitzuarbeiten und Einblicke in die Politik zu gewinnen.
- Die Klagenfurter Familien-Institutionen vernetzen sich und ihr Angebot im neu gegründeten Familienforum. In Klagenfurt haben viele Einrichtungen ihren Sitz, die für Familien und Familieninteressen tätig sind. Sie zu vernetzen, zu koordinieren ist jetzt Aufgabe des Klagenfurter Familien Forums.
- 26.1. In Würdigung der besonderen Leistungen im Sozialwesen wird der Sozialpreis 2009 "Helfende Hände" der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee an karitative Organisationen von Bürgermeister Christian Scheider im Stadthaus vergeben.
- 29.1. Der 7er Ball, der Ball des Partnerbataillons der Landeshauptstadt Klagenfurt, des JgB 25, findet im Offizierskasino der Khevenhüllerkaserne statt.
- 31.1. Im Großen Saal und im Mozartsaal des Konzerthauses Klagenfurt geht der Kindermaskenball der Landeshauptstadt Klagenfurt über die Bühne.
- 1.2. - 31.10. In der Klagenfurter Innenstadt werden vom Verein der staatlich geprüften Fremdenführer die "Löwalan"-Kinderführungen angeboten.
- 4.2. Unter dem Veranstaltungstitel "Sag mir, wo die Liebe ist!" lädt das Familienservice der Stadt Klagenfurt zum Talk zum Thema Liebe und Partnerschaft ins Europahaus.
- 5.2. Für seine besonderen Verdienste im sportlichen Bereich, insbesondere als langjähriger Obmann des Klagenfurter Flugsport-Clubs, wird Herr Direktor i.R. Johann Führer von der Stadt Klagenfurt mit dem Ehrpfennig ausgezeichnet.
8. - 13.2. Bereits zum 14. Mal findet das Wintersportschnuppern in der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee statt.
13. - 17.2. Die Waidmannsdorfer Faschingsgilde veranstaltet heuer bereits zum 20. Mal die Alpen-Adria-Narrenolympiade. Der große Faschingsumzug in den östlichen Stadtteilen von Klagenfurt geht bei großem Publikumsinteresse über die Bühne.
- 15.2. Eine Pfadfindergruppe aus der dänischen Partnerstadt Gladsaxe wird im Gemeinderatssaal des Rathauses Klagenfurt offiziell willkommen geheißen.
- 23.2. Bürgermeister Christian Scheider lädt alle Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter zu einer Jahresauftaktveranstaltung in das Stadthaus ein.
- 25.2. - 6.6. Die Ausstellung "Alfred Kubin und sein Kreis" findet in Zusammenhang mit dem 50. Todestag des Künstlers statt. Gezeigt werden 80 Arbeiten des Zeichners, Grafikers und Illustrators Alfred Kubin (1877-1959) und seinen Künstlern, die ihn prägten und die er wertschätzte. Darunter Zeichnungen, Radierungen und Lithographien von Francisco de Goya, James Ensor, Egon Schiele, Edvard Munch, Hieronymus Bosch u.a., die den Werken Kubins gegenüber gestellt werden.



- 26.2. In Flachau Winkel geht das traditionelle Schitreffen der beiden Partnerstädte Klagenfurt und Dachau über die Bühne.
- 1.3. Der seit dem Jahr 1991 durch die ganze Welt wandernde Friedensbotschafter aus Indien, Debasis De, besucht die Landeshauptstadt Klagenfurt und wird von Stadträtin Dr. Christine Jeremias willkommen geheißen. Gemeinsam wird der Youth-Point in St. Ruprecht besucht.
2. - 7.3. In Klagenfurt finden die Eisstock-Europameisterschaften über Initiative des Eis- und Stocksport-Landesverbandes Kärnten statt.
- 4.3. Dem Unternehmen Uhren Ute Habenicht GmbH wird in Würdigung und Anerkennung der besonderen Verdienste und Leistungen auf wirtschaftlichem Gebiet das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.  
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Bundestagung der Bildungsreferenten beim Pensionistenverband werden im Festsaal des Klagenfurter Rathauses willkommen geheißen.  
Dr. Klaus Fillafer stattet Bürgermeister Christian Scheider und Personalreferent Stadtrat Wolfgang Germ im Rathaus seinen offiziellen Antrittsbesuch als neuer Leiter des städtischen Gesundheitsamtes ab.
- 5.3. Das Transport- und Baggerunternehmen Bernd Irschitz wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf wirtschaftlichem Gebiet mit dem Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens ausgezeichnet.  
Internationaler Frauentag. In Klagenfurt wird dieser vom Frauenbüro mit der Organisation des Kabarett "Liebe, Sex und Scheidungsrate" begangen.  
Die neuen Räumlichkeiten der Musikschule und der Stadtgalerie werden offiziell eröffnet. Als Kulturreferent gratulierte Vzbgm. Albert Gunzer zum Umzug. Vor einem Jahr erwarb die Stadt Klagenfurt die ehemaligen Räumlichkeiten des Kärntner Siedlungswerks in der Theatergasse. Daraus entstanden nun neue Unterrichtsräume für die Musikschule sowie neue Büros für den Kulturraum Klagenfurt und eine neue Präsenzbibliothek für die Stadtgalerie.
- 9.3. Mit der bekannten Künstlerin Christine de Pauli startet die Alpen-Adria-Galerie ihre neue Ausstellungsreihe "9020". Mit "9020" werden im Jahrestakt Künstler und Künstlerinnen, die in Klagenfurt, also in "9020" geboren, aufgewachsen oder ihren Lebensmittelpunkt in der Landeshauptstadt haben, vorgestellt. Ihren Anfang nimmt die Ausstellungsreihe mit Christine de Pauli.
- 13.3. In Würdigung und Anerkennung für sein Wirken in Klagenfurt, insbesondere für die Gestaltung der Apokalypsekapelle in der Stadtpfarrkirche St. Egid, wird Herrn Professor Ernst Fuchs die Goldene Medaille der Landeshauptstadt Klagenfurt auf Schloss Maria Loretto verliehen.
- 15.3. Frau Valerie Lindner feiert als älteste Klagenfurterin ihren 105. Geburtstag. Zum großen Ehrentag gratulieren Bürgermeister Christian Scheider und Stadträtin Mag. Andrea Wulz im Pfarrsaal St. Egid persönlich.
- 17.3. Der türkische Generalkonsul Ahmet Ihsan Basar stattet Bürgermeister Christian Scheider seinen Antrittsbesuch ab.
- 18.3. Bei der offiziellen Eröffnung des Ostermarktes am Neuen Platz lobt Tourismusreferent Ing. Herbert Taschek "den schönsten Ostermarkt im Alpen-Adria-Raum".
- 19.3. Der seit 1. Feber 2010 im Amt befindliche Dompfarrer Dr. Peter Allmaier stattet Bürgermeister Christian Scheider seinen Antrittsbesuch ab.
- 20.3. Das traditionelle Nauroz Fest findet in Klagenfurt statt.
23. - 24.3. Im Rathaus Klagenfurt werden wieder Palmzweige aus der Partnerstadt Tarragona von den Familien Montanera und Rocca an Herrn Bürgermeister Christian Scheider übergeben.
- 23.3. Für ihre besonderen Verdienste und Leistungen um die Sicherheit in Klagenfurt und der bewiesenen Zivilcourage werden Herrn Gernot Pressl und Herrn Erich Mietler Dank und Anerkennung durch den Bürgermeister ausgesprochen.
- 24.3. Durch das EU-Projekt OSETO lernte Bürgermeister Christian Scheider eine somalische Flüchtlingsfamilie kennen. Er übernimmt die Patenschaft für zwei Mädchen.
- 26.3. Kreativwirtschaft - neue Impulse für Klagenfurt - unter diesem Motto lädt Vizebürgermeister Albert Gunzer Experten zu einer Podiumsdiskussion in die Theaterhalle 11.
26. - 28.3. Die Messe Weidwerk & Fischweid mit Off-Road findet am Klagenfurter Messengelände statt.
- 27.3. Die Aktion EARTH HOUR 2010 für das Weltklima, bei welcher rund 4.000 Städte in 88 Ländern teilnehmen, findet abends auch in Klagenfurt am Neuen Platz statt. Das Wahrzeichen der Landeshauptstadt Klagenfurt, der Lindwurm, wird vorübergehend nicht bestrahlt.
- 29.3. In Würdigung und Anerkennung für seine besonderen Verdienste und Leistungen am sozialen Sektor, insbesondere als Leiter des Mobilen Pflegedienstes Klagenfurt, und aus Anlass der Eröffnung der Seniorentagesstätte Marianum wird Herrn Direktor Christian Ebner Dank und Anerkennung ausgesprochen.
- 8.4. Bürgermeister Christian Scheider ernennt die Mitarbeiterinnen der Abteilung Gesundheit Dr. Birgit Trattler und Dr. Gertraud Karlo im Rathaus offiziell als neue Leiterin der Gruppe des amtsärztlichen Dienstes bzw. Sachgebietsleiterin im Bereich Prävention.



- 10.4. Der Erzbischof von Sarajevo, Kardinal Vinko Puljic, stattet Bürgermeister Christian Scheider einen offiziellen Besuch ab.
15. - 18.4. Die FREIZEIT, Frühjahrsmesse für Reisen, Sport, Wandern, Boote, Caravan und Garten, findet am Messegelände Klagenfurt statt. Integriert ist auch die AUTO & BIKE als größte Auto- und Motorradmesse in Südösterreich.
16. - 18.4. Am Neuen Platz in Klagenfurt findet die Premiere der Veranstaltung "Chocolando in Tour" - Das Fest der Schokolade - vom Maitre Chocolatier unter Beteiligung von mehr als zwanzig italienischen Chocolatiers statt.
- 18.4. Trotz starkem Regen nehmen auch heuer wieder tausende Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der 14. Veranstaltung "Wörthersee autofrei" teil.
- 21.4. Am Neuen Platz in Klagenfurt findet unter dem Titel "Inclusia" die 8. Internationale Begegnung von Menschen mit und ohne Behinderung statt.  
Über Einladung des Familienservice hält die Bestsellerautorin und Ratgeberin Julia Onken vor 300 Frauen und Männern einen amüsanten und zugleich tiefgründigen Vortrag zum Thema "Wenn's im Leben schief läuft".
- 24.4. - 4.5. Das Sportamt der Stadt Klagenfurt sorgt mit der Aktion "Fit in den Frühling" wieder für mehr Bewegung in Klagenfurt. Die Aktion wird heuer zum dreizehnten Mal angeboten und läuft darauf hinaus, die Klagenfurter Bevölkerung zum Sport zu animieren.
- 25.4. Dr. Heinz Fischer wird bei der Bundespräsidentenwahl für 6 Jahre zum Österreichischen Staatsoberhaupt gewählt.
- 27.4. Für seine außergewöhnlichen Leistungen auf sportlichem Gebiet, insbesondere im Rahmen seiner Teilnahme an den Paralympischen Spielen in Vancouver 2010, wird Herrn Markus Salcher Dank und Anerkennung ausgesprochen.  
Für ihre besonderen Verdienste und Leistungen im Bereich des Bogenschießens werden Frau Michaela Leitgeb als Österreichische Hallen-Juniorenmeisterin und Hallen-Vizestaatsmeisterin, Frau Ilse Wigoutschnig als Hallen-Vizestaatsmeisterin und Frau Magret Pleschberger als Hallen-Staatsmeisterin 2010 Recurve und Hallen-Vizestaatsmeisterin in der Mannschaft Dank und Anerkennung ausgesprochen.
- 29.4. Eine Schülergruppe aus Palermo wird im Festsaal des Rathauses willkommen geheißen.
- 29.4. - 2.5. Bereits zum dritten Mal findet heuer das "Krone Seefest" statt. Rund um den See wird auf vier Bühnen mit Top-Musikern sowie einem lustigen Kinderprogramm in Klagenfurt den Besuchern ein umfangreiches Programm geboten.
- 30.4. Im Landhaushof findet das traditionelle Maisingen, organisiert von der Magistratsabteilung Kultur, statt.
- 2.5. Dem 1. Kärntner Kriegerverein Klagenfurt wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf kulturellem und gesellschaftlichem Gebiet das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.  
Die 5. Trachtenwallfahrt des Kärntner Bildungswerkes stellt für die Trachtengruppen Kärntens und der Nachbarländer eine Möglichkeit des Austausches dar und ist zugleich Dank für die ehrenamtliche Tätigkeit.
- 3.5. Im Januar fand das große Eishockey-Freiluft-Derby KAC-VSV im Wörtherseestadion statt. Ein Teil des Erlöses wird an das SOS Kinderdorf in Moosburg und an die mobile Kinderkrankenpflege gespendet.
- 4.5. Start zum "Frauenwalktreff" durch das Frauenbüro der Landeshauptstadt Klagenfurt.
- 4.5. - 14.5. Im Rahmen der diesjährigen Senientage besuchen zahlreiche ältere Gäste das Landesmuseum, den Botanischen Garten, das Bergbaumuseum, die Alpen-Adria-Galerie, das Robert-Musil-Literaturmuseum, das Gustav-Mahler-Komponierhäuschen, das Landwirtschaftsmuseum Klagenfurt und die Stadtgalerie. Weiteres findet am Internationalen Europatag eine Veranstaltung mit dem Thema "Ein Europa für Senioren" statt.
- 6.5. In Würdigung und Anerkennung für seine besonderen Verdienste und Leistungen auf wirtschaftlichem Gebiet wird dem Unternehmen Foto Optik Gottwald GmbH das Klagenfurter Stadtwappen verliehen.  
Bürgermeister Christian Scheider lädt die neue Miss Austria, Frau Valentina Schlager, sowie die Vize-Miss Austria, Mirijam Roth, beide aus Klagenfurt, zu einer Ehrung in das Rathaus Klagenfurt ein.  
Bürgermeister Christian Scheider lädt alle Magistratsbediensteten zu einer Informationsveranstaltung in die Messehalle 1 betreffend die Ereignisse im Rathaus ein.
6. - 8.5. Am Klagenfurter Messegelände findet die Messe ReCare mit vielen Kongressen und Workshops statt.
6. - 8.5. Am Neuen Platz findet das Festival der venezianischen Genüsse "Ciao - Venezia", veranstaltet vom Stadtmarketing, statt.
- 8.5. Im Hülgerthpark findet die große Senioren-Muttertagsfeier des Bürgermeisters statt.
- 9.5. Bürgermeister Christian Scheider lädt alle Klagenfurter Mütter zu Kaffee und Kuchen auf Schloss Maria Loretto ein. Jede Mutter erhält ein Schokoladenherz.
- 9.5. - 12.9. Im Kleinmayr-Garterl findet über Organisation der Magistratsabteilung Kultur das music-pic.nic. statt.
- 11.5. Das Buch über die Straßen und Plätze von Klagenfurt liegt nun in der vierten, erweiterten Auflage vor. Bei der Vorstellung im Rathaus hebt Bürgermeister Christian Scheider die Bedeutung dieses Werkes hervor. Bei der Präsentation dabei sind auch die Tochter und die Enkelin des bereits verstorbenen Autors Mag. Hermann Theodor Schneider.



- 10.5. Der Europatag wird am Neuen Platz über Organisation des EU-Info-Points der Landeshauptstadt Klagenfurt gefeiert.
- 12.5. Beim "10. Kärntner Business-Lauf" stehen der Aspekt des Genießens und die Freude an körperlicher Betätigung im Vordergrund. An dieser Laufveranstaltung können alle Mitarbeiter von Unternehmen oder öffentlichen Stellen teilnehmen.  
Der Internationale Familientag wird in Klagenfurt mit der Enquete "Kinder in Not" begangen.
- 15.5. Für ihre besonderen Verdienste und Leistungen im schulischen und pädagogischen Bereich wird der HAK1 International das Klagenfurter Stadtwappen verliehen.
- 16.5. Beim 4. Klagenfurter Feuerwehrlauf bewältigen 237 Läufer die 5 bzw. 10 Kilometer lange Strecke mitten durch das Stadtgebiet von Klagenfurt.  
Im Wörtherseestadion findet das ÖFB-Cup-Finale Sturm Graz - Wiener Neustadt statt.
- 17.5. Der Gewinner des Publikumspreises beim Ingeborg-Bachmann-Literaturwettbewerb, Herr Karsten Krampitz, wird im Stadtsenatssaal vom Bürgermeister willkommen geheißen.  
Der Leiter des städtischen Marktamtes, Herr Gerhard Winkler, wird mit dem Ehrentitel Marktdirektor ausgezeichnet.
- 18.5. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Teilnahme der Landeshauptstadt Klagenfurt am Audit "familienfreundliche Stadt". Als erste Landeshauptstadt Österreichs führt Klagenfurt dieses Projekt durch.
- 19.5. Das Länderspiel Österreich - Kroatien wird im Wörtherseestadion ausgetragen.
- 19.5. - 20.6. Eine Kunstausstellung der Künstlergruppe GR 50 aus Wiesbaden findet aus Anlass des 80-jährigen Jubiläums von Europas ältester Städtepartnerschaft zwischen Klagenfurt und Wiesbaden in der Alpen-Adria-Galerie in Klagenfurt statt.
- 27.5. Im Großen Saal des WIFI Klagenfurt findet die Siegerehrung zum diesjährigen Junior-Bachmann-Literaturwettbewerbes statt.
- 29.5. In Würdigung und Anerkennung für seine besonderen Verdienste und Leistungen auf wirtschaftlichem Gebiet, insbesondere als langjähriger Marktkaufmann am Benediktinermarkt, wird Herrn Walter Gasser mit dem Steinernen Fischer Dank und Anerkennung ausgesprochen.  
Im Wörtherseestadion finden die Weltmeisterschaftstestspiele Serbien - Neuseeland und Slowakei - Kamerun statt.  
Als Bestandteil der Feierlichkeiten "90 Jahre Kärntens Freiheitskampf" sind unterschiedliche Veranstaltungen entlang der Demarkationslinie von Finkenstein über Villach, Rosegg, Velden, Klagenfurt, Ebenthal, Gurker Brücke, Völkermarkt - Klein St. Veit, Griffner Berg und Lavamünd geplant. In Klagenfurt wird ein Denkmal bei der Sattnitzbrücke an der Rosentaler Straße in Zusammenhang mit der seinerzeit gezogenen Demarkationslinie enthüllt.
- 29.5. - 6.6. Martin Wiegele siegt bei den Kärnten Golf Open 2010 presented by Markus Brier Foundation.
- 31.5. - 16.6. Durch eine gemeinsame Aktion der Magistratsabteilung Soziales und des Landes Kärnten können finanziell eingeschränkte Bürger/innen einen kostenlosen 14-tägigen Erholungsurlaub genießen.
- 1.6. VIVA, die von der Landeshauptstadt Klagenfurt geführte Drogenberatungsstelle, ist ab sofort auf der Online-Plattform facebook vertreten.  
Mit 1. Juni wird der Leiter des Kontrollamtes der Landeshauptstadt Klagenfurt, Mag. Johannes Rom, in seinem Amt definitiv gestellt.
3. - 6.6. 16 Fußballmannschaften aus dem In- und Ausland in den Gruppen U8, U10 und U13 bestreiten den EURO Kelag- Futurecup 2010 im Wörtherseestadion.
- 5.6. Eröffnung der Landhaushofkonzerte im Wappensaal des Landhauses durch das qualitativ hochwertige Stadtorchester "Civica di Fiati Gorizia". Aus Gorizia reist auch eine offizielle Delegation unter der Leitung von Bürgermeister Ettore Romoli an. Mit dabei auch die Präfektin von Gorizia, Fr. Dr. Maria Augusta Marrosu und GR Franco Hassek.
- 8.6. Für ihre besonderen Verdienste und Leistungen im Rahmen der erfolgreichen Teilnahme an den Europäischen Jugendsportspielen von 19. - 24. Mai 2010 in der Partnerstadt Tarragona werden die Teilnehmer Markus Dreier, Martin Lechner, Martin Kaiser und Georg Frank geehrt. Außerdem werden Tamara Lesitschnig für das Erringen der Goldmedaille im 3-Sprung und der Silbermedaille im Weitsprung, Katja Salzer für das Erringen der Goldmedaille im Diskus und der Silbermedaille im Kugelstoßen sowie im 100 m-Lauf und Daniel Petschar für das Erringen der Goldmedaillen im Kugelstoßen und im Diskus, Dank und Anerkennung durch Bürgermeister Christian Scheider ausgesprochen.
- 11.6. Den langjährigen Mitarbeiterinnen der Firma Moden Puschnig, Frau Brigitte Prentner und Frau Gerda Hirm, wird Dank und Anerkennung durch den Bürgermeister ausgesprochen. Der Firma Moden Puschnig wird in Würdigung und Anerkennung der Verdienste und Leistungen auf wirtschaftlichem Gebiet durch die Stadt Klagenfurt das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
11. - 12.6. Aus Anlass der alljährlich stattfindenden Gedenkveranstaltung beim ehemaligen KZ-Außenlager Loiblpass reist auch eine offizielle Abordnung der Stadtregierung, der evangelischen Kirche und des Gymnasiums aus der Partnerstadt Dachau an.
- 11.6. - 11.7. Public Viewing am Neuen Platz vor dem Rathaus Klagenfurt zur 19. Fußball-Weltmeisterschaft in Südafrika.

- 13.6. Herr Arnulf Wadl wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf kulturellem Gebiet, insbesondere als langjähriger Obmann der Volkstanzgruppe Edelweiß, die Goldene Medaille der Landeshauptstadt Klagenfurt verliehen.  
In Klagenfurt geht der UPC-Triathlon erfolgreich über die Bühne.
17. - 20.6. Bereits zum sechsten Mal finden in der Landeshauptstadt Klagenfurt die United World Games statt. Mit dem Einzug ins Stadion der über 4.000 Jugendlichen aus etwa 30 Nationen werden die Spiele in den Disziplinen Fußball, Handball, Volleyball und Basketball eröffnet. Die United World Games stehen unter der Schirmherrschaft der UNESCO und finden in Österreich nur in Klagenfurt statt.
17. - 20.6. Die internationale Federation für Eisstocksport hält einen Kongress in der Landeshauptstadt Klagenfurt ab.
- 17.6. - 10.7. Ausstellungsprojekt "Konfrontation III" mit Suzana Fantanariu aus Sibiu in der Galerie 3 in Klagenfurt.
- 17.6. - 18.7. Im Rahmen des Theater Sommers Klagenfurt finden im Innenhof des Stadthauses Theateraufführungen statt.
- 17.6. - 10.10. Im Sommer 2010 wurden Gemälde, Skulpturen und Grafiken zum Thema "Schmeckt's? - Vom Küchendunst zur Tafelkunst" in der Stadtgalerie und der Alpen-Adria-Galerie ausgestellt.
- 18.6. 40 Jahre Universität Klagenfurt - 1970 wurde mit 25 Professoren, 25 wissenschaftlichen Mitarbeitern und damals 26 Studierenden der Grundstein dieser Bildungseinrichtung gelegt. Heute betreuen 800 Professoren rund 10.000 Studenten.
19. - 26.6. Über Initiative der Magistratsabteilung Kultur haben Interessierte die Möglichkeit, im Rahmen der Aktion "Bachmann erfahren", mit einem Oldtimer-Bus auf den Spuren der Klagenfurter Schriftstellerin Ingeborg Bachmann unterwegs zu sein.
- 24.6. In Würdigung und Anerkennung ihrer Verdienste und Leistungen im Bereich der Führerscheinausbildung und Verkehrserziehung in Klagenfurt wird der Fahrschule Hörtenhuber anlässlich ihres 25-jährigen Bestehens Dank und Anerkennung ausgesprochen.
25. -27.6. Besuch der Sportgemeinschaft Dachau in Klagenfurt.
- 27.6. Der Gemischte Chor Koschat Hamat Viktring feiert mit einem Festkonzert im Konzerthaus sein 120-Jahr-Jubiläum.
23. - 27.6. Der 34. Ingeborg-Bachmann-Preis im Rahmen der Tage der deutschsprachigen Literatur in der Höhe von 25.000 Euro wird dieses Jahr dem Deutschen Peter Wawerzinek zuerkannt.
- 24.6. Die Autorinnen und Autoren, sowie die Verantwortlichen für die Organisation der Tage der deutschsprachigen Literatur in Klagenfurt werden von Bürgermeister Christian Scheider auf Schloss Maria Loretto empfangen.
- 27.6. Mehr als 3.000 Besucher feiern das Jubiläum "100 Jahre städtischer Schlachthof" in Klagenfurt.
- 1.7. Der Kleine Zeitung-Company Triathlon findet 2010 zum ersten Mal über die 10tel Distanz des Ironman Austria statt.
1. - 5.7. Fünfter Sieg in Folge für den Belgier Marino Vanhoenacker beim Kärnten Ironman Austria. Er siegt vor seinem Landsmann Dennis Devriendt - er wird bei seinem ersten Ironman in Klagenfurt gleich Zweiter, Dritter der Österreicher Michael Weiss.
- 2.7. Für ihre besonderen Verdienste und Leistungen auf wirtschaftlichem Gebiet wird den Betreibern des Gasthauses Pibal Dank und Anerkennung durch den Bürgermeister ausgesprochen.  
Auf Schloss Mageregg geht das große Frauenfest "Die Musikantinnen sind in der Stadt", organisiert vom Frauenbüro der Landeshauptstadt Klagenfurt, über die Bühne.
2. - 4.7. Aus Anlass der Großveranstaltung Kärnten Ironman Austria besucht auch die GIF Gymnastikgruppe Gladsaxe die Landeshauptstadt Klagenfurt und gestaltet das Rahmenprogramm mit.
- 3.7. Die Bundesbahner Stadtkapelle Klagenfurt veranstaltet im Burghof ihr traditionelles Open Air Konzert unter dem Titel "Das Beste aus 90 Jahren".
4. - 11.7. Eine Kindergruppe aus der Partnerstadt Wiesbaden, Landeshauptstadt des Bundeslandes Hessen, besucht Klagenfurt und absolviert hier ein umfangreiches Besichtigungsprogramm. Die jungen Gäste werden von Stadträtin Dr. Christine Jeremias im Gemeinderatssaal des Rathauses begrüßt.
5. - 11.7. Im Rathaus Klagenfurt wird eine Sonderausstellung zum Massaker von Srebrenica gezeigt.
6. - 11.7. Die 31. Sporttage der Landeshauptstadt Klagenfurt mit dem Klagenfurter Altstadtlauf gehen bei großem Publikumsinteresse über die Bühne.
- 7.7. Die besten Abgänger der Klagenfurter Pflichtschulen werden im Gemeinderatssaal zur traditionellen Schulentlassfeier eingeladen und von Bürgermeister Christian Scheider sowie von Schulreferentin Vizebürgermeisterin Dr. Maria-Luise Mathiaschitz mit Urkunden geehrt.
- 8.7. Aus Anlass der 80-jährigen Städtepartnerschaft mit Wiesbaden ist der Wiesbadener Gospelchor in Klagenfurt und kommt im Rahmen des umfangreichen Besuchs- und Besichtigungsprogrammes auch in das Rathaus. Die Sängerinnen und Sänger unter der Leitung von Matthias Müller werden von Stadträtin Dr. Christine Jeremias herzlich empfangen.  
Stadträtin Mag. Andrea Wulz lädt zur Informationsveranstaltung des geplanten Audit 'familienfreundliche Gemeinde' ins Schloss Maria Loretto ein.



7. - 8.7. Im Europahaus Klagenfurt wird eine Sitzung des Verkehrsausschusses des Österreichischen Städtebundes abgehalten.
- 9.7. Dem Männerquintett Klagenfurt-Ponfeld wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf kulturellem Gebiet das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
8. - 18.7. In Udine und Klagenfurt geht das internationale Kinderfriedensfestival der Kindervolkstanzgruppe Klagenfurt über die Bühne. Auch eine Kinderfolkloregruppe aus der chinesischen Partnerstadt Nanning nimmt erfolgreich an der Veranstaltung teil.
9. - 10.7. Insgesamt 60 Mitglieder des Schützenvereines Dachau absolvieren in Klagenfurt ein umfangreiches Besuchs- und Besichtigungsprogramm.
- 10.7. Die Carinthian Swing Combo und der Gospical Chor Wiesbaden geben aus Anlass des Jubiläums 80 Jahre Städtepartnerschaft Wiesbaden - Klagenfurt ein gemeinsames Gospelkonzert im Dom zu Klagenfurt.
10. - 17.7. Insgesamt 7 Schülerinnen und Schüler der Merchant Taylors Privatschule bei London absolvieren in der Stadtverwaltung Klagenfurt erfolgreich ein Berufspraktikum. Begleitet werden sie von Prof. Christa Udell-Goll, einer gebürtigen Klagenfurterin, die dort unterrichtet.
11. - 14.7. Krassimir Zhivkov, Landeshauptmann der Region Sofia, ist zu Gast bei Bürgermeister Christian Scheider und Vizebürgermeister Albert Gunzer im Rathaus Klagenfurt.
- 11.7. - 19.8. Das Sommersportschnuppern ist in Klagenfurt ein Fixpunkt im Sportgeschehen. Heuer bereits zum 17. Mal ausgetragen, werden den Interessierten eine Vielzahl von Sportarten angeboten.
12. - 16.7. Eine gemeinsame Fußball-Veranstaltung von Klagenfurt und Tarragona ist Anlass für den Besuch von Tarragonas Stadtrat Manuel Lopez, zuständig für öffentliche Angelegenheiten und Javier Heras, Leiter des Präsidiums der Stadt Tarragona. Während ihres Aufenthaltes wird die Delegation von Nico Retana und Ing. Karl Weger, beide vom Verein Freunde Tarragonas und Vertretern des Präsidiums, begleitet.
- 11.7. - 19.8. Sommersportschnuppern
- 13.7. Auf Einladung von "kulturRaum Klagenfurt" kommt der bekannte österreichische Künstler, Bestsellerautor und Kabarettist, ehemaliger Regisseur, Journalist und Moderator Werner Schneyder nach Klagenfurt.
- 14.7. In der städtischen Volksküche wird das 4. Sommerfest veranstaltet.
- 15.7. Über Organisation des Seniorenbüros der Landeshauptstadt Klagenfurt findet der Seniorenkirchtag in der Messehalle 5 statt.
- Bürgermeister Christian Scheider lädt die Medienvertreter der Landeshauptstadt Klagenfurt zu einem gemütlichen Zusammensein in die Klagenfurter Buschenschenke Schifferl ein.
15. - 18.7. Teilnahme der Volkstanzgruppe "Kiszov" aus der ungarischen Partnerstadt Zalaegerszeg an den Jubiläumsfeierlichkeiten 30 Jahre VTG Klagenfurt-Wörthersee. Ebenso treten die Künstlerinnen und Künstler am erstmals durchgeführten Fest der Genüsse am Neuen Platz auf.
- 16.7. Offizielle Eröffnung des Festes der Genüsse am Neuen Platz, das vom Genussland Kärnten organisiert wird.
- 17.7. 1. IPA-Kleinfeldfußballturnier zugunsten der Kinderkrebshilfe in der Khevenhüllerkaserne.
- 18.7. Bereits zum 2. Mal findet das Serenadenkonzert der Bundesbahner Stadtkapelle und des Madrigalchores Klagenfurt auf Schloss Maria Loretto statt, welches von der Magistratsabteilung Präsidium organisiert wird.
- 20.7. In Würdigung und Anerkennung ihrer besonderen Verdienste und Leistungen um den Sport der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, insbesondere für ihre erfolgreiche Teilnahme am Kärnten Ironman Austria 2010, wird Frau Mag. Andrea Zweibrot Dank und Anerkennung durch die Stadt Klagenfurt ausgesprochen. Die erfolgreiche Sportlerin ist blind und arbeitet im Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt.
- Enthüllung einer Gedenktafel in der Burggasse zur Erinnerung an den Historiker und Domherrn Heinrich Hermann, dem Klagenfurt viel an erforschter Stadtgeschichte zu verdanken hat.
- 22.7. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Klagenfurt an den Special Olympics Sommerspielen in St. Pölten werden von Bürgermeister Christian Scheider ins Rathaus eingeladen.
- Der seit dem Jahre 2009 im Amt befindliche slowenische Generalkonsul Matjaz Longar statet im Rathaus Klagenfurt seinen Abschiedsbesuch ab.
- 27.7. Dank seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf dem Gebiet der Land- und Forstwirtschaft, insbesondere als langjähriger Kammeramtsdirektor der Kammer für Land- und Forstwirtschaft in Kärnten, wird Herr Ökonomierat Dipl.-Ing. Dr. Ernest Gröblacher mit der Ehrenurkunde ausgezeichnet.
- 27.7. - 1.8. Das Beachvolleyball Highlight des Jahres, der A1 Beachvolleyball Grand Slam presented by Volksbank in Klagenfurt, lockt wieder tausende Besucher an den Wörthersee. Den Sieg bei den Herren erringen die amerikanischen Titelverteidiger Phil Dalhausser und Todd Rogers. Die goldene Medaille bei den Damen geht an Juliana Felisberta da Silva und Larissa Franca aus Brasilien.
- 29.7. Ab sofort stehen für Hundebesitzer im Bürgerservicebüro der Stadt Klagenfurt kostenlose Gassisackerln zur Verfügung. Eine Initiative von Bürgermeister Christian Scheider und Stadtrat Wolfgang Germ für ein sauberes Klagenfurt.

- 3.8. Die Pfadfinder in Österreich feiern ihr 100-Jahr-Jubiläum.  
Im August laufen verschiedene Arbeitsprojekte in der Suchtberatung der Magistratsabteilung Gesundheit. Jugendliche können auf freiwilliger Basis mithelfen, die Stadtmauer zu restaurieren, Wasser-Hydranten kreativ zu gestalten, die Fassade des Busbahnhofes zu renovieren oder sie tragen zur allgemeinen Reinhaltung der Stadt - Reinigen von Verkehrsschildern und Laternenmasten, die durch Graffiti oder Sticker verunreinigt wurden - bei.
5. - 7.8. 11. Internationale Keramiktage und Töpfermarkt. Auch aus der Partnerstadt Sibiu/Hermannstadt stellen Künstler am Neuen Platz aus.
- 5.8. Abordnungen aus Sibiu und Kiskunhalas werden vom Bürgermeister im Landhaushof zu einem gemeinsamen Abendessen eingeladen.  
Im Rathaus Klagenfurt wird eine Kunstaussstellung von Künstlerinnen und Künstlern aus Kiskunhalas durch den Kulturreferenten offiziell eröffnet. Die Ausstellung dauert bis 14. August 2010.
- 6.8. Im Landhaushof organisiert die Volkstanzgruppe Lindwurm die Veranstaltung Singen, Tanzen und Musizieren.
- 11.8. Im Wörtherseestadion wird das Länderspiel Österreich - Schweiz ausgetragen.
- 15.8. Seit 1954 findet die traditionelle Marienschiffsprozession am Wörthersee statt. Organisiert wird die Veranstaltung von der Pfarre St. Josef-Siebenhügel. Bischof Dr. Alois Schwarz und Bürgermeister Christian Scheider begleiten die Schiffsprozession, die von der Bundesbahner Stadtkapelle Klagenfurt an der Schiffsanlegestelle mit einem Platzkonzert einbegleitet wird.
- 18.8. Der österreichische Ausscheidungssieger vom Grand Prix der Volksmusik, Marco Ventre & Band, lädt zum Dankeschön-Konzert in die Eishalle Krall nach Klagenfurt-Annabichl.
20. - 22.8. "Kärnten läuft", eine Halbmarathon-Laufveranstaltung, findet in Klagenfurt am Metnitzstrand statt.
25. - 29.8. Offizieller Besuch von Oberbürgermeister Peter Bürgel aus der Partnerstadt Dachau sowie Frau Bürgermeisterin Gertrud Schmidt-Podolsky mit Gatten im Rahmen des Klagenfurter Altstadtzaubers bei Bürgermeister Christian Scheider. Für ihre besonderen Verdienste und Leistungen im Zusammenhang mit ihrem jahrzehntelangen Engagement um die städtepartnerschaftlichen Beziehungen zwischen Dachau und Klagenfurt wird Frau Silvia Kalina der Ehrpfenning verliehen.
25. - 30.8. Die Stadt Dachau präsentiert sich auf der 51. Internationalen Holzmesse in Klagenfurt.
- 26.8. Herr Herbert Strauss wird mit dem Ehrenzeichen der Landeshauptstadt Klagenfurt in Gold für Verdienste im Rettungswesen ausgezeichnet.
26. - 29.8. Holztechniken, Bestandspflege und Forstwegebau sind auch im Jahre 2010 wieder Themen der Internationalen Holzmesse, die in der Klagenfurter Messehalle über die Bühne geht.  
In Würdigung und Anerkennung für seine besonderen Verdienste und Leistungen im sportlichen Bereich, insbesondere für ihre 30-malige Teilnahme beim Klagenfurter Stadtlauf, werden Herrn Hans Plajer und Herrn Hans Jürgen Kopitsch Dank und Anerkennung ausgesprochen.  
Im VIP-Club des Wörtherseestadions lädt die Miss Austria Cooperation zur Miss-Bikini-Wahl 2010.
27. - 28.8. Das große Klagenfurter Stadtfest - der Altstadtzauber - mit Straßenkünstlern, Livebands und dem großen Flohmarkt lockt tausende Besucher in die Klagenfurter Altstadt.
- 28.8. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der 3. internationalen AVCA-Wertungsfahrt um den Ehrenpreis Melanie Gräfin Khevenhüller-Metsch passieren im Rahmen ihrer Rundfahrt auch die Landeshauptstadt Klagenfurt und werden im Innenhof des Rathauses von Bürgermeister Christian Scheider herzlich willkommen geheißen. Oldtimerfahrzeuge auch aus dem Jahre 1904 werden auf dem Neuen Platz aufgestellt.
- 29.8. In Klagenfurt geht Mag. Herbert Meißl, langjähriger Stadtpfarrer von St. Ruprecht, als Seelsorger nach Wien-Inzersdorf. Als Provisor folgt ihm Rafael Zehner, der bisher als Kaplan der Stadtpfarre Villach-St. Leonhard tätig war.
- :
- 6.9. Empfang TV Armenia Europa  
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an einem Fortbildungslehrgang der Pädagogischen Hochschule Kärnten für italienische Deutschlehrer werden im Gemeinderatssaal von Stadträtin Dr. Christine Jeremias herzlich willkommen geheißen.
- 7.9. Der polnische Botschafter Dr. Jerzy Marganski wird von Vizebürgermeister Albert Gunzer in Vertretung des Bürgermeisters im Rathaus empfangen.  
Alle Lehrlinge der Stadtverwaltung Klagenfurt werden von Personalreferent Stadtrat Wolfgang Germ im Europahaus Klagenfurt im Rahmen des "Lehrlingsempfanges" willkommen geheißen.
- 11.9. Für ihre besonderen Verdienste und Leistungen auf gastronomischem Gebiet, insbesondere als Betreiberin des Café's Birkengartl, welches seit 37 Jahren beliebter Treffpunkt in Klagenfurt ist, wird Frau Christa Kurz Dank und Anerkennung ausgesprochen.
11. - 19.9. Die Klagenfurter Herbstmesse findet am Messegelände Klagenfurt statt.



- 13.9. Bürgermeister Christian Scheider lädt Bürgermeister a.D. Mag. iur. Leopold Guggenberger aus Anlass seines 92. Geburtstages in den Stadtsenatssaal des Rathauses ein und gratuliert herzlich. Dabei auch Gattin Irmgard, sowie die Senatsmitglieder.
- 15.9. Eine 12-köpfige Radfahrergruppe aus der hessischen Partnerstadt Wiesbaden wird am Neuen Platz vor dem Rathaus herzlich willkommen geheißen.
- 16.9. Der Künstler Markus Billard lädt zur Vernissage seiner Kunstaussstellung "Vom Großvater Robert Libeski zum Enkel Markus Billard" in die Stadtgalerie. Offiziell eröffnet wird die Ausstellung von Bürgermeister Christian Scheider, und Prof. Hans Hiesberger hält die Laudatio.
- 17.9. Dem Männerdoppelsextett Klagenfurt wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf kulturellem und gesellschaftlichem Gebiet anlässlich des 20-Jahr Bestehens das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.  
Dank seiner besonderen Verdienste und Leistungen als langjähriger Direktor der Kärntner Gebietskrankenkasse wird Herr Mag. Dr. Alfred Wurzer mit der Ehrenurkunde ausgezeichnet.
- 18.9. Der Männergesangsverein Klagenfurt begeht im Gemeindezentrum St. Ruprecht sein 90-Jahr-Jubiläum.  
Schlüsselübergabe für die 2. Baustufe des Neue-Heimat-Wohnbauprojektes am Venloweg. Insgesamt werden 119 Wohnungen an die glücklichen Mieter übergeben, wobei die Landeshauptstadt Klagenfurt für 84 Wohnungen das Einweisungsrecht hat.
24. - 25.9. Am Neuen Platz in Klagenfurt findet über Organisation von BIO AUSTRIA Kärnten das diesjährige Alpen-Adria-Biofest statt.
- 24.9. Der Postchor Klagenfurt begeht im Konzerthaus sein 25-jähriges Bestehen.
25. - 26.9. Besuch des Schützenvereins Dachau Pellheim in Klagenfurt.  
Der Wörthersee Trail in den Disziplinen Trailrunning, Speed Hiking und Wandern findet in Klagenfurt und rund um den Wörthersee statt.
- 29.9. Das Musikhaus Hergeth GmbH darf ab sofort in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf wirtschaftlichem Gebiet, insbesondere im Bereich des Musikinstrumentehandels, das Klagenfurter Stadtwappen führen.  
Am heutigen "Equal Pay Day" wird von unterschiedlichen Frauenorganisationen zur Einkommensgerechtigkeit von Frauen und Männern in Österreich aufgefordert.
- 30.9. Der Klagenfurter Gemeinderat bestellt Frau Mag. Claudia Koroschetz zur neuen Magistratsdirektorin. Bis dato war die Juristin in der Magistratsabteilung Gewerberecht, Baurecht tätig.
- 30.9. - 3.10. Der Männergesangsverein Fidelio Wiesbaden besucht über Einladung des Männerchores Straßenbau die Kärntner Landeshauptstadt im Jubiläumsjahr und nimmt an den großen Feierlichkeiten aus Anlass "90 Jahre Kärntner Volksabstimmung" in Klagenfurt teil.
- 1.10. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Anglistentagung werden von Bürgermeister Christian Scheider im Stadthaus Klagenfurt herzlich willkommen geheißen.
1. - 2.10. In Klagenfurt findet ein "Ayurveda-Kongress" mit internationaler Beteiligung statt. Zu diesem Kongress ist eine hochrangige Delegation aus Indien unter der Leitung von Gesundheitsminister Gandhiselvam in die Kärntner Landeshauptstadt angereist. In der Ernst-Fuchs-Kapelle in der Stadtpfarrkirche Klagenfurt trägt sich der indische Gesundheitsminister auch in das Goldene Buch der Stadt Klagenfurt ein.
- 2.10. Schon seit 11 Jahren lädt der ORF jährlich am ersten Samstag im Oktober zur "Langen Nacht der Museen". In Kärnten haben 85 Museen und Galerien für rund 40.000 Kulturinteressierte geöffnet.  
Die Ernst-Fuchs-Kapelle in der Stadtpfarrkirche St. Egid ist nach 20 Jahren vollendet. Das Meisterwerk, das die Szenen der Apokalypse nachbildet, wird im Rahmen eines Festgottesdienstes durch Diözesanbischof Alois Schwarz eingeweiht.
- 3.10. In Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen im sozialen Bereich, insbesondere für notleidende und obdachlose Tiere, wird dem Landestierschutzverein das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
- 4.10. Im Rahmen des Traditionsgedenktes des Jägerbataillones 25 verleiht Bürgermeister Christian Scheider dem Khevenhüller-7er-Bund das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens.
4. - 29.10. Herr Niklas Puff, ein Auszubildender in der Stadtverwaltung Wiesbaden, absolviert ein mehrwöchiges Praktikum im Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt.
- 5.10. In Würdigung und Anerkennung ihrer besonderen Verdienste und Leistungen auf sportlichem Gebiet, gekrönt durch den Olympiasieg in der Bootsklasse Byte C II bei den Youth Olympic Games 2010 in Singapur, wird Frau Lara Vadlau mit der Ehrenurkunde ausgezeichnet.
- 6.10. Der Kärntner Abwehrkämpferbund begeht am Hauptmann-Hermann-Platz seine traditionelle 10. Oktober Feier.
- 8.10. Der AVS Arbeitsvereinigung der Sozialhilfe Kärntens wird in Würdigung und Anerkennung ihrer besonderen Verdienste und Leistungen im Sozial- und Gesundheitsbereich das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.

In Würdigung und Anerkennung der besonderen Verdienste und Leistungen auf wirtschaftlichem Gebiet darf der Friseurmeisterbetrieb Ernestine Meisterl in der Bahnhofstraße das Klagenfurter Stadtwappen führen.

Im Rahmen des Honky-Tonk-Festivals spielen 24 Bands in 24 Lokalen in der Klagenfurter Innenstadt.

9. - 11.10. Teilnahme der Volkstanzgruppe "Zala" aus der ungarischen Partnerstadt Zalaegerszeg, der Volkstanzgruppe Santa Gorizia, der Folkloregruppe d'Ampertaler aus der Partnerstadt Dachau, der Kindervolkstanzgruppe "Rzeszow" und des Männergesangsvereines Fidelio aus Wiesbaden-Biebrich an den Feierlichkeiten aus Anlass "90 Jahre Kärntner Volksabstimmung". Ebenso zählen Stadtverordnetenvorsteher Wolfgang Nickel aus der Partnerstadt Wiesbaden, Bürgermeister Claus Weber aus Dachau und GR Franco Hassek aus Gorizia zu den zahlreichen Festgästen aus den Partnerstädten.
- 10.10. Bundespräsident Heinz Fischer und Bundeskanzler Werner Faymann tragen sich mit guten Zukunftswünschen in das Goldene Buch der Landeshauptstadt Klagenfurt ein.
10. - 17.10. Die Sportgemeinschaft Tarragona kommt nach Klagenfurt zum Gegenbesuch.
- 12.10. Bestsellerautor Veit Heinichen und der Schauspieler Max Müller gastieren am 12. Oktober im Rahmen der kulturRaum Klagenfurt-Veranstaltung "Tatort Loretto" mit Literatur und Musik auf Schloss Maria Loretto und begeistern das Publikum.
- 13.10. Eine Kunstaussstellung aus der slowenischen Partnerstadt Nova Gorica wird aus Anlass des 45-jährigen Partnerschaftsjubiläums im Rathaus Klagenfurt eröffnet.
13. - 14.10. Die Partnerstadt Gorizia besucht Klagenfurt mit einem "Herz-Aktionsbus" im Bereich der Universität Klagenfurt und am Benediktinermarkt. Die Klagenfurterinnen und Klagenfurter können sich im medizinisch sehr modern ausgestatteten Sonderbus ihre Herzwerte kontrollieren lassen.
14. - 17.10. Das große Fest der Kärntner Pferdefreunde mit Pferdemesse findet heuer bereits zum 10. Mal statt.
- 15.10. Dem Schülerheim Don Bosco wird Dank seiner besonderen Verdienste und Leistungen im pädagogischen, sozialen und gesellschaftlichen Bereich und aus Anlass des 50-jährigen Bestehens das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
- 16.10. Am Benediktinermarkt findet das Erntedankfest der Landeshauptstadt Klagenfurt statt.
- 18.10. An der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt wird die Ausstellung "digitale Fotografie" mit Werken von Fotokünstlern aus der italienischen Partnerstadt Gorizia durch Kulturreferent Vizebürgermeister Albert Gunzer offiziell eröffnet.
- 19.10. Der ukrainische Botschafter, Andrii Bereznyi, stattet Bürgermeister Christian Scheider seinen offiziellen Antrittsbesuch ab.
- 20.10. Auf Schloss Maria Loretto wird Klagenfurter Pflichtschullehrern in Würdigung und Anerkennung ihrer verdienstvollen Erziehungs- und Unterrichtstätigkeit durch Bürgermeister Christian Scheider und Bezirksschulinspektor Mag. Wilhelm Prainsack Dank und Anerkennung ausgesprochen.
- Nach nur zwei Wochen Bauzeit wird von Stadtrat Peter Steinkellner die Döllinger Stiege, die Verbindung zwischen Kaufmannsgasse und Viktringer Ring, neu eröffnet.
21. - 23.10. Im Europahaus Klagenfurt wird von der Theatergruppe "Die Gefassten" das Werk "Ruhe sanft" aufgeführt.
- 22.10. Klagenfurt hat wieder einen städtischen Montessorikindergarten. Im neuesten Gebäude des Lakeside Parks besuchen seit Beginn des Herbst/Winter-Halbjahres 46 Mädchen und Buben (1 Ganztags- und 1 Halbtagsgruppe) den Kindergarten "Bunte Knöpfe".
- 23.10. 72 Stunden lang knüpfen Jugendliche aus Österreich, Slowenien, Kroatien, Armenien und Bangladesch auf dem Alten Platz gemeinsam an einem 2.393 Meter langen Freundschaftsband, welches mit Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz und Bürgermeister Christian Scheider der Öffentlichkeit präsentiert wird.
22. - 26.10. Ursulamarkt am Messegelände Klagenfurt.
- 25.10. Die Berufsfeuerwehr Klagenfurt begeht ihr 65-jähriges Bestehen im Rahmen der "Firefighter-Night" in der Schleppe Eventhalle.
- 28.10. Für ihre besonderen Verdienste und Leistungen auf wirtschaftlichem Gebiet insbesondere als Gastronomin und Hotelierin, wird Frau Elisabeth Petschnig als Seniorchefin des Weidenhofes mit der Ehrenurkunde ausgezeichnet.
- Die frauen- und familienfreundlichsten Betriebe der Stadt Klagenfurt werden von Bürgermeister Christian Scheider und Familienreferentin StR Mag. Andrea Wulz im Rathaus empfangen.
- 28.10. - 30.1.11 Einen beeindruckenden Einblick in die Geschichte des japanischen Farbholzschnitts ermöglicht die Ausstellung "BILDER DER FLIESSENDEN WELT - Japanische Holzschnitte" in der Stadtgalerie Klagenfurt.
- Im Rathaus Klagenfurt wird über Initiative des Frauenbüros der Landeshauptstadt Klagenfurt die eindrucksvolle Ausstellung "Frauen gegen Gewalt" eröffnet.
- 4.11. Das neue Veranstaltungs- und Gemeindezentrum "Castellino" in Hörtdorf wird eröffnet. Vizebürgermeister Albert Gunzer realisierte gemeinsam mit Partner Drago Kulis diese schon lange notwendige Einrichtung.



- Der Firma Herrenmode Ghidini wird das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen. Bereits im Jahre 1955 eröffnete Angelo Ghidini in Klagenfurt sein Herrenmode-Fachgeschäft am Alten Platz.
- 6.11. Passend zum 130. Geburtstag von Robert Musil lädt das gleichnamige Museum nach dem großen Umbau zu einer Eröffnungsfeier ein.
- 10.11. Beim Wettbewerb "Klagenfurt im Blumenschmuck" gewinnt Frau Maria Lagler für ihre besonderen Leistungen den Hauptpreis. Darüber hinaus wird Herr Stadtgartendirektor i. R. Ing. Gerhard Seydel für seine Verdienste und Leistungen als langjähriger Juryvorsitzender der Aktion "Klagenfurt im Blumenschmuck" mit der Ehrenurkunde ausgezeichnet.
- 13.11. Dem Filmklub Klagenfurt Wörthersee wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf kulturellem und insbesondere cineastischem Gebiet das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
- 16.11. Aufgrund ihrer besonderen Verdienste und Leistungen als mehrfache Staatsmeisterin im Nageldesign wird Frau Renate Lassnig Dank und Anerkennung ausgesprochen.
- 18.11. Im Europahaus Klagenfurt findet der von der Projektgruppe Frauen gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk organisierte Vortrag "Zwei Welten eine Liebe - Leben mit Partnern aus anderen Kulturen" statt.
19. - 21.11. Am Klagenfurter Messegelände findet die FAMILIE mit Senior Aktiv, die Erlebnismesse für die ganze Familie mit "Hobby & Modellbau" zeitgleich mit der GesundLeben Messe, die sich dem Thema "Thermen & Wellnesshotels" widmet, statt. Auch die Kärntner Brauchtumsmesse gastiert in dieser Zeit auf dem Messegelände Klagenfurt.
- Auf der Brauchtumsmesse in Klagenfurt wird von Frau Claudia Flach Keramik aus der Partnerstadt Dachau präsentiert.
- 20.11. In Würdigung und Anerkennung der besonderen Verdienste und Leistungen im sportlichen Bereich und anlässlich des 40-jährigen Bestehens wird dem Slovenski atletski klub Celovec - SAK Slowenischen Athletikklub Klagenfurt das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen.
- Der Klagenfurter Christkindlmarkt am Neuen Platz wird offiziell eröffnet. Der Christbaum wird von der Kärntner Landsmannschaft anlässlich des 100-jährigen Bestehens und dem Österreichischen Bundesheer gespendet und kommt aus der Rohrkaserne in Villach.
- 24.11. Bürgermeister Christian Scheider überreicht als Feuerwehrreferent verdienten Klagenfurter Feuerwehrleuten die Auszeichnungen der Landeshauptstadt Klagenfurt im Gemeindezentrum Waidmannsdorf. Ebenso werden im Rahmen dieser Veranstaltungen Auszeichnungen des Landes Kärnten und des Kärntner Landesfeuerwehrverbandes vergeben.
- 26.11. Über Einladung des Familienservice liest die Autorin Elfriede Hammerl aus ihrem Buch "Alles falsch gemacht" in der Buchhandlung Heyn.
26. - 27.11. 15. Internationaler Alpen-Adria-Cup 2010 im Kunstturnsport.
- 27.11. Österreichs größter Krampuslauf, organisiert vom Brauchtumsverband Kärnten, findet unter großem Publikumsinteresse in Klagenfurt statt.
- 30.11. Im Klinikum Kärnten wird die Krankenhauskapelle durch Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz und Bürgermeister Christian Scheider offiziell eröffnet. Der Bürgermeister spendet eine Kerze mit dem Stadtwappen von Klagenfurt.
- 1.12. - 30.12. Im Zuge der Weihnachtsaktion für Pensionisten/innen mit Ausgleichszulage, laufende und einmalige Bezieher/innen der Mindestsicherung, geringfügig beschäftigte Alleinerzieher/innen und Personen im gesetzlichen Pensionsalter werden EUR 75,-/Anspruchsberechtigten in der Magistratsabteilung Soziales zur Barauszahlung gebracht.
- 2.12. Bereits zum zehnten Mal wird der Klagenfurter Gesundheitspreis über Initiative von Gesundheitsreferentin Vizebürgermeisterin Dr. Maria-Luise Mathiaschitz verliehen. Es handelt sich dabei um eine Veranstaltung der Magistratsabteilung Gesundheit zur Motivation und Förderung innovativer Ideen im Gesundheitswesen der Stadt Klagenfurt.
- 3.12. "Internationaler Tag der Menschen mit Behinderung" - Aktionstag für Institutionen, die sich für Barrierefreiheit einsetzen.
- Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Betriebsausflug des LKH Judenburg werden von Vizebürgermeister Albert Gunzer im Festsaal des Rathauses herzlich willkommen heißen.
- In der Zeremonienhalle am Zentralfriedhof Annabichl findet unter dem Motto "Licht in der Nacht" ein Empfang für Sterbebegleiter durch Friedhofsreferent Stadtrat Wolfgang Germ und Dompfarrer Dr. Peter Allmaier statt.
- In der Hirter Botschaft findet die traditionelle Weihnachtsfeier der Hausbesorger der Landeshauptstadt Klagenfurt statt.
- Im Großen Wappensaal des Klagenfurter Landhauses gastieren die Wiener Philharmoniker im Rahmen eines Festkonzertes.
- Der bekannte ORF-Moderator Dr. Sigi Bergmann liest im Gemeinderatssaal aus dem Buch "Toni Sailer - Sonntagskind" - eine Lesung im Dunkeln. Dr. Bergmann trägt sich im Rahmen dieser Veranstaltung auch in das Goldene Buch der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee ein.
3. - 18.12. Mit einer stimmungsvollen Feier wird der "Stille Advent" im Klagenfurter Landhaushof eröffnet. Bekannte Gesangsgruppen aus ganz Kärnten sind mit dabei.
- 5.12. Die Bundesbahner Stadtkapelle Klagenfurt gibt im Konzerthaus das traditionelle Galakonzert. Im Anschluss daran lädt Bürgermeister Christian Scheider alle Musikerinnen und Musiker zu einem Weihnachtsessen in den Gasthof Pirker ein.



- 9.12. In Würdigung und Anerkennung ihrer besonderen Verdienste und Leistungen auf sportlichem Gebiet, insbesondere im Rahmen ihrer sehr erfolgreichen Teilnahme an den diesjährigen Österreichischen Staatsmeisterschaften der Behindertensportler in Linz, wird Nedelka Lorenz Dank und Anerkennung ausgesprochen.  
Dank seiner besonderen Verdienste und Leistungen als herausragender Spieler des traditionsreichen EC KAC und langjähriger Nationalteamspieler (1961 - 1972), sowie als vielfacher Sportfunktionär und aktives Mitglied des ÖOC wird Herr Hofrat Dr. Dieter Kalt die Goldene Medaille der Landeshauptstadt Klagenfurt verliehen.
- 11.12. Für seine besonderen Verdienste und Leistungen im kulturellen, gesellschaftlichen und sportlichen Bereich wird Herrn Wolfgang Winkelbauer der Ehrpfenning verliehen.  
Eine 50-köpfige Bürgerreise aus der italienischen Partnerstadt Gorizia besucht den Christkindmarkt am Neuen Platz in Klagenfurt und wird bei der Gelegenheit auch von Tourismusreferent Stadtrat Ing. Herbert Taschek im Gemeinderatssaal herzlich willkommen geheißen.
- 12.12. In Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf wirtschaftlichem und sportlichem Gebiet wird Herrn Hans Holzer der Ehrpfenning der Stadt Klagenfurt verliehen.
- 13.12. Zahlreiche Seniorinnen und Senioren nehmen an der Weihnachtsfeier für sozial Bedürftige in der Messehalle 5 teil.
- 16.12. Herr Alfred Hohenberger erhält für seine besonderen Verdienste und Leistungen auf sportlichem Gebiet, insbesondere als Fußballer und Trainer der Austria Klagenfurt, die Ehrenurkunde der Landeshauptstadt Klagenfurt verliehen.  
Vizebürgermeister Albert Gunzer heißt Repräsentanten des kroatischen Marktverbandes im Gemeinderatssaal des Rathauses herzlich willkommen.  
Die Sängerrunde Magistrat lädt aus Anlass des 60-jährigen Bestehens zu einem Jubiläumsliederabend in den Festsaal der Bank für Kärnten und Steiermark.
- 17.12. Dank ihrer besonderen Verdienste und Leistungen als Funktionärin des Vereines "INCLUSIA, Menschen - wie wir sind", insbesondere auch als Koordinatorin der Special Olympics Österreich wird Frau Käthe Konrad der Ehrpfenning der Stadt Klagenfurt verliehen.  
Die 29-jährige Klagenfurterin Cindy Jagenteufel hat sich als Psychologin schon einen großen Namen gemacht. Als Expertin für Gewaltprävention hält sie in ganz Kärnten an Kindergärten, Volks- und Hauptschulen und neuerdings auch an der Pädagogischen Hochschule Vorträge, damit junge Menschen sich nicht zu aggressiven Handlungen hinreißen lassen. Bürgermeister Christian Scheider und Stadtrat Wolfgang Germ danken Cindy Jagenteufel für ihr Engagement im Bereich der Gewaltprävention in Kindergärten und Schulen.
20. - 23.12. Die 5 AEM der Handelsakademie Klagenfurt unternimmt eine Abschlussfahrt nach München und in die Partnerstadt Dachau.
- 20.12. Herr Maximilian Müller "Süßer Maxi" wird in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste und Leistungen auf wirtschaftlichem Gebiet, insbesondere als weitab bekannter Marktkaufmann (Marktfierant) das Recht zur Führung des Klagenfurter Stadtwappens verliehen. Bei der Feier mit dabei ist auch Sohn Maximilian Müller, der als Schauspieler in der deutschen TV-Serie "Die Rosenheim-Cops" bekannt ist.
- 22.12. Jasmin Ouschan wird in Würdigung und Anerkennung ihrer besonderen Verdienste und Leistungen im sportlichen Bereich, insbesondere als Pool-Billard-Weltmeisterin 2010, Dank und Anerkennung durch Bürgermeister Christian Scheider ausgesprochen.
- 31.12. Tausende Besucher aus dem In- und Ausland treffen sich wieder in der Klagenfurter Innenstadt, um hier am Pfarrplatz, sowie am Alten Platz im Rahmen des Silvesterkarnevals den Jahreswechsel zu begehen. Bürgermeister Christian Scheider lädt zum traditionellen Prosecco-Empfang und verteilt am Vormittag Glücksbringer am Neuen Platz bei Walzerklängen.

## ZEICHENERKLÄRUNG

0	ist mehr als Null, aber in der gewählten Maßeinheit nicht mehr ausdrückbar.
-	nichts vorhanden (Null).
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll.
.	Zahlenwert unbekannt, keine statistische Erhebung oder Wert ist geheimzuhalten.
Ø	Durchschnitt.
r	berichtigte Zahl.
s	geschätzte Zahl.
VZ	Volkszählung.
GWZ	Gebäude- und Wohnungszählung.

Bewegungszahlen beziehen sich, wenn nicht anders vermerkt, auf das Jahr 2010, Bestandszahlen auf den 31.12.2010



## Bürgermeister der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee

Amtszeit von ... bis	Name	Amtszeit von ... bis	Name
1588	Christoph Windisch	1744 - 1746	Pankraz Samernigg
1589 - 1590	Georg Lebmacher	1747 - 1749	Ferdinand Florentin
1591 - 1592	Primus Windisch	1750	Franz Gabriel Lang
1593 - 1594	Christoph Windisch	1753 - 1754	Max Seyfried von Khevell
1595	Peter Amtmann	1759	Johann Franz Heller
1596 - 1597	Christop Windisch	1760 - 1766	Franz Anton Rohr von Rohrau
1597 - 1600	Jakob Sembler	1766 - 1769	Kaspar Balthasar Schütz
1601 - 1606	Georg Griuz	1770 - 1773	Matthias Christoph Bischof
1607 - 1609	Kaspar Weit	1774 - 1775	Philipp Eggendorfer
1611	Georg Griuz	1776 - 1780	Florian Baptista Bergamin
1612 - 1614	Achaz Winkler	1781 - 1782	Kajetan Gottlieb Grundtner
1615 - 1616	Tobias Steidler	1783 - 1784	Franz Anton Rutter
1617 - 1618	Georg Hainsitsch	1785 - 1793	Franz Borgias Vitali
1619 - 1621	Andrä Windisch	1793 - 1796	Josef Scheranz
1622	Tobias Steidler	1798 - 1802	Franz Borgias Vitali
1623	Georg Lebmacher	1803 - 1814	Ignaz Umhauer
1624 - 1627	Georg Mirnigg	1819 - 1820	Anton Prettner
1628 - 1629	Tobias Steidler	1822 - 1850	Josef Truck
1629 - 1632	Georg Mirnigg	1850 - 1852	Dr. Andreas Koller
1633 - 1637	Sebastian Suggarth	1852 - 1861	Mag. Ferdinand Hauser
1638 - 1640	Alexander Schurian	1861 - 1865	Gabriel Ritter von Jessernigg
1641 - 1646	Georg Krabath	1865 - 1870	Leopold Nagel
1648 - 1656	Anton Pewall	1870 - 1887	Gabriel Ritter von Jessernigg
1656 - 1660	Mathias Stepnitzer	1887 - 1890	Mag. Franz Erwein
1661	Hans Pewall	1890 - 1892	Franz Glöckner
1662 - 1663	Mathias Stepnitzer	1892 - 1896	Dr. Friedrich Posch
1664 - 1668	Georg Gassarister	1896 - 1905	Julius Christof Neuner
1669 - 1671	Hans Pewall	1905 - 1906	Johann Franz Suppan
1672 - 1674	Simon Brandstetter	1906 - 1909	Julius Christof Neuner
1675 - 1678	Jacob Neyss	1909 - 1915	Gustav Ritter von Metnitz
1679	Simon Brandstetter	1916 - 1921	Friedrich Freiherr von Wetzlar-Plankenstern
1680 - 1682	Tobias von Schurian	1921 - 1926	Prof. Friedrich Wolsegger
1683 - 1687	Blasius Kollienz	1926 - 1931	Dr. Heinrich Bercht
1688	Jacob Neyss	1931 - 1934	Dipl. Ing. Franz Pichler-Mandorf
1689 - 1691	Christian Krabath	1934 - 1938	KR Ing. Adolf Wolf
1694 - 1695	Ferdinand Gänster		(zum Regierungskommissar mit Aufgaben eines Bürgermeisters bestellt!)
1696	Christian Krabath		Dr. Friedrich von Franz
1697	Ferdinand Gänster	1938 - 1945	(zum Oberbürgermeister ernannt)
1698 - 1703	Johann Christoph Scheffer		Friedrich Schatzmayr
1704 - 1705	Johann Anton Zechner	11.5.1945 - 29.2.1952	(1945 kommissarisch als Bürgermeister eingesetzt, 1946 bei Konstituierung des Gemeinderates bestätigt!)
1705 - 1709	Franz Ferdinand Koch		Peter Graf
1710 - 1714	Valentin Matschnigg		HR Hans Ausserwinkler
1715 - 1717	Johann Franz von Högen		HR Mag.iur Leopold Guggenberger
1718 - 1722	Johann Michael von Fresacher	28. 3.1952 - 12.11.1957	Dkfm. Harald Scheucher
1723 - 1729	Johann Franz von Högen	12.11.1957 - 2.5.1973	Christian Scheider
1730 - 1732	Marx Anton von Schurian	2.5.1973 - 18.4.1997	
1732 - 1737	Johann Michael von Fresacher	18.4.1997 - 8.4.2009	
1737 - 1739	Marx Anton von Schurian	ab 8.4.2009	
1739 - 1743	Anton Josef Greimbl		

Das Klagenfurter Bürgermeisteramt wurde von den Stadtherren, den Ständen, im Jahre 1588 eingerichtet. Damals wurde Christoph Windisch "in der purkh" (Landhaus) zum ersten Bürgermeister der Stadt "confimiert". Diesem oblag die Vertretung der Stadt nach innen und außen. Die Gerichtsbarkeit wurde zwischen ihm und dem Stadtrichter (seit 1213 urkundlich erwähnt) geteilt.

In der Folge finden bis um die Mitte des 18. Jahrhunderts jährliche Bürgermeisterwahlen statt, bis die Verwaltungsreform von Maria Theresia einschneidende Veränderungen brachte. Josef II. hob die städtische Selbstverwaltung überhaupt auf, das Stadtoberhaupt und die 4 Räte wurden auf Lebenszeit ernannt. Seit 1807 wurde die Stadt von einem "geprüften" Bürgermeister und einem "geprüften" Rat, deren Posten öffentlich ausgeschrieben wurden, verwaltet. Der letzte Bürgermeister dieser Periode war Josef Truck (1822-1850).

Nach der März-Revolution 1848 wurde aufgrund eines provisorischen Gemeindegesetzes (5.10.1850) der Gemeinderat und aus seiner Mitte am 11. 11. 1850 der Bürgermeister gewählt. Erst seit 1920 findet die Wahl des Gemeinderates und des Stadtoberhauptes aufgrund des allgemeinen, gleichen und geheimen Wahlrechtes statt. Die Verfassung von 1934 ordnete die indirekte Wahl (aus der Mitte der kulturellen Gemeinschaften und der Berufsstände) des "Gemeindetages" an. In der Nationalsozialistischen Zeit wurden die Gemeindevertretungen ernannt.

Das vorläufige Gemeindegesetz von 1945 und die Gemeindeverfassungsnovelle 1962 formulierten dann die gemeinderechtliche Selbstverwaltung. Darauf stützt sich das Klagenfurter Stadtrecht von 1967. Seit März 1991 wird der Bürgermeister von Klagenfurt vom Volk direkt gewählt.

Zusammengestellt von Dr. Dieter Jandl

**Bürgermeister, Vizebürgermeister und weitere Mitglieder des Stadtsenates** (Stand: 3.5.2011)

<b>Bürgermeister</b>	<b>Christian Scheider (F)</b>	<b>Referent für Feuerwehrwesen, Soziales und Senioren</b>
1. Vizebgm.	Albert Gunzer (F)	Referent für Finanzen, Wirtschaft und Kultur
2. Vizebgm.	Dr. Maria-Luise Mathiaschitz (SPÖ)	Referentin für Kindergärten, Horte und Schulen, Gesundheit, Stadtplanung
Stadtrat	Wolfgang Germ (F)	Referent für Personal, Stadtgarten und Friedhöfe
Stadträtin	Dr. Christine Jeremias (F)	Referentin für Jugend, Wohnbau und Wohnungsvergabe
Stadtrat	Jürgen Pfeiler (SPÖ)	Referent für Freizeit und Sport
Stadtrat	Peter Steinkellner (ÖVP)	Referent für Straßenbau und Verkehr, Kanalbau und Kommunale Dienste
Stadtrat	Ing. Herbert Taschek (ÖVP)	Referent für Tourismus und Hochbau
Stadträtin	Mag. Andrea Wulz (GRÜNE)	Referentin für Frauen und Familie, Umweltschutz und Forschung

**Übrige Mitglieder des Gemeinderates** (Stand: 3.5.2011)

<b>Die Freiheitlichen in Klagenfurt (F)</b>	<b>Sozialdemokratische Partei Klagenfurt</b>	<b>Die Grünen Klagenfurt (GRÜNE)</b>
Amlacher Gertrude	Feistritzer Ruth	Gasper Reinhold
Baumegger Elke	Kucher Philip	Hödl Angelika, MMag.
Berger Johann	Lemmerhofer Martin, Mag.	Köchel Matthias
Druml Herwig	Matzan Michael	Schmid-Tarmann Evelyn
Herzig Ulrike	Mertel Manfred, Dr.	
Miesenböck Gerd	Redecsy David Stefan	
Petschnig Stefan	Rumpold Julius	
Possegger Gustav Stefan	Schmelzer Brigitte	
Reinisch Gerhard	Urschitz Günther	
Röttig Petra		
Skorianz Andreas, Dr.	<b>Klagenfurter Volkspartei (ÖVP)</b>	<b>EW'09</b>
Sucher Ferdinand	Auer Walter, Dr.	Trannacher Sieglinde, Mag.
Tschinder Stefan	Bachmann Heidrun	
Wassermann Sandra	Bidovec Klaus, Dr.	
Wulz Irene	Hager Susanne, Mag.	
	Krainz Christina, Reg.Rat	
	Krainz Horst	
	Thaler Wilfried, Mag.	


**Zusammensetzung der Gemeinderatsausschüsse** (Stand: 23.2.2011)

<p><b>Kontrollausschuss</b>            Obmann: Mag. Lemmerhofer Martin (SPÖ)            Stv.: MMag. Hödl Angelika (Grüne)            Possegger Gustav Stefan (F)            Miesenböck Gerd (F)            Dr. Skorianz Andreas (F)            Feistritzer Ruth (SPÖ)            Dr. Bidovec Klaus (ÖVP)</p> <p><b>Ausschuss für Personal</b>            Obmann: Dr. Skorianz Andreas (F)            Stv.: Rumpold Julius (SPÖ)            Amlacher Gertrude (F)            Pfeiler Jürgen (SPÖ)            Steinkellner Peter (ÖVP)            Krainz Horst (ÖVP)            MMag. Hödl Angelika (Grüne)</p> <p><b>Hauptausschuss und Feuerwehr</b>            Obfrau: Wassermann Sandra (F)            Stv.: Dr. Bidovec Klaus (ÖVP)            Miesenböck Gerd (F)            Tschinder Stefan (F)            Rumpold Julius (SPÖ)            Redecsy David Stefan (SPÖ)            Petschnig Stefan (F)</p> <p><b>Ausschuss für Jugend, Wohnungsvergabe und Wohnungsneubau</b>            Obmann: Kucher Philip (SPÖ)            Stv.: Schmid-Tarmann Evelyn (Grüne)            Wassermann Sandra (F)            Röttig Petra (F)            Druml Herwig (F)            Dr. Mertel Manfred (SPÖ)            Mag. Hager Susanne (ÖVP)</p> <p><b>Ausschuss für Sport und Freizeit</b>            Obmann: Miesenböck Gerd (F)            Stv.: Mag. Dr. Auer Walter (ÖVP)            Wassermann Sandra (F)            Dr. Mertel Manfred (SPÖ)            Feistritzer Ruth (SPÖ)            Petschnig Stefan (F)            Gasper Reinhold (Grüne)</p> <p><b>Ausschuss für Wirtschaft und Kultur</b>            Obfrau: Amlacher Gertrude (F)            Stv.: Kucher Philip (SPÖ)            Druml Herwig (F)            Röttig Petra (F)            Mag. Lemmerhofer Martin (SPÖ)            Mag. Thaler Wilfried (ÖVP)            Schmid-Tarmann Evelyn (Grüne)</p>	<p><b>Ausschuss für Kindergärten und Horte, Schulen</b>            Obfrau: Schmid-Tarmann Evelyn (Grüne)            Stv.: Reinisch Gerhard (F)            Wulz Irene (F)            Druml Herwig (F)            Feistritzer Ruth (SPÖ)            Urschitz Günther (SPÖ)            Bachmann Heidrun (ÖVP)</p> <p><b>Ausschuss für Finanzen</b>            Obmann: Matzan Michael (SPÖ)            Stv.: Possegger Gustav Stefan (F)            Dr. Skorianz Andreas (F)            Dr. Mertel Manfred (SPÖ)            Ing. Taschek Herbert (ÖVP)            Krainz Horst (ÖVP)            Köchl Matthias (Grüne)</p> <p><b>Ausschuss für Straßenbau, Verkehr und Kanalbau</b>            Obmann: Reinisch Gerhard (F)            Stv.: Berger Johann (F)            Sucher Ferdinand (F)            Rumpold Julius (SPO)            Redecsy David Stefan (SPÖ)            Dr. Bidovec Klaus (ÖVP)            Gasper Reinhold (Grüne)</p> <p><b>Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft</b>            Obmann: Sucher Ferdinand (F)            Stv.: Urschitz Günther (SPÖ)            Berger Johann (F)            Tschinder Stefan (F)            Mag. Thaler Wilfried (ÖVP)            Mag. Hager Susanne (ÖVP)            Petschnig Stefan (F)</p> <p><b>Ausschuss für Stadtgarten und Friedhöfe</b>            Obmann: Rumpold Julius (SPÖ)            Stv.: Tschinder Stefan (F)            Wulz Irene (F)            Sucher Ferdinand (F)            Mag. Hager Susanne (ÖVP)            Gasper Reinhold (Grüne)            Mag. Trannacher Sieglinde (EW '09)</p> <p><b>Ausschuss für Frauen, Familie</b>            Obfrau: Herzig Ulrike (F)            Stv.: Feistritzer Ruth (SPÖ)            Wulz Irene (F)            Baumegger Elke (F)            Urschitz Günther (SPÖ)            Reg.Rat Krainz Christina (ÖVP)            Mag. Trannacher Sieglinde (EW '09)</p>
---	---

**Zusammensetzung der Gemeinderatsausschüsse - Schluss** (Stand: 23.2.2011)

<p><b>Ausschuss für Gesundheit</b>                      Obmann: Krainz Horst (ÖVP)                      Stv.: Herzig Ulrike (F)                      Röttig Petra (F)                      Berger Johann (F)                      Mag. Dr. Auer Walter (ÖVP)                      Redecsy David Stefan (SPÖ)                      MMag. Hödl Angelika (Grüne)</p> <p><b>Ausschuss für Soziales</b>                      Obmann: Dr. Mertel Manfred (SPÖ)                      Stv.: Bachmann Heidrun (ÖVP)                      Herzig Ulrike (F)                      Berger Johann (F)                      Baumegger Elke (F)                      Kucher Philip (SPÖ)                      Reg.Rat Krainz Christina (ÖVP)</p> <p><b>Ausschuss für Tourismus und Hochbau</b>                      Obmann: Köchl Matthias (Grüne)                      Stv.: Wulz Irene (F)                      Amlacher Gertrude (F)                      Druml Herwig (F)                      Feistritzer Ruth (SPO)                      Redecsy David Stefan (SPO)                      Bachmann Heidrun (OVP)</p>	<p><b>Ausschuss für Stadtplanung</b>                      Obmann: Possegger Gustav Stefan (F)                      Stv.: Pfeiler Jürgen (SPÖ)                      Dr. Skorianz Andreas (F)                      Matzan Michael (SPÖ)                      Steinkellner Peter (ÖVP)                      Mag. Thaler Wilfried (ÖVP)                      Mag. Wulz Andrea (Grüne)</p> <p><b>Ausschuss für Kommunale Dienste</b>                      Obmann: Mag. Thaler Wilfried (ÖVP)                      Stv.: Reinisch Gerhard (F)                      Tschinder Stefan (F)                      Baumegger Elke (F)                      Mag. Lemmerhofer Martin (SPO)                      Köchl Matthias (Grüne)                      Mag. Trannacher Sieglinde (EW'09)</p> <p><b>Ausschuss für Umweltschutz und Wissenschaft, Forschung</b>                      Obfrau: Reg.Rat Krainz Christina (ÖVP)                      Stv.: Röttig Petra (F)                      Herzig Ulrike (F)                      Wassermann Sandra (F)                      Kucher Philip (SPÖ)                      Dr. Auer Walter (ÖVP)                      Köchl Matthias (Grüne)</p>
--	--

**Sitzungen des Gemeinderates, des Stadtsenates und der Ausschüsse**

Jahr	Anzahl der Sitzungen des (der)		
	Stadtsenates	Gemeinderates	Gemeinderatsausschüsse
1980	22	6	77
1985	24	4	88
1990	25	10	77
1992	28	6	89
1993	26	6	87
1994	24	4	83
1995	23	6	72
1996	19	6	68
1997	20	6	70
1998	24	6	93
1999	26	5	89
2000	28	12	70
2001	27	7	81
2002	27	7	86
2003	25	9	60
2004	30	8	62
2005	30	7	70
2006	25	7	69
2007	26	7	55
2008	24	6	49
2009	21	6	65
2010	26	6	86



## Städtebeziehungen

Partnerstädte
Dachau (Deutschland), Dessau-Rosslau (Deutschland), Duschanbe (Tadschikistan), Gladsaxe (Dänemark), Gorizia/Görz (Italien), Laval (Kanada), Nanning (VR China), Nazareth-Ilit (Israel), Nova Gorica/Neugörz (Slowenien), Rzeszow (Polen), Sibiu/Hermannstadt (Rumänien), Tarragona (Spanien), Tscherniwcy (Ukraine), Wiesbaden (Deutschland), Zalaegerzeg (Ungarn).
Städtefreundschaften
Ljubljana/Laibach (Slowenien), Novi Sad/Neusatz (Serbien), Udine (Italien).

## Ehrenbürger von Klagenfurt seit 1945

Name	Funktion / Beruf	Beschluss des Gemeinderates vom
Dr. Karl Renner	Bundespräsident	07.08.1946
Miss Russel Roberts	Leiterin des Britischen Roten Kreuzes	27.06.1947
Prof. Josef Friedrich Perkonig	Dichter, Professor	04.08.1950
Ferdinand Wedenig	Altlandeshauptmann	13.05.1965
Peter Graf	Altbürgermeister	14.01.1966
HR Mag.iur. Leopold Guggenberger	Altbürgermeister	01.07.1997
Leopold Wagner	Altlandeshauptmann	14.09.1999
Prof. Udo Jürgens	Sänger	29.05.2001
Walter Dermuth	Vizebürgermeister a.D.	01.03.2011

## Ehrengräber in Klagenfurt

Name	Funktion / Beruf	Ge- storben (am)	Ehrengrab in
Bachmann Ingeborg	Schriftstellerin	17.10.1973	Annabichl
Bucher Georg	Schauspieler	12.10.1972	Annabichl
Dobernig Josef Wolfgang	Ehrenbürger, Reichtagsabgeordneter	24.07.1918	Kapellengruft - Annabichl
Grabner Pepo	Maler	02.10.1991	Annabichl
Gröger Florian	Altlandeshauptmann	19.05.1927	Annabichl
Helldorff Ferdinand Heinrich Wilhelm	Herrschafts- und Werkbesitzer	02.08.1921	Annabichl
Herbertgruft	Bleifabrikant		St. Ruprecht
Jaksch-Wartenhorst August, Dr.	Landesarchivdirektor i.R.	03.01.1932	Kapellengruft - Annabichl
Klimann Thomas	Abwehrkämpfer Oberst a.D.	25.10.1942	Annabichl
Koschat Thomas	Komponist	19.05.1914	Kapellengruft - Annabichl
Kristler Emmerich	Kärntner Freiheitskämpfer	04.06.1919	Annabichl
Meinhardt Paul	Turnlehrer	29.12.1896	St. Ruprecht
Moro-Morozzo-Botka	Tuchfabrikant	1800	Viktring
Perkonig Josef Friedrich	Schriftsteller	08.02.1959	Kapellengruft - Annabichl
Pernhart Marcus	Landschaftsmaler	1891	St. Ruprecht
Pichler-Mandorf Franz Josef, DI	Altbürgermeister	07.07.1972	Ehrengräberfeld - Annabichl
Renn Paul	Dichter	15.11.1860	St. Ruprecht
Riese Arnold	Reichstagsabgeordneter u. Redakteur	20.01.1912	Annabichl
Ritter von Metnitz Gustav Adolf, Dr.	Altbürgermeister	23.12.1915	Annabichl
Rosthorn Alfons		19.09.1909	Viktring
Rudan Othmar, Dr.	Buchautor, Landesamtsdirektorstellv.	21.02.1985	Annabichl
Schumy Vinzenz	Vizekanzler a.D.	13.12.1962	Ehrengräberfeld - Annabichl
Strutz Herbert, Prof.	Schriftsteller	01.10.1973	Annabichl
Suppan Peter	Volksliedersänger	03.11.1902	Annabichl
Tangl Michael, Dr.	Universitätsprofessor	07.09.1921	Annabichl
Taurer von Gallenstein Johann Nepomuk, Dr.	Schöpfer d. Kärntner Heimatliedes	19.06.1927	Annabichl
Tschabuschnig Adolf	K.K. Justizminister	01.11.1877	St. Ruprecht
Wedenig Ferdinand	Altlandeshauptmann	11.11.1975	Ehrengräberfeld - Annabichl
Wodley Franz		31.01.1890	St. Ruprecht
Yllam Julius	Kärntner Freiheitskämpfer	15.01.1942	Annabichl



### Träger des Ehrenringes der Landeshauptstadt Klagenfurt

Name	Funktion / Beruf	Beschluss des Gemeinderates vom
Prof. Herbert Boeckl	Akad. Maler, Professor der Akademie der bildenden Künste in Wien	21.10.1954
LABg. Hans Ausserwinkler	Altbürgermeister von Klagenfurt	18.12.1973
Bischof Dr. Egon Kapellari	Bischof der Diözese Gurk	20.03.2001
KR Walter Dermuth	Messepräsident	13.09.2003
KR Mag. Josef Stockbauer	Vorstandsdirektor der Vereinigten Kärntner Brauereien AG	05.02.2004
Prof. Herbert Wochinz	Stadttheaterdirektor	06.12.2005
Prof. Dr. Walter Kraxner	Pädagoge, Sänger, Liederschreiber und Buchautor	21.11.2007

### Auszeichnungen mit dem Lindwurm-Award

Jahr	Name	Auszeichnung als
2004	Thomas Gottschalk	Entertainer (Wetten dass ...)
2004	Hannes Jagerhofer	Event-Guru (Beachvolleyball)
2005	Vinzenz Stimpfl-Abele	Organisator "Smart-Treffen"
2006	Karl Moik	Entertainer (Musikantenstadel)

### Literatur-Preisträger

Jahr	Name (Preisträger)	Werk
<b>INGEBORG-BACHMANN-PREIS</b>		
1977	Gert Jonke	Erster Entwurf zum Beginn einer sehr langen Erzählung
1978	Ulrich Plenzdorf	kein runter kein fern
1979	Gert Hofmann	Die Fistelstimme
1980	Sten Nadolny	Kopenhagen 1801
1981	Urs Jaeggi	Ruth
1982	Jürg Aman	Rondo
1983	Friederike Roth	Ausschnitt aus dem 1. Band einer Trilogie mit dem Titel: Das Buch des Lebens - ein Plagiat
1984	Erica Pedretti	Das Modell und sein Maler
1985	Hermann Burger	Die Wasserfallfinsternis von Badgastein
1986	Katja Lange-Müller	Kaspar Mauser - Die Feigheit vorm Freund
1987	Uwe Saeger	Ohne Behinderung, ohne falsche Bewegung
1988	Angela Krauß	Der Dienst, Ein Entwicklungsroman
1989	Wolfgang Hilbig	Eine Übertragung
1990	Birgit Vanderbeke	Das Muschelessen
1991	Emine Sevgi Özdamar	Das Leben ist eine Karawanserei
1992	Alissa Walsler	Geschenkt
1993	Kurt Drawert	Haus ohne Menschen. Ein Zustand
1994	Reto Häny	Guai
1995	Franzobel (eigentl. Stefan Griebel)	Die Krautflut
1996	Jan Peter Bremer	Der Fürst spricht
1997	Norbert Niemann	Wie man's nimmt
1998	Sibylle Lewitscharoff	Pong
1999	Terézia Mora	Der Fall Ophelia
2000	Georg Klein	Auszug aus einem langen Prosatext
2001	Michael Lentz	Muttersterben
2002	Peter Glaser	Geschichte vom Nichts
2003	Inka Parei	Anfang eines längeren Textes
2004	Uwe Tellkamp	Der Schlaf in den Uhren
2005	Thomas Lang	Am Seil
2006	Kathrin Passig	Sie befinden sich hier
2007	Lutz Seiler	Turksib
2008	Tilman Rammstedt	Der Kaiser von China
2009	Jens Petersen	Bis dass der Tod
2010	Peter Wawerzinek	Rabenliebe
2011	Maja Haderlap	Engel des Vergessens



## Literatur-Preisträger - Schluss

Jahr	Name (Preisträger)	Werk
<b>KLAGENFURTER PUBLIZISTIKPREIS - ab 1993 JOSEF-ROTH-PREIS</b>		
1985	Ulrich Chaussy	Oktoberfest - Ein Attentat
1986	Marga Swoboda	Auf & davon: Bei den Mostschädeln
1987	Bernhard Heimrich	Demjanjuk, Ein Bilderrätsel
1988	Ralph Dutli	Ovid auf der Krim - Zu drei früheren Gedichten Ossip Mandelstams (1891-1938)
1989	Henryk M. Broder	Das 12. Bundesland oder Der Kanzler schenkt den Juden einen Brunnen
1990	Jaqueline Hénard	Die Tschechoslowakei im Jahre eins, Die Geisel als Erpresser
1991	Eva Karnovsky	Medellin
1992	Verena Lueken	Metastasen des Nichts - Zum 25. ??? Die Mainzer Tage der Fernsehkritik
1993	Andrea Kästle	Verliebt, verlobt, verlassen - Singles in Wien und Einsame Petrijünger auf Beutefang
1994	Hania Luczak	Im Spital der taumelnden Seelen
1995	Uwe Schmitt	Wie im Märchen, aber wahr; Verlorene Liebessöhne
1996	Kuno Kruse	Das Land, in dem die Gräber reden
<b>ERNST-WILLNER-PREIS</b>		
1987	Irina Liebmann	Hast du die Nacht genutzt?
1988	Michael Wildenhain	Enger Ort
1989	Sabine Peters	drei fragen
1990	Ludwig Roman Fleischer	Rakontimer
1991	Marcel Beyer	Flughunde
1992	Ulrich Holbein	Universum schlaflos
1993	Sandra Kellein	Hochformat
1994	Stefanie Menzinger	Der Gärtner, der Kater und ich
1995	Ingo Schulze	33 Augenblicke des Glücks
1996	Felicitas Hoppe	Das Richtfest
1997	Bettina Galvagni	Die letzte Ikone
1998	John von Düffel	Fliegenfischen. Kapitel IV aus dem Roman "Vom Wasser"
1999	Thor. L. Kunkel	Das Doppelleben der Amöbe
2000	Andreas Maier	Diagnosestunde
2001	Antje Ravic Strubel	Das Märchen von der selbstgewählten Entführung
2002	Mirko Bonné	Auszeit
2003	Ulla Lenze	Schwester und Bruder (Romanauszug)
2004	Simona Sabato	Beginn eines Romans
2005	Natalie Balkow	Oben, wo nichts mehr ist
2006	Angelika Overath	Das Aquarium
2007	Jan Böttcher	Freundwärts
2008	Clemens J. Setz	Die Waage
2009	Katharina Born	Fifty Fifty
2010	Aleks Scholz	Google earth
2011	Leif Randt	Schimmernder Dunst über Cobycounty



**Verleihung der Goldenen Medaille von Klagenfurt**

Name	Funktion / Beruf	Beschluss des Stadt senates vom
KR Heinz Ridiger	Kommerzialrat	08.10.1964
Wirkl. HR i.R. Dipl.Ing. Max Schmid	Landesbaudirektor	21.02.1966
Ir.F.J. Philips	Präsident i.R.	27.08.1968
Dr. Rudolf Egger	Universitätsprofessor	29.08.1967
KR Dr. Hans Neuner	Industrieller	18.11.1969
Wirkl. HR Dr. Franz Kahler	Universitätsprofessor	22.06.1970
Dr. Ingo Findenegg	Universitätsprofessor	28.01.1971
Prof. Anton Anderluh	Professor	24.02.1971
HR Dr. Gotbert Moro	Universitätsprofessor	17.02.1972
Wirkl. HR Dr. Othmar Rudan	Landesamtsdirektor-StV. i. R.	05.12.1972
DI Dr. Gustav Heinisch	Präsident, Bergrat	05.12.1972
HR Dr. Peter Zojer	Landesbeamter	18.03.1974
Dr. Erwin Deutsch	Universitätsprofessor	16.07.1974
Ing. Dr. Erwin Aichinger	Universitätsprofessor	16.07.1974
Dr. Walthar Fresacher	Professor i.R.	16.07.1974
HR Dr. Karl Schmidt	Direktor i.R.	12.12.1978
Dr. Eduard Skudnigg	Direktor i.R.	20.06.1979
Rudi Schmitt	Oberbürgermeister von Wiesbaden a.D.	11.12.1979
Kurt Lonquich	Stadtverordnetenvorsteher	10.06.1980
OMR Dr. Gottfried Heller	Präsident des Institutes für Allgemeinmedizin	24.11.1981
Theo Knapp	Professor	17.12.1982
Dr. Oskar Moser	Universitätsprofessor	17.01.1984
Hofrat Dr. Franz Koschier	Landesbeamter	04.09.1984
Marcel Reich-Ranicki	Professor	03.06.1986
HR Dr. Siegfried Hartwagner	Landeskonservator i.R.	14.09.1986
Dr. Josef Platzer	Magistratsdirektor a.D.	25.11.1986
Dr. Antonio Scarano	Bürgermeister von Görz	14.01.1992
Dr. Lore Kutschera	Professor	24.09.1997
Lotte Spinka	Stadtrat a.D.	17.08.1999
KR Michael Krainz	Generaldirektor i.R.	27.10.1999
Dr. Gero Ferrari-Brunnenfeld	Stadtrat a.D.	09.11.1999
OMR Dr. Hellmuth Reichel	Medizin, Sport	09.05.2000
Univ.Prof. Dr. Helmut Rumpler	Universitätsprofessor	12.09.2000
Prof. Herbert Wochinz	Intendant i.R.	28.11.2000
KR Martin Schützelhofer	Senator h.c., Generaldirektor i. R.	28.11.2000
Dr. Carlo Kos	Kunstförderer	16.01.2001
Dkfm. Dr. Leopold Goess	Unternehmer	16.01.2001
Kurt Peterle	Stadtrat a.D.	19.07.2001
Ing. Johann Lettner	Kommerzialrat	01.10.2002
Rudolf Rainer	Hotelier (Salzamt)	14.01.2003
Hans Wagner	Sportlegende	14.01.2003
Otto Dermuth	Kommerzialrat	23.01.2003
Heribert Medweschek	Vizebürgermeister a.D.	11.02.2003
Robert Kanduth	Hotelier (Sandwirth)	11.02.2003
Georg Wurmitzer	Landesrat	01.04.2003
Ing. Wilhelm Goerner	Kommerzialrat	18.06.2003
Ing. Sepp Prugger	Konsul, Brauchtumsforscher	26.11.2003
DI Johann Glantschnig	Stadtwerkedirektor	02.12.2003
Dr. Claudia Fräss-Ehrfeld	Historikerin	16.01.2004
KR Anton Pletzer	Südpark - Chef	31.08.2004
Dkfm. Rudolf Peck	Stadtwerkedirektor i.R.	11.11.2005
Dr. Klaus Pekarek	Generaldirektor	05.12.2006
Mag. Gerd Ebner	Generalmajor	27.12.2006
Mag. Dr. Viktor Omelko	Caritasdirektor	27.12.2006
Karl Nedwed	Vorstandsdirektor	28.03.2007
Günter Polainar	Brigadier	11.12.2007
DI Dr.DDr. Adolf Melezinek	Universitätsprofessor	27.11.2007
Dkfm. MMag. Dr. Karl Greyer	Steuerberater	08.04.2008
DDr. Mag. Dieter Klammer	Projektentwickler	13.05.2009
Prim. Dr. Volker Schalk	Primarius	21.07.2009
Karl "Charly" Egger	Unternehmer (ÖBAU-Gründer)	01.09.2009
Werner Lössl	Kunstmaler und Bildhauer	15.09.2009
Dr. Kurt Puganigg	Lungenfacharzt	27.10.2009
Prof. Ernst Fuchs	Maler, Bildhauer	02.03.2010
Arnulf Wadl	Trafikant, Obmann der Volkstanzgruppe Edelweiß	10.06.2010
Dr. Dieter Kalt	Hofrat	07.12.2010
Walfried Wutscher	Ökonomierat	01.02.2011
Dr. Alfred Ogris	Universitätsdozent	22.02.2011



### Verleihungen der ROBERT-MUSIL-MEDAILLE

Name	Funktion / Beruf	Name	Funktion / Beruf
Dr. Bruno Kreisky	Bundeskanzler a.D.	Janez Gradisnik	Professor
Dr. Hertha Firnberg	Bundesminister a.D.	Dr. Renate von Heydebrand	Universitätsprofessor
Dr. Fred Sinowatz	Bundeskanzler a.D.	Dr. Claudio Magris	Universitätsprofessor
Dr. Hermann Lein	Sektionschef a.D.	Dr. Egon Naganowski	Professor
Erwin Frühbauer	Landeshauptmann-Stv. a. D.	Erika Pluhar	SchauspielerIn
Dr. Adolf Frisé	Professor	OStR. Karl-Heinz Danner	Professor, Musilsammler
Heinrich Maria Ledig-Rowohl	Verleger	Dr. Hans Brunmayr	Ministerrat i.R.
Dr. Ernst Schönwiese	Professor	Piero Rismondo	Kritiker, Freund
Dr. Marie-Louise Roth	Universitätsprofessor	DDr. Hans Mayer	Universitätsprofessor
Dr. Karl Corino	Musilforscher	Sergio Checconi	Verleger
HR Dr. Siegfried Hartwagner	Landeskonservator	Dr. Luciana Bergamini	Professor
Humbert Fink	Schriftsteller	Hans Weigel	Schriftsteller
Fritz Blaha	Restaurator	Dr. Beda Allemann	o.Univ.Professor
ÖR. Anton Mloki	Banker, Förderer	Solomon Konstantinowitsch	Übersetzer
Edgar Rosenthal	Stiefenkel, Nachlaßbearbeiter	Dr. Italo A. Chiusano	Journalist, Übersetzer
Dr. Karl Dinklage (verst. 1987)	Universitätsprofessor	Dr. Hans-Heinz Hahnl	Journalist
Dr. Otto Pächt	Professor	Dr. Sakae Hamakawa	Universitätsprofessor
Dr. Walter Zettl	Professor	Dr. Martin Flinker	Buchhändler, Freund und Förd.
Alexander Sadjina	Direktor	Dr. Bianca Cetti-Marinoni	Universitätsprofessor
Dr. Friedbert Aspetsberger	Universitätsprofessor	Dr. Cesare Cases	Universitätsprofessor
Walther Nowotny	Professor	Dr. Philip Payne	Universitätsprofessor
Dr. Uwe Baur	Universitätsprofessor	Dr. Wilhelm Braun	Universitätsprofessor
Harald Baruschke (verst. 1984)	Mitarbeiter und Freund	Mathieu Carrière	Schauspieler
Milan Dubrovic	Professor	Dr. Hannah Hickman	Professor
Stella Ehrenfeld	Freund und Förderer	Wolfgang Gasser	Kammerschauspieler
Bernhard Guillemin	Literaturkritiker	Kurt Julius Schwarz	Regisseur
Dr. Wolf-Dietrich Rasch	Professor	Grazia Lodeserto	Bildende Künstlerin
Dr. Helmut Arntzen	Professor	Dr. Burton Pike	Professor
Dr. Ulrich Karthaus	Professor	Jiro Kato	Professor
Philippe Jaccottet	Übersetzer	Dr. Karl Eibl	Universitätsprofessor
Dr. Gerhart Baumann	Universitätsprofessor	Giulano Vasilico	Theaterregisseur
Lessly Bunton	SchauspielerIn	Nanao Hayasaka	Professor
Dr. Dietmar Goltschnigg	Universitätsprofessor		

### Verleihungen "Steinerne Fischer"

Jahr	Name	Auszeichnung als
2006	Nikola Toschkow	Marktstandler
2010	Walter Gasser	Marktkaufmann

### Auszeichnungen für die Landeshauptstadt Klagenfurt

Jahr	Auszeichnung
1968	Europafahne des Europarates
1986	Europapreis des Europarates
1980	Europanostra-Preis
1983	Europanostra-Preis
1994	Europanostra-Preis
1996	Goldene Sterne der Partnerschaft Preis der Europäischen Kommission für Städtepartnerschaften

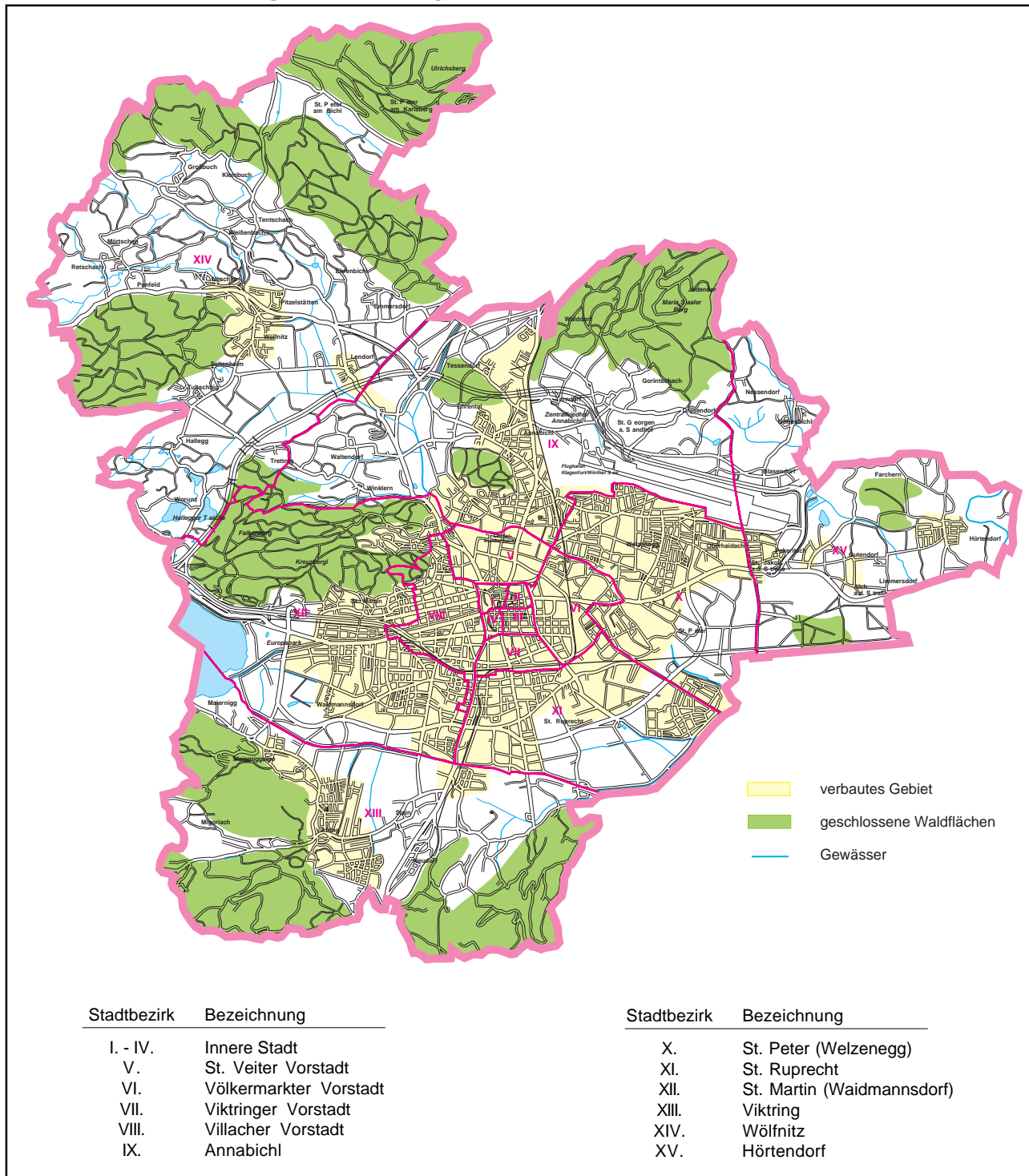
# INHALT

GEOGRAPHISCHE ÜBERSICHTEN UND ADMINISTRATIVE EINTEILUNG	<b>1</b>
KLIMA	<b>2</b>
BEVÖLKERUNG UND KULTUSWESEN	<b>3</b>
GESUNDHEIT	<b>4</b>
UMWELT	<b>5</b>
SOZIALES	<b>6</b>
UNTERRICHT, KULTURELLE EINRICHTUNGEN UND SPORT	<b>7</b>
STÄDTISCHES PERSONAL, VERWALTUNG, RECHTSWESEN, WAHLEN	<b>8</b>
STÄDTISCHE FINANZEN	<b>9</b>
WIRTSCHAFT UND BESCHÄFTIGUNG, ARBEITSMARKT, EINKOMMEN	<b>10</b>
INDEX DER VERBRAUCHERPREISE, BAUKOSTENINDEX	<b>11</b>
BAU- UND WOHNUNGSWESEN, STÄDTISCHER GRUNDBESITZ, GRÜNANLAGEN	<b>12</b>
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG	<b>13</b>
FEUERWEHREN	<b>14</b>
TOURISMUS	<b>15</b>
VERKEHR, STRASSENVERKEHRSSICHERHEIT, NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	<b>16</b>
STÄDTISCHE VERSORGUNGSBETRIEBE	<b>17</b>
SONSTIGE BETRIEBE	<b>18</b>
STÄDTEVERGLEICH, GEMEINDEERGEBNISSE, GEBIETSEINTEILUNGEN	<b>19</b>



Tab. 1.1 Historischer Überblick

1161-1181	Herzog Hermann von Spanheim gründet den offenen Markt Chlagenvurth.	1958	Ausbau und Eröffnung des Flughafens Klagenfurt-Wörthersee.
1193 - 1199	Herzog Ulrich II. Der Name Klagenfurt wird zum ersten Mal 1199 in einer Urkunde genannt.	1963	Der Straßenbahn- und Obusverkehr wird auf den Omnibusverkehr umgestellt.
1246 - 1252	Verlegung des Marktes unter Herzog Bernhard, der als Begründer der Stadt Klagenfurt betrachtet wird.	1965	Zur Rettung des Wörthersees wird der Wasserverband Wörthersee-Ost gegründet. Die Großkläranlage wird gebaut und im Jahre 1967 fertiggestellt. Fertigstellung des Europaparkes.
1279	Klagenfurt wird im Testament Philipps, des letzten Spanheimers, schon als Stadt bezeichnet.	1967	Klagenfurt erhält ein neues Stadtrecht.
1287	Ältestes Stadtsiegel mit dem heutigen Stadtwappen.	1970	Grundsteinlegung für die Klagenfurter Universität, die im Jahre 1973 ihren Vorlesungsbetrieb aufnimmt.
1338	Bestätigung des althergebrachten Klagenfurter Stadtrechtes durch Albrecht II.	1973	Mit Inkrafttreten des Gemeindestrukturverbesserungsgesetzes am 1. Jänner 1973 kommen die Gemeinden Hörtdorf, Viktring und Wölfnitz sowie Teile von St. Peter a. B. und Ebental zu Klagenfurt. Geringfügige Grenzkorrekturen finden weiters mit den Gemeinden St. Veit a. d. Glan, Maria Saal, Köttmannsdorf, Moosburg, Liebenfels, Poggersdorf und Ebental statt.
1514	Brandkatastrophe.	1977	Das Gebäude der Klagenfurter Universität wird seiner Bestimmung übergeben.
1516	Erhebung zur Landeshauptstadt.	1981	Fertigstellung des neuen Feuerwehrzentrums in der Hans-Sachs-Straße.
1518	Schenkungsbrief Maximilians I. Er übergibt Klagenfurt den Landständen.	1982	Der Autobusbahnhof mit dem neuen AK-Gebäude und die Heiligengeistplatzverbauung werden fertiggestellt.
1527	Beginn des Aushubes des Lendkanals.	1984	Neugestaltung der Bahnhofstraße.
1535	Brandkatastrophe.	1988	Das fast 80 Jahre alte Wörthersee-Schiff "Thalia" wird nach umfangreichen Restaurierungsarbeiten wieder in Betrieb genommen.
1541	Errichtung der Stadtmauern und Basteien.	1991	Mit dem Anschlag des Falkenbergtunnels wird mit dem Bau der Autobahnumfahrung Klagenfurt offiziell begonnen.
1588	Christoph Windisch wird als erster Bürgermeister eingesetzt.	1996	Fertigstellung der Autobahnumfahrung Klagenfurt bis zum Knoten Klagenfurt - Ost.
1690	Erdbeben.	1997	Generalsanierung des Lindwurmbrunnens abgeschlossen.
1723	Große Teile der Stadt fallen wiederum einer Brandkatastrophe zum Opfer.	1999	Lückenschluss der A2-Südautobahn.
1809 - 1810	Klagenfurt erleidet durch die unsachgemäße Sprengung der Stadtbefestigungen schwere bauliche Schäden.	2000	Zubau der Universität Klagenfurt eröffnet.
1850	Klagenfurt erhält ein eigenes Statut.	2005	Eröffnung des Lakesideparks.
1863	Eröffnung der Südbahnlinie nach Marburg. Beginn des Eisenbahnzeitalters in Klagenfurt (1857 Spatenstich).	2005	Neueröffnung Hauptbahnhof Klagenfurt.
1883	Gründung der Wörthersee-Schiffahrtsgesellschaft.	2006	Fertigstellung der City-Arkaden.
1902	Die Gasbeleuchtung wird durch das elektrische Licht ersetzt.	2007	Fertigstellung der Hypo-Group-Arena (Fußballstadion).
1919	Jugoslawische Militärverbände besetzen am 6. Juni Klagenfurt und räumen die Stadt am 31. Juli 1919.	2008	Ab 1. Feber 2008 Führung des Gemeindepamens „Klagenfurt am Wörthersee“. Neugestaltung des Neuen Platzes.
1920	Volksabstimmung.		Fußballeuropameisterschaft in Klagenfurt am Wörthersee.
1938	Die selbständigen Gemeinden St. Ruprecht, St. Martin, Annabichl und St. Peter werden am 15. Oktober 1938 in das Stadtgebiet eingegliedert.	2010	Eröffnung Klinikum Klagenfurt am Wörthersee. 100-Jahr Jubiläum Stadttheater.
1944 - 1945	Vom 16. Jänner 1944 bis 26. April 1945 wird Klagenfurt durch 51 Luftangriffe, die 526 Menschenleben fordern, schwer in Mitleidenschaft gezogen. 60 % der Wohnungen und 84 Industrie- und Gewerbebetriebe werden beschädigt.		
1945	Britische und kurzfristig auch jugoslawische Kampftruppen besetzen am 8. Mai kampflos Klagenfurt. Der Wiederaufbau setzt in vollem Umfang ein.		
1948	Der 1. Flächenwidmungs- und Regulierungsplan der Landeshauptstadt Klagenfurt wird beschlossen.		
1956	Endgültige fachliche Ausrichtung der Kärntner Messe zur Österreichischen Holzmesse.		

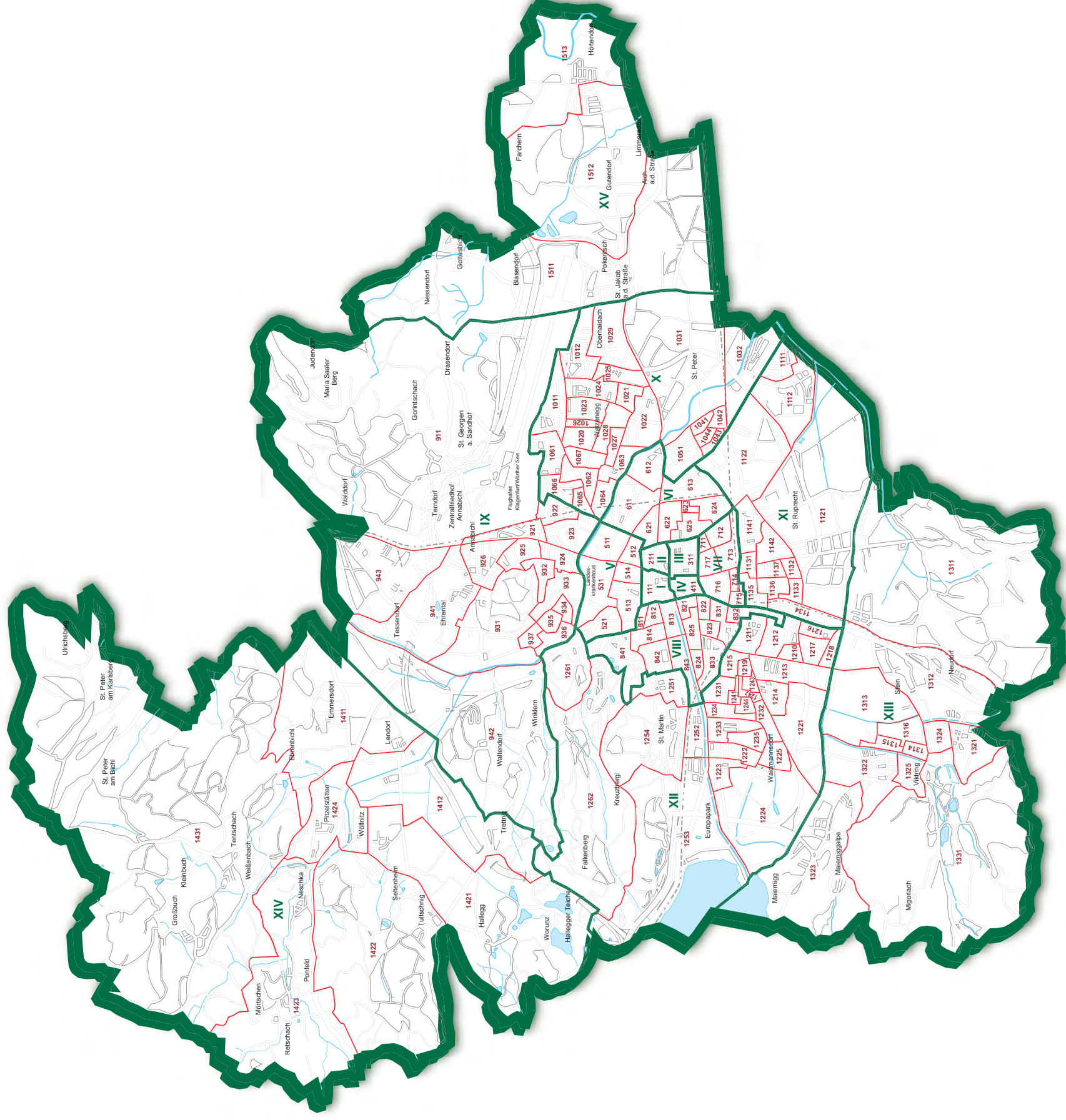
**Karte 1.1 Das Stadtgebiet von Klagenfurt am Wörthersee**

**Tab. 1.2 Geographische Lage**

SEEHÖHE: Lindwurmbrunnen, Neuer Platz, 445,90 m	
GEOGRAPHISCHE BREITE: 46° 37' 29" nördl.	GEOGRAPHISCHE LÄNGE: 14° 18' 29" östl. Greenwich



# Landeshauptstadt KLAGENFURT am Wörthersee

## Gliederung des Stadtgebietes in Wahl- bzw. Zählsprengel und Stadtbezirke



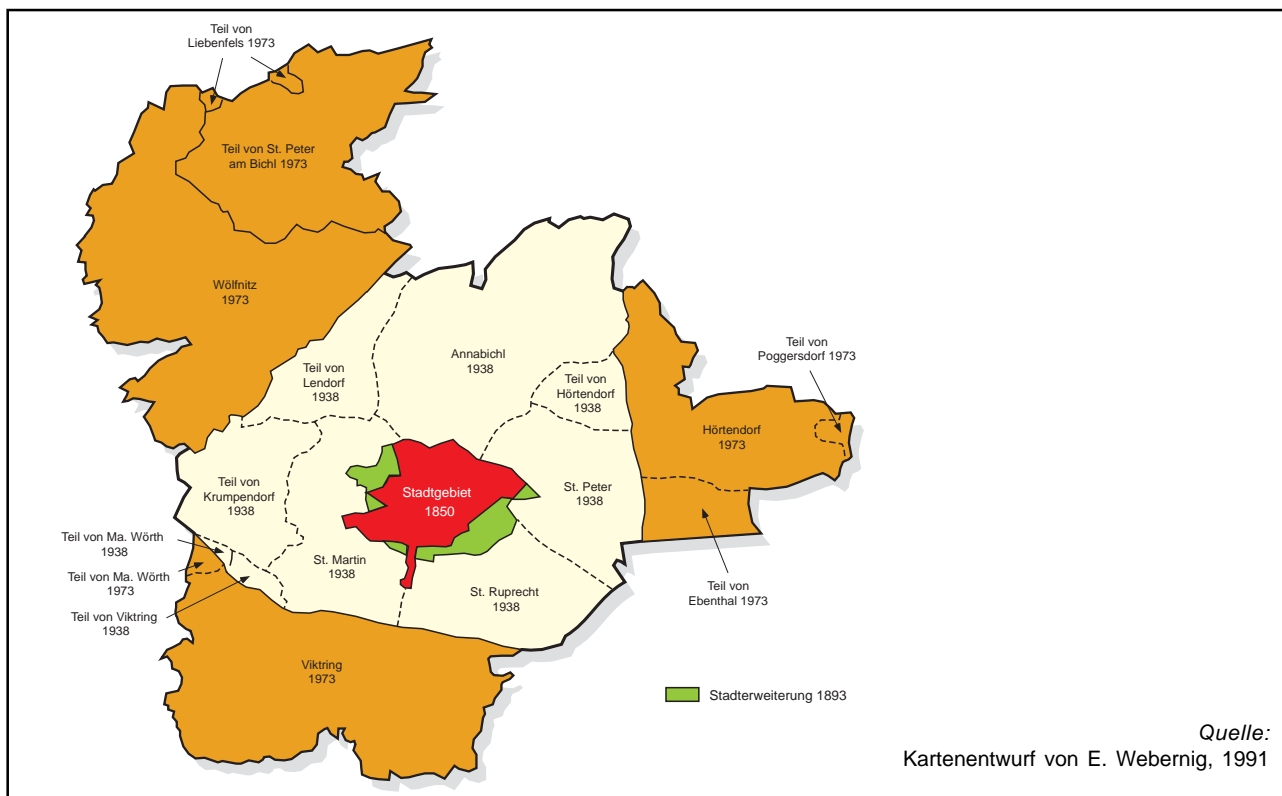
- Wahl- bzw. Zählsprengelgrenzen
- Stadtbezirksgrenzen
- Stadtgrenze
- 611, 1233 usw. Nummern der Wahl- bzw. Zählsprengel
- III, XV usw. Nummern der Stadtbezirke
- Eisenbahn
- Gewässer



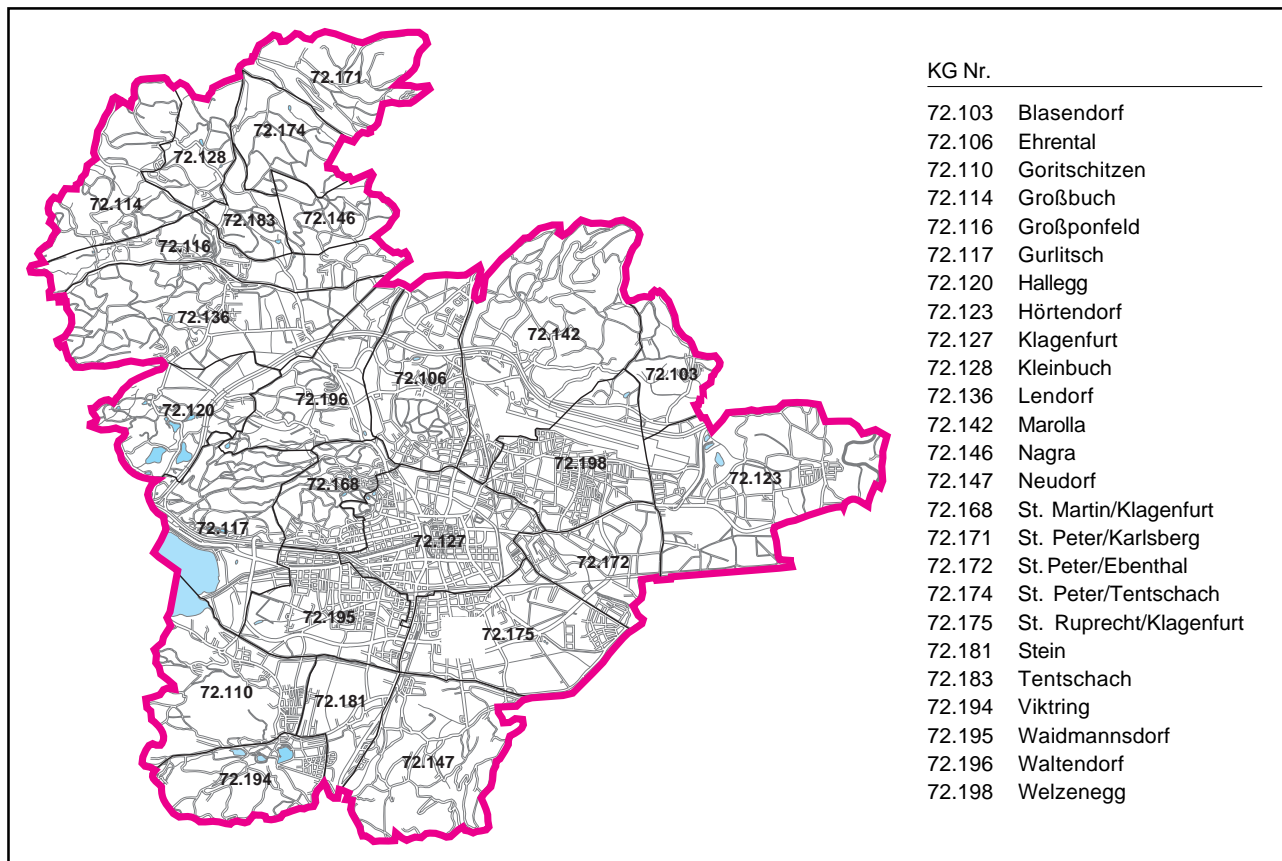


1

Karte 1.3 Eingemeindungen der Stadt Klagenfurt



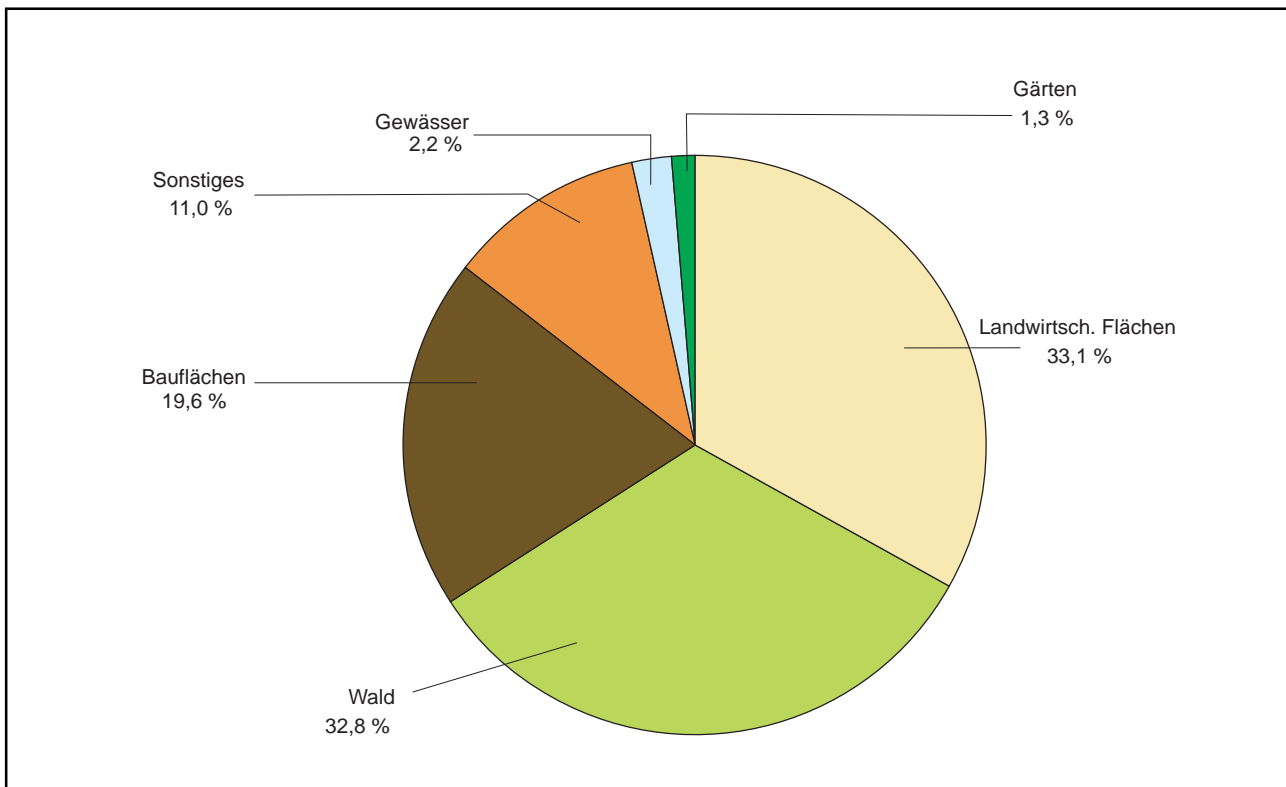
Karte 1.4 Gliederung des Stadtgebietes in Katastralgemeinden





**Tab. 1.3 Allgemeines zum Stadtgebiet**

Fläche des Stadtgebietes .....	120,07 km <sup>2</sup>	<b>Gewässer:</b>	
Umfang des Stadtgebietes .....	81,2 km		
Zahl der Katastralgemeinden .....	25		
Zahl der Stadtbezirke .....	15		
Zahl der stat. Zähl- bzw. Wahlsprengel ..	148		
Zahl der stat. Zählbezirke .....	41		
Anzahl der Straßenbezeichnungen .....	1.370		
Höchster Punkt: Ulrichsberg .....	1.022 m		
Tiefster Punkt: Gurkerbrücke .....	420 m		
Nord-Süd-Ausdehnung .....	14,8 km		
Ost-West-Ausdehnung .....	15,6 km		
Höchstes Gebäude: Stadtpfarrturm .....	91 m		
		<b>Flüsse und Bäche:</b>	<b>Teiche:</b>
		Gurk	Ehrentaler Teich
		Glan	Fabriksteich
		Glanfurt	Hallegger Teiche
		Lendkanal	Krastowitzer Teich
		Wölfnitzbach	Kreuzbergleiche
		Rababach	Kullesteiche
		Seebach	Schleppeteich
			Schloßteich
			Traimischer Teich
			Ziegelteich
Wörthersee, dem Stadtgebiet zugehörige Fläche .....		1,201316 km <sup>2</sup>	
dem Stadtgebiet zugehörige Uferlänge .....		ca. 2.800 m	

**Grafik 1.1 Grundstücksflächen nach Benützungsarten**




1

Tab. 1.4 Anzahl und Lage der Grundstücke nach Katastralgemeinden<sup>1)</sup>

Katastral- gemeinde	Anzahl der		Höhe über Adria (in m)	Länge östl. Greenw.	nördliche Breite	Ort (Messpunkt)
	Grundbuchs- einlagen	Grund- stücke				
Blasendorf	164	477	451	14°21'42"	46°38'40"	Zentrum Blasendorf
Ehrental	1.571	2.892	476	14°18'15"	46°39'13"	Schloss Ehrental
Goritschitzen	997	2.025	475	14°15'48"	46°36'06"	Zentrum Goritschitzen
Großbuch	280	1.086	520	14°14'07"	46°40'41"	Kirche St. Martin/Wölfnitz
Großponfeld	866	1.872	484	14°13'53"	46°40'15"	Zentrum Ponfeld
Gurlitsch	288	710	440	14°15'50"	46°37'01"	Universität Klagenfurt
Hallegg	207	739	470	14°14'28"	46°38'59"	Schloss Hallegg
Hörtendorf	904	2.021	465	14°24'01"	46°38'27"	Kirche St. Margarethen
Klagenfurt	2.891	5.008	445	14°18'29"	46°37'29"	Neuer Platz
Kleinbuch	183	520	632	14°14'48"	46°41'26"	Kirche Großbuch
Lendorf	622	1.394	451	14°16'39"	46°39'29"	Kirche Lendorf
Marolla	844	2.260	480	14°19'53"	46°39'17"	Kirche St. Georgen
Nagra	20	233	594	14°16'26"	46°40'40"	Zentrum Nagra
Neudorf	403	1.740	470	14°17'43"	46°35'26"	Zentrum Neudorf
St. Martin/Klagenfurt	1.101	1.913	455	14°16'50"	46°37'29"	Kirche St. Martin
St. Peter/Karlsberg	72	253	580	14°16'20"	46°42'05"	Zentrum St. Peter/Karlsberg
St. Peter/Ebenthal	729	1.223	439	14°19'46"	46°37'30"	Kirche St. Peter
St. Peter/Tentschach	54	294	572	14°16'07"	46°41'52"	Kirche St. Peter am Bichl
St. Ruprecht/Klagenfurt	1.714	2.922	439	14°18'48"	46°36'47"	Kirche St. Ruprecht
Stein	466	821	448	14°17'08"	46°35'40"	Kirche Stein
Tentschach	107	373	630	14°15'41"	46°40'58"	Schloss Tentschach
Viktring	522	883	453	14°16'16"	46°35'28"	Kirche Viktring
Waidmannsdorf	1.849	3.238	441	14°17'03"	46°36'46"	Kirche St. Josef
Waltendorf	336	980	490	14°16'31"	46°39'00"	Zentrum Waltendorf
Welzenegg	2.144	3.567	441	14°20'16"	46°38'07"	Klagenfurt/Edisonstraße
<b>Insgesamt</b>	<b>19.334</b>	<b>39.444</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>

Tab. 1.5 Größe der Grundstücke nach Katastralgemeinden und Benützungsarten<sup>1)</sup>

Katastralgemeinde	Fläche in m <sup>2</sup> insgesamt	davon nach Benützungsarten						
		Bauflächen	Landw. gen. Flächen	Gärten	Wein- gärten	Wälder	Gewässer	Sonstiges
Blasendorf	2.415.076	170.699	1.835.221	-	-	254.035	9.729	145.392
Ehrental	5.493.087	1.773.813	1.644.468	156.445	-	1.106.766	70.813	740.782
Goritschitzen	5.713.335	788.346	1.335.137	67.547	-	2.938.335	329.917	254.053
Großbuch	4.466.141	197.447	2.238.398	-	-	1.862.323	3.286	164.687
Großponfeld	6.649.322	883.101	2.757.124	52.143	-	2.574.649	53.171	329.134
Gurlitsch	6.264.980	481.097	480.939	362.021	4.788	3.267.718	974.067	694.350
Hallegg	4.255.187	210.786	1.554.170	5.773	-	1.909.801	277.252	297.405
Hörtendorf	9.463.876	1.078.304	5.149.787	43.835	-	1.691.559	219.063	1.281.328
Klagenfurt	6.296.428	4.427.017	108.663	192.335	-	176.458	63.975	1.327.980
Kleinbuch	2.209.652	195.181	879.684	-	-	1.059.011	20.962	54.814
Lendorf	5.797.072	564.291	3.485.332	54.250	-	1.326.446	70.657	296.096
Marolla	9.780.253	806.962	2.010.593	16.561	-	5.136.485	25.045	1.784.607
Nagra	2.014.354	7.553	680.922	-	-	1.307.970	881	17.028
Neudorf	6.588.781	425.087	2.661.834	11.892	-	3.174.754	41.504	273.710
St. Martin/Klagenfurt	3.481.666	1.091.722	287.839	-	-	1.717.089	33.914	351.102
St. Peter/Karlsberg	3.538.363	15.719	646.326	-	-	2.837.359	380	38.579
St. Peter/Ebenthal	3.590.093	1.160.589	1.572.730	71.085	-	256.338	73.170	456.181
St. Peter/Tentschach	2.466.310	15.318	988.633	11.499	-	1.404.300	5.180	41.380
St. Ruprecht/Klagenfurt	6.533.031	2.616.643	2.180.307	105.711	-	29.713	95.980	1.504.677
Stein	2.673.129	726.812	1.547.492	35.103	-	79.436	32.927	251.359
Tentschach	2.225.866	84.444	1.042.188	-	-	1.002.903	1.940	94.391
Viktring	3.694.167	550.633	386.848	41.965	-	2.468.668	125.545	120.508
Waidmannsdorf	4.299.718	2.275.351	1.021.920	171.476	-	172.889	32.354	625.728
Waltendorf	4.421.931	605.657	2.168.651	7.247	-	1.136.943	87.563	415.870
Welzenegg	5.792.449	2.418.353	1.037.488	100.010	-	545.668	40.274	1.650.656
<b>Insgesamt</b>	<b>120.124.267</b>	<b>23.570.925</b>	<b>39.702.694</b>	<b>1.506.898</b>	<b>4.788</b>	<b>39.437.616</b>	<b>2.689.549</b>	<b>13.211.797</b>

<sup>1)</sup> Stand 12.1.2011

**Tab. 1.6 Größe der Gewässer nach Katastralgemeinden <sup>1)</sup>**

Katastral- gemeinde	Fläche der Gewässer in m <sup>2</sup> insgesamt	darunter			
		fließend	stehend	Sümpfe	nicht näher unterschieden
Blasendorf	9.729	9.729	-	-	-
Ehrental	70.813	39.830	10.243	-	20.740
Goritschitzen	329.917	29.246	300.671	-	-
Großbuch	3.286	1.484	1.802	-	-
Großponfeld	53.171	43.224	9.947	-	-
Gurlitsch	974.067	50.349	920.935	2.783	-
Hallegg	277.252	2.204	275.048	-	-
Hörtendorf	219.063	121.804	79.472	17.787	-
Klagenfurt	63.975	53.892	10.083	-	-
Kleinbuch	20.962	-	20.962	-	-
Lendorf	70.657	48.838	13.504	8.315	-
Marolla	25.045	13.593	1.829	9.623	-
Nagra	881	-	881	-	-
Neudorf	41.504	40.964	540	-	-
St. Martin/Klagenfurt	33.914	27.490	6.424	-	-
St. Peter/Karlsberg	380	-	380	-	-
St. Peter/Ebenthal	73.170	68.967	4.203	-	-
St. Peter/Tentschach	5.180	-	5.180	-	-
St. Ruprecht/Klagenfurt	95.980	95.980	-	-	-
Stein	32.927	32.927	-	-	-
Tentschach	1.940	-	1.940	-	-
Viktring	125.545	20.405	88.795	16.345	-
Waidmannsdorf	32.354	25.015	6.998	341	-
Waltendorf	87.563	43.492	21.380	22.691	-
Welzenegg	40.274	28.832	11.442	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>2.689.549</b>	<b>798.265</b>	<b>1.792.659</b>	<b>77.885</b>	<b>20.740</b>

**Tab. 1.7 Größe der sonstigen Grundstücke nach Katastralgemeinden <sup>1)</sup>**

Katastralgemeinde	Fläche in m <sup>2</sup> insgesamt	darunter				
		Straßen- anlagen	Bahn- anlagen	Abbau- flächen	Ödland	nicht näher unterschieden
Blasendorf	145.392	82.799	-	54.294	-	8.299
Ehrental	740.782	550.017	-	-	592	190.173
Goritschitzen	254.053	250.426	-	-	-	3.627
Großbuch	164.687	133.185	-	-	1.621	29.881
Großponfeld	329.134	328.613	-	-	-	521
Gurlitsch	694.350	635.836	46.770	2.254	7.040	2.450
Hallegg	297.405	292.162	-	-	-	5.243
Hörtendorf	1.281.328	531.147	86.046	109.665	248.097	306.373
Klagenfurt	1.327.980	1.089.803	178.162	-	383	59.632
Kleinbuch	54.814	52.553	-	-	1.859	402
Lendorf	296.096	287.207	-	559	-	8.330
Marolla	1.784.607	422.032	70.595	4.482	-	1.287.498
Nagra	17.028	17.028	-	-	-	-
Neudorf	273.710	218.314	51.622	-	1.267	2.507
St. Martin/Klagenfurt	351.102	313.718	21.508	13.908	-	1.968
St. Peter/Karlsberg	38.579	38.051	-	-	-	528
St. Peter/Ebenthal	456.181	353.657	64.800	-	2.342	35.382
St. Peter/Tentschach	41.380	39.619	-	-	902	859
St. Ruprecht/Klagenfurt	1.504.677	589.847	137.210	-	-	777.620
Stein	251.359	208.059	-	-	-	43.300
Tentschach	94.391	94.391	-	-	-	-
Viktring	120.508	115.998	-	-	722	3.788
Waidmannsdorf	625.728	553.366	-	-	-	72.362
Waltendorf	415.870	412.457	-	1.740	834	839
Welzenegg	1.650.656	592.288	9.726	27.194	-	1.021.448
<b>Insgesamt</b>	<b>13.211.797</b>	<b>8.202.573</b>	<b>666.439</b>	<b>214.096</b>	<b>265.659</b>	<b>3.863.030</b>

<sup>1)</sup> Stand 12.1.2011



2

Tab. 2.1 Luftdruck und Bewölkung

Monat / Jahr	Luftdruck in hPa <sup>1)</sup>					Bewölkung				
	Monats-/ Jahresmittel	Maximum		Minimum		Monats-/ Jahresmittel <sup>2)</sup>	Heitere	Schöne	Trübe	Nebel
		am	am	am	am					
Jänner	960,1	976,8	25.	936,0	30.	8,7	1	2	24	9
Feber	953,4	967,9	04.	939,0	19.	7,0	-	9	12	12
März	963,5	975,4	18.	949,7	30.	6,1	1	7	6	3
April	964,3	974,3	28.	955,8	14.	5,8	2	12	7	-
Mai	958,4	968,7	20.	948,7	15.	6,9	-	7	11	-
Juni	960,5	969,9	05.	950,2	19.	5,0	6	17	6	-
Juli	963,6	971,3	08.	956,4	29.	4,5	7	20	4	-
August	962,4	973,5	21.	954,4	05.	6,2	3	7	7	5
September	963,2	971,9	14.	947,0	25.	6,7	1	7	8	3
Oktober	963,8	974,9	27.	952,6	20.	6,8	-	11	12	8
November	955,6	974,9	04.	931,0	08.	7,7	1	6	18	15
Dezember	958,4	970,9	30.	942,0	24.	6,7	3	10	13	12
<b>Insgesamt</b>	<b>960,6</b>	<b>976,8</b>	<b>25.01.</b>	<b>931,0</b>	<b>08.11.</b>	<b>6,5</b>	<b>25</b>	<b>115</b>	<b>128</b>	<b>67</b>
2009	962,2	981,1	11.01.	929,0	05.03.	6,3	28	121	119	89
2008	963,6	988,7	17.02.	935,4	21.03.	6,4	28	120	128	71
2007	963,8	983,6	20.12.	935,4	20.03.	5,6	56	150	99	71
2006	964,8	986,8	23.12.	939,6	05.03.	6,2	31	116	115	103
2005	963,7	984,8	11.12.	940,1	16.12.	6,1	42	129	112	59
2000	962,5	981,8	04.02.	939,1	07.11.	6,0	45	126	108	83
1990	965,1	987,0	18.03.	932,7	15.02.	5,7	57	152	110	78
1980	722,0	738,8	29.12.	702,8	20.03.	6,5	35	103	133	101
1973	723,3	736,6	25.10.	704,2	14.02.	6,0	36	141	103	104

<sup>1)</sup> 1983 und früher wurde der Luftdruck in mm gemessen, ab 1984 in Hektopascal.

<sup>2)</sup> Ausgedrückt in Flächenzehntel des sichtbaren Himmels.

<sup>3)</sup> Heitere Tage = Bewölkungsmittel unter 20 %; schöne Tage = Bewölkungsmittel unter 50 %; trübe Tage = Bewölkungsmittel über 80 %.

Tab. 2.2 Lufttemperaturen

Monat / Jahr	Temperatur in Celsiusgraden									
	um ... Uhr			Monats-/ Jahresmittel	Mittleres Maximum	Mittleres Minimum	Absolutes Maximum		Absolutes Minimum	
	07:00	14:00	19:00				am	am		
Jänner	-4,0	-1,3	-2,8	-3,1	-0,7	-4,8	3,1	10.	-10,8	28.
Feber	-4,3	1,7	-0,3	-1,8	3,1	-5,7	12,2	28.	-15,4	02.
März	0,3	9,3	6,2	4,2	10,7	-0,3	18,1	25.	-8,6	06.
April	5,9	15,2	12,6	9,8	16,7	4,0	27,0	30.	-1,4	03.
Mai	12,3	18,5	15,9	14,5	19,9	9,8	29,0	25.	2,7	19.
Juni	16,0	24,1	21,3	18,9	25,6	12,6	33,3	12.	4,7	01.
Juli	18,6	27,5	24,6	22,0	29,5	15,2	35,7	22.	9,4	26.
August	15,9	23,1	20,1	18,8	25,2	14,2	31,6	02.	6,1	31.
September	10,2	17,4	14,5	13,2	18,9	9,3	23,8	15.	4,2	30.
Oktober	5,4	11,7	8,3	7,8	12,9	4,5	22,0	04.	-1,4	22.
November	3,8	8,0	5,2	5,1	8,7	2,8	17,8	15.	-7,1	28.
Dezember	-6,0	-0,8	-3,3	-4,0	0,3	-7,0	4,8	07.	-15,2	17.
<b>Insgesamt</b>	<b>6,2</b>	<b>12,9</b>	<b>10,2</b>	<b>8,8</b>	<b>14,2</b>	<b>4,6</b>	<b>35,7</b>	<b>22.07.</b>	<b>-15,4</b>	<b>02.02.</b>
2009	6,7	13,8	10,9	9,4	15,1	5,1	32,7	15.07.	-18,2	21.12.
2008	6,9	14,1	11,0	9,7	15,4	5,4	32,2	27.05.	-11,9	02.01.
2007	6,4	14,7	11,3	9,7	16,1	5,0	35,8	18.07.	-10,2	30.12.
2006	5,5	12,9	10,1	8,5	14,2	4,0	35,6	21.07.	-22,0	25.01.
2005	5,3	12,7	9,8	8,2	13,9	3,8	33,4	25.06.	-18,8	01.03.
2000	6,6	14,1	11,1	9,5	15,5	4,9	34,0	20.08.	-17,3	25./26.01.
1990	5,4	13,4	9,8	8,2	14,4	3,2	30,9	30.07.	-13,4	15.01.
1980	4,4	11,2	8,1	6,9	12,4	2,6	33,1	14.06.	-21,3	04.01.
1973	4,5	11,8	8,6	7,2	13,1	2,9	31,1	07.08.	-15,7	02.12.

**Tab. 2.3 Niederschläge**

Monat / Jahr	Gesamtmenge in mm	Maximum an einem Tag in mm		Tage mit							
				0,1 bis 4,9	5,0 bis 9,9	10,0 und mehr	Schneefall	Schneefall und Regen	Gewitter	Nebel	Sturm (≥ 60 km/h)
				mm							
				am	Niederschläge						
Jänner	19	11	08.	8	1	1	5	3	-	9	-
Feber	52	15	19.	7	4	2	2	4	-	12	-
März	26	13	10.	8	1	1	2	2	-	3	-
April	39	13	26.	10	2	2	-	2	1	-	-
Mai	82	15	04.	15	7	5	-	-	3	-	1
Juni	103	29	19.	13	7	4	-	-	4	-	-
Juli	51	32	29.	10	2	1	-	-	8	-	-
August	188	40	27.	15	12	7	-	-	9	5	-
September	161	68	17.	10	7	6	-	-	2	3	-
Oktober	72	27	25.	8	4	4	-	-	-	8	-
November	132	34	07.	16	8	5	3	1	1	15	-
Dezember	59	19	23.	12	5	1	6	3	-	12	-
<b>Insgesamt</b>	<b>984</b>	<b>68</b>	<b>17.09.</b>	<b>132</b>	<b>60</b>	<b>39</b>	<b>18</b>	<b>15</b>	<b>28</b>	<b>67</b>	<b>1</b>
2009	1.128	78	04.09.	131	66	37	11	10	44	89	8
2008	945	58	03.10.	139	60	30	4	13	39	71	3
2007	832	64	19.03.	120	50	28	1	12	48	71	3
2006	756	51	09.08.	114	45	28	8	13	36	103	1
2005	1.012	48	21.08.	138	59	34	19	16	33	59	1
2000	1.051	42	24.06.	133	61	41	2	8	54	83	5
1990	860	56	27.10.	133	46	.	7	13	.	.	.
1980	961	94	08.10.	149	49	.	21	27	.	.	.
1973	960	61	30.09.	122	50	.	12	25	.	.	.

**2**
**Tab. 2.4 Sonnenscheindauer, relative Feuchtigkeit, maximale Schneehöhe**

Monat / Jahr	Sonnenscheindauer in Stunden	Mittlere relative Feuchtigkeit in %	Maximale Schneehöhe in cm	Tage mit Schneedecke	Eistage <sup>1)</sup>	Frosttage <sup>2)</sup>	Sommertage <sup>3)</sup>	Tropentage <sup>4)</sup>
Jänner	34	87	14	26	22	30	-	-
Feber	112	86	32	28	7	26	-	-
März	195	77	15	5	2	18	-	-
April	224	73	-	-	-	3	1	-
Mai	192	72	-	-	-	-	4	-
Juni	267	67	-	-	-	-	19	5
Juli	293	65	-	-	-	-	26	16
August	217	77	-	-	-	-	17	2
September	161	81	-	-	-	-	-	-
Oktober	109	85	-	-	-	4	-	-
November	64	90	24	4	2	7	-	-
Dezember	98	86	33	31	16	28	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>1.966</b>	<b>79</b>	<b>33</b>	<b>94</b>	<b>49</b>	<b>116</b>	<b>67</b>	<b>23</b>
2009	2.106	80	26	51	29	110	76	16
2008	2.029	78	14	15	13	94	81	11
2007	2.346	74	24	10	10	103	74	20
2006	2.132	78	50	84	43	124	64	29
2005	2.061	78	48	62	36	127	59	15
2000	2.180	78	24	51	26	97	65	15
1990	2.011	79	8	27	22	123	48	4
1980	1.610	79	37	105	42	151	35	5
1973	1.813	78	32	80	34	156	56	1

<sup>1)</sup> Maximum unter 0°C

<sup>2)</sup> Minimum unter 0°C

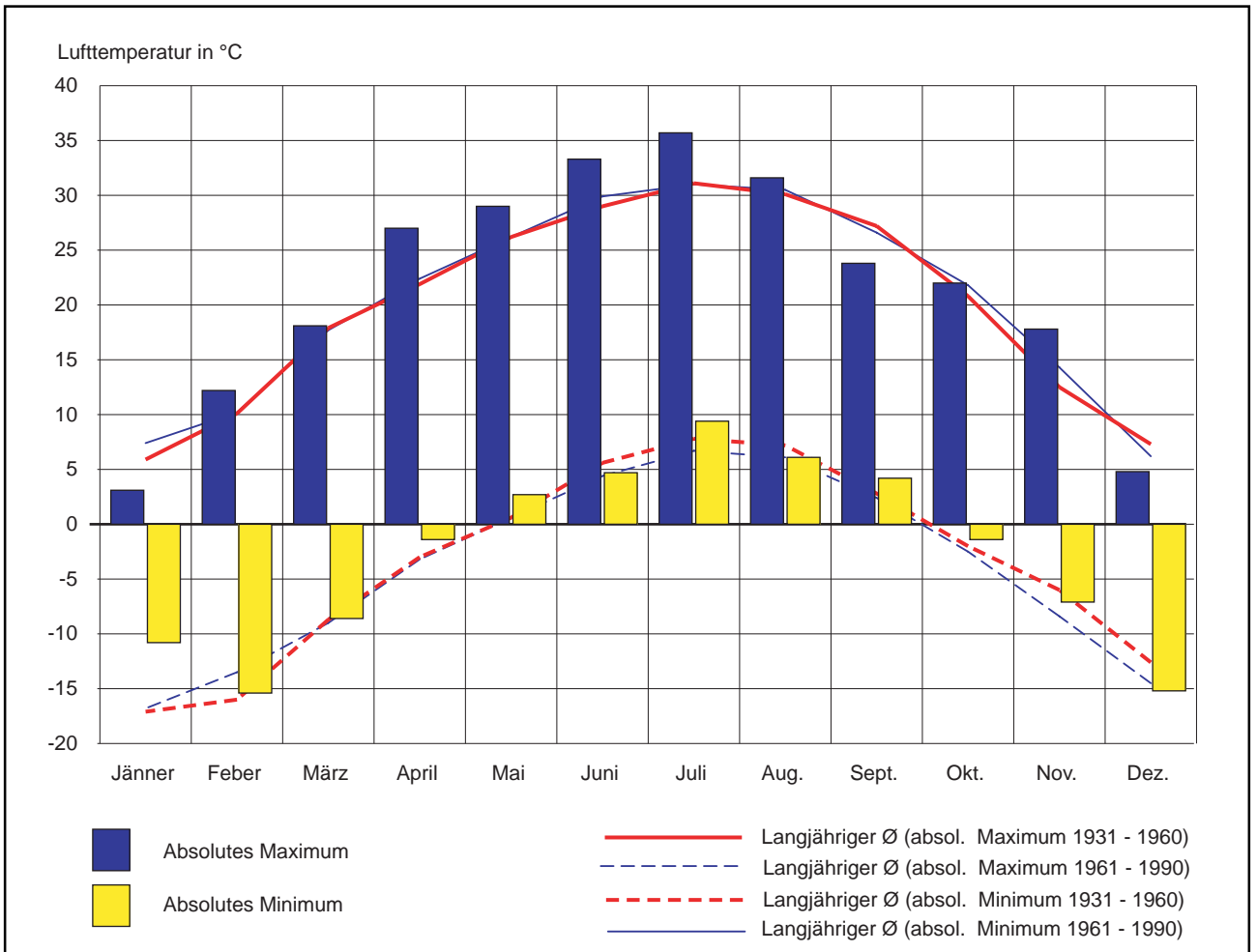
<sup>3)</sup> Maximum 25°C oder mehr

<sup>4)</sup> Maximum 30°C oder mehr

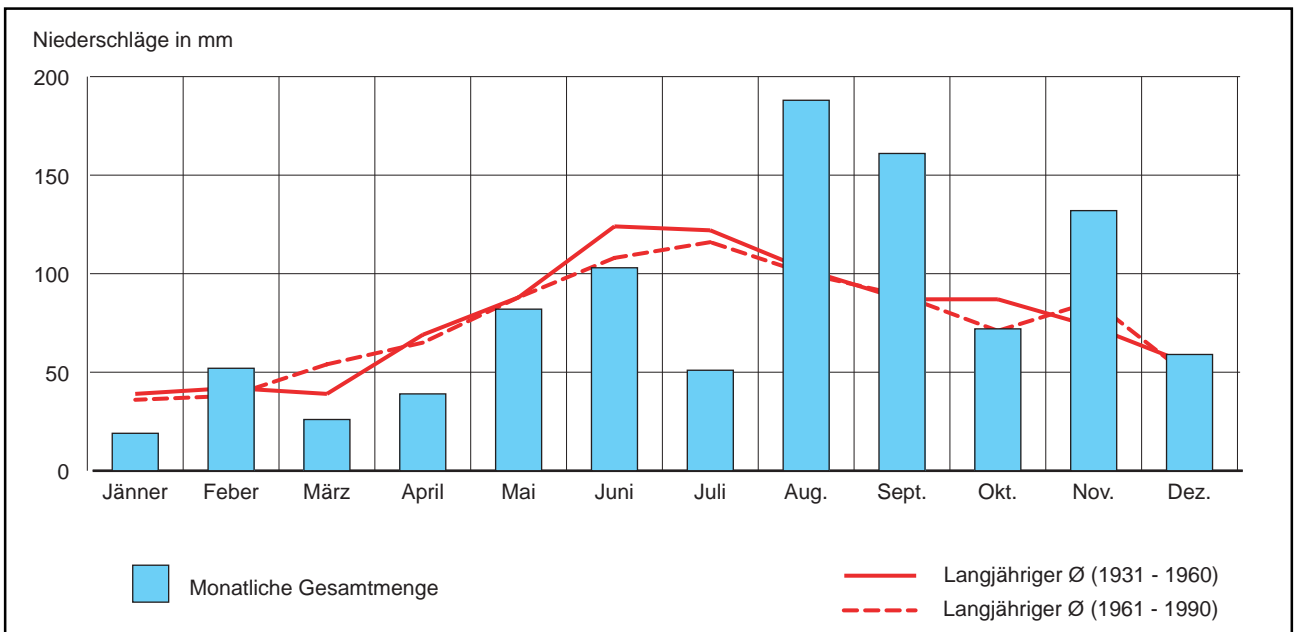


2

**Grafik 2.1** Monatliches absolutes Maximum und Minimum der Lufttemperaturen und ihre langjährigen Durchschnitte



**Grafik 2.2** Monatliche Niederschlagsmenge im Vergleich zum langjährigen Durchschnitt



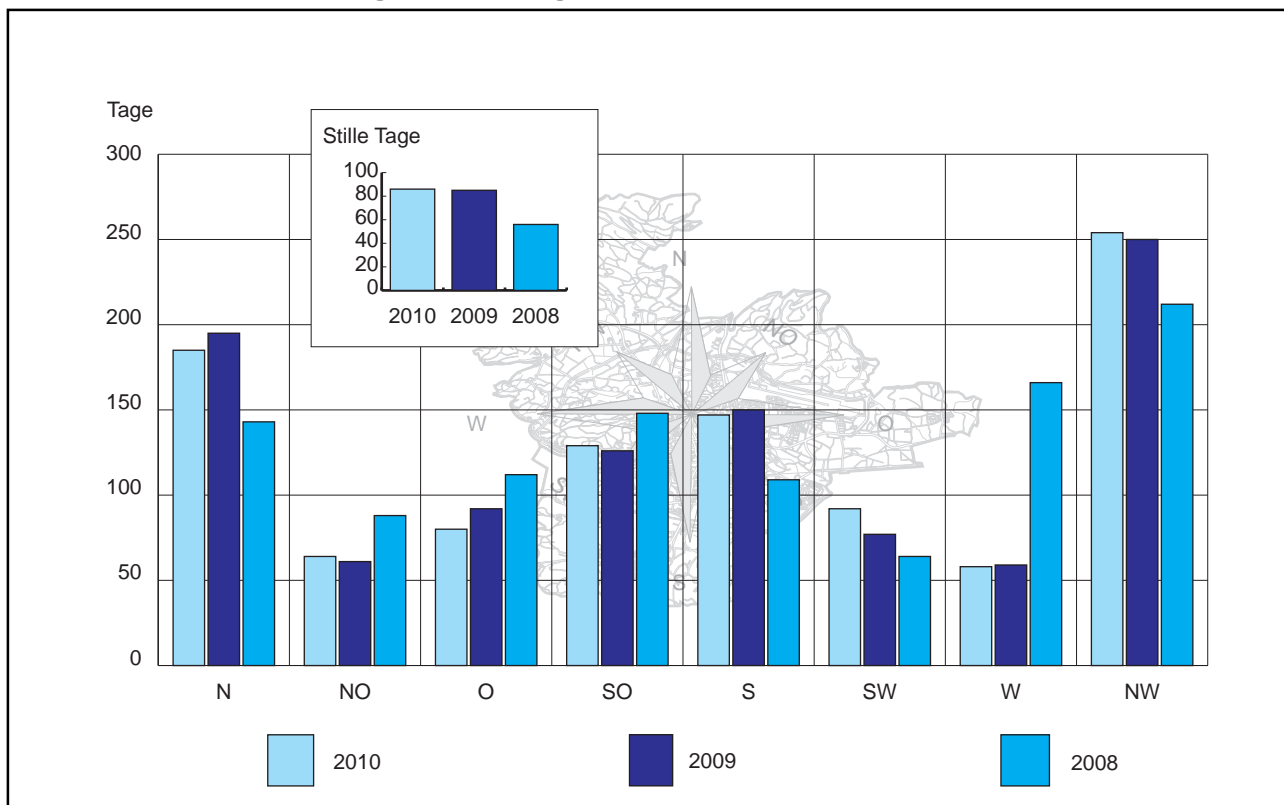
**Tab. 2.5 Wind und Wetter <sup>1)</sup>**

Monat / Jahr	Tage mit										
	Wind- stille	der Windrichtung								Sturm und Böen	Gewitter
		N	NO	O	SO	S	SW	W	NW		
Jänner	9	15	5	10	16	14	5	3	16	-	-
Feber	10	12	3	4	6	20	4	3	22	-	-
März	3	17	6	7	12	10	8	4	26	-	-
April	5	8	4	11	8	16	12	4	22	-	1
Mai	3	13	3	3	5	5	16	17	28	1	3
Juni	5	4	6	8	14	8	16	7	22	-	4
Juli	4	10	9	7	17	11	8	6	21	-	8
August	12	16	8	9	14	12	8	4	10	-	9
September	3	21	7	8	19	13	2	-	17	-	2
Oktober	6	23	5	9	10	19	6	1	14	-	-
November	10	25	2	2	5	9	4	8	25	-	1
Dezember	16	21	6	2	3	10	3	1	31	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>86</b>	<b>185</b>	<b>64</b>	<b>80</b>	<b>129</b>	<b>147</b>	<b>92</b>	<b>58</b>	<b>254</b>	<b>1</b>	<b>28</b>
2009	85	195	61	92	126	150	77	59	250	8	44
2008	56	143	88	112	148	109	64	166	212	3	39
2007	44	95	83	107	203	71	43	216	233	3	48
2006	38	94	90	120	194	56	31	139	333	1	36
2005	37	118	94	112	207	74	41	109	303	1	33
2000	73	88	54	95	185	90	64	132	317	5	54
1990	133	81	93	261	67	38	59	163	200	30	47
1980	327	65	32	202	82	47	25	75	243	6	44
1975	368	70	38	165	106	23	48	77	200	2	67

<sup>1)</sup> Täglich 3 Messungen.

2

**Grafik 2.3 Windrichtungen nach Tageszeiten**





2

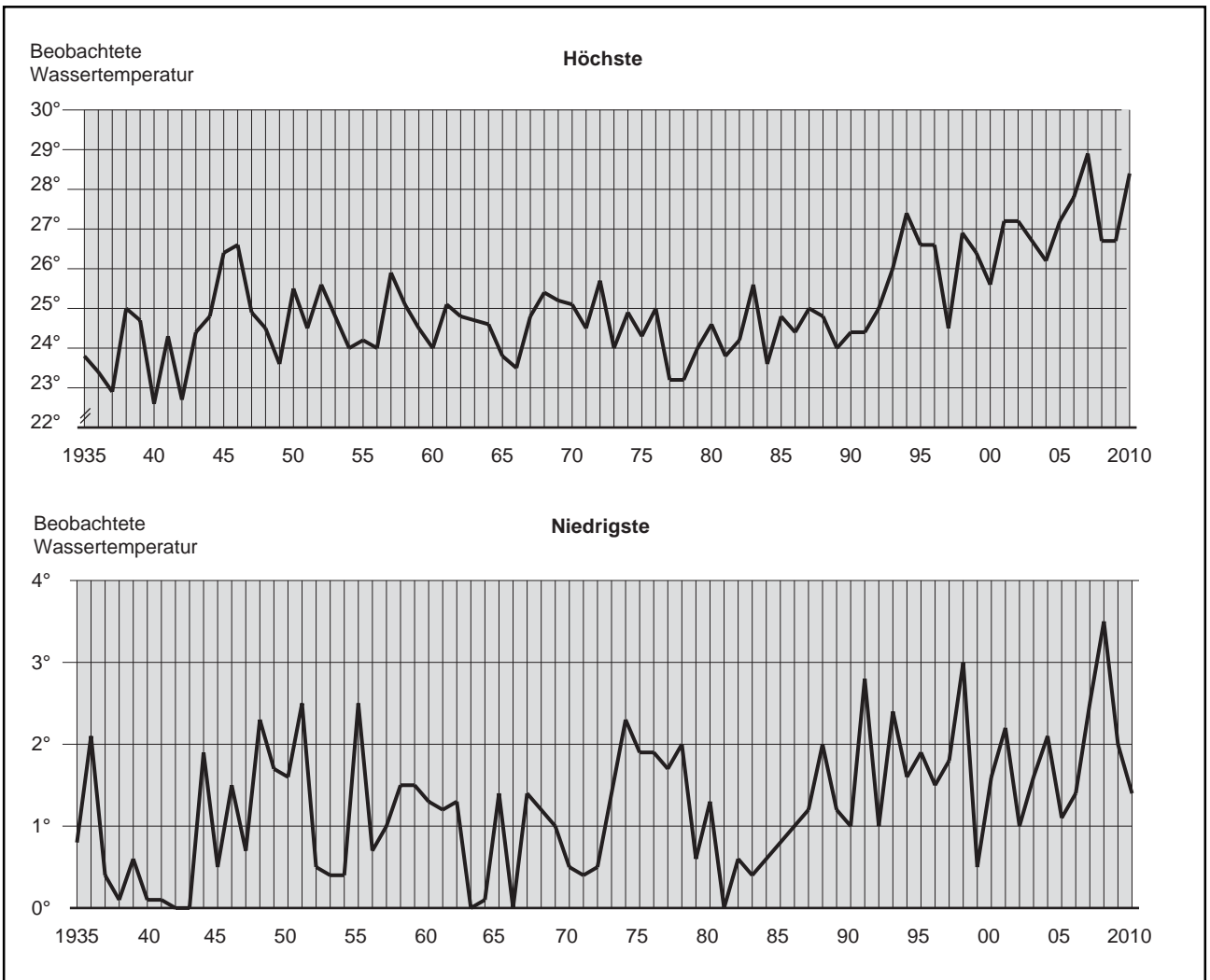
**Tab. 2.6 Wassertemperaturen des Wörthersees <sup>1)</sup>**

Jahr	Monatsmittel in °C												Jahresmittel in °C	Höchste		Niedrigste	
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII		beobachtete Wassertemperatur			
														°C	am <sup>2)</sup>	°C	am <sup>2)</sup>
1973	2,4	2,3	4,7	7,0	14,6	19,5	22,6	22,6	20,6	13,9	8,3	4,3	<b>11,9</b>	24,0	20.8.	1,4	ll.ö.
1980	2,6	3,2	4,9	8,6	11,8	18,2	19,8	22,8	19,9	15,0	8,0	4,5	<b>11,6</b>	24,6	4.8.	1,3	21.1.
1990	1,8	4,3	7,3	8,5	16,4	19,0	21,8	23,1	19,3	15,5	9,4	5,0	<b>12,6</b>	24,4	VII.ö.	1,0	I.ö.
2000	2,7	3,9	5,8	11,1	18,7	22,4	22,3	23,2	20,5	16,1	11,5	7,6	<b>13,8</b>	25,6	20.8.	1,6	14.1.
2005	3,7	3,1	4,5	9,1	16,8	21,3	23,1	22,5	20,5	15,5	11,0	5,5	<b>13,1</b>	27,2	30.7.	1,1	31.1.
2006	2,3	2,7	3,7	10,2	16,0	20,3	24,7	22,1	20,6	16,8	10,6	6,5	<b>13,0</b>	27,8	26.6.	1,4	16.1.
2007	4,2	4,9	7,5	14,0	18,9	22,2	24,2	23,2	19,5	15,1	9,6	5,4	<b>14,1</b>	28,9	19.7.	2,5	27.1.
2008	4,4	4,7	5,9	9,8	16,7	21,9	24,2	24,4	20,8	15,4	11,7	6,9	<b>13,9</b>	26,7	2.7.	3,5	18.2.
2009	4,2	3,6	4,9	10,7	17,9	20,8	23,9	25,1	21,7	16,7	10,4	6,6	<b>13,9</b>	26,7	21.8.	2,0	10.2.
2010	4,1	2,7	4,7	10,1	15,9	20,6	25,0	23,4	19,4	15,1	10,6	5,8	<b>13,1</b>	28,4	17.7.	1,4	12.2.

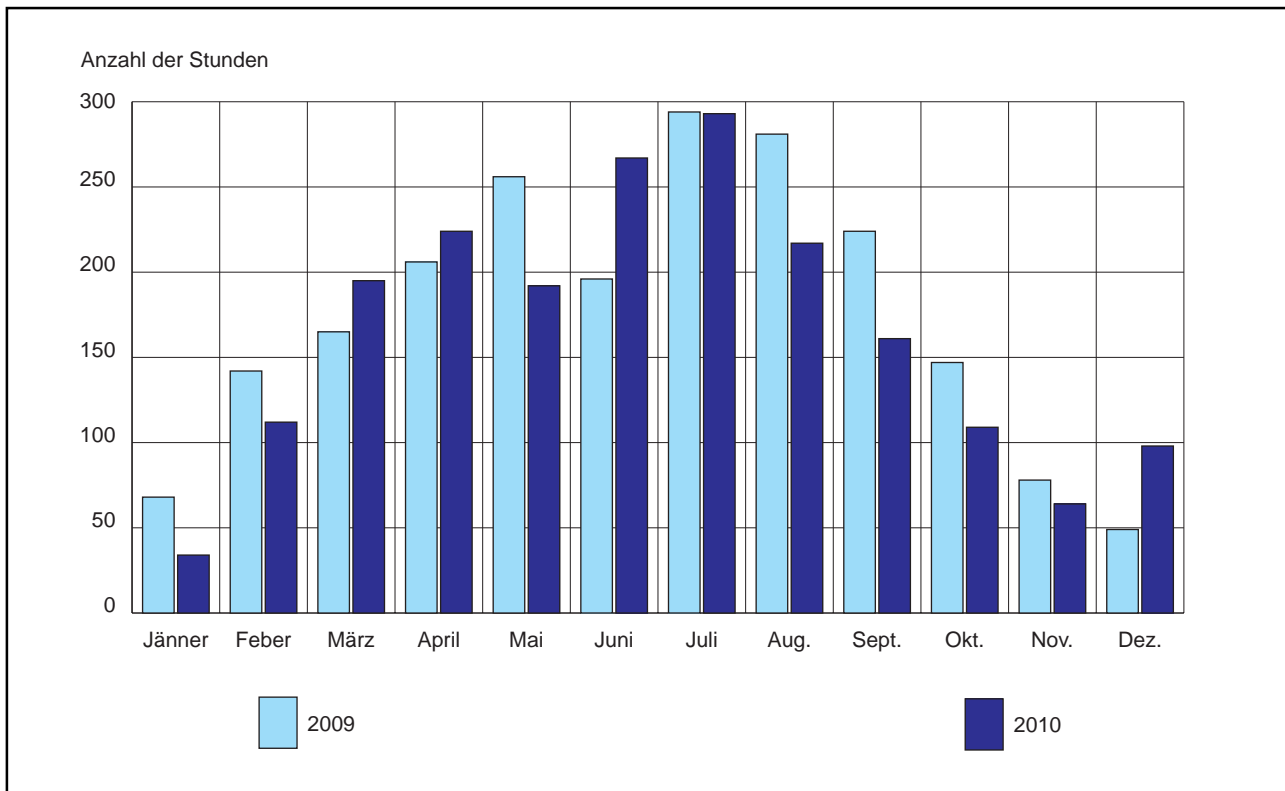
<sup>1)</sup> Messstelle Freyenthurn, Beobachtungszeit ca. 7.00 Uhr.

<sup>2)</sup> ö. = im betreffenden Monat öfter aufgetreten.

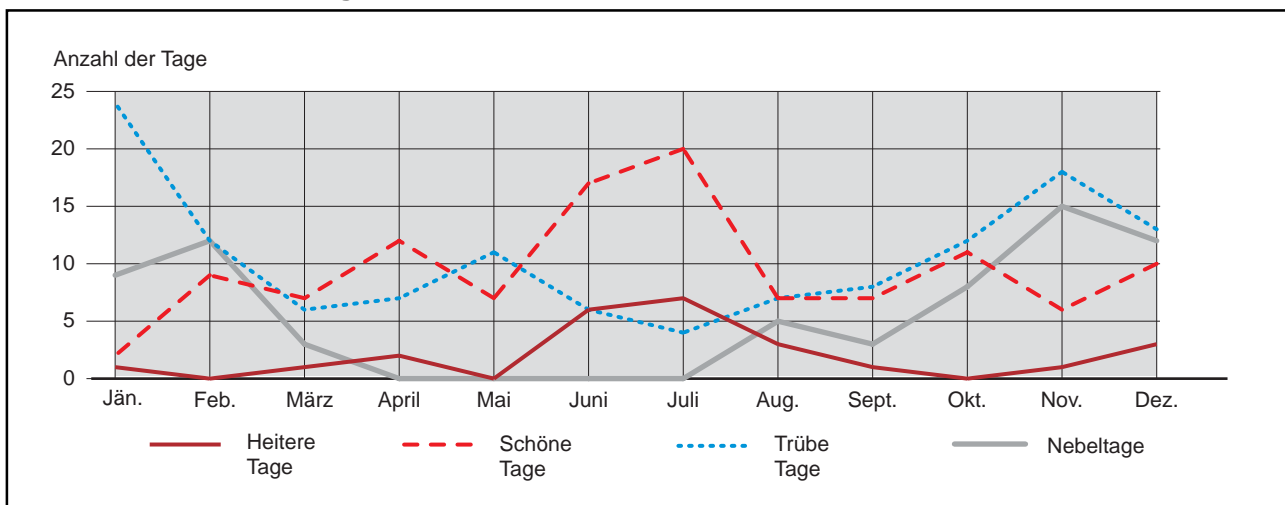
**Grafik 2.4 Wassertemperaturen des Wörthersees**





**Grafik 2.5 Sonnenscheindauer in Stunden**

2

**Grafik 2.6 Bewölkung nach Monaten**



Tab. 2.7 Sommerzeit – Beginn und Ende seit 1916

2

Jahr	Sommerzeit							
	Beginn			Ende				
	Datum / Uhr							
1916	30.4.	23 Uhr	=	24 Uhr	1.10.	1 Uhr	=	0 Uhr
1917	16.4.	3 Uhr	=	4 Uhr	17.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1918	15.4.	3 Uhr	=	4 Uhr	16.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1919	28.4.	2 Uhr	=	3 Uhr	29.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1920	5.4.	2 Uhr	=	3 Uhr	13.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1940	1.4.	2 Uhr	=	3 Uhr	2.11.1942	3 Uhr	=	2 Uhr
1943	29.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	4.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
1944	3.4.	2 Uhr	=	3 Uhr	2.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
1945	2.4.	2 Uhr	=	3 Uhr	23.4.	3 Uhr	=	2 Uhr
1946	14.4.	2 Uhr	=	3 Uhr	7.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
1947	6.4.	2 Uhr	=	3 Uhr	5.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
1948	18.4.	2 Uhr	=	3 Uhr	3.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
1980	6.4.	0 Uhr	=	1 Uhr	27.9.	24 Uhr	=	23 Uhr
1981	29.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	26.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1982	28.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	26.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1983	27.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	25.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1984	25.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	30.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1985	31.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	29.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1986	30.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	28.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1987	29.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	27.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1988	27.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	25.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1989	26.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	24.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1990	25.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	30.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1991	31.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	29.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1992	29.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	27.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1993	28.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	26.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1994	27.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	25.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1995	26.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	24.9.	3 Uhr	=	2 Uhr
1996	31.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	27.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
1997	30.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	26.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
1998 <sup>1)</sup>	29.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	25.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
1999 <sup>1)</sup>	28.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	31.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2000 <sup>1)</sup>	26.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	29.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2001 <sup>1)</sup>	25.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	28.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2002 <sup>2)</sup>	31.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	27.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2003 <sup>2)</sup>	30.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	26.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2004 <sup>2)</sup>	28.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	31.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2005 <sup>2)</sup>	27.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	30.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2006 <sup>2)</sup>	26.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	29.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2007 <sup>2)</sup>	25.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	28.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2008 <sup>3)</sup>	30.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	26.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2009 <sup>3)</sup>	29.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	25.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2010 <sup>3)</sup>	28.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	31.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2011 <sup>3)</sup>	27.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	30.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2012 <sup>4)</sup>	25.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	28.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2013 <sup>4)</sup>	31.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	27.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2014 <sup>4)</sup>	30.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	26.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2015 <sup>4)</sup>	29.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	25.10.	3 Uhr	=	2 Uhr
2016 <sup>4)</sup>	27.3.	2 Uhr	=	3 Uhr	30.10.	3 Uhr	=	2 Uhr

<sup>1)</sup> Auf Grund der Verordnung der Bundesregierung, BGBl 1997/337.

<sup>2)</sup> Auf Grund der Verordnung der Bundesregierung, BGBl 2001/209.

<sup>3)</sup> Auf Grund der Verordnung der Bundesregierung, BGBl 2006/461.

<sup>4)</sup> Auf Grund der Verordnung der Bundesregierung, BGBl 2011/309.

**Tab. 3.1 Bevölkerungsentwicklung**

Jahr	Zählmerkmal <sup>1)</sup>	Personen mit Hauptwohnsitz			Jahr	Zählmerkmal <sup>1)</sup>	Personen mit Hauptwohnsitz		
		m.	w.	zus.			m.	w.	zus.
um 1400	.	.	.	<b>3.000</b>	1971	F	33.747	40.758	<b>74.505</b>
1750	.	.	.	<b>7.000</b>	1972	F	33.980	41.154	<b>75.134</b>
1794	.	.	.	<b>9.584</b>	1973 <sup>3)</sup>	F	38.286	45.674	<b>83.960</b>
1811	.	.	.	<b>8.802</b>	1974	ED	38.520	45.990	<b>84.510</b>
1820	.	.	.	<b>10.100</b>	1975	ED	38.824	46.396	<b>85.220</b>
1830	.	.	.	<b>12.337</b>	1976	ED	38.933	46.558	<b>85.491</b>
1846	.	.	.	<b>12.054</b>	1977	ED	38.631	46.185	<b>84.816</b>
1851	.	.	.	<b>12.101</b>	1978	ED	38.488	46.094	<b>84.582</b>
1857	.	.	.	<b>13.441</b>	1979	ED	38.583	46.241	<b>84.824</b>
1869	VZ	7.313	7.972	<b>15.285</b>	1980	ED	38.723	46.382	<b>85.105</b>
1880	VZ	9.911	8.836	<b>18.747</b>	1981	VZ	39.678	47.643	<b>87.321</b>
1890	VZ	10.195	9.561	<b>19.756</b>	1981	ED	38.568	46.382	<b>84.950</b>
1900	VZ	12.571	11.713	<b>24.284</b>	1982	ED	38.795	46.638	<b>85.433</b>
1910	VZ	14.856	14.055	<b>28.911</b>	1983	ED	38.951	46.820	<b>85.771</b>
1920	VZ	12.149	13.998	<b>26.147</b>	1984	ED	39.106	46.981	<b>86.087</b>
1923	VZ	13.087	14.336	<b>27.423</b>	1985	ED	39.314	47.178	<b>86.492</b>
1931	.	.	.	<b>29.055</b>	1986	ED	39.700	47.462	<b>87.162</b>
1934	VZ	14.082	15.589	<b>29.671</b>	1987	ED	40.022	47.596	<b>87.618</b>
1939 <sup>2)</sup>	VZ	29.194	27.507	<b>56.701</b>	1988	ED	40.218	47.775	<b>87.993</b>
1949	P	29.430	33.323	<b>62.753</b>	1989	ED	40.370	47.738	<b>88.108</b>
1950	F	30.323	34.032	<b>64.355</b>	1990	ED	40.784	47.911	<b>88.695</b>
1951	VZ	28.952	33.830	<b>62.782</b>	1991	VZ	41.171	48.244	<b>89.415</b>
1951	F	29.151	34.063	<b>63.214</b>	1991	ED	41.330	48.269	<b>89.599</b>
1952	F	29.435	34.415	<b>63.850</b>	1992	ED	41.724	48.689	<b>90.413</b>
1953	F	29.594	34.881	<b>64.475</b>	1993	ED	41.607	48.658	<b>90.265</b>
1954	F	29.820	35.290	<b>65.110</b>	1994	ED	41.838	48.819	<b>90.657</b>
1955	P	30.048	35.702	<b>65.750</b>	1995	ED	41.750	48.858	<b>90.608</b>
1956	F	30.274	36.116	<b>66.390</b>	1996	ED	41.593	48.809	<b>90.402</b>
1957	F	30.497	36.528	<b>67.025</b>	1997	ED	41.651	48.944	<b>90.595</b>
1958	F	30.718	36.942	<b>67.660</b>	1998	ED	41.783	48.982	<b>90.765</b>
1959	F	31.008	37.292	<b>68.300</b>	1999	ED	41.884	49.257	<b>91.141</b>
1960	F	31.294	37.636	<b>68.930</b>	2000	ED	41.889	49.227	<b>91.116</b>
1961	VZ	31.360	37.858	<b>69.218</b>	2001	ED	41.946	49.153	<b>91.099</b>
1961	F	31.525	38.058	<b>69.583</b>	2001	VZ	41.396	48.745	<b>90.141</b>
1962	F	31.582	38.136	<b>69.718</b>	2002	ED	42.154	49.261	<b>91.415</b>
1963	F	31.766	38.357	<b>70.123</b>	2003	ED	42.123	49.114	<b>91.237</b>
1964	F	32.020	38.664	<b>70.684</b>	2004	ED	42.537	49.404	<b>91.941</b>
1965	F	32.100	38.761	<b>70.861</b>	2005	ED	42.806	49.598	<b>92.404</b>
1966	F	32.357	39.085	<b>71.442</b>	2006	ED	42.961	49.583	<b>92.544</b>
1967	F	32.725	39.547	<b>72.272</b>	2007	ED	43.169	49.693	<b>92.862</b>
1968	F	33.050	39.941	<b>72.991</b>	2008	ED	43.579	49.979	<b>93.558</b>
1969	F	33.121	40.042	<b>73.163</b>	2009	ED	43.973	50.066	<b>94.039</b>
1970	F	33.359	40.345	<b>73.704</b>	2010	ED	44.126	50.257	<b>94.383</b>
1971	VZ	33.639	40.687	<b>74.326</b>					

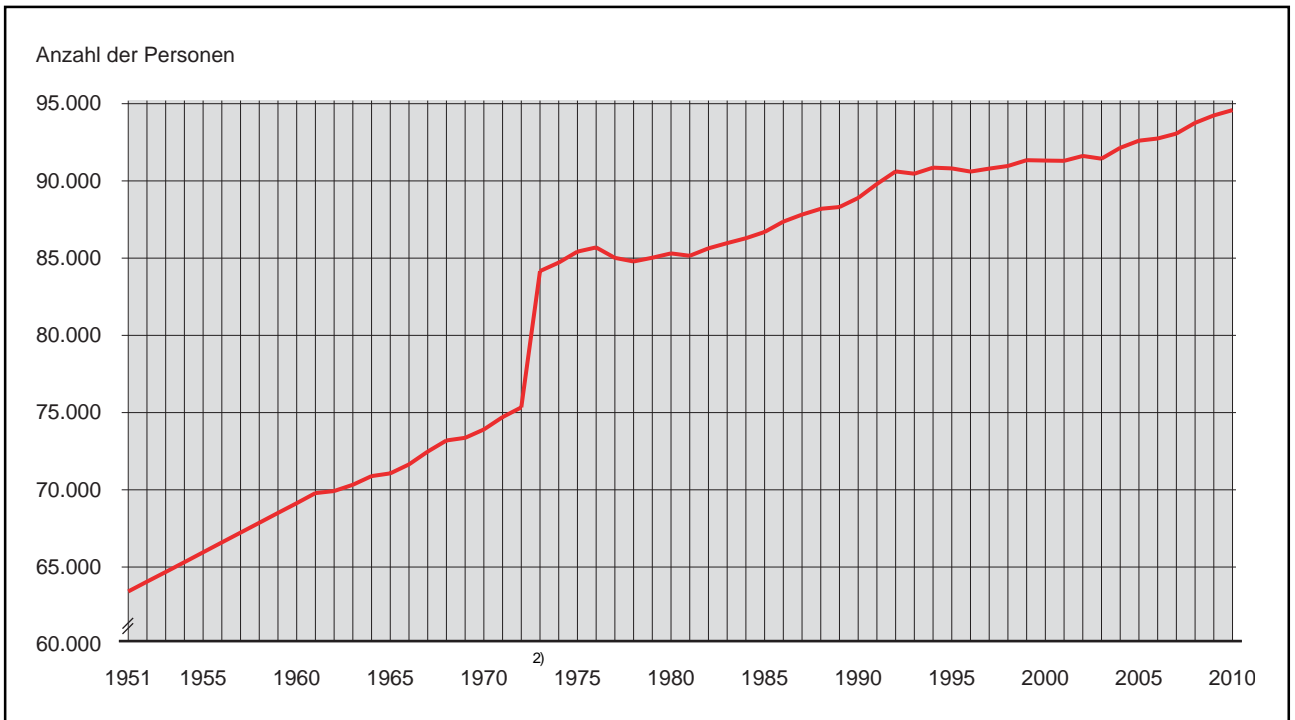
<sup>1)</sup> VZ = Volkszählung (Stichtag), P = Personenstandsaufnahme (Stichtag), F = Fortschreibung (Stand 31.12.), ED = Auswertung der Einwohnerdatei (Personen mit Hauptwohnsitz in Klagenfurt nach dem Meldegesetz mit dem Stand 31.12.).

<sup>2)</sup> 1938 Eingemeindung von Annabichl, St. Peter, St. Ruprecht und St. Martin.

<sup>3)</sup> 1973 Eingemeindung von Hörtdorf, Viktring, Wölfnitz u. St. Peter/Bichl, Bevölkerungszuwachs: 8.636 Personen, dav. 4.407 Frauen.

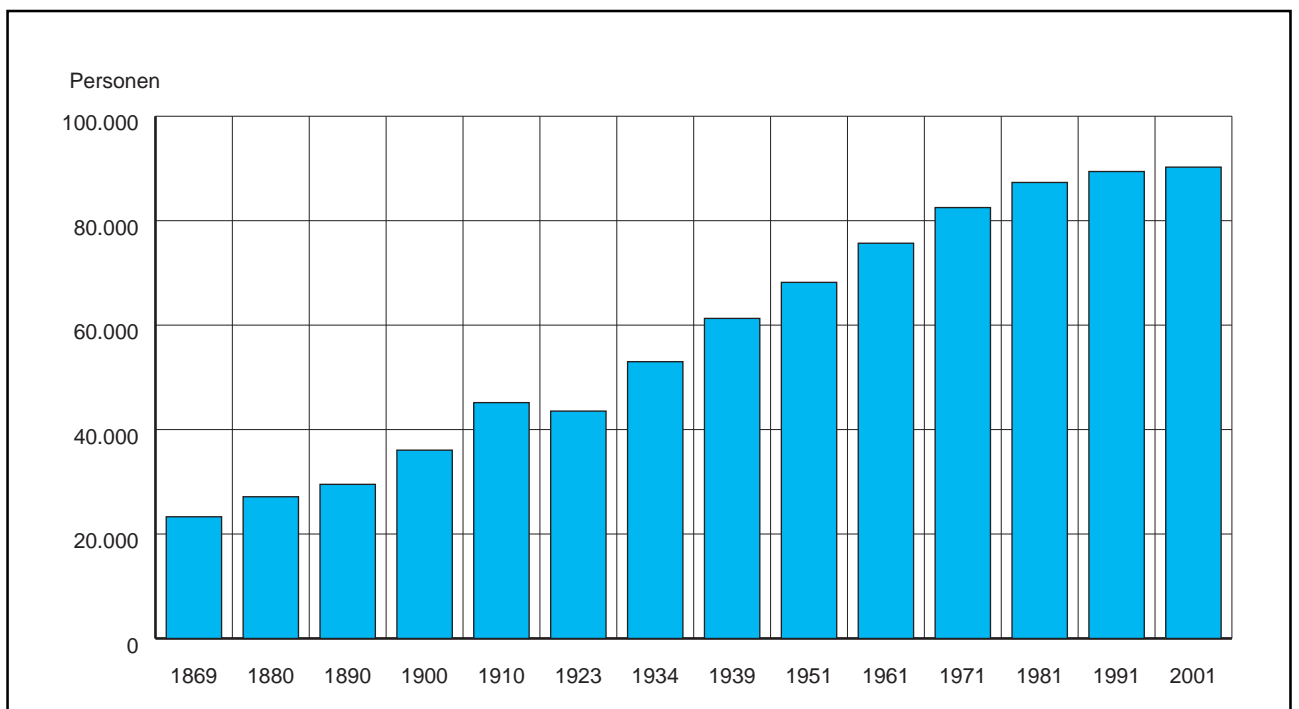


3

**Grafik 3.1 Bevölkerungsentwicklung (Gebietsstand zum Zeitpunkt der Erfassung)<sup>1)</sup>**


<sup>1)</sup> Personen mit Hauptwohnsitz in Klagenfurt nach dem Meldegesetz mit dem Stand 31.12.

<sup>2)</sup> 1973 Eingemeindung von Hörtdorf, Viktring, Wölfnitz u. St. Peter/Bichl

**Grafik 3.2 Entwicklung der Wohnbevölkerung (Volkszählungsergebnisse) – Gebietsstand 1.1.1973**


**Tab. 3.2 Wohnbevölkerung 1869 – 2001 (VZ-Ergebnisse) <sup>1)</sup>**

Gebietsstand	Wohnbevölkerung in den Volkszählungsjahren													
	2001 <sup>3)</sup>	1991	1981	1971	1961	1951	1939	1934 <sup>2)</sup>	1923	1910	1900	1890	1880	1869
1. Jänner 1973	90.145	89.415	87.321	82.512	75.684	68.187	61.286	53.000	43.536	45.161	36.057	29.511	27.137	23.302
Zählungszeitpunkt	90.145	89.415	87.321	74.326	69.218	62.782	56.701	29.671	27.423	28.911	24.284	19.756	18.747	15.285

<sup>1)</sup> Eingemeindung siehe Fußnoten bei Tab. 3.1.

<sup>2)</sup> 1869 - 1934 anwesende Bevölkerung.

<sup>3)</sup> Rechtlich verbindliches Ergebnis (siehe auch nachstehende Erläuterungen zu den Volkszählungsergebnissen).

**3**

### Erläuterungen zu den Volkszählungsergebnissen

**Stichtag:** 15. Mai 2001

**Wohnbevölkerung:** Personen, die am Zähltag (Stichtag) ihren Hauptwohnsitz in Klagenfurt hatten. Als Hauptwohnsitz ist der Mittelpunkt der Lebensbeziehungen zu verstehen.

**Nebenwohnsitze:** Sind weitere Wohnsitze. Da eine Person nur einen Hauptwohnsitz, aber mehrere Nebenwohnsitze haben kann, steht die Zahl für Nebenwohnsitzfälle.

**Bürgerzahl:** Österreichische Staatsbürger, die in Klagenfurt zum Zähltag den Hauptwohnsitz hatten. Die Differenz zwischen der Wohnbevölkerung und Österreichern (Bürgerzahl) stellt die Zahl der ausländischen Staatsangehörigen dar.

Erstmals wurde bei der Volkszählung 2001 zwischen den **rechtlich verbindlichen Ergebnissen** zur Wohnbevölkerung und Bürgerzahl und den **statistischen Ergebnissen** unterschieden. Das rechtlich verbindliche Ergebnis lag erst nach Abschluss aller Entscheidungen des Verwaltungsgerichtshofes zu Reklamationsverfahren gemäß §17 Meldegesetz vor und wurde am 23.9.2004 als Korrektur der Ergebnisse der Wohnbevölkerung und Bürgerzahl in der Wiener Zeitung kund gemacht. Da zu diesem Zeitpunkt die Volkszählungsdaten 2001 schon längst veröffentlicht waren, und zwar in Form umfangreicher Publikationen und Datenbanken, und die korrigierten Ergebnisse nur sehr wenig davon abwichen, wurde beschlossen, die korrigierten Bevölkerungs- und Bürgerzahlen abgesehen von den rechtlich verpflichtenden Verwendungen (für Zwecke des Finanzausgleichs und für die Berechnung der Mandatsverteilung in den Wahlkreisen) nicht zu publizieren und somit eine Neuberechnung aller statistischer Ergebnisse und eine erneute Publikation samt Einlagerung in die Datenbanken zu vermeiden.

Das bedeutet, dass die rechtlich verbindlichen Volkszählungsergebnisse nur in der obigen Übersichtstabelle sowie im Städtevergleich auf Seite 284 zu finden sind, während alle übrigen Tabellen zur Volkszählung ausnahmslos die statistischen Ergebnisse beinhalten.

Weitere Details zur Volkszählung 2001 finden Sie im Heft "TrendInfo", Nr. 2/2005 (Hrsg. Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt, Abteilung Bevölkerungswesen - Statistik).

**Tab. 3.3 Veränderung der Wohnbevölkerung VZ 2001 gegenüber der VZ 1991**

Volkszählungsjahr/ Bezeichnung	Wohnbevölkerung insgesamt	davon	
		m.	w.
1991	89.415	41.171	48.244
2001	90.141	41.396	48.745
Veränderung	+ 726	+ 225	+ 501
in %	+ 0,8%	+ 0,5%	+ 1,0%
durch Geburtenbilanz	-244	.	.
in %	- 0,3%	.	.
durch Wanderungsbilanz	970	.	.
in %	+ 1,1%	.	.



3

Tab. 3.4 Haushalte nach der Größe (VZ 2001)

insgesamt	Privathaushalte					Ø Haushaltsgröße				Personen in	
	mit . . . Personen					2001	1991	1981	1971	Privat- haushalten	Gemein- schaftsunter- künften
	1	2	3	4	5 und mehr						
42.793	17.326	12.517	6.904	4.552	1.494	2,09	2,24	2,37	2,51	89.339	802

Tab. 3.5 Wohnbevölkerung nach dem Religionsbekenntnis (VZ 2001)

Bez.	Wohnbevöl- kerung insgesamt	davon nach dem Religionsbekenntnis							
		römisch- katholisch	evange- lisch	orthodox	islamisch	israeli- tisch	sonstiges	ohne Bekennt- nis	unbe- kannt
abs.	90.141	62.061	6.778	1.417	2.740	22	1.805	14.468	850
%	100,0	68,8	7,5	1,6	3,0	0,0	2,0	16,1	0,9

Tab. 3.6 Wohnbevölkerung nach der Umgangssprache (VZ 2001)

Bez.	Wohn- bevöl- kerung insge- samt	davon Personen mit der Umgangssprache									
		Deutsch	Burgen- land- Kroatisch	Slowe- nisch	Tsche- chisch	Unga- risch	Ser- bisch	Kroa- tisch	Bos- nisch	Türkisch	Sonstige und unbe- kannt
abs.	90.141	80.610	8	1.730	86	208	966	2.958	646	167	2.762
%	100,0	89,4	0,0	1,9	0,1	0,2	1,1	3,3	0,7	0,2	3,1

Tab. 3.7 Wohnbevölkerung nach dem Lebensunterhalt (VZ 2001)

Lebensunterhalt	Wohnbevölkerung insgesamt	davon	
		m.	w.
Erwerbstätig in Vollzeit	34.120	19.671	14.449
Erwerbstätig in Teilzeit	4.793	565	4.228
Geringfügig erwerbstätig	1.717	522	1.195
Präsenz- und Zivildienstler	291	290	1
Arbeitslos	3.458	1.803	1.655
Eigenpension	18.567	8.534	10.033
Hinterbliebenenpension	2.763	24	2.739
Anderer Lebensunterhalt, unbekannt	1.492	668	824
Hausfrau, -mann	4.298	124	4.174
Schüler unter 15 Jahren	7.891	3.985	3.906
Schüler/Student 15 und mehr Jahre	5.027	2.352	2.675
Kind ohne Schulbesuch (unter 15 Jahre)	5.693	2.847	2.846
Erhaltene Person 15 und mehr Jahre (ohne Schulbesuch)	31	11	20
<b>Insgesamt</b>	<b>90.141</b>	<b>41.396</b>	<b>48.745</b>

**Tab. 3.8 Erwerbspersonen (Klagenfurter) nach Geschlecht und Stellung im Beruf (VZ 2001)**

Bezeichnung	Erwerbspersonen insgesamt	davon	
		m.	w.
Selbständiger	4.242	2.800	1.442
Mithelfender Familienangehöriger	246	74	172
Angestellte, Beamte mit Hochschule und verwandte Ausbildung	6.096	2.870	3.226
Angestellte, Beamte mit höherer Schule	6.101	2.988	3.113
Angestellte, Beamte mit Fachschule	4.488	1.110	3.378
Angestellte, Beamte mit abgeschlossener Lehre	8.381	4.809	3.572
Angestellte, Beamte mit allgemeinbildender Pflichtschule	2.558	895	1.663
Facharbeiter	4.297	3.340	957
Angelernter Arbeiter	4.301	2.094	2.207
Hilfsarbeiter	3.183	1.645	1.538
Erstmals Arbeit suchend (2001)	486	226	260
<b>Insgesamt</b>	<b>44.379</b>	<b>22.851</b>	<b>21.528</b>

Als Erwerbspersonen gelten, wer in Voll- oder Teilzeit sowie geringfügig erwerbstätig, arbeitslos, in Elternkarenz- oder Mutterschutz, Präsenz- oder Zivildienst ist.

Der Begriff umfasst nicht nur Arbeitnehmer, sondern auch Selbständige und mithelfende Familienangehörige.

**3**
**Tab. 3.9 Erwerbspersonen (Klagenfurter) und Erwerbsquoten nach Altersgruppen und Geschlecht <sup>1)</sup>**

Altersgruppen	Erwerbspersonen insgesamt	davon		Von 100 Einwohnern dieser Altersgruppe waren berufstätig		
		m.	w.	insgesamt	davon	
					m.	w.
bis 4 Jahre	-	-	-	.	.	.
5 bis 9 Jahre	-	-	-	.	.	.
10 bis 14 Jahre	-	-	-	.	.	.
15 bis 19 Jahre	1.707	976	731	34,7	40,3	29,2
20 bis 24 Jahre	3.469	1.779	1.690	68,3	70,7	65,9
25 bis 29 Jahre	4.991	2.422	2.569	86,1	87,6	84,8
30 bis 34 Jahre	6.728	3.298	3.430	91,6	95,0	88,5
35 bis 39 Jahre	7.303	3.681	3.622	91,9	95,8	88,2
40 bis 44 Jahre	6.770	3.415	3.355	90,5	94,5	86,8
45 bis 49 Jahre	5.424	2.681	2.743	86,7	92,5	81,6
50 bis 54 Jahre	4.689	2.405	2.284	77,7	85,2	71,2
55 bis 59 Jahre	2.479	1.650	829	44,3	64,3	27,4
60 bis 64 Jahre	590	405	185	11,4	16,6	6,8
65 bis 69 Jahre	118	69	49	3,6	5,0	2,5
70 bis 74 Jahre	59	36	23	1,6	2,5	1,0
75 bis 79 Jahre	37	26	11	1,0	2,2	0,4
80 bis 84 Jahre	10	4	6	0,5	0,6	0,4
85 bis 89 Jahre	5	4	1	0,3	0,8	0,1
90 bis 94 Jahre	-	-	-	.	.	.
95 Jahre und älter	-	-	-	.	.	.
<b>VZ 2001</b>	<b>44.379</b>	<b>22.851</b>	<b>21.528</b>	<b>58,0</b>	<b>66,2</b>	<b>51,3</b>
VZ 1991	43.055	23.116	19.939	57,0	67,9	48,1
VZ 1981	40.164	22.191	17.973	56,1	70,1	45,0
VZ 1971	36.272	21.297	14.975	56,0	74,5	41,3

<sup>1)</sup> Bezogen auf die Wohnbevölkerung 15 Jahre und älter.



3

**Tab. 3.10 Wohnbevölkerung über 15 Jahre nach der höchsten abgeschlossenen Schulbildung (VZ 2001)**

Abgeschlossene Schulbildung	Insgesamt	in % der Wohnbevölkerung über 15 Jahre	davon	
			m.	w.
Universität, (Fach-)Hochschule	7.380	9,6	4.246	3.134
Berufs- und lehrerbildende Akademie	1.648	2,2	368	1.280
Kolleg, Abiturientenlehrgang	631	0,8	197	434
Berufsbildende höhere Schule	6.398	8,4	3.154	3.244
Allgemeinbildende höhere Schule	5.558	7,3	2.654	2.904
Berufsbildende mittlere Schule	9.617	12,6	2.283	7.334
Lehre	24.342	31,8	14.735	9.607
Allgemeinbildende Pflichtschule	20.922	27,4	6.891	14.031
<b>Insgesamt</b>	<b>76.496</b>	<b>100,0</b>	<b>34.528</b>	<b>41.968</b>

**Tab. 3.11 Erwerbspersonen am Wohnort Klagenfurt, Einpendler, Auspendler, Binnenpendler und Erwerbspersonen am Arbeitsort (VZ 2001)**

Erwerbspersonen am Wohnort Klagenfurt insgesamt	davon			Einpendler	Erwerbspersonen am Arbeitsort Klagenfurt (Beschäftigte am Wohnort + Einpendler - Auspendler)	In % der Beschäftigten am Wohnort			
	Nichtpendler	Binnenpendler	Auspendler			Auspendler	Einpendler	Erwerbspersonen am Arbeitsort	Aus- plus Einpendler (Pendler-volumen)
44.379	4.618	33.103	6.658	31.280	69.001	15,0	70,5	155,5	85,5

**Tab. 3.12 Ein- und Auspendler nach dem Verkehrsmittel (VZ 2001)**

Verkehrsmittel	Einpendler insgesamt <sup>1)</sup>	Auspendler insgesamt	davon Auspendler		
			zwischen Politischen Bezirken des Bundeslandes	zwischen den Bundesländern	ins Ausland
Keines (zu Fuß)	-	-	-	-	-
Auto als Fahrer ohne weiteres Verkehrsmittel	22.558	3.789	3.675	103	11
Auto als Mitfahrer ohne weiteres Verkehrsmittel	1.184	201	196	4	1
Motorrad, Moped ohne weiteres Verkehrsmittel	117	35	35	-	-
Eisenbahn, Schnellbahn ohne weiteres Verkehrsmittel	1.060	154	151	3	-
Autobus ohne weiteres Verkehrsmittel	1.172	127	119	7	1
Fahrrad ohne weiteres Verkehrsmittel	130	49	46	3	-
Sonstiges Verkehrsmittel ohne weiteres Verkehrsmittel	13	3	2	1	-
Auto und öffentliches Verkehrsmittel	497	78	73	5	-
Auto als Mitfahrer und öffentliches Verkehrsmittel	154	30	30	-	-
Motorrad, Moped und öffentliches Verkehrsmittel	30	1	1	-	-
Fahrrad und öffentliches Verkehrsmittel	130	40	39	1	-
Andere Verkehrsmittel-Kombination	599	103	96	6	1
Wechselnde Arbeitsstätte	221	31	24	5	2
Nichttagespendler	1.253	2.017	208	1.340	469
<b>Insgesamt</b>	<b>29.118</b>	<b>6.658</b>	<b>4.695</b>	<b>1.478</b>	<b>485</b>

<sup>1)</sup> Nur Einpendler aus Kärnten.



**Tab. 3.13 Bevölkerung, Bevölkerungsdichte, Geschlechtsproportion, Haushalte und Fläche nach Zählsprenkeln**

Stat. Bezirk / Stadtbezirk	Zählsprenkel	Wohnbevölkerung						Haushalte <sup>1)</sup>		Nebenwohnsitze in Klagenfurt <sup>2)</sup>	Bevölkerungsdichte (Einwohner pro ha)	Fläche in ar	
		Personen mit Hauptwohnsitz			Frauen auf 100 Männer	Ausländer		insgesamt (ohne Anstalts Haushalte)	Ø Größe				
		m.	w.	zus.		abs.	in % der WB						
11	111	269	131	400	48,7	165	41,3	135	3,0	168	20,7	1.936	
	zus.	269	131	400	48,7	165	41,3	135	3,0	168	20,7	1.936	
	<b>I. Bezirk</b>	<b>269</b>	<b>131</b>	<b>400</b>	<b>48,7</b>	<b>165</b>	<b>41,3</b>	<b>135</b>	<b>3,0</b>	<b>168</b>	<b>20,7</b>	<b>1.936</b>	
21	211	324	344	668	106,2	117	17,5	396	1,7	113	42,2	1.584	
	zus.	324	344	668	106,2	117	17,5	396	1,7	113	42,2	1.584	
	<b>II. Bezirk</b>	<b>324</b>	<b>344</b>	<b>668</b>	<b>106,2</b>	<b>117</b>	<b>17,5</b>	<b>396</b>	<b>1,7</b>	<b>113</b>	<b>42,2</b>	<b>1.584</b>	
31	311	385	351	736	91,2	159	21,6	461	1,6	136	34,6	2.127	
	zus.	385	351	736	91,2	159	21,6	461	1,6	136	34,6	2.127	
	<b>III. Bezirk</b>	<b>385</b>	<b>351</b>	<b>736</b>	<b>91,2</b>	<b>159</b>	<b>21,6</b>	<b>461</b>	<b>1,6</b>	<b>136</b>	<b>34,6</b>	<b>2.127</b>	
41	411	317	333	650	105,0	73	11,2	261	2,5	77	53,0	1.227	
	zus.	317	333	650	105,0	73	11,2	261	2,5	77	53,0	1.227	
	<b>IV. Bezirk</b>	<b>317</b>	<b>333</b>	<b>650</b>	<b>105,0</b>	<b>73</b>	<b>11,2</b>	<b>261</b>	<b>2,5</b>	<b>77</b>	<b>53,0</b>	<b>1.227</b>	
51	511	389	479	868	123,1	94	10,8	498	1,7	54	37,7	2.302	
	512	235	271	506	115,3	50	9,9	321	1,6	70	44,9	1.128	
	513	166	199	365	119,9	30	8,2	199	1,8	33	16,1	2.264	
	514	279	333	612	119,4	78	12,7	407	1,5	80	64,0	957	
	zus.	1.069	1.282	2.351	119,9	252	10,7	1.425	1,6	237	35,3	6.651	
	52	521	245	328	573	133,9	88	15,4	275	2,1	68	29,1	1.966
		zus.	245	328	573	133,9	88	15,4	275	2,1	68	29,1	1.966
53	531	26	43	69	165,4	3	4,3	1	69,0	185	1,9	3.635	
	zus.	26	43	69	165,4	3	4,3	1	69,0	185	1,9	3.635	
<b>V. Bezirk</b>	<b>1.340</b>	<b>1.653</b>	<b>2.993</b>	<b>123,4</b>	<b>343</b>	<b>11,5</b>	<b>1.701</b>	<b>1,8</b>	<b>490</b>	<b>24,4</b>	<b>12.252</b>		
61	611	213	237	450	111,3	43	9,6	245	1,8	43	11,4	3.936	
	612	223	241	464	108,1	24	5,2	287	1,6	17	17,5	2.655	
	613	568	676	1.244	119,0	212	17,0	590	2,1	42	43,8	2.841	
	zus.	1.004	1.154	2.158	114,9	279	12,9	1.122	1,9	102	22,9	9.431	
	621	183	187	370	102,2	82	22,2	189	2,0	51	27,9	1.324	
	622	361	463	824	128,3	76	9,2	486	1,7	100	47,8	1.723	
	623	164	200	364	122,0	53	14,6	223	1,6	44	103,6	351	
	624	202	228	430	112,9	61	14,2	252	1,7	37	26,0	1.655	
	625	212	228	440	107,5	35	8,0	218	2,0	55	29,8	1.476	
zus.	1.122	1.306	2.428	116,4	307	12,6	1.368	1,8	287	37,2	6.530		
<b>VI. Bezirk</b>	<b>2.126</b>	<b>2.460</b>	<b>4.586</b>	<b>115,7</b>	<b>586</b>	<b>12,8</b>	<b>2.490</b>	<b>1,8</b>	<b>389</b>	<b>28,7</b>	<b>15.961</b>		
71	711	180	215	395	119,4	60	15,2	239	1,7	76	98,1	403	
	712	254	236	490	92,9	96	19,6	225	2,2	53	39,6	1.236	
	713	266	312	578	117,3	146	25,3	353	1,6	89	34,4	1.680	
	714	223	229	452	102,7	194	42,9	216	2,1	53	112,1	403	
	715	180	183	363	101,7	50	13,8	225	1,6	20	63,6	571	
	716	240	287	527	119,6	111	21,1	309	1,7	113	33,1	1.593	
	717	189	354	543	187,3	80	14,7	148	3,7	67	50,5	1.075	
	zus.	1.532	1.816	3.348	118,5	737	22,0	1.715	2,0	471	48,1	6.961	
	<b>VII. Bezirk</b>	<b>1.532</b>	<b>1.816</b>	<b>3.348</b>	<b>118,5</b>	<b>737</b>	<b>22,0</b>	<b>1.715</b>	<b>2,0</b>	<b>471</b>	<b>48,1</b>	<b>6.961</b>	

1) 2.049 Personen leben in 67 Anstalts Haushalten.

2) Zahl der weiteren Wohnsitze in Klagenfurt (nicht Zahl der Personen), der Hauptwohnsitz befindet sich außerhalb von Klagenfurt.



Tab. 3.13 Fortsetzung

Stat. Bezirk / Stadtbezirk	Zählspren- gel	Wohnbevölkerung						Haushalte <sup>1)</sup>		Neben- wohn- sitze in Klagen- furt <sup>2)</sup>	Bevölke- rungs- dichte (Ein- wohner pro ha)	Fläche in ar
		Personen mit Hauptwohnsitz			Frauen auf 100 Männer	Ausländer		insge- samt (ohne Anstalts- haushalte)	Ø Größe			
		m.	w.	zus.		abs.	in % der WB					
81	811	152	198	350	130,3	39	11,1	211	1,7	49	85,9	408
	812	207	251	458	121,3	45	9,8	258	1,8	60	70,0	654
	813	324	410	734	126,5	107	14,6	455	1,6	131	53,8	1.365
	814	167	212	379	126,9	28	7,4	203	1,9	53	29,8	1.272
	zus.	850	1.071	1.921	126,0	219	11,4	1.127	1,7	293	51,9	3.699
	821	224	293	517	130,8	72	13,9	317	1,6	88	71,3	725
	822	271	369	640	136,2	139	21,7	336	1,9	105	96,4	664
	823	175	229	404	130,9	88	21,8	218	1,9	47	53,8	751
	824	237	280	517	118,1	76	14,7	305	1,7	77	69,0	749
	825	300	394	694	131,3	98	14,1	341	2,0	113	57,4	1.209
	zus.	1.207	1.565	2.772	129,7	473	17,1	1.517	1,8	430	67,6	4.098
	831	334	361	695	108,1	126	18,1	398	1,7	96	52,7	1.318
	832	299	355	654	118,7	78	11,9	341	1,9	96	50,2	1.303
	833	212	253	465	119,3	55	11,8	252	1,8	64	24,7	1.881
	zus.	845	969	1.814	114,7	259	14,3	991	1,8	256	40,3	4.501
	841	217	255	472	117,5	18	3,8	220	2,1	81	11,2	4.217
	842	223	304	527	136,3	41	7,8	257	2,1	84	30,1	1.750
	843	246	292	538	118,7	67	12,5	301	1,8	82	26,9	2.000
	zus.	686	851	1.537	124,1	126	8,2	778	2,0	247	19,3	7.968
	<b>VIII. Bezirk</b>	<b>3.588</b>	<b>4.456</b>	<b>8.044</b>	<b>124,2</b>	<b>1.077</b>	<b>13,4</b>	<b>4.413</b>	<b>1,8</b>	<b>1.226</b>	<b>39,7</b>	<b>20.265</b>
91	911	274	258	532	94,2	37	7,0	220	2,4	46	0,5	112.446
	zus.	274	258	532	94,2	37	7,0	220	2,4	46	0,5	112.446
	921	132	164	296	124,2	60	20,3	130	2,3	23	14,7	2.017
	922	252	297	549	117,9	64	11,7	259	2,1	35	32,6	1.686
	923	377	428	805	113,5	73	9,1	439	1,8	97	26,0	3.095
	924	317	454	771	143,2	51	6,6	469	1,6	79	47,1	1.637
	925	262	290	552	110,7	83	15,0	265	2,1	42	26,3	2.099
	926	333	374	707	112,3	24	3,4	345	2,0	63	21,2	3.329
	zus.	1.673	2.007	3.680	120,0	355	9,6	1.907	1,9	339	26,5	13.863
	931	356	401	757	112,6	31	4,1	338	2,2	22	5,3	14.230
	932	248	302	550	121,8	28	5,1	296	1,9	64	46,7	1.177
	933	280	390	670	139,3	49	7,3	357	1,9	70	29,2	2.297
	934	288	332	620	115,3	26	4,2	417	1,5	135	52,0	1.192
	935	374	449	823	120,1	133	16,2	453	1,8	71	104,2	790
	936	301	389	690	129,2	28	4,1	367	1,9	39	52,7	1.309
	937	221	311	532	140,7	16	3,0	305	1,7	42	54,4	978
	zus.	2.068	2.574	4.642	124,5	311	6,7	2.533	1,8	443	21,1	21.972
	941	398	465	863	116,8	33	3,8	333	2,6	36	6,7	12.936
	942	403	387	790	96,0	49	6,2	336	2,4	49	1,8	44.200
	943	369	389	758	105,4	58	7,7	365	2,1	56	5,5	13.852
	zus.	1.170	1.241	2.411	106,1	140	5,8	1.034	2,3	141	3,4	70.988
	<b>IX. Bezirk</b>	<b>5.185</b>	<b>6.080</b>	<b>11.265</b>	<b>117,3</b>	<b>843</b>	<b>7,5</b>	<b>5.694</b>	<b>2,0</b>	<b>969</b>	<b>5,1</b>	<b>219.269</b>
101	1011	365	382	747	104,7	62	8,3	346	2,2	30	23,9	3.130
	1012	296	306	602	103,4	46	7,6	263	2,3	22	16,2	3.712
	zus.	661	688	1.349	104,1	108	8,0	609	2,2	52	19,7	6.842
	1020	351	443	794	126,2	77	9,7	378	2,1	21	55,5	1.431
	1021	318	343	661	107,9	53	8,0	383	1,7	74	61,9	1.068
	1022	512	577	1.089	112,7	84	7,7	540	2,0	62	32,6	3.339
	1023	271	302	573	111,4	80	14,0	271	2,1	37	34,3	1.670
	1024	313	294	607	93,9	60	9,9	278	2,2	56	28,9	2.103
	1025	429	491	920	114,5	95	10,3	406	2,3	23	56,7	1.621
	1026	367	459	826	125,1	36	4,4	428	1,9	29	138,2	598
	1027	501	635	1.136	126,7	107	9,4	561	2,0	34	119,3	952
	1028	300	372	672	124,0	30	4,5	358	1,9	29	41,1	1.634
	1029	418	532	950	127,3	70	7,4	365	2,6	46	20,4	4.661
	zus.	3.780	4.448	8.228	117,7	692	8,4	3.968	2,1	411	43,1	19.076

Tab. 3.13 Fortsetzung

Stat. Bezirk / Stadtbezirk	Zähl- spreng- gel	Wohnbevölkerung						Haushalte <sup>1)</sup>		Neben- wohn- sitze in Klagen- furt <sup>2)</sup>	Bevölke- rungs- dichte (Ein- wohner pro ha)	Fläche in ar	
		Personen mit Hauptwohnsitz			Frauen auf 100 Männer	Ausländer		insge- samt (ohne Anstalts- haushalte)	Ø Größe				
		m.	w.	zus.		abs.	in % der WB						
103	1031	512	594	1.106	116,0	67	6,1	504	2,2	85	4,9	22.798	
	1032	432	400	832	92,6	83	10,0	371	2,2	49	10,6	7.873	
	zus.	944	994	1.938	105,3	150	7,7	875	2,2	134	6,3	30.671	
	1041	358	376	734	105,0	40	5,4	474	1,5	29	136,1	539	
	1042	270	326	596	120,7	30	5,0	259	2,3	24	91,2	654	
104	1043	191	244	435	127,7	76	17,5	235	1,9	37	93,6	465	
	1044	292	339	631	116,1	128	20,3	332	1,9	27	110,2	573	
	zus.	1.111	1.285	2.396	115,7	274	11,4	1.300	1,8	117	107,4	2.231	
	1051	452	438	890	96,9	266	29,9	394	2,3	89	33,5	2.653	
	zus.	452	438	890	96,9	266	29,9	394	2,3	89	33,5	2.653	
106	1061	282	288	570	102,1	35	6,1	272	2,1	47	28,3	2.013	
	1062	240	264	504	110,0	51	10,1	252	2,0	29	31,3	1.612	
	1063	317	418	735	131,9	17	2,3	410	1,8	70	52,5	1.401	
	1064	206	221	427	107,3	55	12,9	217	2,0	42	31,7	1.348	
	1065	403	458	861	113,6	104	12,1	431	2,0	46	107,5	801	
	1066	191	198	389	103,7	24	6,2	179	2,2	21	23,9	1.627	
	1067	389	486	875	124,9	40	4,6	461	1,9	33	57,9	1.511	
	zus.	2.028	2.333	4.361	115,0	326	7,5	2.222	2,0	288	42,3	10.312	
	<b>X. Bezirk</b>		<b>8.976</b>	<b>10.186</b>	<b>19.162</b>	<b>113,5</b>	<b>1.816</b>	<b>9,5</b>	<b>9.368</b>	<b>2,0</b>	<b>1.091</b>	<b>26,7</b>	<b>71.785</b>
	111	1111	265	248	513	93,6	103	20,1	232	2,2	33	26,4	1.944
1112		385	393	778	102,1	63	8,1	367	2,1	77	11,3	6.897	
zus.		650	641	1.291	98,6	166	12,9	599	2,2	110	14,6	8.840	
1121		311	279	590	89,7	127	21,5	270	2,2	42	1,7	33.976	
1122		297	309	606	104,0	103	17,0	306	2,0	57	5,4	11.303	
113	zus.	608	588	1.196	96,7	230	19,2	576	2,1	99	2,6	45.280	
	1131	254	276	530	108,7	138	26,0	288	1,8	52	67,4	786	
	1132	221	216	437	97,7	45	10,3	251	1,7	45	72,2	605	
	1133	154	205	359	133,1	60	16,7	195	1,8	44	43,8	820	
	1134	261	262	523	100,4	168	32,1	276	1,9	47	28,8	1.814	
	1135	259	262	521	101,2	176	33,8	258	2,0	47	45,4	1.146	
	1136	196	206	402	105,1	66	16,4	229	1,8	47	32,3	1.244	
	1137	303	324	627	106,9	131	20,9	332	1,9	34	72,1	869	
	zus.	1.648	1.751	3.399	106,3	784	23,1	1.829	1,9	316	46,7	7.286	
	1141	287	344	631	119,9	111	17,6	287	2,2	82	30,3	2.082	
114	1142	333	406	739	121,9	101	13,7	364	2,0	103	34,9	2.120	
	zus.	620	750	1.370	121,0	212	15,5	651	2,1	185	32,6	4.202	
<b>XI. Bezirk</b>		<b>3.526</b>	<b>3.730</b>	<b>7.256</b>	<b>105,8</b>	<b>1.392</b>	<b>19,2</b>	<b>3.655</b>	<b>2,0</b>	<b>710</b>	<b>11,1</b>	<b>65.608</b>	
121	1210	286	353	639	123,4	58	9,1	338	1,9	34	77,4	826	
	1211	301	330	631	109,6	76	12,0	348	1,8	87	30,3	2.082	
	1212	327	387	714	118,3	82	11,5	432	1,7	75	31,2	2.288	
	1213	422	533	955	126,3	69	7,2	520	1,8	76	27,0	3.537	
	1214	263	291	554	110,6	40	7,2	303	1,8	58	34,0	1.630	
	1215	223	196	419	87,9	82	19,6	252	1,7	30	39,6	1.058	
	1216	232	287	519	123,7	86	16,6	282	1,8	83	60,1	864	
	1217	307	403	710	131,3	45	6,3	402	1,8	53	51,5	1.378	
	1218	216	260	476	120,4	22	4,6	238	2,0	47	51,2	929	
	1219	247	301	548	121,9	52	9,5	306	1,8	31	111,0	494	
	zus.	2.824	3.341	6.165	118,3	612	9,9	3.421	1,8	574	40,9	15.085	
	1221	314	341	655	108,6	81	12,4	315	2,1	67	8,2	8.009	
	1222	295	332	627	112,5	51	8,1	355	1,8	82	35,6	1.763	
	1223	419	493	912	117,7	185	20,3	457	2,0	369	50,4	1.808	
	1224	349	412	761	118,1	62	8,1	395	1,9	132	4,8	15.755	
	1225	356	418	774	117,4	62	8,0	371	2,1	50	52,0	1.489	
	zus.	1.733	1.996	3.729	115,2	441	11,8	1.893	2,0	700	12,9	28.825	

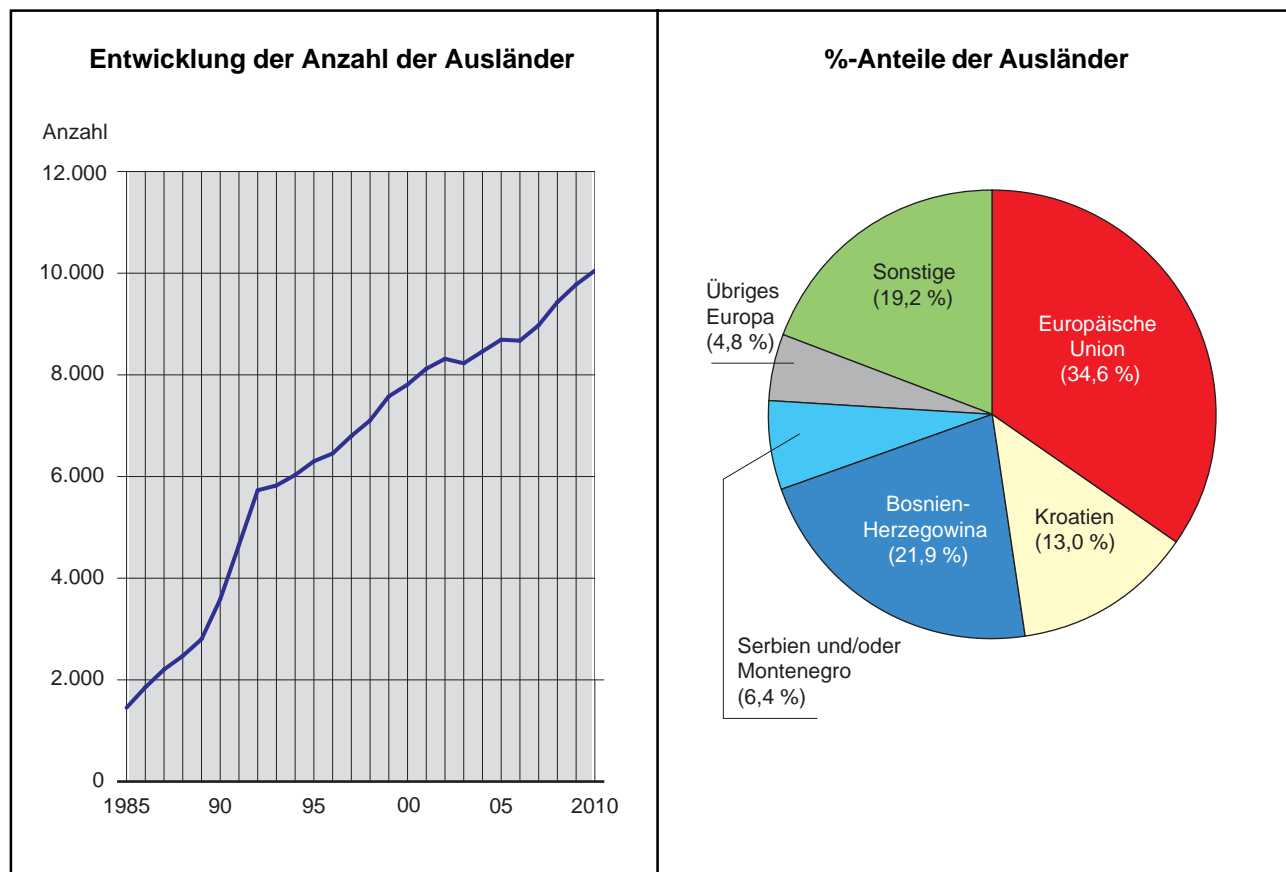


Tab. 3.13 Schluss

Stat. Bezirk / Stadtbezirk	Zählspren- gel	Wohnbevölkerung						Haushalte <sup>1)</sup>		Neben- wohn- sitze in Klagen- furt <sup>2)</sup>	Bevölke- rungs- dichte (Ein- wohner pro ha)	Fläche in ar
		Personen mit Hauptwohnsitz			Frauen auf 100 Männer	Ausländer		insge- samt (ohne Anstalts- haushalte)	Ø Größe			
		m.	w.	zus.		abs.	in % der WB					
1231		249	296	545	118,9	61	11,2	300	1,8	60	38,8	1.406
1232		366	366	732	100,0	109	14,9	423	1,7	36	69,5	1.053
1233		499	592	1.091	118,6	135	12,4	508	2,1	190	56,0	1.947
1234		252	321	573	127,4	48	8,4	328	1,7	86	43,4	1.320
1235		362	432	794	119,3	66	8,3	422	1,9	94	61,4	1.294
123 zus.		1.728	2.007	3.735	116,1	419	11,2	1.981	1,9	466	53,2	7.019
1241		248	270	518	108,9	35	6,8	281	1,8	63	132,0	392
1242		226	276	502	122,1	73	14,5	328	1,5	38	119,2	421
1243		237	301	538	127,0	33	6,1	338	1,6	52	112,0	480
1244		248	323	571	130,2	79	13,8	346	1,7	53	140,8	406
124 zus.		959	1.170	2.129	122,0	220	10,3	1.293	1,6	206	125,3	1.699
1251		318	401	719	126,1	40	5,6	397	1,8	135	26,6	2.703
1252		327	387	714	118,3	74	10,4	419	1,7	103	36,4	1.964
1253		354	430	784	121,5	69	8,8	413	1,9	240	2,3	33.921
1254		311	400	711	128,6	47	6,6	343	2,1	103	5,6	12.647
125 zus.		1.310	1.618	2.928	123,5	230	7,9	1.572	1,9	581	5,7	51.234
1261		245	294	539	120,0	39	7,2	270	2,0	55	10,1	5.352
1262		245	290	535	118,4	21	3,9	253	2,1	66	1,7	31.135
126 zus.		490	584	1.074	119,2	60	5,6	523	2,1	121	2,9	36.487
<b>XII. Bezirk</b>		<b>9.044</b>	<b>10.716</b>	<b>19.760</b>	<b>118,5</b>	<b>1.982</b>	<b>10,0</b>	<b>10.683</b>	<b>1,8</b>	<b>2.648</b>	<b>14,1</b>	<b>140.350</b>
1311		285	275	560	96,5	22	3,9	269	2,1	36	0,9	62.971
1312		406	423	829	104,2	52	6,3	381	2,2	67	5,2	15.968
1313		248	307	555	123,8	23	4,1	264	2,1	18	5,5	10.150
1314		244	294	538	120,5	28	5,2	289	1,9	58	80,9	665
1315		333	411	744	123,4	29	3,9	375	2,0	51	93,8	793
1316		324	440	764	135,8	50	6,5	385	2,0	20	34,2	2.236
131 zus.		1.840	2.150	3.990	116,8	204	5,1	1.963	2,0	250	4,3	92.782
1321		386	439	825	113,7	31	3,8	383	2,2	67	19,8	4.163
1322		282	293	575	103,9	9	1,6	247	2,3	37	8,5	6.769
1323		469	483	952	103,0	33	3,5	424	2,2	92	4,1	23.388
1324		337	358	695	106,2	27	3,9	334	2,1	40	31,1	2.238
1325		273	309	582	113,2	64	11,0	325	1,8	61	35,3	1.650
132 zus.		1.747	1.882	3.629	107,7	164	4,5	1.713	2,1	297	9,5	38.209
1331		272	283	555	104,0	47	8,5	259	2,1	44	1,0	55.744
133 zus.		272	283	555	104,0	47	8,5	259	2,1	44	1,0	55.744
<b>XIII. Bezirk</b>		<b>3.859</b>	<b>4.315</b>	<b>8.174</b>	<b>111,8</b>	<b>415</b>	<b>5,1</b>	<b>3.935</b>	<b>2,1</b>	<b>591</b>	<b>4,4</b>	<b>186.735</b>
1411		562	529	1.091	94,1	35	3,2	407	2,7	56	4,0	27.159
1412		230	243	473	105,7	14	3,0	208	2,3	32	2,2	21.451
141 zus.		792	772	1.564	97,5	49	3,1	615	2,5	88	3,2	48.610
1421		258	263	521	101,9	18	3,5	212	2,5	29	1,2	44.529
1422		386	368	754	95,3	57	7,6	330	2,3	78	1,7	44.617
1423		351	354	705	100,9	28	4,0	319	2,2	45	2,1	33.650
1424		290	287	577	99,0	41	7,1	252	2,3	53	5,8	9.959
142 zus.		1.285	1.272	2.557	99,0	144	5,6	1.113	2,3	205	1,9	132.755
1431		416	419	835	100,7	26	3,1	361	2,3	59	0,5	154.856
143 zus.		416	419	835	100,7	26	3,1	361	2,3	59	0,5	154.856
<b>XIV. Bezirk</b>		<b>2.493</b>	<b>2.463</b>	<b>4.956</b>	<b>98,8</b>	<b>219</b>	<b>4,4</b>	<b>2.089</b>	<b>2,4</b>	<b>352</b>	<b>1,5</b>	<b>336.221</b>
1511		418	436	854	104,3	63	7,4	380	2,2	60	1,4	60.758
1512		443	467	910	105,4	53	5,8	377	2,4	68	2,5	36.205
1513		301	320	621	106,3	12	1,9	264	2,4	29	2,9	21.783
151 zus.		1.162	1.223	2.385	105,2	128	5,4	1.021	2,3	157	2,0	118.746
<b>XV. Bezirk</b>		<b>1.162</b>	<b>1.223</b>	<b>2.385</b>	<b>105,2</b>	<b>128</b>	<b>5,4</b>	<b>1.021</b>	<b>2,3</b>	<b>157</b>	<b>2,0</b>	<b>118.746</b>
<b>Insgesamt</b>		<b>44.126</b>	<b>50.257</b>	<b>94.383</b>	<b>113,9</b>	<b>10.052</b>	<b>10,7</b>	<b>48.017</b>	<b>2,0</b>	<b>9.588</b>	<b>7,9</b>	<b>1.201.028</b>

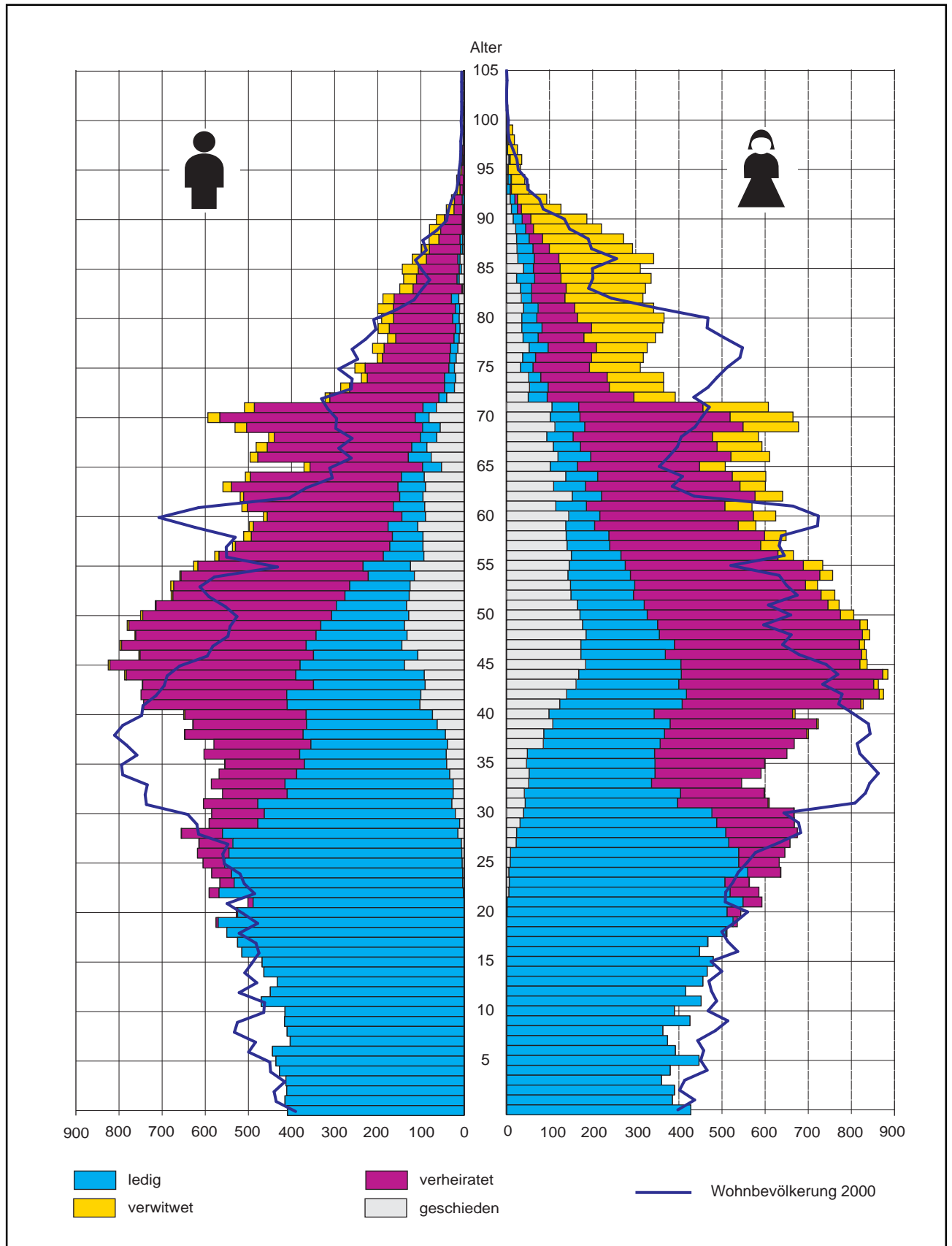
**Tab. 3.14 Ausländer**

Jahr	Ausländer insgesamt	davon		% - Anteil an der Gesamtbevölkerung	Veränderung ggü. dem Vorjahr in %
		m.	w.		
1993	5.824	3.269	2.555	6,5	+ 1,6
1995	6.301	3.388	2.913	7,0	+ 4,5
2000	7.810	3.975	3.835	8,6	+ 3,1
2004	8.461	4.336	4.125	9,2	+ 2,8
2005	8.692	4.468	4.224	9,4	+ 2,7
2006	8.673	4.490	4.183	9,4	- 0,2
2007	8.976	4.626	4.350	9,7	+ 3,5
2008	9.431	4.845	4.586	10,1	+ 5,1
2009	9.776	5.063	4.713	10,4	+ 3,7
2010	10.052	5.162	4.890	10,7	+ 2,8

**3**
**Grafik 3.3 Ausländer**




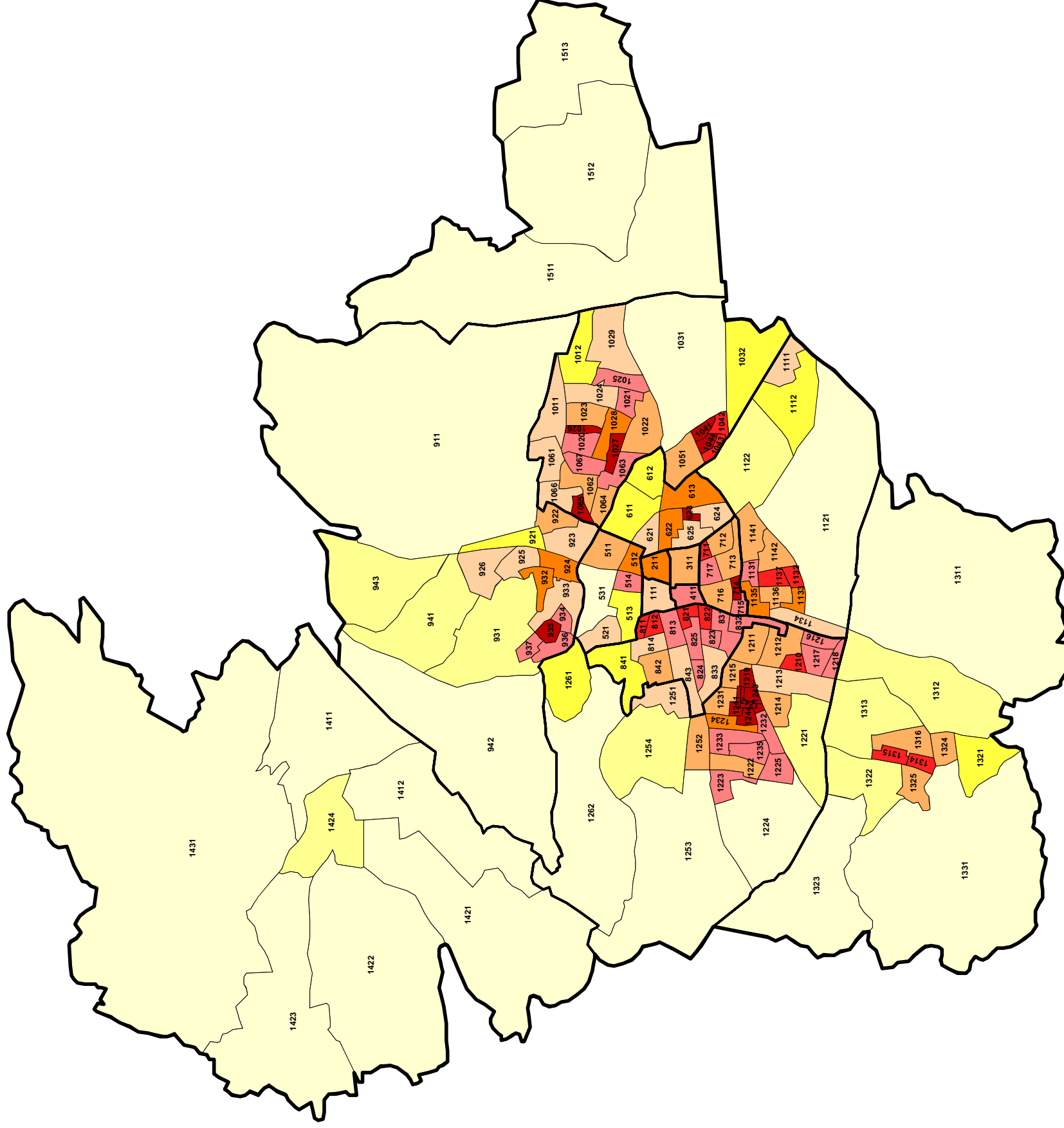
**Grafik 3.4 Altersaufbau der Klagenfurter Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Familienstand**



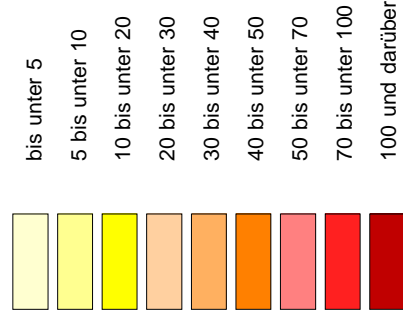




# Landeshauptstadt KLAGENFURT AM WÖRTHERSEE

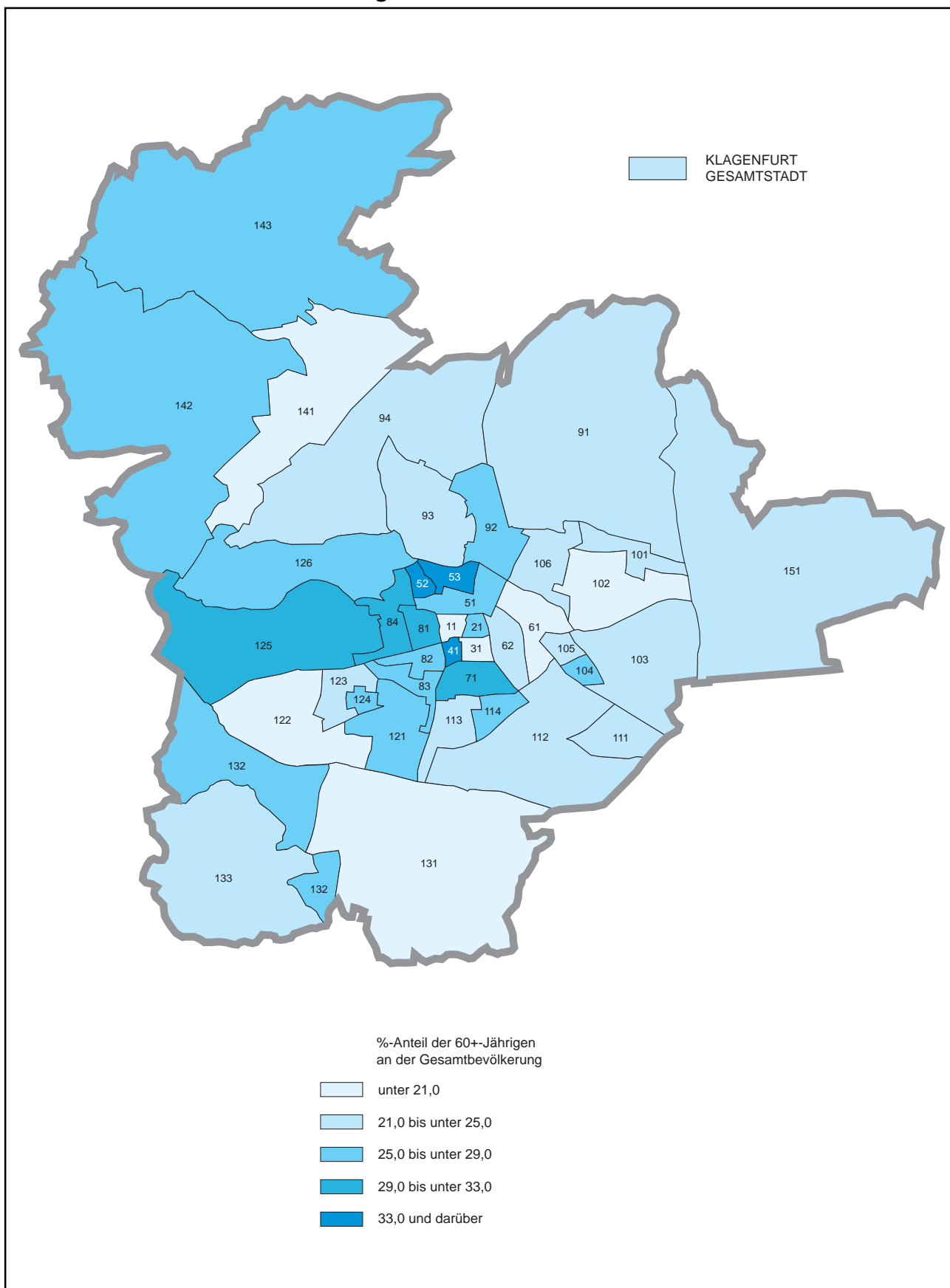


Karte 3.2 Die Bevölkerungsdichte nach Zählspiegeln








**Karte 3.3 %-Anteil der 60+-Jährigen nach Statistischen Bezirken**
**3**


**Tab. 3.15 Wohnbevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen – Prozentanteile**

Jahr	Geschlecht	Personen mit Hauptwohnsitz insgesamt	davon nach ausgewählten Altersgruppen				
			0	6	16	20	65 und darüber
			bis unter				
			6	16	20	65	
1973	männlich	38.701	3.441	6.249	2.237	22.328	4.446
	weiblich	46.275	3.285	6.084	2.327	26.969	7.610
	<b>zusammen</b>	<b>84.976</b>	<b>6.726</b>	<b>12.333</b>	<b>4.564</b>	<b>49.297</b>	<b>12.056</b>
	%	100,0	7,9	14,5	5,4	58,0	14,2
1975	männlich	38.824	3.216	6.369	2.364	22.192	4.683
	weiblich	46.396	2.982	6.179	2.437	26.760	8.038
	<b>zusammen</b>	<b>85.220</b>	<b>6.198</b>	<b>12.548</b>	<b>4.801</b>	<b>48.952</b>	<b>12.721</b>
	%	100,0	7,3	14,7	5,6	57,4	14,9
1980	männlich	38.723	2.753	5.892	2.597	22.417	5.064
	weiblich	46.382	2.524	5.731	2.513	26.885	8.729
	<b>zusammen</b>	<b>85.105</b>	<b>5.277</b>	<b>11.623</b>	<b>5.110</b>	<b>49.302</b>	<b>13.793</b>
	%	100,0	6,2	13,7	6,0	57,9	16,2
1990	männlich	40.784	2.792	4.723	2.155	25.836	5.278
	weiblich	47.911	2.686	4.569	2.142	28.730	9.784
	<b>zusammen</b>	<b>88.695</b>	<b>5.478</b>	<b>9.292</b>	<b>4.297</b>	<b>54.566</b>	<b>15.062</b>
	%	100,0	6,2	10,5	4,8	61,5	17,0
1995	männlich	41.750	2.914	4.877	1.969	26.604	5.386
	weiblich	48.858	2.762	4.910	1.836	29.289	10.061
	<b>zusammen</b>	<b>90.608</b>	<b>5.676</b>	<b>9.787</b>	<b>3.805</b>	<b>55.893</b>	<b>15.447</b>
	%	100,0	6,3	10,8	4,2	61,7	17,0
2002	männlich	42.154	2.519	4.857	1.980	27.565	5.233
	weiblich	49.261	2.434	4.719	2.072	30.411	9.625
	<b>zusammen</b>	<b>91.415</b>	<b>4.953</b>	<b>9.576</b>	<b>4.052</b>	<b>57.976</b>	<b>14.858</b>
	%	100,0	5,4	10,5	4,4	63,4	16,3
2004	männlich	42.537	2.500	4.771	2.065	27.597	5.604
	weiblich	49.404	2.359	4.636	2.012	30.559	9.838
	<b>zusammen</b>	<b>91.941</b>	<b>4.859</b>	<b>9.407</b>	<b>4.077</b>	<b>58.156</b>	<b>15.442</b>
	%	100,0	5,3	10,2	4,4	63,3	16,8
2005	männlich	42.806	2.504	4.777	2.067	27.493	5.965
	weiblich	49.598	2.349	4.606	2.027	30.529	10.087
	<b>zusammen</b>	<b>92.404</b>	<b>4.853</b>	<b>9.383</b>	<b>4.094</b>	<b>58.022</b>	<b>16.052</b>
	%	100,0	5,3	10,2	4,4	62,8	17,4
2006	männlich	42.961	2.529	4.716	2.046	27.453	6.217
	weiblich	49.583	2.310	4.531	2.031	30.430	10.281
	<b>zusammen</b>	<b>92.544</b>	<b>4.839</b>	<b>9.247</b>	<b>4.077</b>	<b>57.883</b>	<b>16.498</b>
	%	100,0	5,2	10,0	4,4	62,5	17,8
2007	männlich	43.169	2.523	4.580	2.104	27.568	6.394
	weiblich	49.693	2.240	4.438	2.089	30.496	10.430
	<b>zusammen</b>	<b>92.862</b>	<b>4.763</b>	<b>9.018</b>	<b>4.193</b>	<b>58.064</b>	<b>16.824</b>
	%	100,0	5,1	9,7	4,5	62,5	18,1
2008	männlich	43.579	2.584	4.512	2.097	27.796	6.590
	weiblich	49.979	2.344	4.324	2.094	30.653	10.564
	<b>zusammen</b>	<b>93.558</b>	<b>4.928</b>	<b>8.836</b>	<b>4.191</b>	<b>58.449</b>	<b>17.154</b>
	%	100,0	5,3	9,4	4,5	62,5	18,3
2009	männlich	43.973	2.567	4.427	2.136	28.010	6.833
	weiblich	50.066	2.330	4.240	2.045	30.724	10.727
	<b>zusammen</b>	<b>94.039</b>	<b>4.897</b>	<b>8.667</b>	<b>4.181</b>	<b>58.734</b>	<b>17.560</b>
	%	100,0	5,2	9,2	4,4	62,5	18,7
2010	männlich	44.126	2.512	4.372	2.165	28.170	6.907
	weiblich	50.257	2.384	4.205	1.960	30.943	10.765
	<b>zusammen</b>	<b>94.383</b>	<b>4.896</b>	<b>8.577</b>	<b>4.125</b>	<b>59.113</b>	<b>17.672</b>
	%	100,0	5,2	9,1	4,4	62,6	18,7



Tab. 3.16 Wohnbevölkerung nach Jahrgängen, Geschlecht und Familienstand

Jahrgang	Personen mit Hauptwohnsitz insgesamt			davon nach dem Familienstand							
				ledig		verheiratet <sup>1)</sup>		verwitwet		geschieden	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
2010	409	427	<b>836</b>	409	427	-	-	-	-	-	-
2009	415	384	<b>799</b>	415	384	-	-	-	-	-	-
2008	411	389	<b>800</b>	411	389	-	-	-	-	-	-
2007	413	359	<b>772</b>	413	359	-	-	-	-	-	-
2006	428	379	<b>807</b>	428	379	-	-	-	-	-	-
2005	436	446	<b>882</b>	436	446	-	-	-	-	-	-
2004	444	391	<b>835</b>	444	391	-	-	-	-	-	-
2003	403	373	<b>776</b>	403	373	-	-	-	-	-	-
2002	410	362	<b>772</b>	410	362	-	-	-	-	-	-
2001	416	425	<b>841</b>	416	425	-	-	-	-	-	-
2000	415	389	<b>804</b>	415	389	-	-	-	-	-	-
1999	470	451	<b>921</b>	470	451	-	-	-	-	-	-
1998	449	415	<b>864</b>	449	415	-	-	-	-	-	-
1997	433	455	<b>888</b>	433	455	-	-	-	-	-	-
1996	464	465	<b>929</b>	464	465	-	-	-	-	-	-
1995	468	479	<b>947</b>	468	479	-	-	-	-	-	-
1994	515	447	<b>962</b>	515	447	-	-	-	-	-	-
1993	525	467	<b>992</b>	525	466	-	1	-	-	-	-
1992	550	511	<b>1.061</b>	550	508	-	3	-	-	-	-
1991	575	535	<b>1.110</b>	570	525	5	10	-	-	-	-
1990	528	543	<b>1.071</b>	525	510	3	32	-	-	-	1
1989	501	592	<b>1.093</b>	489	547	12	44	-	-	-	1
1988	591	585	<b>1.176</b>	567	513	23	67	-	-	1	5
1987	566	563	<b>1.129</b>	530	500	33	56	-	1	3	6
1986	585	636	<b>1.221</b>	536	554	46	76	-	1	3	5
1985	605	632	<b>1.237</b>	551	530	50	94	-	-	4	8
1984	618	645	<b>1.263</b>	540	529	73	107	-	-	5	9
1983	615	657	<b>1.272</b>	530	493	78	142	1	-	6	22
1982	656	674	<b>1.330</b>	546	485	95	166	1	-	14	23
1981	591	667	<b>1.258</b>	468	456	113	180	-	-	10	31
1980	585	667	<b>1.252</b>	443	437	122	190	-	1	20	39
1979	604	609	<b>1.213</b>	450	353	126	210	-	3	28	43
1978	560	598	<b>1.158</b>	385	362	150	194	-	1	25	41
1977	586	545	<b>1.131</b>	390	285	171	209	-	-	25	51
1976	568	590	<b>1.158</b>	355	292	180	246	-	-	33	52
1975	555	599	<b>1.154</b>	330	298	184	254	1	1	40	46
1974	603	650	<b>1.253</b>	340	295	222	307	-	-	41	48
1973	580	667	<b>1.247</b>	317	271	225	311	-	-	38	85
1972	648	700	<b>1.348</b>	330	280	274	330	1	4	43	86
1971	629	723	<b>1.352</b>	303	272	263	340	1	4	62	107
1970	650	669	<b>1.319</b>	293	244	281	321	3	6	73	98
1969	743	827	<b>1.570</b>	308	284	333	414	-	6	102	123
1968	749	874	<b>1.623</b>	311	278	338	447	-	10	100	139
1967	746	862	<b>1.608</b>	259	238	396	452	1	11	90	161
1966	787	884	<b>1.671</b>	298	238	393	467	4	12	92	167
1965	825	836	<b>1.661</b>	242	221	441	415	4	17	138	183
1964	754	834	<b>1.588</b>	242	196	402	455	3	11	107	172
1963	798	830	<b>1.628</b>	222	217	428	429	4	12	144	172
1962	763	842	<b>1.605</b>	211	170	418	471	2	17	132	184
1961	781	837	<b>1.618</b>	194	174	445	469	4	18	138	176
1960	750	805	<b>1.555</b>	179	156	438	448	5	31	128	170
1959	716	771	<b>1.487</b>	163	155	418	426	2	26	133	164
1958	679	761	<b>1.440</b>	149	145	399	435	4	32	127	149

**Tab. 3.16 Schluss**

Jahrgang	Personen mit Hauptwohnsitz insgesamt			davon nach dem Familienstand							
				ledig		verheiratet <sup>1)</sup>		verwitwet		geschieden	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1957	680	721	<b>1.401</b>	140	149	408	396	7	28	125	148
1956	659	756	<b>1.415</b>	107	145	434	439	3	30	115	142
1955	627	733	<b>1.360</b>	110	130	383	413	10	45	124	145
1954	578	665	<b>1.243</b>	94	115	381	364	10	36	93	150
1953	537	634	<b>1.171</b>	77	99	358	350	7	45	95	140
1952	511	648	<b>1.159</b>	71	99	327	361	18	50	95	138
1951	498	578	<b>1.076</b>	69	67	312	333	10	41	107	137
1950	465	624	<b>1.089</b>	55	72	312	356	9	52	89	144
1949	515	569	<b>1.084</b>	73	71	338	321	13	63	91	114
1948	519	640	<b>1.159</b>	54	68	362	356	8	64	95	152
1947	559	600	<b>1.159</b>	64	74	386	358	20	59	89	109
1946	507	601	<b>1.108</b>	53	74	350	312	12	78	92	137
1945	371	507	<b>878</b>	44	63	261	283	14	60	52	101
1944	496	610	<b>1.106</b>	53	76	349	325	18	90	76	119
1943	482	592	<b>1.074</b>	35	63	335	317	26	104	86	108
1942	453	584	<b>1.037</b>	38	61	339	323	13	107	63	93
1941	531	677	<b>1.208</b>	41	69	408	367	27	129	55	112
1940	594	664	<b>1.258</b>	32	69	453	348	28	146	81	101
1939	509	607	<b>1.116</b>	31	62	391	288	23	152	64	105
1938	322	391	<b>713</b>	18	44	253	201	11	96	40	50
1937	286	364	<b>650</b>	23	43	220	142	21	126	22	53
1936	238	364	<b>602</b>	26	28	179	154	14	131	19	51
1935	253	310	<b>563</b>	13	29	194	131	24	118	22	32
1934	201	317	<b>518</b>	15	30	156	130	12	120	18	37
1933	212	326	<b>538</b>	17	44	154	112	27	118	14	52
1932	177	345	<b>522</b>	12	35	135	106	19	166	11	38
1931	199	362	<b>561</b>	10	47	154	115	26	165	9	35
1930	191	365	<b>556</b>	15	35	137	94	28	201	11	35
1929	200	341	<b>541</b>	10	34	144	85	36	183	10	39
1928	188	316	<b>504</b>	17	24	133	77	26	181	12	34
1927	149	322	<b>471</b>	2	26	113	80	31	184	3	32
1926	140	335	<b>475</b>	5	42	94	61	30	209	11	23
1925	143	310	<b>453</b>	5	23	95	62	37	186	6	39
1924	120	341	<b>461</b>	5	38	73	57	33	220	9	26
1923	98	292	<b>390</b>	5	37	72	38	18	193	3	24
1922	81	271	<b>352</b>	6	29	49	31	23	188	3	23
1921	80	220	<b>300</b>	2	23	50	18	26	158	2	21
1920	64	186	<b>250</b>	2	21	41	20	19	130	2	15
1919	41	126	<b>167</b>	2	14	20	9	18	92	1	11
1918	29	93	<b>122</b>	4	11	18	6	7	68	-	8
1917	16	52	<b>68</b>	2	8	7	3	7	41	-	-
1916	17	42	<b>59</b>	1	7	9	1	7	31	-	3
1915	9	32	<b>41</b>	-	-	5	-	4	29	-	3
1914	5	35	<b>40</b>	-	2	3	1	1	27	1	5
1913	6	25	<b>31</b>	-	2	3	-	3	23	-	-
1912	2	18	<b>20</b>	-	1	1	-	1	15	-	2
1911	2	14	<b>16</b>	-	2	-	-	2	12	-	-
1910	-	4	<b>4</b>	-	1	-	-	-	3	-	-
1909	2	3	<b>5</b>	-	-	-	-	2	2	-	1
1908	-	1	<b>1</b>	-	-	-	-	-	1	-	-
1907	-	1	<b>1</b>	-	-	-	-	-	-	-	1
<b>Klfft.</b>	<b>44.126</b>	<b>50.257</b>	<b>94.383</b>	<b>22.498</b>	<b>21.819</b>	<b>16.977</b>	<b>17.562</b>	<b>830</b>	<b>5.021</b>	<b>3.821</b>	<b>5.855</b>

<sup>1)</sup> Inklusive 11 eingetragene Partnerschaften, davon 4 Frauen und 18 Männer.



Tab. 3.17 Wohnbevölkerung nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Staatsangehörigkeit	Personen mit				% - Anteil der Ausländer an der Gesamt- bevölkerung	% - Anteil der Ausländer an den Ausländern insgesamt
	Hauptwohnsitz			Neben- wohnsitz		
	m.	w.	zus.			
	in Klagenfurt					
<b>Österreich</b>	<b>38.964</b>	<b>45.367</b>	<b>84.331</b>	<b>8.000</b>	.	.
<b>Ausland insgesamt</b>	<b>5.162</b>	<b>4.890</b>	<b>10.052</b>	<b>1.588</b>	<b>10,650</b>	<b>100,0</b>
% - Anteil	11,7	9,7	10,7	16,6	.	.
davon <b>EU (ohne Österreich)</b>	<b>1.697</b>	<b>1.786</b>	<b>3.483</b>	<b>1.299</b>	<b>3,690</b>	<b>34,650</b>
dav. Belgien	7	-	7	5	0,007	0,070
Bulgarien	23	32	55	29	0,058	0,547
Dänemark	1	2	3	4	0,003	0,030
Deutschland	722	785	1.507	424	1,597	14,992
Estland	2	6	8	-	0,008	0,080
Finnland	3	5	8	5	0,008	0,080
Frankreich	25	24	49	14	0,052	0,487
Griechenland	35	23	58	6	0,061	0,577
Großbritannien	38	37	75	17	0,079	0,746
Irland	6	3	9	2	0,010	0,090
Italien	203	145	348	113	0,369	3,462
Lettland	4	5	9	12	0,010	0,090
Litauen	1	3	4	30	0,004	0,040
Luxemburg	2	1	3	-	0,003	0,030
Malta	-	1	1	1	0,001	0,010
Niederlande	29	27	56	11	0,059	0,557
Polen	45	52	97	28	0,103	0,965
Portugal	11	7	18	5	0,019	0,179
Rumänien	157	201	358	140	0,379	3,561
Schweden	19	15	34	7	0,036	0,338
Slowakei	21	36	57	250	0,060	0,567
Slowenien	264	220	484	114	0,513	4,815
Spanien	11	28	39	13	0,041	0,388
Tschechische Republik	12	22	34	9	0,036	0,338
Ungarn	56	106	162	60	0,172	1,612
<b>Übriges Europa</b>	<b>2.413</b>	<b>2.222</b>	<b>4.635</b>	<b>204</b>	<b>4,911</b>	<b>46,110</b>
dav. Albanien	5	10	15	-	0,016	0,149
Belarus (Weißrussland)	3	27	30	3	0,032	0,298
Bosnien-Herzegowina	1.175	1.024	2.199	83	2,330	21,876
Island	2	-	2	-	0,002	0,020
Jugoslawien	55	61	116	7	0,123	1,154
Kosovo	43	44	87	2	0,092	0,865
Kroatien	703	605	1.308	54	1,386	13,012
Liechtenstein	-	-	-	1	-	-
Mazedonien	44	42	86	2	0,091	0,856
Moldau	5	7	12	1	0,013	0,119
Montenegro	7	8	15	-	0,016	0,149
Norwegen	-	3	3	-	0,003	0,030
Schweiz	29	33	62	18	0,066	0,617
Serbien	213	208	421	25	0,446	4,188
Serbien und Montenegro	113	99	212	1	0,225	2,109
Ukraine	16	51	67	7	0,071	0,667
<b>Asien</b>	<b>410</b>	<b>358</b>	<b>768</b>	<b>16</b>	<b>0,814</b>	<b>7,640</b>
dav. Afghanistan	38	17	55	-	0,058	0,547
Armenien	29	38	67	-	0,071	0,667
Aserbaidschan	8	7	15	-	0,016	0,149
Bangladesch	1	-	1	-	0,001	0,010

Tab. 3.17 Fortsetzung

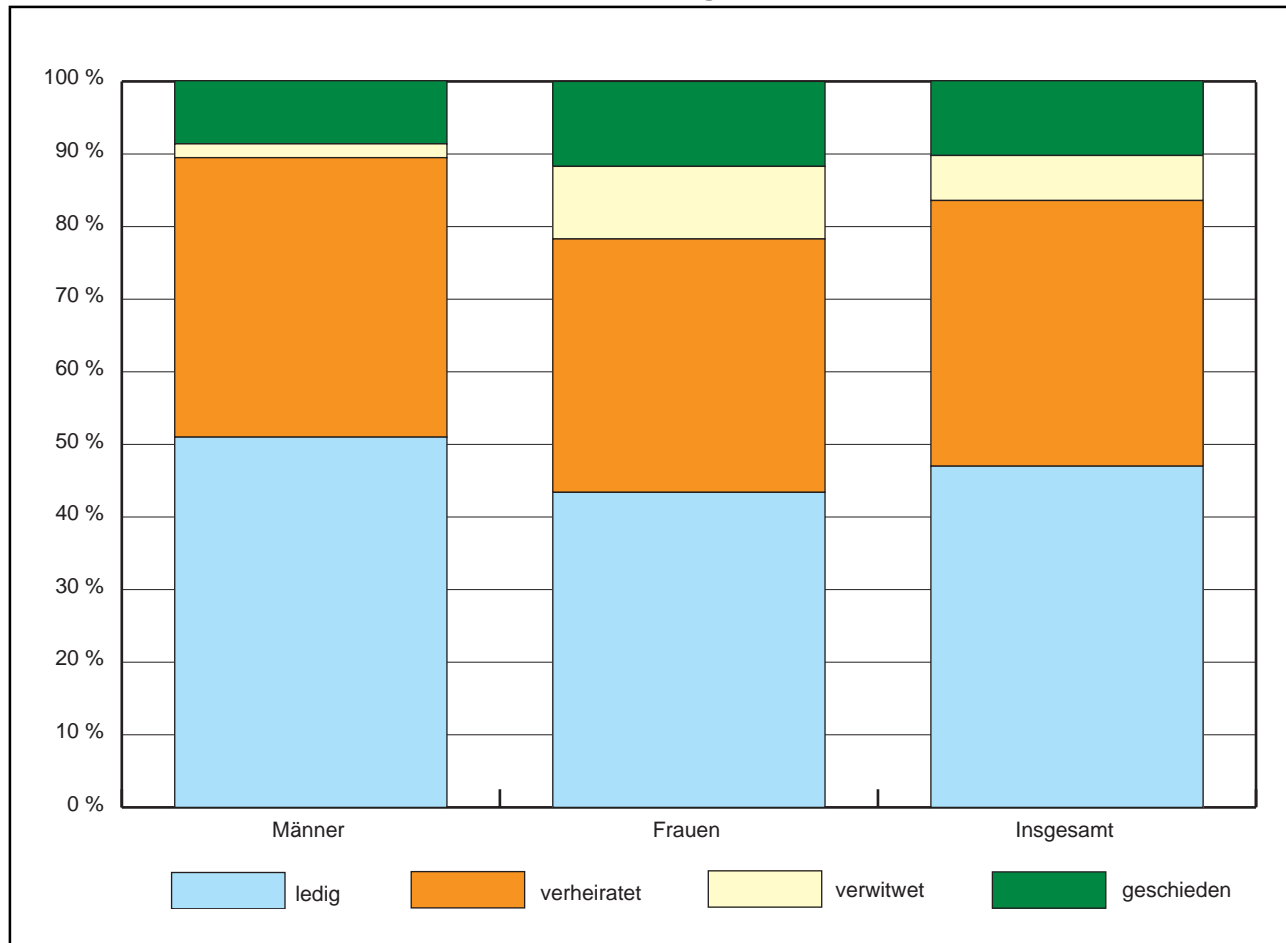
Staatsangehörigkeit	Personen mit				% - Anteil der Ausländer an der Gesamt- bevölkerung	% - Anteil der Ausländer an den Ausländern insgesamt
	Hauptwohnsitz			Neben- wohnsitz		
	m.	w.	zus.			
	in Klagenfurt					
China, Volksrepublik	53	62	115	5	0,122	1,144
Georgien	33	27	60	-	0,064	0,597
Indien	125	45	170	1	0,180	1,691
Indonesien	2	5	7	1	0,007	0,070
Irak	15	8	23	-	0,024	0,229
Iran	22	5	27	2	0,029	0,269
Israel	1	1	2	-	0,002	0,020
Japan	3	8	11	-	0,012	0,109
Jemen	1	1	2	-	0,002	0,020
Jordanien	3	1	4	-	0,004	0,040
Kasachstan	-	2	2	-	0,002	0,020
Kirgisistan	9	9	18	-	0,019	0,179
Korea	7	18	25	2	0,026	0,249
Laos	-	1	1	-	0,001	0,010
Libanon	2	-	2	-	0,002	0,020
Malaysia	2	6	8	-	0,008	0,080
Mongolei	8	15	23	-	0,024	0,229
Nepal	4	1	5	-	0,005	0,050
Pakistan	16	7	23	-	0,024	0,229
Philippinen	5	10	15	2	0,016	0,149
Kambodscha	-	1	1	-	0,001	0,010
Singapur	1	-	1	-	0,001	0,010
Saudi-Arabien	1	-	1	-	0,001	0,010
Sri Lanka	1	1	2	-	0,002	0,020
Südjemen	-	-	-	-	-	-
Syrien	13	-	13	1	0,014	0,129
Tadschikistan	1	2	3	-	0,003	0,030
Taiwan	-	-	-	-	-	-
Thailand	5	53	58	2	0,061	0,577
Turkmenistan	1	1	2	-	0,002	0,020
Usbekistan	-	1	1	-	0,001	0,010
Vietnam	-	5	5	-	0,005	0,050
<b>Übriges Europa/Asien</b>	<b>220</b>	<b>220</b>	<b>440</b>	<b>24</b>	<b>0,466</b>	<b>4,377</b>
dav. Russland	138	147	285	17	0,302	2,835
Türkei	82	73	155	7	0,164	1,542
<b>Afrika</b>	<b>289</b>	<b>158</b>	<b>447</b>	<b>22</b>	<b>0,474</b>	<b>4,447</b>
dav. Ägypten	67	60	127	-	0,135	1,263
Algerien	9	2	11	-	0,012	0,109
Angola	1	4	5	-	0,005	0,050
Äthiopien	4	2	6	-	0,006	0,060
Benin	4	1	5	-	0,005	0,050
Burkina Faso	-	1	1	-	0,001	0,010
Burundi	-	-	-	-	-	-
Elfenbeinküste (Cote d'Ivoire)	1	-	1	1	0,001	0,010
Eritrea	1	-	1	-	0,001	0,010
Gabun	1	-	1	-	0,001	0,010
Gambia	5	-	5	3	0,005	0,050



Tab. 3.17 Schluss

Staatsangehörigkeit	Personen mit				% - Anteil der Ausländer an der Gesamt- bevölkerung	% - Anteil der Ausländer an den Ausländern insgesamt
	Hauptwohnsitz			Neben- wohnsitz		
	m.	w.	zus.			
	in Klagenfurt					
Ghana	10	10	20	-	0,021	0,199
Guinea-Bissau	2	-	2	-	0,002	0,020
Guinea	6	-	6	4	0,006	0,060
Kamerun	9	10	19	-	0,020	0,189
Kenia	2	7	9	-	0,010	0,090
Kongo	14	4	18	-	0,019	0,179
Liberia	6	-	6	2	0,006	0,060
Madagaskar	-	1	1	-	0,001	0,010
Malawi	1	-	1	-	0,001	0,010
Mali	3	-	3	-	0,003	0,030
Marokko	6	9	15	-	0,016	0,149
Nigeria	90	28	118	11	0,125	1,174
Senegal	4	3	7	-	0,007	0,070
Sierra Leone	6	-	6	-	0,006	0,060
Simbabwe	1	-	1	-	0,001	0,010
Somalia	12	6	18	-	0,019	0,179
Südafrika	3	2	5	1	0,005	0,050
Sudan	6	2	8	-	0,008	0,080
Tansania	-	1	1	-	0,001	0,010
Togo	2	-	2	-	0,002	0,020
Tunesien	11	4	15	-	0,016	0,149
Uganda	2	1	3	-	0,003	0,030
<b>Amerika</b>	<b>99</b>	<b>132</b>	<b>231</b>	<b>15</b>	<b>0,245</b>	<b>2,298</b>
dav. Argentinien	2	1	3	-	0,003	0,030
Belize	-	-	-	1	-	-
Bolivien	1	-	1	-	0,001	0,010
Brasilien	2	20	22	1	0,023	0,219
Chile	3	3	6	1	0,006	0,060
Dominikanische Republik	12	40	52	-	0,055	0,517
Ecuador	2	1	3	-	0,003	0,030
Jamaika	1	-	1	-	0,001	0,010
Honduras	-	1	1	-	0,001	0,010
Kanada	17	10	27	2	0,029	0,269
Kolumbien	3	2	5	1	0,005	0,050
Kuba	3	5	8	-	0,008	0,080
Mexiko	4	4	8	1	0,008	0,080
Nicaragua	-	1	1	-	0,001	0,010
Peru	2	7	9	1	0,010	0,090
Trinidad und Tobago	1	-	1	-	0,001	0,010
USA	45	34	79	7	0,084	0,786
Venezuela	1	3	4	-	0,004	0,040
<b>Australien und Ozeanien</b>	<b>9</b>	<b>5</b>	<b>14</b>	<b>3</b>	<b>0,015</b>	<b>0,139</b>
dav. Australien	8	5	13	3	0,014	0,129
Neuseeland	1	-	1	-	0,001	0,010
Staatenlos	8	3	11	2	0,012	0,109
Ungeklärt, Unbekannt	4	-	4	2	0,004	0,040
Konventionsflüchtlinge	13	6	19	1	0,020	0,189
<b>Insgesamt</b>	<b>44.126</b>	<b>50.257</b>	<b>94.383</b>	<b>9.588</b>	<b>.</b>	<b>.</b>



**Grifik 3.5 Familienstand der Wohnbevölkerung**

**3**
**Tab. 3.18 Natürliche Bevölkerungsbewegung, Wanderungsbewegung**

Jahr	Natürliche Bevölkerungsbewegung			Wanderungsbewegung			Innerstädtische Umzüge
	Lebendgeborene	Gestorbene	Bilanz	Zugezogene	Fortgezogene	Bilanz	
1973	1.015	956	+ 59	3.228	2.453	+ 775	.
1980	1.006	1.009	- 3	2.593	1.982	+ 611	4.679
1990	934	952	- 18	4.098	3.409	+ 689	4.629
2000	805	896	- 91	3.406	3.373	+ 33	6.099
2005	869	912	- 43	4.755	4.260	+ 495	6.567
2006	826	915	- 89	5.021	4.818	+ 203	6.774
2007	793	901	- 108	5.029	4.642	+ 387	6.888
2008	844	915	- 71	4.079	4.029	+ 50	6.334
2009	807	878	- 71	5.483	4.608	+ 875	7.363
2010	846	935	- 89	5.340	4.587	+ 753	7.189



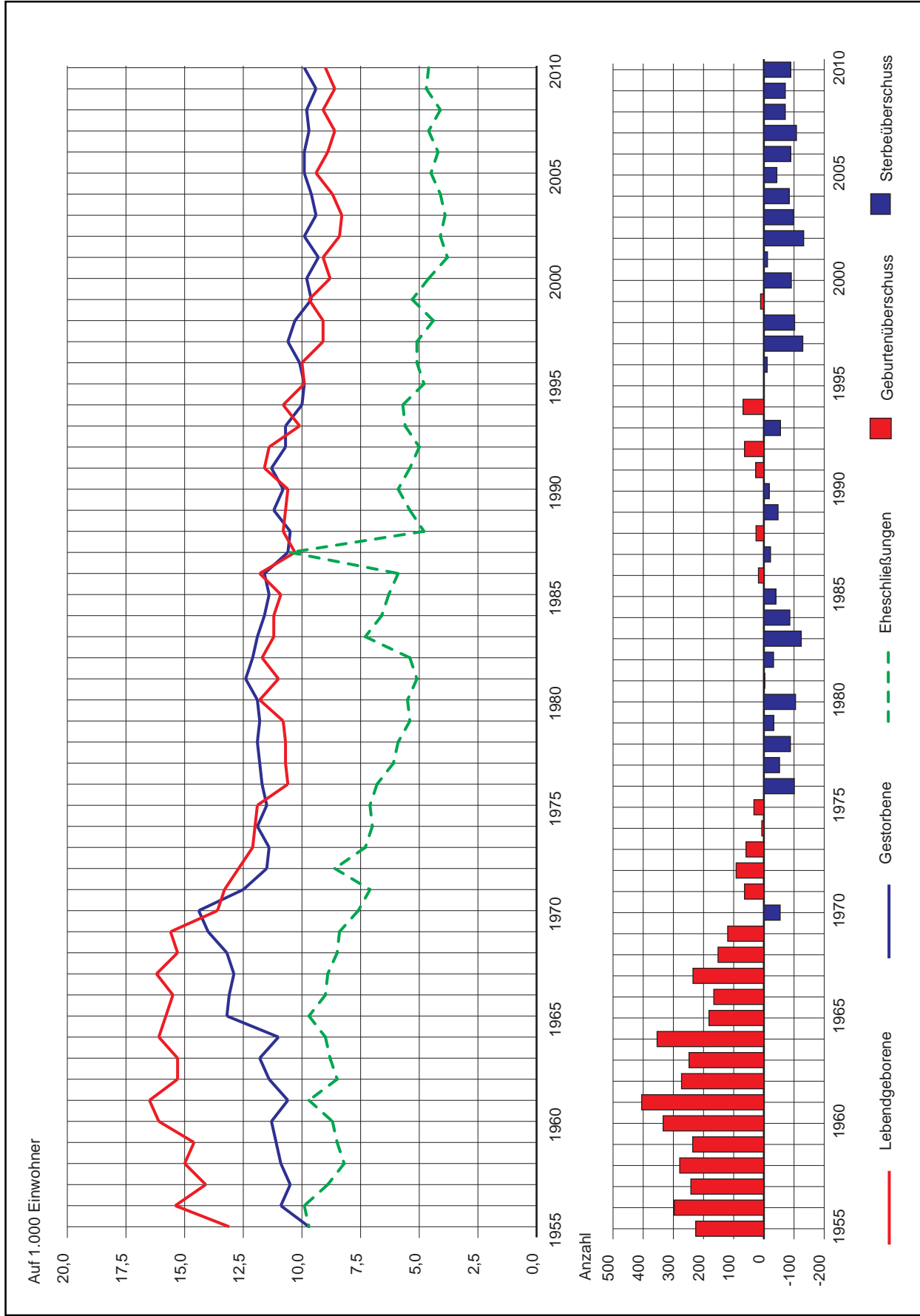
Tab. 3.19 Natürliche Bevölkerungsbewegung

Jahr	Mittlere Wohnbevölkerung <sup>1)</sup>	Eheschließungen			Lebendgeborene				Totgeborene		Gestorbene				Bilanz (Lebendgeborene minus Gestorbene)
		insgesamt		darunter Erstehen	insgesamt		darunter unehelich		absolut	auf 1000 Lebendgeborene	insgesamt		darunter im 1. Lebensjahr		
		absolut	auf 1000 der Wohnbevölkerung		absolut	auf 1000 der Wohnbevölkerung	absolut	%			absolut	auf 1000 der Wohnbevölkerung	absolut	auf 1000 Lebendgeborene	
1939	.	1.314	.	.	1.166	.	217	18,6	20	17,2	725	.	67	57,5	+ 441
1940	.	1.027	.	.	1.409	.	224	15,9	25	17,7	679	.	92	65,3	+ 730
1945	.	265	.	.	595	.	193	32,4	10	16,8	901	.	111	186,6	- 306
1950	.	664	.	.	836	.	233	27,9	12	14,4	658	.	64	76,6	+ 178
1951	62.782 <sup>2)</sup>	674	10,7	.	818	13,0	207	25,3	13	15,9	597	9,5	50	61,1	+ 221
1955	65.430	634	9,7	.	860	13,1	140	16,3	11	12,8	634	9,7	42	48,8	+ 226
1960	68.615	600	8,7	.	1.107	16,1	192	17,3	19	17,2	773	11,3	50	45,2	+ 334
1961	69.218 <sup>2)</sup>	669	9,7	.	1.139	16,5	187	16,4	12	10,5	734	10,6	33	29,0	+ 405
1962	69.650	590	8,5	.	1.066	15,3	171	16,0	15	14,1	793	11,4	44	41,3	+ 273
1963	69.920	617	8,8	.	1.071	15,3	168	15,7	7	6,5	823	11,8	32	29,9	+ 248
1964	70.403	634	9,0	.	1.130	16,1	174	15,4	19	16,8	776	11,0	40	35,4	+ 354
1965	70.772	687	9,7	.	1.116	15,8	178	15,9	8	7,2	934	13,2	32	28,7	+ 182
1966	71.151	639	9,0	.	1.101	15,5	161	14,6	17	15,4	935	13,1	30	27,2	+ 166
1967	71.857	636	8,9	.	1.163	16,2	185	15,9	9	7,7	928	12,9	28	24,1	+ 235
1968	72.631	620	8,5	.	1.114	15,3	177	15,9	12	10,8	962	13,2	24	21,5	+ 152
1969	73.077	612	8,4	.	1.140	15,6	208	18,2	5	4,4	1.020	14,0	42	36,8	+ 120
1970	73.433	561	7,6	422	1.002	13,6	196	19,6	8	8,0	1.056	14,4	42	41,9	- 54
1971	74.326 <sup>2)</sup>	526	7,1	368	992	13,3	198	20,0	10	10,1	928	12,5	22	22,2	+ 64
1972	74.819	641	8,6	445	950	12,7	178	18,7	8	8,4	858	11,5	28	29,5	+ 92
1973	83.865	615	7,3	439	1.015	12,1	200	19,7	8	7,9	956	11,4	15	14,8	+ 59
1974	84.235	591	7,0	399	1.013	12,0	190	18,8	11	10,9	1.006	11,9	21	20,7	+ 7
1975	84.865	602	7,1	425	1.007	11,9	179	17,8	7	7,0	974	11,5	23	22,8	+ 33
1976	85.355	582	6,8	399	901	10,6	183	20,3	7	7,8	1.002	11,7	26	28,9	- 101
1977	85.153	522	6,1	436	963	11,3	359	37,3	6	6,2	1.015	11,9	21	21,8	- 52
1978	84.699	498	5,9	375	914	10,8	184	20,1	9	9,8	1.002	11,8	15	16,4	- 88
1979	84.703	458	5,4	373	966	11,4	304	31,5	2	2,1	999	11,8	8	8,3	- 33
1980	84.964	466	5,5	329	905	10,7	221	24,4	3	3,3	1.010	11,9	15	16,6	- 105
1981	85.027	435	5,1	327	1.006	11,8	276	27,4	4	4,0	1.009	11,9	15	14,9	- 3
1982	85.192	463	5,4	305	997	11,7	376	37,7	4	4,0	1.029	12,1	15	15,0	- 32
1983	85.602	624	7,3	298	932	10,9	299	32,1	3	3,2	1.056	12,3	10	10,7	- 124
1984	85.929	564	6,6	280	914	10,6	232	25,4	2	2,2	1.000	11,6	5	5,5	- 86
1985	86.290	543	6,3	350	944	10,9	294	31,1	4	4,2	984	11,4	14	14,8	- 40
1986	86.827	512	5,9	331	1.028	11,8	339	33,0	2	1,9	1.010	11,6	8	7,8	+ 18
1987	87.390	918	10,5	674	901	10,3	299	33,2	3	3,3	923	10,6	6	6,7	- 22
1988	87.805	422	4,8	248	950	10,8	288	30,3	3	3,2	924	10,5	8	8,4	+ 26
1989	88.050	475	5,4	301	943	10,7	315	33,4	6	6,4	990	11,2	6	6,4	- 47
1990	88.402	519	5,9	328	934	10,6	292	31,3	3	3,2	952	10,8	9	9,6	- 18
1991	89.147	485	5,4	307	1.036	11,6	347	33,5	2	1,9	1.009	11,3	5	4,8	+ 27
1992	90.006	449	5,0	280	1.029	11,4	368	35,8	2	1,9	965	10,7	5	4,9	+ 64
1993	90.339	504	5,6	320	912	10,1	321	35,2	4	4,4	967	10,7	7	7,7	- 55
1994	90.461	518	5,7	324	974	10,8	359	36,9	3	3,1	905	10,0	5	5,1	+ 69
1995	90.633	439	4,8	281	899	9,9	349	38,8	8	8,9	899	9,9	7	7,8	-
1996	90.505	460	5,1	286	901	10,0	348	38,6	5	5,5	912	10,1	4	4,4	- 11
1997	90.498	466	5,1	279	828	9,1	310	37,4	6	7,2	957	10,6	3	3,6	- 129
1998	90.680	403	4,4	239	828	9,1	329	39,7	2	2,4	930	10,3	4	4,8	- 102
1999	90.953	478	5,3	283	883	9,7	362	41,0	6	6,8	872	9,6	2	2,3	+ 11
2000	91.129	415	4,6	234	805	8,8	315	39,1	2	2,5	896	9,8	1	1,2	- 91
2001	91.108	350	3,8	194	833	9,1	389	46,7	3	3,6	845	9,3	4	4,8	- 12
2002	91.257	375	4,1	227	767	8,4	344	44,9	4	5,2	899	9,9	3	3,9	- 132
2003	91.326	357	3,9	219	756	8,3	326	43,1	3	4,0	855	9,4	5	6,6	- 99
2004	91.589	374	4,1	205	798	8,7	395	49,5	4	5,0	882	9,6	3	3,8	- 84
2005	92.173	412	4,5	247	869	9,4	405	46,6	1	1,2	912	9,9	3	3,5	- 43
2006	92.474	389	4,2	243	826	8,9	394	47,7	4	4,8	915	9,9	3	3,6	- 89
2007	92.703	429	4,6	261	793	8,6	378	47,7	1	1,3	901	9,7	3	3,8	- 108
2008	93.210	385	4,1	233	844	9,1	408	48,3	2	2,4	915	9,8	5	5,9	- 71
2009	93.799	437	4,7	272	807	8,6	396	49,1	3	3,7	878	9,4	1	1,2	- 71
2010	94.211	430	4,6	271	846	9,0	419	49,5	3	3,5	935	9,9	1	1,2	- 89

1) Durchschnitt der Wohnbevölkerung am 1.1. und 31.12. jeden Jahres

2) Volkszählungsergebnis

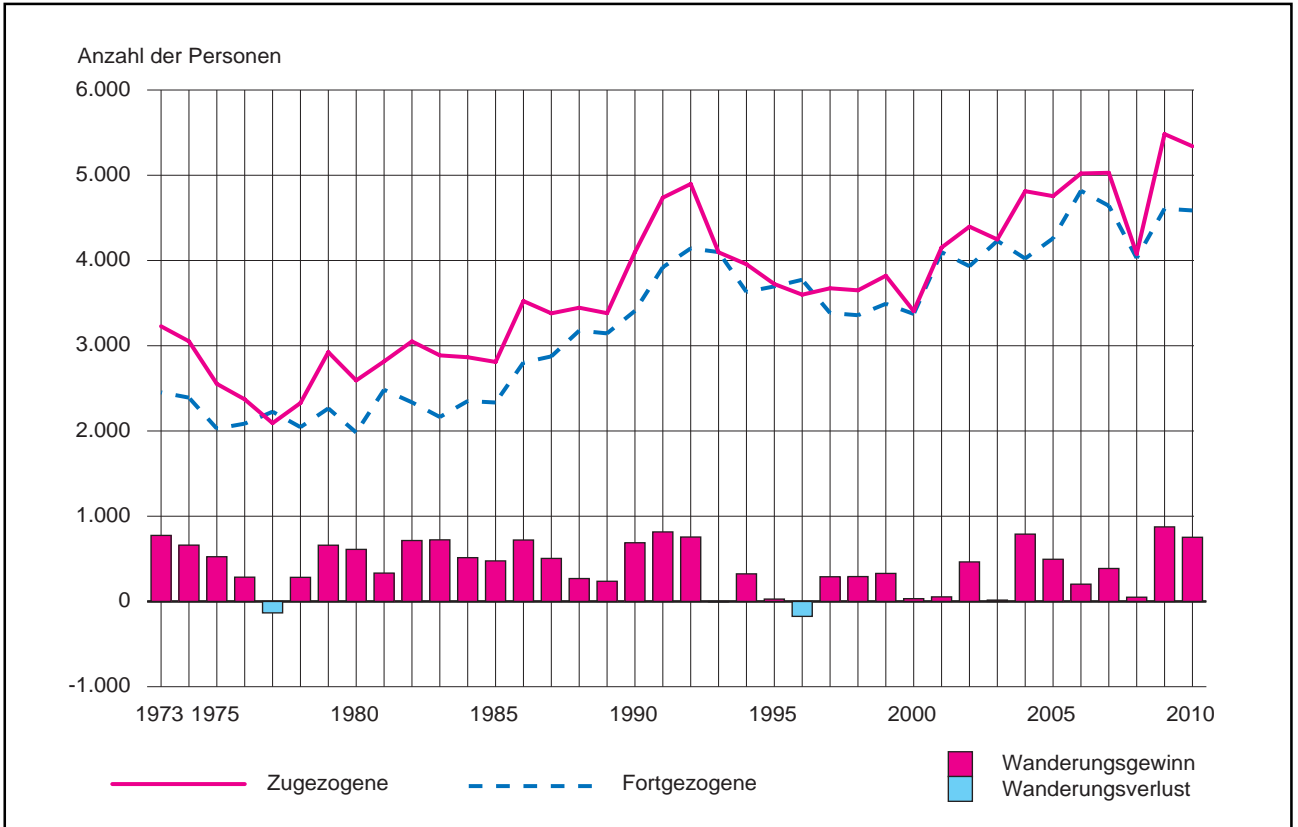
Grafik 3.6 Natürliche Bevölkerungsbewegung auf 1.000 der Wohnbevölkerung



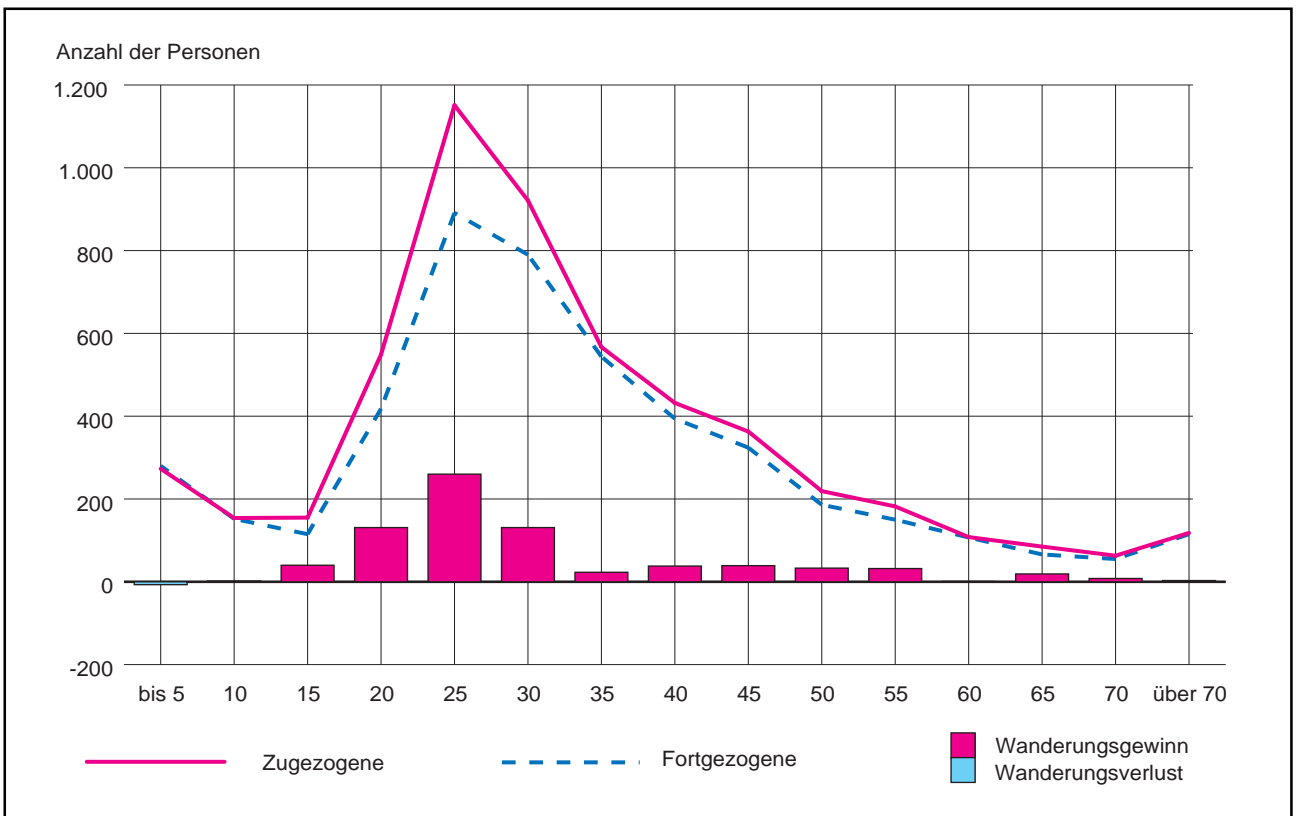


3

**Grafik 3.7 Wanderungsbewegung**



**Grafik 3.8 Wanderungsbewegung nach Altersgruppen**



**Tab. 3.20 Wanderungsbewegung nach Altersgruppen <sup>1)</sup>**

Altersgruppe	Zugezogene		Fortgezogene		Wanderungssaldo	
	insgesamt	dav.w.	insgesamt	dav.w.	insgesamt	dav.w.
bis 5	273	135	280	123	- 7	+ 12
6 bis 10	154	68	152	64	+ 2	+ 4
11 bis 15	155	82	115	57	+ 40	+ 25
16 bis 20	549	294	418	236	+ 131	+ 58
21 bis 25	1.151	574	891	412	+ 260	+ 162
26 bis 30	921	412	790	351	+ 131	+ 61
31 bis 35	567	238	544	227	+ 23	+ 11
36 bis 40	432	178	394	144	+ 38	+ 34
41 bis 45	363	140	324	111	+ 39	+ 29
46 bis 50	219	93	186	65	+ 33	+ 28
51 bis 55	182	81	150	59	+ 32	+ 22
56 bis 60	108	48	107	51	+ 1	- 3
61 bis 65	85	38	66	28	+ 19	+ 10
66 bis 70	63	26	55	25	+ 8	+ 1
über 70	118	73	115	78	+ 3	- 5
<b>Insgesamt</b>	<b>5.340</b>	<b>2.480</b>	<b>4.587</b>	<b>2.031</b>	<b>+ 753</b>	<b>+ 449</b>

<sup>1)</sup> Auswertung des lokalen Melderegisters; Differenzen zur Wanderungsstatistik der Statistik Austria sind durch methodische Unterschiede erklärbar.

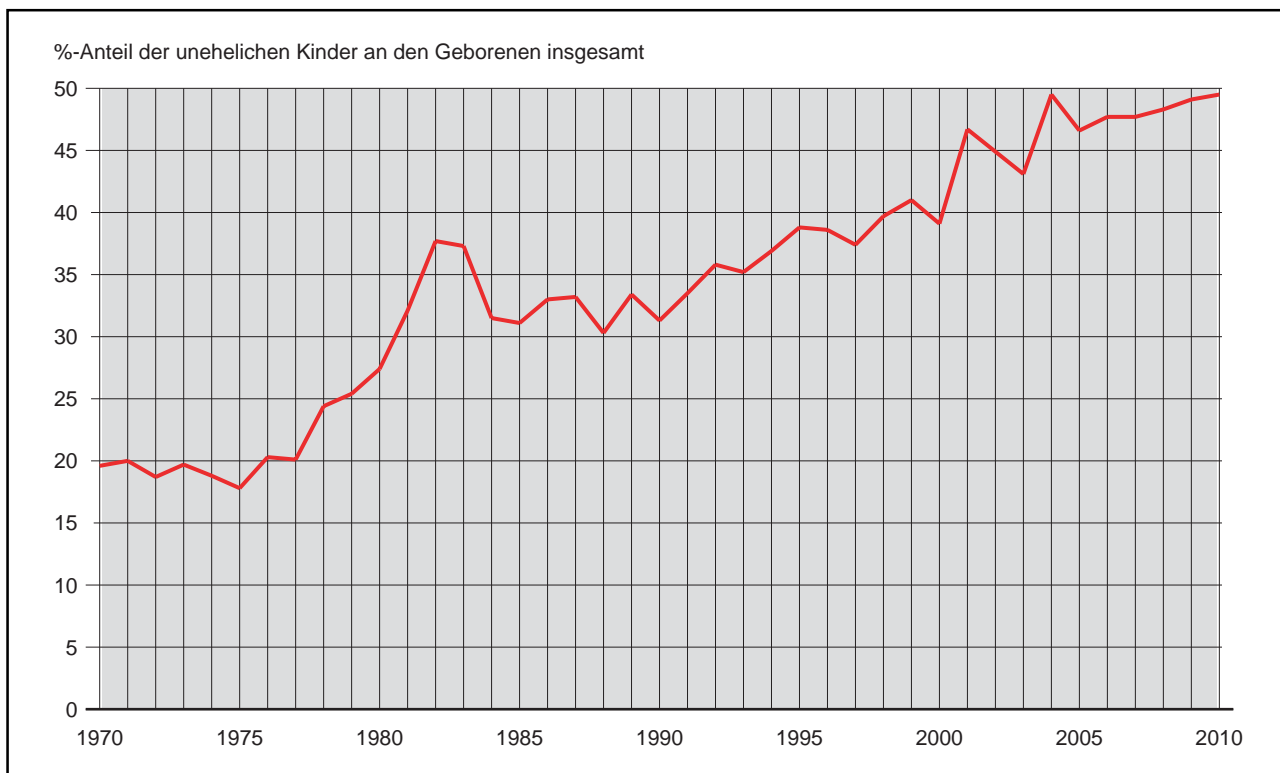
**3**
**Tab. 3.21 Wanderungsbewegung nach In- und Ausländern**

Monat/ Jahr	Zugezogene			Fortgezogene			Wanderungssaldo		
	In- länder	Aus- länder	insge- samt	In- länder	Aus- länder	insge- samt	In- länder	Aus- länder	insge- samt
Jänner	266	130	396	172	94	266	+ 94	+ 36	+ 130
Feber	230	134	364	215	142	357	+ 15	- 8	+ 7
März	274	204	478	232	156	388	+ 42	+ 48	+ 90
April	249	166	415	219	135	354	+ 30	+ 31	+ 61
Mai	211	167	378	182	131	313	+ 29	+ 36	+ 65
Juni	236	157	393	272	136	408	- 36	+ 21	- 15
Juli	322	158	480	260	144	404	+ 62	+ 14	+ 76
August	309	160	469	314	183	497	- 5	- 23	- 28
September	338	199	537	326	131	457	+ 12	+ 68	+ 80
Oktober	311	307	618	288	140	428	+ 23	+ 167	+ 190
November	283	155	438	223	136	359	+ 60	+ 19	+ 79
Dezember	255	119	374	230	126	356	+ 25	- 7	+ 18
<b>Insgesamt</b>	<b>3.284</b>	<b>2.056</b>	<b>5.340</b>	<b>2.933</b>	<b>1.654</b>	<b>4.587</b>	<b>+ 351</b>	<b>+ 402</b>	<b>+ 753</b>
2009	3.372	2.111	5.483	2.877	1.731	4.608	+ 495	+ 380	+ 875
2008	2.780	1.299	4.079	2.630	1.399	4.029	+ 150	- 100	+ 50
2007	3.123	1.906	5.029	3.103	1.539	4.642	+ 20	+ 367	+ 387
2006	2.997	2.024	5.021	3.113	1.705	4.818	- 116	+ 319	+ 203
2005	2.741	2.014	4.755	2.880	1.380	4.260	- 139	+ 634	+ 495
2000	2.446	960	3.406	2.622	751	3.373	- 176	+ 209	+ 33
1990	2.341	1.757	4.098	2.481	928	3.409	- 140	+ 829	+ 689
1980	2.372	221	2.593	1.846	136	1.982	+ 526	+ 85	+ 611
1973	2.472	756	3.228	1.905	548	2.453	+ 567	+ 208	+ 775


**Tab. 3.22 Lebendgeborene, Totgeborene und Geborene mit Missbildungen nach Monaten**

Monat	Lebendgeborene insgesamt			darunter			Totgeborene	Lebendgeborene mit Missbildungen
	m.	w.	zus.	unehelich		Ausländer		
				absolut	%			
Jänner	41	28	69	29	42,0	17	-	-
Feber	27	39	66	29	43,9	17	-	-
März	33	39	72	43	59,7	11	-	1
April	30	35	65	32	49,2	13	-	-
Mai	40	30	70	38	54,3	12	1	1
Juni	34	37	71	38	53,5	15	-	-
Juli	36	46	82	36	43,9	19	1	-
August	37	49	86	51	59,3	15	-	-
September	29	33	62	26	41,9	16	-	-
Oktober	39	32	71	35	49,3	15	-	-
November	40	36	76	42	55,3	16	1	-
Dezember	27	29	56	20	35,7	10	-	1
<b>Insgesamt</b>	<b>413</b>	<b>433</b>	<b>846</b>	<b>419</b>	<b>49,5</b>	<b>176</b>	<b>3</b>	<b>3</b>

3

**Grafik 3.9 Prozentueller Anteil der unehelich Lebendgeborenen an den Lebendgeborenen insgesamt**


**Tab. 3.23 Die häufigsten Knaben- und Mädchennamen nach dem Rang<sup>1)</sup>**

Vorname	2010		2009		2008		2007	
	Rang	Häufigkeit	Rang	Häufigkeit	Rang	Häufigkeit	Rang	Häufigkeit
<b>Knaben</b>								
Maximilian	1	10	1	15	2	10	1	11
David	1	10	30	3	7	8	14	6
Raphael	1	10	13	5	29	3	14	6
Noah	4	9	30	3	13	6	14	6
Leon	5	8	2	10	7	8	8	8
Samuel	5	8	19	4	2	10	21	4
Tobias	5	8	19	4	2	10	3	10
Elias	5	8	30	3	6	9	1	11
Alexander	9	7	7	6	10	7	12	7
Lukas	9	7	7	6	2	10	3	10
Niklas	9	7	13	5	-	-	-	-
Benjamin	9	7	19	4	29	3	21	4
Julian	9	7	19	4	13	6	8	8
Marco	9	7	58	1	44	2	-	-
Jonas	15	6	30	3	70	1	8	8
Paul	15	6	30	3	44	2	27	3
Leo	15	6	58	1	44	2	57	1
Moritz	18	5	2	10	70	1	6	9
Simon	18	5	4	8	19	4	38	2
Felix	18	5	5	7	7	8	3	10
Dominik	18	5	13	5	29	3	57	1
Florian	18	5	19	4	19	4	8	8
Stefan	18	5	-	-	29	3	57	1
Matthias	24	4	5	7	29	3	27	3
Johannes	24	4	7	6	19	4	38	2
Luca	24	4	13	5	1	13	38	2
Nico	24	4	19	4	10	7	14	6
Sebastian	24	4	19	4	10	7	6	9
Daniel	24	4	30	3	13	6	27	3
<b>Mädchen</b>								
Lena	1	13	3	7	2	11	2	8
Sarah	1	13	20	3	10	5	16	4
Hannah	3	12	38	2	13	4	9	6
Johanna	4	10	13	4	13	4	37	2
Marie	4	10	20	3	10	5	16	4
Valentina	4	10	20	3	13	4	11	5
Mia	7	9	66	1	65	1	16	4
Emma	8	6	5	6	23	3	11	5
Elena	8	6	9	5	13	4	4	7
Laura	8	6	9	5	5	7	16	4
Lea	8	6	9	5	39	2	16	4
Lilly	8	6	13	4	23	3	64	1
Lisa	8	6	13	4	23	3	37	2
Lara	14	5	13	4	23	3	4	7
Alina	14	5	20	3	39	2	37	2
Magdalena	14	5	38	2	39	2	11	5
Luisa	14	5	-	-	-	-	-	-
Julia	14	5	-	-	-	-	-	-
Helena	19	4	2	8	8	6	37	2
Katharina	19	4	3	7	1	12	2	8
Anna	19	4	5	6	65	1	4	7
Sophie	19	4	9	5	13	4	11	5
Emely	19	4	13	4	39	2	37	2
Emily	19	4	20	3	5	7	27	3
Fabienne	19	4	20	3	-	-	16	4
Sophia	19	4	-	-	23	3	37	2
Leonie	27	3	5	6	5	7	1	12
Nina	27	3	5	6	23	3	16	4
Jana	27	3	20	3	65	1	27	3

<sup>1)</sup> Sämtliche Vornamen (nur Inländer). Phonetisch gleichlautende Vornamen wurden zusammengefasst.



Tab. 3.24 Gestorbene nach Monaten und Altersgruppen

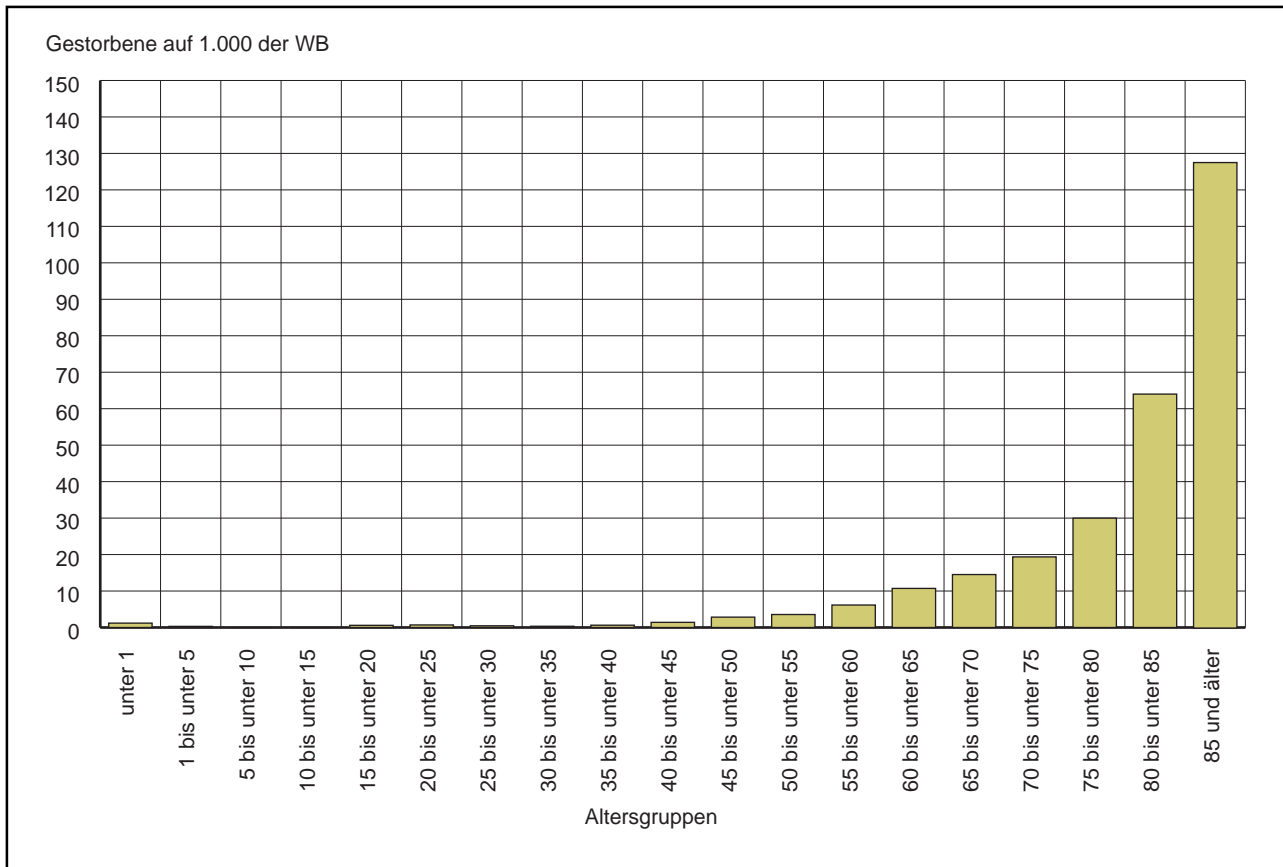
Altersgruppe	Gestorbene insgesamt			davon im Monat												
	m.	w.	zus.	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
unter 1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
1 bis unter 5	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 bis unter 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 bis unter 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 bis unter 20	2	1	3	-	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
20 bis unter 25	3	1	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
25 bis unter 30	1	2	3	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
30 bis unter 35	2	-	2	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
35 bis unter 40	2	2	4	-	-	-	-	1	2	-	1	-	-	-	-	-
40 bis unter 45	10	1	11	1	-	1	1	-	1	1	1	-	1	3	1	
45 bis unter 50	15	8	23	2	2	2	2	2	2	4	1	3	-	2	1	
50 bis unter 55	20	6	26	3	2	2	3	-	1	-	4	3	1	4	3	
55 bis unter 60	30	7	37	2	5	2	2	5	4	1	2	4	4	3	3	
60 bis unter 65	38	22	60	7	7	5	4	8	4	4	2	3	6	4	6	
65 bis unter 70	53	24	77	6	6	7	8	7	3	8	5	6	7	8	6	
70 bis unter 75	55	29	84	5	8	8	2	7	7	5	7	9	10	11	5	
75 bis unter 80	38	43	81	10	4	7	9	4	9	7	7	7	4	6	7	
80 bis unter 85	70	93	163	14	9	14	11	16	11	16	13	13	12	11	23	
85 und älter	97	258	355	31	29	26	26	34	18	32	27	31	44	27	30	
<b>Insgesamt</b>	<b>437</b>	<b>498</b>	<b>935</b>	<b>84</b>	<b>75</b>	<b>75</b>	<b>68</b>	<b>85</b>	<b>63</b>	<b>78</b>	<b>71</b>	<b>80</b>	<b>89</b>	<b>80</b>	<b>87</b>	

3

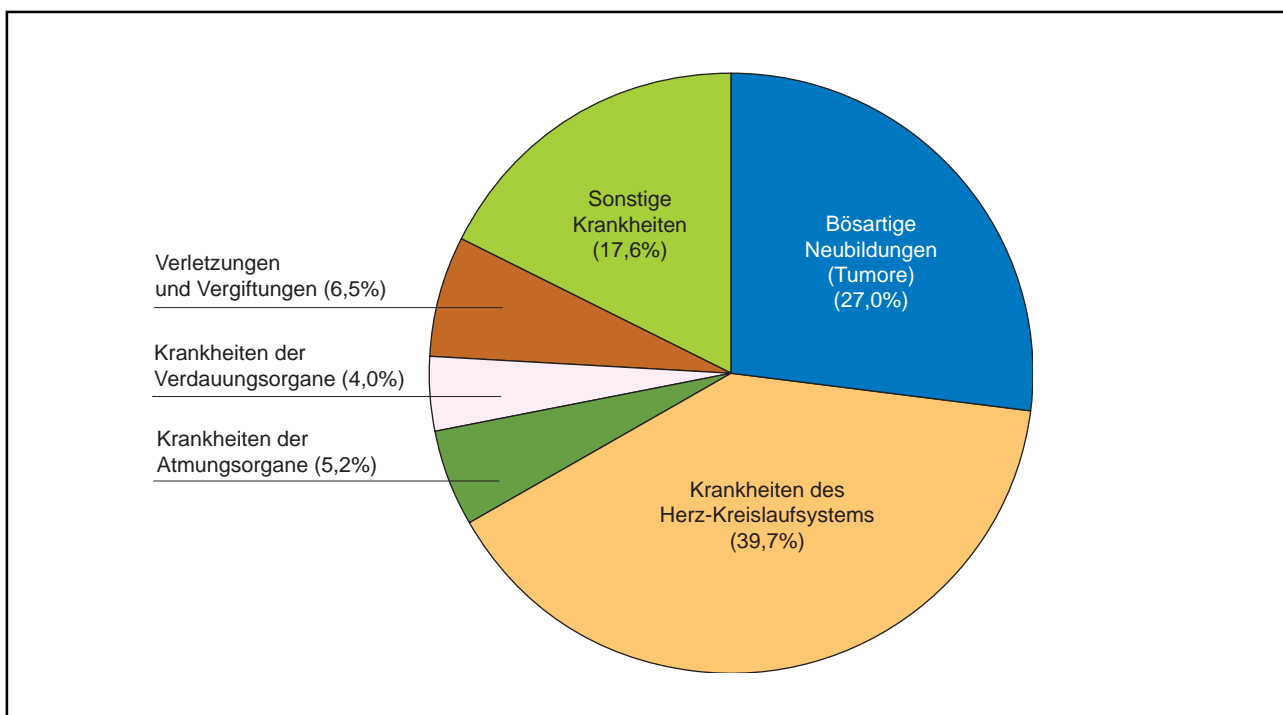
Tab. 3.25 Gestorbene nach Familienstand und Altersgruppen

Altersgruppe	Gestorbene insgesamt			davon nach dem Familienstand							
				ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden	
	m.	w.	zus.	insg.	dav.w.	insg.	dav.w.	insg.	dav.w.	insg.	dav.w.
unter 1	-	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-
1 bis unter 5	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-
5 bis unter 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 bis unter 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 bis unter 20	2	1	3	3	1	-	-	-	-	-	-
20 bis unter 25	3	1	4	4	1	-	-	-	-	-	-
25 bis unter 30	1	2	3	3	2	-	-	-	-	-	-
30 bis unter 35	2	-	2	1	-	1	-	-	-	-	-
35 bis unter 40	2	2	4	2	-	2	2	-	-	-	-
40 bis unter 45	10	1	11	8	1	1	-	-	-	2	-
45 bis unter 50	15	8	23	12	4	5	2	-	-	6	2
50 bis unter 55	20	6	26	8	1	10	3	-	-	8	2
55 bis unter 60	30	7	37	4	1	23	4	3	1	7	1
60 bis unter 65	38	22	60	12	2	25	13	5	-	18	7
65 bis unter 70	53	24	77	10	1	41	13	8	5	18	5
70 bis unter 75	55	29	84	14	5	44	8	15	11	11	5
75 bis unter 80	38	43	81	7	4	31	10	30	22	13	7
80 bis unter 85	70	93	163	17	15	56	12	78	60	12	6
85 und älter	97	258	355	29	27	67	16	242	200	17	15
<b>Insgesamt</b>	<b>437</b>	<b>498</b>	<b>935</b>	<b>136</b>	<b>66</b>	<b>306</b>	<b>83</b>	<b>381</b>	<b>299</b>	<b>112</b>	<b>50</b>



**Grafik 3.10 Gestorbene auf 1.000 der Wohnbevölkerung der jeweiligen Altersgruppe**

3

**Grafik 3.11 Gestorbene nach Todesursachen**



3

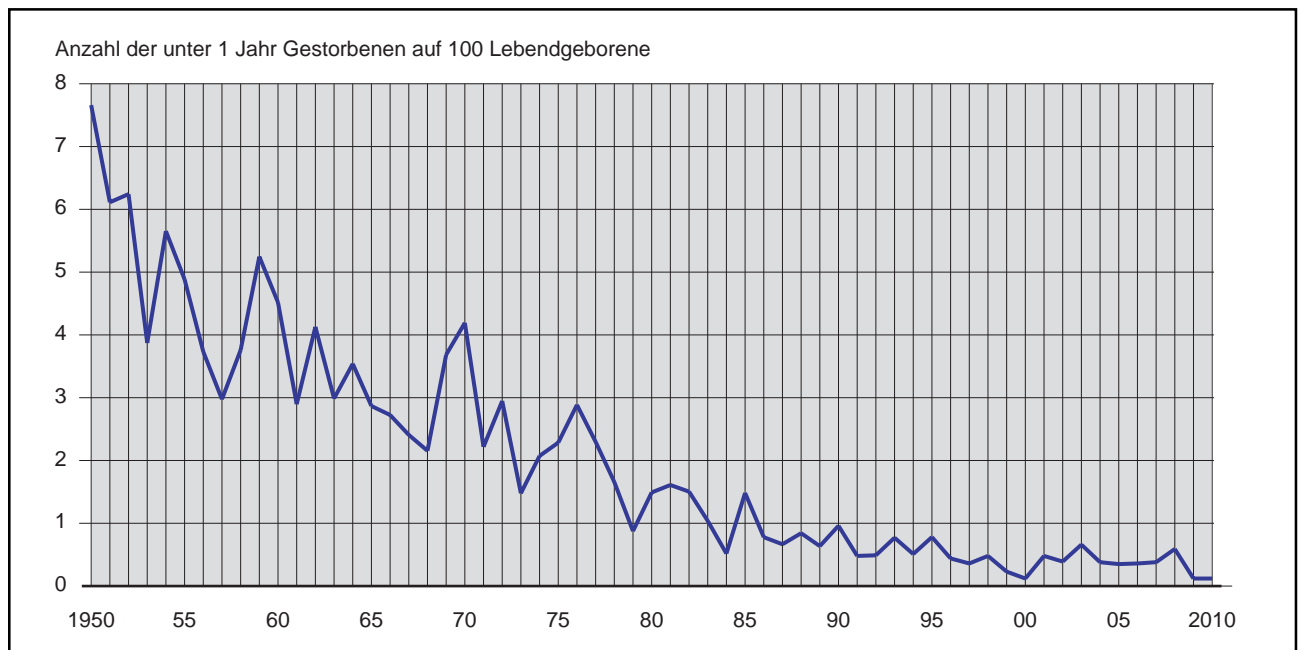
Tab. 3.26 Gestorbene nach Todesursachen und Geschlecht

Todesursachen	Gestorbene insgesamt		davon			
	abs.	in %	männlich	in %	weiblich	in %
Bösartige Neubildungen	252	27,0	123	28,1	129	25,9
Krankheiten des Herz-Kreislaufsystems	371	39,7	139	31,8	232	46,6
Krankheiten der Atmungsorgane	49	5,2	28	6,4	21	4,2
Krankheiten der Verdauungsorgane	37	4,0	25	5,7	12	2,4
Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkung	61	6,5	37	8,5	24	4,8
Sonstige Krankheiten	165	17,6	85	19,5	80	16,1
<b>Insgesamt</b>	<b>935</b>	<b>100,0</b>	<b>437</b>	<b>100,0</b>	<b>498</b>	<b>100,0</b>

Tab. 3.27 Gestorbene Säuglinge nach der Lebensdauer

Lebensdauer	Gestorbene Säuglinge insgesamt	davon	
		m.	w.
unter 1 Stunde	-	-	-
1 Stunde bis unter 24 Stunden	-	-	-
1 Tag bis unter 7 Tage	1	-	1
7 Tage bis unter 28 Tage	-	-	-
28 Tage bis unter 1 Jahr	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>1</b>

Grafik 3.12 Säuglingssterblichkeit

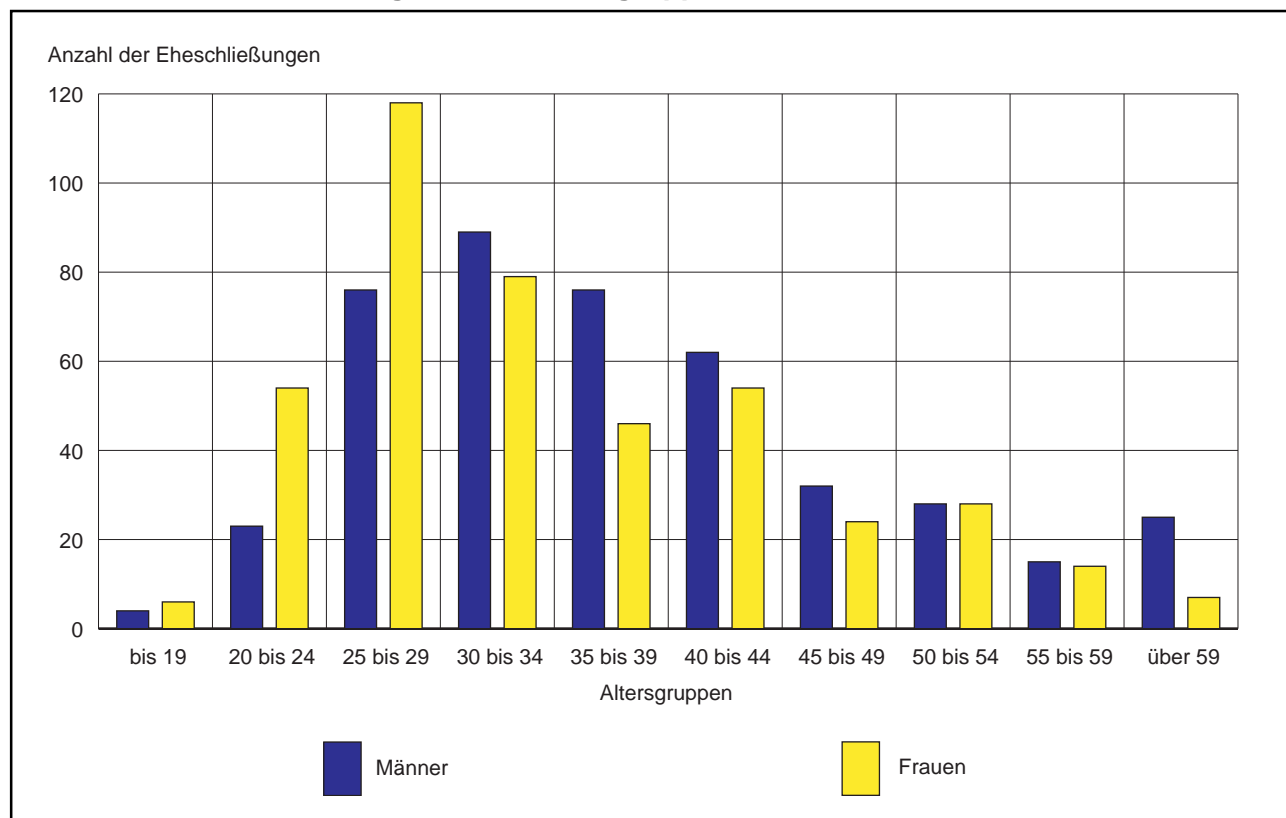


**Tab. 3.28 Eheschließungen, Ersten, Wiederverheiratungen und Legitimierungen nach Monaten <sup>1)2)</sup>**

Monat	Eheschließungen insgesamt	davon		Legitimierungen durch Eheschließung	
		Erstehen	Wiederverheiratungen	Eheschließungen	betroffene Kinder
Jänner	10	7	3	2	2
Feber	7	4	3	-	-
März	17	10	7	4	5
April	29	19	10	14	17
Mai	58	38	20	16	18
Juni	57	31	26	17	22
Juli	59	36	23	23	29
August	60	41	19	19	27
September	57	44	13	16	18
Oktober	50	31	19	13	15
November	9	6	3	4	5
Dezember	17	4	13	2	3
<b>Insgesamt</b>	<b>430</b>	<b>271</b>	<b>159</b>	<b>130</b>	<b>161</b>

<sup>1)</sup> Die regionale Nachweisung der Eheschließungen erfolgt nach dem Wohnort des Bräutigams.

<sup>2)</sup> Eingetragene Partnerschaften: 10, davon 9 männliche Paare.

**Grafik 3.13 Eheschließungen nach Altersgruppen**



**Tab. 3.29 Natürliche Bevölkerungsbewegung von Ortsansässigen n. dem Ereignisort**

Bezirk / Bundesland des Ereignisortes	Eheschließungen von		Lebendgeborene		Gestorbene	
	Männern	Frauen	insgesamt	darunter Haus- geburten	insgesamt	darunter in Anstalten
	der ortsansässigen Wohnbevölkerung					
Bezirk	295	266	746	19	863	509
Villach/Stadt	7	4	24	-	4	3
Hermagor	2	2	-	-	1	1
Klagenfurt/Land	58	50	7	3	12	-
St. Veit a. d. Glan	14	7	56	-	16	15
Spittal a. d. Drau	5	4	1	1	1	-
Villach/Land	8	5	-	-	2	-
Völkermarkt	6	3	-	-	3	-
Wolfsberg	6	5	2	-	-	-
Feldkirchen	4	3	-	-	2	1
<b>Kärnten</b>	<b>405</b>	<b>349</b>	<b>836</b>	<b>23</b>	<b>904</b>	<b>529</b>
Burgenland	1	-	-	-	-	-
Niederösterreich	7	1	2	-	4	1
Oberösterreich	1	5	1	-	1	1
Salzburg	1	1	1	-	1	-
Steiermark	13	1	3	-	3	2
Tirol	-	11	-	-	2	1
Vorarlberg	-	-	-	-	-	-
Wien	2	-	3	-	3	3
unbekannt	-	1	-	-	17	-
<b>Insgesamt</b>	<b>430</b>	<b>369</b>	<b>846</b>	<b>23</b>	<b>935</b>	<b>537</b>

**Tab. 3.30 Natürliche Bevölkerungsbewegung von Ortsfremden nach deren Wohnort (Ereignisort Klagenfurt) <sup>1)</sup>**

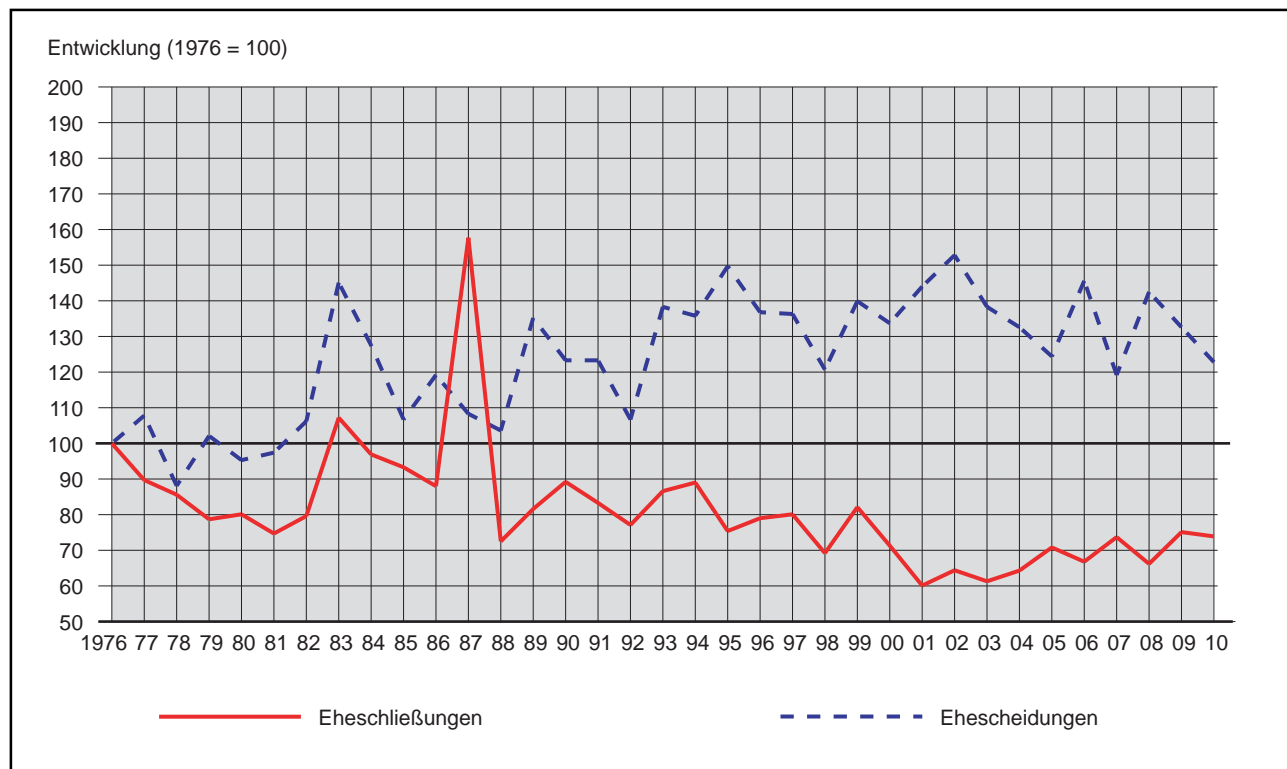
Bezirk / Bundesland des Wohnortes	Eheschließungen		Lebend- geborene insgesamt	Gestorbene	
	ortsfremder			insgesamt	darunter in Anstalten
	Männer	Frauen			
Bezirk	5	2	91	56	56
Feldkirchen	1	1	6	12	12
Hermagor	28	22	401	265	260
Klagenfurt / Land	7	3	101	100	97
St. Veit a. d. Glan	1	-	12	47	46
Spittal a. d. Drau	2	2	9	26	26
Villach / Stadt	3	1	35	38	37
Villach / Land	7	5	300	159	156
Völkermarkt	3	-	60	40	39
Wolfsberg	<b>57</b>	<b>36</b>	<b>1.015</b>	<b>743</b>	<b>729</b>
<b>Kärnten</b>	<b>57</b>	<b>36</b>	<b>1.015</b>	<b>743</b>	<b>729</b>
Burgenland	-	-	1	-	-
Niederösterreich	7	5	2	4	4
Oberösterreich	3	3	-	1	1
Salzburg	-	1	-	1	1
Steiermark	16	9	22	18	18
Tirol	4	2	5	3	3
Vorarlberg	2	1	-	1	1
Wien	12	14	5	5	5
unbekannt	-	17	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>101</b>	<b>88</b>	<b>1.050</b>	<b>776</b>	<b>762</b>

<sup>1)</sup> Nicht zur Klagenfurter Wohnbevölkerung zählende Personen.

**Tab. 3.31 Ehescheidungen**

Jahr	Scheidungen <sup>1)</sup>	
	absolut	auf 1000 bestehende Ehen der Wohnbevölkerung
1970	156	9,3
1980	184	9,8
1990	238	12,9
2000	258	14,4
2005	240	13,8
2006	281	16,3
2007	230	13,3
2008	275	16,0
2009	256	14,8
2010	237	13,7

<sup>1)</sup> Der regionale Nachweis erfolgt nach dem gemeinsamen Aufenthaltsort der geschiedenen Ehegatten, falls ein solcher nicht gegeben ist, nach dem des Mannes, sollte dieser nicht bekannt sein, nach dem Aufenthaltsort der Frau.

**3**
**Grafik 3.14 Entwicklung der Eheschließungen und Ehescheidungen (1976 = 100)**




3

Tab. 3.32 Römisch-katholische Kirche – Pfarren, Klerus

Jahr	Pfarrgemeinden	Priester	Ordensklerus									
			Männerorden und Kongregationen					Frauenorden und Kongregationen				
			Zahl	Niederlassungen	Mitglieder			Zahl	Niederlassungen	Mitglieder		
					Priester	sonst.	zus.			Profess-schwester	sonst.	zus.
1981	17	47	5	7	42	9	51	10	12	217	1	218
1990	17	41	4	6	26	7	33	14	17	189	1	190
1995	17	36	4	6	26	4	30	14	15	159	1	160
2000	17	36	3	4	20	6	26	14	14	120	-	120
2005	17	38	3	4	17	4	21	14	14	93	-	93
2006	17	38	3	4	17	3	20	14	14	96	-	96
2007	17	37	3	4	18	3	21	14	15	92	-	92
2008	17	37	3	4	15	3	18	14	15	91	-	91
2009	17	37	3	4	14	3	17	14	15	94	-	94
2010	17	35	3	3	11	3	14	14	15	93	-	93

Tab. 3.33 Römisch-katholische Kirche – Kultstätten und kirchliche Handlungen

Jahr	Kultstätten			Kirchliche Handlungen				Kirchenbeitragspflichtige Personen
	Kirchen <sup>1)</sup> insgesamt	darunter Pfarrkirchen	Kapellen	Trauerungen	Taufen	Begräbnisse	Firmungen	
	am Jahresende							
1981	36	16	22	222	740	728	1.476	.
1990	38	17	29	136	726	609	471	37.079
1995	38	17	29	130	719	619	513	43.039
2000	37	17	30	95	592	588	785	45.617
2005	37	17	30	79	532	675	633	39.610
2006	37	17	30	81	525	714	587	39.337
2007	37	17	30	73	442	713	487	39.320
2008	37	17	30	85	477	649	471	38.918
2009	37	17	30	76	430	683	379	39.019
2010	37	17	30	94	431	706	394	38.259

<sup>1)</sup> Bis 1996 befand sich die Kirche der Pfarrgemeinde Tultschnig außerhalb von Klagenfurt.

**Tab. 3.34 Pfarrämter und Kirchen**

Pfarramt	Kirche	Adresse
<b>Römisch-katholische Kirchen und Pfarrämter</b>		
Dompfarre	Domkirche (Peter und Paul)	Lidmanskygasse 13
	Bürgerspitalkirche	Lidmanskygasse 13
	Marienkirche (Benediktinerkirche)	Lidmanskygasse 20
	Pastoralzentrum/Pastoralni center "Sv. Cirila in Metoda"	Lidmanskygasse 14
Annabichl		10.-Oktober-Straße 25/I
	Annabichl (Zum Kostbaren Blut)	Thomas-Schmid-Gasse 10
	Filialkirche Tessendorf	Thomas-Schmid-Gasse 11
St. Egid	Kreuzbergkirche	Tessendorfer Straße
	St. Egid	Volkmanweg 1
	Christkönigskirche	Pfarrhofgasse 4
St. Georgen am Sandhof	Heiligengeistkirche	Tarviser Straße 30
	Kapuzinerkirche	Ursulinengasse 1
	St. Georgen am Sandhof	Waaggasse 15
St. Hemma	Filialkirche Krastowitz (St. Ulrich)	Sandhofweg 24
	St. Hemma	Krastowitz
St. Josef-Siebenhügel	Filialkirche St. Primus	Feldkirchner Straße 70
	St. Josef-Siebenhügel	St. Primus Weg
St. Jakob an der Straße	Don-Bosco-Kirche	Siebenhügelstraße 64
	Seelsorgezentrum Franz von Sales	Bischof-Köstner-Platz 2
	St. Jakob an der Straße	Franz-von-Sales-Platz 1
St. Lorenzen	St. Lorenzen	Denkmalgasse 3
St. Martin	St. Martin	Kumpfgasse 4/1
St. Modestus	St. Modestus	Dr.-Primus-Lessiak-Weg 5
St. Peter	St. Peter	Fischlstraße 59
	Filialkirche Alte Pfarrkirche	Völkermarkter Straße 74
St. Ruprecht	St. Ruprecht	Völkermarkter Straße 74
St. Theresia	St. Theresia	Kirchengasse 29
		Auer-von-Welsbach-Straße 15
Wölfnitz		Römerweg 6
	Wölfnitz (Johann d.T.)	Römerweg 6
	Filialkirchen Emmersdorf	Emmersdorfer Straße
	Lendorf	Feldkirchner Straße
	Soldatenkirche Lendorf	Kaserne Lendorf
	St. Andrä zu Seltenheim	Hallegerger Straße
	Tultschnig	Tultschnig
Viktring-Stein		Stift-Viktring-Straße 25
	Viktring	Stift-Viktring-Straße 25
Welzenegg	Stein	Steiner Weg
	Welzenegg (Herz Jesu)	Afritschstraße 76
St. Martin am Ponfeld	St. Martin am Ponfeld	Afritschstraße 77
	Filialkirche Großbuch	Ponfeldstraße 90
	Filialkirche Hörtendorf (St. Margarethen) - gehört zur Pfarre St. Thomas am Zeiselsberg	
<b>Evangelische Pfarrämter und Kirchen</b>		
Christuskirche	Christuskirche	Paul-Gerhardt-Straße 17
Johanneskirche	Johanneskirche	Martin-Luther-Platz 1
<b>Altkatholisches Pfarramt und Kirche</b>		
Pfarramt	Markuskirche	Kaufmannngasse 11



Tab. 3.35 Evangelische Kirche – Kultstätten und kirchliche Handlungen

Ort/ Jahr	Pfarrge- meinden	Kirchen	Seel- sorger	Kirchliche Handlungen					Kirchen- beitrags- pflichtige Personen
	am Jahresende			Trau- un- gen	Taufen	Beerdi- gun- gen	Abendmahl- empfänger	Konfir- mationen	
Christuskirche	1	1	2	5	33	31	729	27	1.850
Johanneskirche	1	1	5	17	67	51	3.338	78	3.008
<b>Insgesamt</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>7</b>	<b>22</b>	<b>100</b>	<b>82</b>	<b>4.067</b>	<b>105</b>	<b>4.858</b>
2009	2	2	7	19	78	79	4.338	82	4.914
2008	2	2	7	19	67	78	3.741	69	5.025
2007	2	2	6	22	69	67	3.670	93	5.001
2006	2	2	7	19	62	88	3.286	91	5.041
2005	2	2	5	32	74	85	3.592	84	5.093
2000	2	2	6	19	63	96	3.398	75	5.299
1995	2	2	5	22	106	98	2.839	87	5.243
1990	2	2	6	31	67	99	4.405	98	4.916
1981	2	2	5	24	87	97	2.883	138	4.340

3

Tab. 3.36 Altkatholische Kirche – Kultstätten und kirchliche Handlungen

Jahr	Pfarrge- meinden	Kirchen	Seel- sorger	Kirchliche Handlungen					Kirchen- beitrags- pflichtige Personen <sup>1)</sup>
	am Jahresende			Trau- un- gen	Taufen	Beerdi- gun- gen	Abendmahl- empfänger	Firmun- gen	
1981	1	-	1	6	5	109	2.410	7	700
1990	1	1	1	5	1	135	2.531	4	640
1995	1	1	1	7	6	122	2.768	-	576
2000	1	1	1	5	7	104	2.644	7	577
2005	1	1	1	5	16	85	2.087	-	521
2006	1	1	1	3	7	94	1.945	11	515
2007	1	1	1	6	19	65	1.581	-	546
2008	1	1	1	7	19	51	2.465	19	517
2009	1	1	1	5	14	58	1.624	-	552
2010	1	1	1	4	10	72	1.140	5	568

1) geschätzte Zahlen

Tab. 3.37 Islam – Gebetshäuser und religiöse Handlungen

Anzahl der				
Gebetshäuser	Imame	Beerdigungen	Ramadanfeste, Opferfeste	Ramadangebete, Terawihgebete
4	4	11	2	30

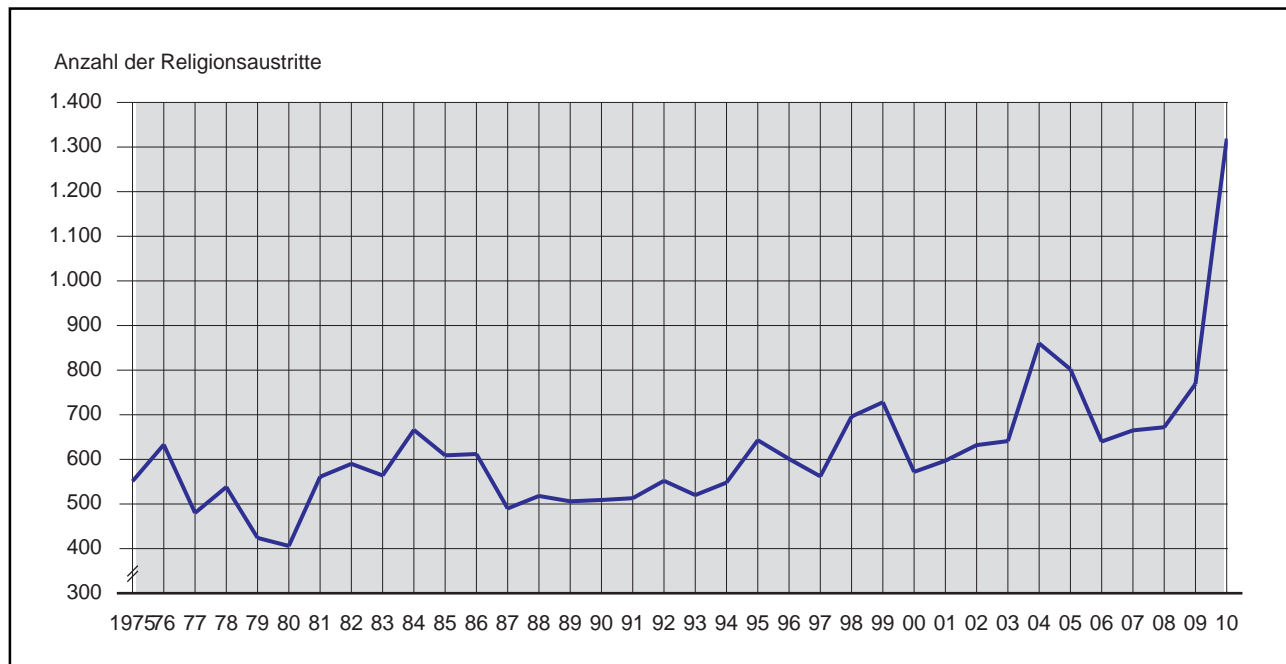
Tab. 3.38 Änderungen des Religionsbekenntnisses

Austritte		davon Übertritte zur			ohne religiöses Bekenntnis
		röm.-kath.	evangelischen	sonstigen	
Bekenntnis	Anzahl	Kirche(n)			
römisch-katholisch	1.259	.	-	-	1.259
evangelisch	56	-	.	-	56
sonstiges	4	-	-	.	4
<b>Insgesamt</b>	<b>1.319</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1.319</b>



**Tab. 3.39 Religionsaustritte nach Altersgruppen und Bekenntnissen**

Alters- gruppe/ Jahr	Religionsaustritte insgesamt			davon aus der ... Kirche									
				römisch-katholischen			evangelischen			sonstigen			
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
bis 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 bis 10	5	1	6	4	-	4	-	-	-	1	1	2	-
11 bis 15	2	2	4	2	2	4	-	-	-	-	-	-	-
16 bis 20	6	4	10	3	4	7	3	-	3	-	-	-	-
21 bis 25	89	70	159	83	68	151	6	1	7	-	1	1	-
26 bis 30	86	89	175	80	87	167	6	2	8	-	-	-	-
31 bis 35	67	72	139	66	66	132	1	6	7	-	-	-	-
36 bis 40	50	75	125	50	74	124	-	1	1	-	-	-	-
41 bis 45	57	70	127	57	67	124	-	3	3	-	-	-	-
46 bis 50	46	82	128	44	78	122	1	4	5	1	-	1	-
51 bis 55	54	81	135	49	77	126	5	4	9	-	-	-	-
56 bis 60	40	66	106	38	65	103	2	1	3	-	-	-	-
61 bis 65	33	39	72	32	39	71	1	-	1	-	-	-	-
66 bis 70	28	31	59	25	29	54	3	2	5	-	-	-	-
71 bis 75	15	22	37	14	21	35	1	1	2	-	-	-	-
76 bis 80	7	16	23	6	16	22	1	-	1	-	-	-	-
81 bis 85	3	6	9	2	6	8	1	-	1	-	-	-	-
86 bis 90	1	2	3	1	2	3	-	-	-	-	-	-	-
über 90	1	1	2	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>590</b>	<b>729</b>	<b>1.319</b>	<b>557</b>	<b>702</b>	<b>1.259</b>	<b>31</b>	<b>25</b>	<b>56</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	
2009	361	408	769	331	375	706	30	31	61	-	2	2	
2008	321	351	672	279	302	581	41	45	86	1	4	5	
2007	301	364	665	265	328	593	34	35	69	2	1	3	
2006	311	329	640	275	283	558	30	41	71	6	5	11	
2005	365	437	802	341	406	747	22	21	43	2	10	12	
2000	286	286	572	245	242	487	40	42	82	1	2	3	
1990	274	235	509	240	210	450	32	23	55	2	2	4	
1980	217	189	406	200	172	372	15	13	28	2	4	6	
1975	316	235	551	300	216	516	13	16	29	3	3	6	

**3**
**Grafik 3.15 Religionsaustritte**



**Tab. 4.1 Apotheken, Ambulatorien, Krankenanstalten, Sanitätspersonal**

Bezeichnung		Anzahl
Apotheken	Öffentliche Apotheken	22
	Anstaltsapotheker	2
Ambulatorien und Laboratorien	Röntgenambulatorium	3
	Zahnambulatorium	1
	Internes Ambulatorium	1
	Gynäkologisches Ambulatorium	1
	AGES (Österr. Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH)	1
	Medizinisch-chem. Diagnostik - Laboratorium	1
	Gesundenuntersuchungsstelle	1
	Institut für phys. Medizin	3
Sonstige Ambulatorien	7	
Krankenanstalten	Öffentliche Krankenanstalten	3
	Heeressanitätsanstalt	1
	Pflegeheime	9
	Krankenabteilung - Gefangenenhaus	1
	Privatkliniken	1
Freiberufliches Sanitätspersonal	Freiberufliche Krankenpfleger	169
	Freiberufliche Dipl. Physiotherapeuten	253

4

**Tab. 4.2 Krankenanstalten, Betten und Anstaltspersonal <sup>1)</sup>**

Anstalt/ Jahr	Systemisierte Betten <sup>2)</sup>	Ärzte	Pflegerpersonal	darunter Geistliche	Entfallende Betten pro	
					Arzt	Pflegerperson
Klinikum Klagenfurt Wörthersee <sup>3)</sup>	1.373	525	1.808	-	2,6	0,8
Klinikum Klagenfurt - Abt. für chronisch Kranke	126	3	87	-	42,0	1,4
Heeressanitätsanstalt	40	6	25	-	6,7	1,6
Arbeitsunfallkrankenhaus	100	49	122	-	2,0	0,8
Allgem. öffentl. Krankenhaus der Elisabethinen	172	45	166	-	3,8	1,0
Reha Klinik für seelische Gesundheit	81	7	17	-	11,6	4,8
<b>Insgesamt</b>	<b>1.892</b>	<b>635</b>	<b>2.225</b>	<b>-</b>	<b>3,0</b>	<b>0,9</b>
2009	1.925	631	2.266	-	3,1	0,8
2008	2.007	632	2.306	1	3,2	0,9
2007	2.135	604	2.331	1	3,5	0,9
2006	2.137	612	2.441	2	3,5	0,9
2005	2.147	599	2.452	2	3,6	0,9
2000	2.398	564	2.760	11	4,3	0,9
1990	2.841	508	2.095	29	5,6	1,4
1980	3.093	328	1.763	49	9,4	1,8
1973	3.117	226	1.297	44	x	2,4

<sup>1)</sup> Ab 1989 nur Personen in tatsächlicher Dienstverwendung, ohne jene auf Karenz- oder Mutterschaftsurlaub, Zivil- oder Präsenzdienst. Die Zahlen sind deshalb mit jenen vorangegangener Jahre nicht vergleichbar.

<sup>2)</sup> Anzahl der Betten am 31.12., die durch sanitätsbehördliche Bewilligung festgelegt sind.

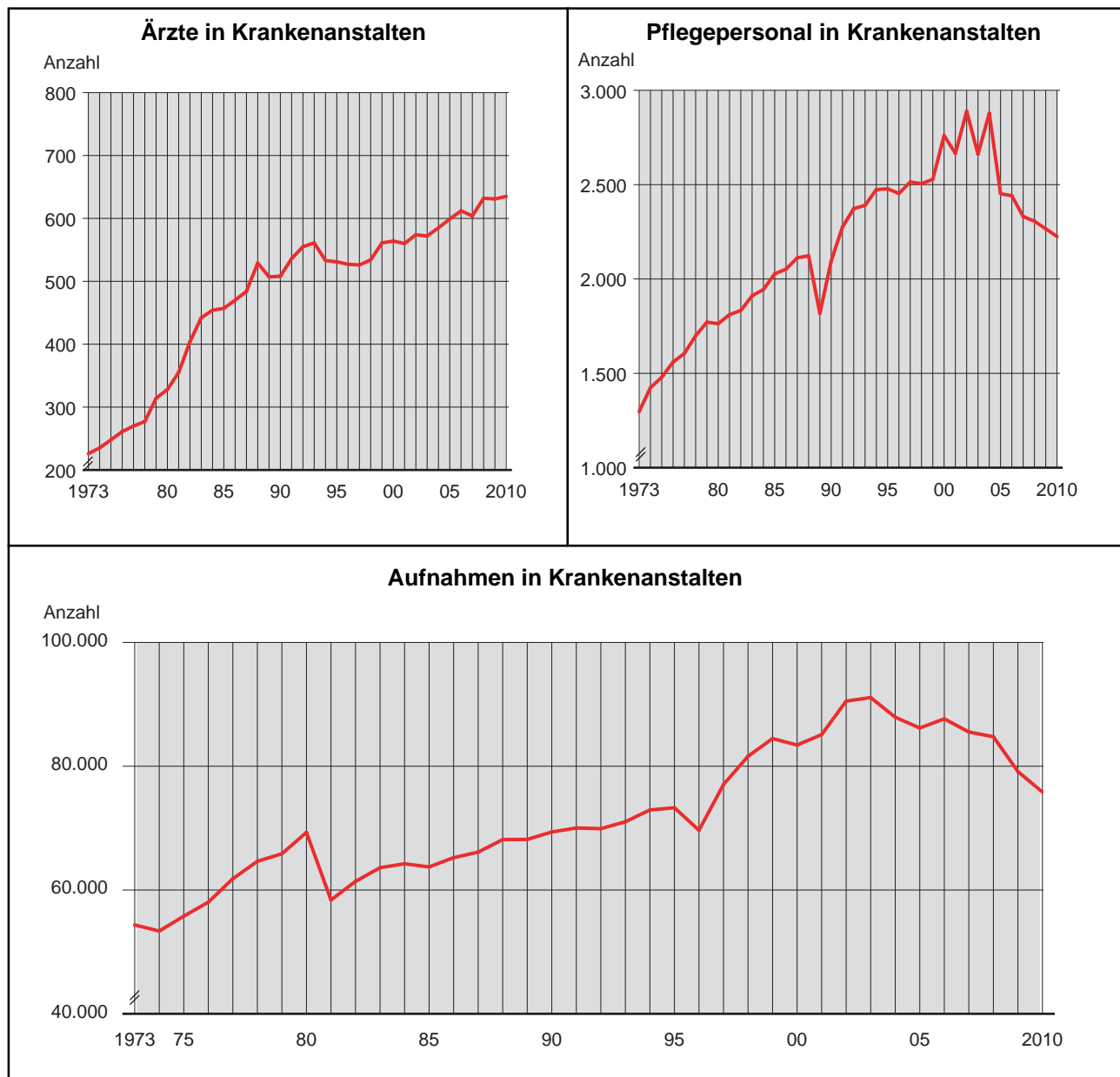
<sup>3)</sup> Eröffnung Klinikum - Klagenfurt am Wörthersee am 8.5.2010.

**Tab. 4.3     Ärzte in Krankenanstalten**

Anstalt	Ärzte insgesamt	davon			
		Fachärzte	Praktische Ärzte	Ärzte in Ausbildung zum	
				Facharzt	praktischen Arzt
Klinikum Klagenfurt Wörthersee	525	277	12	128	108
Klinikum Klagenfurt - Abteilung für chronisch Kranke	3	2	-	1	-
Heeresanitätsanstalt	6	-	6	-	-
Arbeitsunfallkrankenhaus	49	34	9	-	6
Allgem. öffentl. Krankenhaus der Elisabethinen	45	23	2	9	11
Reha Klinik für seelische Gesundheit	7	3	4	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>635</b>	<b>339</b>	<b>33</b>	<b>138</b>	<b>125</b>

4

**Grafik 4.1     Krankenanstalten**




**Tab. 4.4 Betten, Pflegetage, Belagstage nach Klassen in Krankenanstalten**

Anstalt	Bezeichnung	Insgesamt	darunter	
			Allgemeine Gebührenklasse	Sonderklasse
Klinikum Klagenfurt Wörthersee	Systemisierte Betten	1.373	1.098	275
	Verrechenbare Pflegetage	456.755	406.601	50.154
	Belagstage	389.988	345.803	44.185
Klinikum Klagenfurt Wörthersee	Systemisierte Betten	126	94	32
	Verrechenbare Pflegetage	41.226	38.918	2.308
Abt. f. chronisch Kranke	Belagstage	41.065	38.758	2.307
Heeressanitätsanstalt	Systemisierte Betten	40	40	-
	Verrechenbare Pflegetage	2.739	2.739	-
	Belagstage	2.158	2.158	-
Arbeitsunfallkrankenhaus	Systemisierte Betten	100	85	15
	Verrechenbare Pflegetage	30.380	25.474	4.906
	Belagstage	25.639	21.409	4.230
Allgemeines öffentliches Krankenhaus der Elisabethinen	Systemisierte Betten	172	130	42
	Verrechenbare Pflegetage	55.276	43.430	11.846
	Belagstage	47.507	37.018	10.489
Reha Klinik für seelische Gesundheit	Systemisierte Betten	81	-	-
	Verrechenbare Pflegetage	34.446	-	-
	Belagstage	34.446	-	-

4

**Tab. 4.5 Aufgenommene Pfleglinge in Krankenanstalten nach dem Herkunftsort**

Anstalt	Aufgenommene Pfleglinge				
	insgesamt	davon aus			
		Klagenfurt Stadt	den übrigen Bezirken in Kärnten	den übrigen Bundesländern	dem Ausland
Klinikum Klagenfurt Wörthersee <sup>1)</sup>	62.490	59.665	2.244	581	
Klinikum Klagenfurt - Abt. für chronisch Kranke <sup>1)</sup>	258	257	1	.	
Heeressanitätsanstalt	581	103	421	57	
Arbeitsunfallkrankenhaus	4.753	1.563	2.955	148	
Allgem öffentl. Krankenhaus der Elisabethinen	7.769	3.816	3.840	99	
Reha Klinik für seelische Gesundheit	778	42	92	643	

<sup>1)</sup> Inklusive Überlieger.

**Tab. 4.6 Pfleglingsbewegung in Krankenanstalten**

Anstalt/ Jahr	Aufnahmen	Entlassungen	Verstorbene
	während des Berichtsjahres		
Klinikum Klagenfurt Wörthersee	61.786	60.641	1.084
Klinikum Klagenfurt - Abt. für chronisch Kranke	161	58	85
Heeressanitätsanstalt	581	584	-
Arbeitsunfallkrankenhaus	4.753	4.741	14
Allgem. öffentl. Krankenhaus der Elisabethinen	7.769	7.673	92
Reha Klinik für seelische Gesundheit	778	777	-
<b>Insgesamt</b>	<b>75.828</b>	<b>74.474</b>	<b>1.275</b>
2009	79.139	77.988	1.225
2008	84.770	83.544	1.190
2007	85.532	84.303	1.245
2006	87.647	86.269	1.357
2005	86.172	83.993	1.412
2000	83.419	82.077	1.285
1990	69.378	68.039	1.411
1980	69.313	67.862	1.519
1973	54.358	53.119	1.316

**Tab. 4.7 Belagstage, Bettenauslastung, mittlere Verweildauer**

Anstalt	Belags- tage	Bettenauslastung in % der möglichen Auslastung <sup>1)</sup>			Durchschnittliche Verweildauer in Tagen		
		insge- samt	davon		insge- samt	davon	
			Allge- meine Gebühren- klasse	Sonder- klasse		Allge- meine Gebühren- klasse	Sonder- klasse
Klinikum Klagenfurt Wörthersee	389.988	77,3	85,7	43,9	6,3	6,2	7,8
Klinikum Klagenfurt - Abt. f. chronisch Kranke	41.065	89,3	93,2	52,7	160,4	156,3	288,4
Heeressanitätsanstalt	2.158	14,8	14,8	x	3,7	3,7	x
Arbeitsunfallkrankenhaus	25.639	83,2	82,1	89,6	6,4	6,3	6,8
Allg. öff. Krankenhaus der Elisabethinen	47.507	75,7	78,0	68,4	6,4	6,0	8,0
Reha Klinik für seelische Gesundheit	34.446	116,5	x	x	45,0	x	x
<b>Insgesamt</b>	<b>540.803</b>	<b>78,3</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>7,1</b>	<b>x</b>	<b>x</b>

<sup>1)</sup> Berechnet ohne Berücksichtigung der aufgestellten Notbetten (systemisierter Bettenstand).

**Tab. 4.8 Frequenz an ambulanten Patienten im Klinikum Klagenfurt Wörthersee <sup>1)</sup>**

Jahr	Frequenz an ambulanten Patienten
1995	318.808
2000	373.883
2003	378.848
2004	380.902
2005	368.937
2006	392.687
2007	390.492
2008	429.260
2009	433.540
2010	450.918

<sup>1)</sup> Eröffnung Klinikum - Klagenfurt am Wörthersee am 8.5.2010 - vorher LKH Klagenfurt.


**Tab. 4.9 Bettenstand, Zugänge, Abgänge, Belagstage und Verweildauer in Klagenfurter Krankenanstalten nach Fachstationen**

Abteilung bzw. Fachstation	Systemisierte Betten	Zugänge <sup>1)</sup>	Abgänge <sup>2)</sup> (ohne Verstorbene)	Verstorbene	Belagstage	Ø Verweildauer in Tagen
1. Medizinische Abteilung	189	8.524	8.366	165	45.105	5,3
1. Medizinische Abteilung - Intensiv	6	252	236	18	1.704	6,7
2. Medizinische Abteilung	60	3.386	3.365	12	16.772	5,0
2. Medizinische Abteilung - Intensiv	6	217	164	53	2.013	9,3
Herzüberwachung	4	604	592	10	1.115	1,8
2. Medizinische Abteilung - TK - chir.	1	1	1	-	-	-
Med. Notfallaufnahme	12	1.466	1.450	20	1.262	0,9
ID-Schm Th, Onko, Palliativ - Stat. Ber.	14	341	209	131	4.199	12,3
Dermatologie	40	1.962	1.958	6	10.964	5,6
Kinder- und Jugendheilkunde - Stat. Ber.	44	3.831	3.845	1	13.011	3,4
Kinder/Jugendheilk. - Neo. u. Frühg.Uberw.	6	235	233	-	686	2,9
Kinder/Jugendheilk. - Neu. U. FrühG. Beh.	6	261	261	3	2.960	11,3
Kinder- u. Jugendheilkunde - Intensiv	7	587	583	2	2.074	3,5
Kinder- u. Jugendheilkunde - TK - ELKI	1	101	101	-	-	-
Lungenabteilung - Stat. Bereich	76	3.836	3.720	102	22.431	5,9
Akutgeriatrie/Remo - Stat. Bereich	97	2.259	2.117	142	34.833	15,4
Akutgeriatrie/Remo - Tagklinik	23	3.605	3.605	-	1.461	0,4
Neurologie	67	2.826	2.802	33	18.435	6,5
Neurorehabilitation	17	258	265	3	3.569	13,6
Frührehabilitation	8	110	104	2	3.596	33,3
Intensivstation	6	235	215	21	1.816	7,7
Neurologie - Stroke UNIT	6	584	567	15	1.568	2,7
Schlaflabor	2	365	365	-	367	1,0
Abt. f. Neuropsych. Kinder- u. Jugendalter	27	1.692	1.696	-	10.421	6,2
Rehabilitation	8	12	12	-	106	8,8
Intensivstation	8	391	363	25	1.527	3,9
Tagklinik	4	111	111	-	245	2,2
Nachtklinik	1	1	1	-	1	1,0
Tagesklinische Behandlung	4	44	44	-	98	2,2
Zentrum für seel. Gesundheit	46	1.746	1.761	-	16.937	9,7
Tagklinik	4	494	494	-	549	1,1
Nachtklinik	3	40	40	-	262	6,6
Tagesklinische Behandlung	15	1.119	1.119	-	2.769	2,5
Zentrum für seel. Gesundheit Akut	100	3.374	3.357	7	38.462	11,4
Nuklearmedizin	18	899	897	2	4.322	4,8
Anästhesie	27	1.619	1.387	234	8.871	5,5
Allgemeine Chirurgie	87	4.783	4.749	20	22.731	4,8
Chirurgie - TK - chir.	3	33	33	-	-	-
Augenabteilung	40	4.215	4.212	-	8.308	2,0
Augenabteilung - Tagklinik	5	1.059	1.059	-	-	-
Gynäkologie	27	2.026	2.022	3	6.879	3,4
Geburtshilfe	27	2.173	2.175	-	8.586	3,9
Onkologie	5	1.025	1.025	-	694	0,7
Geb.Gyn. Abt. TK - ELKI	1	281	281	-	-	-
Urologische Abteilung, Elki Tagklinik	1	10	10	-	-	-
Unfallchirurgie	144	7.063	7.038	25	41.591	5,9
Unfallchirurgie - Tagklinik	1	61	61	-	-	-
Herz- und Thoraxchirurgie	43	3.251	3.237	21	14.757	4,5
Herz- und Thoraxchirurgie - TK	1	46	46	-	-	-
Plastische Chirurgie	18	1.204	1.207	-	5.324	4,4
Plastische Chirurgie - TK	2	67	67	-	-	-
Urologie	58	4.649	4.645	7	17.138	3,7
Urologie - Tagklinik	3	110	110	-	-	-
Orthopädie	63	3.275	3.247	1	14.830	4,5
Orthopäd. Abt. - Aussenstelle Ortho.	28	802	801	-	7.258	9,1
Orthopäd. Abt. - TK - chir.	1	80	80	-	-	-
Neurochirurgie	37	1.764	1.744	3	10.443	5,9
Intensivstation	7	518	463	57	1.999	3,9
Tagklinik	1	21	21	-	-	-
Hals-Nasen-Ohren	51	4.572	4.557	7	14.096	3,1
Hals-Nasen-Ohren - TK - ELKI	1	79	79	-	-	-
Mund, Kiefer	18	1.678	1.677	3	5.188	3,1
Zentrale Notaufnahme - Stat. Bereich	24	5.105	5.048	36	5.239	1,0
Kinderchirurgie	24	2.007	2.009	-	5.720	2,8
Kinderchirurgie - TK - ELKI	1	260	260	-	-	-
Gemischter Belag	-	-	-	-	-	-
Psychiatrische Rehabilitation	81	778	777	-	34.446	44,3
Station für chronisch Kranke	126	161	58	85	41.065	270,2
<b>Insgesamt</b>	<b>1.892</b>	<b>100.544</b>	<b>99.204</b>	<b>1.275</b>	<b>540.803</b>	<b>5,4</b>

- 1) Anzahl der Patienten, die einer bettenführenden Abteilung zugegangen sind, wenn dadurch eine Inanspruchnahme der tatsächlich aufgestellten Betten erfolgt. Ein Patient, der von einer bettenführenden Abteilung auf eine andere bettenführende Abteilung überstellt wird (Zutransferierung), ist der empfangenden Abteilung als Zugang zuzurechnen.
- 2) Anzahl der Patienten, die von einer bettenführenden Abteilung abgegangen, nicht jedoch verstorben sind. Ein Patient, der von einer bettenführenden Abteilung auf eine andere bettenführende Abteilung überstellt wird (Abtransferierung), ist der abgebenden Abteilung als Abgang zuzurechnen.

**Tab. 4.10 Niedergelassene Ärzte**

Jahr	Niedergelassene				Einwohner auf einen			
	Ärzte für Allgemeinmedizin	Fachärzte	Zahnärzte	Dentisten und Zahn-techniker	Arzt für Allgemeinmedizin	Facharzt	Zahnarzt und Dentisten	niedergelassenen Arzt überhaupt
1973	55	76	32	30	1.527	1.105	1.354	435
1980	55	98	40	25	1.544	867	1.307	390
1990	78	142	59	14	1.133	623	1.211	302
2000	106	216	66	6	860	422	1.266	231
2005	117	228	79	2	788	404	1.138	216
2006	119	233	78	2	777	397	1.156	214
2007	116	228	68	2	799	407	1.324	224
2008	118	236	78	2	790	395	1.165	215
2009	115	238	79	2	814	393	1.155	216
2010	115	237	81	1	819	398	1.149	217

4

**Tab. 4.11 Niedergelassene Ärzte nach Altersgruppen und Geschlecht**

Altersgruppe	Ärzte für Allgemeinmedizin			Fachärzte			Zahnärzte, Dentisten			Insgesamt		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
bis 29	-	-	-	-	-	-	1	2	3	1	2	3
30 bis 39	8	5	13	4	2	6	8	8	16	20	15	35
40 bis 49	14	23	37	55	21	76	11	4	15	80	48	128
50 bis 59	27	27	54	72	26	98	25	9	34	124	62	186
60 bis 69	6	4	10	43	4	47	8	5	13	57	13	70
70 und mehr	1	-	1	9	1	10	1	-	1	11	1	12
<b>Insgesamt</b>	<b>56</b>	<b>59</b>	<b>115</b>	<b>183</b>	<b>54</b>	<b>237</b>	<b>54</b>	<b>28</b>	<b>82</b>	<b>293</b>	<b>141</b>	<b>434</b>

**Tab. 4.12 Fachärzte nach Geschlecht und Fachrichtungen**

Geschlecht/Jahr	Fachärzte insgesamt	davon nach Fachrichtungen																			
		Anästhesie	Augen	Chirurgie	Frauenheilkunde	Hals, Nase, Ohren	Haut- und Geschlechtskrankheiten	Innere Medizin	Kinderheilkunde	Lungenkrankheiten	Nervenheilkunde	Orthopädie und Unfallchirurgie	Physikalische Medizin	Röntgen	Urologie	Chem. Labordiagnostik	Neurochirurgie	Pathologie	Plastische Chirurgie	Arbeits- und Betriebsmedizin	Hygiene, Mikrobiologie
m.	183	5	6	23	17	5	9	26	6	4	21	32	5	6	5	2	6	2	3	-	-
w.	54	2	5	4	8	3	3	6	5	1	10	1	1	2	1	1	1	-	-	-	-
<b>zus.</b>	<b>237</b>	<b>7</b>	<b>11</b>	<b>27</b>	<b>25</b>	<b>8</b>	<b>12</b>	<b>32</b>	<b>11</b>	<b>5</b>	<b>31</b>	<b>33</b>	<b>6</b>	<b>8</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	<b>7</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
2009	238	8	11	26	26	8	11	32	11	5	32	32	6	8	6	3	7	2	4	-	-
2008	236	8	11	25	27	8	11	33	11	5	30	31	6	9	6	2	7	2	4	-	-
2007	228	10	11	22	27	8	11	32	10	5	30	29	5	7	5	3	7	1	4	-	1
2006	233	14	11	21	27	8	10	34	9	6	28	31	5	6	5	2	7	3	5	-	1
2005	228	16	9	22	26	8	10	33	10	6	26	29	5	6	4	2	7	3	4	1	1
2000	216	15	11	20	24	7	10	36	10	6	20	29	5	8	4	2	3	3	1	1	1
1990	142	9	9	17	14	7	7	23	8	5	12	16	3	5	4	1	2	-	-	-	-
1980	98	3	8	9	13	6	6	18	8	5	5	7	1	4	4	1	-	-	-	-	-
1973	76	2	6	5	9	6	3	15	6	4	6	6	1	4	3	-	-	-	-	-	-

**Tab. 4.13 Arbeitsunfälle**

Jahr	Anerkannte Arbeitsunfälle ohne Wegunfälle <sup>1)</sup>	Anerkannte Berufskrankheiten
1987	.	88
1990	3.190	32
2000	2.936	40
2004	2.569	32
2005	2.885	35
2006	3.694	50
2007	3.585	51
2008	3.911	60
2009	3.483	42
2010	2.889	17

<sup>1)</sup> Unfälle in Klagenfurt von in Kärnten Versicherten.

4

**Tab. 4.14 Krankenstände <sup>1)</sup>**

Jahr	Krankenstands-						Ø Zahl an Krankenstandstagen
	fälle			tage			
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
1991	25.495	20.054	45.549	425.752	357.196	782.948	17,2
2000	28.043	24.423	52.466	417.110	348.610	765.720	14,6
2003	25.959	24.096	50.055	340.947	313.408	654.355	13,1
2004	25.740	22.934	48.674	343.071	306.553	649.624	13,3
2005	27.700	24.255	51.955	345.634	314.877	660.511	12,7
2006	27.379	24.312	51.691	342.464	314.424	656.888	12,7
2007	26.933	26.568	53.501	338.401	337.529	675.930	12,6
2008	28.261	28.207	56.468	346.891	347.054	693.945	12,3
2009	27.259	29.078	56.337	331.597	350.400	681.997	12,1
2010	26.546	27.318	53.864	333.955	344.738	678.693	12,6

<sup>1)</sup> Klagenfurt-Stadt und Klagenfurt-Land.

**Tab. 4.15 Senioren-Turnen**

Veranstalter	Teilgenommene Personen	Abgehaltene Turnstunden	Turnstundenbesuche insgesamt
Seniorenclub St. Martin	11	33	320



**Tab. 4.16 Österreichischer Herzverband**

Stand der betreuten Personen am Ende des Berichtsjahres	Zugang	Abgang	Durchgeführte Beratungen (Einzelberatungen)	Gruppenveranstaltungen	
	im Berichtsjahr			Anzahl	Ø teilgenommene Personen pro Veranstaltung
in Kärnten <sup>1)</sup>			in Klagenfurt		
842	76	65	200	38	25

<sup>1)</sup> Übrige Beratungsstellen in Kärnten: Villach, Wolfsberg, Bad St. Leonhard, Spittal und Laas.  
Teilgenommene Personen am Kärntner Herztag : 350

**4**
**Tab. 4.17 Österreichische Diabetikervereinigung**

Jahr	Anzahl der	
	Veranstaltungen	Teilnehmer
1993	12	376
2000	11	385
2003	9	238
2004	10	345
2005	10	278
2006	10	379
2007	9	264
2008	10	287
2009	10	274
2010	10	251

**Tab. 4.18 Rheumaring**

Jahr	Im Berichtsjahr		
	ständig betreute Personen	allgemeine Beratungen (Personen)	ärztliche Vorträge
1993	142	.	16
1995	143	.	.
2000	135	.	11
2004	150	.	12
2005	160	.	10
2006	79	.	10
2007	72	.	8
2008	76	70	5
2009	82	40	3
2010	62	30	3

**Tab. 4.19 Gesundheitsamt**

Bezeichnung	Anzahl
Wasserprobenentnahmen	136
darunter aus privaten Brunnen	-
Bakteriologische Untersuchungen aus der städtischen Wasserleitung	93
Chemische Untersuchungen aus der städtischen Wasserleitung	-
Bakteriologische und chemische Badewasseruntersuchungen in Hallenbädern	-
Bakteriologische und chemische Badewasseruntersuchungen öffentlicher Bäder	29
Bakteriologische und chemische Untersuchungen aus Flüssen und Teichen	14
Apothekensitationen	4
Giftbezugslicenzen	5
Giftbezugscheine	-
Exhumierungen	14
Sanitätspolizeiliche Obduktionen	13
Hausaufbahrungen	1
Beisetzungsbewilligungen für Sonderbestattungsanlagen	6
GO-Untersuchungen	6.130
WaR- und HIV-Untersuchungen	3.233
Amtsärztliche Untersuchungen	2.138
darunter amtsärztliche Zeugnisse	2.138

4

**Tab. 4.20 Angezeigte Fälle übertragbarer Krankheiten**

Infektionskrankheit	Erkrankungen	Sterbefälle
Scharlach	12	-
Keuchhusten	-	-
Tuberkulose der Atmungsorgane	12	-
Typhus	-	-
Paratyphus	-	-
Infektiöse Hepatitis	3	-
Ruhr	-	-
Bakt. Lebensmittelvergiftung	76	-
Malaria	1	-
Meningokokken Meningitis	1	-
Pneumokokken Meningitis	1	-
Gonorrhoe	9	-
Lues	12	-
AIDS	-	-
Bissverletzungen	-	-
Legionelle	1	1
Sonstige übertragbare Krankheiten	-	-

**Tab. 4.21 Prostituierte nach dem Alter**

Jahr	Anzahl der Bordelle	Prostituierte insgesamt	davon nach Altersgruppen						
			unter 21	21	22 bis 25	26 bis 30	31 bis 40	41 bis 50	51 und darüber
1985	.	98	18	7	30	19	21	2	1
1995	.	136	2	2	26	43	52	10	1
2000	.	153	5	3	26	39	62	16	2
2004	8	272	11	10	88	82	57	20	4
2005	9	379	25	30	107	118	75	21	3
2006	10	389	42	26	103	106	78	29	5
2007	10	505	79	36	140	134	90	23	3
2008	10	671	92	64	213	146	117	35	4
2009	11	638	59	46	183	155	145	43	7
2010	11	776	91	41	200	171	208	55	10

**Tab. 4.22 Diphtherie - Tetanus - Polio - Impfungen des Gesundheitsamtes**

Diphtherie - Tetanus - Polioimpfungen				HEXAVAC			
1.	2.	Auffrischungs-impfungen	für Erwachsene	1.	2.	3.	Auffrischung
Injektion				Injektion			
-	-	426	225	10	3	-	558

**Tab. 4.23 Hepatitis-A-Impfungen des Gesundheitsamtes**

davon						
HAVRIX jun.				EPAXAL		
davon			Auffrischungs-impfung	1.	2.	Auffrischungs-impfung
1.	2.	3.		Teilimpfung		
125	136	-	5	183	97	198

**Tab. 4.24 Fröhnsommer-Meningoencephalitis-Impfungen des Gesundheitsamtes**

Jahr	Impfungen insgesamt	darunter Schulimpfungen <sup>1)</sup>	davon			
			1.	2.	3.	Auffrischung
1978	2.423	.	940	1.204	279	.
1980	10.845	.	4.629	5.014	865	337
1990	11.200	.	1.347	1.167	1.215	7.471
2000	10.490	1.184	505	479	516	8.990
2005	7.675	399	521	513	466	6.175
2006	10.193	889	555	551	425	8.662
2007	11.442	855	956	750	588	9.148
2008	10.047	702	519	510	578	8.440
2009	4.812	34	232	209	180	4.191
2010	6.107	433	306	312	378	5.111

<sup>1)</sup> Alle Schulstufen der Volksschulen, Hauptschulen, allgemeinbildenden und berufsbildenden höheren Schulen und allgemeinen Sonderschulen.

**Tab. 4.25 Masern-, Mumpsimpfungen**

Jahr	Masern-Mumps-Impfungen	
	insgesamt	darunter Schulimpfungen <sup>1)</sup>
1995	1.323	767
2000	1.396	1.179
2003 <sup>2)</sup>	283	89
2004	1.506	343
2005	1.512	1.046
2006	760	320
2007	668	396
2008	622	102
2009	243	1
2010	184	6

<sup>1)</sup> 1. Volksschulklassen und allgemeine Sonderschulen.

<sup>2)</sup> Die geringe Anzahl der Impfungen gegenüber den Vorjahren ergibt sich durch eine Änderung der Impftermine.


**Tab. 4.26 Sonstige Impfungen des Gesundheitsamtes**

Bezeichnung	Anzahl
Grippe-Impfungen	3.203
Tollwut-Impfungen	331
Meningokokken-Impfungen	649
Pneumovac-Impfungen	41
Dukoral	203
Twinrix Hepatitis A + B	1.207
Twinrix Hepatitis A + B - Kinderimpfungen	131
Polio-Salk-Impfungen	69
Thypherix - Impfungen	616
Hepatitis B-Impfungen Erwachsene	394
Hepatitis B-Impfungen Kinder	107
Japan B Encephalitis	90
Gelbfieber	392
HPV-Gardasil	103
Viatim	14
Infanrix Hexa	24

4

**Tab. 4.27 Impfstatus der Klagenfurter Schüler (2. Klasse Volksschule)**

Impfungen	Prozentanteil der Klagenfurter Schüler (2. Klasse Volksschule)					
	Grundimmunisierung		Auffrischung		Nicht immunisiert	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Diphtherie	595	96,43	573	92,87	9	1,46
Tetanus	595	96,43	574	93,03	10	1,62
Pertussis	591	95,79	569	92,22	7	1,13
Polio	590	95,62	570	92,38	8	1,30
Hämophilus (HIB)	582	94,33	559	90,60	7	1,13
Masern - Mumps - Röteln	584	94,65	530	85,90	-	-
Meningokokken	417	67,59	-	-	200	32,41
FSME	581	94,17	521	84,44	22	3,57

**Tab. 4.28 Sozial- und Gesundheitssprengel**

Jahr	Vermittlungen und Vorsprachen insgesamt	davon	
		Zentrale Bahnhofstraße 35	Informationsstellen <sup>1)</sup>
1994	314	314	-
1995	950	644	306
2000	2.907	1.900	1.007
2004	4.418	3.422	996
2005	4.003	3.468	535
2006	4.656	4.293	363
2007	3.449	2.768	681
2008	2.911	2.443	468
2009	2.032	1.915	117
2010	1.993	1.993	-

<sup>1)</sup> Seit 2010 keine Informationsstellen mehr.

4

**Tab. 4.29 Diät- und Ernährungsberatungsstelle beim Magistrat Klagenfurt**

Bezeichnung	Anzahl
Einzelberatungen	67
<b>Ernährungsprojekte in öffentlichen städtischen Volksschulen</b>	
Unterrichtseinheiten	154
Erreichte Schülerzahl	1.071
<b>Ernährungsberatung in der neuen Mittelschule</b>	
Unterrichtseinheiten	12
Erreichte Schülerzahl	74
<b>Projekt für übergewichtige Kinder und deren Eltern "Schritt für Schritt mit Billy fit"</b>	
Projekteinheiten	38
Kinder	12
<b>Ernährungsberatung in Kindergärten</b>	
Besuchte Gruppen	31
Kinder	694
Elternarbeit - Vorträge	7
Lehrerfortbildung	37
Fortbildung für Kindergartenköchinnen	16
Ernährungsberatung für Erwachsene beim Herzbuss aus Nova Gorizia	1



Tab. 4.30 Schwangeren-Turnen

Jahr	Schwangeren-Turnen			
	Turntage	Besucher	Neuaufnahmen	Durchschnitts- frequenz
1973	46	438	78	10
1980	93	1.458	219	16
1990	93	2.059	294	22
2000	126	875	135	7
2005	130	1.010	243	8
2006	134	1.148	224	9
2007	134	1.080	176	8
2008	132	1.279	216	10
2009	134	1.093	242	8
2010	135	1.114	195	8

4

Tab. 4.31 Befall durch Läuse bzw. Nissen

Jahr	Kontrollierte Kinder in Schulen und Kindergärten		Selbstmeldungen	Zahl der Entlausungen in der Desinfektions- anstalt	Zahl der Selbstent- lausungen bzw. Kontrolle nach Befall
	insgesamt	davon befallen mit Kopfläusen bzw. Nissen			
1978	.	.	16	75	225
1980	.	.	208	421	245
1990	1.898	135	106	241	106
2000	1.059	58	173	231	47
2005	4.483	127	811	938	69
2006	3.450	111	629	740	70
2007	4.716	170	817	987	60
2008	2.841	94	703	797	51
2009	1.685	72	602	674	22
2010	1.249	51	1.198	494	47

**Tab. 4.32 Städtische Desinfektionsanstalt**

Jahr	Desinfektionen	Außerhalb der Desinfektionsanstalt							Entwertung von Räumen
		Wohnungen	Schulklassen	Kinder-garten-räume	Massen-quartiere	Diverse Räume	Räume in Kranken-anstalten	Räume insgesamt	
1973	5.170	406	79	194	7	1.038	-	1.724	.
1980	1.222	98	16	29	-	233	2	378	58
1990	2.109	39	14	373	-	1.217	1	1.644	132
2000	469	101	51	9	-	264	-	425	594
2005	963	45	3	12	-	89	-	149	95
2006	984	48	11	17	-	194	-	270	114
2007	498	50	-	6	-	182	-	238	202
2008	156	34	-	2	-	48	-	84	176
2009	14	15	-	12	-	72	-	99	161
2010	963	6	-	-	-	44	-	50	201

4

**Tab. 4.33 Hygienisch-bakteriologische Untersuchungen**

Jahr	Bakteriologische Untersuchungen					Befunde nach dem Epidemiegesetz		Physikalisch-chemische Untersuchungen von Wasser
	insgesamt	darunter von						
		Wasser	Ausscheidungen insgesamt	davon				
				auf Grund des Epidemiegesetzes	Reihenstuhl nach dem Epidemiegesetz	negativ	positiv	
2003	<b>2.939</b>	518	2.421	1.544	877	1.239	305	193
2004	<b>3.044</b>	683	2.361	1.783	578	1.483	300	184
2005	<b>2.649</b>	605	2.044	1.475	569	995	480	221
2006	<b>1.774</b>	582	1.192	582	610	487	95	221
2007	<b>1.314</b>	552	762	701	61	473	228	67
2008	<b>1.154</b>	560	594	201	393	443	151	174
2009	<b>527</b>	223	304	-	304	-	-	15
2010 <sup>1)</sup>	<b>93</b>	93	.	.	.	.	.	.

<sup>1)</sup> Daten werden nicht mehr erhoben.

**Tab. 4.34 Zuweisungen zur Tuberkulosefürsorge**

Durch Zuweisung von (durch)	Zahl der zugewiesenen Personen insgesamt	darunter mit der Aufnahmediagnose	
		aktive, ansteckende TBC	aktive, nichtansteckende TBC
Ärzten	-	-	7
Spitälern	10	2	-
Heilstätten	-	-	-
Sozialversicherungsinstituten	1	-	-
Ämtern, Schulen, Behörden	833	-	-
TBC-Fürsorge	412	1	3
Selbstmeldung	-	-	-
Röntgenwagen	-	-	-
Zuzug	6	-	1
<b>Insgesamt</b>	<b>1.262</b>	<b>3</b>	<b>11</b>



Tab. 4.35 Neuaufnahmen in die Tuberkulosefürsorge nach Altersgruppen

Bezeichnung <sup>1)</sup>		Neuaufnahmen in den Altersgruppen																		
		0 - 9		10 - 19		20 - 29		30 - 39		40 - 49		50 - 59		60 - 69		70 u. dar.		insgesamt		
		insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	m.	w.	zus.
Neuaufnahmen insgesamt		9	4	136	70	464	235	260	129	195	109	97	37	25	13	38	22	605	619	1.224
darunter an TBC erkrankt	Aktiv I a - I d (überwachungs- und behandlungsbedürft.)	-	-	-	-	2	1	1	-	2	1	2	-	3	3	4	1	8	6	14
	Inaktiv II a - II b (kontrollbedürftig)	-	-	-	-	3	-	1	1	3	2	1	-	-	-	-	-	5	3	8
Sonstige II c (schließt II d, III, IV a, IV b und LF ein)		9	4	136	70	459	234	258	128	190	106	94	37	22	10	34	21	592	610	1.202

- <sup>1)</sup> Ia = Bakteriologisch offene TBC der Atmungsorgane  
 Ib = Klinische (fakultativ) offene TBC der Atmungsorgane  
 Ic = Aktive geschlossene TBC der Atmungsorgane  
 Id = Aktive TBC anderer Organe  
 IIa = Klinisch geheilte TBC der Atmungsorgane  
 IIb = Klinisch geheilte TBC anderer Organe  
 IIc = Exponierte und exponiert Gewesene  
 IIId = Unentschiedene Diagnose  
 III = Nichttuberkulöse Erkrankung der Atmungsorgane  
 IV a = Gesunde (mit Zeichen einer durchgemachten TBC-Infektion)  
 IV b = Gesunde (ohne Zeichen einer durchgemachten TBC-Infektion)  
 LF = Lungenfunktionstest

Tab. 4.36 Tuberkulosefürsorge – Stand am Ende des Berichtsjahres n. Altersgruppen

Jahr	Altersgruppen																		
	0 - 9		10 - 19		20 - 29		30 - 39		40 - 49		50 - 59		60 - 69		70 und darüber		insgesamt		
	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	m.	w.	zus.
1973	36	20	88	41	92	48	94	46	143	61	129	55	149	48	106	50	468	369	837
1980	22	10	57	23	52	30	55	23	69	32	76	34	63	17	55	19	261	188	449
1990	11	8	9	3	47	26	69	25	58	21	41	15	43	21	31	10	180	129	309
2000	1	-	65	32	34	14	116	56	108	41	73	22	29	9	46	25	273	199	472
2005	-	-	41	8	27	11	41	14	62	24	38	11	22	9	20	13	161	90	251
2006	7	5	27	12	33	9	44	21	53	19	41	15	21	8	21	14	144	103	247
2007	7	4	16	9	25	12	41	20	53	27	45	20	19	8	27	15	118	115	233
2008	3	3	9	3	38	25	45	26	68	39	46	23	22	10	28	17	113	146	259
2009	5	3	6	5	22	10	43	26	61	30	34	12	17	7	23	16	102	109	211
2010	4	3	4	2	37	16	40	21	55	30	34	11	24	12	25	14	114	109	223

Tab. 4.37 Schulgesundheit – Untersuchte Kinder <sup>1)</sup>

Schuljahr	Untersuchte Kinder insgesamt	davon	
		m.	w.
1980/81	9.814	5.085	4.729
1990/91	7.908	4.050	3.858
2000/01	6.004	2.872	3.132
2003/04	5.771	2.904	2.867
2004/05	4.202	2.176	2.026
2005/06	3.902	1.934	1.968
2006/07	4.148	2.162	1.986
2007/08	3.808	1.959	1.849
2008/09	3.753	1.917	1.836
2009/10	3.871	2.047	1.824

- <sup>1)</sup> Untersuchte Kinder in Kindergärten, Volksschulen (ohne 3. Klasse), Hauptschulen, Sonderschulen und Polytechnischen Schulen (ab 2004/05 ohne 2., 3., 6. und 7. Schulstufe).



**Tab. 4.38 Untersuchung des Trinkwassers in Klagenfurt**

Untersuchung	Einheit	Parameterwert		Brunnenanlage		
		normal <sup>1)</sup>	erlaubt <sup>2)</sup>	Straschitz (Entnahmestelle Wörthersee- Südufer-Str. 66)	Zwirnwald (Entnahmestelle Ameisbichl)	Ost (Entnahmestelle Hörtendorf)
				Datum der Probenentnahme		
				21. Oktober 2010	21. Oktober 2010	20. Dezember 2010
<b>Mikrobiologie</b>						
Koloniebildende Einheiten 22°C	in 1 ml	0 - 100		<10	<40	<10
Koloniebildende Einheiten 37°C	in 1 ml	0 - 20		<10	<10	<10
Escherichia coli	in 100 ml		0	0	0	0
Coliforme Bakterien	in 100 ml	0		0	0	0
Enterokokken	in 100 ml		0	0	0	0
<b>Wasserhärte und Sättigungsindex</b>						
Gesamthärte	°dH			18,50	18,40	9,25
Karbonathärte	°dH			16,60	14,30	8,50
Sättigungsindex				0,30	0,35	0,12
<b>Organoleptische Parameter</b>						
Färbung	m <sup>-1</sup>	0 - 0,5		<0,1	<0,1	<0,1
Trübung	TEF	0 - 1,5		0,1	0,1	<0,1
Geruch		ohne		0	0	0
Geschmack		ohne		0	0	0
<b>Physikalisch-chemische Parameter</b>						
Leitfähigkeit	µS cm <sup>-1</sup>			611	612	413
pH-Wert (17°C)		6,5 - 9,5		7,4	7,52	7,89
Oxidierbarkeit als O <sub>2</sub>	mg/l	0 - 5		<0,5	<0,5	<0,5
Ammonium	mg/l	0 - 0,5		0	0	0
Calcium	mg/l			98,9	94,3	48,9
Chlorid	mg/l	0 - 200		12	15	15
Eisen (gesamt)	µg/l	0 - 200		<100	<100	<100
Magnesium	mg/l			22,5	22,7	10,5
Mangan	µg/l	0 - 50		<30	<30	<30
Nitrat	mg/l	0 - 25	50	13	12	8
Nitrit	mg/l		0,1	0	0	0
Sulfat	mg/l	0 - 250		10	45	44

<sup>1)</sup> Wert für Indikatorparameter.

<sup>2)</sup> Parameter (Trinkwasserverordnung - TWV BGBl. II 304/01).


**Tab. 4.39 Lebensmittelaufsicht – Anzahl der Betriebe und durchgeführte Revisionen <sup>1)</sup>**

Betriebsbezeichnung	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Revisionen
Fleischereien und Fleischverarbeiter	13	2
Fleisch-, Wurst- und Innereingroßhändler	2	-
Fleisch- und Wurstverkaufsstellen	25	12
Darmgroßhändler	1	-
Fischeinzelhändler	4	1
Milchbe- und -verarbeitungsbetriebe	2	-
Eier-, Geflügelfleischeinzelhändler	2	-
Ei-Sammel- und -packstelle	3	3
Mühlen	2	1
Brot- und Backwarenfabriken	2	2
Teigwarenfabriken und -hersteller	1	1
Bäckereien	13	9
Konditoreien	7	2
Gewerbliche Speiseeishersteller	7	4
Ortsfeste und nicht ortsfeste Speiseeisverkaufsstellen (unverpacktes Eis)	3	5
Schokolade- und Zuckerwarenhandel	5	1
Gemüse-, Obst- und Pilzgroßhändler	4	1
Gemüse-, Obst- und Pilzeinzelhändler	10	2
Gemüseverarbeiter	1	1
Senfhersteller	1	2
Hersteller alkoholfreier Getränke	1	-
Kaffeeröstereien, Hersteller von Kaffee-Ersatz	1	-
Teeabpacker	1	-
Brauereien	2	1
Weinhändler	8	-
Spirituosenhersteller	3	1
Hersteller von Teig-, Backmischungen, Backtriebmitteln	2	1
Zusatzstoffhersteller	1	-
Hersteller von diätetischen Lebensmitteln und Kindernahrung	6	1
Großhändler mit diätetischen Lebensmitteln, Kindernahrung und Verzehrprodukten	4	1
Reformwarenhändler, Einzelhändler mit Nahrungsergänzungsmitteln	18	7
Fitness-Studios	14	3
Hersteller von kosmetischen Mitteln	4	-
Großhändler mit kosmetischen Mitteln	4	-
Drogerien, Parfümerien, Einzelhändler mit kosmetischen Mitteln	60	14
Friseure, Kosmetiksalons, Massage-, Fußpflege- und Bräunungsinstitute	361	26
Öffentliche Apotheken	5	-
Hersteller von Spielzeug	1	-
Hersteller von sonstigen Gebrauchsgegenständen	2	-
Großh. v. Materialien u. Gegenständen, die mit Lebensmitteln in Berührung kommen	6	2
Einzelh. v. Materialien u. Gegenständen, die mit Lebensmitteln in Berührung kommen	1	-
Großhändler von Spielzeug	1	-
Einzelhändler von Spielzeug	6	-
Großhändler von sonstigen Gebrauchsgegenständen	2	-
Einzelhändler von sonstigen Gebrauchsgegenständen	37	1
Speisenproduzierende Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung	59	48
Speisenverteilende Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung	60	28
Frühstückspensionen mit Konzession nach der GWO	16	1
Gastgewerbebetriebe einschl. Buschenschänken mit umfangreichem Speiseangebot	232	142
Gastgewerbebetriebe einschl. Buschenschänken mit geringem Speiseangebot	668	330
Hersteller v. Fertiggerichten die nicht unter die Betriebsgruppe 2201 bis 2205 fallen	1	3
Lager- und Kühlhäuser, Logistikzentrum (auch Lagerhaltung der Spediteure)	4	-
Lebensmittelgroßhändler	16	4
Lebensmitteleinzelhändler	284	138
Getränkegroßhändler	7	4
Nicht ortsfeste Verkaufsstände	23	41
Zelfeste und sonstige vergleichbare Veranstaltungen	31	21
Direktvermarkter von sonstigen Waren	7	-
Sonstige Betriebe	63	36
<b>Insgesamt</b>	<b>2.130</b>	<b>903</b>

<sup>1)</sup> Daten von Kärnten.

**Tab. 4.40 Lebensmittelaufsicht – Gezogene Proben und Beanstandungen <sup>1)</sup>**

Warengattung	Gezogene Proben	Beanstandete Proben		darunter beanstandete ausländische Proben
		absolut	%	
Rohes Fleisch frisch oder tiefgekühlt	2	-	-	-
Rohes Fleisch zerkleinert, ungewürzt	19	1	5,3	-
Fleischzubereitungen	39	5	12,8	-
Pökel- und Räucherfleisch	8	4	50,0	1
Würste	44	8	18,2	4
Fleischkonserven	2	1	50,0	1
Suppen mit u. aus Fleisch sowie Fleischextrakte u. Suppen daraus	1	-	-	-
Wildbreterzeugnisse	4	1	25,0	1
Meeresfische frisch oder tiefgekühlt	3	-	-	-
Meeresfischerzeugnisse	7	1	14,3	-
Süßwasserfische frisch oder tiefgekühlt	1	-	-	-
Süßwasserfischerzeugnisse	5	-	-	-
Schalen-, Krusten- und Weichtiere und Erzeugnisse	5	-	-	-
Milch	15	-	-	-
Milcherzeugnisse (ausgenommen Käse und Butter)	15	2	13,3	-
Käse	28	2	7,1	1
Butter und Butterschmalz	4	-	-	-
Geflügel frisch, tiefgekühlt	15	1	6,7	-
Zubereitungen aus Geflügelfleisch	8	3	37,5	-
Würste aus Geflügelfleisch	6	1	16,7	1
Feinkosterzeugnisse (Codexkapitel B 25)	1	-	-	-
Marinaden, Dressings sowie emulgierte Saucen ohne Eier	1	-	-	-
Getreide	2	-	-	-
Erzeugnisse aus Getreide	4	-	-	-
Brot und Kleingebäck	4	-	-	-
Feinback- und Konditorwaren	7	3	42,9	-
Teigwaren	4	-	-	-
Dauerbackwaren	2	-	-	-
Speiseeis aus industrieller Erzeugung	15	1	6,7	1
Speiseeis aus gewerblicher Erzeugung	26	3	11,5	-
Kakao und Kakaoerzeugnisse	2	-	-	-
Gemüse frisch oder tiefgekühlt, Kartoffel, Hülsenfrüchte	4	-	-	-
Gemüse-, Kartoffel- und Hülsenfrüchteerzeugnisse	5	-	-	-
Obst frisch oder tiefgekühlt	1	1	100,0	-
Obsterzeugnisse	1	-	-	-
Gewürze, Gewürzextrakte und Würzsoßen	4	-	-	-
Speisesenf	2	-	-	-
Fruchtsäfte, Obstsirupe und Fruchtkonzentrate	9	1	11,1	1
Alkoholfreie Erfrischungsgetränke	1	-	-	-
Kaffee und Kaffee-Ersatz; Erzeugnisse daraus	4	3	75,0	-
Tee und teeähnliche Erzeugnisse; Erzeugnisse daraus	1	-	-	-
Spirituosen	3	1	33,3	-
Sonstige alkoholhaltige Getränke mit einem Alkoholgehalt von mehr als 1,2% Vol. und weniger als 15% Vol.	2	1	50,0	-
Eiswürfel	16	4	25,0	-
Nahrungsergänzungsmittel (Verzehrprodukte)	2	1	50,0	-
Kosmetische Mittel	2	-	-	-
Materialien mit Lebensmittelkontakt (ausgenommen Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelerzeugung)	2	-	-	-
Spielwaren	6	2	33,3	2
Fertiggerichte sterilisiert oder tiefgekühlt und dem Handel und von sonstigen Abgebern	120	24	20,0	3
Verzehrsfertig zubereitete Speisen zur direkten Abgabe	170	45	26,5	2
Eiprodukte, gekochte Eier	2	1	50,0	-

<sup>1)</sup> Daten von Kärnten.


**Tab. 4.41 Österreichisches Rotes Kreuz – Transporte und beförderte Personen**

Transportierte Personen (nach)	Personen	Transportierte Personen (nach)	Personen
bei Notarzt-Rettungseinsätzen	2.122	<b>Transportierte Personen nach sonstigen Erkrankungen</b>	28.374
bei Rettungseinsätzen	5.922		
bei Ambulanztransporten	20.556		
bei qualifizierten Krankentransporten	32.885		
<b>Gesamtzahl der transportierten Personen</b>	<b>61.485</b>		
davon bei Tag (7:00 - 19:00 Uhr)	51.525	Erkrankungen	174
bei Nacht (19:00 - 7.00 Uhr)	9.960	Entbindungen	8.771
<b>Transportierte Personen nach Unfällen</b>		Dialyse-Fahrten	17.580
Verkehrsunfällen	658	Therapiefahrten, Nachbehandlung	367
Arbeitsunfällen	311	<b>Gesamtzahl sonstige Transportierte</b>	<b>55.266</b>
Haushaltsunfällen	2.072	<b>Betreute Patienten ohne Transport</b>	
Sport-/Freizeitunfällen	1.901	Erste Hilfe Leistung	185
Sonst. Unfällen (inkl. Schulunfälle)	1.277	Übergabe Rettungshubschrauber	220
<b>Gesamtzahl der Unfallpatienten</b>	<b>6.219</b>	<b>Gesamtzahl ohne Transport</b>	<b>405</b>

4

**Tab. 4.42 Österreichisches Rotes Kreuz Klagenfurt – Mitglieder**

Ausübende Mitglieder insgesamt	davon				Unterstützende Mitglieder
	Funktionäre	Sanitäter, Sanitäterinnen	Helfer(innen) in sonstiger Funktion	Jugendgruppen	
459	16	263	135	45	11.244

**Tab. 4.43 Österreichisches Rotes Kreuz Klagenfurt – Kurse**

Kurse	Anzahl	Teilnehmer
<b>Erste Hilfe</b>		
Erste-Hilfe-Kurs für Führerscheinwerber	76	1.299
Erste-Hilfe-Grundkurs	65	950
Erste Hilfe-Wiederholungskurs	32	418
Erste Hilfe bei Kindernotfällen und Säuglingswiederbelebung	37	465
Herz-Lungen-Wiederbelebungskurs	10	123
<b>Gesundheits- und Soziale Dienste</b>		
Altenhilfe	1	10
Bewegung zum Wohlfühlen	21	278
<b>Kurse Insgesamt</b>	<b>242</b>	<b>3.543</b>
Mitarbeiter-Kurse im ÖRK-Schulungszentrum Kärnten	-	326
Mitarbeiter-Kurse im ÖRK-Bildungszentrum Wien	-	8

**Tab. 4.44 Österreichisches Rotes Kreuz – Einsätze des Notarzteinsatzfahrzeuges**

Bezeichnung	Anzahl	Bezeichnung	Anzahl
Interne Notfälle	1.442	Kriminelle Delikte	18
Verkehrsunfälle	177	Haushalts- und Sportunfälle	187
Arbeitsunfälle	24	Chirurgische Notfälle	28
Suizidversuche	33	Gyn.- Geb. Notfälle	16
Alpinunfälle	-	Unklares Geschehen	183
Neurologische Notfälle	361	<b>Insgesamt</b>	<b>2.539</b>
Suchtgiftdelikte, Vergiftungen	70		

**Tab. 4.45 Österreichisches Rotes Kreuz Klagenfurt – Geleistete Stunden**

Bezeichnung	Geleistete Stunden insgesamt	davon von			
		beruflichen Mitarbeitern	geringfügig Beschäftigten	freiwillige Mitarbeitern	Zivildienstleistenden
<b>Rot-Kreuz-Transporte</b>					
Notarzt-Rettungseinsatz	10.219	9.344	-	875	-
Rettungseinsatz	82.950	32.727	-	35.290	14.933
Qualifizierter Krankentransport	65.783	35.587	-	6.963	23.233
Ambulanztransporte	12.865	6.278	-	813	5.774
Ambulanzdienst	5.912	572	-	5.148	192
Großunfall	553	29	-	524	-
Krisenintervention	7.689	-	-	7.689	-
<b>Rot-Kreuz-Transporte zusammen</b>	<b>185.971</b>	<b>84.537</b>	<b>-</b>	<b>57.302</b>	<b>44.132</b>
<b>Gesundheits- und Soziale Dienste / Sonstige</b>					
Besuchsdienst	2.260	-	-	2.260	-
Hauskrankenpflege	3.490	3.490	-	-	-
Pflegehilfe	11.768	11.768	-	-	-
Heimhilfe	13.263	12.951	312	-	-
Verwaltung/Wegzeit	12.325	12.325	-	-	-
Rufhilfe	1.157	21	1.136	-	-
Essenzustelldienst	12.424	27	12.082	315	-
Verwaltungsdienst	9.276	7.951	419	906	-
Wartung, Instandhaltung, Reinigung	6.490	5.254	378	-	858
Mitarbeiterschulung	11.906	624	-	5.941	5.341
Bevölkerungsausbildung	1.239	-	-	1.239	-
Sonstige Tätigkeiten	3.174	116	-	3.058	-
<b>GSD und Sonstige zusammen</b>	<b>88.772</b>	<b>54.527</b>	<b>14.327</b>	<b>13.719</b>	<b>6.199</b>

4

**Tab. 4.46 Flugrettung ÖAMTC, Christophorus 11 - Einsätze**

Jahr	Einsätze insgesamt	davon			Versorgte Personen insgesamt
		Primäreinsätze	Sekundäreinsätze	Fehleinsätze	
2001 <sup>1)</sup>	325	239	64	22	304
2002	1.044	876	88	80	993
2003	1.016	887	80	49	967
2004	1.076	905	77	94	976
2005	1.230	1.041	101	88	976
2006	1.160	994	74	92	1.068
2007	1.153	1.009	72	72	1.091
2008	1.126	951	83	92	1.049
2009	1.114	962	68	84	1.037
2010	1.132	998	81	53	1.084

<sup>1)</sup> ab 1.7.2001

**Tab. 4.47 Flugrettung ÖAMTC, Christophorus 11 - Einsätze nach Notfallkategorien**

Notfallkategorie	Anzahl	Notfallkategorie	Anzahl
Chirurgischer Notfall	18	Arbeitsunfall	68
Geburtshilflicher Notfall	1	Unfall Haushalt	77
Gynäkologischer Notfall	1	Sport/Freizeitunfall	48
Internistischer Notfall	457	Verkehrsunfall	105
Neurologischer Notfall	202	Vergiftungen	8
Pädiatrischer Notfall	17	Sport/Freizeitunfall in alpinem Gelände	40
Psychiatrischer Notfall	7	Keine Zuordnung	53
Sonstiger Notfall	18	<b>Insgesamt</b>	<b>1.132</b>
Suizid	12		


**Tab. 5.1 Luftuntersuchungen durch das Umweltamt der Kärntner Landesregierung**

Monat	Schwefeldioxid SO <sub>2</sub>		Staubgehalt	Stickoxide NO <sub>2</sub>		Kohlenmonoxid CO		Ozon O <sub>3</sub>
	µg/m <sup>3</sup>		PM10kont	µg/m <sup>3</sup>		mg/m <sup>3</sup>		µg/m <sup>3</sup>
	TMW <sup>1)</sup>	HMW <sup>1)</sup>	TMW	TMW	HMW	TMW	MW 1 <sup>1)</sup>	HMW
<b>Messstation Koschatstraße</b>								
Jänner	10	81	79	66	94	1,1	1,7	73
Feber	9	76	60	77	132	1,2	1,8	92
März	6	46	45	58	107	0,7	1,2	117
April	6	46	30	30	82	0,4	0,8	143
Mai	3	10	23	26	77	0,4	0,6	142
Juni	2	6	35	30	56	0,4	0,5	148
Juli	2	5	35	20	57	0,6	0,8	160
August	2	9	24	26	137	0,7	0,8	122
September	3	14	30	25	64	0,7	0,9	87
Oktober	5	36	38	34	75	0,7	1,0	96
November	5	28	31	42	94	0,9	1,4	65
Dezember	7	44	79	77	161	2,1	3,1	74
<b>Messstation Völkermarkter Straße</b>								<b>Messstation Kreuzbergl</b>
Jänner	-	-	103	82	138	1,2	2,4	78
Feber	-	-	84	104	183	1,3	2,5	97
März	-	-	51	73	155	0,7	1,4	123
April	-	-	46	48	122	0,5	0,8	148
Mai	-	-	32	45	96	0,4	0,8	157
Juni	-	-	39	48	88	0,4	0,6	156
Juli	-	-	37	41	82	0,4	0,6	160
August	-	-	28	45	90	0,4	0,7	130
September	-	-	38	40	98	0,6	1,0	99
Oktober	-	-	46	49	107	0,7	1,2	103
November	-	-	44	63	154	0,9	1,7	80
Dezember	-	-	81	116	210	2,0	3,5	80

<sup>1)</sup> TMW = Höchster Tagesmittelwert; HMW = Höchster Halbstundenmittelwert; MW 1 = maximaler Einstundenmittelwert  
µg/m<sup>3</sup>: Mikrogramm pro Kubikmeter mg/m<sup>3</sup>: Milligramm pro Kubikmeter

**Tab. 5.2 Förderung von Umweltschutzmaßnahmen**

Jahr	Gesamtförderung	davon für die													
		Umstellung auf Ölheizung	Umstellung auf Erdgas	Neuerichtung auf Erdgas	Umstellung auf Fernwärme	Neuerichtung auf Fernwärme	Umstellung auf Wärmepumpe	Neuerichtung einer Wärmepumpe	Umstellung auf Biomasseheizung	Anschaffung Elektrofahrrad	Errichtung Passivhaus	Errichtung Solaranlage	Lärmschutzfenster	Baathermografie	Neuerichtung einer Biomasseheizung
		in Euro													
2004	11.090	180	-	300	360	8.773	180	877	420	-	-	-	-	-	-
2005	13.490	300	3.900	-	1.610	4.740	840	180	1.140	-	-	-	-	-	780
2006	35.580	180	5.220	-	5.520	16.980	360	1.200	3.300	-	-	-	-	-	2.820
2007	25.680	-	4.560	-	10.320	4.620	960	1.500	1.860	-	-	-	-	-	1.860
2008	32.260	-	660	-	11.800	3.540	-	1.260	6.300	480	1.620	-	-	6.600	-
2009	58.500	-	1.200	-	12.720	4.320	-	1.920	4.800	9.000	6.120	2.880	4.560	6.180	4.800
2010	39.430	-	900	-	13.440	-	480	660	2.850	7.900	900	3.660	8.640	-	-

## ERLÄUTERUNGEN ZU DEN LUFTGÜTEMESSUNGEN

Für Luftschadstoffe, die erhebliche Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit oder auf Ökosysteme und die Vegetation haben können, sind Grenz-, Ziel- oder Schwellenwerte im Immissionsschutzgesetz-Luft (IG-L) bzw. im Ozongesetz festgelegt. Diese Gesetze basieren auf europäischen Richtlinien zur Lufteinhaltung.

Für Stickstoffdioxid wurde auch eine Toleranzmarge festgelegt. Um diese darf der Grenzwert überschritten werden, ohne dass eine Stuserhebung oder ein Lufteinhalteprogramm notwendig ist.

### IMMISSIONSGRENZWERTE ZUM SCHUTZ DER GESUNDHEIT

Schadstoff	Konzentration	Mittelungszeit
Schwefeldioxid (SO <sub>2</sub> )	120 µg/m <sup>3</sup>	Tagesmittelwert
Schwefeldioxid (SO <sub>2</sub> )	200 µg/m <sup>3</sup>	Halbstundenmittelwert; bis zu drei Halbstundenmittelwerte pro Tag, jedoch maximal 48 Halbstundenmittelwerte im Kalenderjahr bis zu 350 µg/m <sup>3</sup> gelten nicht als Überschreitung
Feinstaub mit Durchmesser <10 µm (PM 10)	50 µg/m <sup>3</sup>	Tagesmittelwert; pro Kalenderjahr ist die folgende Zahl von Überschreitungen zulässig: bis 2004: 35, von 2005 bis 2009: 30, ab 2010: 25
Feinstaub mit Durchmesser <10 µm (PM 10)	40 µg/m <sup>3</sup>	Jahresmittelwert
Kohlenstoffmonoxid (CO)	10 mg/m <sup>3</sup>	Gleitender Achtstundenmittelwert
Stickstoffdioxid (NO <sub>2</sub> )	200 µg/m <sup>3</sup>	Halbstundenmittelwert
Stickstoffdioxid (NO <sub>2</sub> )	30 µg/m <sup>3</sup> 2009: 40 µg/m <sup>3</sup> inkl. Toleranzmarge	Jahresmittelwert; Der Grenzwert ist ab 1.1.2010 einzuhalten, die Toleranzmarge beträgt 30 µg/m <sup>3</sup> bei Inkrafttreten dieses Gesetzes (d.h. 2001) und wird am 1.1. jedes Jahres bis 1.1.2005 um 5 µg/m <sup>3</sup> verringert. Die Toleranzmarge von 10 µg/m <sup>3</sup> gilt gleich bleibend von 1.1.2005 bis 31.12.2011.

**5**

### ALARMWERTE ZUM SCHUTZ DER MENSCHLICHEN GESUNDHEIT

Schadstoff	Konzentration	Mittelungszeit
Schwefeldioxid (SO <sub>2</sub> )	500 µg/m <sup>3</sup>	Gleitender Dreistundenmittelwert
Stickstoffdioxid (NO <sub>2</sub> )	400 µg/m <sup>3</sup>	Gleitender Dreistundenmittelwert

### ZIELWERTE ZUM SCHUTZ DER MENSCHLICHEN GESUNDHEIT

Schadstoff	Konzentration	Mittelungszeit
Feinstaub mit Durchmesser <10 µm (PM 10)	50 µg/m <sup>3</sup>	Tagesmittelwert; bis zu 7 Tagesmittelwerte über 50 µg/m <sup>3</sup> pro Kalenderjahr gelten nicht als Überschreitung
Feinstaub mit Durchmesser <10 µm (PM 10)	20 µg/m <sup>3</sup>	Jahresmittelwert
Stickstoffdioxid (NO <sub>2</sub> )	800 µg/m <sup>3</sup>	Tagesmittelwert

### GRENZ- UND ZIELWERTE ZUM SCHUTZ VON ÖKOSYSTEMEN UND DER VEGETATION

Schadstoff	Konzentration	Mittelungszeit	Art
Schwefeldioxid (SO <sub>2</sub> )	20 µg/m <sup>3</sup>	Jahresmittelwert und Wintermittelwert	Grenzwert
Stickstoffdioxid (NO <sub>2</sub> )	80 µg/m <sup>3</sup>	Tagesmittelwert	Zielwert
Schwefeldioxid (SO <sub>2</sub> )	50 µg/m <sup>3</sup>	Tagesmittelwert	Zielwert

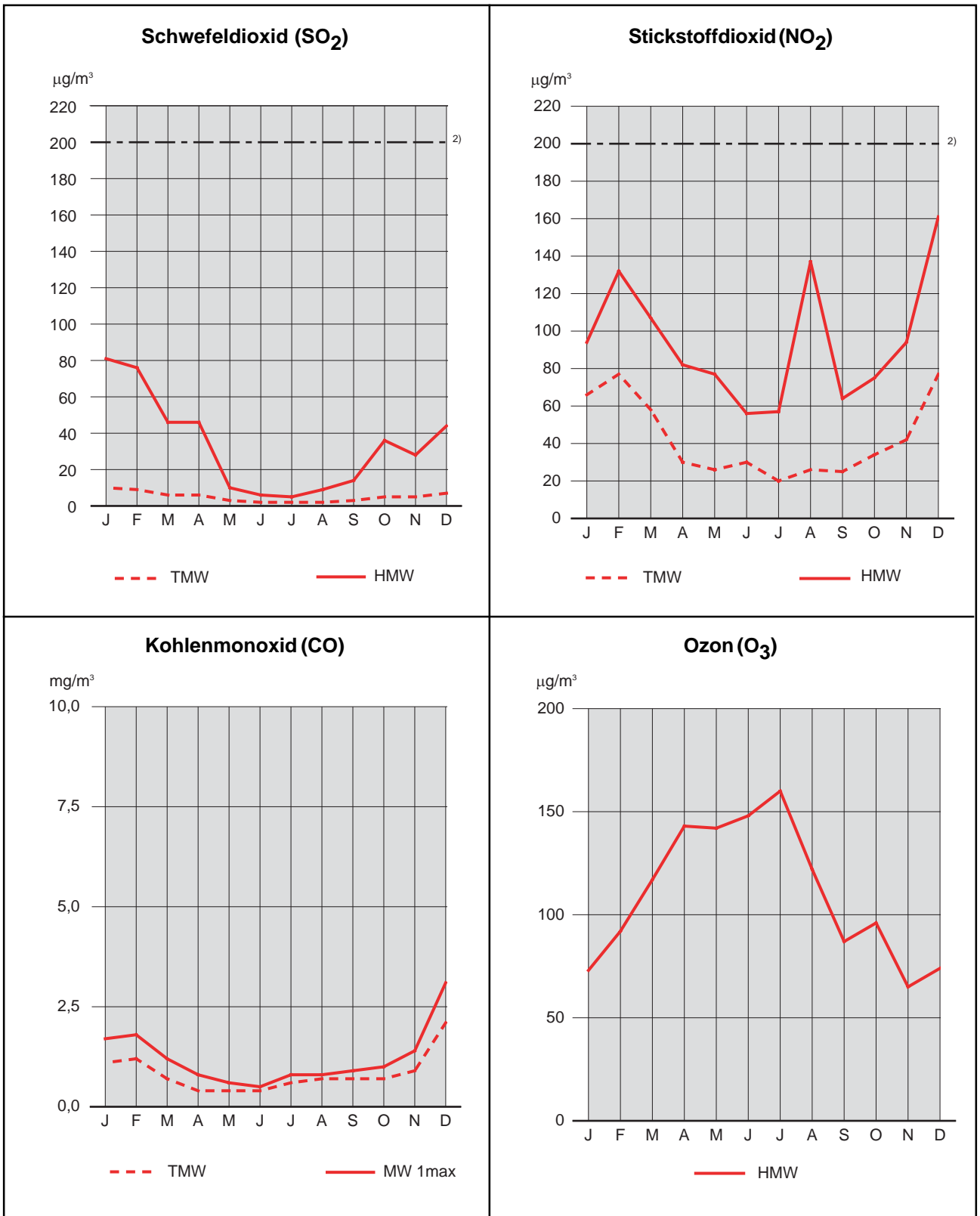
### SCHWELLEN- UND ZIELWERTE FÜR OZON

Informations- und Warnwerte		
Informationsschwelle	180 µg/m <sup>3</sup>	Einstundenmittelwert
Alarmschwelle	240 µg/m <sup>3</sup>	Einstundenmittelwert
Zielwerte		
Gesundheitsschutz	120 µg/m <sup>3</sup>	Höchster Achtstundenmittelwert des Tages, darf an höchstens 25 Tagen pro Kalenderjahr überschritten werden, gemittelt über 3 Jahre
Schutz der Vegetation	18.000 µg/m <sup>3</sup> .h	AOT40, Mai - Juli, 8.00 - 20.00 Uhr (MEZ) gemittelt über 5 Jahre
Langfristige Ziele		
Gesundheitsschutz	120 µg/m <sup>3</sup>	Höchster Achtstundenmittelwert des Kalenderjahres
Schutz der Vegetation	6.000 µg/m <sup>3</sup> .h	AOT40, Mai - Juli, 8.00 - 20.00 Uhr (MEZ)



5

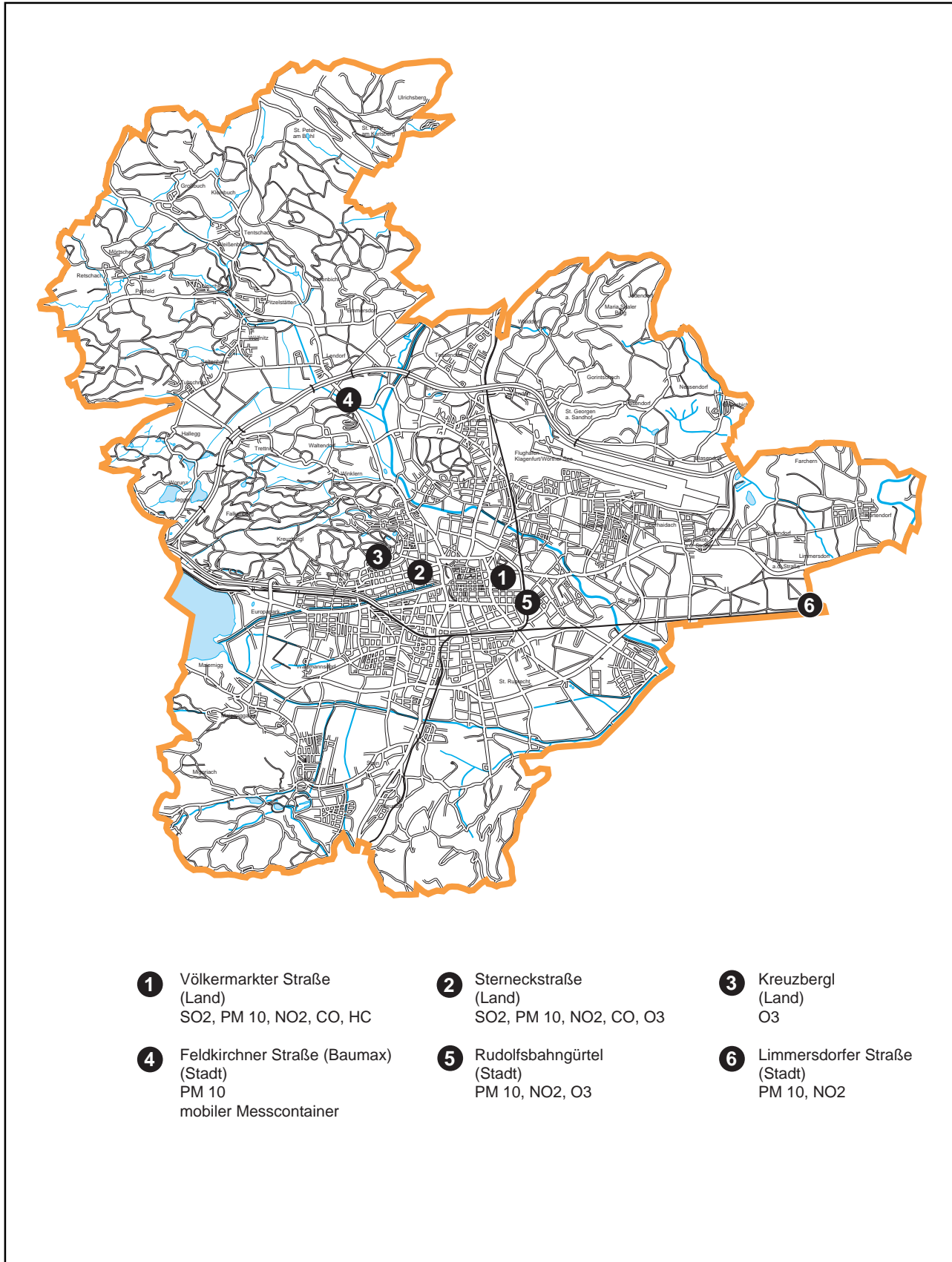
**Grafik 5.1 Luftuntersuchungen durch das Umweltamt der Kärntner Landesregierung <sup>1)</sup>**



<sup>1)</sup> Messstation Koschatstraße  
 TMW = Höchster Tagesmittelwert  
 HMW = Höchster Halbstundenmittelwert  
 MW 1max = maximaler Einstundenmittelwert

<sup>2)</sup> Grenzwert (Halbstundenmittelwert)



**Karte 5.1 Luftgüte-Messstellen in Klagenfurt** <sup>1)</sup>**5**

<sup>1)</sup> Umweltamt der Kärntner Landesregierung und Abt. Umweltschutz der Stadt Klagenfurt am Wörthersee.

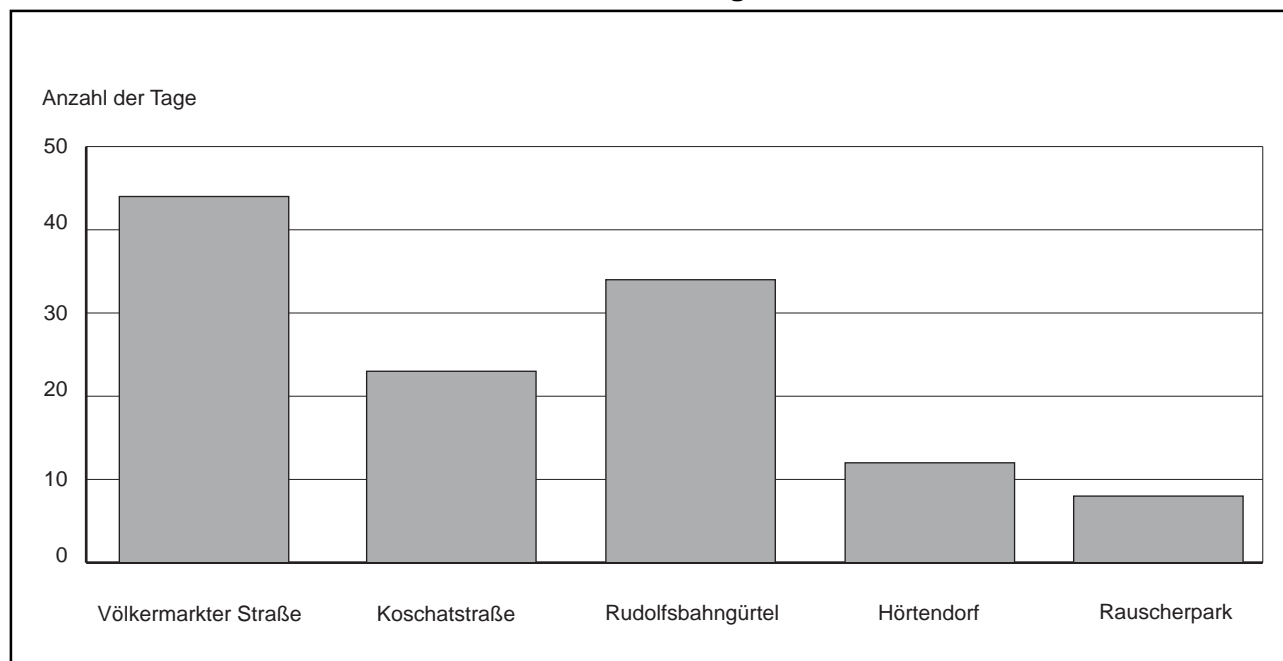


Tab. 5.3 Feinstaubmessungen

Bezeichnung <sup>1)</sup>	Monat											
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII
<b>Messstelle Völkermarkter Straße</b>												
TMW max. [ $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ]	104	87	52	41	38	37	35	27	32	49	46	90
MMW [ $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ]	52	53	30	24	16	19	22	17	18	27	27	51
Anzahl der Überschreitungen <sup>2)</sup>	16	12	1	0	0	0	0	0	0	0	0	15
Anzahl der Überschreitungen Gravimetrisch: 44												
Jahresmittelwert:	30 ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ JMW)											
<b>Messstelle Koschatstraße</b>												
TMW max. [ $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ]	86	66	40	32	23	36	29	21	27	40	31	82
MMW [ $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ]	41	39	22	17	11	14	16	13	13	22	20	40
Anzahl der Überschreitungen <sup>2)</sup>	7	9	0	0	0	0	0	0	0	0	0	7
Anzahl der Überschreitungen Gravimetrisch: 23												
Jahresmittelwert:	22 ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ JMW)											
<b>Messstelle Rudolfsbahngürtel</b>												
TMW max. [ $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ]	93	84	45	30	x	x	x	x	x	47	37	92
MMW [ $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ]	46	48	27	15	x	x	x	x	x	19	24	49
Anzahl der Überschreitungen <sup>2)</sup>	11	10	0	0	x	x	x	x	x	0	0	13
Gesamtzahl der Überschreitungen:	34 CMA Teststrecke											
Mittelwert Messzeit	33 ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ JMW) Mai bis September Messungen Druckerweg											
<b>Messstelle Hörtendorf</b>												
TMW max. [ $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ]	60	57	35	36	20	29	26	24	29	37	26	63
MMW [ $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ]	35	35	18	17	7	12	13	6	12	8	5	34
Anzahl der Überschreitungen <sup>2)</sup>	2	5	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5
Gesamtzahl der Überschreitungen:	12											
Jahresmittelwert:	17 ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ JMW)											
<b>Messstelle Rauscherpark</b>												
TMW max. [ $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ]	73	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
MMW [ $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ]	46	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Anzahl der Überschreitungen <sup>2)</sup>	8	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Gesamtzahl der Überschreitungen:	8 Messwerte nur bis 18. Jänner 2010											

<sup>1)</sup> TMW = Tagesmittelwert; MMW = Monatsmittelwert.

<sup>2)</sup> Grenzwert  $50 \mu\text{g}/\text{m}^3$  TMW.

**Grafik 5.2 Feinstaub - Anzahl der Überschreitungen**

**5**
**Tab. 5.4 Erhebungen auf Grund von Umweltbeschwerden**

Branchen	Lärm/ Erschütterungen	Geruch/ Luft	Missstände - Abfall	Wasser- verun- reinigung	Anschüt- tungen/ Naturge- fährdung	Sonstige
Industriebetriebe	33	20	15	-	-	10
Gaststätten	27	25	12	-	-	-
Baustellen	2	25	10	-	-	-
Druckerei	-	-	-	-	-	-
Lackieranlagen	5	10	-	-	-	-
Bäckerei	8	8	-	-	-	-
Tischlerei	5	10	-	-	-	-
Garagen und Parkplätze	8	-	-	-	-	-
Kfz-Werkstätten und Tankstellen	3	-	-	-	-	-
Wäschereien/Textilreinigung	4	-	-	-	-	-
Sonstige Gewerbebetriebe	10	12	8	-	-	-
Veranstaltungen	25	-	-	-	-	-
Sportstätten	2	-	-	-	-	10
Private Wohnungen/Häuser/Grundstücke	18	20	75	-	-	-
Bundesheer	-	-	-	-	-	-
Landwirtschaft	30	70	-	-	-	-
Abfallwirtschaft/Entsorgungsbetriebe	2	5	-	-	-	-
Straßenverkehr	10	10	-	-	-	-
Bahnverkehr	3	3	-	-	-	-
Flugverkehr	7	7	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>202</b>	<b>225</b>	<b>120</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>20</b>



Tab. 5.5 Badewassergüte

Bad		Parameter	
		Intestinale Enterokokken	Escherichia Coli
		KBE/100 ml	
Strandbad Klagenfurt (mittlere Brücke)	min	<15,0	<15,0
	Ø	<15,0	15
	max	15	30
Strandbad Maiernigg	min	<15,0	<15,0
	Ø	15	27
	max	46	77
Strandbad Loretto	min	<15,0	<15,0
	Ø	<15,0	<15,0
	max	61	15
Strandbad Klagenfurt (linke Brücke)	min	<15,0	<15,0
	Ø	<15,0	81
	max	46	179
Glanfurt (Freizeitgelände St. Ruprecht)	min	15	143
	Ø	173	306
	max	397	1.285
Glanfurt (vor Einmündung Viktringer Bach)	min	30	46
	Ø	121	251
	max	253	500

Anzahl der gezogenen Proben pro Bad: 8

Tab. 5.6 Amphibienwanderung in der Hallegger Straße (Bereich Amphibienzaun)

Jahr	Amphibienwanderungen insgesamt	davon		
		Kröten	Frösche	Lurche/Molche
1988	778	485	292	1
1995	1.145	329	483	333
2000	1.868	1.058	376	434
2005	3.787	1.243	1.788	756
2006	8.942	1.243	5.206	2.493
2007 <sup>1)</sup>	8.038	1.669	5.438	931
2008	3.322	281	2.059	982
2009	1.948	422	936	590
2010 <sup>2)</sup>	.	.	.	.

<sup>1)</sup> Bis 2007 inklusive Rückwanderung.

<sup>2)</sup> Die Zählung der Amphibien wurde 2010 vorerst eingestellt.

**Tab. 5.7 Fließgewässer von Klagenfurt – Auswahl charakteristischer Probenentnahmestellen 2009 <sup>1)</sup>**

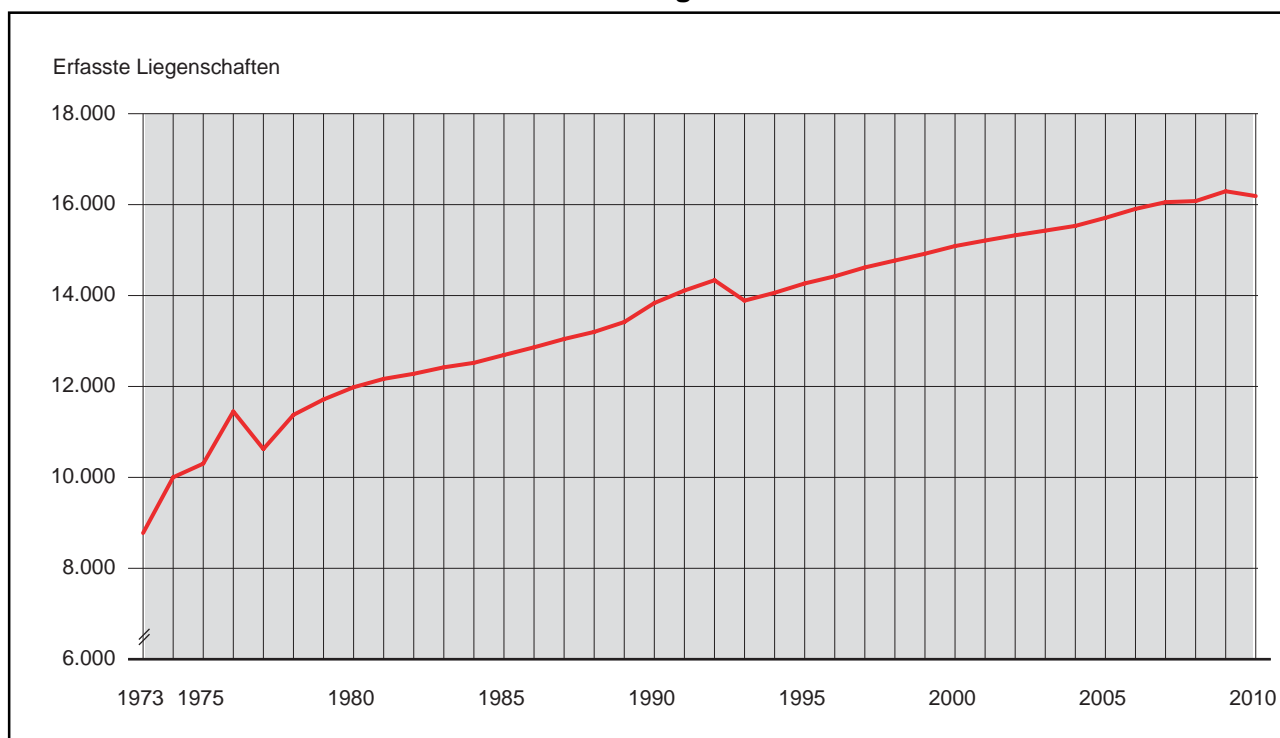
Entnahme- stelle	Wasser- tem- pera- tur	Leit- fähi- gkeit	pH- Wert	Sauer- stoff	Sauer- stoff- sätti- gung
Kurzform		K 25	pH	O <sub>2</sub>	O <sub>2</sub> %
Einheit	°C	µS/cm		mg/l	%
Glanfurt am Beginn	8,9	293,0	8,44	9,7	91,6
Glanfurt vor der Mündung Viktringer Bach	8,5	295,0	8,54	10,0	93,5
Viktringer Bach: Brücke an der Gemeindegrenze (Reauz ober Seebacher)	8,2	358,0	8,37	7,5	67,1
Viktringer Bach: Brücke Wintschnigweg	7,9	348,0	8,25	10,5	95,2
Viktringer Bach: Brücke Keutschacher Straße	7,6	353,0	8,40	10,6	96,5
Viktringer Bach: vor Einmündung in die Glanfurt	7,4	341,0	8,61	10,8	97,5
Steinerbach: Brücke Rotschitzenstraße	8,7	481,0	8,44	10,2	95,3
Steinerbach: vor Einmündung in den Polsterteich	8,4	498,0	8,49	10,0	92,6
Steinerbach: Brücke Keutschacher Straße	7,7	501,0	8,56	10,5	96,1
Steinerbach: vor Einmündung in die Glanfurt	7,8	496,0	8,58	10,5	96,0
Glanfurt: Volksbad St. Ruprecht	8,7	314,0	8,63	10,3	95,9
Strugabach-Krebsenbach: vor Einmündung in die Glanfurt	10,0	589,0	8,30	9,7	95,0
Russenkanal: vor Einmündung in die Glanfurt	12,4	529,0	7,94	8,0	80,7
Feuerbach: vor der Mündung	14,1	809,0	7,89	8,2	86,2
Glanfurt Auenweg vor Teilwehr Ebental	9,5	369,0	8,34	9,9	93,7
Lendkanal: im Lendhafen	6,9	308,0	8,40	9,2	79,5
Lendkanal: Anlegestelle Steinerne Brücke	7,6	303,0	8,10	8,6	77,1
Lendkanal: Anlegestelle Planetarium	8,4	306,0	8,05	8,2	74,5
Lendkanal: Anlegestelle Loretto	8,8	294,0	8,27	9,6	88,9
Tultschnigbach: an der Hallegger Straße	7,3	380,0	8,21	10,6	95,7
Tultschnigbach: an der Tultschnigstraße	7,1	379,0	8,04	10,6	94,4
Strugabach: an der Worunzstraße	8,5	412,0	8,83	9,9	91,3
Strugabach: an der Tultschnigstraße	7,2	361,0	7,75	7,6	68,0
Gerinne Golfplatz an der Unterkröllstraße	5,6	258,0	7,68	7,0	61,6
Strugabach: Brücke unterhalb Entwässerung Golfplatz Malleweg	8,2	442,0	7,66	8,2	76,2
Strugabach: vor der Mündung Wölfnitzbach	8,3	486,0	7,84	9,0	82,4
Retschacher Bach: Brücke Gabriel	7,0	628,0	8,25	10,3	92,7
Retschacher Bach: Brücke Größnighofstraße	6,8	618,0	8,17	10,5	94,6
Weissenbach: v. Mdg. Wölfnitzbach	7,7	640,0	8,31	10,4	94,5
Wölfnitzbach: Brücke Seigbichl	6,7	419,0	8,02	9,7	87,6
Wölfnitzbach: Brücke Ponfeldstraße	6,8	443,0	8,40	10,4	93,3
Wölfnitzbach: nach dem Ortsteil Neschka	6,8	461,0	8,39	10,7	96,0
Wölfnitzbach: vor Mündung in die Glan	7,0	481,0	8,33	10,5	95,4
Großbuchbach: an der Faninger Straße	7,5	665,0	8,03	10,3	93,1
Großbuchbach: an der Weißenbachstraße	6,4	645,0	8,43	10,8	94,9
Waltendorferbach: Brücke Trettnigstraße	5,5	230,0	8,01	8,7	75,2
Waltendorferbach: 50 m vor Mündung Glan	6,2	283,0	8,36	10,7	93,3
Gerinne von Winklern: an der Falkenbergstraße	6,0	249,0	8,31	10,3	90,6
Ablauf Schleppeteich: vor der Mdg. Glan	6,8	268,0	8,31	9,5	85,0
Rababach: Brücke Nessendorferstraße, Gemeindegrenze	9,9	572,0	7,52	6,9	65,9
Rababach: Brücke Gottesbichl Brücke Paukerstraße	9,2	520,0	8,27	9,6	92,2
Rababach: Brücke Ziegeleistraße	9,0	603,0	8,13	9,5	90,6
Rababach: Limmersdorf, Schülerweg	8,9	583,0	8,21	9,5	87,2
Rababach: Brücke Völkermarkter Straße, Gemeindegrenze	8,9	576,0	8,37	9,6	90,2
Glan: vor der Tessendorfer Straße (Grenzweg)	6,0	420,0	8,03	10,7	92,4
Glan: bei LKH Parkplatz	6,1	433,0	7,95	10,8	93,1
Glan: 50m nach Mündung Schlachthofkanal	6,6	450,0	8,05	10,8	95,1
Glan: 100 m nach Mündung Glanfurt (Lamplarm)	7,8	521,0	7,95	10,6	95,4
Gurk: Altarm Brücke Völkermarkter Straße	6,3	433,0	8,22	11,7	103,0

<sup>1)</sup> 2010 wurden aus organisatorischen Gründen keine Proben gezogen.


**Tab. 5.8 Müllabfuhr – Erfasste Liegenschaften, aufgestellte Mülltonnen**

Jahr	Durch die Müllabfuhr erfasste Liegenschaften	Zum Jahresende aufgestellte Müllbehälter insgesamt	davon			
			Müllbehälter mit			Müllstädter mit Sackabfuhr (Sonderbereich)
			120 Liter	240 Liter	1.100 Liter	
1973	8.776	56	.	.	.	56
1980	11.983	129	.	.	.	129
1990	13.835	148	.	.	.	148
2000	15.088	18.693	12.690	3.571	2.412	20
2005	15.709	19.042	11.238	5.441	2.342	21
2006	15.906	18.864	9.243	7.171	2.431	19
2007	16.054	19.810	7.365	9.629	2.799	17
2008	16.078	20.054	7.004	10.155	2.880	15
2009	16.294	19.807	7.277	10.006	2.507	17
2010	16.188	21.412	7.447	10.863	3.087	15

5

**Grafik 5.3 Durch die Müllabfuhr erfasste Liegenschaften**


**Tab. 5.9 Müllabfuhr nach Monaten (bescheidmäßig)**

Monat / Jahr	Anzahl der Entleerungen (Müllbehälter) <sup>2)</sup>				Abgeführter Müll in t
	120 l	240 l	1.100 l	insgesamt	
Jänner	.	.	.	.	1.903
Feber	.	.	.	.	1.694
März	.	.	.	.	2.182
April	.	.	.	.	2.142
Mai	.	.	.	.	2.000
Juni	.	.	.	.	1.991
Juli	.	.	.	.	1.968
August	.	.	.	.	2.085
September	.	.	.	.	2.056
Oktober	.	.	.	.	2.024
November	.	.	.	.	2.018
Dezember	.	.	.	.	2.006
<b>Insgesamt</b>	.	.	.	.	<b>24.070</b>
2009	.	.	.	.	23.990
2008	193.057	309.167	134.821	637.045	24.140
2007	274.747	275.862	132.204	682.813	23.188
2006	365.264	236.375	130.608	732.247	24.965
2005	430.810	212.485	128.023	771.318	25.140
2000	522.448	191.375	135.990	849.813	26.516
1990	987.353	.	135.040	1.122.393	27.531
1980	879.421	.	83.732	963.153	19.105
1973	798.606	.	35.298	833.904	11.000

<sup>1)</sup> Vor 1993 in Spalte "120 Liter" enthalten.

<sup>2)</sup> Wegen EDV-Umstellung keine Daten vorhanden.

5

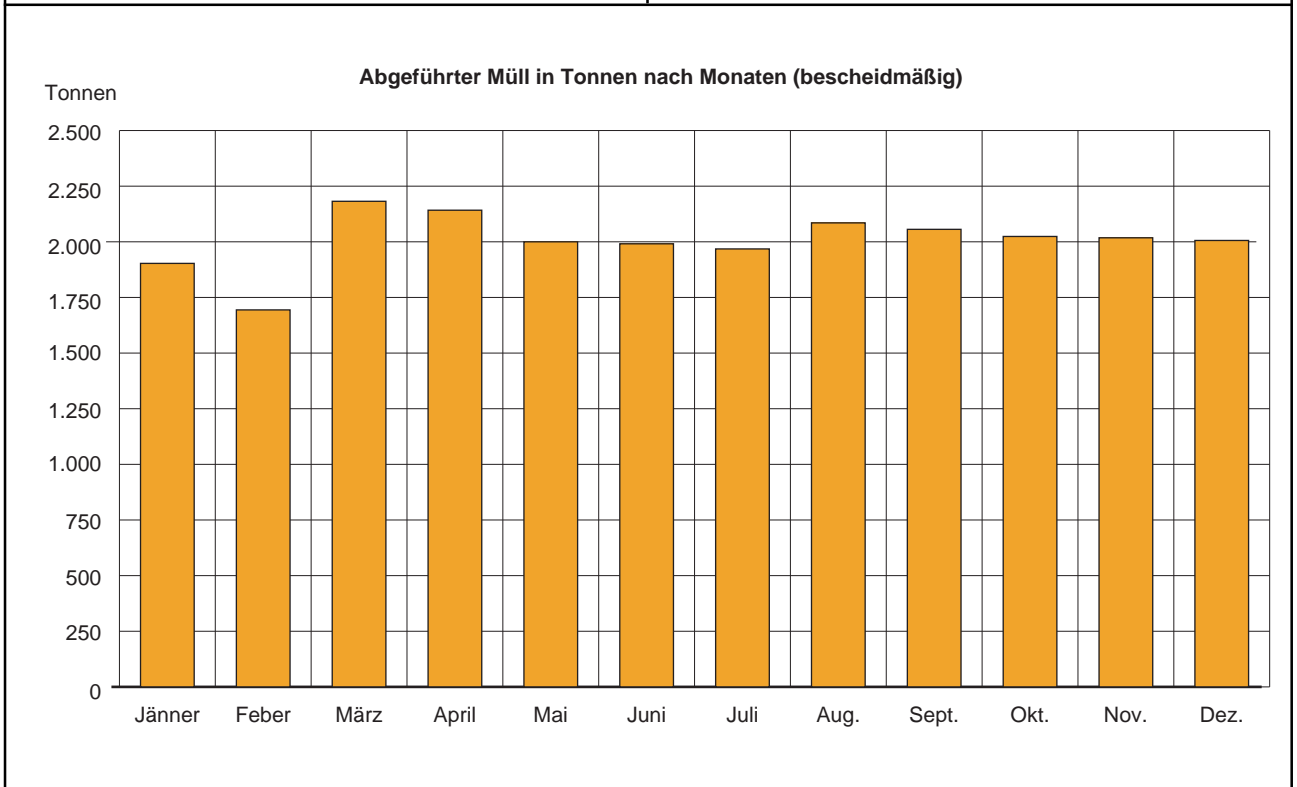
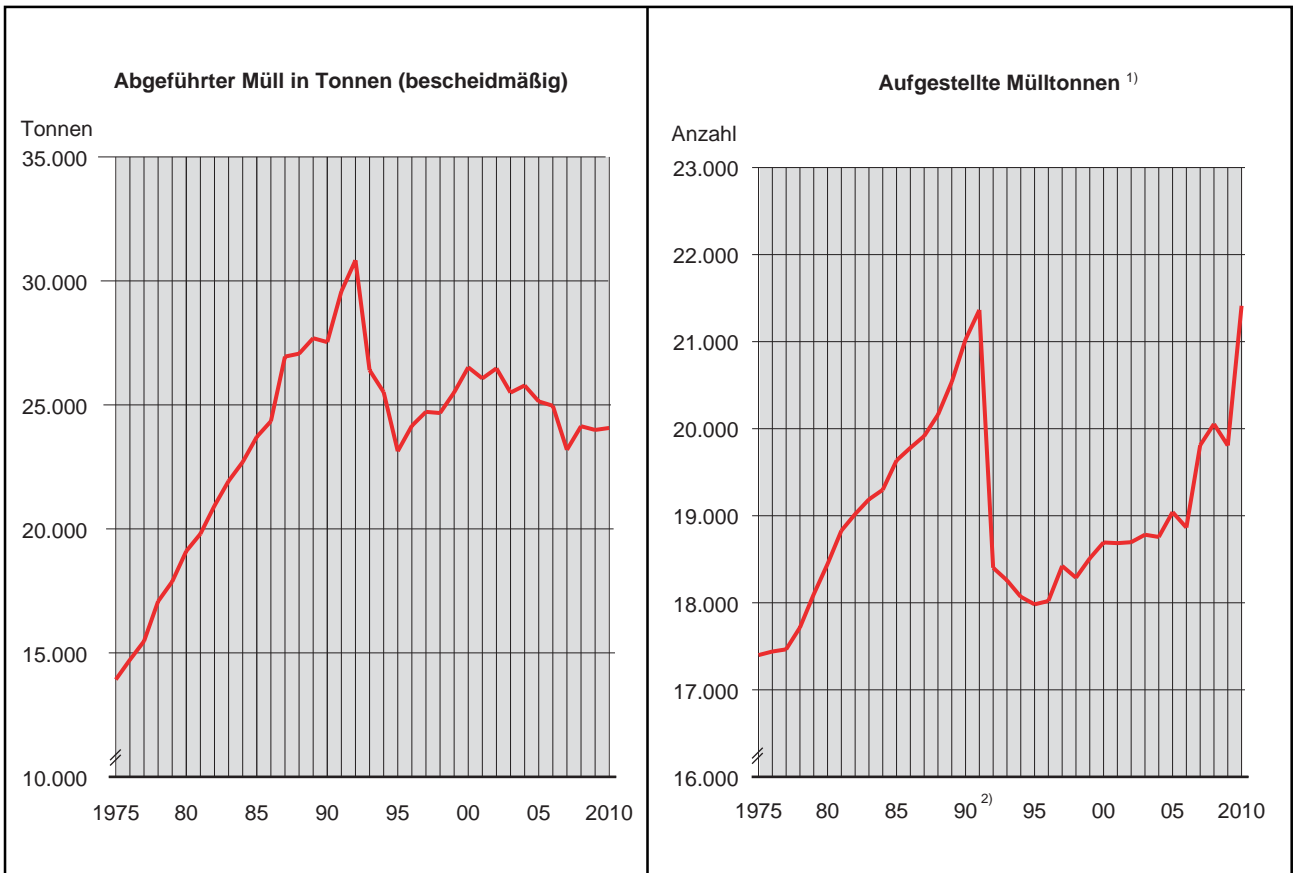
**Tab. 5.10 Müll- und Fäkalienabfuhr nach Monaten (privatrechtlich)**

Monat	Sperrmüll		Sonstiger Müll	Kanalservice	
	Aufträge	Menge in t	Aufträge	Aufträge	m <sup>3</sup>
Jänner	.	342	.	.	.
Feber	.	353	.	.	.
März	.	650	.	.	.
April	.	633	.	.	.
Mai	.	575	.	.	.
Juni	.	597	.	.	.
Juli	.	620	.	.	.
August	.	706	.	.	.
September	.	623	.	.	.
Oktober	.	590	.	.	.
November	.	585	.	.	.
Dezember	.	320	.	.	.
<b>Insgesamt</b>	.	<b>6.592</b>	.	.	.



**Grafik 5.4 Müllabfuhr**

5



<sup>1)</sup> Müllbehälter (120 l, 240 l, 1.100 l) und Müllstände.

<sup>2)</sup> Rückgang wegen Aufstellung größerer Müllbehälter anstelle von mehreren kleineren Müllbehältern.



**Tab. 5.11 Deponieablagerung in Hörtendorf und Weiterlieferung in die Verbrennungsanlage nach Arnoldstein <sup>1)</sup>**

Monat/ Jahr	Deponie- ablagerung von Hausmüll insgesamt <sup>2)</sup>	davon Hausmüll aus (den)		Weiterlieferung von Hausmüll nach Arnoldstein insgesamt	davon Hausmüll aus (den)	
		Klagenfurt	übrigen Verbands- gemeinden		Klagenfurt	übrigen Verbands- gemeinden
in Tonnen						
Jänner	.	.	.	2.335,2	1.953,6	381,6
Feber	.	.	.	2.060,7	1.723,5	337,2
März	.	.	.	2.637,0	2.221,3	415,7
April	.	.	.	2.589,5	2.175,6	413,8
Mai	.	.	.	2.489,2	2.044,1	445,1
Juni	.	.	.	2.502,1	2.031,3	470,8
Juli	.	.	.	2.564,1	2.004,9	559,1
August	.	.	.	2.714,9	2.180,0	534,9
September	.	.	.	2.567,7	2.091,9	475,8
Oktober	.	.	.	2.485,5	2.062,3	423,3
November	.	.	.	2.466,3	2.056,3	409,9
Dezember	.	.	.	2.480,2	2.043,8	436,4
<b>Insgesamt</b>	.	.	.	<b>29.892,3</b>	<b>24.588,8</b>	<b>5.303,5</b>
2009	.	.	.	29.973,5	24.564,7	5.408,8
2008	912,3	866,1	46,2	25.643,0	23.274,0	2.369,0
2007	3.222,2	3.037,3	184,9	21.382,3	20.150,2	1.232,1
2006	1.897,0	1.743,5	153,5	24.541,4	23.221,5	1.319,9
2005	3.357,4	3.174,7	182,7	23.201,3	21.968,5	1.232,8
2004	20.092,1	15.425,7	4.666,5	11.396,2	10.357,1	1.039,1

<sup>1)</sup> Inbetriebnahme der Verbrennungsanlage in Arnoldstein: 27.9.2004

<sup>2)</sup> Ab 2009 an der Deponie Hörtendorf keine Ablagerungen mehr.

**5**
**Tab. 5.12 KAB – Altstoffsammlung <sup>1)</sup>**

Bezeichnung	Abfälle	Bezeichnung	Abfälle
Gewerbemüll	10.800 t	Altreifen	922 t
Baustellenabfälle	3.385 t	Grünschnitt	2.342 t
Bauschutt, Straßenaufbruch	3.148 t	Leichtfraktion aus Verpackungsverordnung	6.048 t
Betonabbruch, Bodenaushub	51 t	Elektronikschrott	242 t
Sperrmüll	6.039 t	Karton - Papier	501 t
Holzabfälle	6.680 t	Asbestzement (Eternit)	397 t
Altglas, Flachglas	184 t	Fernsehgeräte und PC-Monitore	175 t
Metallabfälle	472 t	Kleinmengen	526 Stk.
Kunststoffe - Styropor	21 t	Leuchtstoffröhren	7.322 Stk.
Problemstoffe	3 t	Kühlgeräte	1.407 Stk.

<sup>1)</sup> KAB = Kärntner Abfallbewirtschaftung GmbH (Gewerbemüllsortieranlage vor der Deponie).

**Tab. 5.13 Problemstoffsammlung (gefährliche Abfälle)**

Bezeichnung	Menge	Bezeichnung	Menge
<b>Flüssige Abfälle, Altöle und Chemikalien (auch ausgehärtet)</b>		<b>Feste Abfälle</b>	
Altöle, Schmier- und Hydrauliköle	10.440 kg	Auto (Starter)-Batterien	23.040 kg
Farben, Lacke, Lösemittel	113.000 kg	Sonstige Konsumbatterien	3.450 kg
Sonstige flüssige Problemstoffe	18.440 kg	Elektrische u. elektronische Geräte (ASS-Süd u. ASS-Nord)	635.360 kg
		Kühlgeräte (mit Kühlmittel) - ASS-Süd u. ASS-Nord	96.370 kg
		Sonstige feste Problemstoffe	6.970 kg

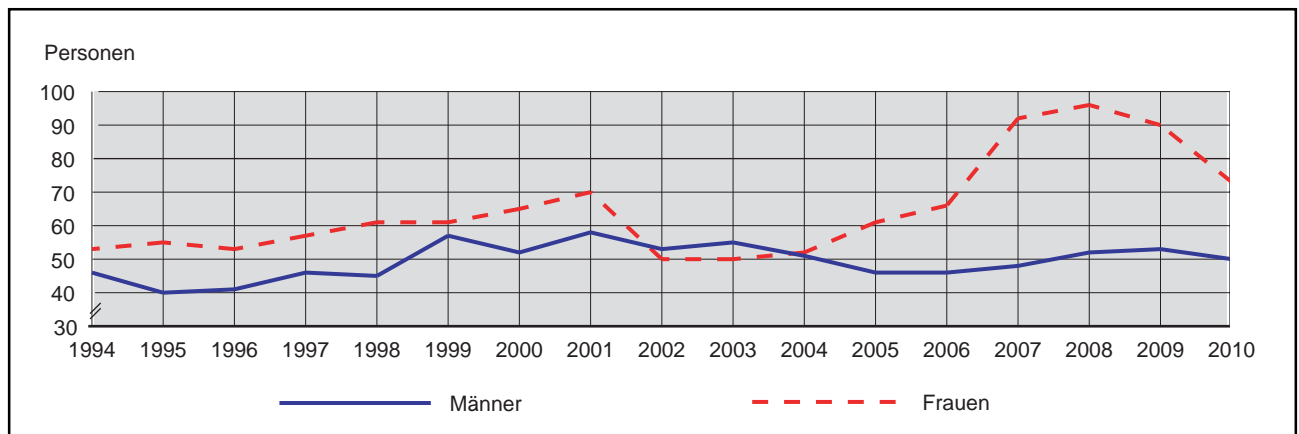


Tab. 6.1 Sozialhilfe – Dauerleistungsbezieher

Unterstützungsstatus am Ende des Berichtsjahres / Jahr	Personen insgesamt	davon	
		m.	w.
Hauptunterstützte und Alleinunterstützte	116	47	69
Mitunterstützte ohne Familienbeihilfe	5	1	4
Mitunterstützte mit Familienbeihilfe	2	2	-
<b>Insgesamt</b>	<b>123</b>	<b>50</b>	<b>73</b>
2009	143	53	90
2008	148	52	96
2007	140	48	92
2006	112	46	66
2005	107	46	61
2004	103	51	52
2003	105	55	50
2002	103	53	50
2000	117	52	65
1994	99	46	53

6

Grafik 6.1 Sozialhilfe – Dauerleistungsbezieher



Tab. 6.2 Leistungen der Sozialhilfe

Bezeichnung	Aufwand in EURO	Personen	Fälle im
		am 31.12. des	Berichtsjahr(es)
<b>Allgemeine Sozialhilfe insgesamt</b>	<b>2.691.993,-</b>	.	<b>3.989</b>
davon Dauerleistungen, Richtsätze	702.468,-	.	116
Mietbeihilfen	88.979,-	.	48
Geldaushilfen zur Sicherung des Lebensunterhaltes	1.183.880,-	.	882
Krankenhilfe	257.035,-	.	2.939
Sonstige Leistungen	2.554,-	.	4
<b>Altenheime insgesamt (landeseigene und private)</b>	<b>457.077,-</b>	<b>42</b>	.
<b>Soziale Dienste insgesamt</b>	<b>5.036.448,-</b>	<b>524</b>	.
davon Heimhilfe	173.599,-	70	.
Sonstige Hilfen für Senioren (Subventionen)	68.253,-	.	.
Sonstige Leistungen	4.794.596,-	454	.
<b>Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen insgesamt</b>	<b>969.467,-</b>	<b>5</b>	.
davon Maßnahmen für Obdachlose	95.895,-	5	.
Sonstiges (Soz. Aktionen, Unterstützungsbeiträge etc. soweit nicht in anderen Ansätzen enthalten)	873.572,-	.	.

**Tab. 6.3 Jugendwohlfahrt – Gesetzliche Vertretung Minderjähriger (31.12.)**

Bezeichnung	Anzahl
Gesetzlicher Vertreter gem. § 211 ABGB 1. Satz	-
Gesetzlicher Vertreter gem. § 211 ABGB 2. Satz	17
Gesetzlicher Vertreter gem. § 212 (2) ABGB	1.766
Gesetzlicher Vertreter gem. § 212 (3) ABGB	2
Gesetzlicher Vertreter gem. § 213 ABGB	9
Gesetzlicher Vertreter gem. § 9 (2) UVG	128
Gesetzlicher Vertreter gem. § 271 ABGB Kollisionskurator	3
Gesetzlicher Vertreter - Amtshilfe für ausländische Jugendämter	6
Gesetzlicher Vertreter gem. § 25 (2) Asylgesetz <sup>1)</sup>	1
Gesetzlicher Vertreter gem. § 95 (3) Fremden-gesetz <sup>1)</sup>	5
Gesetzlicher Vertreter gem. § 163e Abs. 4 ABGB <sup>1)</sup>	2

<sup>1)</sup> Berichtsjahr.

**6**
**Tab. 6.4 Jugendwohlfahrt – Abstammungsverfahren**

Anträge auf			
Feststellung der Vaterschaft	Feststellung der Rechtsunwirksamkeit des Vaterschafts- anerkennnisses	Feststellung der Nicht- abstammung vom Ehemann der Kindesmutter	Feststellung der Vaterschaft gem. § 163b Vätertausch
15	2	4	2

**Tab. 6.5 Unterhaltsvorschüsse**

Jahr	Zahl der im Berichtsjahr vom Jugendamt gestellten Anträge	Von den gestellten Anträgen waren Weitergewährungs- anträge	Stand der laufenden Unterhalts- vorschüsse zum Jahresende
1976	117	.	.
1980	183	44	289
1990	186	51	358
2000	309	150	668
2005	289	117	853
2006	315	159	861
2007	303	124	877
2008	306	137	910
2009	271	126	923
2010	320	148	940


**Tab. 6.6 Mutter/Elternberatung – Beratungssuchende und Beratungstage**

Mutter-/ Eltern- beratungs- stellen / Jahr	Beratungssuchende in den Monaten													Bera- tungs- tage	Ø Fre- quenz
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII	insge- samt		
Klgft.-Stadt	59	71	96	42	48	50	43	54	51	45	42	40	<b>641</b>	49	13
Waidmannsdorf	85	100	98	101	92	65	82	70	101	67	80	76	<b>1.017</b>	99	10
Annabichl	24	34	34	33	48	59	38	38	53	35	39	27	<b>462</b>	50	9
St.Peter	32	27	50	31	30	36	20	28	32	28	35	26	<b>375</b>	49	8
St.Ruprecht	28	36	47	41	34	41	34	33	27	23	37	21	<b>402</b>	50	8
Kalvarienberg	36	32	43	20	24	34	25	38	28	26	30	28	<b>364</b>	50	7
Viktring	58	48	67	40	59	55	40	65	54	49	55	42	<b>632</b>	49	13
Welzenegg	123	126	148	122	90	118	104	126	120	85	111	76	<b>1.349</b>	101	13
<b>Insgesamt</b>	<b>445</b>	<b>474</b>	<b>583</b>	<b>430</b>	<b>425</b>	<b>458</b>	<b>386</b>	<b>452</b>	<b>466</b>	<b>358</b>	<b>429</b>	<b>336</b>	<b>5.242</b>	<b>497</b>	<b>11</b>
2009	420	499	633	496	439	546	495	537	566	539	506	388	<b>6.064</b>	478	13
2008	609	548	553	624	477	354	511	519	675	642	547	447	<b>6.506</b>	450	14
2007	718	581	600	579	558	544	607	622	595	662	590	434	<b>7.090</b>	504	14
2006	657	580	638	517	678	558	572	659	580	614	610	460	<b>7.123</b>	507	14
2005	646	560	642	561	557	649	576	693	674	679	687	494	<b>7.418</b>	514	14
2000	712	785	724	630	718	614	682	722	724	637	692	479	<b>8.119</b>	556	15
1995	928	801	923	809	880	784	790	926	810	919	906	555	<b>10.031</b>	611	16
1990	738	590	644	594	663	540	681	695	638	797	662	466	<b>7.708</b>	596	13
1973	794	683	830	712	932	695	823	861	736	891	809	592	<b>9.358</b>	464	20

6

**Tab. 6.7 Jugendwohlfahrt – Pflegekinder**

Jahr	In fremder Pflege befindliche Kinder am Ende des Berichtsjahres	davon Tageskinder
1994	245	176
1995	200	139
2000	186	123
2004	141	100
2005	187	114
2006	177	110
2007	180	125
2008	189	136
2009	265	169
2010	261	147

**Tab. 6.8 Jugendfürsorgeanstalten**

Anstalt	Plätze	Pfleglinge		Verpflegungstage insgesamt
		zum Jahresanfang	zum Jahresende	
Verein Josefinum	110	110	110	40.150

**Tab. 6.9 Jugend am Werk**

Jahr	Stand am Beginn	Eintritt während	insgesamt	Alter zum Zeitpunkt der Einweisung				Ausgetretene Jugendliche					
				noch nicht 15	15	17	über 18	davon Eintritt in eine (als)					
	bis				Lehrstelle	Arbeitsstelle		berufsbildende Schule	Mithilfe in elterlicher Landwirtschaft	anderweitige Erledigung			
	16	18											
des Berichtsjahres		Jahre alt				insgesamt							
1973	24	30	54	2	33	17	2	30	4	18	3	1	4
1980	37	39	76	-	52	24	-	43	9	20	3	1	10
1990	45	51	96	-	48	45	3	58	33	4	10	3	8
2000	44	55	99	-	30	25	-	65	32	5	2	-	26
2005	23	69	92	3	50	37	2	46	19	1	2	-	24
2006	45	95	140	1	59	74	6	87	45	3	1	-	38
2007	52	86	138	-	41	41	4	80	46	2	1	-	31
2008	61	73	134	-	61	59	14	95	36	10	4	-	45
2009	52	77	129	-	71	49	9	76	23	2	12	-	39
2010	59	94	153	1	100	43	9	99	33	1	17	-	48

**6**
**Tab. 6.10 Beschäftigungswerkstätten für Behinderte**

Anstalt	Anzahl der			
	bewilligten Plätze	Klienten		davon integrative basale Tagesbetreuung
		im Berichtsjahr neu aufgenommen	am Ende des Berichtsjahres	
ABC Service & Produktion Ges.m.b.H., Schülerweg 50	84	7	84	-
ABC Service & Produktion Ges.m.b.H., Gutenbergstraße 7	7	2	7	-
Beschäftigungswerkstätte Lebenshilfe Kärnten, Bahnstraße 107	50	-	40	7
Beschäftigungswerkstätte Lebenshilfe Kärnten, Morogasse 20	24	2	22	4

**Tab. 6.11 Heime für Behinderte**

Anstalt	Plätze bzw. Betten	Pfleglinge		Verpflegungstage
		zum Jahresanfang	zum Jahresende	
Behindertenförderungszentrum, Internat f. Kinder u. Jugendliche	140	129	131	16.487
Wohn- und Beschäftigungsheim für Blinde	19	19	17	3.560
Wohnhaus Lebenshilfe Kärnten, Feldhofgasse 14	21	20	21	6.545
Sonderkinderheim Maiernigg-Alpe <sup>1)</sup>	22	18	13	4.912
Tagesheimstätte Maiernigg-Alpe	75	46	52	14.450

<sup>1)</sup> Heime für behinderte Kinder.



Tab. 6.12 Pro Mente

Anschrift	Anzahl der Mitbewohner am Beginn des Berichtsjahres			Zugang im Berichtsjahr			Anzahl der Mitbewohner am Ende des Berichtsjahres		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Jugend, Schulstraße 33	12	8	20	10	4	14	11	7	18
Übergangsheim, Moritzgasse 31	6	7	13	7	10	17	8	5	13
Felix-Hahn-Straße 16	8	-	8	-	-	-	8	-	8
Wörthersee-Südufer-Straße 78	16	5	21	1	-	1	16	5	21

6

Tab. 6.13 Pro Mente - Reha-Klinik für seelische Gesundheit

Anschrift	Anzahl der Mitbewohner am Beginn des Berichtsjahres			Zugang im Berichtsjahr			Anzahl der Mitbewohner am Ende des Berichtsjahres		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Feldkirchner Straße 84	33	61	94	262	516	778	29	66	95

Tab. 6.14 Kolping - Stadtresidenz

Wohneinheiten insgesamt	Bewohner insgesamt	davon	
		m.	w.
17	17	3	14

Tab. 6.15 Alters-, Bürger- und Pflegeheime

Anstalt	Betten	Pfleglinge/Heimbewohner		Verpflegs-/Aufenthaltstage
		zum Jahresanfang	zum Jahresende	
<b>Alters- bzw. Bürgerheime</b>				
Seniorenpark (Vollversorgung) Haus 1	58	55	53	17.874
Seniorenpark (Betreutes Wohnen), Haus 3 <sup>1)</sup>	46	32	31	10.981
Seniorenpark (Pflegestation), Haus 3	52	43	47	18.211
Seniorenpark (Betreutes Wohnen), Haus 5 <sup>1)</sup>	36	34	34	12.281
<b>Alters- und Pflegeheime</b>				
Altersheim der Franziskusschwestern	93	82	85	31.025
Seniorenwohnheim SeneCura Waldhaus	62	63	62	21.960
Altenwohnheim Diakonie Kärnten	62	60	62	21.540
Seniorenwohnanlage "Providentia"	70	67	64	24.480
Seniorenzentrum St. Martin	64	64	64	22.661
Haus Martha	65	65	65	23.725
<b>Pflegeheime <sup>2)</sup></b>				
Wie daham Pflegezentrum Welzenegg	160	160	160	56.918

<sup>1)</sup> Selbstversorgung.

<sup>2)</sup> Krankenanstalt für chronisch Kranke im Sachgebiet "Gesundheit".

**Tab. 6.16 Obdachlosenheim**

Jahr	Betten	Benützer			Nächtigungen insgesamt
		zum Jahresanfang	Zugang	zum Jahresende	
1990	49	10	129	8	5.214
2000	49	8	102	7	1.285
2003	49	6	155	8	2.364
2004	49	8	186	5	2.551
2005	49	5	132	7	1.963
2006	49	7	140	8	2.788
2007	38	8	128	7	2.090
2008	38	7	162	8	1.915
2009	35	8	147	7	2.470
2010	35	7	128	5	2.454

**6**
**Tab. 6.17 Tagesheim der Caritas für Personen unsteten Aufenthaltes**

Jahr	Anzahl der Benützer	Vorsprachen insgesamt (Mehrfachzählungen möglich)	Ø-Frequenz pro Tag
1984	366	.	36
1990	533	19.462	53
1995	525	22.265	61
2000	536	22.391	61
2005	534	21.535	59
2006	529	20.805	57
2007	518	20.075	55
2008	528	21.228	58
2009	518	20.440	56
2010	520	20.248	55

**Tab. 6.18 Städtische Volksküche und Essenzustelldienst**

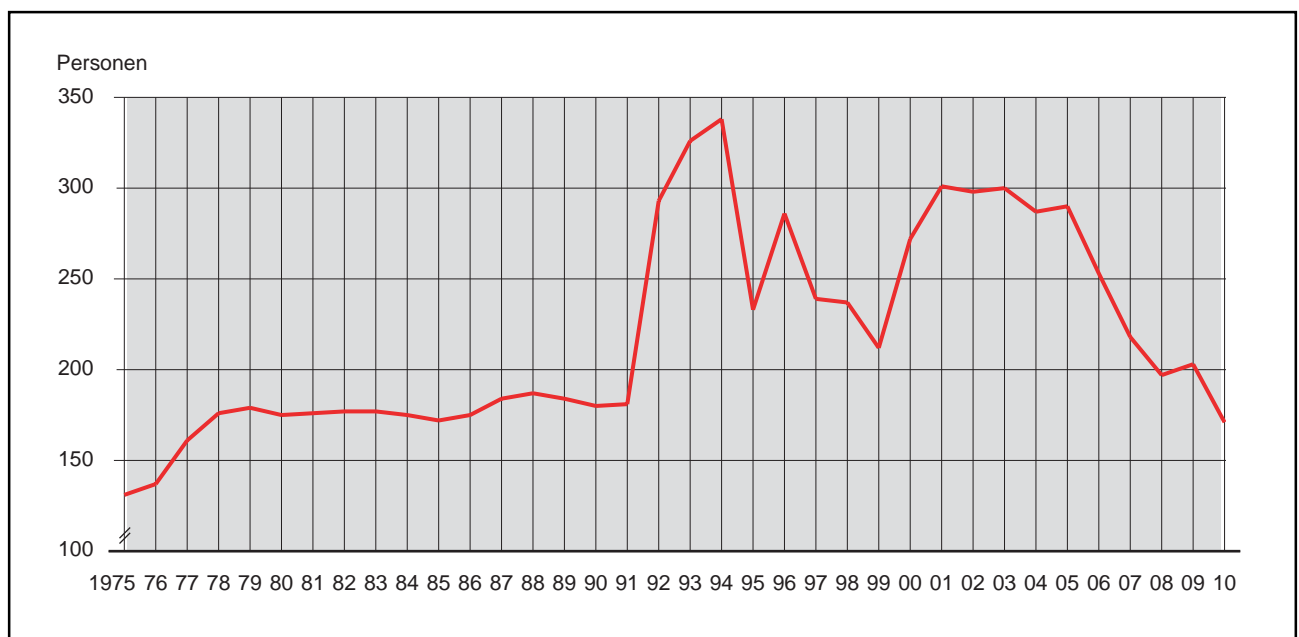
Jahr	Ausgegebene Essensportionen insgesamt	davon		Essenzustelldienst  Ausgegebene Essensportionen
		Kassengäste	Sozialbon	
1973	53.514	52.486	1.028	.
1980	38.310	34.404	3.906	46.505
1990	53.609	43.028	10.581	50.267
2000	42.532	39.385	3.147	59.853
2005	30.289	27.914	2.375	89.393
2006	29.999	27.016	2.983	86.649
2007	32.703	30.986	1.717	74.785
2008	35.218	33.837	1.381	63.227
2009	42.838	40.417	2.421	64.381
2010	42.530	38.238	4.292	56.086


**Tab. 6.19 Essenzustelldienst – Frequenz**

Jahr	Stand zu Beginn des Jahres			Zugang			Stand am Ende des Jahres		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1973	17	33	50	31	84	115	24	74	98
1980	45	134	179	30	104	134	43	132	175
1990	43	141	184	23	71	94	42	138	180
2000	64	148	212	59	143	202	81	191	272
2005	79	208	287	41	113	154	75	215	290
2006	75	215	290	35	106	141	70	183	253
2007	70	183	253	21	75	96	61	157	218
2008	61	157	218	27	62	89	55	142	197
2009	55	142	197	33	87	120	55	144	199
2010	55	144	199	20	50	70	50	121	171

<sup>1)</sup> Steigerung durch 5. Wagen und Einbeziehung der Privatzusteller.

6

**Grafik 6.2 Essenzustelldienst – Betreute Personen zum Jahresende**




**Tab. 6.20 Essenzustelldienst – Betreute Personen nach Familienstand, Altersgruppen und Geschlecht <sup>1)</sup>**

Familienstand	Geschl.	Betreute Personen insgesamt	davon									90 und darüber
			15	25	50	65	70	75	80	85		
			bis unter									
			25	50	65	70	75	80	85	90		
ledig	m.	12	-	1	2	2	4	3	-	-	-	
	w.	27	-	1	5	-	2	3	6	8	2	
verh.	m.	30	-	-	-	4	2	2	7	8	7	
	w.	30	-	-	1	2	2	3	7	11	4	
verw.	m.	17	-	-	-	-	2	2	4	4	5	
	w.	115	-	-	1	3	2	9	25	49	26	
gesch.	m.	16	-	-	5	3	4	3	1	-	-	
	w.	22	-	-	5	1	2	4	4	4	2	
Insg.	m.	75	-	1	7	9	12	10	12	12	12	
	w.	194	-	1	12	6	8	19	42	72	34	
	zus.	269	-	2	19	15	20	29	54	84	46	

<sup>1)</sup> Im Laufe des Jahres betreute Personen (Stand zu Jahresbeginn + Zugang).

**6**
**Tab. 6.21 Essenzustelldienst – Gründe für die Einbeziehung**

Durch Alter bedingte Gebrechlichkeit		Krankheit ohne Alter		Alter und Krankheit		Behinderung ohne Alter		Alter und Behinderung		Sonstiges		Insgesamt		
a.	n.a.	a.	n.a.	a.	n.a.	a.	n.a.	a.	n.a.	a.	n.a.	a.	n.a.	zus.
99	46	50	14	45	10	1	2	1	-	-	1	196	73	269

a. = alleinstehend, n.a. = nicht alleinstehend

**Tab. 6.22 Hilfswerk Kärnten – Bezirk Klagenfurt-Stadt**

Pflegegeldstufe	Betreute Personen insgesamt	davon	
		m.	w.
1	30	2	28
2	77	15	62
3	32	8	24
4	31	8	23
5	9	5	4
6	2	1	1
7	4	2	2
ohne Pflegegeldstufe	46	14	32
<b>Insgesamt</b>	<b>231</b>	<b>55</b>	<b>176</b>

**Tab. 6.23 Hilfswerk Kärnten - Bezirk Klagenfurt-Stadt - MitarbeiterInnen**

MitarbeiterInnen			
Medizinische Hauskrankenhilfe	Hauskrankenpflege	Heimhilfe	Sonstige
4	9	30	2



Tab. 6.24 Senioren- und Pensionistenclubs

Klubbezeichnung		Abgehaltene Klub(nachmit)tage	Klubbesucher
Pensionistenverband Österreichs	Ortsgruppe Annabichl	14	1.220
	Ortsgruppe Ebenthalersiedlung	52	762
	Ortsgruppe Heide	68	1.738
	Ortsgruppe Innere Stadt	35	1.154
	Ortsgruppe Kalvarienberg	40	585
	Ortsgruppe St. Jakob an der Straße	28	453
	Ortsgruppe St. Peter	49	2.358
	Ortsgruppe St. Ruprecht	68	6.025
	Ortsgruppe Waidmannsdorf	97	4.826
	Ortsgruppe Welzenegg	30	486
	Ortsgruppe Wölfnitz	33	794
	Ortsgruppe Viktring	42	936
	Ortsgruppe St. Martin	16	666
	Ortsgruppe Rudolfsbahngürtel	7	122
	Ortsgruppe Hörtendorf	29	985
	<b>zusammen</b>	<b>608</b>	<b>23.110</b>
Österreichischer Seniorenbund Landesgruppe Kärnten	Seniorenclub Annabichl	7	620
	Seniorenclub Ost	12	201
	Seniorenclub St. Martin	6	52
	Seniorenclub Süd	7	240
	Seniorenclub St. Peter-Fischl	5	210
	Seniorenclub Welzenegg	5	188
	Seniorenclub West	9	337
	Seniorenclub Mitte	-	-
	Seniorenclub Wölfnitz	2	119
	<b>zusammen</b>	<b>53</b>	<b>1.967</b>
Volkshilfe	Seniorenclub Annabichl	28	1.026
	Seniorenclub Festung	70	1.949
	Seniorenclub Fischl	18	176
	Seniorenclub Wurzelgasse	-	-
	Seniorenclub Volksheim	27	391
	Seniorenclub Viktring	13	92
	Seniorenclub Landeskrankenhaus	-	-
	Seniorenclub Wölfnitz	13	412
	Seniorenclub Hülgerthpark	5	163
		<b>zusammen</b>	<b>174</b>
<b>Insgesamt</b>		<b>835</b>	<b>29.286</b>
2009		930	32.505
2008		726	31.502
2007		782	31.895
2006		802	29.680
2005		758	27.607
2000		760	33.695
1990		735	35.981
1980		566	36.672
1977		429	25.532

**Tab. 6.25 Mobile Krankenpflege der Sozialhilfe Kärntner Frauen – Frequenz**

Jahr	Anzahl der Einsätze	Einsatzstunden		Zugang während des Jahres			Stand am Ende des Jahres		
		Pflege	Wegzeit	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1979	2.759	1.519 <sup>1)</sup>	.	7	20	27	3	7	10
1980	1.140	1.285 <sup>1)</sup>	.	5	5	10	3	4	7
1990	3.603	2.136	860	18	43	61	13	24	37
2000	7.233	7.710	1.668	7	18	25	5	22	27
2005	14.912	15.393	3.029	16	34	50	17	32	49
2006	11.176	11.978	2.698	9	35	44	9	34	43
2007	14.136	10.414	2.239	15	25	40	23	37	60
2008	18.183	16.165	2.676	11	17	28	23	62	85
2009	35.802	21.193	5.042	11	26	37	25	82	107
2010	18.294	12.077	2.909	6	6	12	15	75	90

<sup>1)</sup> Einsatzstunden für Pflege und Wegzeit.

**6**
**Tab. 6.26 Mobile Krankenpflege der Sozialhilfe – Betreute Personen nach Familienstand und Altersgruppen <sup>1)</sup>**

Familienstand	Geschlecht	Betreute Personen insgesamt	davon in den Altersgruppen											
			unter 30	30	40	50	60	65	70	75	80	85	90 und darüber	
				bis unter										
				40	50	60	65	70	75	80	85	90		
ledig	zus.	11	-	-	-	1	1	-	2	3	1	1	2	
	dav. w.	8	-	-	-	-	1	-	-	3	1	1	2	
verheiratet	zus.	30	-	-	-	-	-	2	6	5	6	7	4	
	dav. w.	17	-	-	-	-	-	1	3	4	4	5	-	
verwitwet	zus.	53	-	-	-	-	2	2	4	9	9	17	10	
	dav. w.	45	-	-	-	-	1	1	3	8	8	14	10	
geschieden	zus.	15	-	-	-	-	1	1	3	4	3	3	-	
	dav. w.	15	-	-	-	-	1	1	3	4	3	3	-	
Insgesamt	zus.	109	-	-	-	1	4	5	15	21	19	28	16	
	dav. w.	85	-	-	-	-	3	3	9	19	16	23	12	

<sup>1)</sup> Im Laufe des Jahres betreute Personen (Stand zu Jahresbeginn + Zugang).

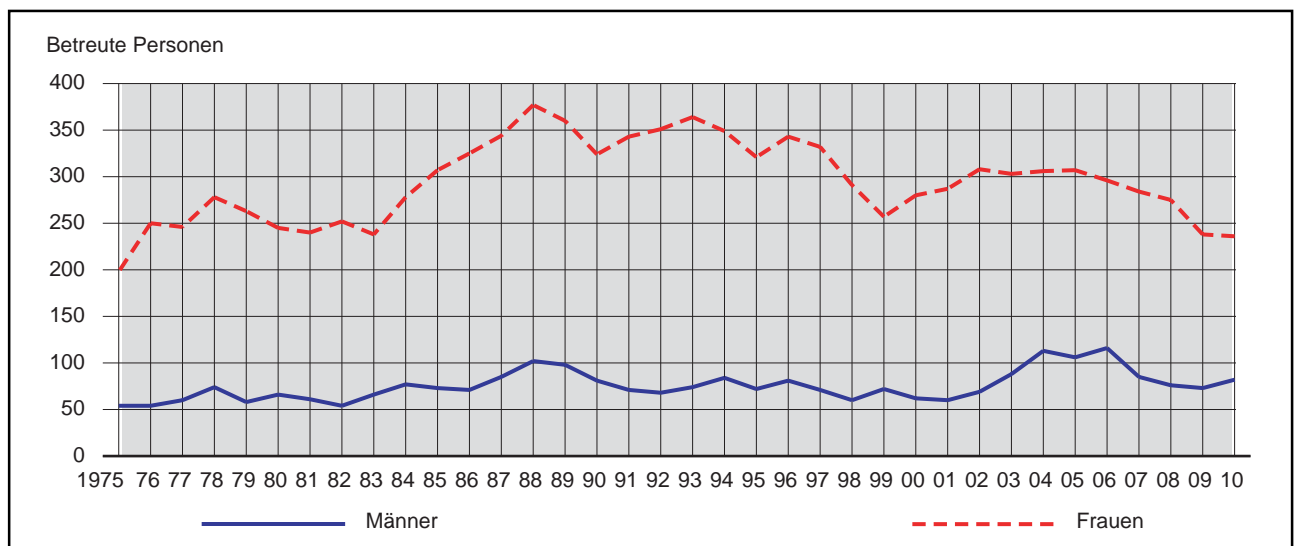
**Tab. 6.27 Hauskrankenhilfe – Frequenz**

Jahr	Anzahl der Einsätze	Einsatzstunden	Zugang während des Jahres			Stand am Ende des Jahres		
			m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1975	.	.	35	109	144	29	118	147
1985	.	.	30	177	207	38	144	182
1990	45.475	113.126	28	101	129	45	250	295
1995	61.483	153.708	36	115	151	38	222	260
2000	35.137	65.591	34	120	154	28	187	215
2005	47.983	73.582	23	78	101	61	260	321
2007	45.143	66.638	36	76	112	43	220	263
2008	45.426	64.022	34	110	144	49	178	227
2009	49.580	61.613	28	68	96	48	169	217
2010	49.252	44.453	32	77	109	43	142	185


**Tab. 6.28 Hauskrankenhilfe – Betreute Personen n. Familienstand und Altersgruppen <sup>1)</sup>**

Familienstand	Geschl.	Betreute Personen insgesamt	davon in den Altersgruppen											
			unter 30	30	40	50	60	65	70	75	80	85	90 und dar.	
				bis unter										
				40	50	60	65	70	75	80	85	90		
ledig	zus.	42	-	1	2	2	2	2	5	5	5	9	9	
	dav. w.	28	-	-	1	1	-	1	3	4	4	7	7	
verheiratet	zus.	83	-	-	1	2	2	2	5	14	17	26	14	
	dav. w.	43	-	-	1	-	1	2	3	10	10	10	6	
verwitwet	zus.	165	-	-	-	-	-	3	4	8	26	60	64	
	dav. w.	143	-	-	-	-	-	3	4	6	21	53	56	
geschieden	zus.	28	-	-	-	-	3	2	3	2	5	7	6	
	dav. w.	22	-	-	-	-	-	1	2	2	5	6	6	
Insgesamt	zus.	318	-	1	3	4	7	9	17	29	53	102	93	
	dav. w.	236	-	-	2	1	1	7	12	22	40	76	75	

<sup>1)</sup> Im Laufe des Jahres betreute Personen (Stand zu Jahresbeginn + Zugang).

**Grafik 6.3 Hauskrankenhilfe – Betreute Personen nach dem Geschlecht <sup>1)</sup>**


<sup>1)</sup> Im Laufe des Jahres betreute Personen (Stand zu Jahresbeginn + Zugang).

**Tab. 6.29 VIVA - Drogenberatungsstelle der Stadt Klagenfurt**

Jahr	Aus dem Vorjahr übernommen	Zugänge		
		m.	w.	zus.
1982	28	14	5	19
1990	80	21	3	24
2000	170	48	18	66
2004	239	35	11	46
2005	241	31	10	41
2006	249	21	8	29
2007	273	24	8	32
2008	219	20	7	27
2009	227	13	9	22
2010	218	24	4	28

**Tab. 6.30 Drogenberatungsstelle VIVA – Drogensymptomatik**

Leitdroge <sup>1)</sup>	m.	w.	zus.
Opiate	10	3	13
Kokain	3	-	3
Cannabis	15	2	17

<sup>1)</sup> Eine Person kann mehrere Leitdrogen angeben.

**Tab. 6.31 Drogenberatungsstellen – Zugänge**

Bezeichnung	Zugänge an Drogenabhängigen	
	VIVA	Grüner Kreis
Alter	unter 14	-
	14 bis unter 15	-
	16 bis unter 17	-
	18 bis unter 19	4
	20 bis unter 24	7
	25 bis unter 29	3
	30 bis unter 39	12
	39 und darüber	27
Schulbildung	Sonderschule	4
	Pflichtschule	51
	weiterführende Schule	46
	Lehrabschlussprüfung	-
	Universität, Hochschule	1
	unbekannt	-
Soziale Stellung	Schüler, Student	14
	Lehrling	4
	Angestellter, Beamter	8
	Facharbeiter	37
	ungelernter Arbeiter	34
	Selbständig, Freiber.	1
	Hausfrau	3
	sonstige, unbekannt	21
Familienstand	ledig	88
	verheiratet	7
	geschieden, getrennt	7
	verwitwet	-
	unbekannt	-
Derzeitige Berufsausübung	regelmäßig	25
	unregelmäßig	3
	Rentner, Invalide	3
	arbeitslos	71
	unbekannt	1



Tab. 6.32 Drogenambulanz - Zugänge

Bezeichnung		Zugänge an Drogenabhängigen	Bezeichnung		Zugänge an Drogenabhängigen
Alter	14 bis unter 15	-	Familienstand	ledig	134
	16 bis unter 17	2		verheiratet	7
	18 bis unter 19	37		geschieden, getrennt	5
	20 bis unter 24	59		verwitwet	-
	25 bis unter 29	50		unbekannt	45
	30 bis unter 39	32			
	39 und darüber	11			
Schulbildung	Sonderschule	-	Derzeitige Berufsausübung	regelmäßig	32
	Pflichtschule	79		unregelmäßig	36
	weiterführende Schule	17		Rentner, Invalide	48
	Universität, Hochschule	-		arbeitslos	58
	unbekannt	95		unbekannt	17

6

Tab. 6.33 Alkoholberatungsstelle der Stadt Klagenfurt

Jahr	Einzelberatungen						Gruppentherapie				
	insgesamt	davon		darunter Erstkontakte			Veranstaltungen	Teilnehmer			
		m.	w.	insg.	davon			insg.	davon		darunter Erstkontakte
					m.	w.			m.	w.	
1995	2.155	1.753	402	214	153	61	52	.	.	.	.
1997 <sup>1)</sup>	2.483	1.526	957	137	96	41	52	987	748	239	88
2000	2.271	1.486	785	136	92	44	52	1.336	770	566	78
2004	3.263	2.019	1.244	150	96	54	52	1.615	996	619	78
2005	2.471	1.669	802	159	110	49	52	1.792	1.061	731	80
2006	2.684	1.621	1.063	178	127	51	52	1.808	1.171	637	39
2007	2.613	1.615	998	141	94	47	52	1.823	1.270	553	54
2008	2.349	1.395	954	203	137	66	53	1.751	1.175	576	44
2009	2.365	1.395	970	132	85	47	52	1.299	1.020	279	55
2010	2.169	1.391	778	162	111	51	52	1.366	1.011	355	67

<sup>1)</sup> Änderung der Erfassungskriterien.

Tab. 6.34 Beratungsstelle für Suchtgefahren des Kärntner Caritasverbandes

Jahr	Anzahl der Personen, die die Beratungsstelle für Suchtgefahren besucht haben			davon Erstkontakte			Gruppenveranstaltungen
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
1999	57	98	155	.	.	.	33
2000	65	113	178	.	.	.	18
2003	61	80	141	38	49	87	21
2004	53	46	99	25	35	60	26
2005	47	66	113	37	48	85	18
2006	50	71	121	43	60	103	13
2007	66	56	122	45	39	84	14
2008	54	72	126	25	40	65	12
2009	52	79	131	35	52	87	14
2010	65	56	121	51	45	96	18

**Tab. 6.35 Sektenberatungsstelle**

Jahr	Kontakte			
	Auskünfte	Beratungen		
		m.	w.	insgesamt
2002	55	20	34	54
2003	121	22	36	58
2004	90	34	39	73
2005	230	89	122	211
2006	229	57	116	173
2007	240	49	126	175
2008	260	54	126	180
2009	289	60	195	255
2010	300	140	58	198

**Tab. 6.36 Spielsuchtberatung**

Jahr	Einzelberatungen						Gruppentherapie			
	insgesamt	davon		darunter Erstkontakte			Veranstaltungen	Teilnehmer		
		m.	w.	insg.	davon			insg.	davon	
					m.	w.			m.	w.
2000	198	162	36	21	14	7	51	269	260	9
2002	284	253	31	35	25	10	51	226	200	26
2003	261	194	67	47	26	21	50	269	214	55
2004	363	254	109	58	30	28	53	411	283	128
2005	328	237	91	54	33	21	51	405	284	121
2006	531	342	189	73	41	32	48	425	303	122
2007	476	312	164	119	60	59	51	495	412	83
2008	469	393	76	74	49	25	51	789	740	49
2009	449	360	89	84	52	32	52	775	714	61
2010	792	660	132	91	55	36	50	701	616	85

**6**
**Tab. 6.37 Streetwork Klagenfurt**

Jahr	Bezeichnung	Insgesamt	davon	
			m.	w.
2010	In Betreuung	756	437	319
	<b>Personen-Kontakte</b>			
	Persönliche Kontakte	4.073	.	.
	Telefonische Kontakte/Auskunft	2.339	.	.
	Angehörige	184	.	.
	<b>Klienten-Betreuung</b>			
	Einzelberatungen	936	.	.
Projektteilnehmer	788	.	.	
Betreuung/Begleitung	351	.	.	

**Tab. 6.38 Psychosoziales Beratungszentrum - Arbeitsvereinigung Sozialhilfe Kärntens**

Jahr	Klienten			
	Neuaufnahmen	Wiederaufnahmen	Abgänge (Therapie beendet)	am Ende des Berichtsjahres
1988	217	9	217	69
1990	210	15	235	96
2000	581	70	607	372
2004	648	80	671	540
2005	809	63	797	615
2006	788	91	840	654
2007	1.407	68	873	602
2008	1.487	94	928	653
2009	1.517	136	966	687
2010	1.721	89	1.059	751

**Tab. 6.39 Psychosoziales Beratungszentrum – Klienten**

Betreute Klienten							
insgesamt	davon nach (der)						
	Geschlecht		derzeitigen Berufsausübung				
	m.	w.	regelmäßig	unregelmäßig	Rentner/ Invalide	arbeitslos	unbekannt
1.810	504	1.306	799	203	464	287	57

**Tab. 6.40 Psychosoziales Beratungszentrum – Maßnahmen und Behandlungsdauer**

Maßnahmen	Anzahl	Behandlungsdauer	Anzahl
Gruppentherapie	14	1 - 4 Monate	566
Psychiatrische Kontakte	778	5 - 12 Monate	254
Beratungen	6.668	12 - 24 Monate	107
Psychotherapie	7.372	über 24 Monate	132

6

**Tab. 6.41 Jugendnotschlafstelle**

Monat	Nächtigungen insgesamt	davon	
		m.	w.
Jänner	58	25	33
Feber	101	88	13
März	89	60	29
April	98	70	28
Mai	134	79	55
Juni	79	61	18
Juli	131	89	42
August	227	169	58
September	178	134	44
Oktober	108	88	20
November	188	172	16
Dezember	144	141	3
<b>Insgesamt</b>	<b>1.535</b>	<b>1.176</b>	<b>359</b>

**Tab. 6.42 Jugendnotschlafstelle - Neuaufnahmen**

Neuaufnahmen insgesamt	davon	
	m.	w.
83	55	28

**Tab. 6.43 Kärntner Frauenhaus**

Jahr	Aufgenommene	
	Frauen	Kinder
1986	51	74
1990	51	65
1995	80	94
2000	67	66
2005	87	79
2006	74	71
2007	86	83
2008	73	77
2009	63	55
2010	67	64



**Tab. 6.44 Kärntner Frauenhaus – Aufgenommene Frauen und Kinder**

Bezeichnung		Anzahl	%
<b>Aufgenommene Frauen insgesamt</b>		<b>67</b>	<b>100,0</b>
Aufenthaltsdauer in Tagen	bis 3	16	23,9
	4 - 7	7	10,4
	8 - 14	5	7,5
	15 - 30	9	13,4
	31 - 90	12	17,9
	91 - 180	7	10,4
	181 - 365	4	6,0
	über 365	1	1,5
	ins Folgejahr übernommen	6	9,0
Alter in Jahren	bis 20	8	11,9
	21 - 30	29	43,3
	31 - 40	14	20,9
	41 - 50	10	14,9
	51 - 60	6	9,0
	ab 61	-	-
keine Angaben		-	-
Ausbildung der Frauen	keine Schulbildung	1	1,5
	Pflichtschule	27	40,3
	Lehre mit Lehrabschlussprüfung	21	31,3
	Lehre ohne Lehrabschlussprüfung	2	3,0
	mittlere Schule	3	4,5
	Matura	2	3,0
	weiterführende Ausbildung	3	4,5
	Studium	4	6,0
keine Angaben		4	6,0
Wohin nach dem Frauenhaus	zurück zum Misshandler	20	29,9
	zurück in die alte Wohnung ohne Misshandler	7	10,4
	eigene Wohnung, eigenes Zimmer	13	19,4
	Verwandte/Bekannte	13	19,4
	andere Institutionen	6	9,0
	keine Angaben	2	3,0
	am 31.12.2010 noch im Frauenhaus	6	9,0
Nationalität	Österreich	35	52,2
	restliche EU	8	11,9
	Südosteuropa	17	25,4
	Osteuropa	2	3,0
	Asien	3	4,5
	Afrika	2	3,0
	Lateinamerika	-	-
<b>Mitgebrachte Kinder insgesamt</b>		<b>64</b>	<b>100,0</b>
Alter der Kinder in Jahren	bis 24 Monate	14	21,9
	2 - 5 Jahre	31	48,4
	6 - 10 Jahre	15	23,4
	11 - 15 Jahre	4	6,3
	über 15 Jahre	-	-



Tab. 6.45 Männerbüro - Kärntner Caritasverband

Bezeichnung	Anzahl
<b>Betreute Klienten insgesamt</b>	<b>587</b>
Maßnahmen:	
Einzelberatung	1.410
Paargespräche	61
Familiengespräche	15
Gruppengespräche	14

6

Tab. 6.46 Familienberatung der Stadt Klagenfurt – Frequenz nach Monaten

Monat	Klienten	Beratungen
Jänner	13	23
Feber	8	16
März	15	29
April	7	17
Mai	9	18
Juni	6	18
Juli	9	9
August	14	14
September	20	20
Oktober	12	12
November	11	11
Dezember	19	19
<b>Insgesamt</b>	<b>143</b>	<b>206</b>
2009	105	262
2008	106	260
2007	108	227
2006	121	261
2005	127	272
2000	162	209
1990	.	923
1980	.	2.148
1979	.	2.204

Tab. 6.47 Familienberatung der Stadt Klagenfurt – Beratungen nach vorgetragenen Anliegen

Bezeichnung des Anliegens	Klienten	Beratungen
Angelegenheiten der Familienplanung	95	139
Wirtschaftliche und soziale Belange werdender Mütter	12	17
Familienangelegenheiten, insbesondere solche rechtlicher und sozialer Natur	11	13
Sexuelle Belange und sonstige Partnerschaftsprobleme	1	1
Juristische Probleme	4	7
Psychologische Probleme	18	26
Sonstige	2	3
<b>Insgesamt</b>	<b>143</b>	<b>206</b>

**Tab. 6.48 Institut für Familienberatung und Psychotherapie der Kärntner Caritas (IFP) – Betreute Klienten**

Jahr	Betreute Klienten		
	Kolpinggasse 6	Haus Severin, Viktringer Ring 38	Beratungszentrum Don Bosco, Siebenhügelstraße 64
1993	917	354	.
1995	828	650	.
2000	810	480	.
2004	883	734	.
2005	903	700	78
2006	727	777	97
2007	766	761	72
2008	924	701	150
2009	709	591	153
2010	874	685	165

**6**
**Tab. 6.49 Institut für Familienberatung und Psychotherapie der Kärntner Caritas (IFP) – Maßnahmen**

Bezeichnung	Maßnahmen			
	Kolpinggasse 6	Haus Severin, Viktringer Ring 34	Don Bosco, Siebenhügelstr. 64	Insgesamt
Einzelpsychotherapie	2.118	1.642	396	<b>4.156</b>
Einzelberatung	1.477	1.174	300	<b>2.951</b>
Paarberatungen	217	119	22	<b>358</b>
Familienberatungen	5	78	2	<b>85</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>3.817</b>	<b>3.013</b>	<b>720</b>	<b>7.550</b>

**Tab. 6.50 Institut für Familienberatung und Psychotherapie der Kärntner Caritas (IFP) – Elternseminare**

Bezeichnung	Anzahl der Seminare	TeilnehmerInnen
Ein Kind erwarten	3	46
Unsere Familie wird größer	2	17
Eltern-Babygruppe, 1. Lebensjahr	7	126
Die kleinen Weltentdecker, 2. Lebensjahr	2	22
Großelternseminare	1	8
Pubertätsseminar	1	12
<b>Insgesamt</b>	<b>16</b>	<b>231</b>

**Tab. 6.51 Schuldnerberatung beim Magistrat Klagenfurt**

Jahr	Anzahl der Personen, die die Schuldnerberatung im Berichtsjahr kontaktiert haben	Bearbeitete Fälle		Geschlecht		Altersverteilung in %				
		Anzahl	Ø Verschuldung in EURO	m.	w.	18 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 60	60 und darüber
1993	136	104	25.581	50	54	17	26	31	21	5
2000	361	161	57.775	96	65	16	20	40	20	4
2003	436	160	45.414	89	71	22	16	33	27	3
2004	482	163	60.046	95	68	23	10	28	34	5
2005	496	163	73.238	92	68	14	16	30	36	4
2006	553	157	121.353	86	71	16	18	33	30	3
2007	489	266	139.532	98	60	16	17	28	34	5
2008	469	286	135.292	87	70	12	18	29	38	4
2009	533	298	90.775	92	63	11	14	30	43	3
2010	563	296	73.483	115	76	12	20	28	37	4



Tab. 6.52 Jugendforum Mozarthof – Besucherfrequenz

Jahr	Besucher insgesamt	Tägliche Besucher-Durchschnittsfrequenz											
		Jänner	Feber	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1983	41.472	.	.	235	240	190	220	180	200	140	160	160	.
1985	29.944	.	.	114	101	113	211	100	26	91	112	121	.
1990	33.219	154	163	153	164	149	128	88	62	76	78	89	87
1995	32.511	109	103	153	101	111	116	102	56	88	148	132	113
2000	19.873	99	94	74	63	51	58	55	47	68	83	90	80
2005	16.384	47	53	49	56	52	46	34	17	61	59	48	50
2006 <sup>1)</sup>	9.761	42	47	50	.	.	.	.	.	34	43	51	62
2008	19.484	58	70	87	81	71	94	61	51	77	81	88	78
2009	18.673	32	39	46	42	49	53	32	29	41	39	42	38
2010	13.636	37	46	41	41	38	43	27	22	37	43	38	36

<sup>1)</sup> In den Monaten April bis August wegen Umbau geschlossen.

6

Tab. 6.53 Jugendforum Mozarthof – Aktivitäten

Bezeichnung	Anzahl	Bezeichnung	Anzahl
Musikproben	475	Kulturelle Aktivitäten, Konzerte, Filme	19
Tanzproben	47	Parties, Disco	1
Lernkurse, Nachhilfe	7	Aktivitäten sozialer Vereine	26
Projektpartnerschaften	2	Aktivitäten anderer Vereine	98
Übernachtungen	355	Betreuung von Sozialdienstleistungen	6
Kurse (Foto, Video, Computer)	25	Jugendbeirat	8

Tab. 6.54 Rainbows - Anzahl der Gruppen und Kinder (Scheidungskinder)

Jahr	Anzahl der			
	Gruppen	betreuten Kinder		
		Buben	Mädchen	insgesamt
2000	14	34	25	59
2002	28	56	57	113
2003	26	50	49	99
2004	27	47	57	104
2005	26	55	47	102
2006	27	45	65	110
2007	27	56	52	108
2008	30	52	60	112
2009	27	57	51	108
2010	25	38	56	94

Tab. 6.55 Rainbows - Betreute Kinder nach dem Alter (Scheidungskinder)

Jahr	Anzahl der betreuten Kinder im Alter von					insgesamt
	4 bis 5	6 bis 8	9 bis 11	12 bis 14	15 bis 17	
	Jahren					
2000	15	23	16	5	-	59
2002	26	50	19	18	-	113
2003	14	31	43	8	3	99
2004	24	42	30	8	-	104
2005	18	31	34	19	-	102
2006	21	47	35	7	-	110
2007	24	31	28	25	-	108
2008	30	39	32	11	-	112
2009	16	47	34	11	-	108
2010	29	28	30	7	-	94

**Tab. 6.56 Rainbows - Betreuung nach Todesfällen**

Anzahl der Fälle	Betreute	
	Kinder	Erwachsene
12	9	5

**Tab. 6.57 Youth Points**

Bezeichnung / Ort	Anzahl der Besucher						
	2002 <sup>1)</sup>	2003 <sup>2)</sup>	2006	2007	2008	2009	2010
Megapoint (Trendsporthalle) Messegelände, Halle 14	.	9.537	8.190	10.832	11.853	12.324	14.436
Mobile YP <sup>3)</sup>	.	1.668	1.957	5.332	2.247	3.082	2.098
Mediapoint St. Veiter Straße 26	3.074	7.484	10.475 <sup>5)</sup>	7.078	6.853	5.449	5.042
Jugendkulturzentrum [kwadra:t] Messeplatz 1	.	.	.	.	.	5.796	.
<b>Youth Points</b> Fischl Fischlstraße 69	.	2.895	4.086	3.574	2.837	2.458	2.278
Waidmannsdorf Ankershofenstraße 2	443	2.093	1.767	425 <sup>6)</sup>	.	.	.
Welzenegg Irnigstraße 2	.	.	9.047 <sup>4)</sup>	6.088	5.366	4.014	3.922
Feschnig Sonnengasse 13	.	541	.	.	.	.	.

<sup>1)</sup> Oktober bis Dezember.

<sup>2)</sup> Jänner bis Juli.

<sup>3)</sup> Info-Bus-Haltestellen: Viktring (Keltenstraße bei den Schrebergärten), Hörtendorf (Ecke Liliengasse), "Bus im Bad" (Strandbad Klagenfurt).

<sup>4)</sup> In Betrieb seit Juli 2005.

<sup>5)</sup> Vorher Bahnhofstraße 19.

<sup>6)</sup> Wurde im April 2007 geschlossen.

**6**
**Tab. 6.58 Sommerkinderbetreuung**

Anzahl der betreuten Kinder			davon mit Verpflegung	Dauer der Betreuung			
m.	w.	zus.		1 Woche	2 Wochen	3 Wochen	4 Wochen
359	299	<b>658</b>	658	189	278	133	58

**Tab. 6.59 Aktion Tagesmutter**

Jahr	Stand der eingesetzten Tagesmütter	Anzahl der untergebrachten Kinder				
		insgesamt	davon			
			1 - 3 Jahre	4 - 6 Jahre	ab 6 Jahre	
am 31.12. des Berichtsjahres						
1975	39	<b>69</b>	.	.	.	
1990	31	<b>117</b>	.	.	.	
1995	51	<b>143</b>	.	.	.	
2000	28	<b>117</b>	.	.	.	
2005	29	<b>114</b>	105	7	2	
2006	26	<b>108</b>	104	3	1	
2007	28	<b>123</b>	111	11	1	
2008	32	<b>136</b>	127	7	2	
2009	32	<b>169</b>	150	13	6	
2010	33	<b>147</b>	127	16	4	

Tab. 6.60 Kindertagesstätten - eingeschriebene Kinder <sup>1)</sup>

Jahr	Eingeschriebene Kinder in											
	Krabbelstuben				Kindergärten				Horten			
	insgesamt	davon in (nach dem Erhalter)			insgesamt	davon in (nach dem Erhalter)			insgesamt	davon in (nach dem Erhalter)		
		öffent-lichen	dar. in städti-schen	priva-ten		öffent-lichen	dar. in städti-schen	priva-ten		öffent-lichen	dar. in städti-schen	priva-ten
1973	<b>50</b>	30	.	20	<b>1.655</b>	860	755	795	<b>561</b>	379	347	182
1980	<b>67</b>	47	.	20	<b>1.862</b>	1.167	954	695	<b>904</b>	664	579	240
1990	<b>153</b>	79	.	74	<b>2.237</b>	1.362	1.158	875	<b>1.004</b>	735	647	269
2000	<b>505</b>	104	.	401	<b>2.476</b>	1.507	1.223	969	<b>1.636</b>	1.244	1.113	392
2005	<b>516</b>	117	30	399	<b>2.372</b>	1.418	1.136	954	<b>1.674</b>	1.180	1.074	494
2006	<b>524</b>	119	29	405	<b>2.388</b>	1.413	1.134	975	<b>1.711</b>	1.214	1.112	497
2007	<b>576</b>	156	63	420	<b>2.406</b>	1.424	1.134	982	<b>1.712</b>	1.226	1.120	486
2008	<b>593</b>	152	59	441	<b>2.475</b>	1.487	1.185	988	<b>1.780</b>	1.261	1.156	519
2009	<b>634</b>	147	56	487	<b>2.513</b>	1.504	1.243	1.009	<b>1.776</b>	1.267	1.148	509
2010	<b>656</b>	148	50	508	<b>2.499</b>	1.472	1.203	1.027	<b>1.810</b>	1.297	1.182	513

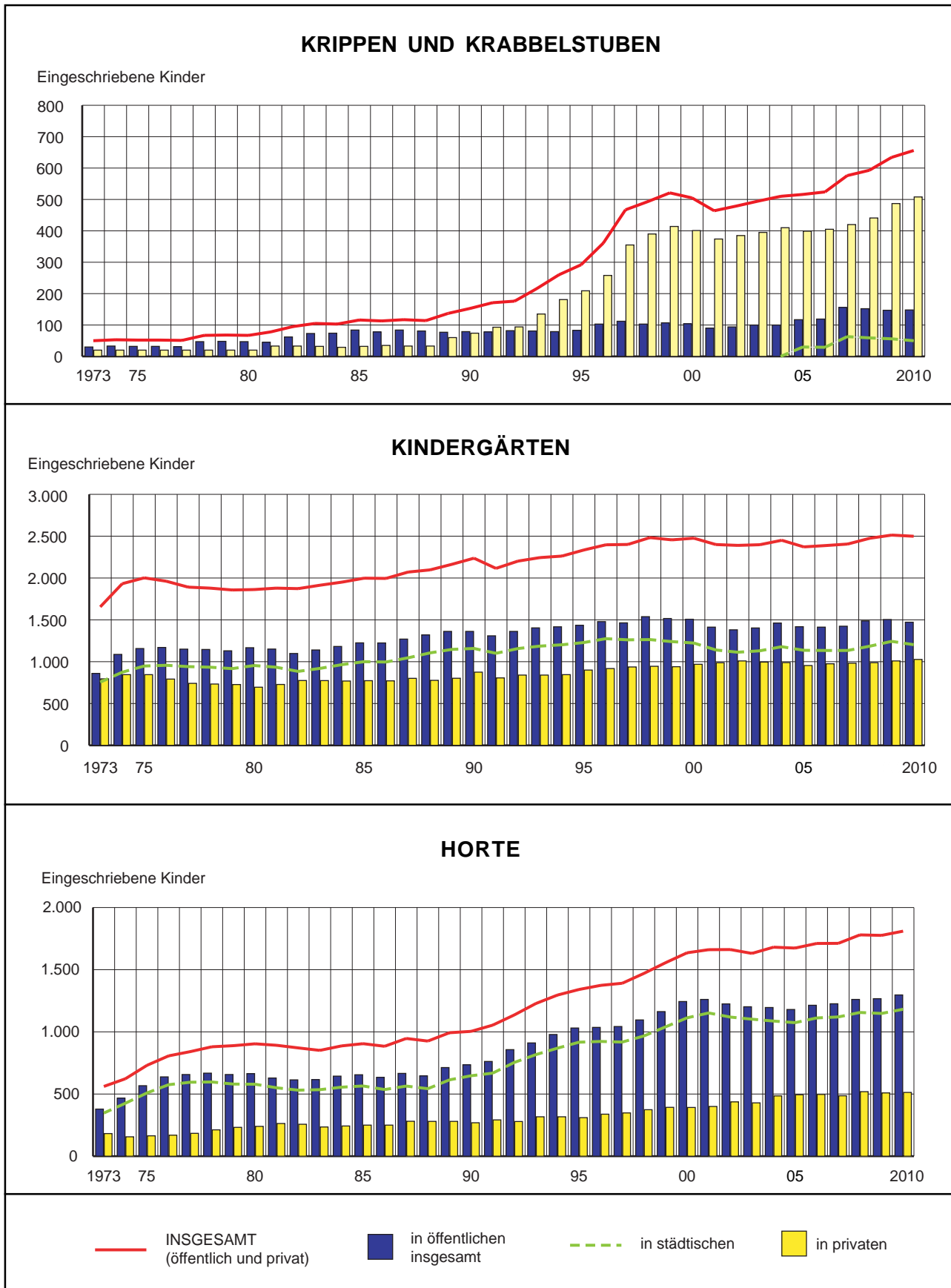
<sup>1)</sup> Stichtag: 15. Oktober

Weitere Details zu den Kindertagesheimen 2010/11 finden Sie im Heft "TrendInfo", Nr. 2/2011 (Hrsg. Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt, Abteilung Baurecht.Gewerberech.Bevölkerungswesen - Statistik), sowie auf der Internetseite: <http://www.klagenfurt.at> unter "Info", "Statistik".

Tab. 6.61 Kindertagesstätten - Anzahl <sup>1)</sup>

Jahr	Anzahl von											
	Krabbelstuben				Kindergärten				Horten			
	insgesamt	davon in (nach dem Erhalter)			insgesamt	davon in (nach dem Erhalter)			insgesamt	davon in (nach dem Erhalter)		
		öffent-lichen	dar. in städti-schen	priva-ten		öffent-lichen	dar. in städti-schen	priva-ten		öffent-lichen	dar. in städti-schen	priva-ten
1973	<b>2</b>	1	.	1	<b>22</b>	12	9	10	<b>10</b>	8	7	2
1980	<b>2</b>	1	.	1	<b>23</b>	13	10	10	<b>11</b>	8	7	3
1990	<b>5</b>	1	.	4	<b>29</b>	15	12	14	<b>11</b>	9	8	2
2000	<b>19</b>	1	.	18	<b>35</b>	17	13	18	<b>24</b>	18	17	6
2005	<b>20</b>	2	1	18	<b>34</b>	17	13	17	<b>27</b>	18	17	9
2006	<b>20</b>	2	1	18	<b>34</b>	17	13	17	<b>25</b>	17	16	8
2007	<b>22</b>	4	3	18	<b>34</b>	17	13	17	<b>24</b>	17	16	7
2008	<b>23</b>	4	3	19	<b>34</b>	17	13	17	<b>25</b>	17	16	8
2009	<b>24</b>	4	3	20	<b>34</b>	16	13	18	<b>22</b>	15	14	7
2010	<b>25</b>	4	3	21	<b>36</b>	17	14	19	<b>22</b>	15	14	7

<sup>1)</sup> Stichtag: 15. Oktober

**Grafik 6.4** Eingeschriebene Kinder in Kindertagesstätten



Tab. 6.62 Kindergärten – Kindergruppen, eingeschriebene Kinder und Personal

Anschrift	Planmäßige Plätze	Kindergruppen	Eingeschriebene Kinder							Personal			
			m.	w.	zus.	davon besuchen die Kindertagesstätte			mit Mittagessen in der Anstalt	Ø Anzahl der Kinder pro Gruppe	im pädag. Kinderdienst eingesetztes Personal	Helferinnen	Ø Anzahl der Kinder pro Betreuungsperson <sup>1)</sup>
						ganztags	nur vormittags	nur nachmittags					
<b>Städtische Kindergärten</b>													
Johann-Strauß-Gasse 10	140	6	63	64	127	66	61	-	100	21	12	-	11
Ehrentaler Straße 24	95	4	49	39	88	49	39	-	63	22	9	-	10
Feldkirchner Straße 7	165	7	76	63	139	79	60	-	103	20	18	-	8
Fischlstraße 32	75	3	37	36	73	33	40	-	39	24	7	-	10
Kindergartenstraße 8	100	4	50	42	92	47	45	-	57	23	10	-	9
Maria-Theresia-Park 1	45	2	17	21	38	17	21	-	26	19	5	-	8
Mössingerstraße 7	106	5	42	45	87	31	56	-	40	17	12	-	7
Morogasse 33	125	5	45	50	95	64	31	-	79	19	12	-	8
Rauscherpark 1	50	2	22	27	49	23	26	-	33	25	5	-	10
Rilkestraße 1	170	7	79	65	144	69	75	-	85	21	14	-	10
Römerweg 26	100	4	48	39	87	33	54	-	50	22	8	-	11
Lortzinggasse 29	100	4	43	50	93	41	51	-	72	23	9	-	10
Alois-Schader-Straße 41	50	2	16	29	45	19	26	-	30	23	5	-	9
Lakeside B10	50	2	23	23	46	20	26	-	33	23	4	-	12
<b>Summe</b>	<b>1.371</b>	<b>57</b>	<b>610</b>	<b>593</b>	<b>1.203</b>	<b>591</b>	<b>611</b>	<b>-</b>	<b>810</b>	<b>21</b>	<b>130</b>	<b>-</b>	<b>9</b>
<b>Sonstige öffentl. Kindergärten</b>													
Hubertusstraße 1 (Übungsk.)	110	5	50	48	98	17	81	-	40	20	15	5	7
St. Veiter Straße 47 (LKH)	100	4	46	49	95	95	-	-	95	24	8	5	12
Jugenddorfstr. 55 (Förderkg.)	76	7	53	23	76	73	3	-	76	11	20	5	4
<b>Summe</b>	<b>286</b>	<b>16</b>	<b>149</b>	<b>120</b>	<b>269</b>	<b>185</b>	<b>84</b>	<b>-</b>	<b>211</b>	<b>17</b>	<b>43</b>	<b>15</b>	<b>6</b>
<b>Öffentl. Kindergärten insg.</b>	<b>1.657</b>	<b>73</b>	<b>759</b>	<b>713</b>	<b>1.472</b>	<b>776</b>	<b>695</b>	<b>-</b>	<b>1.021</b>	<b>20</b>	<b>173</b>	<b>15</b>	<b>9</b>
<b>Private Kindergärten</b>													
Thomas-Schmid-Gasse 9 (Carit.)	50	2	28	20	48	12	36	-	27	24	3	2	16
Auer-v.-Welsbach-Str. 11 (Carit.)	100	4	58	40	98	55	43	-	81	25	4	4	25
Ainethgasse 10 (Caritas)	75	3	39	36	75	62	13	-	69	25	4	3	19
Tarviser Straße 30 (Caritas)	25	1	10	13	23	10	13	-	22	23	2	1	12
Kanaltalerstraße 31 (Caritas)	125	5	58	63	121	70	51	-	103	24	7	5	17
Mikschallee 1 (Caritas)	50	2	26	23	49	39	10	-	48	25	2	2	25
Harbacher Straße 78 (Caritas)	50	2	21	18	39	18	21	-	30	20	2	2	20
Ursulinengasse 1 (Caritas)	112	5	53	57	110	57	53	-	98	22	6	6	18
Stift-Viktring-Str. 25 (Caritas)	75	3	38	37	75	25	50	-	57	25	4	4	19
Afritschstraße 76 (Caritas)	75	3	41	32	73	45	28	-	56	24	3	3	24
Karl-Truppe-Str. 18 (Waldorf)	25	1	12	10	22	-	22	-	-	22	2	-	11
Linsengasse 21 (Waldorf)	60	3	23	31	54	-	54	-	15	18	4	3	14
10.-Okt.-Str. 25 ("Unser Kind")	35	2	18	17	35	29	6	-	29	18	3	2	12
Hauffgasse 6 (Kogler)	18	1	8	10	18	12	6	-	18	18	3	-	6
Mikschallee 4 (Sonce)	50	2	26	20	46	40	6	-	46	23	2	2	23
Lakesidepark B 10 (Sunrise)	50	2	31	19	50	27	23	-	35	25	4	2	13
Harbacher Straße 70 (Montessori)	45	2	24	18	42	-	42	-	20	21	4	-	11
Schleppe Platz 8 (Schleppealm)	25	1	12	13	25	9	16	-	20	25	1	1	25
Steingasse 180 (Wie daham)	25	1	16	8	24	24	-	-	24	24	3	1	8
<b>Summe</b>	<b>1.070</b>	<b>45</b>	<b>542</b>	<b>485</b>	<b>1.027</b>	<b>534</b>	<b>493</b>	<b>-</b>	<b>798</b>	<b>23</b>	<b>63</b>	<b>43</b>	<b>16</b>
<b>KINDERGÄRTEN INSGESAMT</b>	<b>2.727</b>	<b>118</b>	<b>1.301</b>	<b>1.198</b>	<b>2.499</b>	<b>1.310</b>	<b>1.188</b>	<b>-</b>	<b>1.819</b>	<b>21</b>	<b>236</b>	<b>58</b>	<b>11</b>

1) Betreuungsperson mit pädagogischer Ausbildung.



**Tab. 6.63 Horte – Kindergruppen, eingeschriebene Kinder und Personal**

Anschrift	Planmäßige Plätze	Kindergruppen	Eingeschriebene Kinder				Ø Anzahl der Kinder pro Gruppe	Personal		Ø Anzahl der Kinder pro Betreuungsperson <sup>1)</sup>
			m.	w.	zus.	mit Mittagessen in der Anstalt		im pädag. Kinderdienst eingesetztes Personal	Helferinnen	
<b>Städtische Horte</b>										
Johann-Strauß-Gasse 12 (I)	180	10	114	92	<b>206</b>	206	21	13	-	16
Johann-Strauß-Gasse 10	40	2	28	16	<b>44</b>	44	22	3	-	15
Ehrentaler Straße 24	115	6	62	55	<b>117</b>	117	20	9	-	13
Feldkirchner Straße 3	40	2	21	19	<b>40</b>	40	20	3	-	13
Feldkirchner Straße 7	95	5	43	39	<b>82</b>	82	16	9	-	9
Fischlstraße 32	50	3	24	22	<b>46</b>	46	15	7	-	7
Mössingerstraße 5	100	5	36	38	<b>74</b>	74	15	6	-	12
Richard-Wagner-Straße 20	97	6	52	48	<b>100</b>	99	17	7	-	14
Rilkestraße 1 (I)	135	7	73	62	<b>135</b>	135	19	14	-	10
Rilkestraße 1 (II)	95	5	50	50	<b>100</b>	99	20	6	-	17
Römerweg 38	80	5	56	48	<b>104</b>	104	21	6	-	17
Ferdinand-Wedenig-Straße 5	60	3	29	25	<b>54</b>	54	18	4	-	14
Gutendorferstraße 36	35	2	21	21	<b>42</b>	42	21	3	-	14
Viktringer Platz 1 (III)	40	2	25	13	<b>38</b>	38	19	2	-	19
<b>Summe</b>	<b>1.162</b>	<b>63</b>	<b>634</b>	<b>548</b>	<b>1.182</b>	<b>1.180</b>	<b>19</b>	<b>92</b>	-	<b>13</b>
<b>Sonstige öffentliche Horte</b>										
St. Veiter Straße 47 (LKH)	115	4	54	61	<b>115</b>	115	29	10	-	12
<b>Summe</b>	<b>115</b>	<b>4</b>	<b>54</b>	<b>61</b>	<b>115</b>	<b>115</b>	<b>29</b>	<b>10</b>	-	<b>12</b>
<b>Öffentliche Horte insgesamt</b>	<b>1.277</b>	<b>67</b>	<b>688</b>	<b>609</b>	<b>1.297</b>	<b>1.295</b>	<b>19</b>	<b>102</b>	-	<b>13</b>
<b>Private Horte</b>										
Ursulinengasse 5 (Caritas)	280	14	112	163	<b>275</b>	275	20	17	-	16
10.-Okt.-Str. 25 (Hermagoras)	95	5	37	41	<b>78</b>	78	16	5	-	16
Mikschallee 4 (Hort ABCC)	75	3	44	26	<b>70</b>	70	23	5	-	14
Kirchengasse 31 (Pfarre St. Ruprecht)	24	2	24	-	<b>24</b>	24	12	2	-	12
Harbacher Straße 70 (De La Tour)	30	3	30	5	<b>35</b>	35	12	3	3	12
Hubertusstraße 1 ( F.A.L.K.E.)	12	1	2	10	<b>12</b>	-	12	1	1	12
Koschatstraße 43 (Agentur Jonasch)	20	1	10	9	<b>19</b>	19	19	2	1	10
<b>Summe</b>	<b>536</b>	<b>29</b>	<b>259</b>	<b>254</b>	<b>513</b>	<b>501</b>	<b>18</b>	<b>35</b>	<b>5</b>	<b>15</b>
<b>HORTE INSGESAMT</b>	<b>1.813</b>	<b>96</b>	<b>947</b>	<b>863</b>	<b>1.810</b>	<b>1.796</b>	<b>19</b>	<b>137</b>	<b>5</b>	<b>13</b>

<sup>1)</sup> Betreuungsperson mit pädagogischer Ausbildung.


**Tab. 6.64 Krippen und Krabbelstuben – Kindergruppen, eingeschriebene Kinder und Personal**

Anschritt	Planmäßige Plätze	Kindergruppen	Eingeschriebene Kinder							Ø Anzahl der Kinder pro Gruppe	Personal		Ø Anzahl der Kinder pro Betreuungsperson <sup>1)</sup>
			m.	w.	zus.	davon besuchen die Kindertagesstätte			mit Mittagessen in der Anstalt		im pädag. Kinderdienst eingesetztes Personal	Helferinnen	
						ganztags	nur vormittags	nur nachmittags					
<b>Städtische Krabbelstuben</b>													
Morogasse 33	30	2	13	11	24	20	4	-	24	12	8	-	3
Lortzinggasse 29	15	1	7	8	15	12	3	-	15	15	3	-	5
Kindergartenstraße 8	15	1	4	7	11	6	5	-	11	11	4	-	3
<b>Summe</b>	<b>60</b>	<b>4</b>	<b>24</b>	<b>26</b>	<b>50</b>	<b>38</b>	<b>12</b>	<b>-</b>	<b>50</b>	<b>13</b>	<b>15</b>	<b>-</b>	<b>3</b>
<b>Öffentliche Krippen und Krabbelstuben</b>													
St. Veiter Straße 47 (LKH)	100	6	54	44	98	98	-	-	98	16	12	10	8
<b>Summe</b>	<b>100</b>	<b>6</b>	<b>54</b>	<b>44</b>	<b>98</b>	<b>98</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>98</b>	<b>16</b>	<b>12</b>	<b>10</b>	<b>8</b>
<b>Öffentl. Krabbelstuben insges.</b>	<b>160</b>	<b>10</b>	<b>78</b>	<b>70</b>	<b>148</b>	<b>136</b>	<b>12</b>	<b>-</b>	<b>148</b>	<b>15</b>	<b>27</b>	<b>10</b>	<b>5</b>
<b>Private Krippen und Krabbelstuben</b>													
Tarviser Straße 30 (Caritas)	30	2	14	14	28	11	17	-	26	14	2	4	14
Kanaltalerstraße 31 (Caritas)	15	1	6	9	15	11	4	-	14	15	2	2	8
Ainethgasse 10 (Caritas)	15	1	7	8	15	11	4	-	15	15	2	2	8
Lakeside B 0.2 (UBW)	30	2	11	14	25	12	13	-	25	13	7	-	4
Durchlaßstraße 27 (Kunterbunt)	25	2	16	9	25	17	8	-	25	13	4	2	6
Dr.-Schroll-Str. 4 (Struwelpeter)	15	1	8	6	14	10	4	-	14	14	1	2	14
Hauffgasse 6 (Kogler)	15	1	9	6	15	11	4	-	15	15	2	-	8
Karl-Landsteiner-G. 7 (Kindernest)	20	2	11	15	26	18	3	5	26	13	5	2	5
Rudolfsbahngürtel 2 (Wirbelwind)	30	2	13	19	32	21	7	4	32	16	7	2	5
Rudolfsbahngürtel 2 (Drumherum)	30	2	22	14	36	25	5	6	36	18	7	-	5
Beethovenstraße 75/1 (Petzibär)	30	2	18	12	30	25	5	-	30	15	5	3	6
Laudonstraße 25 (Max und Moritz)	30	2	17	13	30	16	14	-	30	15	2	4	15
Siebenhügelstr. 126 (Hänsel u. Gretel)	25	2	13	11	24	18	6	-	24	12	2	3	12
St. Veiter Ring 43 (Kinki)	15	1	10	5	15	12	3	-	15	15	2	2	8
Rosentaler Straße 57 (Floh Hüpfen)	25	2	11	14	25	15	10	-	24	13	5	-	5
Alpe-Adria-Platz 1 (Happy Hippos)	30	2	23	14	37	23	7	7	37	19	7	-	5
Gabelbergerstr. 17 (Wiff und Bunt)	18	1	11	8	19	15	3	1	19	19	4	1	5
Forberweg 16 (Liliput)	45	3	23	25	48	42	4	2	48	16	8	3	6
Schleppe Platz 8 (Schleppealm)	20	1	12	8	20	5	12	3	17	20	3	1	7
Harbacher Straße 70 (Montessori)	15	1	12	3	15	-	15	-	8	15	2	1	8
Linsengasse 21 (Waldorf)	12	1	10	4	14	14	-	-	14	14	1	2	14
<b>Summe</b>	<b>490</b>	<b>34</b>	<b>277</b>	<b>231</b>	<b>508</b>	<b>332</b>	<b>148</b>	<b>28</b>	<b>494</b>	<b>15</b>	<b>80</b>	<b>36</b>	<b>6</b>
<b>Krippen und Krabbelstuben insgesamt</b>	<b>650</b>	<b>44</b>	<b>355</b>	<b>301</b>	<b>656</b>	<b>468</b>	<b>160</b>	<b>28</b>	<b>642</b>	<b>15</b>	<b>107</b>	<b>46</b>	<b>6</b>

<sup>1)</sup> Betreuungsperson mit pädagogischer Ausbildung.

**Tab. 6.65 Kinderbetreuungsstelle "Kinderwerkstadt"**

Monat	Anzahl der		Durchschnittsfrequenz (Kinder / Tag)
	Betriebstage	betreuten Kinder	
Jänner	24	577	24
Feber	24	576	24
März	27	735	27
April	25	680	27
Mai	23	622	27
Juni	25	704	28
Juli	27	903	33
August	26	1.014	39
September	26	851	33
Oktober	25	643	26
November	25	636	25
Dezember	25	692	28
<b>Insgesamt</b>	<b>302</b>	<b>8.633</b>	<b>29</b>

**6**
**Tab. 6.66 Lehrlings-, Schüler- und Studentenheime**

Heim / Anschrift / Eigentümer / Jahr	Heiminsassen insgesamt			davon								
				Studenten		Schüler		Lehrlinge		Sonstige		
	m.	w.	zus.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	
Concordia, Hubertusstraße 5, Bischöfl. Ordinariat	27	22	49	49	22	-	-	-	-	-	-	-
Österr. Studentenförderung, Nautilusweg 11	70	143	213	213	143	-	-	-	-	-	-	-
Studentinnenwohn., Ainethg. 10, Don-Bosco-Schwestern	-	21	21	17	17	2	2	-	-	-	2	2
Salesianer Don-Boscoss, Kirchengasse 31	101	-	101	-	-	101	-	-	-	-	-	-
Ehrental, Ehrentalerstraße 119, Land Kärnten	6	148	154	-	-	154	148	-	-	-	-	-
Ehrental, Ehrentalerstraße 117, Land Kärnten	17	47	64	-	-	49	40	-	7	-	-	-
Slomsek-Heim, 10.-Oktober-Straße 25	21	43	64	9	7	51	35	-	-	4	1	-
Internat Pitzelstätten, Glantalstr., BM f. Land- u. Forstw.	15	184	199	-	-	199	184	-	-	-	-	-
Wohngemeinschaft, Harbacher Str. 70, Diakonie Kärnten	5	16	21	-	-	21	16	-	-	-	-	-
Sozialpäd. WG, Auer-v.-Welsbach-Str. 40, Diakonie Ktn.	16	6	22	-	-	22	6	-	-	-	-	-
Schülerheim, Enzenbergstraße 26, Kolping Klagenfurt	92	35	127	14	5	71	24	7	2	35	4	-
Jugendheim, Mikschallee 4, Slow. Schulverein	106	67	173	12	6	146	55	-	-	15	6	-
SOS-Kinderdorf, Viktoriaweg 12	-	10	10	-	-	7	7	2	2	1	1	-
SOS-Kinderdorf, Waldhofweg 14	7	7	14	-	-	8	4	3	-	3	3	-
Studentenheim, Universitätsstraße 68	74	83	157	157	83	-	-	-	-	-	-	-
Hochschülerhaus "Volkshilfe", Mozartstr. 61, Land Ktn.	60	71	131	125	68	-	-	-	-	6	3	-
<b>Insgesamt</b>	<b>617</b>	<b>903</b>	<b>1.520</b>	<b>596</b>	<b>351</b>	<b>831</b>	<b>521</b>	<b>12</b>	<b>11</b>	<b>66</b>	<b>20</b>	-
2009	617	790	1.407	559	335	759	431	16	9	73	15	-
2008	570	846	1.416	559	338	780	470	21	12	56	26	-
2007	574	805	1.379	534	320	747	438	18	13	80	34	-
2006	547	853	1.400	536	330	782	473	19	14	63	36	-
2005	615	819	1.434	577	300	791	482	31	12	35	25	-
2000	604	862	1.466	520	277	783	520	83	37	80	28	-
1990	756	1.240	1.996	432	266	1.399	898	121	47	44	29	-
1980	860	1.432	2.292	370	258	1.621	995	200	95	101	84	-
1976	890	1.049	1.939	230	121	1.455	813	186	59	68	56	-



Tab. 7.1 Volksschulen – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand

Schuljahr	Schulen	Klassen	Allgemeine Lehrer	Schüler			Ø Schülerzahl	
				m.	w.	zus.	pro Klasse	auf 1 allg. Lehrer
1973/74	26	162	.	2.532	2.516	<b>5.048</b>	31	.
1990/91	29	171	223	1.944	1.935	<b>3.879</b>	23	17
1995/96	29	191	257	2.046	1.996	<b>4.042</b>	21	16
2000/01	28	189	274	2.100	1.959	<b>4.059</b>	21	15
2005/06	25	186	302	1.911	1.884	<b>3.795</b>	20	13
2006/07	25	180	278	1.895	1.840	<b>3.735</b>	21	13
2007/08	25	181	289	1.853	1.796	<b>3.649</b>	20	13
2008/09	24	183	286	1.828	1.743	<b>3.571</b>	20	12
2009/10	24	184	292	1.800	1.687	<b>3.487</b>	19	12
2010/11	24	184	289	1.795	1.667	<b>3.462</b>	19	12

7

Tab. 7.2 Neue Mittelschulen (Hauptschulen) – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand

Schuljahr	Schulen	Klassen	Allgemeine Lehrer	Schüler			Ø Schülerzahl	
				m.	w.	zus.	pro Klasse	auf 1 allg. Lehrer
1973/74	14	154	.	2.434	2.284	<b>4.718</b>	31	.
1990/91	14	114	352	1.326	1.291	<b>2.617</b>	23	7
1995/96	14	119	368	1.398	1.329	<b>2.727</b>	23	7
2000/01	13	133	374	1.573	1.364	<b>2.937</b>	22	8
2005/06	11	116	328	1.454	1.335	<b>2.789</b>	24	9
2006/07	11	114	324	1.424	1.307	<b>2.731</b>	24	8
2007/08	11	110	313	1.388	1.235	<b>2.623</b>	24	8
2008/09	11	109	308	1.332	1.225	<b>2.557</b>	23	8
2009/10	11	110	329	1.302	1.198	<b>2.500</b>	23	8
2010/11	11	107	303	1.275	1.171	<b>2.446</b>	23	8

Tab. 7.3 Polytechnische Schule – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand

Schuljahr	Schulen	Klassen	Allgemeine Lehrer	Schüler			Ø Schülerzahl	
				m.	w.	zus.	pro Klasse	auf 1 allg. Lehrer
1973/74	2	13	.	282	128	<b>410</b>	32	.
1990/91	2	9	30	126	78	<b>204</b>	23	7
1995/96	1	6	24	90	34	<b>124</b>	21	5
2000/01	1	6	19	87	33	<b>120</b>	20	6
2005/06	1	6	17	76	53	<b>129</b>	22	8
2006/07	1	5	19	70	56	<b>126</b>	25	7
2007/08	1	5	16	64	34	<b>98</b>	20	6
2008/09	1	7	18	84	50	<b>134</b>	19	7
2009/10	1	5	17	61	37	<b>98</b>	20	6
2010/11	1	6	18	82	40	<b>122</b>	20	7

**Tab. 7.4 Sonderschulen – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand**

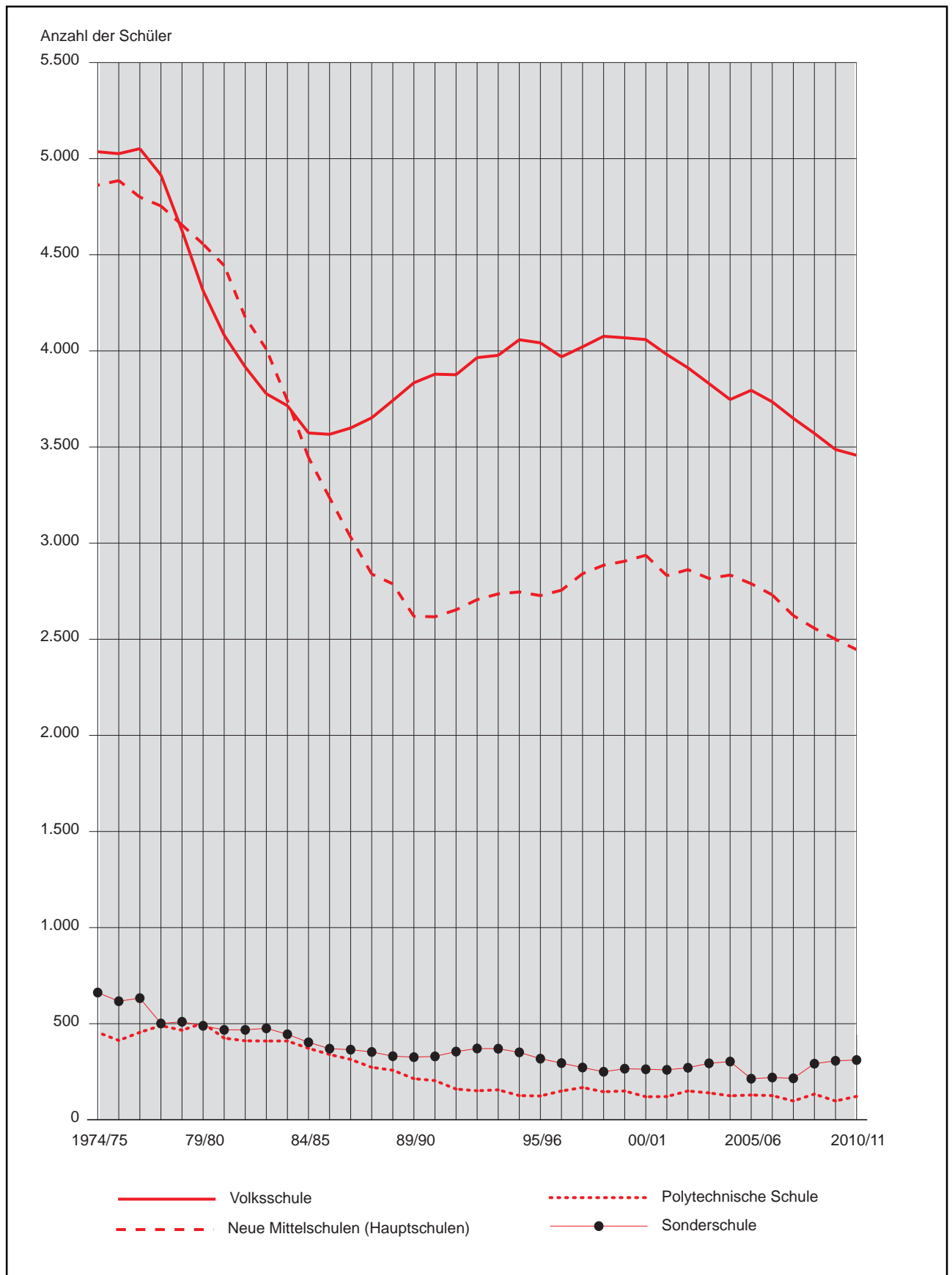
Schuljahr	Schulen	Klassen	Allgemeine Lehrer	Schüler			Ø Schülerzahl	
				m.	w.	zus.	pro Klasse	auf 1 allg. Lehrer
1973/74	7	53	.	370	249	<b>619</b>	12	.
1990/91	9	48	130	191	139	<b>330</b>	7	3
1995/96	9	58	143	171	147	<b>318</b>	5	2
2000/01	7	47	112	162	101	<b>263</b>	6	2
2005/06	6	36	129	143	71	<b>214</b>	6	2
2006/07	6	35	109	144	76	<b>220</b>	6	2
2007/08	6	36	108	138	78	<b>216</b>	6	2
2008/09	6	47	115	191	101	<b>292</b>	6	3
2009/10	6	48	122	212	95	<b>307</b>	6	3
2010/11	6	46	111	231	80	<b>311</b>	7	3

**7**
**Tab. 7.5 Rudolf-Steiner-Schule – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand**

Schuljahr	Schulen	Klassen	Allgemeine Lehrer	Schüler			Ø Schülerzahl	
				m.	w.	zus.	pro Klasse	auf 1 allg. Lehrer
1979/80	1	1	1	1	9	<b>10</b>	10	10
1990/91	1	10	12	67	88	<b>155</b>	16	13
1995/96	1	12	18	111	119	<b>230</b>	19	13
2000/01	1	12	21	81	76	<b>157</b>	13	7
2005/06	1	12	19	82	105	<b>187</b>	16	10
2006/07	1	12	17	85	101	<b>186</b>	16	11
2007/08	1	13	20	82	103	<b>185</b>	14	9
2008/09	1	13	19	77	95	<b>172</b>	13	9
2009/10	1	13	19	80	96	<b>176</b>	14	9
2010/11	1	13	19	87	94	<b>181</b>	14	10

**Tab. 7.6 Allgemeinbildende Pflichtschulen insgesamt – Klassen-, Lehrer- und Schülerstand**

Schuljahr	Schulen	Klassen	Allgemeine Lehrer	Schüler			Ø Schülerzahl	
				m.	w.	zus.	pro Klasse	auf 1 allg. Lehrer
1973/74	49	382	.	5.618	5.177	<b>10.795</b>	28	.
1990/91	55	352	747	3.654	3.531	<b>7.185</b>	20	10
1995/96	54	386	810	3.816	3.625	<b>7.441</b>	19	9
2000/01	50	387	800	4.003	3.533	<b>7.536</b>	19	9
2005/06	44	356	795	3.666	3.448	<b>7.114</b>	20	9
2006/07	44	346	747	3.618	3.380	<b>6.998</b>	20	9
2007/08	44	345	746	3.525	3.246	<b>6.771</b>	20	9
2008/09	43	359	746	3.512	3.214	<b>6.726</b>	19	9
2009/10	43	360	779	3.455	3.113	<b>6.568</b>	18	8
2010/11	43	356	740	3.470	3.052	<b>6.522</b>	18	9


**Grafik 7.1 Entwicklung des Schülerstandes an Allgemeinbildenden Pflichtschulen**


**Tab. 7.7 Allgemeinbildende Pflichtschulen – Klassen, Schüler und Lehrer 2010/11<sup>1)</sup>**

Bezeichnung der Schule <sup>2)</sup>		Klassen				Schüler							Lehrer				Ø Schülerzahl	
		Vorschul- klassen	Parallel- klassen	Aufstiegs- klassen	zus.	m.	w.	zus.	dar. Ausländer				Allgemeine Lehrer	Religions- lehrer	Arbeitslehrer	zus.	pro Klasse	auf 1 Lehrer
									insgesamt	EU-Aus- länder	Sonstige Ausländer	%-Anteil der Ausländer						
I. Volksschulen	VS 1	-	2	5	7	62	58	120	18	5	13	15,0	17	2	1	20	17	6
	VS 3	-	2	4	6	49	65	114	20	6	14	17,5	8	1	1	10	19	11
	VS 4	-	1	4	5	48	49	97	27	5	22	27,8	8	1	-	9	19	11
	VS 6	-	5	4	9	81	82	163	26	5	21	16,0	12	2	1	15	18	11
	VS 7	1	4	4	9	101	76	177	12	2	10	6,8	14	1	-	15	20	12
	VS 8	1	4	4	9	95	76	171	60	3	57	35,1	12	2	1	15	19	11
	VS 9	1	9	4	14	152	137	289	32	7	25	11,1	21	2	-	23	21	13
	VS 10	-	8	4	12	124	110	234	14	10	4	6,0	19	2	2	23	20	10
	VS 11	1	4	4	9	82	68	150	79	9	70	52,7	10	1	1	12	17	13
	VS 12	-	4	4	8	92	64	156	35	5	30	22,4	10	1	2	13	20	12
	VS 13	-	6	4	10	99	113	212	26	2	24	12,3	15	1	-	16	21	13
	VS 14	-	5	4	9	90	77	167	12	3	9	7,2	19	1	2	22	19	8
	VS 15	-	-	4	4	37	26	63	2	1	1	3,2	6	1	-	7	16	9
	VS 20	-	6	4	10	106	97	203	18	7	11	8,9	22	-	1	23	20	9
	VS 21	-	-	4	4	43	38	81	4	1	3	4,9	5	1	-	6	20	14
	VS 22	-	-	4	4	42	38	80	-	-	-	-	5	1	-	6	20	13
	VS 23	-	4	4	8	91	84	175	8	3	5	4,6	10	1	1	12	22	15
	VS 24	-	4	4	8	57	37	94	4	4	-	4,3	15	1	1	17	12	6
	VS 27	-	4	4	8	65	77	142	12	5	7	8,5	12	1	-	13	18	11
	VS Urs.	1	9	4	14	138	161	299	9	8	1	3,0	17	3	1	21	21	14
VS Hermag.	-	3	4	7	40	42	82	3	3	-	3,7	8	1	1	10	12	8	
VS Päd.	-	4	4	8	89	80	169	19	2	17	11,2	21	-	-	21	21	8	
Adventist.VS Montessori <sup>5)</sup>	-	-	3	3	3	2	5	-	-	-	-	1	-	-	1	2	5	
	-	-	1	1	9	10	19	2	2	-	10,5	2	-	-	2	19	10	
	<b>zus.</b>	<b>5</b>	<b>88</b>	<b>93</b>	<b>186</b>	<b>1.795</b>	<b>1.667</b>	<b>3.462</b>	<b>442</b>	<b>98</b>	<b>344</b>	<b>12,8</b>	<b>289</b>	<b>27</b>	<b>16</b>	<b>332</b>	<b>19</b>	<b>10</b>
II. Neue Mittelschulen (Hauptschulen)	HS 2	x	10	4	14	237	88	325	48	11	37	14,8	36	3	2	41	23	8
	HS 3	x	12	4	16	156	236	392	46	12	34	11,7	44	4	1	49	25	8
	HS 5	x	4	4	8	117	70	187	9	-	9	4,8	25	2	-	27	23	7
	HS 6	x	6	4	10	122	94	216	70	6	64	32,4	28	1	1	30	22	7
	HS 7	x	4	4	8	101	73	174	48	3	45	27,6	22	1	1	24	22	7
	HS 10	x	4	4	8	101	67	168	18	5	13	10,7	27	1	1	29	21	6
	HS 11	x	7	4	11	151	99	250	45	5	40	18,0	29	1	2	32	23	8
	HS 12	x	4	4	8	96	75	171	72	6	66	42,1	26	2	1	29	21	6
	HS 13	x	4	4	8	90	80	170	21	10	11	12,4	26	3	1	30	21	6
	HS Urs.	x	4	4	8	-	205	205	7	3	4	3,4	16	2	3	21	26	10
	HS Päd.	x	4	4	8	104	84	188	26	3	23	13,8	24	-	-	24	24	8
		<b>zus.</b>	<b>x</b>	<b>63</b>	<b>44</b>	<b>107</b>	<b>1.275</b>	<b>1.171</b>	<b>2.446</b>	<b>410</b>	<b>64</b>	<b>346</b>	<b>16,8</b>	<b>303</b>	<b>20</b>	<b>13</b>	<b>336</b>	<b>23</b>
III. PTS	PTS	x	-	6	6	82	40	122	26	3	23	21,3	18	-	1	19	20	6
	<b>zus.</b>	<b>x</b>	<b>-</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>82</b>	<b>40</b>	<b>122</b>	<b>26</b>	<b>3</b>	<b>23</b>	<b>21,3</b>	<b>18</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>19</b>	<b>20</b>	<b>6</b>
IV. Sonderschulen	ASO Waidm.	x	6	2	8	44	14	58	14	3	11	24,1	18	1	2	21	7	3
	SfS	x	x <sup>3)</sup>	6	6	22	11	33	4	2	2	12,1	18	-	1	19	6	2
	ASS Josef.	x	x <sup>3)</sup>	4	4	24	11	35	3	-	3	8,6	7	-	-	7	9	5
	HSS 1	x	x	8	8	43	13	56	5	1	4	8,9	29	-	1	30	x	x
	HSS 2	x	x <sup>3)</sup>	13	13	55	20	75	-	-	-	0,0	26	2	4	32	6	2
	SES de La Tour	x	x <sup>3)</sup>	7	7	43	11	54	8	4	4	14,8	13	1	1	15	8	4
	SPZ <sup>4)</sup>	x	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x
	<b>zus.</b>	<b>x</b>	<b>6</b>	<b>40</b>	<b>46</b>	<b>231</b>	<b>80</b>	<b>311</b>	<b>34</b>	<b>10</b>	<b>24</b>	<b>10,9</b>	<b>111</b>	<b>4</b>	<b>9</b>	<b>124</b>	<b>7</b>	<b>3</b>
<b>Insges.</b>	<b>5</b>	<b>157</b>	<b>183</b>	<b>345</b>	<b>3.383</b>	<b>2.958</b>	<b>6.341</b>	<b>912</b>	<b>175</b>	<b>737</b>	<b>14,4</b>	<b>721</b>	<b>51</b>	<b>39</b>	<b>811</b>	<b>18</b>	<b>8</b>	

<sup>1)</sup> Ohne Rudolf-Steiner-Schule.

<sup>2)</sup> Die VS 2, 5, 16, 17, 18, 19, 25 und 26, sowie die HS 1, 4, 8, 9 und 14 wurden aufgelassen bzw. mit anderen Schulen zusammengelegt.

<sup>3)</sup> Eine Untergliederung in Parallel- bzw. Aufstiegsklassen ist bei diesen Schultypen nicht möglich.

<sup>4)</sup> Schüler gibt es in allen Schulen, die Lehrer stehen für die einzelnen Schüler im Anlassfall zur Betreuung zur Verfügung.

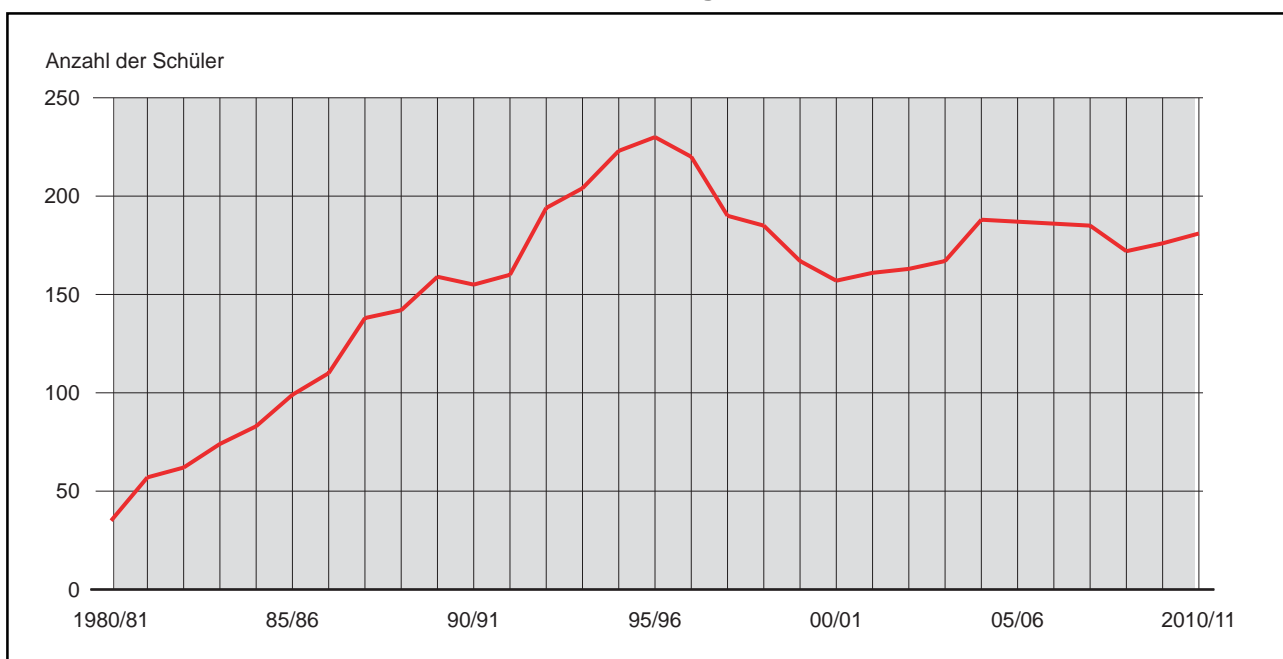
<sup>5)</sup> Private Volksschule für ganzheitliches Lernen mit Öffentlichkeitsrecht der evangelischen Stiftung der Gräfin Eveline de La Tour. Die genaue Bezeichnung der Schulen sowie die Adressen können aus der Tab. 7.10, Seite 119, entnommen werden.



Tab. 7.8 Rudolf-Steiner-Schule – Schüler nach Schulstufen 2010/11

Schüler insgesamt		Schulstufen																									
		1.		2.		3.		4.		5.		6.		7.		8.		9.		10.		11.		12.		13.	
zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.
181	94	9	6	16	9	16	10	12	8	11	3	24	11	14	6	9	4	26	14	11	4	10	7	9	6	14	6

Grafik 7.2 Rudolf-Steiner-Schule – Entwicklung des Schülerstandes

Tab. 7.9 Allgemeinbildende Pflichtschulen – Schüler nach Schulstufen 2010/11 <sup>1)</sup>

Schulstufe	Volksschulen	Neue Mittelschulen (Hauptschulen)	Polytechnische Schule	Sonderschulen
VS <sup>2)</sup>	92	x	x	3
1.	869	x	x	24
2.	806	x	x	24
3.	828	x	x	35
4.	859	x	x	41
5.	1	580	x	39
6.	2	606	x	34
7.	x	578	x	37
8.	x	682	x	50
9.	x	x	122	24
<b>Insgesamt</b>	<b>3.457</b>	<b>2.446</b>	<b>122</b>	<b>311</b>

<sup>1)</sup> Ohne Rudolf-Steiner-Schule und Adventistische Volksschule.

<sup>2)</sup> VS = Vorschule (für Schüler mit Schulpflicht und freiwillige Vorschüler).



**Tab. 7.10 Standorte der Allgemeinbildenden Pflichtschulen in Klagenfurt**

Bezeichnung und Adresse der Schule		Bezeichnung und Adresse der Schule	
<b>Volksschulen</b>		<b>Neue Mittelschulen (Hauptschulen)</b>	
VS 1	Benediktinerschule, Lichtenfelsgasse 2	HS 2	Waidmannsdorf, Obirstraße 6
VS 3	Lidmanskyschule, Lidmanskygasse 22	HS 3	Hasnerschule, Lidmanskygasse 55
VS 4	Annabichl, Dammgasse 44	HS 5	Wölfnitz, Römerweg 38
VS 6	Westschule, Lerchenfeldstraße 35	HS 6	Rennerschule, Ebentaler Straße 26
VS 7	Welzenegg, Schachterlweg 47	HS 7	Benediktinerschule, Benediktinerplatz 1
VS 8	Rennerschule, Ebentaler Straße 24	HS 10	Rennerschule, Ebentaler Straße 26
VS 9	Körnerschule, Schubertstraße 31	HS 11	Annabichl, Weichselhofstraße 6
VS 10	Körnerschule, Schubertstraße 31	HS 12	St. Ruprecht, Kneippgasse 30
VS 11	St. Ruprecht, Kneippgasse 30	HS 13	Thomas-Koschat-Schule, Abstimmungsstraße 31
VS 12	Festung, Richard-Wagner-Straße 20	HS Urs.	St. Ursula, Ursulinengasse 1
VS 13	Am Spitalberg, Akazienhofstraße 36	HS Päd.	PHS - Praxishauptschule der Pädagogischen Hochschule in Kärnten, Hubertusstraße 1
VS 14	Welzenegg, Schachterlweg 47		<b>Polytechnische Schule</b>
VS 15	St. Georgen, St. Georgen am Sandhof		Polytechnische Schule, Lerchenfeldstraße 35
VS 20	Viktring, Schulstraße 2	PTS	<b>Sonstige Schule</b>
VS 21	Hörtendorf, Gutendorfstraße 36		Waldorfschule, Wilsonstraße 11
VS 22	Ponfeld, Ponfeldstraße 91	Rudolf-Steiner-Schule	<b>Sonderschulen</b>
VS 23	Wölfnitz, Römerweg 36		Allgemeine Sonderschule, Schubertstraße 29
VS 24	Rennerschule, Ebentaler Straße 24	ASO Waidmannsdorf	Sonderschule für Schwerstbehinderte, Waidmannsdorf, Schubertstraße 29
VS 27	Welzenegg, Schachterlweg 47	SfS	Sonderschule Josefinum, Viktring, Felseckweg 11
VS Urs.	St. Ursula, Ursulinengasse 1		Heilstättenschule 1, St. Veiter Straße 47
VS Hermag.	Hermagoras, 10.-Oktober-Straße 25	ASS Josef.	Heilstättenschule 2, Gutenbergstraße 9
VS Päd.	PVS - Praxisvolksschule der Pädagogischen Hochschule in Kärnten, Hubertusstraße 1	HSS 1	Sondererziehungsschule de La Tour Harbach, Harbacher Straße 70
VS priv.	Montessorischule de La Tour, Harbacher Straße 70	HSS 2	Sonderpädagogische Zentren
Adventistische Volksschule, Ebentaler Straße 22		PSS de La Tour	
		SPZ	

**7**
**Tab. 7.11 Allgemeinbildende Pflichtschulen – Lehrer <sup>1)</sup>**

Schuljahr	Lehrer insgesamt			Volksschulen		Neue Mittelschulen (Hauptschulen)		Polytechnische Schule		Sonderschulen <sup>2)</sup>	
	m.	w.	zus.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.
1975/76	192	465	<b>657</b>	233	201	319	198	34	14	71	52
1990/91	199	667	<b>866</b>	284	259	397	266	33	15	152	127
1995/96	183	712	<b>895</b>	303	281	400	283	24	10	168	138
2000/01	164	732	<b>896</b>	327	305	419	304	20	10	130	113
2005/06	.	.	<b>880</b>	352	.	362	.	19	.	147	.
2006/07	.	.	<b>829</b>	318	.	363	.	21	.	127	.
2007/08	.	.	<b>827</b>	333	.	350	.	17	.	127	.
2008/09	.	.	<b>833</b>	335	.	346	.	19	.	133	.
2009/10	.	.	<b>860</b>	337	.	364	.	19	.	140	.
2010/11	.	.	<b>810</b>	331	.	336	.	19	.	124	.

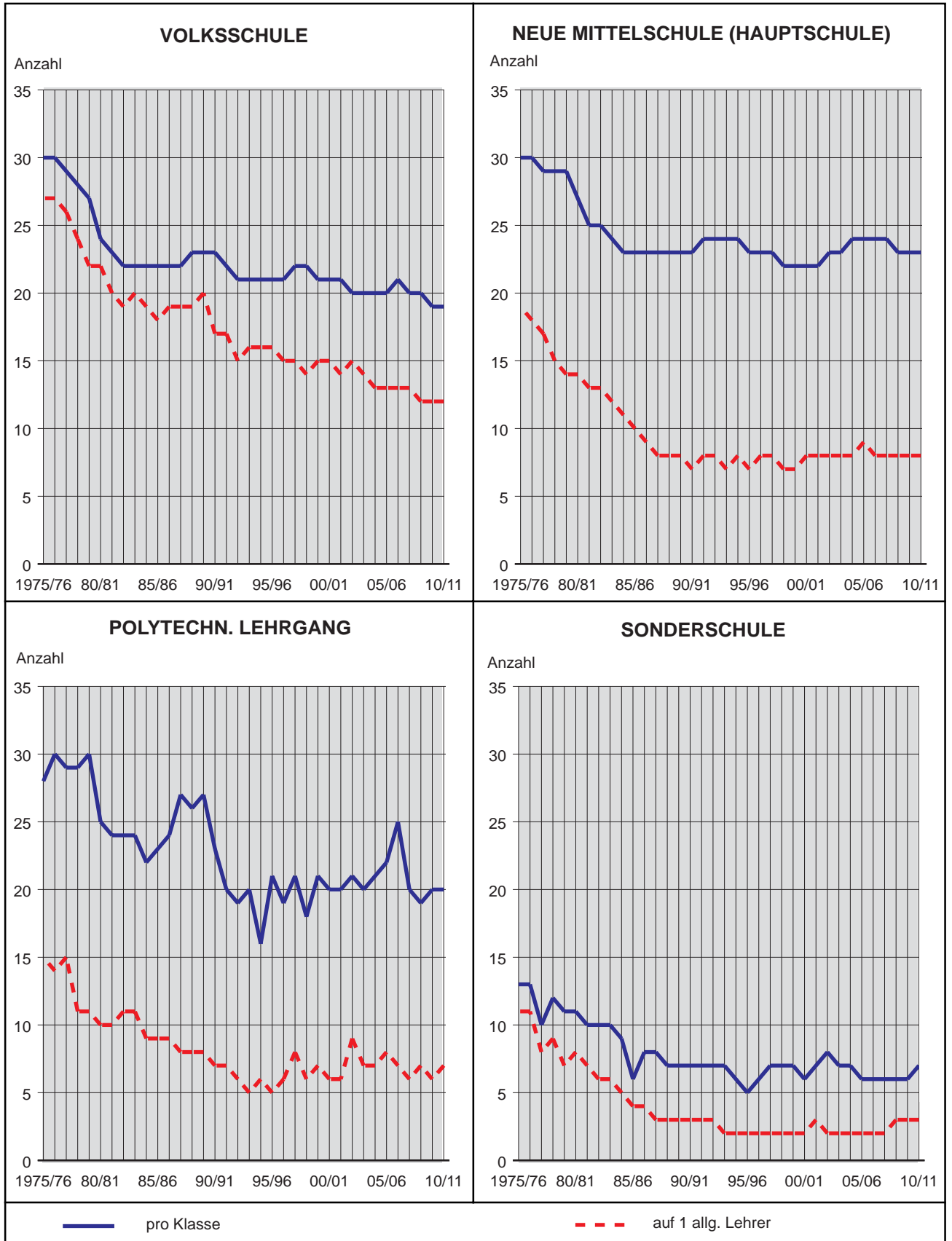
<sup>1)</sup> Ohne Rudolf-Steiner-Schule und Adventistische Volksschule.

<sup>2)</sup> In den Sonderpädagogischen Zentren stehen 84 Lehrer für die einzelnen Schüler im Anlassfall zur Betreuung zur Verfügung.



**Grafik 7.3 Allgemeinbildende Pflichtschulen – Durchschnittliche Schülerzahl bzw. Lehrer pro Klasse**

7



**Tab. 7.12 Allgemeinbildende Pflichtschulen – Einpendler nach Wohngemeinden bzw. Bezirken 2010/11**

Gemeinde/Bezirk/Bundesland (ständiger Wohnsitz des Schülers)		Schüler insgesamt	davon				
			Volks- schule	NMS (Haupt- schule)	Polytech- nische Schule	Sonder- schule	Rudolf- Steiner- Schule
Gemeinde	Ebenthal i.K.	174	8	147	8	7	4
	Feistritz im Rosental	9	-	6	1	-	2
	Ferlach	8	-	6	2	-	-
	Grafenstein	69	2	65	1	1	-
	Keutschach am See	52	1	39	4	1	7
	Köttmannsdorf	40	-	38	-	1	1
	Krumpendorf am Wörthersee	36	-	26	2	2	6
	Ludmannsdorf	20	1	17	2	-	-
	Magdalensberg	75	7	65	2	1	-
	Maria Rain	32	5	20	5	-	2
	Maria Saal	75	3	65	5	-	1
	Maria Wörth	11	-	7	-	1	3
	Moosburg	12	-	4	1	1	6
	Poggersdorf	70	2	66	-	1	1
	Pörtschach am Wörthersee	18	1	5	1	1	10
	St. Margareten im Rosental	3	1	1	1	-	-
	Schiefling am See	59	2	49	2	4	2
	Techelsberg am Wörthersee	8	-	2	-	1	5
	Zell	-	-	-	-	-	-
<b>Bezirk</b>	<b>Klagenfurt-Land (Gemeinden zus.)</b>	<b>771</b>	<b>33</b>	<b>628</b>	<b>37</b>	<b>22</b>	<b>50</b>
	Villach-Stadt	17	2	-	-	-	15
	Villach-Land	27	1	8	3	1	14
	Feldkirchen	2	-	-	1	-	1
	Hermagor	-	-	-	-	-	-
	St. Veit an der Glan	21	4	4	-	-	13
	Spittal an der Drau	1	-	1	-	-	-
	Völkermarkt	16	2	9	-	3	2
	Wolfsberg	-	-	-	-	-	-
<b>Bundesland</b>	<b>Kärnten (Bezirk zus.)</b>	<b>855</b>	<b>42</b>	<b>650</b>	<b>41</b>	<b>26</b>	<b>95</b>
	Steiermark	2	-	-	-	-	2
	Salzburg	1	-	-	-	-	1
	Burgenland	-	-	-	-	-	-
	Tirol	-	-	-	-	-	-
	Oberösterreich	-	-	-	-	-	-
	Niederösterreich	-	-	-	-	-	-
	Vorarlberg	-	-	-	-	-	-
	Wien	-	-	-	-	-	-
	Ausland	-	-	-	-	-	-
	<b>Einpendler insgesamt</b>	<b>858</b>	<b>42</b>	<b>650</b>	<b>41</b>	<b>26</b>	<b>98</b>
	Klagenfurt-Stadt (Ortsansässige)	5.664	3.415	1.796	81	285	83
	<b>Schüler insgesamt</b>	<b>6.522</b>	<b>3.457</b>	<b>2.446</b>	<b>122</b>	<b>311</b>	<b>181</b>



Tab. 7.13 Berufsbildende Pflichtschulen – Schülerstand

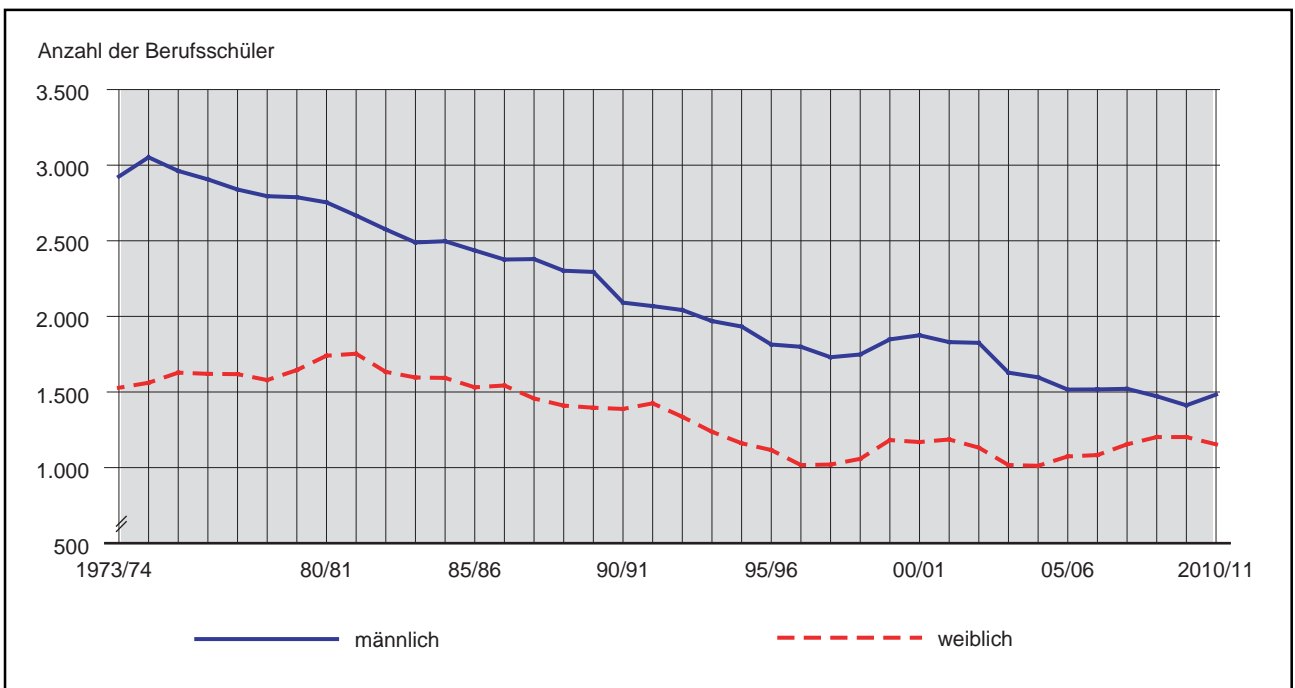
Schuljahr	Klassen	Lehrpersonen (hauptamtliche, nebenamtliche und nebenberufliche, ohne Religionslehrer)	Schüler			Ø Schülerzahl pro Klasse
			m.	w.	insg.	
1973/74	164	110	2.925	1.528	4.453	27
1990/91	179	131	2.091	1.388	3.479	19
1995/96	159	125	1.814	1.116	2.930	18
2000/01	148	106	1.875	1.169	3.044	21
2005/06	129	85	1.516	1.074	2.590	20
2006/07	136	89	1.517	1.083	2.600	19
2007/08	135	88	1.521	1.154	2.675	20
2008/09	141	93	1.472	1.202	2.674	19
2009/10	148	95	1.412	1.202	2.614	18
2010/11	157	95	1.483	1.154	2.637	17

7

Tab. 7.14 Berufsbildende Pflichtschulen – Klassen und Schüler 2010/11

Schule	Klassen	Schüler			Ø Schülerzahl pro Klasse
		m.	w.	zus.	
Berufsschule I	75	1.180	233	1.413	19
Berufsschule II	79	289	895	1.184	15
Gartenbau BS	3	14	26	40	13
<b>Insgesamt</b>	<b>157</b>	<b>1.483</b>	<b>1.154</b>	<b>2.637</b>	<b>17</b>

Grafik 7.4 Entwicklung des Berufsschülerstandes



**Tab. 7.15 Berufsbildende Pflichtschulen – Schüler nach Gewerbegruppen 2010/11**

Schule	Gewerbegruppe	Schüler		
		m.	w.	zus.
BS I	Tischler, Tischlereitechniker	190	21	211
	Kraftfahrzeugtechniker	132	1	133
	Kraftfahrzeugtechniker und Elektriker	175	1	176
	Elektroinstallationstechniker	234	10	244
	Elektrobetriebstechniker	33	4	37
	Elektromaschinentechniker	17	1	18
	Elektrobetriebs- und Prozessleittechniker	62	2	64
	Kommunikationstechniker, Audio- und Videoelektroniker	29	9	38
	Informationstechnologie - Technik	110	9	119
	Informationstechnologie - Informatik	27	2	29
	Medienfachmann, Mediendesign, Medientechniker, Marktkommunikation	30	46	76
	Maler und Anstreicher, Schilderhersteller	77	28	105
	Konditor (Zuckerbäcker)	16	71	87
	Bäcker	24	27	51
Fleischverarbeiter, Fleischverkäufer	24	1	25	
BS II	Bankkaufmann/-frau	16	30	46
	Einrichtungsberatung	13	19	32
	Buchhaltung	-	10	10
	Bürokaufmann/-frau	37	166	203
	DamenkleidermacherIn	-	21	21
	EDV-Kaufmann/-frau	40	19	59
	Einzelhandelskaufmann/-frau	99	215	314
	FinanzdienstleisterIn	4	3	7
	Fitnessbetreuung	38	32	70
	Friseur- und PerückenmacherIn	10	234	244
	FußpflegerIn	-	38	38
	Großhandelskaufmann/-frau	25	29	54
	HerrenkleidermacherIn	-	2	2
	SportadministratorIn	1	1	2
	Immobilienkaufmann/-frau	4	4	8
	Industriekaufmann/-frau	2	2	4
	MasseurIn	-	32	32
KosmetikerIn	-	22	22	
RechtskanzleiassistentIn	-	16	16	
Gartenb. BS	Gartenbau	14	26	40
<b>Insgesamt</b>		<b>1.483</b>	<b>1.154</b>	<b>2.637</b>



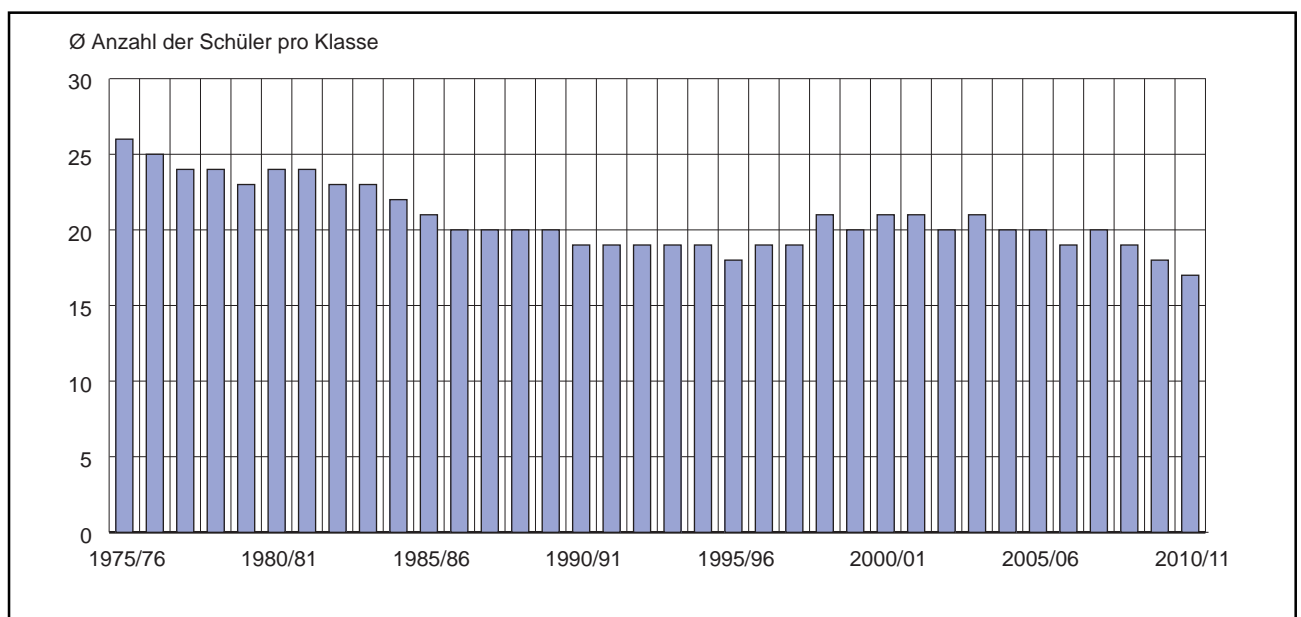
Tab. 7.16 Berufsbildende Pflichtschulen – Schüler nach Schulklassen 2010/11

Bezeichnung der Berufsschulen	Schüler insgesamt	davon (in der)								Saisonunterricht
		1.	2.	3.	4.	1.	2.	3.	4.	
		Klasse im Normalunterricht				Klasse im lehrgangsmäßigen Unterricht				
Berufsschule I	1.413	54	55	54	-	324	331	333	262	-
Berufsschule II	1.184	376	373	305	-	40	43	47	-	-
Gartenbau BS	40	-	-	-	-	18	6	16	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>2.637</b>	<b>430</b>	<b>428</b>	<b>359</b>	<b>-</b>	<b>382</b>	<b>380</b>	<b>396</b>	<b>262</b>	<b>-</b>

Tab. 7.17 Berufsbildende Pflichtschulen – Vorbildung der Schüler in der 1. Klasse 2010/11

Bezeichnung der Berufsschulen	insgesamt	Schüler der 1. Klassen nach der zuletzt besuchten Schulform												
		Volksschule		Sonderschule		Hauptschule		Polytechnischer Lehrgang	Berufsschule	BMS/LMS	AHS nicht abgeschlossen	BHS nicht abgeschlossen	AHS oder BHS abgeschlossen	Sonstige
		abgeschlossen	nicht abgeschlossen	abgeschlossen	nicht abgeschlossen	abgeschlossen	nicht abgeschlossen							
BS I	378	-	-	1	-	90	-	99	16	67	21	81	2	1
BS II	416	-	-	-	-	75	-	119	14	98	37	38	21	14
Gart. BS	18	-	-	1	-	4	-	4	1	5	1	2	-	-
<b>Insg.</b>	<b>812</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>169</b>	<b>-</b>	<b>222</b>	<b>31</b>	<b>170</b>	<b>59</b>	<b>121</b>	<b>23</b>	<b>15</b>

Grafik 7.5 Berufsbildende Pflichtschulen – Durchschnittliche Anzahl der Schüler pro Klasse



**Tab. 7.18 Berufsbildende Pflichtschulen – Lehrer nach Altersgruppen 2010/11**

Bezeichnung der Berufsschule	Beschäftigungsart <sup>1)</sup>	Lehrpersonen		davon nach Altersgruppen													
				bis 30		31-40		41-45		46-50		51-55		56 - 60		über 60	
		insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.
BS I	Vollb.	48	8	3	1	8	2	6	1	10	4	8	-	10	-	3	-
	Teilb.	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	Rel.	1	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
BS II	Vollb.	40	25	-	-	12	10	7	4	8	5	7	4	5	2	1	-
	Teilb.	5	2	-	-	1	1	-	-	2	-	1	-	1	1	-	-
	Rel.	2	2	-	-	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
Gart. BS	Vollb.	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Teilb.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Rel.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insg.</b>	<b>Vollb.</b>	<b>89</b>	<b>33</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>20</b>	<b>12</b>	<b>14</b>	<b>5</b>	<b>18</b>	<b>9</b>	<b>15</b>	<b>4</b>	<b>15</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>-</b>
	<b>Teilb.</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>Rel.</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

<sup>1)</sup> Vollb. = Vollbeschäftigte; Teilb. = Teilbeschäftigte; Rel. = Religionslehrer.

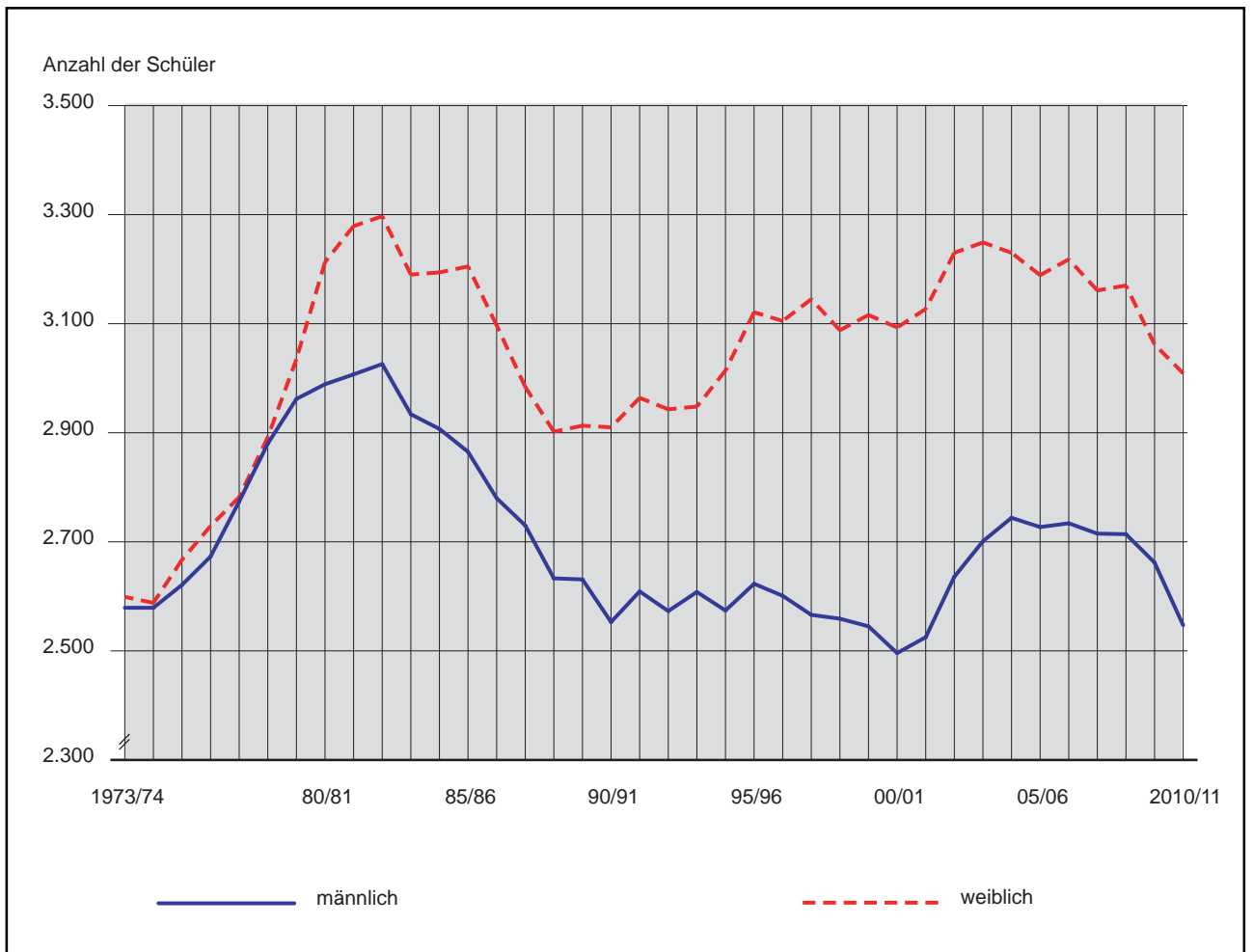
**7**
**Tab. 7.19 Berufsbildende Pflichtschulen – Einpendler nach Wohnbezirken 2010/11**

Ständiger Wohnsitz der Schüler (Bezirk)	Einpender insgesamt	davon in der		
		BS I	BS II	Gartenbau BS
Klagenfurt-Land	384	177	203	4
Villach-Stadt	125	76	46	3
Villach-Land	152	109	40	3
Feldkirchen	164	81	78	5
Hermagor	42	19	21	2
St. Veit an der Glan	420	259	159	2
Spittal an der Drau	164	87	67	10
Völkermarkt	251	130	120	1
Wolfsberg	270	221	49	-
Übriges Österreich	93	30	61	2
Ausland	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>2.065</b>	<b>1.189</b>	<b>844</b>	<b>32</b>


**Tab. 7.20 Allgemeinbildende höhere Schulen – Klassen, Schüler und Lehrpersonen**

Schuljahr	Klassen	Lehrpersonen (voll- und teil- beschäftigt, ohne Religionslehrer)	Schüler			Ø Schülerzahl pro Klasse
			m.	w.	zus.	
1973/74	176	282	2.579	2.599	<b>5.178</b>	29
1980/81	215	413	2.989	3.213	<b>6.202</b>	29
1990/91	220	552	2.553	2.910	<b>5.463</b>	25
2000/01	224	569	2.496	3.093	<b>5.589</b>	25
2005/06	231	548	2.727	3.189	<b>5.916</b>	26
2006/07	230	552	2.734	3.218	<b>5.952</b>	26
2007/08	232	542	2.715	3.161	<b>5.876</b>	25
2008/09	234	545	2.714	3.170	<b>5.884</b>	25
2009/10	232	544	2.662	3.062	<b>5.724</b>	25
2010/11	232	533	2.547	3.009	<b>5.556</b>	24

7

**Grafik 7.6 Entwicklung des Schülerstandes an allgemeinbildenden höheren Schulen**




**Tab. 7.21 Allgemeinbildende höhere Schulen – Klassen und Schüler 2010/11**

Schule	Klassen	Schüler			Ø Schülerzahl pro Klasse
		m.	w.	zus.	
BG und BRG Lerchenfeldstraße	38	509	309	818	22
BG u. BRG Ferdinand-Jergitsch-Straße	36	390	528	918	26
BG Völkermarkter Ring	30	305	410	715	24
BG Mössingerstraße	33	424	372	796	24
BRG Viktring	37	282	576	858	23
BG für Slowenen	20	230	273	503	25
Bundes-Oberstufen-RG	16	242	203	445	28
darunter neue Mittelschule	3	43	28	71	24
Bischöfliches RG und ORG St. Ursula	10	46	189	235	24
darunter neue Mittelschule	3	46	35	81	27
BG und BRG für Berufstätige	12 <sup>1)</sup>	119	149	268	22
<b>Insgesamt</b>	<b>232</b>	<b>2.547</b>	<b>3.009</b>	<b>5.556</b>	<b>24</b>

<sup>1)</sup> Halbjahreslehrgänge

**Tab. 7.22 Allgemeinbildende höhere Schulen – Schüler nach Schulklassen 2010/11**

Schule	Schüler insge- samt	davon in der (im)								
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
		Klasse bzw. Halbjahreslehrgang								
BG und BRG Lerchenfeldstraße	818	110	144	154	171	64	75	58	42	x
BG u. BRG Ferd.-Jergitsch-Straße	918	140	132	151	177	95	71	81	71	x
BG Völkermarkter Ring	715	112	102	130	121	62	70	74	44	x
BG Mössingerstraße	796	126	167	138	152	67	40	54	52	x
BRG Viktring	858	107	109	128	134	114	77	79	110	x
BG für Slowenen	503	61	89	89	88	47	47	46	36	x
Bundes-Oberstufen-RG	445	23 <sup>1)</sup>	24 <sup>1)</sup>	24 <sup>1)</sup>	x	111	81	87	80	15
Bischöfliches RG und ORG St. Ursula	235	27 <sup>1)</sup>	26 <sup>1)</sup>	28 <sup>1)</sup>	x	32	42	34	46	x
BG und BRG für Berufstätige	268	41	26	37	18	51	21	57	17	x
<b>Insgesamt</b>	<b>5.556</b>	<b>747</b>	<b>819</b>	<b>879</b>	<b>861</b>	<b>643</b>	<b>524</b>	<b>570</b>	<b>498</b>	<b>15</b>

<sup>1)</sup> Neue Mittelschule

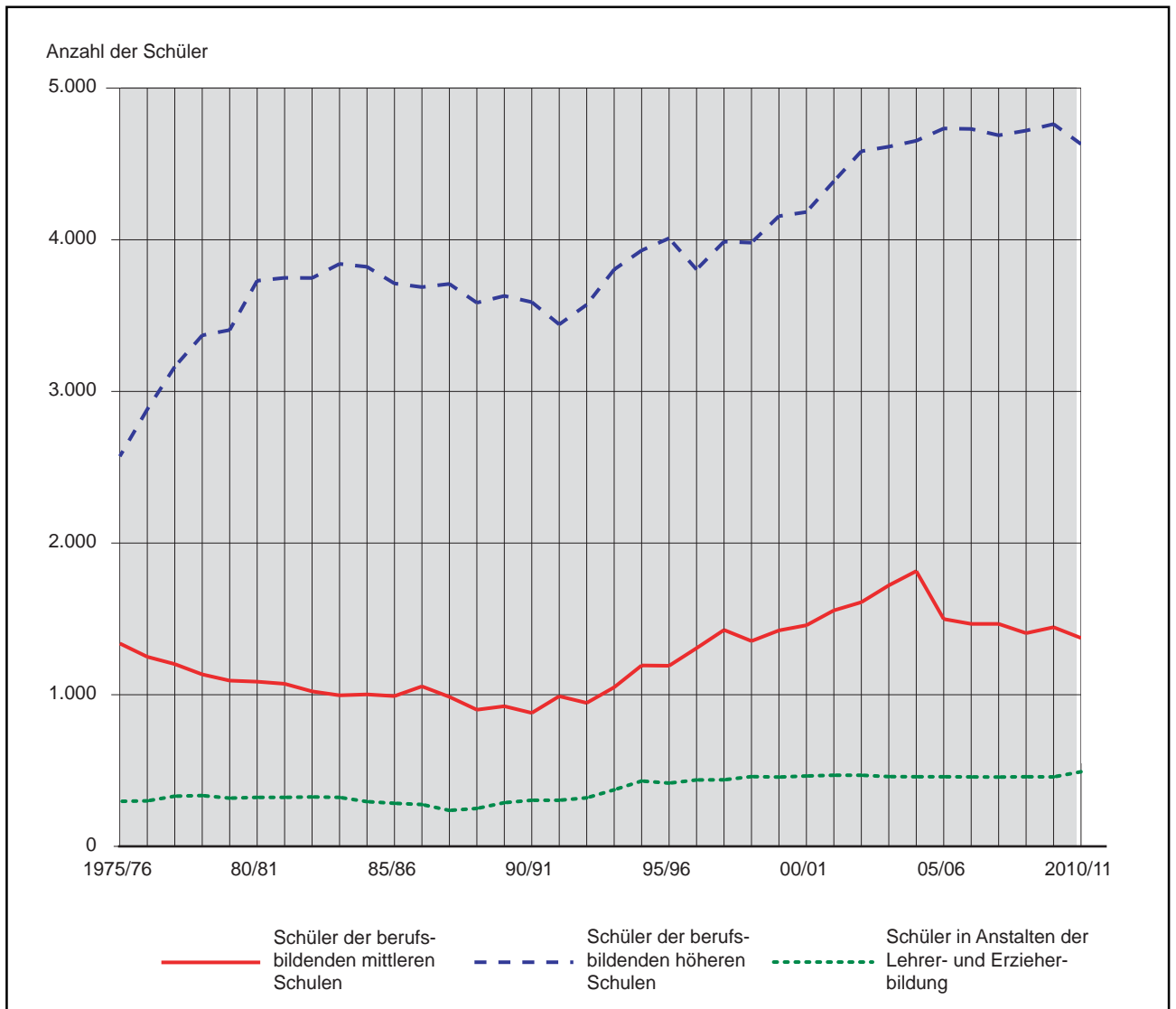
**Tab. 7.23 Allgemeinbildende höhere Schulen – Einpendler nach Wohnbezirken 2010/11**

Ständiger Wohnsitz der Schüler (Bezirk)	Ein- pendler insge- samt	davon im								
		BG und BRG Lerchen- feldstr.	BG und BRG F.-Jer- gitsch-Str.	BG Völker- markter Ring	BG Mössin- gerstr.	BRG Viktring	BG für Slo- wenen	Bundes- Oberstu- fen-RG	Bischöfl. RG u. ORG "St. Ursula"	BG und BRG f. Berufs- tätige
Klagenfurt-Land	1.414	210	181	222	318	241	96	67	38	41
Feldkirchen	61	8	-	9	3	2	2	17	6	14
Hermagor	7	-	-	1	-	2	-	2	1	1
St. Veit-Glan	91	9	-	11	8	7	1	18	7	30
Spittal-Drau	13	-	-	-	-	3	-	4	-	6
Villach-Land	307	40	-	19	31	49	86	43	30	9
Villach-Stadt	62	10	-	1	-	2	3	28	13	5
Völkermarkt	366	9	1	53	27	34	187	19	23	13
Wolfsberg	20	-	-	1	-	1	4	13	-	1
Übriges Österreich	19	-	-	-	-	1	4	3	7	4
Ausland	26	-	2	-	-	-	24	-	-	-
<b>Einpendler insg.</b>	<b>2.386</b>	<b>286</b>	<b>184</b>	<b>317</b>	<b>387</b>	<b>342</b>	<b>407</b>	<b>214</b>	<b>125</b>	<b>124</b>
Klgft.-Stadt (Orstans.)	3.170	532	734	398	409	516	96	231	110	144
<b>Schüler insg.</b>	<b>5.556</b>	<b>818</b>	<b>918</b>	<b>715</b>	<b>796</b>	<b>858</b>	<b>503</b>	<b>445</b>	<b>235</b>	<b>268</b>


**Tab. 7.24 Berufsbildende mittlere und höhere Schulen – Klassen und Lehrpersonen <sup>1)</sup>**

Schuljahr	Schüler in berufsbildenden mittleren und höheren Schulen sowie der Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik insgesamt	Lehrpersonen (voll- und teilbeschäftigte, ohne Religionslehrer)	Klassen	Ø Schülerzahl pro Klasse
1973/74	3.777	320	130	29
1980/81	5.139	455	169	30
1990/91	4.773	553	184	26
2000/01	6.105	684	246	25
2005/06	6.692	678	251	27
2006/07	6.656	673	246	27
2007/08	6.613	690	251	26
2008/09	6.585	715	257	26
2009/10	6.666	734	266	25
2010/11	6.497	724	260	25

<sup>1)</sup> Einschließlich der Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik.

**7**
**Grafik 7.7 Entwicklung des Schülerstandes an berufsbildenden mittleren und höheren Schulen**


**Tab. 7.25 Berufsbildende höhere Schulen – Schülerstand**

Schuljahr	Schüler insgesamt			davon nach Schultypen							
				Bundeshandelsakademien (inkl. Kolleg)		Höhere technische Bundeslehranstalt		Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe		Höhere Bundeslehranstalt für Land- und Ernährungswirtschaft	
	m.	w.	zus.	insg.	dav.w.	insg.	dav.w.	insg.	dav.w.	insg.	dav.w.
1973/74	1.118	992	<b>2.110</b>	900	443	661	-	435	435	114	114
1980/81	1.815	1.915	<b>3.730</b>	1.533	790	1.075	3	807	807	315	315
1990/91	1.953	1.636	<b>3.589</b>	1.237	784	1.510	19	528	521	314	312
2000/01	2.273	1.910	<b>4.183</b>	1.347	795	1.728	51	700	676	408	388
2005/06	2.471	2.263	<b>4.734</b>	1.591	909	1.810	106	935	885	398	363
2006/07	2.516	2.215	<b>4.731</b>	1.510	845	1.842	110	986	918	393	342
2007/08	2.467	2.222	<b>4.689</b>	1.520	856	1.799	111	946	897	424	358
2008/09	2.485	2.235	<b>4.720</b>	1.500	834	1.836	136	975	911	409	354
2009/10	2.519	2.244	<b>4.763</b>	1.486	819	1.865	157	997	912	415	356
2010/11	2.488	2.143	<b>4.631</b>	1.366	738	1.904	188	965	870	396	347

**7**
**Tab. 7.26 Berufsbildende mittlere Schulen – Schülerstand**

Schuljahr	Schüler insgesamt			davon nach Schultypen					
				Handelsschulen (inkl. Aufbaulehrgang und Überleitungsstufe)		Gewerblich technische Fachschulen		Fachschulen für wirtschaftliche Berufe und Soziallehranstalten	
	m.	w.	zus.	insg.	dav.w.	insg.	dav.w.	insg.	dav.w.
1973/74	440	922	<b>1.362</b>	692	456	204	-	466	466
1985/86	347	644	<b>991</b>	365	220	200	1	426	423
1990/91	288	592	<b>880</b>	186	132	214	2	480	458
1995/96	419	772	<b>1.191</b>	315	184	252	3	624	585
2000/01	500	958	<b>1.458</b>	369	217	311	17	778	724
2005/06	682	817	<b>1.499</b>	405	190	423	17	671	610
2006/07	645	822	<b>1.467</b>	389	188	388	23	690	611
2007/08	637	830	<b>1.467</b>	395	190	386	19	686	621
2008/09	594	812	<b>1.406</b>	404	198	348	21	654	593
2009/10	584	861	<b>1.445</b>	394	197	299	19	752	645

**Tab. 7.27 Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik – Schülerstand**

Schuljahr	Schüler insgesamt	davon	
		m.	w.
1973/74	<b>305</b>	-	305
1985/86 <sup>1)</sup>	<b>284</b>	1	283
1990/91	<b>304</b>	6	298
2000/01	<b>464</b>	19	445
2005/06	<b>459</b>	18	441
2006/07	<b>458</b>	19	439
2007/08	<b>457</b>	12	445
2008/09	<b>459</b>	15	444
2009/10	<b>458</b>	15	443
2010/11	<b>492</b>	14	478

<sup>1)</sup> Vor 1987/88 inkl. Bildungsanstalt für Arbeitslehrerinnen.


**Tab. 7.28 Berufsbildende mittlere und höhere Schulen – Schüler nach Schulklassen 2010/11 <sup>1)</sup>**

Ort	Schulform	Schüler insgesamt	davon in der ... Klasse bzw. Jahrgang						
			1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
<b>Bundeshandelsakademien und -Handelsschulen</b>									
Kumpfg.	Handelsakademie I	783	236	212	108	130	97	-	-
	Handelsschule I	148	68	54	26	-	-	-	-
	Aufbaulehrgang an die Handelsakademie	136	60	44	32	-	-	-	-
	Handelsschule für Leistungssportler	42	-	17	14	11	-	-	-
Mosteckyplatz	Handelsakademie II	210	. <sup>2)</sup>	.	64	63	83	-	-
	Handelsakademie für Berufstätige	92	34	19	22	17	-	-	-
	Handelsakademie für Berufstätige - Fernschule	121	38	30	35	18	-	-	-
	Handelsschule II	23	. <sup>2)</sup>	.	23	-	-	-	-
Prof.-Jan.-Pl.	Zweisprachige Handelsakademie	160	29	29	38	39	25	-	-
<b>Höhere technische Bundeslehranstalten und technische Fachschulen</b>									
Lastenstraße	Höhere Abteilung für Maschineningenieurwesen	280	65	56	53	60	46	-	-
	Höhere Abteilung für Maschinenbau, Abendschule	127	44	36	32	15	-	-	-
	Höhere Abteilung für Elektrotechnik	252	51	58	57	38	48	-	-
	Höhere Abteilung für Mechatronik	269	66	58	69	44	32	-	-
	Fachschule für Elektrotechnik	53	32	-	-	21	-	-	-
	Fachschule für Mechatronik	85	32	21	13	19	-	-	-
Mössingerstr.	Höhere Lehranstalt für Elektronik	112	-	112	-	-	-	-	-
	Höhere Lehranstalt für Elektronik - Biomedizin	118	-	-	55	32	31	-	-
	Höhere LA für Elektronik - Telekommunikation	66	-	-	22	18	26	-	-
	Höhere LA für Elektrotechnik - Techn. Informatik	203	84	-	43	31	45	-	-
	Höhere LA für Elektrotechnik	131	68	63	-	-	-	-	-
	Höhere Lehranstalt für Elektrotechnik - Ausbildungsschwerpunkt Energietechnik und industrielle Elektronik	138	-	-	50	41	47	-	-
	Höhere LA - Biomedizin- und Gesundheitstechnik	44	44	-	-	-	-	-	-
	Höhere LA für Berufstätige - Elektrotechnik	66	38	-	28	-	-	-	-
	Höhere LA für Berufstätige für Elektrotechnik - Ausbildungsschwerpunkt Energietechnik und industrielle Elektronik	26	-	-	-	-	16	-	10
	Höhere LA für Berufstätige - Elektronik - Ausbildungsschwerpunkt Technische Informatik und Netzwerktechnik	30	-	-	-	-	13	-	17
	Höhere Lehranstalt für Berufstätige - Elektronik	42	20	-	22	-	-	-	-
Fachschule f. Computer u. Kommunikationstechnik	153	50	46	36	21	-	-	-	
<b>Lehranstalten und Fachschulen für wirtschaftliche und soziale Berufe</b>									
Fromillerstraße	Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe	655	165	141	137	107	105	-	-
	Höhere Lehranstalt f. Mode- u. Bekleidungstechnik	165	46	26	22	35	36	-	-
	Fachschule für wirtschaftliche Berufe	53	27	12	14	-	-	-	-
	Wirtschaftsfachschule	50	50	-	-	-	-	-	-
Viktringer Ring (Caritas)	Fachschule für Sozialberufe	86	33	33	20	-	-	-	-
	Schule für Sozialdienste	73	34	39	-	-	-	-	-
	Höhere LA f. wirtsch. Berufe -Sozialmanagement	145	31	26	31	26	31	-	-
	Fachschule für Sozialbetreuungsberufe	472	159	146	135	32	-	-	-
<b>Höhere Bundeslehranstalt für Land- und Ernährungswissenschaft Pitzelstätten</b>									
Pitzelstätten	Höhere Lehranstalt f. Land- u. Ernährungswirtschaft	396	107	92	78	62	57	-	-
<b>Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik</b>									
Hubertusstraße	Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik	350	99	102	86	34	29	-	-
	BA für Kindergartenpädagogik, inkl. Horterzieher	56	-	-	-	28	28	-	-
	BA für Kindergartenpädagogik, inkl. Früherzieher	37	-	-	-	16	21	-	-
	Kolleg f. Kindergartenpädagogik f. Berufstätige	28	-	-	-	-	-	28	-
	Lehrg. f. Sonderkindergartenpädagogik f. Berufst.	21	-	-	-	-	-	21	-
<b>Insgesamt</b>		<b>6.497</b>	<b>1.810</b>	<b>1.472</b>	<b>1.365</b>	<b>958</b>	<b>816</b>	<b>49</b>	<b>27</b>

<sup>1)</sup> Einschließlich der Anstalten für Lehrer- und Erzieherbildung.

<sup>2)</sup> Die ersten Klassen werden alle in der gemeinsamen Direktion der HAK I geführt.

**Tab. 7.29 Berufsbildende mittlere und höhere Schulen – Klassen und Schüler 2010/11<sup>1)</sup>**

Schulform	Klassen	Schüler			Ø Schülerzahl pro Klasse
		m.	w.	zus.	
<b>Bundeshandelsakademien und -Handelsschulen</b>					
Handelsakademie I	33	382	401	783	24
Aufbaulehrgang an die Handelsakademie	5	45	91	136	27
Handelsschule	5	72	76	148	30
Handelsschule für Leistungssportler	3	39	3	42	14
Handelsakademie II	10	100	110	210	21
Handelsakademie für Berufstätige	4	39	53	92	23
Handelsakademie für Berufstätige - Fernschule	4	48	73	121	30
Handelsschule II	1	7	16	23	23
Zweisprachige Handelsakademie	7	59	101	160	23
<b>zusammen</b>	<b>72</b>	<b>791</b>	<b>924</b>	<b>1.715</b>	<b>24</b>
<b>Höhere technische Bundeslehranstalten und technische Fachschulen</b>					
Höhere Abteilung für Maschineningenieurwesen	10	269	11	280	28
Höhere Abteilung für Maschinenbau für Berufstätige	4	116	11	127	32
Höhere Abteilung für Elektrotechnik-Regelungstechnik	10	246	6	252	25
Höhere Abteilung für Mechatronik	9	250	19	269	30
Fachschule für Mechatronik	4	83	2	85	21
Fachschule für Elektrotechnik	2	52	1	53	27
Höhere Lehranstalt für Elektrotechnik	4	115	16	131	33
Höhere Lehranstalt für Elektrotechnik - Energietechnik und industrielle Elektronik	6	134	4	138	23
Höhere Lehranstalt für Elektronik	5	87	28	115	23
Höhere Lehranstalt für Elektronik - Biomedizin	4	78	40	118	30
Höhere Lehranstalt für Elektronik - Telekommunikation	3	59	7	66	22
Höhere Lehranstalt für Elektronik - Technische Informatik	9	185	18	203	23
Höhere Lehranstalt für Biomedizin- und Gesundheitstechnik	2	21	20	41	21
Höhere Lehranstalt für Berufstätige für Elektronik - Ausbildungs- schwerpunkt Technische Informatik und Netzwerktechnik	2	29	1	30	15
Höhere Lehranstalt für Berufstätige für Elektrotechnik - Ausbildungsschwerpunkt Energietechnik u. industrielle Elektronik	2	25	1	26	13
Höhere Lehranstalt für Berufstätige für Elektrotechnik	3	62	4	66	22
Höhere Lehranstalt für Berufstätige - Elektronik	3	40	2	42	14
Fachschule für Computer- und Kommunikationstechnik	7	139	14	153	22
<b>zusammen</b>	<b>89</b>	<b>1.990</b>	<b>205</b>	<b>2.195</b>	<b>25</b>
<b>Lehranstalten und Fachschulen für wirtschaftliche und soziale Berufe</b>					
Höhere LA für wirtschaftliche Berufe	24	83	572	655	27
Fachschule für wirtschaftliche Berufe	3	10	43	53	18
Höhere Lehranstalt für Mode- und Bekleidungstechnik	7	4	161	165	24
Wirtschaftsfachschule	2	17	33	50	25
Fachschule für Sozialberufe, Caritas	3	5	81	86	29
Höhere LA für wirtschaftliche Berufe - Sozialmanagement	5	8	137	145	29
2-jährige Schule für Sozialdienste, Caritas	3	12	61	73	24
Fachschule für Sozialbetriebsberufe	22	87	385	472	21
<b>zusammen</b>	<b>69</b>	<b>226</b>	<b>1.473</b>	<b>1.699</b>	<b>25</b>
<b>Höhere Bundeslehranstalt für Land- und Ernährungswissenschaft Pitzelstätten</b>					
Höhere Lehranstalt für Land- u. Ernährungswirtschaft	13	49	347	396	30
<b>zusammen</b>	<b>13</b>	<b>49</b>	<b>347</b>	<b>396</b>	<b>30</b>
<b>Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik</b>					
Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik	15	13	337	350	23
Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik, inkl. Horterzieher	. 2)	-	56	56	.
Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik, inkl. Früherzieher	. 2)	-	37	37	.
Kolleg für Kindergartenpädagogik f. Berufstätige	1	1	27	28	28
Lehrgang für Sonderkindergartenpädagogik f. Berufstätige	1	-	21	21	21
<b>zusammen</b>	<b>17</b>	<b>14</b>	<b>478</b>	<b>492</b>	<b>29</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>260</b>	<b>3.070</b>	<b>3.427</b>	<b>6.497</b>	<b>25</b>

<sup>1)</sup> Einschließlich der Anstalten für Lehrer- und Erzieherbildung.

<sup>2)</sup> In Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik enthalten.


**Tab. 7.30 Berufsbildende mittlere und höhere Schulen – Einpendler nach Wohnbezirken 2010/11 <sup>1)</sup>**

Ständiger Wohnsitz der Schüler (Bezirk)	Einpendler in berufsbildenden mittleren und höheren Schulen insgesamt	Handelsakademie und Handelsschule I	Handelsakademie und Handelsschule II	Zweisprachige Handelsakademie	Höhere technische Bundeslehranstalt Lastenstraße	Höhere technische Bundeslehranstalt Mössingerstraße	Höh. Lehranstalt für wirtsch. Berufe u. Bundesfachschule für Mode- und Bekleidungstechnik	Höhere Lehranstalt für Land- u. Ernährungswirtschaft	Fachschule für Sozialberufe I Caritas	Fachschule für Sozialberufe II Caritas	Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik
Klagenfurt-Land	1.321	274	112	35	225	210	233	45	58	65	64
Feldkirchen	313	23	5	-	81	64	22	41	35	20	22
Hermagor	140	5	2	1	87	13	1	15	3	5	8
St. Veit-Glan	613	85	45	-	100	148	48	31	42	54	60
Spittal-Drau	282	15	3	-	89	28	3	42	19	32	51
Villach-Land	470	57	16	9	66	108	44	30	25	44	71
Villach-Stadt	300	27	9	2	103	69	7	14	17	14	38
Völkermarkt	605	69	2	49	78	109	169	29	30	35	35
Wolfsberg	138	7	8	-	7	22	14	22	3	38	17
Übr. Österreich	237	10	-	-	8	67	18	79	4	30	21
Ausland	50	-	-	35	14	-	-	1	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>4.469</b>	<b>572</b>	<b>202</b>	<b>131</b>	<b>858</b>	<b>838</b>	<b>559</b>	<b>349</b>	<b>236</b>	<b>337</b>	<b>387</b>

<sup>1)</sup> Einschließlich der Anstalten für Lehrer- und Erzieherbildung.

**Tab. 7.31 Lehrpersonen an mittleren und höheren Schulen nach Altersgruppen 2010/11**

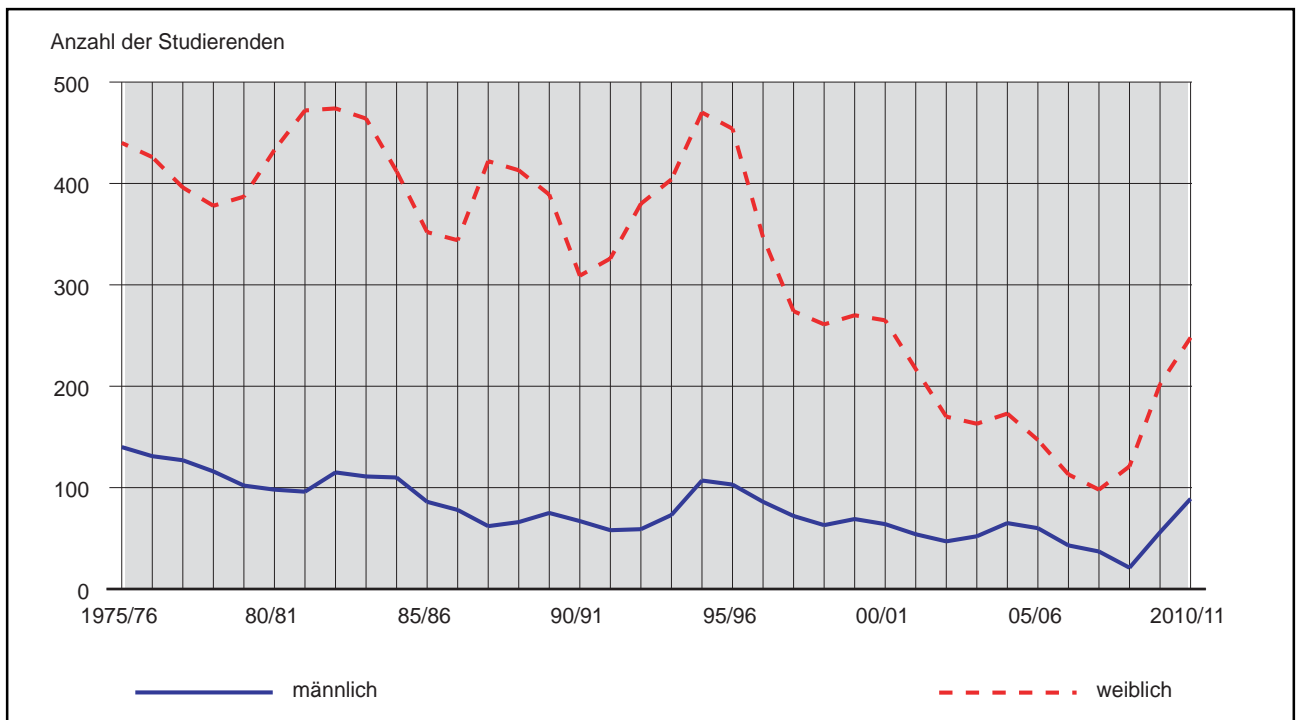
Schule	Hauptamtliche (vollbeschäftigte)		Nebenamtliche und teilbeschäftigte		Die hauptamtlichen (vollbeschäftigten) Lehrpersonen nach Altersgruppen									
	Lehrpersonen (ohne Religionslehrer)				bis 30		31 bis 40		41 bis 50		51 bis 60		über 60	
	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.
BG und BRG Lerchenfeldstr.	71	46	8	2	3	3	5	5	18	14	39	22	6	2
BG u. BRG F.-Jergitsch-Str.	74	50	7	7	1	1	9	6	30	21	30	20	4	2
BG Völkermarkter Ring	47	30	18	15	4	4	4	1	15	13	24	12	-	-
BG Mössingerstraße	58	36	22	15	2	2	5	3	19	11	29	17	3	3
BRG Viktring	63	41	31	25	3	3	3	2	19	15	37	21	1	-
BG für Slowenen	44	26	-	-	-	-	10	10	13	4	20	11	1	1
Bundes-Oberstufen-RG	33	16	9	9	2	1	5	2	8	8	16	5	2	-
Oberstufen-RG "St. Ursula"	22	12	6	6	-	-	1	1	15	8	5	3	1	-
BG und BRG für Berufstätige	20	9	-	-	-	-	-	-	2	14	6	4	1	-
BHAK u. BHS I	73	45	19	18	2	1	9	7	22	16	37	21	3	-
BHAK u. BHS II und Berufstätige	51	35	17	15	-	-	3	2	19	16	26	16	3	1
Zweisprachige Bundeshandelsakademie	15	8	2	1	2	1	-	-	7	4	6	3	-	-
HTBLA Lastenstraße	98	16	11	3	16	5	29	3	27	4	23	4	3	-
HTBLA Mössingerstraße	116	14	7	4	2	-	10	-	45	6	51	8	8	-
HBLA f. wirtsch. Berufe	98	82	16	15	-	-	9	5	27	26	57	51	5	-
HBLA f. Land- u. Ernährungsw., Pitzelstätten	34	25	12	8	3	3	3	2	18	13	10	7	-	-
Schule für Sozialberufe I, Caritas	17	16	10	7	-	-	3	3	7	7	7	6	-	-
Fachschule für Sozialberufe II, Caritas	36	26	24	19	-	-	2	2	20	16	14	8	-	-
BBA für Kindergartenpädagogik	50	43	18	17	1	1	7	5	18	16	24	21	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>1.020</b>	<b>576</b>	<b>237</b>	<b>186</b>	<b>41</b>	<b>25</b>	<b>117</b>	<b>59</b>	<b>349</b>	<b>220</b>	<b>469</b>	<b>262</b>	<b>44</b>	<b>10</b>

**Tab. 7.32 Reifeprüfungen an höheren Schulen**

Schule / Jahr	Zum Frühjahrs-, Sommer- und Herbsttermin haben die Reifeprüfung bestanden		
	m.	w.	zus.
BG und BRG Lerchenfeldstraße	25	21	46
BG u. BRG Ferd.-Jergitsch-Straße	26	47	73
BG Völkermarkter Ring	39	37	76
BG Mössingerstraße	13	17	30
BRG Viktring	30	66	96
BG für Slowenen	18	34	52
Bundes-Oberstufen-Realgymnasium	28	21	49
Oberstufen-Realgymnasium "St. Ursula"	-	38	38
BG und BRG für Berufstätige	18	20	38
BHAK I	61	70	131
BHAK II	53	67	120
Zweisprachige BHAK	11	15	26
HTBLA Lastenstraße	131	6	137
HTBLA Mössingerstraße	134	10	144
HBLA für wirtschaftliche Berufe	7	127	134
Höhere LA f. wirtsch. Berufe -Sozialmanagement	1	22	23
HBLA für Land- und Ernährungswirtschaft	16	88	104
BBA für Kindergartenpädagogik	1	61	62
<b>Insgesamt</b>	<b>612</b>	<b>767</b>	<b>1.379</b>
2009	648	785	1.433
2008	595	726	1.321
2007	625	833	1.458
2006	627	753	1.380
2005	573	709	1.282
2000	605	666	1.271
1990	593	591	1.184
1980	408	519	927
1973	500	313	813

**7**
**Tab. 7.33 Pädagogische Hochschule Kärnten – Studierende, Lehramtsprüfungen und Lehrpersonen**

Studien- jahr	Studierende			Abgeschlossene Lehramtsprüfung für			Lehr- personen voll- beschäftigt
	m.	w.	zus.	Volks- schule	Haupt- schule	Sonder- schule	
1973/74	193	438	<b>631</b>	188	-	-	31
1980/81	98	433	<b>531</b>	44	121	36	68
1990/91	67	309	<b>376</b>	45	59	19	88
2000/01	64	265	<b>329</b>	41	30	20	90
2005/06	60	147	<b>207</b>	31	23	13	65
2006/07	43	113	<b>156</b>	27	23	14	71
2007/08	37	98	<b>135</b>	42	24	15	82
2008/09	21	121	<b>142</b>	12	15	10	86
2009/10	56	202	<b>258</b>	15	8	9	83
2010/11	89	248	<b>337</b>	21	12	13	106


**Grafik 7.8 Entwicklung der Studierenden an der Pädagogischen Hochschule Kärnten**


7

**Tab. 7.34 Pädagogische Hochschule Kärnten – Studierende nach Semester und Art der Ausbildung**

Se- me- ster	Studierende insgesamt			davon für das Lehramt an								
				Volksschulen			Hauptschulen			Sonderschulen		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
I.	41	93	134	16	45	61	20	39	59	5	9	14
III.	30	89	119	15	65	80	14	17	31	1	7	8
V.	9	47	56	1	22	23	7	16	23	1	9	10
Höhere	9	19	28	5	5	10	4	10	14	-	4	4
<b>Insg.</b>	<b>89</b>	<b>248</b>	<b>337</b>	<b>37</b>	<b>137</b>	<b>174</b>	<b>45</b>	<b>82</b>	<b>127</b>	<b>7</b>	<b>29</b>	<b>36</b>



**Tab. 7.35 Pädagogische Hochschule Kärnten – Studierende im 1. Semester nach der Art des Reifezeugnisses**

Studierende im 1. Semester nach der Art des Reifezeugnisses	m.	w.	zus.
Allgemeinbildende höhere Schule	21	48	69
Handelsakademie	12	12	24
Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe	1	24	25
Höhere technische Lehranstalt	4	-	4
Land- und forstwirtschaftliche höhere Lehranstalt	-	-	-
Sonstige	3	9	12
<b>Insgesamt</b>	<b>41</b>	<b>93</b>	<b>134</b>

**Tab. 7.36 Pädagogische Hochschule Kärnten – Lehramtsprüfungen**

Prüfungstermin	Zur Gänze abgeschlossene Lehramtsprüfung für								
	Volksschulen			Hauptschulen			Sonderschulen		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Feber	-	3	3	-	1	1	-	2	2
Juni	1	12	13	1	7	8	1	6	7
Oktober	-	5	5	-	3	3	-	4	4
<b>Insgesamt</b>	<b>1</b>	<b>20</b>	<b>21</b>	<b>1</b>	<b>11</b>	<b>12</b>	<b>1</b>	<b>12</b>	<b>13</b>

**7**
**Tab. 7.37 Pädagogische Hochschule Kärnten – Lehrpersonen nach Altersgruppen**

Bezeichnung	Lehrpersonen			davon nach Altersgruppen									
				bis 30		31-40		41-50		51-60		über 60	
	m.	w.	zus.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.	insg.	dav. w.
Vollbeschäftigte bzw. hauptamtliche Lehrpersonen	32	74	106	7	4	20	15	45	36	32	18	2	1

**Tab. 7.38 Katholische Pädagogische Hochschuleinrichtung Kärnten**

Jahr	Anzahl der						Absolventen im letzten Schuljahr
	Studierenden	Lehrpersonen					
		vollbeschäftigt		teilbeschäftigt			
1993/94	51	-	-	-	26	11	
1995/96	50	-	-	-	27	7	
2000/01	101	1	-	-	29	-	
2004/05	102	2	-	-	43	36	
2005/06	105	2	-	-	41	12	
2006/07	117	2	-	-	34	14	
2007/08	57	2	-	-	48	47	
2008/09	92	4	-	-	32	9	
2009/10	99	4	-	-	33	7	
2010/11	73	5	-	-	29	32	



Tab. 7.39 Schule für Gesundheits- und Krankenpflege

Ausbildungssparte	Schüler am Ende des Berichtsjahres			Neuaufnahmen			Absolventen		
				im Berichtsjahr					
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Allgemeine Krankenpflege	76	402	<b>478</b>	27	156	183	13	109	122
Pflegehilfe	5	21	<b>26</b>	5	21	26	3	17	20
<b>Insgesamt</b>	<b>81</b>	<b>423</b>	<b>504</b>	<b>32</b>	<b>177</b>	<b>209</b>	<b>16</b>	<b>126</b>	<b>142</b>
2009	72	420	<b>492</b>	31	148	179	19	146	165
2008	65	471	<b>536</b>	43	209	252	17	106	123
2007	55	371	<b>426</b>	19	160	179	20	126	146
2006	62	346	<b>408</b>	27	127	154	25	173	198
2005	57	387	<b>444</b>	20	127	147	12	100	112
2004	49	358	<b>407</b>	17	103	120	15	97	112
2003	31	302	<b>333</b>	14	128	142	17	80	97
2002	39	287	<b>326</b>	12	112	124	10	81	91
2001	32	207	<b>239</b>	6	76	82	15	90	105
2000	82	365	<b>447</b>	14	86	100	44	97	141

7

Tab. 7.40 Private Lehranstalt für Ehe- und Familienberatung der Caritas

Jahr	Klassen	Schüler		
		m.	w.	zus.
1992	1	2	11	<b>13</b>
1995	1	5	15	<b>20</b>
2000	1	2	18	<b>20</b>
2004	1	2	11	<b>13</b>
2005	1	2	11	<b>13</b>
2006	2	4	30	<b>34</b>
2007	2	5	35	<b>40</b>
2008	2	4	29	<b>33</b>
2009	3	8	43	<b>51</b>
2010	2	5	31	<b>36</b>

Tab. 7.41 Landwirtschaftliche- und Gartenbaufachschule 2010/11

Bezeichnung	Klassen	Schüler	Lehrpersonen		Absolventen im Schuljahr 2009/10
			vollbeschäftigt	teilbeschäftigt	
Landwirtschaftliche Fachschule Ehrental	5	154	14	7	38
Landwirtschaftliche Fachschule für Gartenbau	4	90	9	7	25

Tab. 7.42 Fachhochschulen - Studierende nach Studiengang u. Lehrpersonen 2010/11

FH-Studiengänge für	Studierende				Lehrpersonen	
	m.	w.	zus.	dar. Ausländer	vollbeschäftigt	teilbeschäftigt
Netzwerktechnik und Kommunikation	118	13	<b>131</b>	9	17	25
Medizinische Informationstechnik	86	56	<b>142</b>	7	12	22
Logopädie	-	15	<b>15</b>	-	2	13
Biomedizinische Analytik	3	21	<b>24</b>	-	2	16
Ergotherapie	1	33	<b>34</b>	-	4	13
Radiologietechnologie	10	24	<b>34</b>	-	4	26
Physiotherapie	18	30	<b>48</b>	2	5	19
Hebammen	-	18	<b>18</b>	1	3	15

**Tab. 7.43 Fachhochschulen - Studierende nach Studiengang**

Studien- jahr	Studierende insgesamt	davon in FH-Studiengängen für							
		Netzwerktechnik und Kommunikation <sup>1)</sup>	Medizinische Informationstechnik	Logopädie	Biomedizinische Analytik	Ergotherapie	Radiologie technologie	Physiotherapie	Hebammen
1997/98	36	36	-	.	.	.	.	.	.
2000/01	162	123	39	.	.	.	.	.	.
2003/04	213	104	109	.	.	.	.	.	.
2004/05	186	86	100	.	.	.	.	.	.
2005/06	185	105	80	.	.	.	.	.	.
2006/07	200	107	93	.	.	.	.	.	.
2007/08	251	118	133	.	.	.	.	.	.
2008/09	271	130	141	.	.	.	.	.	.
2009/10	239	128	111	.	.	.	.	.	.
2010/11	446	131	142	15	24	34	34	48	18

<sup>1)</sup> Bis 2009/10 Telematik und Netzwerktechnik.

**7**
**Tab. 7.44 Fachhochschulen - Studienabschlüsse**

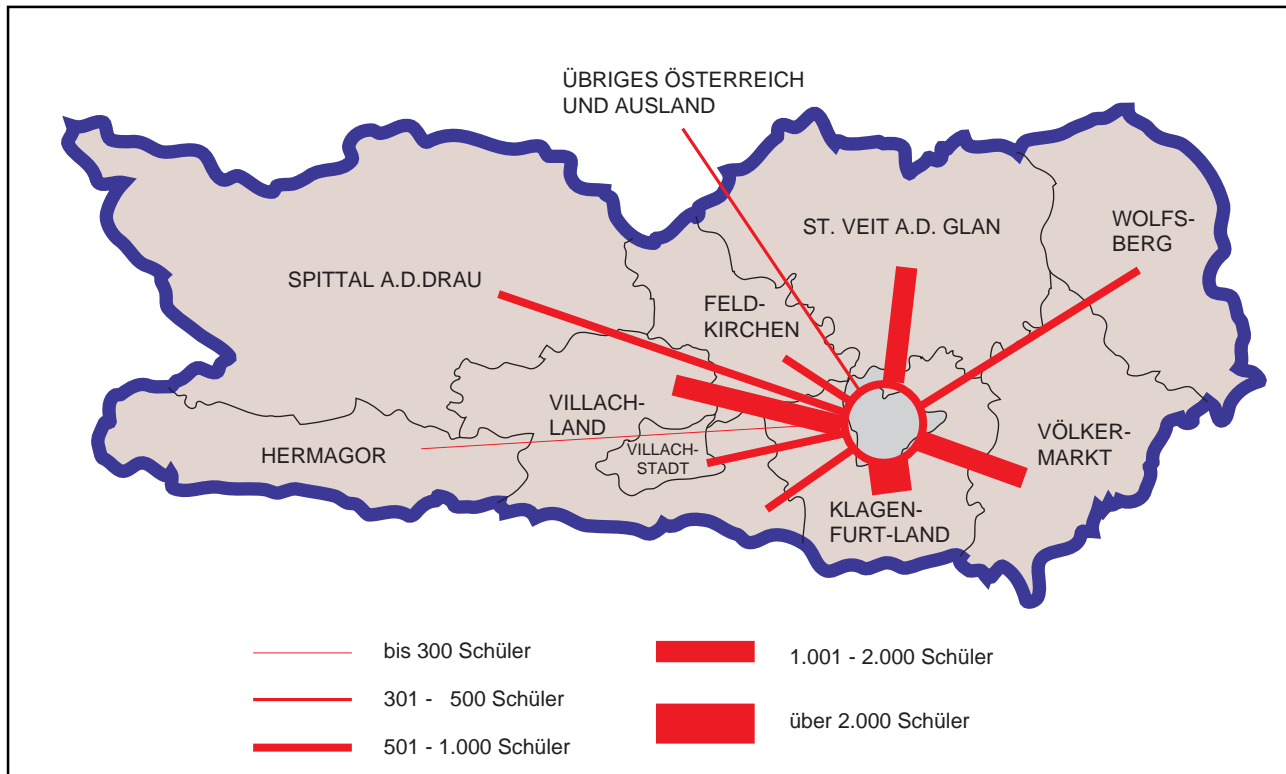
Studien- jahr	Abschlüsse insgesamt	davon in FH-Studiengängen für							
		Netzwerktechnik und Kommunikation	Medizinische Informationstechnik	Logopädie	Biomedizinische Analytik	Ergotherapie	Radiologie technologie	Physiotherapie	Hebammen
2000/01	22	22	.	.	.	.	.	.	.
2002/03	19	19	.	.	.	.	.	.	.
2003/04	53	26	27	.	.	.	.	.	.
2004/05	42	22	20	.	.	.	.	.	.
2005/06	77	26	51	.	.	.	.	.	.
2006/07	35	19	16	.	.	.	.	.	.
2007/08	65	35	30	.	.	.	.	.	.
2008/09	52	31	21	.	.	.	.	.	.
2009/10	66	25	41	.	.	.	.	.	.
2010/11	128	45	16	.	11	10	10	22	14


**Tab. 7.45 Ortsansässige Schüler, Studenten und Einpendler nach Schultypen und Herkunft**

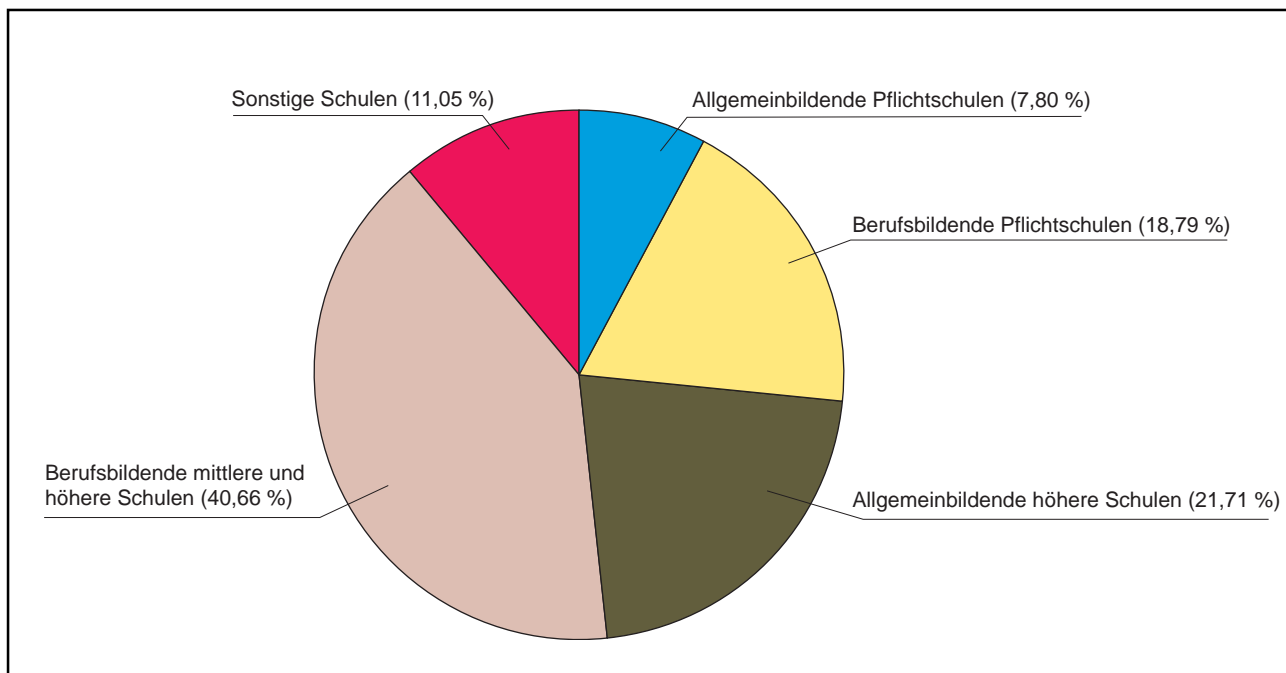
Ständiger Wohnsitz der Schüler (Gemeinde, Bezirk) Schuljahr		Schüler insgesamt	davon in (der)						
			Allgemeinbil- denden	Berufs- bilden- den	Allgemein- bildenden höheren Schulen	Berufsbild. mittleren und höh. Schulen <sup>1)</sup>	Pädago- gische Hochschule Kärnten	Fach- hoch- schu- le	sonstigen Schulen <sup>2)</sup>
Gemeinden im Bezirk Klagenfurt/ Land	Ebenthal i.K.	562	174	43	173	141	4	8	19
	Feistritz im Rosental	110	9	9	48	38	1	2	3
	Ferlach	411	8	50	155	168	6	7	17
	Grafenstein	285	69	33	75	95	1	4	8
	Keutschach am See	250	52	17	100	68	2	5	6
	Köttmannsdorf	176	40	12	61	60	1	2	-
	Krumpendorf am WS	248	36	9	135	58	3	1	6
	Ludmannsdorf	141	20	13	48	53	2	4	1
	Magdalensberg	226	75	26	59	57	1	2	6
	Maria Rain	203	32	12	97	58	-	3	1
	Maria Saal	245	74	20	45	94	4	2	6
	Maria Wörth	85	11	5	27	38	2	1	1
	Moosburg	295	12	41	119	110	2	4	7
	Poggersdorf	266	70	28	71	87	2	4	4
	Pörtschach am WS	185	18	9	77	74	2	2	3
	St. Margareten im R.	59	3	17	14	24	-	-	1
Schiefling am See	185	59	23	60	37	1	1	4	
Techelsberg am WS	126	8	17	42	51	2	2	4	
Zell	18	-	-	8	10	-	-	-	
Bezirk	Klagenfurt-Land zus.	4.076	770	384	1.414	1.321	36	54	97
	Villach-Stadt	592	17	125	62	300	19	30	39
	Villach-Land	1.077	27	152	307	470	42	32	47
	Feldkirchen	649	2	164	61	313	10	22	77
	Hermagor	238	-	42	7	140	18	4	27
	St. Veit an der Glan	1.309	21	420	91	613	23	37	104
	Spittal an der Drau	572	1	164	13	282	38	20	54
	Völkermarkt	1.384	16	251	366	605	39	21	86
Wolfsberg	553	-	270	20	138	27	26	72	
Bundes- land	Kärnten zus.	10.450	854	1.972	2.341	4.182	252	246	603
	Steiermark	274	2	32	14	187	12	18	9
	Salzburg	35	1	1	1	13	8	10	1
	Burgenland	5	-	2	-	1	1	1	-
	Tirol	53	-	11	1	25	3	7	6
	Oberösterreich	39	-	22	3	7	1	6	-
	Niederösterreich	10	-	5	-	1	1	3	-
	Vorarlberg	3	-	-	-	1	-	2	-
Wien	24	-	20	-	2	1	1	-	
Ausland	98	-	-	26	50	3	19	-	
<b>Einpendler insgesamt</b>		<b>10.991</b>	<b>857</b>	<b>2.065</b>	<b>2.386</b>	<b>4.469</b>	<b>282</b>	<b>313</b>	<b>619</b>
Klagenfurt-Stadt (Ortsansässige)		11.856	5.660	572	3.170	2.028	55	133	238
<b>Schüler insgesamt</b>		<b>22.847</b>	<b>6.517</b>	<b>2.637</b>	<b>5.556</b>	<b>6.497</b>	<b>337</b>	<b>446</b>	<b>857</b>
2009/10	Ortsansässige	11.991	5.714	653	3.222	2.076	28	73	225
	Einpendler	11.107	854	1.961	2.502	4.590	230	166	804
	Zusammen	<b>23.098</b>	<b>6.568</b>	<b>2.614</b>	<b>5.724</b>	<b>6.666</b>	<b>258</b>	<b>239</b>	<b>1.029</b>
2008/09	Ortsansässige	12.177	5.847	593	3.315	2.053	29	80	260
	Einpendler	11.177	879	2.081	2.569	4.532	113	191	812
	Zusammen	<b>23.354</b>	<b>6.726</b>	<b>2.674</b>	<b>5.884</b>	<b>6.585</b>	<b>142</b>	<b>271</b>	<b>1.072</b>

<sup>1)</sup> Inkl. Anstalten der Lehrer- und Erzieherbildung.

<sup>2)</sup> Krankenpflegeschule, Lehranstalt für Ehe- und Familienberatung der Caritas, Katholische Pädagogische Hochschuleinrichtung Kärnten und Landwirtschaftliche- und Gartenbaufachschule.

**Karte 7.1 Schulpendler nach Klagenfurt nach Politischen Bezirken**

7

**Grafik 7.9 Schulpendler nach Klagenfurt nach der Schulart**



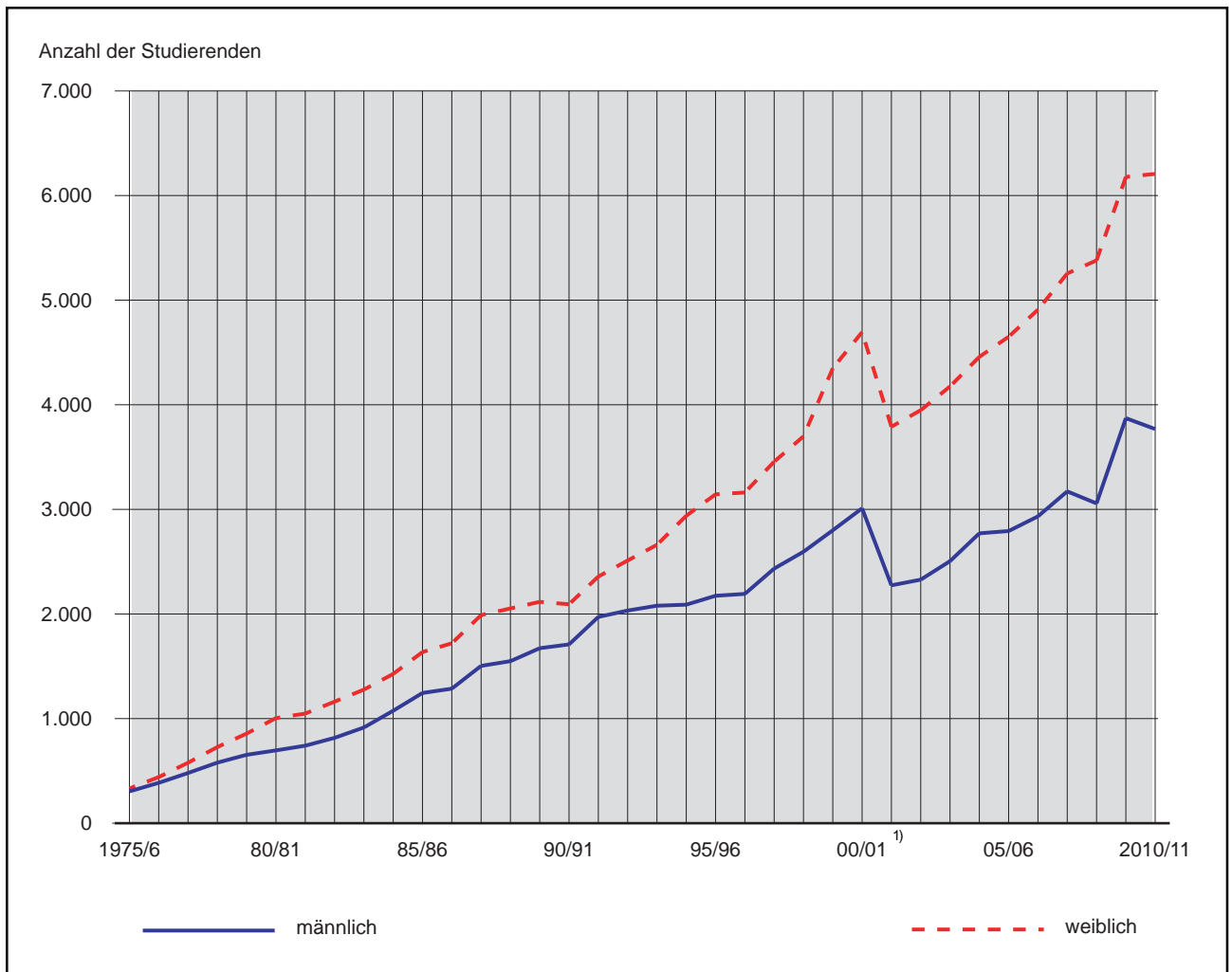
Tab. 7.46 Universität Klagenfurt – Ordentliche u. außerord. Studierende (WS 2010/11)

Bezeichnung / Jahr	Studierende insgesamt			davon					
				ordentliche Studierende			außerordentliche Studierende <sup>1)</sup>		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Inländer	3.153	5.365	<b>8.518</b>	2.648	4.837	7.485	505	528	1.033
Ausländer	615	842	<b>1.457</b>	483	692	1.175	132	150	282
<b>Insgesamt</b>	<b>3.768</b>	<b>6.207</b>	<b>9.975</b>	<b>3.131</b>	<b>5.529</b>	<b>8.660</b>	<b>637</b>	<b>678</b>	<b>1.315</b>
dar. Erstzulassungen	447	837	<b>1.284</b>	294	663	957	153	174	327
2009/10	3.872	6.178	<b>10.050</b>	3.052	5.365	8.417	820	813	1.633
2008/09	3.057	5.380	<b>8.437</b>	2.529	4.615	7.144	528	765	1.293
2007/08	3.172	5.255	<b>8.427</b>	2.522	4.444	6.966	650	811	1.461
2006/07	2.933	4.909	<b>7.842</b>	2.438	4.182	6.620	495	727	1.222
2005/06	2.793	4.650	<b>7.443</b>	2.326	3.993	6.319	467	657	1.124
2000/01	3.010	4.694	<b>7.704</b>	2.649	4.102	6.751	361	592	953
1990/91	1.709	2.093	<b>3.802</b>	1.479	1.793	3.272	230	300	530
1980/81	696	1.005	<b>1.701</b>	654	945	1.599	42	60	102
1972/73	109	43	<b>152</b>	36	9	45	73	34	107

<sup>1)</sup> Inkl. Gasthörer.

7

Grafik 7.10 Entwicklung der Anzahl der Studierenden an der Universität Klagenfurt



<sup>1)</sup> Einführung der allgemeinen Studienbeiträge.

**Tab. 7.47 Universität Klagenfurt – Studierende nach Studienfächern (WS 2010/11)**

Studienart	Studienfach	Studenten insgesamt		davon			
				Inländer		Ausländer	
		zus.	dav. w.	zus.	dav. w.	zus.	dav. w.
<b>Fakultät für Kulturwissenschaften</b>							
Bachelorstudium	Romanistik	174	150	153	135	21	15
	Slawistik	205	167	157	124	48	43
	Philosophie	66	31	64	30	2	1
	Erziehungs- und Bildungswissenschaft	595	526	563	495	32	31
	Psychologie	445	336	313	244	132	92
	Medien- und Kommunikationswissenschaften	221	148	175	119	46	29
	Angewandte Kulturwissenschaft	276	230	236	192	40	38
	Geschichte	174	87	163	84	11	3
	Angewandte Musikwissenschaft	39	22	36	19	3	3
	Germanistik	266	220	197	163	69	57
Anglistik und Amerikanistik	238	197	187	152	51	45	
Masterstudium	Romanistik	14	13	13	12	1	1
	Slawistik	7	7	6	6	1	1
	Schulpädagogik	10	8	10	8	-	-
	Sozial- und Integrationspädagogik	15	13	14	12	1	1
	Erwachsenen- und Berufsbildung	10	9	9	8	1	1
	Psychologie	5	2	2	1	3	1
	Medien, Kommunikation und Kultur	3	3	3	3	-	-
	Angewandte Kulturwissenschaft	54	48	46	42	8	6
	Geschichte	9	8	9	8	-	-
	Angewandte Musikwissenschaft	13	11	11	9	2	2
DDP Germanistik im Interkultur. Kontext	7	6	1	1	6	5	
Germanistik	22	18	17	13	5	5	
Anglistik und Amerikanistik	16	10	11	7	5	3	
Diplomstudium	Philosophie	121	63	113	61	8	2
	Pädagogik	95	74	95	74	-	-
	Schulentwicklung und Beratung (Stzw)	73	63	70	61	3	2
	Sozial- und Integrationspädagogik (Stzw)	344	313	324	297	20	16
	Erwachsenen- und Berufsbildung (Stzw)	145	126	141	123	4	3
	Psychologie	1.036	836	879	738	157	98
	Publizistik und Kommunikationswissenschaft	614	417	565	381	49	36
	Geschichte	27	13	27	13	-	-
	Deutsche Philologie	9	8	8	7	1	1
	Anglistik und Amerikanistik	5	1	5	1	-	-
Italienisch	2	2	2	2	-	-	
Russisch	2	2	2	2	-	-	
Bosnisch/Kroatisch/Serbisch	6	6	6	6	-	-	
Slowenisch	2	2	2	2	-	-	
Lehramtsstudium	UF Geschichte, Sozialk., Polit. Bildg. (Erstfach)	60	33	58	32	2	1
	UF Geschichte, Sozialk., Polit. Bildg. (Zweifach)	82	48	78	45	4	3
	UF Deutsch (Erstfach)	79	59	71	53	8	6
	UF Deutsch (Zweifach)	60	46	55	42	5	4
	UF Englisch (Erstfach)	122	94	118	92	4	2
	UF Englisch (Zweifach)	75	53	68	50	7	3
	UF Französisch (Erstfach)	13	12	13	12	-	-
	UF Französisch (Zweifach)	23	22	22	22	1	-
	UF Italienisch (Erstfach)	47	38	42	36	5	2
	UF Italienisch (Zweifach)	49	43	43	38	6	5
UF Slowenisch (Erstfach)	12	11	8	8	4	3	
UF Slowenisch (Zweifach)	9	7	9	7	-	-	
<b>zusammen</b>		<b>5.996</b>	<b>4.662</b>	<b>5.220</b>	<b>4.092</b>	<b>776</b>	<b>570</b>

Stzw = Studienzweig; UF = Unterrichtsfach



Tab. 7.47 Schluss

Studienart	Studienfach	Studenten insgesamt		davon			
				Inländer		Ausländer	
		zus.	dav. w.	zus.	dav. w.	zus.	dav. w.
<b>Fakultät für Wirtschaftswissenschaften</b>							
Bachelorstudium	Angewandte Betriebswirtschaft	1.304	744	1.144	655	160	89
	Wirtschaft und Recht	650	398	625	379	25	19
	Geographie	109	51	99	45	10	6
Doktoratsstudium	Sozial- und Wirtschaftswissenschaften	191	70	163	61	28	9
Masterstudium	Angewandte Betriebswirtschaft	351	202	323	188	28	14
	Geographie und Regionalforschung	14	7	13	6	1	1
Diplomstudium	Angewandte Betriebswirtschaft (Stzw)	149	81	142	77	7	4
	Wirtschaft und Recht (Stzw)	85	52	82	50	3	2
	Geographie	10	6	9	5	1	1
Lehramtsstudium	UF Geographie und Wirtschaftskunde (Erstfach)	33	17	30	15	3	2
	UF Geographie und Wirtschaftskunde (Zweifach)	83	57	81	56	2	1
<b>zusammen</b>		<b>2.979</b>	<b>1.685</b>	<b>2.711</b>	<b>1.537</b>	<b>268</b>	<b>148</b>
<b>IFF (Institut für Fernstudien)</b>							
Masterstudium	Sozial- und Humanökologie	52	32	41	25	11	7
<b>zusammen</b>		<b>52</b>	<b>32</b>	<b>41</b>	<b>25</b>	<b>11</b>	<b>7</b>
<b>Fakultät für technische Wissenschaften</b>							
Bachelorstudium	Informationstechnik	61	9	56	8	5	1
	Technische Mathematik und Datenanalyse	125	49	120	47	5	2
	Informatik	338	66	292	55	46	11
Doktoratsstudium	Technische Wissenschaften	127	17	97	15	30	2
Masterstudium	Information Technology	104	17	31	5	73	12
	Technische Mathematik	12	6	12	6	-	-
	Informatik	94	15	84	11	10	4
Diplomstudium	Informatik	15	2	14	2	1	-
Lehramtsstudium	UF Mathematik (Erstfach)	74	49	71	46	3	3
	UF Mathematik (Zweifach)	51	21	49	19	2	2
	UF Informatik und Informatikmanagement (Erstfach)	41	11	41	11	-	-
	UF Informatik und Informatikmanagement (Zweifach)	36	18	35	18	1	-
<b>zusammen</b>		<b>1.078</b>	<b>280</b>	<b>902</b>	<b>243</b>	<b>176</b>	<b>37</b>
<b>Interfakultär</b>							
Bachelorstudium	Informationsmanagement	272	82	253	75	19	7
Masterstudium	Informationsmanagement	40	12	39	11	1	1
<b>zusammen</b>		<b>312</b>	<b>94</b>	<b>292</b>	<b>86</b>	<b>20</b>	<b>8</b>
<b>Keiner Fakultät zugeordnet</b>							
Bachelorstudium	Individuelles Bachelorstudium	2	1	2	1	-	-
Diplomstudium	Individuelles Diplomstudium	14	6	13	5	1	1
Masterstudium	Individuelles Masterstudiumstudium	4	3	4	3	-	-
Doktoratsstudium	Naturwissenschaften	54	24	49	20	5	4
	Philosophie	796	528	694	472	102	56
	PHD-Studium (Doctor of Philosophy)	4	-	-	-	4	-
<b>zusammen</b>		<b>874</b>	<b>562</b>	<b>762</b>	<b>501</b>	<b>112</b>	<b>61</b>
<b>Insgesamt</b>		<b>11.291</b>	<b>7.315</b>	<b>9.928</b>	<b>6.484</b>	<b>1.363</b>	<b>831</b>



**Tab. 7.48 Universität Klagenfurt – Studienabschlüsse n. Studienfächern (2009/10)**

Studienfach / Jahr		Studien- abschlüsse insgesamt		davon			
				Inländer		Ausländer	
		zus.	dav. w.	zus.	dav. w.	zus.	dav. w.
<b>Fakultät für Kulturwissenschaften</b>							
Bachelorstudium	Anglistik und Amerikanistik	10	9	10	9	-	-
	Geschichte	5	5	5	5	-	-
	Germanistik	9	6	8	5	1	1
	Angewandte Musikwissenschaft	1	1	1	1	-	-
	Angewandte Kulturwissenschaft	29	27	25	24	4	3
	Psychologie	3	1	2	1	1	-
	Medien- und Kommunikationswissenschaften	1	1	1	1	-	-
	Erziehungs- und Bildungswissenschaft	1	1	1	1	-	-
	Romanistik	10	9	9	8	1	1
	Slawistik	2	2	2	2	-	-
Indiv. Diplomstudium	Publizistik und Kommunikationswissenschaft	1	-	1	-	-	-
Masterstudium	DDP Germanistik im interkulturellen Kontext	3	2	-	-	3	2
	Anglistik und Amerikanistik	5	4	5	4	-	-
	Angewandte Kulturwissenschaft	3	3	3	3	-	-
	Romanistik	6	6	5	5	1	1
Dr. der Naturwissensch.	Psychologie	4	3	3	3	1	-
Dr. der Philosophie	Soziologie	1	-	1	-	-	-
	Philosophie	3	-	2	-	1	-
	Pädagogik	6	3	6	3	-	-
	Psychologie	11	9	7	7	4	2
	Publizistik und Kommunikationswissenschaft	5	4	3	2	2	2
	Angewandte Kulturwissenschaft	1	1	-	-	1	1
	Geschichte	3	1	3	1	-	-
	Deutsche Philologie	3	3	3	3	-	-
	Anglistik und Amerikanistik	1	1	-	-	1	1
	Französisch	1	-	1	-	-	-
Lehramtsstudium	UF Geschichte, Sozialkunde, Polit. Bildg., Deutsch	1	1	1	1	-	-
	UF Geschichte, Sozialkunde, Polit. Bildg., Englisch	2	2	2	2	-	-
	UF Deutsch, Geschichte, Sozialkunde, Polit. Bildg.	1	-	1	-	-	-
	UF Deutsch und Englisch	1	1	1	1	-	-
	UF Deutsch und Italienisch	1	1	1	1	-	-
	UF Deutsch und Slowenisch	1	1	1	1	-	-
	UF Englisch und Deutsch	1	1	1	1	-	-
	UF Englisch und Italienisch	2	2	2	2	-	-
	UF Englisch und Geographie und Wirtschaftskunde	1	1	1	1	-	-
	UF Italienisch und Englisch	1	1	1	1	-	-
Romanistik	Französisch	1	1	1	1	-	-
	Italienisch	2	2	2	2	-	-
Slawistik	Russisch	2	2	2	2	-	-
	Bosnisch/Kroatisch/Serbisch	2	1	1	1	1	-
	Slowenisch	5	5	5	5	-	-
Philosophie		6	3	3	1	3	2
Psychologie		124	106	117	100	7	6

Stzw = Studienzweig; UF = Unterrichtsfach.



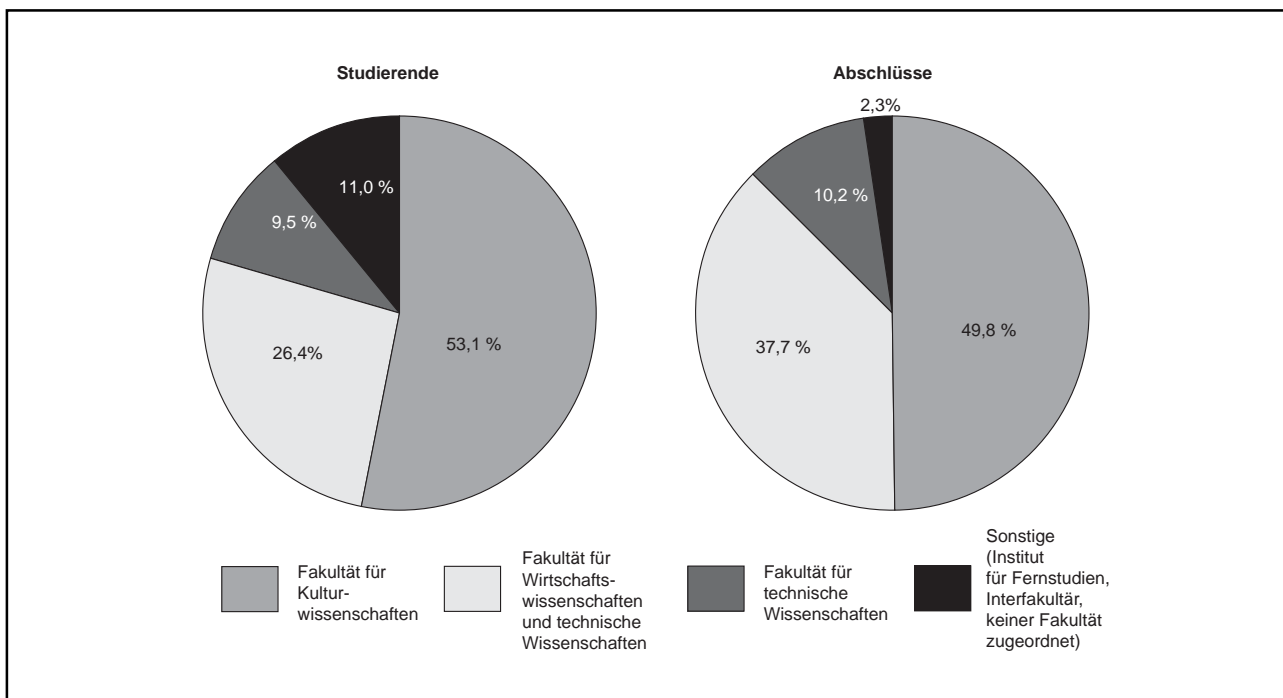
Tab. 7.48 Fortsetzung

Studienfach / Jahr		Studienabschlüsse insgesamt		davon			
				Inländer		Ausländer	
		zus.	dav. w.	zus.	dav. w.	zus.	dav. w.
Publizistik und Kommunikationswissenschaft		73	59	67	53	6	6
Geschichte		3	2	3	2	-	-
Deutsche Philologie		6	5	6	5	-	-
Anglistik und Amerikanistik		2	2	1	1	1	1
Geographie		13	7	12	6	1	1
Schulentwicklung und Beratung (Stzw)		9	9	9	9	-	-
Sozial- und Integrationspädagogik (Stzw)		67	58	64	55	3	3
Erwachsenen- und Berufsbildung (Stzw)		33	27	32	26	1	1
<b>zusammen</b>		<b>488</b>	<b>402</b>	<b>444</b>	<b>368</b>	<b>44</b>	<b>34</b>
<b>Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und technische Wissenschaften</b>							
Bachelorstudium	Angewandte Betriebswirtschaft	144	94	136	90	8	4
	Wirtschaft und Recht	23	14	22	13	1	1
	Informationsmanagement	10	2	10	2	-	-
	Geographie	4	1	3	-	1	1
Ind. Diplomstudium	Angewandte Betriebswirtschaft (Stzw)	95	65	91	61	4	4
	Wirtschaft und Recht (Stzw)	32	20	31	19	1	1
Masterstudium	Angewandte Betriebswirtschaft	32	18	26	15	6	3
	Geographie und Regionalforschung	1	-	1	-	-	-
	Informationsmanagement	9	2	9	2	-	-
Dr. d. Sozial- und	Soziologie	3	1	1	1	2	-
Wirtschaftswiss.	Angewandte Betriebswirtschaft	15	4	11	2	4	2
Dr. der Naturwissensch.	Geographie	1	-	1	-	-	-
<b>zusammen</b>		<b>369</b>	<b>221</b>	<b>342</b>	<b>205</b>	<b>27</b>	<b>16</b>
<b>Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung (Institut für Fernstudien)</b>							
Masterstudium	Sozial- und Humanökologie	7	4	6	3	1	1
Dr. der Philosophie	Sozial- und Humanökologie	2	1	2	1	-	-
	Palliative Care und OrganisationsEthik	3	2	1	1	2	1
	Interventionsforschung	5	3	5	3	-	-
	Lifelong Learning	4	3	3	2	1	1
	Organisationsentwicklung	2	1	1	1	1	-
<b>zusammen</b>		<b>23</b>	<b>14</b>	<b>18</b>	<b>11</b>	<b>5</b>	<b>3</b>
<b>Fakultät für technische Wissenschaften</b>							
Bachelorstudium	Technische Mathematik und Datenanalyse	6	3	6	3	-	-
	Informationstechnik	2	1	2	1	-	-
	Informatik	29	4	25	4	4	-
Ind. Bachelorstudium	Informatik	1	1	1	1	-	-
Masterstudium	Technische Mathematik	7	4	7	4	-	-
Masterstudium	Information Technology	7	-	1	-	6	-
	Informatik	28	6	22	4	6	2
Doktoratsstudium	Informationstechnik	3	-	1	-	2	-
	Technische Mathematik	2	1	2	1	-	-
	Informatik	2	-	2	-	-	-
Dr. der Naturwissensch.	Mathematik (Stzw)	3	-	1	-	2	-
	UF Mathematik	2	1	2	1	-	-

**Tab. 7.48 Schluss**

Studienfach / Jahr		Studienabschlüsse insgesamt		davon			
				Inländer		Ausländer	
		zus.	dav. w.	zus.	dav. w.	zus.	dav. w.
Lehramtsstudium	UF Mathematik, Geschichte, Sozialkunde, Polit. Bildg.	1	1	1	1	-	-
	UF Mathematik und Italienisch	1	1	1	1	-	-
	UF Mathematik und Informatik u. Informatikmanagement	1	1	1	1	-	-
	UF Informatik und Informatikmanagement, Mathematik	1	1	1	1	-	-
Informatik		4	-	4	-	-	-
<b>zusammen</b>		<b>100</b>	<b>25</b>	<b>80</b>	<b>23</b>	<b>20</b>	<b>2</b>
<b>Insgesamt</b>		<b>980</b>	<b>662</b>	<b>884</b>	<b>607</b>	<b>96</b>	<b>55</b>
	2008/09	1.008	617	935	579	73	38
	2007/08	800	505	738	474	62	31
	2006/07	658	435	609	406	49	29
	2005/06	636	397	596	371	40	26
	2004/05	600	382	556	355	44	27
	2000/01	413	272	397	260	16	12
	1995/96	239	145	229	138	10	7
	1990/91	152	102	147	99	5	3
	1980/81	40	23	38	22	2	1

Stzw = Studienzweig; UF = Unterrichtsfach.

**7**
**Grafik 7.11 Studierende und Studienabschlüsse nach Fakultäten**


**Tab. 7.49 Universität Klagenfurt – Wissenschaftliches Personal**

Bezeichnung / Jahr	m.	w.	zus.
Universitätsprofessoren/innen	48	17	65
Emeritierte Universitätsprofessoren/innen	4	-	4
Gastprofessoren/innen	17	6	23
Universitätsdozenten/innen	50	13	63
Universitätsassistenten/innen	95	65	160
Honorarprofessoren/innen	4	1	5
Bundes-, Vertragslehrer/innen	20	8	28
Wissenschaftliche Mitarbeiter im Lehrbetrieb	26	18	44
Studienassistenten/innen	18	18	36
Tutoren/innen	34	42	76
Lehrbeauftragte (Angestellte)	181	141	322
Gastvortragende	38	16	54
<b>Insgesamt</b>	<b>535</b>	<b>345</b>	<b>880</b>
2009	471	355	826
2008	448	356	804
2007	396	285	681
2006	350	227	577
2005	347	202	549
2000	411	207	618
1995	387	160	547
1990	323	106	429
1980	273	44	317

7

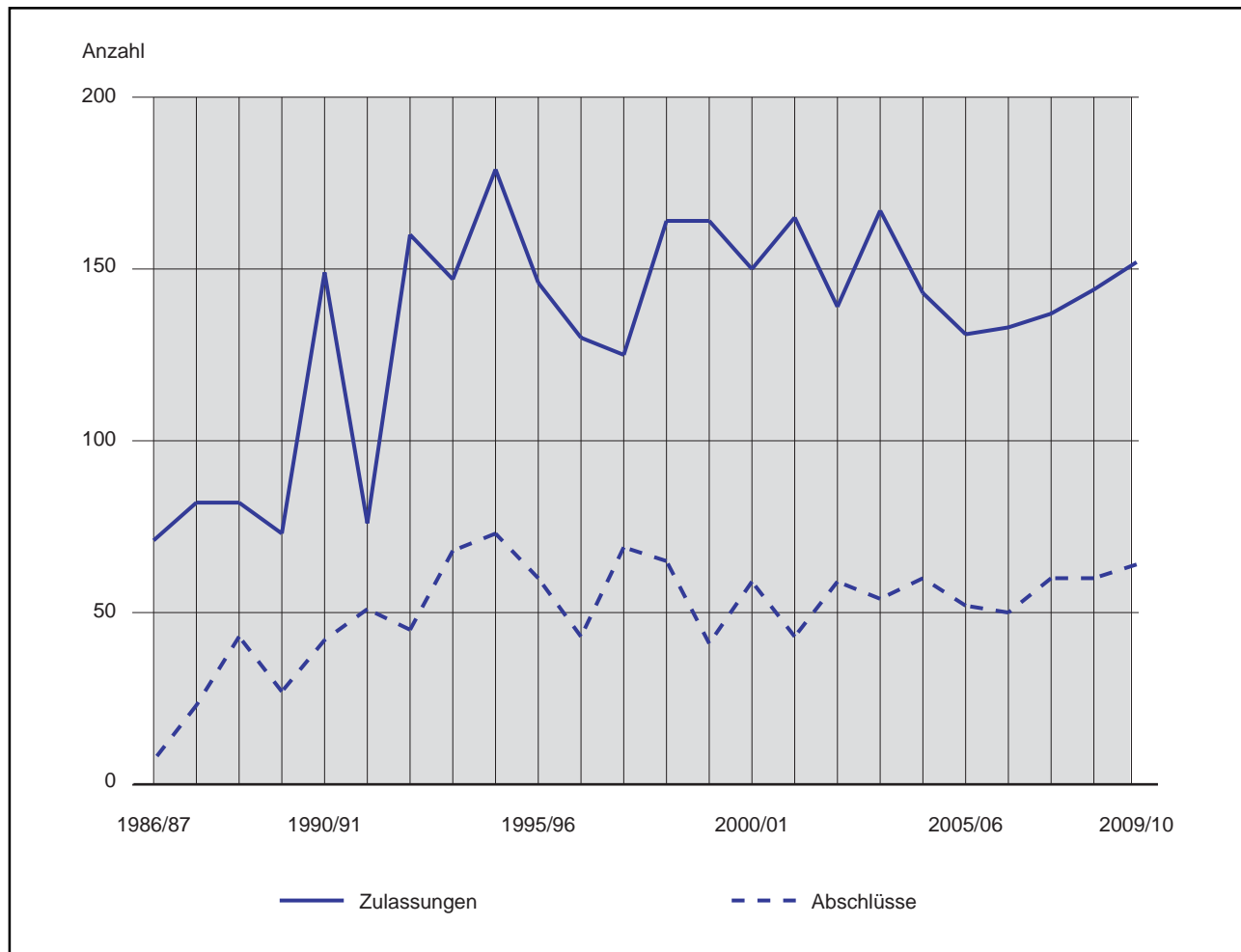
**Tab. 7.50 Klagenfurter ord. Hörer an wissenschaftlichen Universitäten Österreichs**

Bezeichnung	2010/11		2009/10		2000/01		1990/91	
	insges.	dav. w.	insges.	dav. w.	insges.	dav. w.	insges.	dav. w.
<b>Ordentliche Hörer insgesamt <sup>1)</sup></b>	<b>4.050</b>	<b>2.282</b>	<b>3.966</b>	<b>2.213</b>	<b>4.612</b>	<b>2.483</b>	<b>3.838</b>	<b>1.817</b>
Universität Wien	325	213	334	210	749	445	921	489
Universität Graz	634	366	600	341	896	504	899	474
Universität Innsbruck	33	13	29	13	50	17	56	26
Universität Salzburg	22	10	25	14	48	27	89	42
Technische Universität Wien	102	20	98	22	155	43	214	50
Technische Universität Graz	221	40	233	47	317	59	379	54
Montanuniversität Leoben	34	7	33	7	29	3	31	1
Universität für Bodenkultur Wien	77	33	71	28	73	24	94	29
Veterinärmedizinische Universität Wien	11	11	12	12	40	30	62	37
Wirtschaftsuniversität Wien	150	56	149	62	176	86	247	92
Universität Linz	106	69	97	64	31	14	10	4
Universität Klagenfurt	2.301	1.420	2.221	1.361	2.226	1.318	1.070	607
Medizinische Universität Wien	38	23	40	26	.	.	.	.
Medizinische Universität Graz	109	54	127	58	.	.	.	.
Medizinische Universität Innsbruck	3	2	4	3	.	.	.	.
Akademie der bildenden Künste Wien	4	3	4	2	.	.	.	.
Universität für angewandte Kunst Wien	10	7	8	5	.	.	.	.
Universität f. Musik u. darst. Kunst Wien	8	3	15	6	.	.	.	.
Universität Mozarteum Salzburg	5	4	6	4	.	.	.	.
Universität f. Musik u. darst. Kunst Graz	7	4	7	3	.	.	.	.
Univ. f. künstl. und industr. Gestaltung Linz	6	5	4	3	.	.	.	.

<sup>1)</sup> Jeder Klagenfurter ordentliche Hörer wurde in dieser Spalte nur einmal gezählt. Die Gliederung nach Universitäten enthält Mehrfachzählungen.

**Tab. 7.51 Studienberechtigungsprüfungen - Zulassungen und Abschlüsse**

Studien-jahr	Zulassungen			Kalender-jahr	Abschlüsse		
	m.	w.	zus.		m.	w.	zus.
1986/87	42	29	71	1987	10	7	17
1990/91	53	96	149	1991	11	33	44
1995/96	53	93	146	1996	21	30	51
2000/01	45	105	150	2001	19	40	59
2004/05	36	107	143	2005	17	43	60
2005/06	52	79	131	2006	17	35	52
2006/07	63	70	133	2007	20	30	50
2007/08	63	74	137	2008	22	38	60
2008/09	66	78	144	2009	31	29	60
2009/10	75	77	152	2010	24	40	64

**Grafik 7.12 Studienberechtigungsprüfungen - Entwicklung der Zulassungen und Abschlüsse**


**Tab. 7.52 Volkshochschule Klagenfurt – Kurse und Teilnehmer**

Schuljahr	Kurse	Teilnehmer		
		m.	w.	zus.
1972/73	260	2.040	3.057	<b>5.097</b>
1980/81	424	2.777	5.223	<b>8.000</b>
1990/91	595	1.987	6.625	<b>8.612</b>
1995/96	808	3.206	8.534	<b>11.740</b>
2000/01	1.047	2.051	6.595	<b>8.646</b>
2005/06	729	1.260	4.707	<b>5.967</b>
2006/07	599	949	3.926	<b>4.875</b>
2007/08	596	1.023	4.070	<b>5.093</b>
2008/09	672	1.169	4.529	<b>5.698</b>
2009/10	711	1.153	4.764	<b>6.230</b> <sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> Inklusive 313 Teilnehmer ohne Zuordnung.

**7**

**Tab. 7.53 Volkshochschule Klagenfurt – Teilnehmer nach sozialer Stellung und nach Altersgruppen 2009/10**

Soziale Stellung	Teilnehmer	Altersgruppen	Teilnehmer
ArbeiterIn	197	unter 15 Jahre	127
Angestellte/r, Beamte/r	3.382	15 - 19 Jahre	289
Lehrling	53	20 - 29 Jahre	721
SchülerIn	215	30 - 39 Jahre	997
StudentIn	100	40 - 49 Jahre	1.371
PensionistIn	697	50 - 59 Jahre	1.168
Hausfrau	215	60 - 69 Jahre	808
Selbständig	171	über 70 Jahre	250
Keine Angabe	1.200	Keine Angabe	499

**Tab. 7.54 Volkshochschule Klagenfurt – Kurse und Teilnehmer nach Fachbereichen 2009/10**

Fachbereich	Anzahl der	
	Kurse	Teilnehmer
Gesellschaft und Kultur	53	864
Zweiter Bildungsweg	10	86
Naturwissenschaft und Technik	10	73
Wirtschaft und Verwaltung	150	725
Sprachen	259	2.092
Kreativität und Freizeit	102	667
Körper und Gesundheit	127	1.723
<b>Insgesamt</b>	<b>711</b>	<b>6.230</b>

**Tab. 7.55 Berufsförderungsinstitut**

Kursort / Schuljahr	Kurse	Teilnehmer
Klagenfurt	265	2.977
Villach	183	3.138
Übriges Kärnten und Ausland	449	7.007
<b>Insgesamt</b>	<b>897</b>	<b>13.122</b>
2009/10	750	9.681
2008/09	860	10.289
2007/08	588	6.819
2006/07	665	8.822
2005/06	542	6.850
2000/01	364	5.930
1990/91	311	5.436
1980/81	123	2.681
1975/76	129	2.009

**Tab. 7.56 Wirtschaftsförderungsinstitut 2010/11**

Sachgebiet / Jahr	Veranstaltungen in		Teilnehmer in		Stunden in	
	Kärnten	Klagenfurt	Kärnten	Klagenfurt	Kärnten	Klagenfurt
Management	81	60	1.143	868	3.685	2.579
Persönlichkeit	277	168	4.914	2.846	39.643	20.717
Sprachen	128	98	1.501	1.151	3.953	3.097
Betriebswirtschaft	198	133	3.133	1.925	8.044	4.975
EDV/Informatik	210	146	1.630	1.009	14.252	4.126
Technik	570	355	6.396	3.913	24.686	18.711
Branchen	417	348	4.938	4.048	28.255	26.059
<b>Insgesamt</b>	<b>1.881</b>	<b>1.308</b>	<b>23.655</b>	<b>15.760</b>	<b>122.518</b>	<b>80.264</b>
2009/10	2.017	1.414	26.044	17.637	125.072	77.984
2008/09	1.897	1.308	23.335	15.381	139.877	91.931
2007/08	1.940	1.316	24.321	16.027	111.434	72.152
2006/07	1.839	1.217	23.913	15.001	102.099	64.641
2005/06	1.810	1.182	23.569	14.732	107.766	70.331
2000/01	2.154	.	27.626	.	105.379	.
1990/91	1.605	.	26.305	.	70.606	.
1980/81	1.505	.	47.193	.	44.342	.
1972/73	1.274	.	48.494	.	29.406	.

**7**
**Tab. 7.57 Bezirksmusikschule Klagenfurt - Schüler**

Bezeichnung	1973/74	1980/81	1990/91	1995/96	2000/01	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11 <sup>1)</sup>
Anzahl der Schüler	265	314	578	582	691	832	935	1.293	1.164	1.208	1.142

<sup>1)</sup> Zusätzlich 905 Schüler - Musikalische Früherziehung (Kindergärten und Volksschulen).

**Tab. 7.58 Landeskonservatorium 2009/10 – Prüfungen**

Bezeichnung	Zur Prüfung angetreten	Die Prüfung bestanden	Bezeichnung	Zur Prüfung angetreten	Die Prüfung bestanden
Aufnahmeprüfungen	244	202 <sup>1)</sup>	Mittelstufe	16	16
Einstufungsprüfungen	6	6	Oberstufe (Ausbildungsstufe)	10	10
Kontrollprüfungen	1	-	Lehrbefähigungsprüfungen	28	28
Übertrittsprüfung - Vorstadium II	3	3	Diplomprüfungen	21	21
Übertrittsprüfung - Sonderlehrgang	1	1	Übertrittsprüfung in den 2. Studienabschnitt	14	14
Gesang					

<sup>1)</sup> 134 wurden aufgenommen.



Tab. 7.59 Landeskonservatorium 2009/10 – Schülerstand

Fach / Schuljahr	Schüler insgesamt	davon						Doppelstudium
		Vorstudium	Mittelstufe	Oberstufe	Instrumental- und Gesangspädagogik	Künstlerisches Diplom	Repertoire	
Tonsatz und Komposition	6	-	-	-	-	6	-	-
Dirigieren	4	1	-	-	-	3	-	-
Gesang	23	-	-	-	19	10	-	6
Stimmbildung	3	-	-	-	-	-	3	-
Klavier	103	60	25	1	8	10	2	3
Cembalo	3	2	1	-	-	-	-	-
Orgel	12	2	4	1	3	2	-	-
Violine	78	12	10	3	23	46	1	17
Viola	5	-	-	-	1	5	-	1
Violoncello	19	6	5	-	3	5	1	1
Kontrabass	19	9	1	-	5	6	-	2
Zither	6	2	-	-	3	3	-	2
Gitarre	31	2	4	-	12	14	-	1
Hackbrett	9	3	-	1	5	-	-	1
Blockflöte	23	10	4	3	6	-	-	-
Querflöte	26	8	6	-	8	4	1	1
Oboe	7	2	1	-	3	2	-	-
Klarinette	20	5	1	-	10	4	-	-
Fagott	10	9	-	-	1	-	-	-
Horn	11	2	5	1	3	-	-	-
Trompete	21	3	3	2	11	5	-	1
Posaune	12	5	-	1	2	4	-	-
Tuba	11	9	-	1	1	-	-	-
Schlagwerk	29	23	1	-	5	-	-	-
Saxophon	7	-	1	-	6	-	-	-
Akkordeon	16	4	5	-	7	4	-	4
Harfe	18	4	7	1	5	2	-	1
Kammermusik	8	-	-	-	-	8	-	-
Steirische Harmonika	14	2	-	-	12	-	-	-
Jazz - Gesang	13	4	-	-	3	7	-	1
Jazz - Saxophon	13	4	-	-	4	9	-	4
Jazz - Bass	10	2	-	-	3	6	-	1
Jazz - Flöte	1	-	-	-	-	1	-	-
Jazz - Trompete	9	4	-	-	4	2	-	1
Jazz - Posaune	6	1	-	-	4	5	-	4
Jazz - Klavier	17	5	-	-	3	7	-	1
Jazz - Gitarre	28	4	-	-	13	20	-	9
Jazz - Schlagwerk	10	5	-	-	4	3	-	2
Jazz - Violine	10	6	-	-	1	4	-	1
Elementare Musikpädagogik	16	-	-	-	16	-	-	-
Volksmusikpädagogik	10	-	-	-	11	-	-	1
Schauspiel	10	-	-	-	-	10	-	-
AM u. WI-Studium	20	-	-	-	-	-	41	21
Musikalische Früherziehung	70	-	-	-	-	-	-	-
Gastschüler (Theorie/Lehrversuch)	4	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b> <sup>1)</sup>	<b>801</b>	.	.	.	.	.	.	.

<sup>1)</sup> Bei der Aufzählung der Schüler ist zu beachten, dass ein Schüler mehrere Fächer belegen kann.

Tab. 7.60 Landeskonservatorium 2009/10 – Sonderlehrgänge

Bezeichnung	Schüler insgesamt
Chorleitung	6
Elementare Musikerziehung	15
Blasmusikleitung	11
Korrepetition	1
Gesang	20
Katholische bzw. evangelische Kirchenmusik für Organisten	6



**Tab. 7.61 Katholisches Bildungswerk – Veranstaltungen**

Bezeichnung	Insgesamt	davon nach Veranstaltungsformen		
		Einzelveranstaltungen, Veranstaltungen in Reihen	Kurse, Training, Seminare, Lehrgänge, Workshops	Führungen, Fahrten, Exkursionen
Veranstaltungen	311	251	56	4
Besucher	3.923	3.106	658	159

**Tab. 7.62 Katholisches Bildungswerk – Veranstaltungsbereiche**

Bezeichnung	Insgesamt	davon nach Veranstaltungsbereichen						
		Glaube, Weltanschauung	Persönlichkeitsbildung, Kommunikation	Ehe, Familie, Partnerschaft	Gesellschaft, Politik	Musisch-kulturelle Bildung	Senioren/innenbildung	Mitarbeiterausbildung
Veranstaltungen	311	39	35	68	44	22	89	14
Besucher	3.923	704	472	619	534	626	743	225

**7**
**Tab. 7.63 Bibliotheken<sup>1)</sup>**

Bibliotheken	Bücherbestand	Entlehnte Bände
Bibliothek der Alpe-Adria-Universität	818.360	152.664
Arbeiterkammer-Bibliothek	86.748	122.892
Bibliothek des Landesmuseums	139.003	2.500
Öffentliche Bibliothek Viktring	5.923	10.270
Bibliothek der Pädagogischen Hochschule Kärnten	97.078	14.694
Slowenische Studienbibliothek	133.506	35.182
Bibliothek des Kärntner Landeskonservatoriums	46.951	5.111
Diözesanbibliothek	50.300	915
Marc-Aurel-Bibliothek	7.083	410
Amtsbibliothek Landesschulrat	14.214	1.342
Bücherei Wölfnitz	2.353	809
<b>Insgesamt</b>	<b>1.401.519</b>	<b>346.789</b>

<sup>1)</sup> Das Kärntner Landesarchiv besitzt eine umfangreiche wissenschaftliche Bibliothek und eine Amtsdrukschriftensammlung.

**Tab. 7.64 Lange Nacht der Museen**

Jahr	Anzahl der		
	Veranstaltungsorte		Verkaufte Tickets in Kärnten
	in Klagenfurt	im übrigen Bundesland	
2000	Bei freiem Eintritt keine Besucherzahlen ermittelt (erstmalige Durchführung)		
2001	.	.	398
2002	10	.	370
2003	26	12	1.623
2004	26	10	2.370
2005	26	20	3.295
2006	29	23	3.334
2007	35	27	4.174
2008	34	33	2.601
2009	41	44	5.233
2010	44	45	4.844

Tab. 7.65 Museen <sup>1)</sup>

Jahr	Besucher insgesamt	davon im											
		Landesmuseum	Wappensaal im Landhaus	Koschatmuseum	Bergbaumuseum	Diözesanmuseum	Robert-Musil-Literaturmuseum <sup>1)</sup>	Ingeborg-Bachmann-Museum <sup>1)</sup>	Gustav-Mahler-Komponierhäuschen	Landwirtschaftsmuseum	Museum Moderner Kunst Kärnten	Eboardmuseum	Stadtverkehrs- und Kinomuseum
1973	<b>40.130</b>	40.130	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1980	<b>27.841</b>	16.405	.	351	9.333	1.752	.	.	.	.	.	.	.
1990	<b>66.316</b>	24.865	13.529	273	21.757	1.307	1.700	1.700	1.185	.	.	.	.
2000	<b>60.926</b>	15.589	15.100	74	11.749	.	2.094	.	1.681	14.639	.	.	.
2005	<b>85.330</b>	24.382	18.745	227	8.498	1.200	3.404	.	1.770	17.096	10.008	.	.
2006	<b>90.096</b>	20.094	19.614	245	11.095	980	3.410	.	1.780	16.613	15.861	.	404
2007	<b>77.406</b>	15.125	12.132	850	14.916	1.100	3.224	.	1.664	13.403	14.210	321	461
2008	<b>122.782</b>	31.308	20.607	320	18.354	598	3.717	.	1.683	11.190	30.529	3.672	804
2009	<b>114.246</b>	42.307	20.732	280	11.163	865	3.296	.	2.057	16.116	12.849	3.711	870
2010	<b>110.732</b>	30.621	21.900	468	12.214	986	4.782	.	2.458	12.172	19.565	4.831	735

<sup>1)</sup> Zum Teil geschätzt.

Tab. 7.66 Galerien

Bezeichnung der Galerie	Ausstellungen, Veranstaltungen	Besucher <sup>1)</sup>
Studiogalerie im Stadthaus, Theaterplatz 3	16	4.112
Alpe-Adria-Galerie, Theaterplatz 3	6	5.096
Gewölbegalerie im Stadthaus, Theaterplatz 3	24	5.210
Stadtgalerie, Theatergasse 4	4	20.991
Europahaus, Reitschulgasse	14	3.120
Kunstverein Kärnten ( Große Galerie, Kleine Galerie) Goethepark 1	7	7.427
Kunstraum haaaaauch, Wulfengasse 14	4	430
Galerie Kärnten, Arnulfplatz 1	5	5.012
Galerie der Berufsvereinigung bildender Künstler, Feldkirchner Straße 31	13	2.900
Landhausgalerie, Landhaushof	3	467
Schloss Krastowitz, Krastowitz	5	515
Galerie der Valentin Oman-Stiftung, Viktringer Ring 26	.	600
Galerie de La Tour, Lidmanskyygasse 8	5	570
Foyer-Galerie der Alpen-Adria-Universität, Universitätstraße 65	3	1.200
Kunstraum Lakeside, Lakeside B01	4	440
Galerie Magnet, Fleischmarkt	5	4.210
Kärntner Landesarchiv, St. Ruprechter Straße 7	4	1.398
Kneipp-Zentrum, Adolf-Kolping-Gasse 6	4	80
Galerie 3, Alter Platz 25	11	5.850
Napoleonstadel, St. Veiter Ring 10	8	2.810
Galerie Kunstwerk, Radetzkystraße 8	1	650
Kunstbiotope, Mießtaler Straße 1	1	400
Theatercafe, Theatergasse 9	12	.
Galerie Judith Walker, Richard-Wagner-Straße 36	7	.
FH Kärnten, Primoschgasse 8 <sup>2)</sup>	.	.
Österreichischer Kunstverein, Benediktiner Platz 10 <sup>2)</sup>	.	.

<sup>1)</sup> Zum Teil geschätzt.

<sup>2)</sup> Laufend Besucher - diese werden nicht zahlenmäßig erfasst.

**Tab. 7.67 Stadtpfarrturm**

Jahr	Besucher insgesamt <sup>1)</sup>	davon		
		Erwachsene	zahlende Jugendliche	Powercard, Kärntencard, Wörthersee-Kärnten-Card, Nationalparkcard
1981	5.455	4.818	637	.
1990	9.187	5.907	3.280	.
1995	6.852	4.452	2.400	.
2000	6.692	6.012	680	.
2005	9.395	3.500	2.238	3.657
2006	9.081	3.300	2.500	3.281
2007	9.629	3.874	3.141	2.614
2008	11.036	5.058	2.562	3.416
2009	10.518	4.404	3.236	2.878
2010	9.867	4.334	2.966	2.567

<sup>1)</sup> Nicht zahlende Jugendliche sind nicht enthalten.

**7**
**Tab. 7.68 Minimundus**

Jahr	Öffnungstage	Besucher	darunter Gemeinschaftsbesichtigungen	
			Anzahl	Besucher
1973	163	413.965	2.142	55.557
1980	163	506.683	3.283	85.702
1990	174	532.379	4.118	135.528
2000	197	312.691	1.675	53.583
2005	192	270.903	1.695	54.254
2006	200	254.207	1.808	57.842
2007	191	256.934	1.822	60.227
2008	205	256.203	1.612	51.604
2009	200	250.845	1.485	47.535
2010	208	248.009	1.509	48.342

**Tab. 7.69 Planetarium**

Jahr	Öffnungstage	Besucher
1977	205	30.223
1980	329	39.382
1990	267	34.659
2000	302	30.697
2003	286	159.159 <sup>1)</sup>
2005	276	152.284
2006	247	150.648
2007	248	146.053
2008	277	68.603 <sup>2)</sup>
2009	260	66.537
2010	254	18.680 <sup>3)</sup>

<sup>1)</sup> Ab 2003 Kombinationskarte Minimundus-Planetarium.

<sup>2)</sup> Kombinationskarte nur April bis Juni und September bis Oktober.

<sup>3)</sup> Ab 2010 gibt es die Kombinationskarte Minimundus-Planetarium nicht mehr.



Tab. 7.70 Reptilienzoo

Jahr	Besucher insgesamt	davon					
		Normalzahler	Kärnten-card	Power-card	Wörthersee-card	Nationalpark-card	Freikarten
2000	103.984	.	.	.	.	.	25.000
2001	181.697	.	.	.	.	.	30.000
2002	158.264	.	.	.	.	.	30.000
2003	128.255	66.819	20.609	5.007	5.820	.	30.000
2004	127.352	62.011	22.522	7.668	5.151	.	30.000
2005	115.741	60.751	25.612	8.618	5.760	.	15.000
2006	104.480	57.554	21.511	5.074	5.170	171	15.000
2007	96.390	56.083	20.351	5.175	4.583	198	10.000
2008	90.079	50.472	19.656	5.254	4.501	196	10.000
2009	86.105	47.535	17.149	6.488	4.631	302	10.000
2010	83.831	44.738	15.368	9.290	4.091	344	10.000

7

Tab. 7.71 Sternwarte Klagenfurt

Jahr	Öffnungstage	Besucher
1973	133	6.369
1980	81	2.232
1990	98	2.892
2000	86	1.303
2005	77	1.305
2006	59	981
2007	99	2.600
2008	113	3.160
2009	107	2.800
2010	85	2.980

Tab. 7.72 Bergbaumuseum - Felsenhalle - Veranstaltungen

Bezeichnung der Veranstaltung	Veranstalter	Besucher
<b>FELSENHALLE</b>		
Sonderausstellung "Jörg Haider 1950 - 2008"	Bergbaumuseum	5.831
Gesellschaftsabend mit BDA Wien	Bergbaumuseum	15
Pressekonferenz Nationalpark Hohe Tauern	Bergbaumuseum	25
Vortrag "Der Wald" - Dr. Zwander	Bergbaumuseum	89
Barbarafeier	Bergbaumuseum	120

**Tab. 7.73 Ausstellungen und Veranstaltungen der Abteilung Kultur des Magistrates Klagenfurt**

Bezeichnung der Veranstaltung	Mitveranstalter	Ort	Anzahl der Besucher (z.T. geschätzt)
Kindermaskenball	Kulturabteilung	Konzerthaus Gr. Saal, Mozartsaal	2.500
Kleinkunstpreis Herkules	Mario Kuttinig	Stereo-Club, Viktringer Ring 39	300
Kinderführungen "Löwalan"	Verein staatl. geprüfter Fremdenführer	Klagenfurter Innenstadt	4.200
Podiumsdiskussion Kreativwirtschaft	Klgft. Ensemble, Wirtschaftsservice Linz	Theater Halle 11	180
Maisingen	Kulturabteilung	Landhaushof	700
music-pic-nic.	Kurau m. Ktn. Krone, Brauerei Schleppe	Kleinmayr Gartel	1.000
Bachmann erfahren	Kurau mit Klagenfurt-Tourismus	Klagenfurt - Bachmannorte	100
Lesung mit Werner Schneyder	Kurau m. Theaterhalle, Buchhandlung Heyn	Halle 11, Messeplatz 1	150
Singen, Tanzen und Musizieren	VTG Lindwurm	Landhaushof	300
Kulturgenussführer	Klagenfurt-Tourismus	Klagenfurt	200
Tatort Loretto Lesung	Kulturraum	Schloss Loretto	220

**7**
**Tab. 7.74 Städtische Kulturhäuser – Veranstaltungen und Besucher**

Gebäude / Ort / Jahr		Veranstaltungen	Besucher
Gemeindezentrum	St. Ruprecht	370	26.001
	Annabichl	188	9.679
	Waidmannsdorf	194	10.131
	Viktring	147	9.130
Sonstige Einrichtungen	Festung	256	10.875
	Wölfnitz	20	720
	Haus der Jugend	64	2.850
	Alte Schule St. Andrä	252	6.607
	Stadthaus	183	15.611
	Europahaus	162	11.604
<b>Insgesamt</b>		<b>1.836</b>	<b>103.208</b>
	2009	1.756	98.689
	2008	1.464	85.781
	2007	1.674	104.030
	2006	2.031	118.474
	2005	1.988	110.749
	2000	1.767	163.349
	1990	2.760	126.349
	1980	955	65.295
	1977	933	47.820



Tab. 7.75 Messegelände – Veranstaltungen und Besucher

Veranstaltungsort	Veranstaltung	Besucher (z.T. geschätzt)
Messegelände	Häusbauermesse	26.000
	Agrarmesse	18.500
	GAST	18.000
	Weidwerk & Fischweid	14.500
	Internationale Holzmesse	22.000
	Klagenfurter Herbstmesse	90.000
	Internationales Reit- und Springturnier und Pferdemesse Alpe Adria	12.000
	Familienmesse	29.000
	Freizeit	50.000
	DINO EXPO	1.500
	Konzerte "Kwadrat"	.
	Ursulamarkt mit Kleintierschau	.
ReCare - Fachmesse für Pflege, Rehabilitation und Integration	.	
Halle 2	Hochzeitsmesse	800
	Sportbörse AK	15.000
	BOMM Berufsinfo Mädchen	4.000
	Erotikmesse	3.000
	ÖVP Landesparteitag	1.000
	Volksfest zum Ursulamarkt	.
	Wintersportbörse AK	15.000
	Weihnachtsfeier der Stadtwerke	600
Halle 5	Die Nacht der Musicals	1.000
	The Night of the dance	1.000
	Stadtrichtersitzungen	11.000
	Rosenball des BRG Viktring	4.000
	Banff Mountain Filmfestival	1.300
	Galaempfang EM Eisstock	2.000
	Konzert "Die Seer"	1.300
	Vortrag Ploberger	1.000
	SPÖ-Parteitag	1.100
	Kinderfestival	1.200
	The Chippendales	1.300
	Spar Mitarbeitererevent	1.500
	BAKIP Ball	3.000
	BG II Ball	1.200
	Klagenfurt im Blumenschmuck	700
	PITZ Ball - Ball der HLW Pitzelstätten	3.500
	Kabarett "Die schrägen Vögel"	1.300
	HBLA - WIMO Ball	3.500
	Konzert "EAV"	600
	Benefizkonzert "Jean Nolan"	300
Weihnachtsfeier der Pensionisten Klagenfurt	1.000	
It's Christmacks Time	1.200	
Offene Jugend-Fecht-EM	300	
Wörthersee-Halle	Chinesischer Nationalcircus	1.000
	Maturaabschlussparty	1.000
	Balletaufführung des Studio 39	800
	Betriebsfeier Bank Austria	1.100
	BEST - Berufs- und Studieninformationsmesse	16.000
	Winterflohmarkt	400
	Advent Dance	800
Kärnten-Halle	Internationale Rassehundeausstellung	3.000
	Silvester-Musikantenstadl	6.000

**Tab. 7.75 Schluss**

Veranstaltungsort	Veranstaltung	Besucher (z.T. geschätzt)
Karawanken-Halle	Internationale Rassekatzenausstellung	800
	Dart Meisterschaft	500
	Schuhodertag	900
	Kongress der Zeugen Jehovas	2.000
	Tanzveranstaltung Kismic	1.500
	Mitarbeiterveranstaltung Magistrat Klagenfurt	500
	Businesslauf	2.000
	Rotes Kreuz - Erste-Hilfe-Wettbewerb	300
	Vortrag Anselm Grün	800
	Krampuskränzchen	800
Messefoyer und Presseclub	Modellbahnbörse	1.500
	Europamesse	500
	Fest der Generationen	250
	Seniorenkirchtag	300
	Kalle Repromedia - Produktinfo	100

**7**
**Tab. 7.76 Klagenfurter Messe - Veranstaltungen und Besucher im Eissportzentrum**

Veranstaltung / Jahr	Anzahl der Besucher in der	
	Messehalle 6 (Stadthalle)	Trainingseissporthalle <sup>1)</sup> (Sepp-Puschnig-Halle)
Eishockeyspiele	164.519	-
KAC-Training	26.329	7.194
Eishockey andere Vereine	15.274	14.207
Publikumslauf	-	2.702
Eisdisco	3.266	-
Eiskunstlauf	-	35
Schuleislauf	-	5.844
Eis- und Stocksport	1.792	1.035
<b>Insgesamt</b>	<b>211.180</b>	<b>31.017</b>
2009/10	167.465	34.942
2008/09	190.986	43.895
2007/08	140.334	41.437
2006/07	130.097	44.855
2005/06	119.179	37.119
2000/01	85.314	39.831
1995/96	128.536	.
1990/91	136.544	.
1973/74	134.857	.

<sup>1)</sup> In Betrieb seit August 1997.



Tab. 7.77 Sporteinrichtungen

Bezeichnung	Anzahl	Bezeichnung	Anzahl
Sportplätze <sup>1)</sup>	5	Bowlingbahnen	20
Sonstige Fußballplätze <sup>2)</sup>	27	Schießstätten-Anlagen	5
Mehrzwecksporthallen	5	Kegelbahnen	22
Eishallen	2	Strandbäder	3
Hallenbad	1	Bootshäuser	3
Reithallen	4	Marinaanlage	1
Tartanbahnen <sup>3)</sup>	8	Flugsportanlage	1
Schilifte	3	Turnsäle in allgemeinbildenden Pflichtschulen	26
Schwanderloipen	4	in mittleren und höheren Schulen	22
Fitness-Parcours	2	Schulsportplätze	18
Hartplätze	4	Bogenschießplätze	2
Tennishallen	6	BMX-Bahn	1
Tennisplätze, frei	132	Freilandschachanlagen	1
Tennisplätze, überdacht (Hallenplätze)	21	Skater-Park (Europapark)	1
Squash-Anlagen	1	Skateboardplätze	2
Fitnesscenter	11	Geräteturnsaal	1
Sprungschanzenanlage	1	Beach-Volleyballplätze	5
Sprungschanzen	3	Kunstrasenplätze	5
Eis- und Asphalt-schießbahnen	79	Golfplatz	1
Kletteranlagen	3	Fun-Courts	1
Automodell-Sportanlage	1	Fußballstadion	1
Paintball-Anlage	1		

<sup>1)</sup> Mit Laufbahn und Leichtathletikanlagen.

<sup>2)</sup> Ohne Schulsportplätze.

<sup>3)</sup> Inklusive Schulanlagen

Tab. 7.78 Sportvereine

Sportvereine insgesamt	davon nach Dachverbänden			
	ASKÖ	UNION	ASVK	ohne
315	79	105	81	50

Tab. 7.79 Mehrzwecksporthallen

Mehrzwecksporthalle	Benutzungsdauer in Stunden
St. Ruprecht	1.425
Viktring	1.650
St. Peter	1.880
Waidmannsdorf	1.591
Lerchenfeld	1.452



**Tab. 7.80 Hypo-Group-Arena**

Jahr	Veranstaltung	Besucher
2007	Eröffnung, Fußballländerspiel Österreich gegen Japan	26.000
	Fußballländerspiel Schweiz gegen Japan	19.500
	8 Fußballmeisterschaftsspiele vom SK Austria Kärnten - T-Mobile Bundesliga	98.400
2008	EM 2008, Deutschland gegen Polen	32.000
	EM 2008, Kroatien gegen Deutschland	32.000
	EM 2008, Polen gegen Kroatien	32.000
	19 Fußballmeisterschaftsspiele vom SK Austria Kärnten - TIPP 3 - Bundesliga	225.450
2009	EM Qualifikation gegen Rumänien	23.000
	Freundschaftsspiel gegen Kamerun	28.800
	18 Fußballmeisterschaftsspiele vom SK Austria Kärnten - TIPP 3 - Bundesliga	138.400
2010	KAC gegen VSV - Eishockeybundesliga	30.500
	8 Fußballmeisterschaftsspiele vom SK Austria Kärnten - TIPP 3 - Bundesliga	27.500
	5 ÖFB-Cup-Spiele	37.800
	3 Länderspiele (Österreich - Kroatien, Österreich - Schweiz, Italien - Rumänien)	38.000
	2 WM-Testspiele ( Kamerun - Slowakei, Serbien - Neuseeland)	14.000
	8 Fußballspiele von Austria Klagenfurt	13.100
1 Fußballspiel Austria Damen gegen Westfälischer Fußballverband	50	

Stadioneröffnung am 7. 9. 2007.

Fassungsraum Stadion: 32.000 Sitzplätze.

Da nicht alle Sitze bei der Eröffnung montiert waren, wurde die komplette Kapazität erst Ende 2007 erreicht.

**7**
**Tab. 7.81 Fischl-Stadion**

Jahr	Veranstaltung	Besucher
2006	18 Fußballmeisterschaftsspiele vom Fußballclub Kärnten (FCK) - Red Zac Erste Liga	28.550
	1 Cup-Spiel vom Fußballclub Kärnten (FCK)	500
2007	2 Fußballmeisterschaftsspiele vom SK Austria Kärnten - T-Mobile Bundesliga	4.600
	17 Fußballmeisterschaftsspiele vom Fußballclub Kärnten (FCK) - Red Zac Erste Liga	12.950
	7 Fußballmeisterschaftsspiele vom Fußballclub Kärnten (FCK) - Red Zac Erste Liga	3.900
	2 Meisterschaftsspiele Austrian Football League	300
2008	1 EFAF Cup (American Football)	150
	7 Meisterschaftsspiele Fußballclub Kärnten (FCK) - Regionalliga Mitte	1.800
	1 Stiegl Cup FCK gegen Rapid Wien	1.700
2009	Carinthian Black Lions gegen Danube Dragons - Austrian Football	550
2010	8 Meisterschaftsspiele vom Fußballclub ASK	1.428
	1 Fanclubturnier Amigos	50

Fassungsraum Fischl: 600 Stehplätze, 400 Sitzplätze.

**Tab. 7.82 Sportschnuppern in Klagenfurt**

Jahr	Sportschnuppern					Fit in den Frühling	
	Sommer			Winter		Angebote	Anmeldungen
	Sportarten	Anmeldungen (Mehrfach- anmeldungen möglich)	tatsächliche Teilnehmer	Angebote	An- meldungen		
1995	42	11.500	.	.	.	.	.
2000	85	36.329	.	.	.	.	.
2003	100	43.307	5.949	27	12.600	408	12.189
2004	106	46.002	5.800	35	12.700	330	12.800
2005	106	46.100	6.148	34	13.000	148	12.600
2006	122	42.400	5.812	36	13.500	149	12.700
2007	122	42.431	5.847	36	13.560	170	12.800
2008	122	42.500	5.868	37	13.600	170	12.800
2009	128	42.000	5.800	31	13.000	160	12.600
2010	129	40.500	5.100	30	12.000	171	12.400



Tab. 7.83 Bewilligte Radio- und Fernsehapparate

Jahr	Fernseh-Hauptbewilligungen	Radio-Hauptbewilligungen	Kombinierte Bewilligungen (Radio- und Fernsehen)	darunter gebührenbefreit	
				Fernseher (inkl. Radio)	Radio
1994	1.772	4.416	37.456	.	.
2000	1.382	2.015	34.435	.	.
2003	1.521	2.084	33.228	.	.
2004	1.357	2.141	33.552	4.779	90
2005	1.132	2.258	34.574	4.679	84
2006	1.075	2.252	35.119	4.537	87
2007	781	2.370	36.662	4.752	83
2008	668	2.375	36.817	4.816	88
2009	546	2.415	37.124	4.867	87
2010	418	2.415	37.357	4.687	75

7

Tab. 7.84 ORF-Theater - Veranstaltungen und Besucher

Bezeichnung/ Jahr	Anzahl der	
	Aufführungen	Besucher
Treffpunkt Kärnten	16	1.280
Aufzeichnung "Narrisch Guat"	4	600
Sprechtheater, Kleine Komödie	23	2.530
Tage der deutschsprachigen Literatur	.	1.000
Redewettbewerb	1	60
Musical "Dschungelbuch"	3	210
Tusculanische Gespräche	1	100
Musical "Sing and Dance"	2	140
Publikumsgespräch Sport	1	100
Standpunkt	1	100
<b>Insgesamt</b>	<b>52</b>	<b>6.120</b>
2009	70	6.388
2008	59	5.860
2007	96	12.400
2006	99	11.540
2005	74	8.805
2004	61	7.380
2003	50	6.370

1) 5 Tage

**Tab. 7.85 Konzertaufführungen und Besucher**

Bezeichnung	Aufführungen	Besucher
Orchesterkonzerte	26	15.600
Kammerkonzerte	7	2.100
Solistenkonzerte, Instrument	14	7.000
Solistenkonzerte, Gesang	22	11.000
Chorkonzerte	18	10.800
Musical	14	8.400
<b>Insgesamt</b>	<b>101</b>	<b>54.900</b>
2009	84	38.200
2008	82	38.900
2007	80	43.900
2006	86	50.740
2005	114	54.300
2000	82	35.000
1990	89	40.992
1980	101	31.810
1973	59	28.290

Zahl der Konzertsäle: 4

Zahl der Plätze: 1.125

**7**
**Tab. 7.86 Stadttheater Klagenfurt – Aufführungen und Besucher nach aufgeführten Werken 2009/10**

Sparte	Spielort	Titel des Werkes / Spielzeit	Auf- führungen	Besucher	Ø Besucher- zahl pro Aufführung
Oper	Stadttheater	Fidelio	13	8.059	620
	Stadttheater	Boris Godunow	11	5.670	515
	Stadttheater	Casanova	11	5.331	485
	Stadttheater	Aida	13	8.591	661
Konzert	Stadttheater	Operettenkonzert	8	4.635	579
	Stadttheater "Sommer"	Broadway-Melody	5	2.802	560
Musical	Stadttheater	Sweeney Todd	19	11.130	586
	Stadttheater	Singing in the Rain	20	14.151	708
	Stadttheater "Sommer"	Sweeney Todd - Reprise	5	1.635	327
	Stadttheater "Sommer"	Singing in the Rain - Reprise	5	3.576	715
Sprech- stücke	Stadttheater	Ein Sommernachtstraum	15	9.313	621
	Stadttheater	Ganze Kerle	13	8.525	656
	Stadttheater	Der Theatermacher	12	6.574	548
Märchen	Stadttheater	Peter Pan	30	20.387	680
Studio- stücke	Napoleonstadl	Dark Side of the Moon	10	654	65
	Napoleonstadl	Was geht	3	282	94
	Kammerlichtspiele	Im Garten des Eiffelturms	8	586	73
Sonstige	Stadttheater	Tannhäuser in 80 Minuten	1	628	628
	Stadttheater	Melodie des Lachens	1	374	374
	Stadttheater	Der Grüffelo - Puppentheater	10	978	98
	Stadttheater	Der Karneval der Tiere	2	1.433	717
	Stadttheater	Kammermusik - Sonntags um Fünf	5	423	85
	Stadttheater	Impro-Show	1	112	112
<b>Insgesamt</b>			<b>221</b>	<b>115.849</b>	<b>524</b>

Fassungsraum des Stadttheaters: 735 Plätze



Tab. 7.87 Stadttheater Klagenfurt – Aufführungen und Besucher

Spielzeit	Aufführungen	Besucher	Ø Besucher pro Aufführung	davon								
				Aufführungen	Besucher	Ø Besucher pro Aufführung	Aufführungen	Besucher	Ø Besucher pro Aufführung	Aufführungen	Besucher	Ø Besucher pro Aufführung
				insgesamt			im Stadttheater			auswärtige Gastspiele		
1972/73	279	142.809	512	220	141.324	642	45	23.526	523	14	1.485	106
1980/81	289	159.893	553	254	157.424	620	-	-	-	35	2.469	71
1990/91	309	167.945	544	259	164.602	636	-	-	-	50	3.343	67
1995/96	197	118.335	601	191	117.330	614	-	-	-	6	1.005	168
2000/01	231	167.940	727	177	114.051	644	-	-	-	54 <sup>2)</sup>	53.889 <sup>2)</sup>	998
2005/06	181	105.263	582	176	102.226	581	5	3.037	607	-	-	-
2006/07	173	101.592	587	173	101.592	587	-	-	-	-	-	-
2007/08	209	110.716	530	191	109.112	571	-	-	-	18	1.604	89
2008/09	205	111.554	544	189	110.087	582	-	-	-	16	1.467	92
2009/10	221	115.849	524	200	114.327	572	-	-	-	21	1.522	72

<sup>1)</sup> Aufführungen im ORF-Theater, Künstlerhaus, Bergbaumuseum (Felsentheater), Theater im Landhauskeller, Artecio, Napoleonstadt und auf der Probebühne Kucherhof.

<sup>2)</sup> Darunter 26 Aufführungen mit 51.829 Besuchern auf der Seebühne.

Tab. 7.88 Wörtherseebühne

Jahr	Veranstaltung	Fassungsraum/ Plätze	Anzahl der	
			Aufführungen	Besucher
2005	<b>Summe</b>	<b>2.014</b>	<b>23</b>	<b>40.787</b>
2006	<b>Summe</b>	<b>2.012</b>	<b>20</b>	<b>32.191</b>
2007	<b>Summe</b>	<b>2.012</b>	<b>17</b>	<b>24.049</b>
2008	AIDA - Das Musical		12	17.841
	Kindermusical Bibi Blocksberg		2	4.000
	Hollywood Filmgala		1	1.591
	Oh What a Night		3	3.558
	<b>Summe</b>	<b>2.000</b>	<b>18</b>	<b>26.990</b>
2009	Jekyll & Hyde		3	4.497
	Bibi Blocksberg		2	2.835
	Roger Hodgson		1	2.001
	Watzmann		3	5.923
	All you need is love		2	2.147
	ABBA - The Music Show		2	3.910
	<b>Summe</b>	<b>2.014</b>	<b>13</b>	<b>21.313</b>
2010	Konzert "Seal"		1	2.200
	Kabarett "Karl Merkatz"		1	120
	Konzert "Naked Lunch"		1	500
	Konzert "Konstantin Wecker"		1	1.000
	Die Nacht der Musicals		2	1.900
	Musical "Die Schöne und das Biest"		2	2.400
	Bibi Blocksberg		2	2.400
	<b>Summe</b>	<b>2.014</b>	<b>10</b>	<b>10.520</b>

**Tab. 7.89 Musikforum Viktring**

Anzahl der	
Veranstaltungen	Besucher
26 Konzerte und sonstige Veranstaltungen	3.770
18 Kurse	145

**Tab. 7.90 Jugendkulturzentrum Kwadra:t und Blauer Würfel**

Bezeichnung	Anzahl der	
	Veranstaltungen	Besucher
Kwadra:t	13	1.142
Blauer Würfel	143	1.648

**7**
**Tab. 7.91 Klagenfurter Ensemble**

Veranstaltungsort/ Jahr	Aufführungen	Besucher
Theater Halle 11	114	9.318
Theater Petersplatz, Wien	2	276
Parkgarage City-Arkaden	2	316
<b>Insgesamt</b>	<b>118</b>	<b>9.910</b>
2009	34	2.440
2008	50	4.449
2007	40	3.932
2006	50	3.397
2005	7	1.021
2004	112	13.084
2003	155	10.090
2000	105	5.881
1990	70	6.286

**Tab. 7.92 UNIKUM**

Jahr	Anzahl der <sup>1)</sup>	
	Veranstaltungen	Besucher
1994	8	2.070
1995	16	4.310
2000	14	2.320
2004	9	3.920
2005	12	20.850
2006	19	5.820
2007	16	3.800
2008	12	9.525
2009	14	5.520
2010	11	3.330

<sup>1)</sup> Ort der Veranstaltungen: verschiedene Spielstätten in Klagenfurt sowie Spielorte im In- und Ausland.



Tab. 7.93 Lichtspieltheater

Kino/ Jahr	Anzahl der			
	Kinosäle	Plätze	Besucher	Aufführungen
Wulfenia	6	1.070	28.576	3.456
Cine City	8	2.078	354.882	8.786
Open-Air-Kino im Burghof	.	360	4.815	26
Neues Volkskino	1	70	30.015	1.376
<b>Insgesamt</b>	<b>15</b>	<b>3.578</b>	<b>418.288</b>	<b>13.644</b>
2009	15	3.568	484.576	13.665
2008	15	3.524	399.472	13.667
2007	15	3.524	415.345	8.790
2006	15	3.524	467.623	15.177
2005	15	3.524	432.561	15.302
2000	.	1.496	287.871	.
1995	.	1.485	296.985	.
1990	.	1.457	306.272	.
1973	.	2.391	384.325	.

7

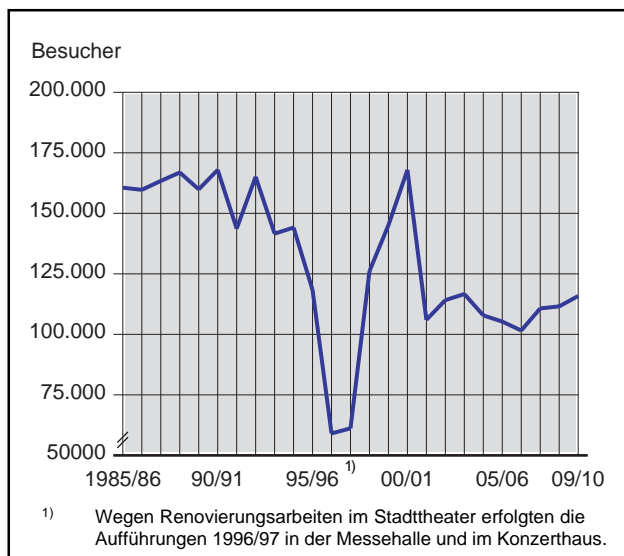
Tab. 7.94 Ballhaus

Anzahl der	
Veranstaltungen	Besucher
3	1.563

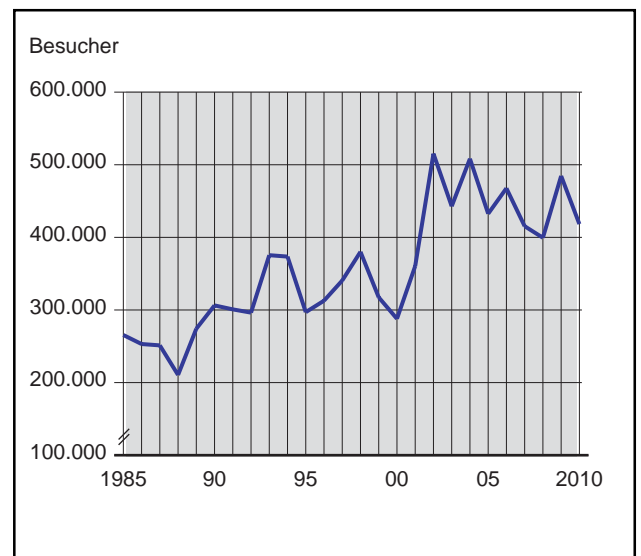
Tab. 7.95 Jazz-Club

Anzahl der	
Veranstaltungen	Besucher
58 Konzerte	2.030
63 Kabarett-/Theaterveranstaltungen	5.229

Grafik 7.13 Entwicklung der Besucherzahlen des Stadttheaters



Grafik 7.14 Entwicklung der Besucherzahlen in den Kinos



**Tab. 8.1 Bedienstete der Stadt <sup>1)</sup>**

Jahr	Bedienstete insgesamt						davon in (der)							
	m.	w.	zus.	darunter		allgemeinen Verwaltung	darunter		handwerklicher Verwendung		darunter			
				Sonder- verträge	Lehr- linge		Sonder- verträge	Lehr- linge	insg.	dar. w.	Sonder- verträge	Lehr- linge		
						insg.							dar. w.	
1973	752	378	1.130	9	.	463	194	9	.	667	184	.	.	
1980	829	429	1.258	24	.	564	235	13	.	694	194	11	.	
1990	798	529	1.327	28	.	652	311	17	.	675	218	11	.	
1995	839	654	1.493	23	.	758	391	15	.	735	263	8	.	
2000	869	692	1.561	27	.	806	437	20	.	755	255	7	.	
2005	892	818	1.710	36	.	943	567	30	.	767	251	6	.	
2007	902	863	1.765	22	40	1.002	611	16	18	763	252	6	22	
2008	915	897	1.812	35	32	1.036	642	27	15	776	255	8	17	
2009	888	896	1.784	31	36	1.029	642	26	19	755	254	5	17	
2010	901	896	1.797	34	33	1.007	633	34	15	790	263	-	18	

<sup>1)</sup> Bis 2004 ohne Lehrlinge.

In der Auswertung der Bediensteten der Stadt sind 39 (dav. 26 weibliche) Vertretungskräfte nicht enthalten.

**Tab. 8.2 Bedienstete der Stadt nach Altersgruppen**

Alters- gruppen	Ge- schlecht	Bedienstete insgesamt	davon in (der)	
			Allgemeinen Verwaltung	Handwerklicher Verwendung
bis 19	m.	10	1	9
	w.	22	13	9
	zus.	32	14	18
20 bis 24	m.	23	7	16
	w.	57	55	2
	zus.	80	62	18
25 bis 29	m.	38	17	21
	w.	78	74	4
	zus.	116	91	25
30 bis 34	m.	58	28	30
	w.	71	61	10
	zus.	129	89	40
35 bis 39	m.	90	34	56
	w.	113	86	27
	zus.	203	120	83
40 bis 44	m.	153	59	94
	w.	176	109	67
	zus.	329	168	161
45 bis 49	m.	203	88	115
	w.	161	104	57
	zus.	364	192	172
50 bis 54	m.	185	74	111
	w.	138	81	57
	zus.	323	155	168
55 bis 59	m.	116	50	66
	w.	71	44	27
	zus.	187	94	93
60 und dar.	m.	25	16	9
	w.	9	6	3
	zus.	34	22	12
<b>Insgesamt</b>	<b>m.</b>	<b>901</b>	<b>374</b>	<b>527</b>
	<b>w.</b>	<b>896</b>	<b>633</b>	<b>263</b>
	<b>zus.</b>	<b>1.797</b>	<b>1.007</b>	<b>790</b>

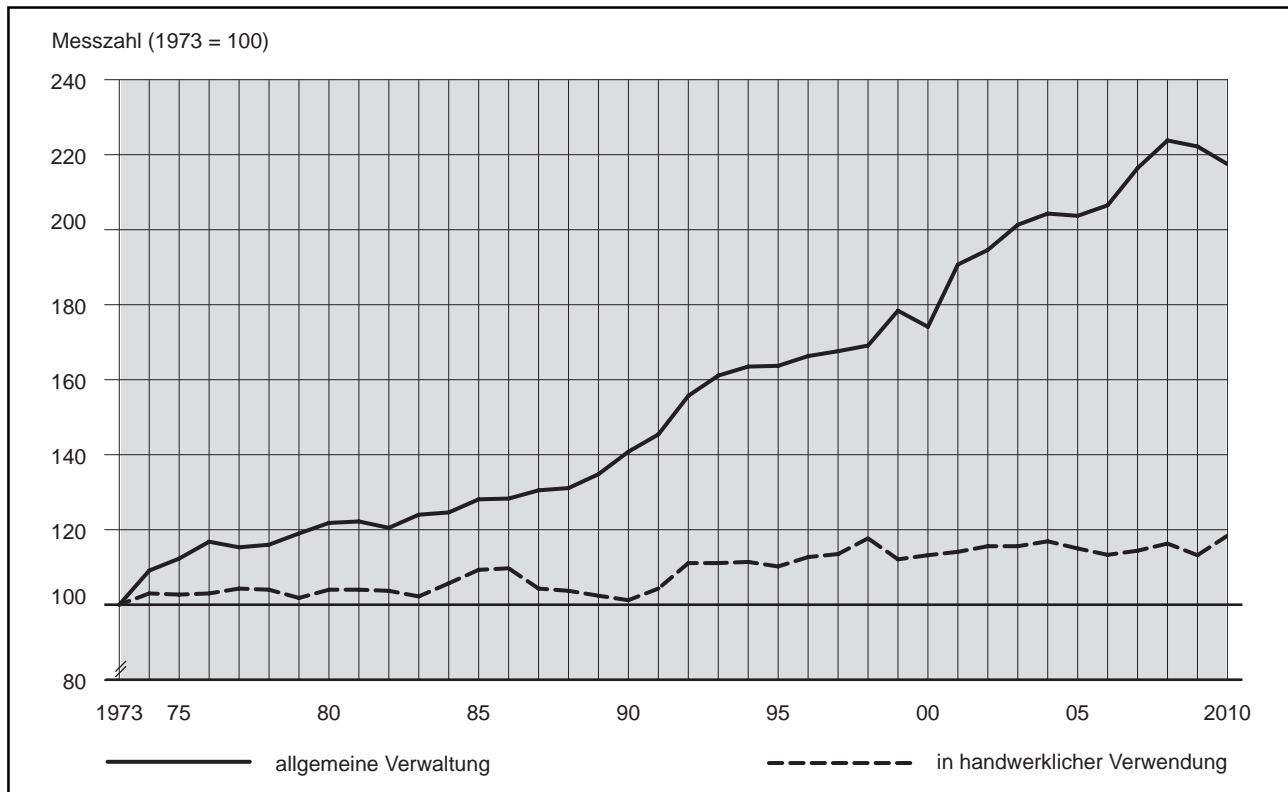
Tab. 8.3 Bedienstete der Stadt nach Abteilungen bzw. Dienststellen<sup>1)</sup>

Abteilung / Dienststelle	Bedienstete			Beamte in der allgemeinen Verwaltung	davon					
					nicht pragmatisierte Bedienstete					
	insgesamt	davon			Allgemeine Verwaltung			Handwerkliche Verwendung		
		m.	w.		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
					teilzeit- besch.	unkünd- bar		teilzeit- besch.	unkünd- bar	
Baurecht.Gewerberecht	47	20	27	-	42	6	36	5	-	2
Berufsfeuerwehr	81	75	6	-	78	2	62	3	1	3
Bevölkerungswesen	39	13	26	-	35	7	21	4	-	3
Entsorgung	208	204	4	-	32	1	29	176	1	113
Finanzen	7	3	4	-	7	3	6	-	-	-
Freizeit und Tourismus	20	12	8	-	15	-	2	5	-	2
Gesundheit	95	40	55	-	75	17	50	20	3	17
Hausverwaltung	22	8	14	-	10	2	7	12	11	11
Hochbau	34	29	5	-	18	1	9	16	-	13
Information	9	2	7	-	9	2	6	-	-	-
Jugend und Familie	45	7	38	-	42	24	26	3	1	3
Kindergärten - Horte	373	3	370	-	286	172	165	87	36	51
Kontrollamt	10	6	4	-	10	2	8	-	-	-
Kultur	30	12	18	-	15	1	10	15	7	11
Magistratsdirektion	37	27	10	-	37	2	26	-	-	-
Mechanische Werkstätte	26	23	3	-	6	1	3	20	1	8
Öffentlicher Verkehr	2	1	1	-	2	-	1	-	-	-
Personal	15	8	7	-	14	3	12	1	1	1
Präsidium	74	22	52	-	56	8	26	18	11	12
Rechnungswesen	21	12	9	1	20	5	18	-	-	-
Rechtsm., Abg.- u. Gebührenrecht	28	10	18	-	28	7	21	-	-	-
Schulen	97	23	74	-	11	6	8	86	32	62
Sekretariat des Bürgermeisters	7	2	5	-	6	-	1	1	-	1
Soziales	89	18	71	-	34	10	18	55	8	25
Stadtgarten	108	83	25	-	16	-	13	92	2	49
Stadtplanung	12	9	3	-	12	1	6	-	-	-
Straßenbau und Verkehr	195	190	5	-	29	1	23	166	1	116
Umweltschutz	20	8	12	-	20	3	11	-	-	-
Vermessung u. Geoinformation	22	19	3	-	17	1	10	5	-	3
Wohnungen u. Besitzverwaltung	11	9	2	-	11	-	11	-	-	-
Zivilrecht	13	3	10	-	13	4	10	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>1.797</b>	<b>901</b>	<b>896</b>	<b>1</b>	<b>1.006</b>	<b>292</b>	<b>655</b>	<b>790</b>	<b>116</b>	<b>506</b>

<sup>1)</sup> Ohne Vertretungskräfte.

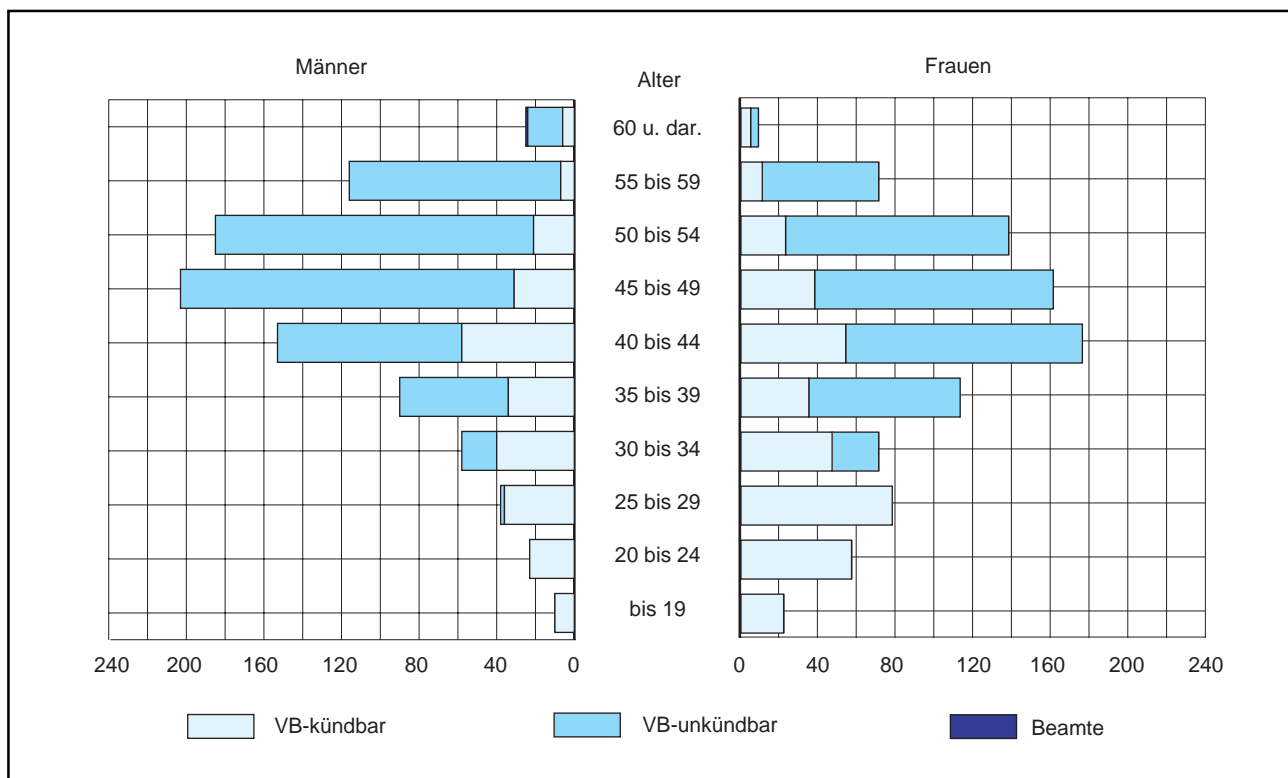


**Grafik 8.1 Entwicklung des Bedienstetenstandes der Stadt (1973 = 100)**



8

**Grafik 8.2 Bedienstete der Stadt nach Altersgruppen <sup>1)</sup>**



<sup>1)</sup> Ohne Vertretungskräfte.



Tab. 8.4 Bedienstete der Stadt nach Verwendungsgruppen

Bez.	Verwendungsgruppe	Bedienstete			davon									
		insgesamt		davon		Beamte		Vertragsbedienstete						
						insg.	dar. w.	insg.	unkündbar	davon		kündbar	davon	
		m.	w.	m.	w.					m.	w.			
Allgemeine Verwaltung	A	85	48	37	-	-	85	56	33	23	29	15	14	
	B	220	126	94	1	-	219	173	106	67	46	19	27	
	C	294	158	136	-	-	294	243	137	106	51	21	30	
	D	57	22	35	-	-	57	15	6	9	42	16	26	
	K	302	1	301	-	-	302	167	1	166	135	-	135	
	Lehrling SV	15	4	11	-	-	15	-	-	-	15	4	11	
	SV	34	15	19	-	-	34	1	1	-	33	14	19	
	<b>zusammen</b>	<b>1.007</b>	<b>374</b>	<b>633</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>1.006</b>	<b>655</b>	<b>284</b>	<b>371</b>	<b>351</b>	<b>89</b>	<b>262</b>	
Handwerkliche Verwendung	1	147	128	19	-	-	147	134	118	16	13	10	3	
	2	203	177	26	-	-	203	169	151	18	34	26	8	
	3	179	92	87	-	-	179	130	60	70	49	32	17	
	4	178	90	88	-	-	178	71	20	51	107	70	37	
	5	65	31	34	-	-	65	1	1	-	64	30	34	
	Lehrling SV	18	9	9	-	-	18	-	-	-	18	9	9	
	SV	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	<b>zusammen</b>	<b>790</b>	<b>527</b>	<b>263</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>790</b>	<b>505</b>	<b>350</b>	<b>155</b>	<b>285</b>	<b>177</b>	<b>108</b>	
	<b>Insgesamt</b>	<b>1.797</b>	<b>901</b>	<b>896</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>1.796</b>	<b>1.160</b>	<b>634</b>	<b>526</b>	<b>636</b>	<b>266</b>	<b>370</b>	

8

Tab. 8.5 Bedienstete der Stadt nach der Dauer der Zugehörigkeit

Dauer der Zugehörigkeit zum städtischen Dienst in Jahren	Beamte		Vertragsbedienstete		Vertragsbedienstete in handwerklicher Verwendung		Insgesamt			
	in der allgemeinen Verwaltung					insgesamt	davon weiblich	m.	w.	zus.
	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt					
unter 1	-	-	60	53	83	28	62	81	143	
1 - 5	-	-	181	136	113	43	115	179	294	
6 - 10	-	-	118	70	85	34	99	104	203	
11 - 15	-	-	126	82	165	53	156	135	291	
16 - 20	-	-	166	111	173	65	163	176	339	
21 - 25	-	-	140	72	93	25	136	97	233	
26 - 30	-	-	89	39	57	14	93	53	146	
31 - 35	-	-	72	45	15	1	41	46	87	
36 - 40	-	-	51	23	6	-	34	23	57	
über 40	1	-	3	2	-	-	2	2	4	
<b>Insgesamt</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>1.006</b>	<b>633</b>	<b>790</b>	<b>263</b>	<b>901</b>	<b>896</b>	<b>1.797</b>	

**Tab. 8.6 Durchschnittsalter der städtischen Bediensteten <sup>1)</sup>**

Jahr	Durchschnittsalter der Bediensteten in der allgemeinen Verwaltung			in handwerklicher Verwendung insgesamt
	Männer	Frauen	insgesamt	
1973	40,9	33,1	38,3	42,7
1980	42,3	33,1	39,2	41,1
1990	41,5	35,0	39,0	40,3
1995	42,5	36,2	39,9	41,6
2000	43,7	39,3	41,8	41,9
2005	43,9	38,8	40,8	43,3
2007	45,0	38,8	41,2	44,0
2008	45,5	39,0	41,4	44,4
2009	45,3	39,3	41,5	45,0
2010	45,6	39,8	42,0	44,7

<sup>1)</sup> Bis 2004 ohne Lehrlinge, Vertretungskräfte und Sonderverträge;  
ab 2005 vom gesamten Personalstand (ohne Vertretungskräfte).

**Tab. 8.7 Lehrlinge der Stadt <sup>1)</sup>**

Jahr	Lehrlinge insgesamt	darunter weiblich	davon in (der)			
			Allgemeinen Verwaltung	darunter weiblich	Handwerklicher Verwendung	darunter weiblich
1975	32	.	5	.	27	.
1980	98	.	61	.	37	.
1990	25	.	.	.	25	.
2000	18	.	1	.	17	.
2005	31	13	10	5	21	8
2006	35	15	12	7	23	8
2007	35	17	16	11	19	6
2008	32	16	15	11	17	5
2009	36	21	19	13	17	8
2010	33	20	15	11	18	9

<sup>1)</sup> Bis 1997 inkl. Lehrlinge der Stadtwerke.  
Ohne Lehrlinge in der Behaltefrist.

**8**
**Tab. 8.8 Pensionsempfänger der Stadt Klagenfurt**

Jahr	Ehemalige Bedienstete	darunter		Witwen und Waisen	Insgesamt	davon Beihilfenempfänger (VB-Zusatzpension)
		Beamte	Mandatare <sup>1)</sup>			
1973	357	.	.	275	<b>632</b>	28
1980	398	.	.	298	<b>696</b>	67
1990	436	.	.	366	<b>802</b>	224
2000	523	.	.	313	<b>836</b>	307
2004 <sup>2)</sup>	302	.	.	165	<b>467</b>	257
2005	315	192	27	157	<b>472</b>	253
2007	308	177	25	148	<b>456</b>	254
2008	300	173	24	151	<b>451</b>	254
2009	298	166	24	150	<b>448</b>	258
2010	312	172	25	165	<b>477</b>	280

<sup>1)</sup> Inklusive Witwen und Waisen.

<sup>2)</sup> Ab 2004 ohne Stadtwerke.



Tab. 8.9 Vereine

Jahr	Vereine			Vereinssitzverlegungen	Vereinsumbildungen
	Neubildungen	Auflösungen	am Jahresende		
1973	48	22	861	3	35
1980	91	46	1.075	3	45
1990	100	65	1.446	7	53
2000	128	52	1.767	11	69
2005	120	59	1.836	10	77
2006 <sup>1)</sup>	91	123	1.832	8	383
2007	93	66	1.856	17	147
2008	93	68	1.860	16	136
2009	104	104	1.839	3	152
2010	99	70	1.836	14	111

<sup>1)</sup> Inkrafttreten des neuen Vereinsgesetzes.

8

Tab. 8.10 Versammlungen

Jahr	Öffentliche Aufmärsche	Versammlungen	
		in Lokalen <sup>1)</sup>	unter freiem Himmel
1987	14	993	22
1990	5	853	10
2000	20	649	20
2004	33	49	33
2005	50	.	50
2006	38	1	37
2007	44	.	44
2008	62	.	62
2009	53	.	53
2010	65	.	65

<sup>1)</sup> Ab 2002 nicht mehr meldepflichtig.

Tab. 8.11 Polizeigefangenenhaus

Jahr	Anzahl der Häftlinge im Berichtsjahr		davon			Ausländer	Jugendliche	Sonstige Personen, die sich im Polizeigefangenenhaus in Verwahrung befunden haben
	insg.	dav. w.	Verwaltungsstrahftlinge	Kriminelle Häftlinge	Schubhäftlinge			
1990	819	71	362	216	241	319	59	51
2000	1.088	160	354	144	590	663	67	60
2003	1.277	201	408	201	668	747	101	35
2004	1.123	222	397	136	590	650	78	29
2005	1.153	215	518	128	507	585	98	19
2006	893	131	327	119	447	523	77	17
2007	681	125	352	125	204	301	76	10
2008	610	46	407	72	131	223	106	3
2009	736	54	472	98	166	185	76	15
2010	781	60	539	128	114	307	60	21

**Tab. 8.12 Justizanstalt**

Jahr	Anzahl der Insassen am 31.12. insgesamt			darunter				Beschäftigt		
				Ausländer	unter 19 Jahre (Jugendliche)		über 65 Jahre		innerhalb	außerhalb
	m.	w.	zus.		m.	w.	m.	w.	der Anstalt	
1992	266	14	280	.	4	-	1	-	140	20
1995	227	18	245	30	7	1	1	-	141	14
2000	281	13	294	46	7	2	.	.	.	.
2004	355	13	368	140	9	-	2	-	182	22
2005	339	15	354	127	10	-	6	-	135	51
2006	343	19	362	127	7	-	6	1	198	39
2007	294	12	306	136	26	2	1	-	80	55
2008	274	15	289	110	6	-	6	-	135	54
2009	324	12	336	135	9	-	8	-	112	61
2010	297	14	311	130	2	-	3	-	154	61

**Tab. 8.13 Reisepässe, Personalausweise**

Jahr	Reisepässe			Personalausweise Neuausstellungen
	Neuausstellungen		Änderungen bzw. Erweiterungen	
	EU	Notpässe (§ 4a)		
1981		4.433	.	.
1990		10.808	1.543	750
1995		3.307	3.589	349
2000	13.883	150	1.978	657
2005	5.375	25	1.371	608
2006	7.543	175	2.796	894
2007	11.813	224	1.629	1.100
2008	8.401	238	1.196	982
2009	10.354	214	770	1.142
2010	11.673	221	400	1.387

**8**
**Tab. 8.14 Waffen- und Sprengmittelangelegenheiten**

Bezeichnung		Anzahl
Waffenbesitzkarten	insgesamt	1.582
	im Berichtsjahr	
	ausgestellte abgelehnte Anträge entzogene	50 - 2
Waffenpässe	insgesamt	756
	im Berichtsjahr	
	ausgestellte abgelehnte Anträge entzogene	18 1 1
Waffenscheine	insgesamt	5
	im Berichtsjahr	
	ausgestellte abgelehnte Anträge entzogene	- - -
Waffenverbote		125
Sprengmittel	Sprengmittelbezugs-scheine	-
	Sprengmittelbezugs-scheinbücher	-
Bewilligungen nach dem Pyrotechnikgesetz		22



Tab. 8.15 Polizeistrafsachen

Bezeichnung	Einnahmen für				insgesamt
	Bund	Land	Gemeinde	sonstige	
	in EURO				
Verwaltungsstrafen	1.218.646	207.213	1.392.864	1.253.536	4.072.259
Organmandate	332.780	10.350	305.235	105.738	754.103
<b>Insgesamt</b>	<b>1.551.426</b>	<b>217.563</b>	<b>1.698.099</b>	<b>1.359.274</b>	<b>4.826.362</b>

Tab. 8.16 Abgängige Personen

Jahr	Abgängig angezeigte Personen insgesamt			darunter						Mit widerrufener Anzeige			Ohne widerrufener Anzeige		
				Kinder bis 14 Jahre			Jugendliche von 14 bis 18 Jahre								
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1981	110	130	240	12	21	33	74	68	142	110	129	239	-	1	1
1990	118	108	226	10	2	12	56	68	124	118	108	226	-	-	-
2000	142	163	305	23	16	39	48	89	137	142	162	304	-	1	1
2004	142	206	348	25	35	60	47	98	145	140	205	345	2	1	3
2005	121	146	267	12	23	35	48	71	119	109	135	244	12	11	23
2006	126	94	220	29	25	54	49	36	85	103	72	175	23	22	45
2007	174	179	353	27	28	55	99	121	220	174	179	353	-	-	-
2008	164	177	341	85	40	125	54	87	141	164	176	340	-	1	1
2009	119	180	299	14	33	47	107	145	252	109	169	278	10	11	21
2010	155	178	333	22	31	53	133	147	280	148	163	311	7	15	22

8

Tab. 8.17 Funde und Verluste

Jahr	Verlustanzeigen	Verwahrte Fundstücke (Zuwachs während des Jahres)	Abgang durch				Ausbezahlter Finderlohn in Euro
			Ausfolgung an den Verlustträger	Übergabe an den Finder	Vernichtung wertloser Gegenstände	Veräußerung (Dorotheum)	
1981	778	2.643	1.813	792	-	-	2.099,23
1990	815	1.360	892	190	36	205	1.550,47
1995	1.464	1.550	1.061	102	143	26	1.675,98
2000	1.908	1.767	1.060	74	194	603	1.538,92
2005	1.984	3.166	1.497	42	1.363	742	828,50
2006	1.748	4.973	1.521	41	763	65	864,29
2007	1.111	4.796	2.400	65	197	201	586,00
2008	1.647	4.229	2.647	71	1.431	1.021	900,00
2009	1.689	3.982	1.953	67	1.471	670	880,50
2010	1.662	4.029	2.501	93	1.192	547	691,00

**Tab. 8.18 Delogierungen**

Jahr	Anzahl der	
	bewilligten Delogierungen	durchgeführten Delogierungen
1993	281	42
2000	288	98
2003	327	95
2004	305	101
2005	371	135
2006	445	145
2007	475	144
2008	551	139
2009	498	130
2010	468	125

**Tab. 8.19 Insolvenzen in Klagenfurt**

Jahr	Insolvenzen insgesamt	Betroffene Arbeitnehmer bei		Eröffnete Schuldenregulierungsverfahren (Privatkonkurs)
		bereinigten Ausgleichen	Insolvenzen	
		Landesgericht Klagenfurt		
1985	51	.	.	.
1990	59	10	ca. 700	.
1995	56	.	ca. 350	37
2000	47	.	ca. 268	103
2005	45	.	ca. 103	186
2006	58	.	ca. 230	217
2007	50	1	ca. 110	179
2008	57	45	ca. 171	214
2009	51	.	ca. 123	273
2010	84	.	ca. 557	244

**8**
**Tab. 8.20 Gewerbliche Insolvenzen nach Berufsgruppen**

Branchengruppen	Industrie		Handel		Gewerbe		Unselbständige	
	Bereinigte Ausgleichs-	Insolvenzen	Bereinigte Ausgleichs-	Insolvenzen	Bereinigte Ausgleichs-	Insolvenzen	Bereinigte Ausgleichs-	Insolvenzen
Bauwirtschaft	-	-	-	1	-	6	-	-
Gaststätten, Beherbergung	-	-	-	-	-	6	-	-
Chemie, Foto, Kunststoffe, Brennstoffe	-	-	-	-	-	-	-	-
Elektro, Installationen	-	-	-	-	-	3	-	-
Glas, Parfümeriewaren, Galanterie, Uhren, Schmuck	-	-	-	-	-	-	-	-
Holz-Möbel	-	-	-	-	-	4	-	-
Kraftfahrzeuge, -zubehör, Fahrräder	-	-	-	1	-	1	-	-
Lebens- und Futtermittel, Land- und Forstwirtschaft	-	-	-	1	-	1	-	-
Metall, Maschinen, technische Artikel	-	-	-	-	-	5	-	-
Papier, Druck, Verlag	-	-	-	-	-	1	-	-
Textilwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Schuhe, Leder, Pelze	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	54	-	-
<b>Insgesamt</b>	-	-	-	<b>3</b>	-	<b>81</b>	-	-



Tab. 8.21 Betretungsverbote bzw. Wegweisungen

Jahr	Betretungsverbote insgesamt	davon	
		mit	ohne <sup>1)</sup>
		Wegweisung	
2001	59	53	6
2002	32	23	9
2003	23	17	6
2004	53	33	20
2005	83	57	26
2006	79	44	35
2007	63	42	21
2008	75	53	22
2009	64	47	17
2010	82	58	24

<sup>1)</sup> Personen, die nicht am Ort des Betretungsverbotes anwesend sind.

Anmerkung: Seit 1.6.2009 (BGBl. I Nr. 40/2009) endet ein Betretungsverbot zwei Wochen nach seiner Anordnung.

Tab. 8.22 Rechtsanwaltschaft und Notariate

Rechtsanwaltschaft		davon Verteidiger in Strafsachen	Notariate
Anwälte	Anwärter		
149	43	149	8

8

Tab. 8.23 Fremdenpolizei

Jahr	Anzahl der im Laufe des Berichtsjahres erfassten Fremden	Stand der Fremden zum Jahresende	Erlassene Aufenthaltsverbote	Abschiebungen
1980	4.118	.	39	38
1990	5.701	.	157	112
1995	5.322	.	122	95
2000	4.609	8.420	263	171
2005	6.350	9.773	341	153
2006	6.360	9.787	173	82
2007	ca. 6.700	10.101	106	32
2008	ca. 7.150	10.739	89	50
2009	ca. 7.400	11.167	91	43
2010	ca. 7.700	11.640	127	62

Tab. 8.24 Einbürgerungen

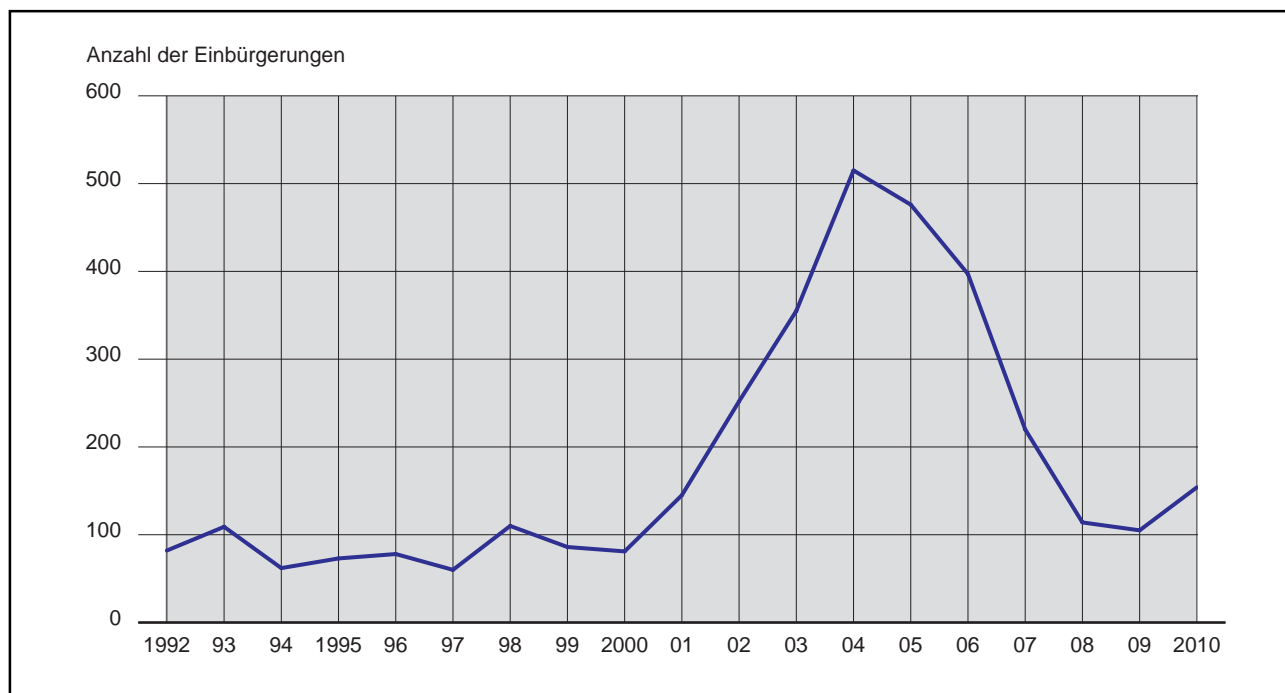
Jahr	Einbürgerungen insgesamt	davon		darunter nach der bisherigen Staatsbürgerschaft			
		m.	w.	Ägypten	ehem. YU <sup>1)</sup>	Rumänien	Indien
1992	82	45	37	8	10	7	1
1995	73	34	39	11	27	3	8
2000	81	36	45	10	22	14	4
2004	515	250	265	11	370	20	18
2005	476	225	251	12	403	5	12
2006	397	185	212	13	305	14	4
2007	220	106	114	4	180	8	6
2008	114	52	62	3	79	4	1
2009	105	53	52	11	68	-	-
2010	154	77	77	9	70	3	1

<sup>1)</sup> Nachfolgestaaten des ehemaligen Jugoslawien: Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Mazedonien, Serbien und Montenegro und Slowenien.



**Tab. 8.25 Einbürgerungen nach der bisherigen Staatsbürgerschaft**

Bisherige Staatsbürgerschaft	Anzahl	Bisherige Staatsbürgerschaft	Anzahl
<b>Europäische Union insg.</b>	<b>14</b>	<b>Asien insg.</b>	<b>27</b>
dav. Deutschland	5	dav. Afghanistan	6
Polen	2	China	12
Slowenien	-	China, Republik (Taiwan)	-
Slowakai	3	Pakistan	1
Tschechische Republik	-	Indien	1
Tschechien	-	Iran	3
Vereinigtes Königreich	-	Irak	3
Lettland	-	Syrien	1
Estland	-	Tadschikistan	-
Bulgarien	1	<b>Afrika insg.</b>	<b>12</b>
Rumänien	3	dav. Ägypten	9
<b>Übriges Europa insg.</b>	<b>92</b>	Algerien	-
dav. Kosovo	16	Burkina Faso	-
Bosnien-Herzegowina	50	Angola	-
Kroatien	14	Nigeria	-
Mazedonien	4	Trinidad und Tobago	-
Serbien	2	Kenia	2
Albanien	4	Südafrika	1
Armenien	2	Uganda	-
Ukraine	-	<b>Amerika/Australien insg.</b>	<b>5</b>
Moldawien	-	dav. Dominikanische Republik	2
Norwegen	-	Kuba	1
Schweiz	-	Peru	-
<b>Übriges Europa/Asien insg.</b>	<b>4</b>	Kanada	2
dav. Russische Föderation	1	Brasilien	-
Türkei	3	Staatenlos	-

**Grafik 8.3 Entwicklung der Anzahl der Einbürgerungen**




Tab. 8.26 Einbürgerungen nach bestimmten Merkmalen

Bezeichnung		Anzahl
<b>Einbürgerungen insgesamt</b>		<b>154</b>
dav.	Konventionsflüchtlinge	23
	keine Konventionsflüchtlinge	131
Familien- stand	ledig	87
	verheiratet	60
	verwitwet	-
	geschieden	7
Alters- gruppen	0 bis unter 5	11
	5 bis unter 10	18
	10 bis unter 15	16
	15 bis unter 20	21
	20 bis unter 25	12
	25 bis unter 30	11
	30 bis unter 35	11
	35 bis unter 40	25
	40 bis unter 45	10
	45 bis unter 50	12
	50 bis unter 55	2
	55 bis unter 60	4
	60 bis unter 65	-
65 und älter	1	
Erwerbs- grund	10 (1) 10-jähriger Wohnsitz	46
	10 (4) Z.1 (5) Z.3 4- bzw. 6-jährigem Wohnsitz und nachhaltiger Integration	-
	11a (fr.9) Ehe mit Österreicher/in	12
	12 Z.1 lt b 15-jähriger Wohnsitz und nachhaltige Integration	4
	12/Z.3 Unmöglichkeit der Erstreckung	10
	16 Erstreckung der Verleihung auf Ehegatten im gemeinsamen Haushalt	12
	17 (1) Z.1 Erstreckung auf eheliche minderjährige Kinder	44
	17 (1) Z.2 Erstreckung auf uneheliche minderjährige Kinder der Frau	3
	12 Z.4 Rechtsanspruchsverleihung bei Unmöglichkeit der Erstreckung	-
	10 (4) Z.1 Wiedererlangung	-
	11a (4) Z.1 Ermessensverleihung ab 6-jährigem Wohnsitz und asylberechtigt	14
	11a (4) Z.2 Ermessensverleihung ab 6-jährigem Wohnsitz EWR-Staatsangehöriger	4
	11a (4) Z.3 Ermessensverleihung ab 6-jährigem Wohnsitz und geboren in Österreich	5
	11a (4) Z.4 Ermessensverleihung ab 6-jährigem Wohnsitz und außerordentlichen Leistungen	-
10 (6) Ermessensverleihung bei außerordentlichen Leistungen im Staatsinteresse	-	

8

Tab. 8.27 Aufenthaltsgesetz – Anträge

Jahr	Anträge			darunter	
	m.	w.	zus.	abgelehnt	Anträge auf Verlängerung
1995	2.303	1.830	4.133	159	.
2000	768	612	1.380	52	1.155
2003	782	773	1.555	21	1.391
2004	581	489	1.070	40	898
2005	477	358	835	1	584
2006	974	1.052	2.026	68	1.194
2007	1.219	1.154	2.373	49	1.364
2008	1.224	1.399	2.623	57	1.278
2009	1.161	1.399	2.560	65	1.294
2010	1.212	1.277	2.489	57	1.287

**Tab. 8.28 Aufenthaltsgesetz – Anträge und Bewilligungen nach Nationalitäten**

Nation	Anträge insge- samt <sup>1)</sup>	davon		Bewilligung					
		m.	w.	erteilt			abgelehnt		
				m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Afghanistan	11	7	4	6	2	8	-	1	1
Ägypten	72	35	37	31	30	61	-	3	3
Albanien	8	2	6	2	6	8	-	-	-
Algerien	2	1	1	-	-	-	-	-	-
Angola	6	2	4	2	4	6	-	-	-
Argentinien	1	1	-	1	-	1	-	-	-
Armenien	5	1	4	1	4	5	-	-	-
Aserbaidtschan	1	-	1	-	1	1	-	-	-
Äthiopien	6	4	2	4	2	6	-	-	-
Australien	5	3	2	3	2	5	-	-	-
Bangladesch	2	1	1	1	1	2	-	-	-
Belarus	20	2	18	2	17	19	-	-	-
Belgien	3	2	1	-	-	-	-	-	-
Benin	1	-	1	-	1	1	-	-	-
Bosnien und Herzegowina	504	259	245	248	237	485	6	2	8
Brasilien	8	1	7	1	7	8	-	-	-
Bulgarien	18	8	10	-	-	-	-	-	-
Chile	3	-	3	-	3	3	-	-	-
China	91	41	50	36	50	86	3	-	3
Dänemark	1	1	-	-	-	-	-	-	-
Deutschland	211	103	108	-	-	-	-	1	1
Dominikanische Republik	37	8	29	8	29	37	-	-	-
Ecuador	1	1	-	1	-	1	-	-	-
Estland	1	1	-	-	-	-	-	-	-
Finnland	6	1	5	-	-	-	-	-	-
Frankreich	19	13	6	-	-	-	-	-	-
Gambia	1	1	-	1	-	1	-	-	-
Georgien	12	4	8	4	8	12	-	-	-
Ghana	9	5	4	5	4	9	-	-	-
Griechenland	6	2	4	-	-	-	-	-	-
Honduras	1	-	1	-	1	1	-	-	-
Indien	132	98	34	95	32	127	1	1	2
Indonesien	6	1	5	1	5	6	-	-	-
Irak	2	2	-	2	-	2	-	-	-
Iran, Islamische Republik	6	5	1	5	1	6	-	-	-
Irland	1	1	-	-	-	-	-	-	-
Italien	58	32	26	-	-	-	1	-	1
Jamaika	1	-	1	-	-	-	-	1	1
Japan	5	1	4	1	4	5	-	-	-
Jordanien	3	2	1	2	1	3	-	-	-
Jugoslawien (Restjugoslawien)	1	1	-	1	-	1	-	-	-
Kamerun	10	4	6	4	6	10	-	-	-
Kanada	23	16	7	16	7	23	-	-	-
Kasachstan	2	1	1	-	1	1	1	-	1
Kenia	4	-	4	-	4	4	-	-	-
Kirgisistan	4	1	3	1	3	4	-	-	-
Kokosinseln (Australien)	5	1	4	1	4	5	-	-	-
Kolumbien	5	3	2	3	2	5	-	-	-
Korea, Republik	114	52	62	46	61	107	5	-	5

<sup>1)</sup> Inkl. Anträge die im Laufe des Jahres zurückgezogen bzw. eingestellt wurden.



Tab. 8.28 Schluss

Nation	Anträge insgesamt <sup>1)</sup>	davon		Bewilligung					
				erteilt			abgelehnt		
		m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Kosovo	1	1	-	1	-	1	-	-	-
Kroatien	244	138	106	134	102	236	3	4	7
Kuba	2	1	1	1	1	2	-	-	-
Lettland	7	1	6	-	-	-	-	-	-
Litauen	11	1	10	-	-	-	-	-	-
Malaysia	7	1	6	1	6	7	-	-	-
Malta	1	-	1	-	-	-	-	-	-
Marokko	9	2	7	2	7	9	-	-	-
Mazedonien	31	13	18	12	16	28	-	2	2
Mexiko	4	3	1	3	1	4	-	-	-
Moldau	7	-	7	-	7	7	-	-	-
Mongolei	9	4	5	1	4	5	-	-	-
Neuseeland	1	1	-	1	-	1	-	-	-
Niederlande	3	2	1	-	-	-	1	-	1
Nigeria	18	11	7	8	7	15	2	-	2
Österreich <sup>2)</sup>	16	8	8	8	8	16	-	-	-
Pakistan	10	6	4	6	4	10	-	-	-
Peru	15	4	11	4	10	14	-	-	-
Polen	21	14	7	-	-	-	-	-	-
Rumänien	55	22	33	-	1	1	1	-	1
Russische Föderation	60	21	39	18	33	51	1	3	4
Saudi-Arabien	1	1	-	1	-	1	-	-	-
Schweden	2	2	-	-	-	-	-	-	-
Schweiz	7	3	4	-	-	-	-	-	-
Senegal	127	69	58	64	57	121	4	-	4
Serbien und Montenegro	2	-	2	-	2	2	-	-	-
Singapur	2	1	1	1	1	2	-	-	-
Slowakei	22	10	12	-	-	-	-	-	-
Slowenien	44	20	24	-	-	-	-	1	1
Spanien	28	8	20	-	-	-	1	5	6
Sri Lanka	1	1	-	1	-	1	-	-	-
Südafrika	4	2	2	2	2	4	-	-	-
Sudan	1	-	1	-	1	1	-	-	-
Syrien, Arabische Republik	6	5	1	5	1	6	-	-	-
Taiwan	2	1	1	1	1	2	-	-	-
Tansania, Vereinigte Republik	1	-	1	-	1	1	-	-	-
Thailand	20	3	17	3	17	20	-	-	-
Togo	1	1	-	-	-	-	-	-	-
Tschechische Republik	9	2	7	-	-	-	-	-	-
Tunesien	10	6	4	6	3	9	-	-	-
Türkei	76	43	33	38	30	68	-	-	-
Turkmenistan	1	-	1	-	1	1	-	-	-
Uganda	2	1	1	1	1	2	-	-	-
Ukraine	50	9	41	9	39	48	-	1	1
Ungarn	25	7	18	-	-	-	-	1	1
Usbekistan	1	-	1	-	1	1	-	-	-
Venezuela	1	1	-	1	-	1	-	-	-
Vereinigte Staaten	42	25	17	23	16	39	1	-	1
Vereinigtes Königreich	13	6	7	-	-	-	-	-	-
Vietnam	2	-	2	-	2	2	-	-	-
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>2.489</b>	<b>1.212</b>	<b>1.277</b>	<b>891</b>	<b>923</b>	<b>1.814</b>	<b>31</b>	<b>26</b>	<b>57</b>

<sup>1)</sup> Inkl. Anträge die im Laufe des Jahres zurückgezogen bzw. eingestellt wurden.

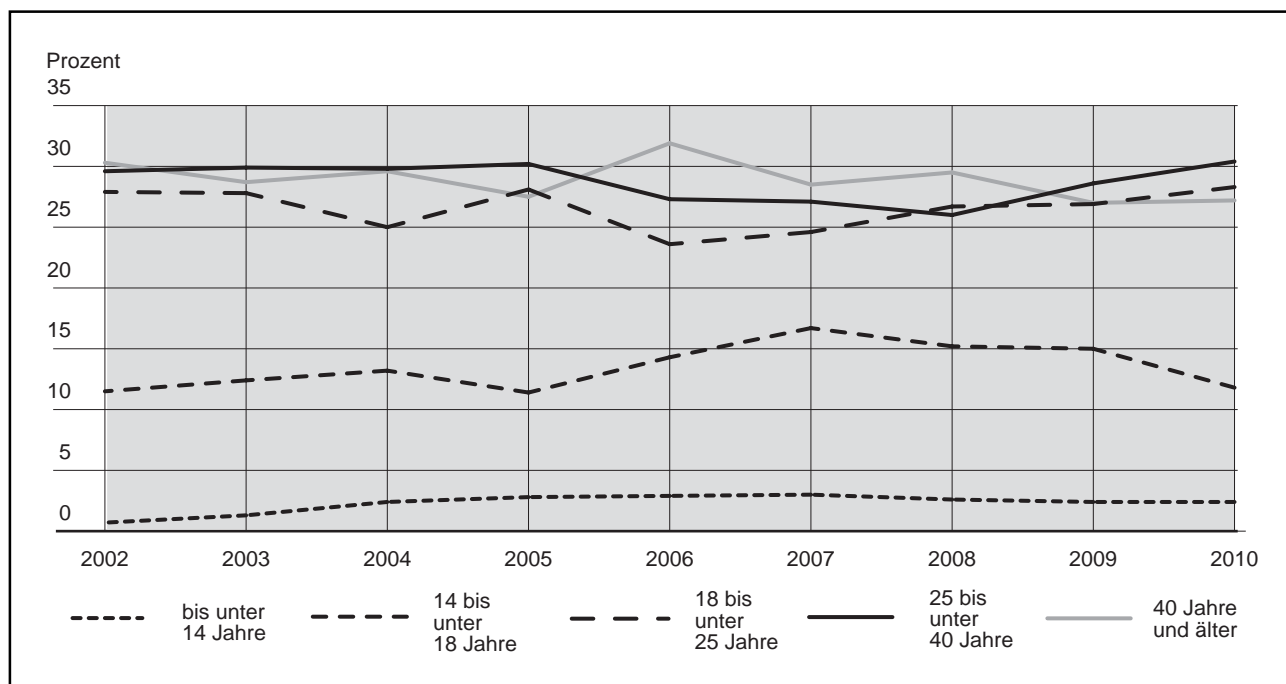
<sup>2)</sup> Wurde u.a. im Berichtsjahr die österreichische Staatsbürgerschaft verliehen.

**Tab. 8.29 Polizeiliche Kriminalstatistik – Straftaten, Aufklärungsquote**

Jahr	Gewaltkriminalität (§§ 75-95 StGB)			Eigentumsdelikte (§§ 125-168 StGB)		
	absolut	Aufklärungsquote in %	Gewaltkriminalitätsrate (Straftaten auf 1.000 EW)	absolut	Aufklärungsquote in %	Eigentumsdelikt-rate (Straftaten auf 1.000 EW)
2002	1.821	82,90	19,92	6.449	26,60	70,55
2003	1.806	84,90	19,79	6.482	24,00	71,05
2004	1.850	84,90	20,12	6.310	23,40	68,63
2005	1.924	81,70	20,82	7.330	28,90	79,33
2006	1.891	81,00	20,43	7.106	27,20	76,79
2007	1.797	78,10	19,35	6.951	23,50	74,85
2008	1.894	78,66	20,24	7.334	21,72	78,39
2009	1.932	79,60	20,54	7.325	23,60	77,89
2010	1.626	81,30	17,23	7.229	20,60	76,59

**Tab. 8.30 Polizeiliche Kriminalstatistik – Tatverdächtige nach Altersgruppen**

Jahr	Tatverdächtige		davon nach Altersgruppen									
			bis unter 14 Jahre		14 bis unter 18 Jahre		18 bis unter 25 Jahre		25 bis unter 40 Jahre		40 Jahre und älter	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
2002	3.911	100,0	28	0,7	448	11,5	1.091	27,9	1.158	29,6	1.186	30,3
2003	3.945	100,0	50	1,3	491	12,4	1.095	27,8	1.178	29,9	1.131	28,7
2004	3.847	100,0	94	2,4	509	13,2	961	25,0	1.145	29,8	1.138	29,6
2005	4.165	100,0	117	2,8	476	11,4	1.169	28,1	1.257	30,2	1.146	27,5
2006	4.071	100,0	118	2,9	581	14,3	962	23,6	1.112	27,3	1.298	31,9
2007	4.048	100,0	121	3,0	678	16,7	997	24,6	1.098	27,1	1.154	28,5
2008	4.069	100,0	106	2,6	620	15,2	1.088	26,7	1.056	26,0	1.199	29,5
2009	4.452	100,0	109	2,4	670	15,0	1.197	26,9	1.272	28,6	1.204	27,0
2010	4.194	100,0	99	2,4	495	11,8	1.186	28,3	1.274	30,4	1.140	27,2

**8**
**Grafik 8.4 Polizeiliche Kriminalstatistik – Tatverdächtige nach Altersgruppen**



**Tab. 8.31 Poliz. Kriminalstatistik – Bekanntgewordene Straftaten, Aufklärungsquote**

Straftaten	Bekanntgewordene Straftaten	darunter		Aufklärungsquote in %
		Versuch	geklärt	
Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben §§ 75-95	1.626	8	1.322	81,3
davon Verbrechen	20	6	17	85,0
Vergehen	1.606	2	1.305	81,3
darunter Delikte im Straßenverkehr	666	-	623	93,5
Strafbare Handlungen gegen die Freiheit §§ 99-110	233	3	217	93,1
davon Verbrechen	15	1	13	86,7
Vergehen	218	2	204	93,6
Strafbare Handlungen gegen fremdes Vermögen §§ 125-168b	7.229	510	1.486	20,6
davon Verbrechen	1.614	395	214	13,3
Vergehen	5.615	115	1.272	22,7
Strafbare Handlungen gegen die Sittlichkeit §§ 201-220a	43	4	33	76,7
davon Verbrechen	21	2	19	90,5
Vergehen	22	2	14	63,6
Strafbare Handlungen bei Verkehr mit Geld §§ 232-241g	150	4	13	8,7
davon Verbrechen	132	-	5	3,8
Vergehen	18	4	8	44,4
Sonstige strafbare Handlungen nach dem Strafgesetzbuch	286	14	199	69,6
davon Verbrechen	23	2	21	91,3
Vergehen	263	12	178	67,7
Summe aller strafbarer Handlungen n. strafr. Nebengesetzen	498	1	490	98,4
davon Verbrechen	27	-	27	100,0
Vergehen	471	1	463	98,3
<b>Gesamtsumme aller gerichtlich strafbaren Handlungen</b>	<b>10.065</b>	<b>544</b>	<b>3.760</b>	<b>37,4</b>
davon Verbrechen	<b>1.852</b>	<b>406</b>	<b>316</b>	<b>17,1</b>
Vergehen	<b>8.213</b>	<b>138</b>	<b>3.444</b>	<b>41,9</b>

8

**Tab. 8.32 Polizeiliche Kriminalstatistik – Straftaten und Aufklärungsquoten**

Straftaten	Bekanntgewordene Straftaten	darunter		Aufklärungsquote in %
		Versuch	geklärt	
Mord § 75	3	2	3	100,0
Fahrlässige Tötung im Straßenverkehr § 80	3	-	3	100,0
Fahrlässige Tötung - Sonstige Fälle § 80	1	-	-	0,0
Körperverletzung § 83	698	1	500	71,6
Schwere Körperverletzung § 84	47	-	40	85,1
Körperverletzung mit schweren Dauerfolgen § 85	3	-	2	66,7
Körperverletzung mit tödlichem Ausgang § 86	1	-	1	100,0
Absichtliche schwere Körperverletzung § 87	12	4	10	83,3
Fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr § 88	658	-	615	93,5
Fahrlässige Körperverletzung - Sonstige Fälle § 88	144	1	103	71,5
Gefährdung der körperlichen Sicherheit im Straßenverkehr § 89	4	-	4	100,0
Gefährdung der körperlichen Sicherheit - Sonstige Fälle § 89	8	-	5	62,5
Raufhandel § 91	31	-	23	74,2
Quälen od. vernachl. unm., jüng. od. wehrl. Pers. § 92 - Vergehen	4	-	4	100,0
Quälen od. vernachl. unm., jüng. od. wehrl. Pers. § 92 - Verbrechen	1	-	1	100,0
Imstichlassen eines Verletzten im Straßenverkehr § 94	1	-	1	100,0

**Tab. 8.32 Schluss**

Straftaten	Bekannt- gewordene Straftaten	darunter		Auf- klärungs- quote in %
		Versuch	geklärt	
Unterlassung der Hilfeleistung - Sonstige Fälle § 95	7	-	7	100,0
Freiheitsentziehung § 99 - Vergehen	1	-	1	100,0
Nötigung § 105	29	2	24	82,8
Schwere Nötigung § 106	15	1	13	86,7
Gefährliche Drohung § 107	156	-	154	98,7
Beharrliche Verfolgung § 107A	25	-	18	72,0
Täuschung § 108	3	-	3	100,0
Hausfriedensbruch § 109	4	-	4	100,0
Sachbeschädigung § 125	1.416	8	195	13,8
Schwere Sachbeschädigung § 126 - Vergehen	89	-	12	13,5
Schwere Sachbeschädigung § 126 - Verbrechen	1	-	-	0,0
Datenbeschädigung § 126a - Vergehen	4	-	2	50,0
Störung d. Funktionsfähigkeit e. Computersystems §126b - Vergehen	1	-	-	0,0
Störung d. Funktionsfähigkeit e. Computersystems §126b - Verbrechen	1	-	-	0,0
Missbrauch v. Computerprogrammen od. d. Zugangsdat. § 126c	1	-	1	100,0
Diebstahl § 127	3.228	39	363	11,2
Schwerer Diebstahl § 128 - Vergehen	53	1	15	28,3
Schwerer Diebstahl § 128 - Verbrechen	3	-	-	0,0
Diebstahl durch Einbruch oder mit Waffen § 129	1.482	381	130	8,8
Gewerbsm. Diebstahl im Rahmen einer krim. Vereinigung § 130	34	3	29	85,3
Räuberischer Diebstahl § 131	14	-	7	50,0
Entziehung von Energie § 132 - Vergehen	5	-	5	100,0
Veruntreuung § 133 - Vergehen	33	-	32	97,0
Unterschlagung § 134 - Vergehen	41	-	14	34,1
Dauernde Sachentziehung § 135 - Vergehen	6	-	4	66,7
Unbefugter Gebrauch von Fahrzeugen § 136	30	-	18	60,0
Entwendung § 141	258	25	252	97,7
Raub § 142	29	6	10	34,5
Schwerer Raub § 143	8	4	6	75,0
Schwere Erpressung § 145	1	-	1	100,0
Betrug § 146	290	17	224	77,2
Schwerer Betrug § 147 - Vergehen	125	25	102	81,6
Schwerer Betrug § 147 - Verbrechen	5	-	5	100,0
Gewerbsmässiger Betrug § 148	28	1	18	64,3
Betrügerischer Datenverarbeitungsmissbrauch § 148a - Verg.	2	-	-	0,0
Erschleichung einer Leistung § 149	1	-	1	100,0
Untreue § 153 - Vergehen	8	-	8	100,0
Untreue § 153 - Verbrechen	3	-	3	100,0
Betr. Vorenthalten von Beiträgen u. Zuschlägen § 153d - Verg.	1	-	1	100,0
Betrügerische Krida § 156	3	-	3	100,0
Hehlerei § 164 - Vergehen	9	-	9	100,0
Geldwäscherei § 165 - Vergehen	13	-	13	100,0
Geldwäscherei § 165 - Verbrechen	2	-	2	100,0
Glücksspiel § 168	1	-	1	100,0
Brandstiftung § 169	1	1	-	0,0
Vorsätzliche Gemeingefährdung § 176	1	-	1	100,0
Fahrlässige Gemeingefährdung § 177 - Vergehen	2	-	1	50,0
Vergewaltigung § 201	7	-	7	100,0
Geschlechtliche Nötigung § 202	4	2	2	50,0
Sex. Missbrauch einer wehrl. od. psych. beeintr. Person § 205	3	-	3	100,0
Schwerer sexueller Missbrauch von Unmündigen § 206	3	-	3	100,0
Sexueller Missbrauch von Unmündigen § 207	3	-	3	100,0
Sittliche Gefährdung von Personen unter 16 Jahren § 208	6	-	4	66,7
Missbrauch eines Autoritätsverhältnisses § 212	2	-	2	100,0
Zuhälterei § 216	1	-	1	100,0
Grenzüberschreitender Prostitutionshandel § 217	1	-	1	100,0
Sexuelle Belästigung und öffentliche geschl. Handlungen § 218	13	2	7	53,8
Fremdenpolizeigesetz	3	-	3	100,0
Suchtmittelgesetz	468	-	454	97,0
Waffengesetz § 50	16	1	15	93,8



Tab. 8.33 Polizeiliche Kriminalstatistik – Tatverdächtige nach Altersgruppen (Mehrfachzählungen)

Straftaten	Tatverdächtige		davon nach Altersgruppen												darunter Fremde	
	insg.	dar. m.	unter 10 Jahre		10 bis unter 14 Jahre		14 bis unter 18 Jahre		18 bis unter 21 Jahre		21 bis unter 25 Jahre		25 bis unter 40 Jahre		40 Jahre und älter	
			insg.	dar. m.	insg.	dar. m.	insg.	dar. m.	insg.	dar. m.	insg.	dar. m.	insg.	dar. m.	insg.	dar. m.
Mord § 75	3	3	-	-	-	-	-	-	1	1	1	1	1	1	-	-
Fahrlässige Tötung im Straßenverkehr § 80	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	2	2	-
Körperverletzung § 83	598	505	1	26	24	89	60	94	79	83	76	161	138	144	128	140
Schwere Körperverletzung § 84	47	44	1	2	1	2	2	7	7	6	6	21	20	8	8	8
Körperverletzung mit schweren Dauerfolgen § 85	2	2	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-
Körperverletzung mit tödlichem Ausgang § 86	3	3	-	-	-	-	1	1	1	-	-	-	1	-	-	1
Körperverletzung mit schwerer Körperverletzung § 87	12	12	-	-	-	-	4	4	-	3	3	2	2	3	3	2
Absichtliche schwere Körperverletzung im Straßenverkehr § 88	739	472	-	5	4	33	20	61	38	74	44	211	127	355	239	62
Fahrlässige Körperverletzung - Sonstige Fälle § 88	113	71	-	4	4	2	1	4	3	10	3	32	22	61	38	8
Fahrlässige Körperverletzung - Sonstige Fälle § 88	4	4	-	-	-	-	1	1	-	2	2	1	1	-	-	2
Gefährdung der körperlichen Sicherheit im Straßenverkehr § 89	5	4	-	-	-	-	1	1	-	1	1	2	1	1	1	-
Gefährdung der körperlichen Sicherheit - Sonstige Fälle § 89	63	41	-	6	5	17	8	12	10	15	11	8	4	5	3	9
Raufhandel § 91	4	1	-	-	-	-	-	-	-	2	1	2	-	-	-	-
Quälen od. vernachl. unm., jüng. od. wehrl. Pers. § 92 - Verg.	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Quälen od. vernachl. unm., jüng. od. wehrl. Pers. § 92 - Verbrechen	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Imstichlassen eines Verletzten im Straßenverkehr § 94	22	17	-	1	-	12	10	4	3	1	-	2	2	2	2	6
Unterlassung der Hilfeleistung - Sonstige Fälle § 95	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Freiheitsentziehung § 99 - Vergehen	24	18	-	1	1	4	3	1	1	3	3	11	8	4	2	4
Nötigung § 105	14	11	-	-	-	1	-	4	3	2	2	5	4	2	2	1
Schwere Nötigung § 106	160	136	-	3	1	19	11	22	16	17	17	47	41	52	50	26
Gefährliche Drohung § 107	18	13	-	-	-	-	-	-	-	1	1	5	3	12	9	2
Beharrliche Verfolgung § 107a	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	4	3	2
Täuschung § 108	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	4	3	2
Hausfriedensbruch § 109	4	4	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	3	3	1
Sachbeschädigung § 125	229	201	-	2	2	62	56	35	35	24	22	48	38	58	48	20
Schwere Sachbeschädigung § 126 - Vergehen	21	16	-	-	-	3	3	9	7	3	3	4	3	2	-	3
Datenbeschädigung § 126a - Vergehen	2	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-
Missbrauch v. Computerprogrammen od. d. Zugangsdat. § 126c	1	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Diebstahl § 127	466	348	-	12	11	80	51	69	46	72	54	174	151	59	35	195
Schwerer Diebstahl § 128 - Vergehen	17	12	-	-	-	2	1	3	2	-	-	6	5	6	4	6
Diebstahl durch Einbruch oder mit Waffen § 129	234	225	-	3	2	42	42	39	36	66	63	78	77	6	5	113
Gewerbsm. Diebstahl im Rahmen einer krim. Vereinigung § 130	60	39	-	-	-	6	2	6	5	14	12	28	16	6	4	37
Räuberischer Diebstahl § 131	8	7	-	-	-	1	1	2	1	1	1	2	2	2	2	3
Entziehung von Energie § 132 - Vergehen	6	5	-	-	-	-	-	-	-	3	3	2	1	1	1	-
Veruntreuung § 133 - Vergehen	35	30	-	-	-	-	-	-	-	3	3	3	3	17	15	12
Unterschlagung § 134 - Vergehen	16	10	-	-	-	4	3	2	-	1	1	4	2	5	4	2
Dauernde Sachentziehung § 135 - Vergehen	4	4	-	-	-	1	1	1	1	2	2	-	-	-	-	-
Unbefugter Gebrauch von Fahrzeugen § 136	20	19	-	-	-	5	5	3	3	2	2	6	5	4	4	6



**Tab. 8.33 Schluss**

Straftaten	Tatverdächtige		davon nach Altersgruppen														darunter Fremde	
	insg.	dar. m.	unter 10 Jahre		10 bis 14 Jahre		14 bis 18 Jahre		18 bis 21 Jahre		21 bis 25 Jahre		25 bis 40 Jahre		40 Jahre und älter		insg.	dar. m.
			insg.	dar. m.	insg.	dar. m.	insg.	dar. m.	insg.	dar. m.	insg.	dar. m.	insg.	dar. m.	insg.	dar. m.		
Entwendung § 141	273	133	-	-	32	11	56	22	22	12	26	12	63	40	74	36	79	47
Raub § 142	15	9	-	-	-	-	5	3	7	3	-	-	3	3	-	-	8	2
Schwerer Raub § 143	7	7	-	-	-	-	2	2	1	1	4	4	-	-	-	-	1	1
Schwere Erpressung § 145	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
Betrug § 146	225	174	-	-	-	-	10	9	7	6	37	27	80	61	91	71	48	38
Schwerer Betrug § 147 - Vergehen	120	99	-	-	-	-	-	-	18	13	8	7	49	41	45	38	30	25
Schwerer Betrug § 147 - Verbrechen	6	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	5	5	-	-
Gewerbsmässiger Betrug § 148	20	14	-	-	-	-	2	2	-	-	1	1	9	5	8	6	6	6
Erschleichung einer Leistung § 149	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	1	1
Untreue § 153 - Vergehen	10	8	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	3	2	6	5	3	2
Untreue § 153 - Verbrechen	6	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	5	5	1	1
Vorenthalten von Dienstnehmerbeiträgen zur Sozialvers. § 153c	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Betrügerische Krida § 156	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	3	-	-
Hehlerei § 164 - Vergehen	12	12	-	-	-	-	4	4	2	2	-	-	5	5	1	1	10	10
Geldwäscherei § 165 - Vergehen	13	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	3	8	7	6	4
Geldwäscherei § 165 - Verbrechen	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-	2	1
Glücksspiel § 168	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-
Vorsätzliche Gemeingefährdung § 176	2	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Fahrlässige Gemeingefährdung § 177 - Vergehen	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	-	-
Vergewaltigung § 201	9	9	-	-	-	-	-	-	1	1	4	4	3	3	1	1	6	6
Geschlechtliche Nötigung § 202	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-
Sex. Missbrauch einer wehrl. od. psych. beeintr. Person § 205	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	2	2	1	1
Schwerer sexueller Missbrauch von Unmündigen § 206	3	3	-	-	-	-	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
Sexueller Missbrauch von Unmündigen § 207	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	2	2	-	-
Sittliche Gefährdung von Personen unter 16 Jahren § 208	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	4	-	1	1
Missbrauch eines Autoritätsverhältnisses § 212	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-
Zuhälterei § 216	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-
Grenzüberschreitender Prostitutionshandel § 217	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	2	2
Sexuelle Belästigung und öffentliche geschl. Handlungen § 218	7	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	4	3	3	1	1
Fremdenpolizeigesetz	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	3	-	-	3	3
Suchtmittelgesetz	454	366	-	-	-	-	19	10	78	65	162	134	150	118	45	39	111	97
Waffengesetz § 50	15	15	-	-	-	-	1	1	5	5	3	3	-	-	6	6	3	3
<b>2010</b>	<b>4.194</b>	<b>3.193</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>97</b>	<b>66</b>	<b>495</b>	<b>344</b>	<b>521</b>	<b>406</b>	<b>665</b>	<b>535</b>	<b>1.274</b>	<b>991</b>	<b>1.140</b>	<b>851</b>	<b>993</b>	<b>828</b>
%-Anteile	100,0	100,0	0,0	-	2,3	2,1	11,8	10,8	12,4	12,7	15,9	16,8	30,4	31,0	27,2	26,7	23,7	25,9
2009	4.452	3.419	10	10	99	70	670	465	583	485	614	488	1.272	998	1.204	903	800	650
Veränderung 2010 ggü. 2009 in %	-5,80	-6,61	-80,00	-100,00	-2,02	-5,71	-26,12	-26,02	-10,63	-16,29	+8,31	+9,63	+0,16	-0,70	-5,32	-5,76	+24,13	+27,38



Tab. 8.34 Wahlergebnisse in Klagenfurt seit 1945 (Europawahlen, Nationalratswahlen)

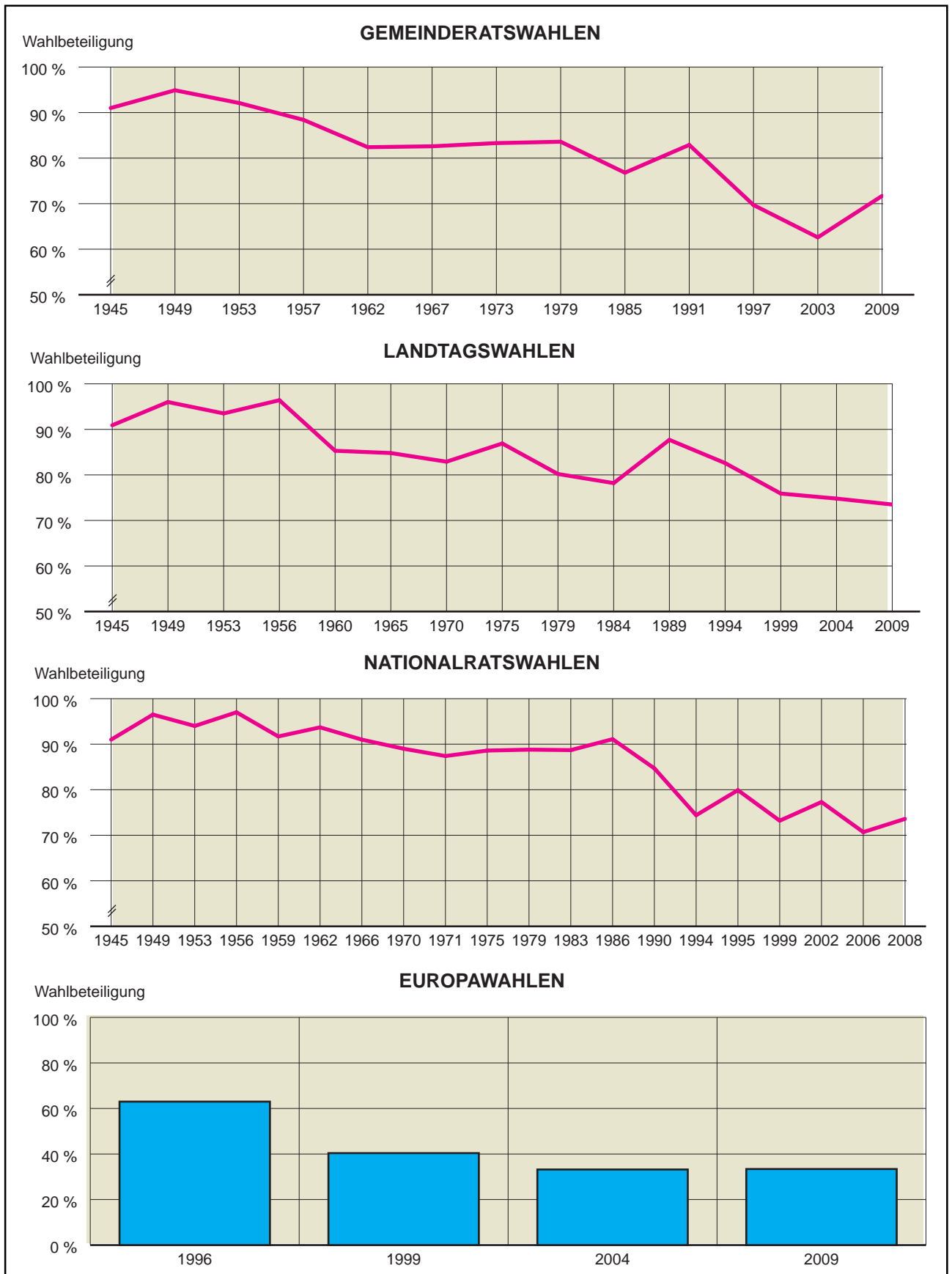
Wahl-termin	Wahl-berech-tigte	Abgegebene Stimmen										Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf											
		insgesamt (Wahlbe-teilig.)		davon		SPÖ		ÖVP		FPÖ (WdU, VdU)		BZÖ		GRÜNE		LIBERALES FORUM		KPÖ (VO, KLS, Linksblock)		Sonstige Parteien			
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%		
		ungültige	abs.	gültige	abs.	gültige	abs.	gültige	abs.	gültige	abs.	gültige	abs.	gültige	abs.	gültige	abs.	gültige	abs.	gültige	abs.	gültige	
<b>EUROPAWAHLEN</b>																							
13.10.1996	68.944	43.452	63,0	1.150	2,6	42.302	97,4	12.340	29,2	8.172	19,3	16.519	39,1	x	x	2.509	5,9	1.570	3,7	163	0,4	1.029 <sup>5)</sup>	2,4
13.06.1999	68.864	27.787	40,4	619	2,2	27.168	97,8	8.328	30,7	5.876	21,6	9.232	34,0	x	x	2.479	9,1	605	2,2	150	0,6	498 <sup>6)</sup>	1,8
13.06.2004	69.910	23.222	33,2	549	2,4	22.673	97,6	6.666	29,4	4.773	21,1	4.507	19,9	x	x	3.468	15,3	x	x	229 <sup>8)</sup>	1,0	3.030 <sup>9)</sup>	13,4
07.06.2009	73.053	24.384	33,4	433	1,8	23.951	98,2	5.163	21,6	4.736	19,8	1.696	7,1	4.422	18,5	3.199	13,4	x	x	196	0,8	4.539 <sup>13)</sup>	19,0
<b>NATIONALRATSWAHLEN</b>																							
25.11.1945	26.041	23.693	91,0	471	2,0	23.222	98,0	12.482	53,8	7.511	32,3	x	x	x	x	x	x	x	x	1.836	7,9	1.393	6,0
09.10.1949	37.793	36.469	96,5	759	2,1	35.710	97,9	15.214	42,6	11.283	31,6	7.528	21,1	x	x	x	x	x	x	1.558	4,4	127	0,4
22.02.1953	41.664	39.154	94,0	2.234	5,7	36.920	94,3	17.118	46,4	10.842	29,4	6.584	17,8	x	x	x	x	x	x	1.800	4,9	576	1,6
13.05.1956	43.237	41.939	97,0	1.326	3,2	40.613	96,8	17.896	44,1	14.855	36,6	6.383	15,7	x	x	x	x	x	x	1.477	3,6	2	x
10.05.1959	46.238	42.388	91,7	569	1,3	41.819	98,7	18.973	45,4	14.868	35,6	6.060	14,5	x	x	x	x	x	x	1.279	3,1	639	1,5
18.11.1962	47.408	44.432	93,7	491	1,1	43.941	98,9	19.778	45,0	16.679	38,0	5.260	12,0	x	x	x	x	x	x	1.860	4,2	364	0,8
06.03.1966	50.353	45.831	91,0	593	1,3	45.238	98,7	20.517	45,4	18.574	41,1	5.173	11,4	x	x	x	x	x	x	x	x	974	2,2
01.03.1970	53.577	47.664	89,0	453	1,0	47.211	99,0	23.584	50,0	18.412	39,0	4.397	9,3	x	x	x	x	x	x	712	1,5	106	0,2
10.10.1971	52.980	46.302	87,4	560	1,2	45.742	98,8	23.697	51,8	16.992	37,1	4.239	9,3	x	x	x	x	x	x	814	1,8	x	x
05.10.1975	59.175	52.447	88,6	588	1,1	51.859	98,9	26.853	51,8	19.342	37,3	4.906	9,5	x	x	x	x	x	x	758	1,5	x	x
06.05.1979	61.874	54.925	88,8	683	1,2	54.242	98,8	28.755	53,0	19.902	36,7	4.931	9,1	x	x	x	x	x	x	654	1,2	x	x
24.04.1983	63.997	56.761	88,7	840	1,5	55.921	98,5	28.272	50,6	19.609	35,1	5.190	9,3	x	x	x	x	x	x	483	0,9	2.367 <sup>10)</sup>	4,2
23.11.1986	66.376	60.471	91,1	1.597	2,6	58.874	97,4	26.140	44,4	17.192	29,2	12.281	20,9	x	x	2.616	4,4	x	x	413	0,7	232 <sup>1)</sup>	0,4
07.10.1990	67.987	57.594	84,7	1.839	3,2	55.755	96,8	23.452	42,1	9.828	17,6	18.708	33,6	x	x	2.033	3,6	x	x	255	0,5	1.479 <sup>2)</sup>	2,7
09.10.1994	68.896	51.250	74,4	1.011	2,0	50.239	98,0	17.586	35,0	7.473	14,9	18.037	35,9	x	x	3.736	7,4	2.731	5,4	83	0,2	593 <sup>3)</sup>	1,2
17.12.1995	68.742	54.937	79,9	1.284	2,3	53.653	97,7	20.282	37,8	9.993	18,6	17.983	33,5	x	x	2.280	4,2	2.412	4,5	107	0,2	596 <sup>4)</sup>	1,1
03.10.1999	69.067	50.560	73,2	882	1,7	49.678	98,3	15.807	31,8	7.943	16,0	19.441	39,1	x	x	4.055	8,2	1.648	3,3	197	0,4	587 <sup>7)</sup>	1,2
24.11.2002	68.928	53.265	77,3	1.084	2,0	52.181	98,0	18.152	34,8	17.051	32,7	11.309	21,7	x	x	4.748	9,1	636	1,2	285	0,5	x	x
01.10.2006	70.528	49.809	70,6	1.056	2,1	48.753	97,9	15.351	31,5	10.137	20,8	3.533	7,2	11.786	24,2	5.931	12,2	x	x	553	1,1	1.462 <sup>11)</sup>	3,0
28.09.2008	73.010	53.737	73,6	1.172	2,2	52.565	97,8	12.526	23,8	7.669	14,6	3.933	7,5	19.173	36,5	6.475	12,3	959	1,8	404	0,8	1.426 <sup>12)</sup>	2,7

<sup>1)</sup> Alternative Liste Österreich (ALÖ): 700 Stimmen; Vereinte Grüne Österreichs (VGÖ): 1.667 Stimmen. <sup>2)</sup> Kärntner Grüne VGÖ-VÖGA, Unabhängige Gemeinderäte. <sup>3)</sup> Verband der Sozialversichererten (VDS): 400 Stimmen; Kärntner Grüne VGÖ-VÖGA, Unabhängige Gemeinderäte: 1.079 Stimmen. <sup>4)</sup> Nein – Bürgerinitiative gegen den Verkauf Österreichs (NEIN): 288 Stimmen; Die Beste Partei (DBP): 152 Stimmen; Vereinte Grüne Österreichs, Liste Adi Pinter (VGÖ): 153 Stimmen. <sup>5)</sup> Liberales Forum (LIF): 1.570 Stimmen; Die Neutralen – Bürgerinitiative (N): 360 Stimmen; Forum Handicap: 669 Stimmen. <sup>6)</sup> Liberales Forum (LIF): 605 Stimmen; Christlich Soziale Allianz (Liste Karl Habsburg) – (CSA): 498 Stimmen. <sup>7)</sup> Bürgerinitiative Nein zur EU – Austritt jetzt (NEIN): 396 Stimmen; Die Beste Partei – Reinhard Eberhart (DBP): 200 Stimmen. <sup>8)</sup> Opposition für ein solidarisches Europa – Europäische Linke, KPÖ, Unabhängige (LINKE). <sup>9)</sup> Liste Dr. Hans-Peter Martin – Für echte Kontrolle in Brüssel (MARTIN). <sup>10)</sup> Nein zu NATO und EU Neutrales Österreich Bürgerinitiative (NEIN): 148 Stimmen; Die Unabhängigen – Liste Lugner (DU): 439 Stimmen. <sup>11)</sup> Liste Stark (STARK): 81 Stimmen; Liste Dr. Martin – für Demokratie, Kontrolle, Gerechtigkeit (MATIN): 965 Stimmen; EU-Austritt – Neutrales Freies Österreich (NFÖ): 204 Stimmen; Sicher – Absolut – Unabhängig, Franz Radinger (SAU): 212 Stimmen. <sup>12)</sup> Dipl.-Ing. Karlheinz H. Klement: 76 Stimmen; Unabhängige Bürgerinitiative Rettet Österreich (RETTÖ): 417 Stimmen; Die Christen (DC): 273 Stimmen; Liste Stark (STARK): 78 Stimmen; Bürgerforum Österreich Liste Franz Dinkhauser (FRITZ): 582 Stimmen. <sup>13)</sup> Liste "Dr. Martin – Für Demokratie, Kontrolle, Gerechtigkeit": 4.365 Stimmen; Junge Liberale Österreich (JuLis): 174 Stimmen.

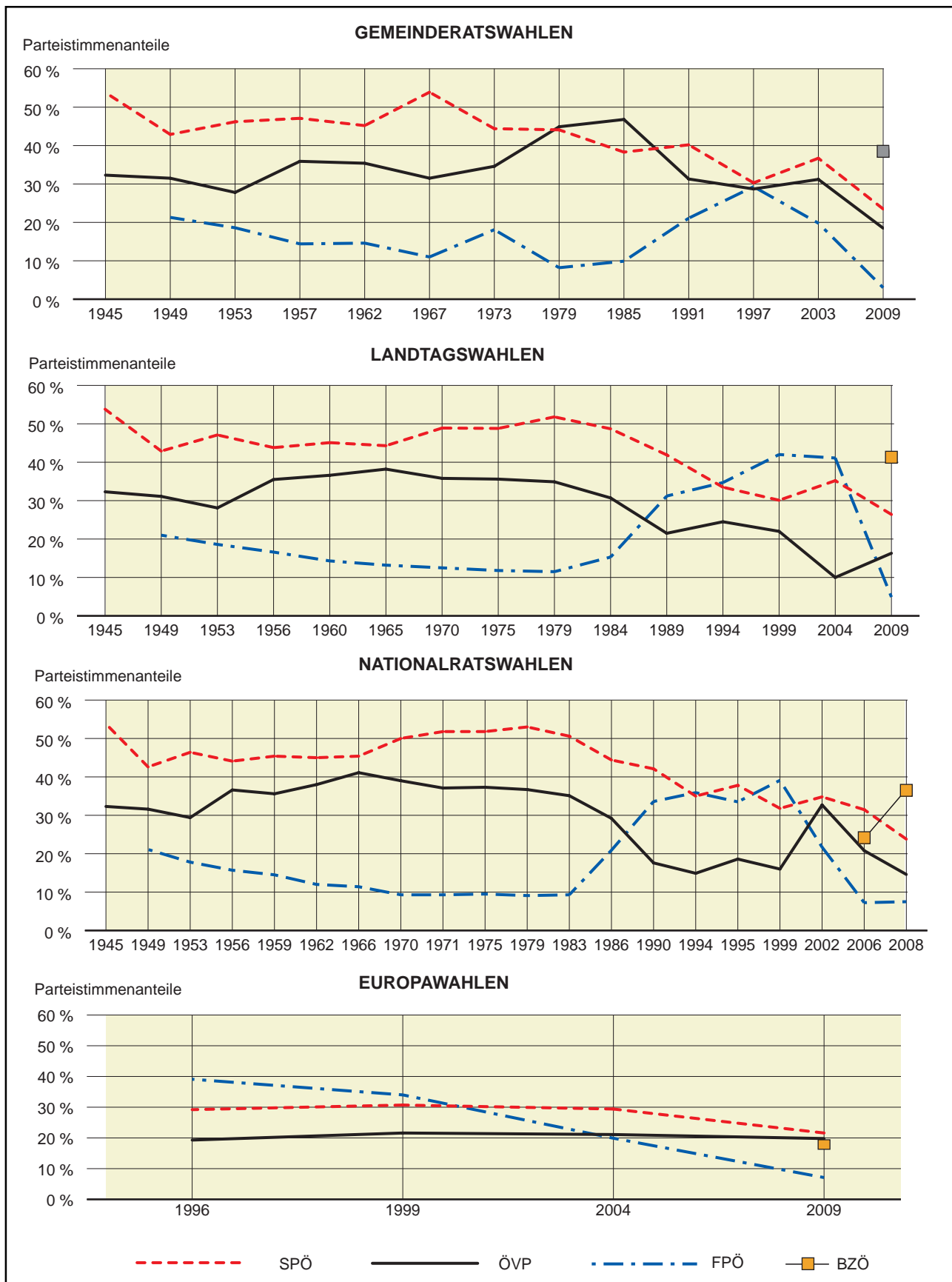
**Tab. 8.35 Wahlergebnisse in Klagenfurt seit 1945 (Landtagswahlen, Gemeinderatswahlen)**

Wahltermin	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen				Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf													
		insgesamt (Wahlbeteiligung)		davon		SPÖ	ÖVP		FPÖ (WdU, VdU)	VGÖ		GRÜNE		BZÖ		KPÖ (VO, KLS, Linksblock)		Sonstige Parteien	
		abs.	%	ungültige	abs.		%	abs.		%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.
<b>LANDTAGSWAHLEN</b>																			
25.11.1945	26.041	23.665	90,9	545	2,3	23.120	97,7	12.445	53,8	7.472	32,3	x	x	x	x	1.872	8,1	1.331	5,8
09.10.1949	37.793	36.273	96,0	740	2,0	35.533	98,0	15.226	42,9	11.054	31,1	7.470	21,0	x	x	1.536	4,3	247	0,7
22.02.1953	41.664	38.948	93,5	1.731	4,4	37.217	95,6	17.525	47,1	10.469	28,1	6.910	18,6	x	x	1.800	4,8	513	1,4
13.05.1956	43.237	41.677	96,4	1.031	2,5	40.646	97,5	17.799	43,8	14.441	35,5	6.737	16,6	x	x	1.492	3,7	177	0,4
06.03.1960	47.316	40.337	85,3	623	1,5	39.714	98,5	17.903	45,1	14.519	36,6	5.669	14,3	x	x	1.448	3,6	175	0,4
14.03.1965	50.208	42.574	84,8	947	2,2	41.627	97,8	18.454	44,3	15.896	38,2	5.500	13,2	x	x	1.560	3,7	217	0,5
22.02.1970	53.568	44.399	82,9	560	1,3	43.839	98,7	21.438	48,9	15.689	35,8	5.467	12,5	x	x	1.245	2,8	x	x
02.03.1975	59.345	51.558	86,9	618	1,2	50.940	98,8	24.850	48,8	18.156	35,6	5.987	11,8	x	x	1.025	2,0	922	1,8
07.10.1979	62.243	49.913	80,2	642	1,3	49.271	98,7	25.505	51,8	17.185	34,9	5.643	11,5	x	x	541	1,1	397	0,8
30.09.1984	65.069	50.910	78,2	882	1,7	50.028	98,3	24.370	48,7	15.335	30,7	7.663	15,3	1.605	3,2	434	0,9	621	1,2
12.03.1989	67.527	59.196	87,7	1.840	3,1	57.356	96,9	24.009	41,9	12.334	21,5	17.867	31,2	1.381	2,4	407	0,7	452	0,8
13.05.1994	68.316	56.431	82,6	1.150	2,0	55.281	98,0	18.520	33,5	13.546	24,5	19.193	34,7	419	0,8	x	x	2.415	4,3
07.03.1999	68.462	51.990	75,9	1.061	2,0	50.929	98,0	15.321	30,1	11.211	22,0	21.388	42,0	x	x	229	0,4	2.780	7,5
07.03.2004	68.769	51.417	74,8	971	1,9	50.446	98,1	17.738	35,2	5.067	10,0	20.723	41,1	x	x	370	0,7	x	x
01.03.2009	72.166	53.065	73,5	1.006	1,9	52.059	98,1	13.732	26,4	8.663	16,6	2.524	4,8	x	x	385	0,7	236	0,5
<b>GEMEINDERATSWAHLEN</b>																			
25.11.1945	26.041	23.693	91,0	471	2,0	23.222	98,0	12.482	53,8	7.511	32,3	x	x	x	x	1.836	7,9	1.393	6,0
09.10.1949	37.793	35.861	94,9	666	1,9	35.195	98,1	15.101	42,9	11.073	31,5	7.480	21,3	x	x	1.541	4,4	x	x
22.02.1953	41.664	38.370	92,1	1.831	4,8	36.539	95,2	16.885	46,2	10.162	27,8	6.778	18,6	x	x	1.786	4,9	928	2,5
06.10.1957	43.327	38.287	88,4	897	2,3	37.390	97,7	17.603	47,1	13.434	35,9	5.366	14,4	x	x	987	2,6	x	x
07.10.1962	47.470	39.102	82,4	1.137	2,9	37.965	97,1	17.177	45,2	13.456	35,4	5.528	14,6	x	x	1.804	4,8	x	x
08.10.1967	50.168	41.438	82,6	643	1,6	40.795	98,4	22.007	53,9	12.866	31,5	4.483	11,0	x	x	1.064	2,6	375	0,9
25.03.1973	58.702	48.896	83,3	934	1,9	47.962	98,1	21.279	44,4	16.573	34,6	8.703	18,1	x	x	1.407	2,9	x	x
25.03.1979	61.689	51.575	83,6	614	1,2	50.961	98,8	22.468	44,1	22.897	44,9	4.195	8,2	515	2,1	755	1,5	131	0,3
17.03.1985	65.219	50.101	76,8	897	1,8	49.204	98,2	18.848	38,3	23.025	46,8	4.850	9,9	1.165	2,4	394	0,8	150	0,3
10.03.1991	67.628	56.037	82,9	2.804	5,0	53.233	95,0	21.406	40,2	16.666	31,3	11.223	21,1	2.237	4,2	147	0,3	716	1,3
09.03.1997	69.022	48.133	69,7	1.259	2,6	46.874	97,4	14.193	30,3	13.476	28,7	13.755	29,3	2.603	5,6	205	0,4	1.437	3,0
09.03.2003	71.475	44.758	62,6	1.457	3,3	43.301	96,7	15.879	36,7	13.497	31,2	8.573	19,8	x	x	804	1,9	188	0,4
01.03.2009	74.828	53.672	71,7	1.275	2,4	52.397	97,6	12.329	23,5	9.712	18,5	1.586	3,0	x	x	406	0,8	210	0,4

<sup>1)</sup> Liste Parteiloser Kandidaten - LPK. <sup>2)</sup> GLK = Grüne Liste Klagenfurt. <sup>3)</sup> Freie Bürgerinnen Klagenfurts für Kultur und Umwelt (FBK); 247 Stimmen; Liste Stop (L.S.); 98 Stimmen; Stadt Alternative Oberhammer: 119 Stimmen; Enotha Lista - Einheitsliste (EL); 252 Stimmen. <sup>4)</sup> Liberales Forum (LIF); 2.062 Stimmen; Liste Parteiloser Kandidaten (LPK); 353 Stimmen. <sup>5)</sup> Soziale Initiative Klagenfurt (SIK). <sup>6)</sup> Liberales Forum (LIF); 863 Stimmen; Reinhart Eberhart - Die Beste Partei (DBP); 287 Stimmen; Liste Mitteregger und Co.; 287 Stimmen. <sup>7)</sup> Demokratische 99 – Das Wahlbündnis: Die Grünen, Liberales Forum, Enotha Lista/Einheitsliste und Vereinte Grüne Österreichs (D). <sup>8)</sup> Grüne Hahn (GRH). <sup>9)</sup> Gaddafi Partei Österreich „Die weiße Partei“ (GPÖ); 147 Stimmen; TAXI4 - Verlässlich - Herzog Bernhard (TAXI4); 150 Stimmen; Liste Partl Christlich - Bürgerlich - Sozial (PARTL); 330 Stimmen; EW'09 Liste Ewald Wiedenbauer (EW'09); 1.476 Stimmen. <sup>10)</sup> Liste Stark (STARK); 119 Stimmen; Gaddafi Partei Österreichs - Die Weiße Partei (GPÖ); 117 Stimmen.

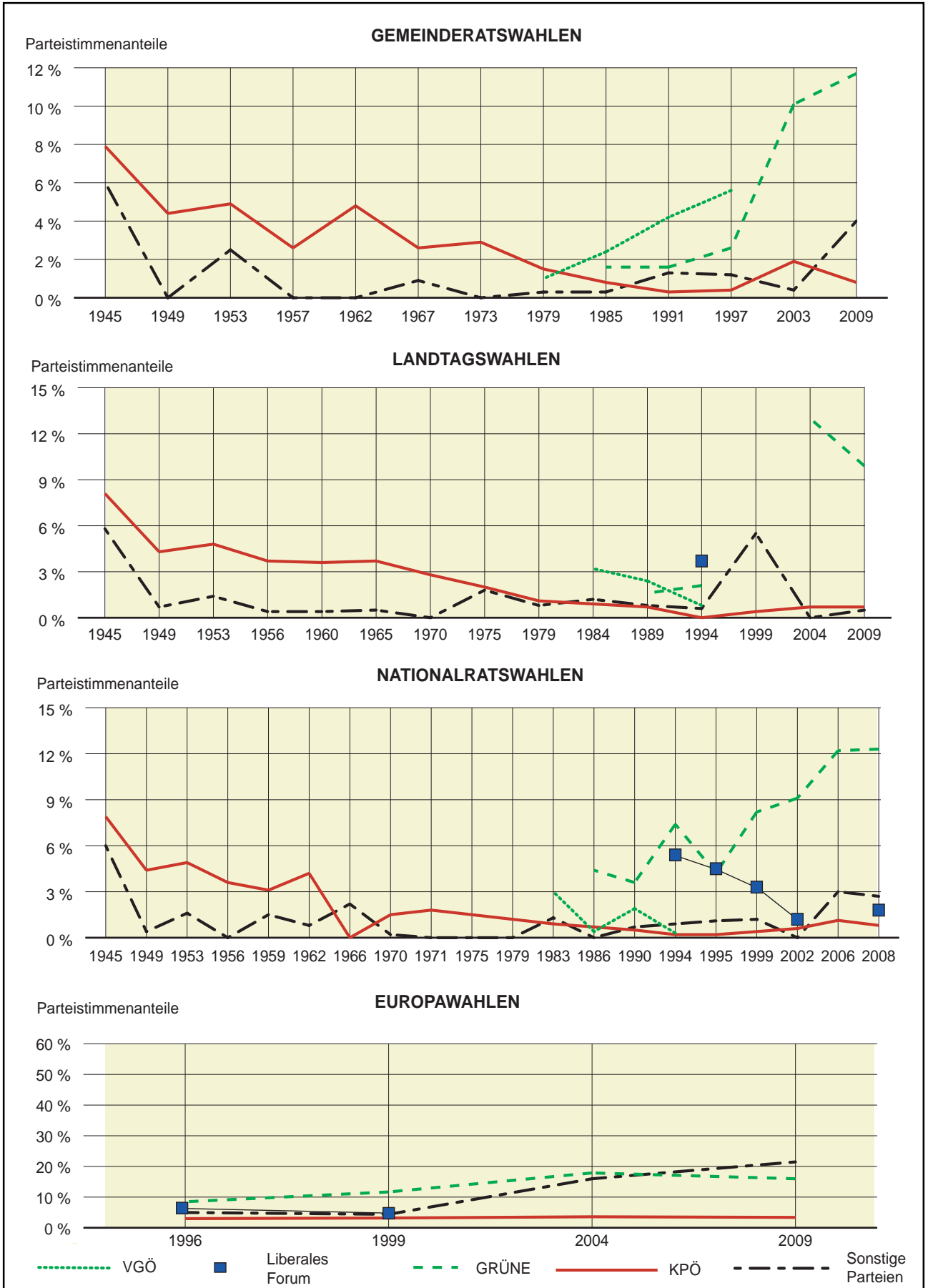

**Grafik 8.5 Wahlbeteiligung in Klagenfurt seit 1945**


**Grafik 8.6 Wahlergebnisse in Klagenfurt seit 1945**





**Grafik 8.6 Schluss**



**Tab. 8.36 Bundespräsidentenwahl am 25. April 2010**

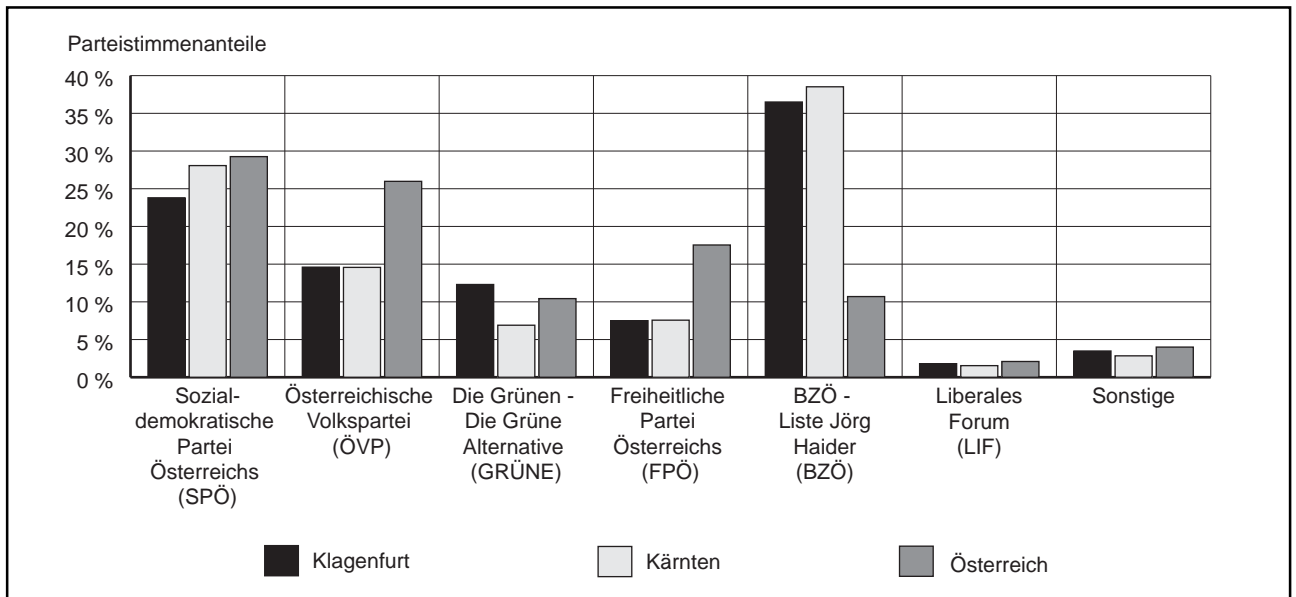
Bezeichnung	Ergebnis in					
	Klagenfurt		Kärnten		Österreich	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Wahlberechtigte	73.418	.	447.679	.	6.355.800	.
Abgegebene Stimmen / Wahlbeteiligung	34.138	46,50	223.968	50,03	3.404.646	53,57
Ungültige Stimmen	2.373	6,95	16.980	7,58	242.682	7,13
Gültige Stimmen	31.765	93,05	206.988	92,42	3.161.964	92,87
Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf:						
Dr. Heinz Fischer	24.478	77,06	152.798	73,82	2.508.373	79,33
Dr. Rudolf Gehring	1.733	5,46	12.060	5,83	171.668	5,43
Barbara Rosenkranz	5.554	17,48	42.130	20,35	481.923	15,24

**Tab. 8.37 Europawahl am 7. Juni 2009**

Bezeichnung	Ergebnis in					
	Klagenfurt		Kärnten		Österreich	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Wahlberechtigte	73.053	.	450.336	.	6.362.633	.
Abgegebene Stimmen / Wahlbeteiligung	24.384	33,4	162.586	36,1	2.925.130	46,0
Ungültige Stimmen	433	1,8	3.149	1,9	60.512	2,1
Gültige Stimmen	23.951	98,2	159.437	98,1	2.864.618	97,9
Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf:						
Sozialdemokratische Partei Österreichs (SPÖ)	5.163	21,6	40.442	25,4	680.041	23,7
Österreichische Volkspartei (ÖVP)	4.736	19,8	33.062	20,7	858.919	30,0
Liste "Dr. Martin - für Demokratie, Kontrolle, Gerechtigkeit" (MARTIN)	4.365	18,2	28.235	17,7	506.092	17,7
Die Grünen - Die Grüne Alternative (GRÜNE)	3.199	13,4	11.944	7,5	284.505	9,9
Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ)	1.696	7,1	10.704	6,7	364.206	12,7
Kommunistische Partei Österreichs - Europäische Linke (KPÖ)	196	0,8	777	0,5	18.974	0,7
Junge Liberale Österreich (JuLis)	174	0,7	873	0,5	20.668	0,7
Mag. Ewald Stadler (BZÖ)	4.422	18,5	33.400	20,9	131.213	4,6

**Tab. 8.38 Nationalratswahl am 28. September 2008**

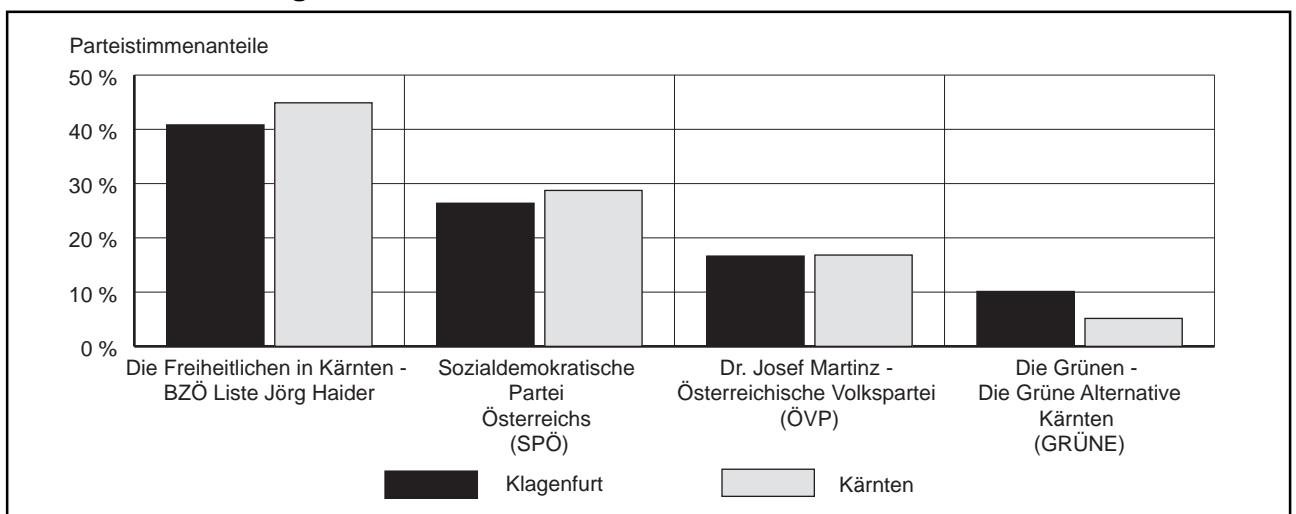
Bezeichnung	Ergebnis in					
	Klagenfurt		Kärnten		Österreich	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Wahlberechtigte	73.010	.	448.634	.	6.333.109	.
Abgegebene Stimmen / Wahlbeteiligung	53.737	73,60	352.348	78,54	4.990.947	78,81
Ungültige Stimmen	1.172	2,18	7.812	2,22	103.643	2,08
Gültige Stimmen	52.565	97,82	344.536	97,78	4.887.304	97,92
Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf:						
Sozialdemokratische Partei Österreichs (SPÖ)	12.526	23,83	96.698	28,07	1.430.202	29,26
Österreichische Volkspartei (ÖVP)	7.669	14,59	50.206	14,57	1.269.655	25,98
Die Grünen - Die Grüne Alternative (GRÜNE)	6.475	12,32	23.759	6,90	509.937	10,43
Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ)	3.933	7,48	26.090	7,57	857.028	17,54
BZÖ-Liste Jörg Haider (BZÖ)	19.173	36,47	132.711	38,52	522.933	10,70
Bürgerforum Österreich Liste Franz Dinkhauser (FRITZ)	582	1,11	3.215	0,93	86.194	1,76
Die Christen (DC)	273	0,52	1.757	0,51	31.080	0,64
Kommunistische Partei Österreichs (KPÖ)	404	0,77	1.861	0,54	37.362	0,76
Liberales Forum (LIF)	959	1,82	5.297	1,54	102.249	2,09
Unabhängige Bürgerinitiative Rettet Österreich (RETTÖ)	417	0,79	2.358	0,68	35.718	0,73
Die Linke (LINKE)	.	.	.	.	349	0,01
Dipl. Ing. Karlheinz H. Klement	76	0,14	347	0,10	347	0,01
Linke (LINKE)	.	.	.	.	1.789	0,04
Liste Stark (STARK)	78	0,15	237	0,07	237	0,00
Tierrechtspartei earth-human-animals-nature (TRP)	.	.	.	.	2.224	0,05

**Grafik 8.7 Nationalratswahl am 28. September 2008**

8

**Tab. 8.39 Landtagswahl am 1. März 2009**

Bezeichnung	Ergebnis in			
	Klagenfurt		Kärnten	
	abs.	%	abs.	%
Wahlberechtigte	72.166	.	443.499	.
Abgegebene Stimmen / Wahlbeteiligung	53.065	73,53	362.680	81,78
Ungültige Stimmen	1.006	1,90	6.406	1,77
Gültige Stimmen	52.059	98,10	356.274	98,23
Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf:				
Die Freiheitlichen in Kärnten - BZÖ Liste Jörg Haider (BZÖ)	21.252	40,82	159.926	44,89
Sozialdemokratische Partei Österreichs (SPO)	13.732	26,38	102.385	28,74
Dr. Josef Martinz - Österreichische Volkspartei (ÖVP)	8.663	16,64	59.955	16,83
Die Grünen - Die Grüne Alternative Kärnten (GRÜNE)	5.267	10,12	18.336	5,15
Freiheitliche Partei Österreichs - FPÖ (FPO)	2.524	4,85	13.383	3,76
Liste Stark (STARK)	119	0,23	208	0,06
Gaddafi Partei Österreichs - Die Weiße Partei (GPO)	117	0,22	188	0,05
Kommunistische Partei Österreichs (KPÖ)	385	0,74	1.893	0,53

**Grafik 8.8 Landtagswahl am 1. März 2009**



**Tab. 8.40 Mandatsverteilung im Klagenfurter Gemeinderat und Stadtsenat seit 1946**

Jahr	Gemeinderat									Stadtsenat					
	Gesamtzahl der Mitglieder	davon entfielen auf die								Gesamtzahl der Mitglieder	davon entfielen auf die				
		SPÖ	ÖVP	FPÖ	BZÖ	KPÖ	VGÖ	GRÜNE	EW'09		SPÖ	ÖVP	FPÖ	BZÖ	GRÜNE
1946 <sup>1)</sup>	24	14	8	.	x	2	x	x	x	7	5	2	-	x	x
1948	36	21	12	.	x	3	x	x	x	7	5	2	-	x	x
1949	36	16	11	8	x	1	x	x	x	7	4	2	1	x	x
1953	36	18	10	7	x	1	x	x	x	7	4	2	1	x	x
1957	36	17	13	5	x	1	x	x	x	7	4	3	-	x	x
1962	36	17	13	5	x	1	x	x	x	7	4	3	-	x	x
1967	36	20	12	4	x	-	x	x	x	7	4	2	1	x	x
1973	45	20	16	8	x	1	x	x	x	9	4	3	2	x	x
1979	45	21	21	3	x	-	-	x	x	9	4	5 <sup>2)</sup>	-	x	x
1985	45	18	22	4	x	-	1	-	x	9	4	4	1	x	-
1991	45	19	14	10	x	-	2	-	x	9	4	3	2	x	-
1997	45	14	14	14	x	-	2	1	x	9	3	3	3	x	-
2003	45	17	15	9	x	-	x	4	x	9	3	3	2	x	1
2009	45	11	9	1	18	-	x	5	1	9	2	2	-	4	1

<sup>1)</sup> Auf Grund des Ergebnisses der Nationalratswahl 1945.

<sup>2)</sup> 1 Stadtsenatsmitglied an die FPÖ abgetreten.

**Tab. 8.41 GRW 2009 – Ermittlung der Mandate**

Teilungsfaktor	BZÖ		SPÖ		ÖVP		GRÜNE	
	Erzielte Stimmen	Ordnungsziffer	Erzielte Stimmen	Ordnungsziffer	Erzielte Stimmen	Ordnungsziffer	Erzielte Stimmen	Ordnungsziffer
1	20.151	1	12.329	2	9.712	4	6.110	7
2	10.075	1/2	6.164	1/2	4.856	9	3.055	15
3	6.717	5	4.109	2/3	3.237	13	2.036	22
4	5.037	3/4	3.082	1/4	2.428	19	1.527	1/2
5	4.030	1/5	2.465	4/5	1.942	24	1.222	40
6	3.358	1/2	2.054	5/6	1.618	28	1.018	1/3
7	2.878	5/7	1.761	2/7	1.387	35		
8	2.518	7/8	1.541	1/8	1.214	41		
9	2.239	20	1.369	8/9	1.079	45		
10	2.015	1/10	1.232	9/10	971	1/5		
11	1.831	10/11	1.120	9/11				
12	1.679	1/4	1.027	5/12				
13	1.550	1/13						
14	1.439	5/14						
15	1.343	2/5						
16	1.259	7/16						
17	1.185	6/17						
18	1.119	1/2						
19	1.060	11/19						
	<b>GPÖ</b>		<b>TAXI4</b>		<b>PARTL</b>		<b>FPÖ</b>	
1	147	-	150	-	330	-	1.586	29
2	73	1/2	75		165		793	
	<b>EW'09</b>		<b>KPÖ</b>					
1	1.476	33	406	-				
2	738		203					

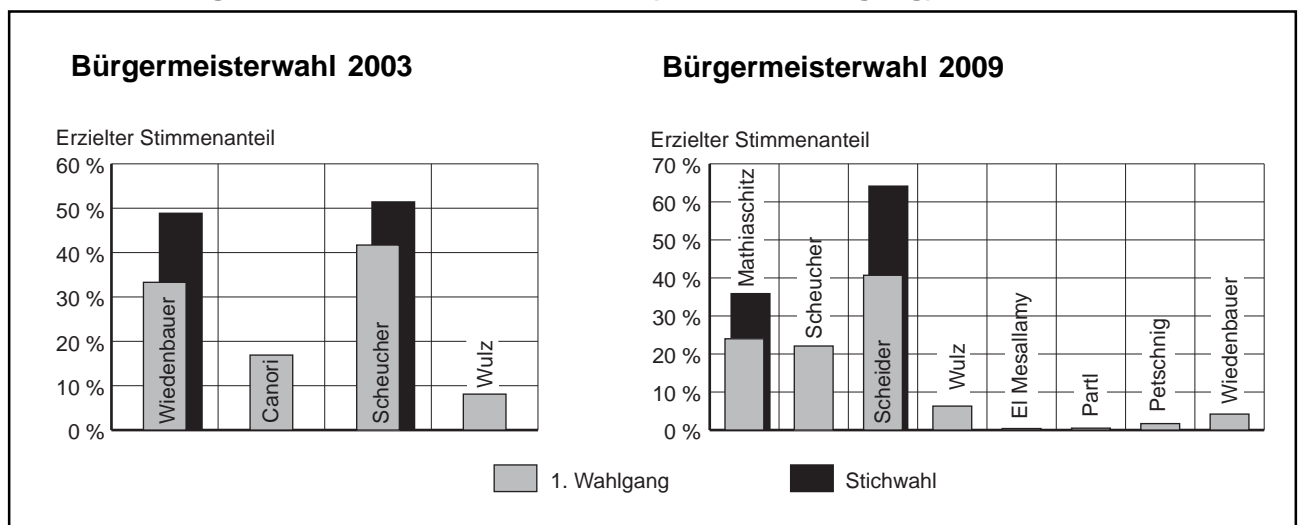


Tab. 8.42 Ergebnisse der Bürgermeisterwahlen

Wahltermin	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen						Erzielter Stimmenanteil		
		insgesamt		davon				Name	absolut	%
				ungültig		gültig				
absolut	%	absolut	%	absolut	%					
1. Wahlgang 10.3.1991	67.628	56.037	82,9	2.592	4,6	53.445	95,4	Leopold Guggenberger	24.379	45,6
								Dr. Michael Ausserwinkler	22.246	41,6
2. Wahlgang 24.3.1991	67.628	53.644	79,3	1.341	2,5	52.303	97,5	Leopold Guggenberger	27.579	52,7
								Dr. Michael Ausserwinkler	24.724	47,3
1. Wahlgang 09.3.1997	69.022	48.133	69,7	2.139	4,4	45.994	95,6	Siegbert Metelko	12.898	28,0
								Harald Scheucher	18.604	40,4
2. Wahlgang 23.3.1997	69.022	37.445	54,3	1.600	4,3	35.845	95,7	Harald Scheucher	24.302	67,8
								Siegbert Metelko	11.543	32,2
1. Wahlgang 09.03.2003	71.475	44.758	62,6	2.671	6,0	42.087	94,0	Ewald Wiedenbauer	14.034	33,3
								Mario Canori	7.108	16,9
2. Wahlgang 23.3.1997	71.475	38.695	54,1	788	2,0	37.917	98,0	Harald Scheucher	19.317	50,9
								Ewald Wiedenbauer	18.600	49,1
1. Wahlgang 01.03.2009	74.828	53.664	71,7	2.199	4,1	51.465	95,9	Dr. Mathiaschitz Maria-Luise	12.358	24,0
								Dkfm. Scheucher Harald	11.385	22,1
2. Wahlgang 15.03.2009	74.828	42.585	56,9	931	2,2	41.654	97,8	Scheider Christian	26.654	64,0
								Dr. Mathiaschitz Maria-Luise	15.000	36,0

8

Grafik 8.9 Bürgermeisterwahl 2003 und 2009 (1. und 2. Wahlgang)

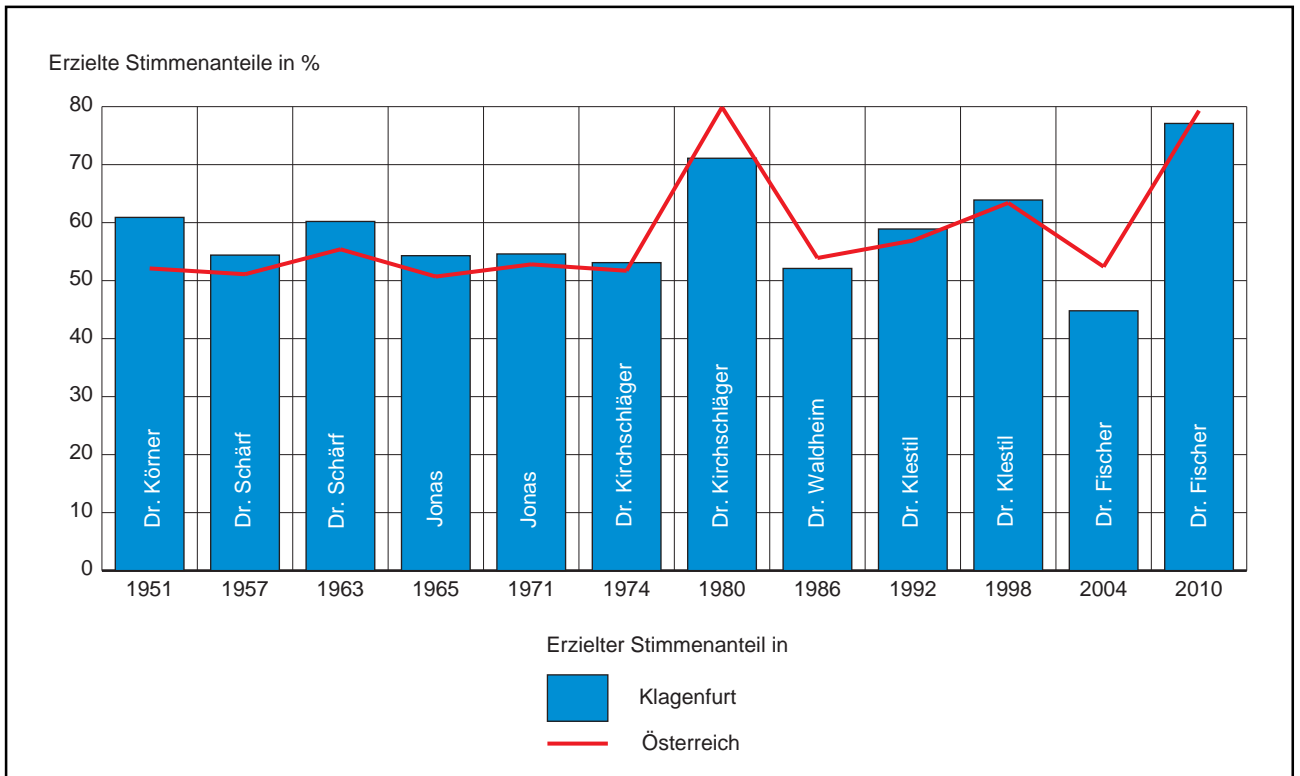


**Tab. 8.43 Ergebnisse der Bundespräsidentenwahlen**

Wahltermin	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen						Erzielter Stimmenanteil		
		insgesamt		davon				Name	absolut	%
				ungültig		gültig				
		absolut	%	absolut	%	absolut	%			
1951 1. Wahlgang 6.5.1951	40.240	39.131	97,2	1.055	2,7	38.076	97,3	Dr. Burghard Breitner	11.681	30,7
								Gottlieb Fiala	1.694	4,4
2. Wahlgang 27.5.1951	40.240	38.856	96,6	3.490	9,0	35.366	91,0	Dr. Heinrich Gleißner	9.832	25,8
								Ludovica Hainisch	19	0,0
5.5.1957	44.228	42.827	96,8	1.041	2,4	41.786	97,6	Dr. h.c. Theodor Körner	14.836	39,0
								Dr. Johannes Ude	14	0,0
28.4.1963	48.291	46.494	96,3	3.011	6,5	43.483	93,5	Dr. Wolfgang Denk	19.061	45,6
								Dr. Adolf Schärf	22.725	54,4
23.5.1965	50.018	47.329	94,6	1.492	3,2	45.837	96,8	Dr. Josef Kimmel	1.513	3,5
								Ing. Julius Raab	15.800	36,3
25.4.1971	53.782	50.034	93,0	1.145	2,3	48.889	97,7	Dr. Adolf Schärf	26.170	60,2
								Dr. Alfons Gorbach	20.941	45,7
23.6.1974	59.159	54.620	92,3	1.683	3,1	52.937	96,9	Franz Jonas	24.896	54,3
								Dr. Kurt Waldheim	22.194	45,4
18.5.1980	62.416	55.965	89,7	3.804	6,8	52.161	93,2	Dr. Rudolf Kirchschräger	28.108	53,1
								Dr. Alois Lugger	24.829	46,9
1986 1. Wahlgang 4.5.1986	66.041	61.305	92,8	2.871	4,7	58.434	95,3	Dr. Norbert Burger	2.060	3,9
								Dr. Wilfried Gredler	13.038	25,0
2. Wahlgang 27.5.1986	66.041	58.857	89,1	3.297	5,6	55.560	94,4	Dr. Rudolf Kirchschräger	37.063	71,1
								Dr. Kurt Steyrer	25.902	44,3
1992 1. Wahlgang 26.4.1992	68.070	59.250	87,0	2.637	4,5	56.613	95,5	Dr. Kurt Waldheim	27.055	46,3
								Dr. Otto Scrinzi	1.885	3,2
2. Wahlgang 24.5.1992	68.070	56.050	82,3	2.684	4,8	53.366	95,2	Freda Blau-Meissner	3.592	6,1
								Dr. Kurt Steyrer	26.638	47,9
1992 2. Wahlgang 24.5.1992	68.070	56.050	82,3	2.684	4,8	53.366	95,2	Dr. Kurt Waldheim	28.922	52,1
								Dr. Rudolf Streicher	21.092	37,3
19.4.1998	69.286	47.246	68,2	2.057	4,4	45.189	95,6	Dr. Thomas Klestil	14.284	25,2
								Dr. Heide Schmidt	18.128	32,0
25.4.2004	70.002	44.290	63,3	1.571	3,5	42.719	96,5	Robert Jungk	3.109	5,5
								Dr. Rudolf Streicher	21.946	41,1
25.4.2010	73.418	34.138	46,5	2.373	7,0	31.765	93,0	Dr. Thomas Klestil	31.420	58,9
								Mag. Gertraud Knoll	6.072	13,4
25.4.2010	73.418	34.138	46,5	2.373	7,0	31.765	93,0	Dr. Heide Schmidt	5.116	11,3
								Dr. Thomas Klestil	28.895	63,9
25.4.2010	73.418	34.138	46,5	2.373	7,0	31.765	93,0	Ing. Richard Lugner	4.494	9,9
								Karl Nowak	612	1,4
25.4.2010	73.418	34.138	46,5	2.373	7,0	31.765	93,0	Dr. Heinz Fischer	23.564	55,2
								Dr. Benita Ferrero-Waldner	19.155	44,8
25.4.2010	73.418	34.138	46,5	2.373	7,0	31.765	93,0	Dr. Heinz Fischer	24.478	77,06
								Dr. Rudolf Gehring	1.733	5,5
25.4.2010	73.418	34.138	46,5	2.373	7,0	31.765	93,0	Barbara Rosenkranz	5.554	17,48



**Grafik 8.10 Bundespräsidentenwahlen - Erzielter Stimmenanteil des gewählten Kandidaten**

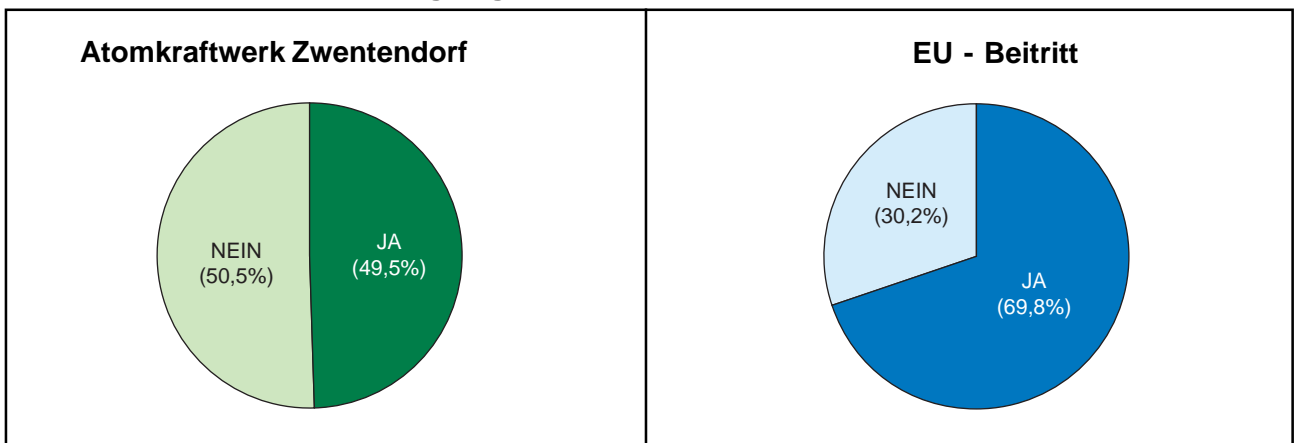


8

**Tab. 8.44 Volksabstimmungsergebnisse**

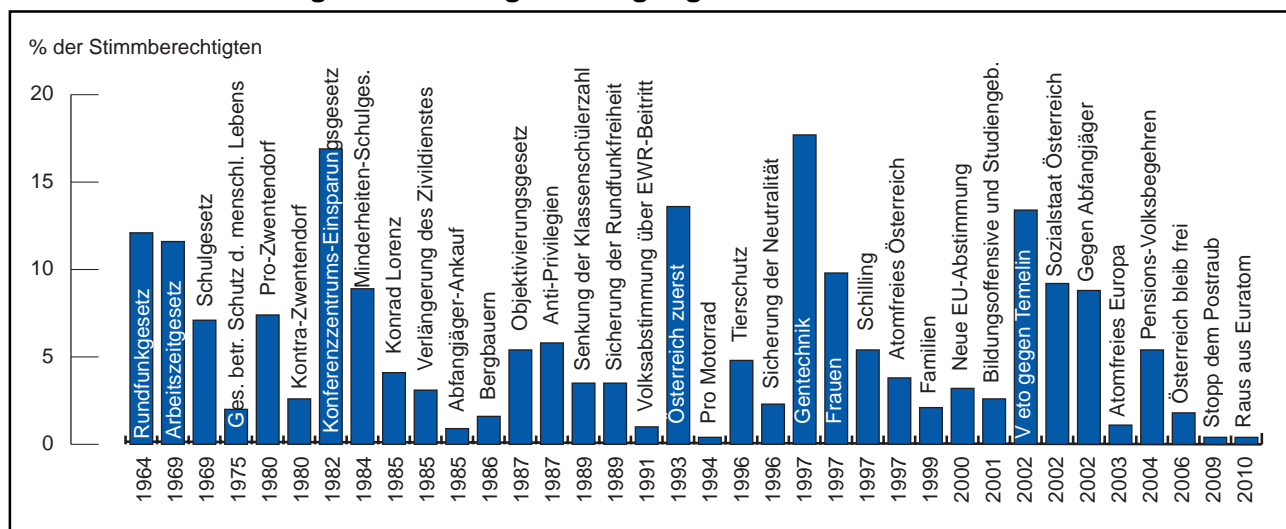
Termin	Angelegenheit	Stimm- berech- tigte	Abge- gebene Stimmen		davon				Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf			
					gültig		ungültig		JA		NEIN	
			insg.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
05.11.1978	Atomkraftwerk Zwentendorf	60.664	40.298	66,4	39.304	97,5	994	2,5	19.469	49,5	19.835	50,5
12.06.1994	Beitritt zur Europäischen Union	69.005	53.085	76,9	52.580	99,0	505	1,0	36.724	69,8	15.856	30,2

**Grafik 8.11 Volksabstimmungsergebnisse**



**Tab. 8.45 Volksbegehren – Ergebnisse**

Termin	Volksbegehren (Angelegenheit)	Stimm- berech- tigte	Gültige Eintragungen von/durch ... (in Klagenfurt abgegebene Unterschriften)					Vom Wahl- amt Klagen- furt aus- gestell- te Stimm- karten
			Klagen- furtern beim Volks- begeh- ren	Unter- stüt- zungs- erklä- rungen	Nicht- Klagen- furtern (mit Stimm- karte)	zusammen		
						absolut	in % der Stimm- berech- tigten	
5.10.1964 - 12.10.1964	Rundfunkgesetz	48.598	5.871	.	-	5.871	12,1	-
4. 5.1969 - 11.5.1969	Arbeitszeitgesetz	52.899	5.997	.	155	6.152	11,6	-
12.5.1969 - 19.5.1969	Schulgesetz	52.902	3.694	.	46	3.740	7,1	-
24.11.1975 - 1.12.1975	Gesetz betr. Schutz d. menschl. Lebens	59.026	1.118	.	76	1.194	2,0	60
3.11.1980 - 10.11.1980	Pro-Zwentendorf	62.752	4.473	.	157	4.630	7,4	164
3.11.1980 - 10.11.1980	Kontra-Zwentendorf	62.752	1.499	.	104	1.603	2,6	-
10.5.1982 - 17.5.1982	Konferenzentrums-Einsparungsgesetz	63.419	10.533	.	182	10.715	16,9	370
24.8.1984 - 31.8.1984	Minderheiten-Schulgesetz	65.077	5.775	.	5	5.780	8,9	-
4.3.1985 - 11.3.1985	Konrad Lorenz	65.330	2.596	.	102	2.698	4,1	234
22.4.1985 - 29.4.1985	Verlängerung des Zivildienstes	65.433	1.956	.	57	2.013	3,1	44
4.11.1985 - 11.11.1985	Abfangjäger-Ankauf	65.784	489	.	74	563	0,9	100
21.3.1986 - 28.3.1986	Bergbauern	66.005	1.053	.	-	1.053	1,6	-
12.6.1987 - 19.6.1987	Objektivierungsgesetz	66.657	3.622	.	6	3.628	5,4	-
22.6.1987 - 29.6.1987	Anti-Privilegien	66.657	3.858	.	8	3.866	5,8	13
29.5.1989 - 5.6.1989	Senkung der Klassenschülerzahl	67.509	2.331	.	6	2.337	3,5	13
27.11.1989 - 4.12.1989	Sicherung der Rundfunkfreiheit	67.501	2.349	.	1	2.350	3,5	11
11.11.1991-18.11.1991	Volksabstimmung über EWR-Beitritt	67.567	661	.	7	668	1,0	71
25.1.1993 - 1.2.1993	Osterreich zuerst	67.375	9.152	.	31	9.183	13,6	68
12.6.1995 - 19.6.1995	Pro Motorrad	68.090	271	26	1	298	0,4	2
18.3.1996 - 25.3.1996	Tierschutz	68.172	3.229	.	10	3.239	4,8	27
18.3.1996 - 25.3.1996	Sicherung der Neutralität	68.172	1.518	76	2	1.596	2,3	15
7.4.1997 - 14.4.1997	Gentechnik	67.994	11.960	.	54	12.014	17,7	185
7.4.1997 - 14.4.1997	Frauen	67.994	6.611	.	36	6.647	9,8	155
24.11.1997 - 1.12.1997	Schilling	67.509	3.620	.	6	3.626	5,4	19
24.11.1997 - 1.12.1997	Atomfreies Österreich	67.509	2.585	.	3	2.588	3,8	12
9.9.1999 - 16.9.1999	Familien	67.926	1.405	24	4	1.433	2,1	4
29.11.2000 - 6.12.2000	Neue EU-Abstimmung	67.774	2.102	87	2	2.191	3,2	7
6.11.2001 - 13.11.2001	Bildungsoffensive und Studiengebühren	67.749	1.057	694	9	1.760	2,6	41
14.1.2002-21.1.2002	Veto gegen Temelin	68.354	9.104	5	25	9.134	13,4	54
3.4.2002 - 10.4.2002	Sozialstaat Österreich	68.304	5.794	490	18	6.302	9,2	46
29.7.2002 - 5.8.2002	Gegen Abfangjäger	68.134	5.991	13	19	6.023	8,8	20
10.6.2003 - 17.6.2003	Atomfreies Europa	69.355	743	41	-	784	1,1	5
22.3.2004 - 29.3.2004	Pensions-Volksbegehren	68.869	3.678	.	6	3.684	5,3	11
6.3.2006 - 13.3.2006	Osterreich bleib frei	69.497	1.285	65	3	1.353	1,9	4
27.7.2009 - 3.8.2009	Stopp dem Postraub	72.259	270	31	-	301	0,4	3
28.2.2011 - 7.3.2011	Raus aus Euratom	72.657	265	11	-	276	0,4	3

**Grafik 8.12 Volksbegehren - Gültige Eintragungen in %**


**Tab. 8.46 Volksbefragungsergebnisse**

Termin	Angelegenheit	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen		davon				Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf			
			insg.	%	gültig		ungültig		JA		NEIN	
					abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
07.12.1980	Nockalm <sup>1)</sup>	62.752	14.185	22,6	14.145	99,7	40	0,3	13.605	96,2	540	3,8
05.10.1997	Olymp. Winterspiele 2006 <sup>2)</sup>	67.683	23.832	35,2	23.727	99,6	105	0,4	18.172	76,6	5.555	23,4

<sup>1)</sup> „Soll zur Erhaltung des Nockgebietes die freie Landschaft im Bereich der Nockalmstraße zum Schutzgebiet (Landschafts- bzw. Naturschutzgebiet) erklärt werden?“

<sup>2)</sup> „Soll sich Kärnten gemeinsam mit Friaul-Julisch Venetien und Slowenien um die Durchführung der Olympischen Winterspiele 2006 bewerben?“

**Tab. 8.47 Gemeindevolksbegehren**

Jahr	Angelegenheit	Stimm- berechtigte	Anzahl der erforderlichen Unterschriften <sup>1)</sup>	Gültige Eintragungen	Eintragungen in % der Stimm- berechtigten
1993	NEIN zum Kreuzbergltunnel	67.365	3.368	6.175	9,2
2000	Wasser ist Leben - Ausverkauf der Stadtwerke - Nein danke!	69.118	3.456	4.941	7,1

<sup>1)</sup> Bei Gemeindevolksbegehren 5 % der Wahlberechtigten.

**Tab. 8.48 Arbeiterkammerwahlen**

Jahr	Wahlbe- rech- tigte	Abgegebene Stimmen			Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf											
		abs.	%	davon gültig	FSG		FPÖ		ÖAAB		GLB		GRÜNE		BZÖ	
					abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
2000 <sup>1)</sup>	27.493	18.397	66,9	17.819	11.976	67,2	3.082	17,3	2.549	14,3	212	1,2	.	.	.	.
2004 <sup>2)</sup>	26.939	16.822	62,4	16.411	11.720	71,4	2.495	15,2	1.387	8,5	58	0,4	751	4,6	.	.
2009 <sup>3)</sup>	26.708	14.500	54,3	14.266	9.480	66,5	335	2,3	1.127	7,9	73	0,5	779	5,5	2.472	17,3

<sup>1)</sup> FSG = Fraktion Sozialdemokratischer GewerkschafterInnen in der AK - Quantschnig  
 FPÖ = Freiheitliche Arbeitnehmer - FPÖ  
 ÖAAB = ÖAAB - Christliche Gewerkschafter - ÖVP  
 GLB = Gewerkschaftlicher Linksblock

<sup>2)</sup> FSG = Fraktion Sozialdemokratischer GewerkschafterInnen in der AK - Goach  
 FPÖ = Freiheitliche Arbeitnehmer - FPÖ  
 ÖAAB = ÖAAB - ÖVP  
 GLB = Gewerkschaftlicher Linksblock

<sup>3)</sup> FSG = Fraktion Sozialdemokratischer GewerkschafterInnen in der AK - Goach  
 FPÖ = Freiheitliche Arbeitnehmer - FPÖ  
 ÖAAB = ÖAAB - Christliche Gewerkschafter - ÖVP  
 GLB = Gewerkschaftlicher Linksblock  
 Grüne = Grüne & Unabhängige GewerkschafterInnen  
 BZÖ = Bündnis Zukunft Österreich

**Tab. 8.49 Landwirtschaftskammerwahlen**

Wahltermin	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen				Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf											
		insgesamt	% (Wahlbeteiligung)	davon		Kärntner Bauernbund		Freiheitliche Bauernschaft <sup>2)</sup>		SPÖ-Bauern Kärnten <sup>1)</sup>		Skupnost juznokoroskih kmetov - Gemeinschaft der Südkärntner Bauern		Die Grünen Bäuerinnen und Bauern		FPÖ Bauern - Liste Jannach	
				ung.	gültig	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
16.11.1986	1.168	785	67,2	11	774	514	66,4	111	14,3	129	16,7	20	2,6	.	.	.	.
01.12.1991	1.375	747	54,3	8	739	337	45,6	279	37,8	104	14,1	19	2,6	.	.	.	.
17.11.1996	1.387	655	47,2	5	650	312	48,0	224	34,5	99	15,2	15	2,3	.	.	.	.
18.11.2001	1.753	753	43,0	8	745	342	45,9	257	34,5	95	12,8	20	2,7	31	4,2	.	.
05.11.2006	1.876	645	34,4	3	642	346	53,9	121	18,8	69	10,7	37	5,8	39	6,1	30	4,7

<sup>1)</sup> 1986 und 1991 = Kärntner Arbeitsbund.

1996 = Team Schausberger SPÖ-Bauern.

<sup>2)</sup> 2006 = Freiheitliche Bauernschaft und Unabhängige.

**Tab. 8.50 Landarbeiterkammerwahl in Kärnten**

Jahr	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen			Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf								
		absolut	%	davon gültig	ÖVP			SPÖ			BZÖ (FPÖ)		
					abs.	%	Mandate	abs.	%	Mandate	abs.	%	Mandate
2000 <sup>1)</sup>	3.495	1.347	38,5	1.337	<b>828</b>	61,9	14	<b>285</b>	21,3	4	<b>224</b>	16,8	3
2005 <sup>2)</sup>	3.685	1.935	52,5	1.902	<b>1.187</b>	62,4	14	<b>487</b>	25,6	5	<b>228</b>	12,0	2
2010 <sup>3)</sup>	3.913	1.865	47,7	1.826	<b>1.102</b>	60,4	13	<b>492</b>	26,9	6	<b>232</b>	12,7	2

<sup>1)</sup> ÖVP = Gemeinschaftsliste Sepp Winkler (ÖVP).

SPÖ = Liste der Gewerkschafter und freien Arbeiter und Angestellten in der Land- und Forstwirtschaft (FSG - SPÖ).

FPÖ = Liste der freiheitlichen Arbeiter und Angestellten in der Land- und Forstwirtschaft (FPÖ).

<sup>2)</sup> ÖVP = Gemeinschaftsliste Sepp Winkler (ÖVP).

SPÖ = Liste der Sozialdemokratischen GewerkschafterInnen in der Landarbeiterkammer Kärnten - Luschin (FSG).

FPÖ = Die Freiheitlichen in Kärnten (BZÖ).

<sup>3)</sup> ÖVP = Gemeinschaftsliste Harald Sucher (ÖVP).

SPÖ = Liste der Sozialdemokratischen GewerkschafterInnen in der Landarbeiterkammer Kärnten (FSG-LAK).

FPÖ = Die Freiheitlichen und Unabhängigen.

Die Landarbeiterkammerwahl 2005 wurde erstmals als Briefwahl durchgeführt, Bezirksergebnisse liegen nicht vor.



Tab. 9.1 Rechnungsabschluss 2010 – Ordentlicher Haushalt

Gruppe / Jahr	Ordentlicher Haushalt					Überschuss (+) Abgang (-)
	Ein- nahmen	Ausgaben			insge- samt	
		Personal- ausgaben	Sonstige Ausgaben			
EURO						
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	3.636.749	15.135.675	16.091.918	31.227.594		- 27.590.845
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1.156.058	7.515.079	1.926.158	9.441.237		- 8.285.179
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	12.429.146	16.914.855	23.760.996	40.675.851		- 28.246.705
3 Kunst, Kultur und Kultus	1.387.267	1.462.767	8.950.995	10.413.762		- 9.026.495
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	1.325.525	3.748.857	22.976.731	26.725.589		- 25.400.063
5 Gesundheit	2.296.482	3.624.167	15.417.242	19.041.410		- 16.744.927
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	9.801.976	5.138.223	13.863.763	19.001.986		- 9.200.010
7 Wirtschaftsförderung	234.152	273.790	2.668.979	2.942.768		- 2.708.617
8 Dienstleistungen	71.684.138	23.463.012	63.600.021	87.063.033		- 15.378.895
9 Finanzwirtschaft	160.106.878	3.221.905	14.303.237	17.525.142		+ 142.581.736
<b>Insgesamt</b>	<b>264.058.371</b>	<b>80.498.330</b>	<b>183.560.041</b>	<b>264.058.371</b>		<b>-</b>
2009	256.006.784	81.614.938	174.391.846	256.006.784		-
2008	250.147.304	78.665.973	171.481.331	250.147.304		-
2007	238.820.624	72.603.184	166.217.441	238.820.624		-
2006	232.574.383	70.217.240	162.357.143	232.574.383		-
2005	219.792.662	67.344.709	152.447.952	219.792.662		-
2000	186.296.011	59.094.569	127.201.442	186.296.011		-
1990	114.495.396	36.536.631	77.958.765	114.495.396		-
1980 <sup>1)</sup>	64.550.700	20.044.548	44.506.152	64.550.700		-
1973	36.681.468	12.366.518	23.092.520	35.459.038		+ 1.222.430

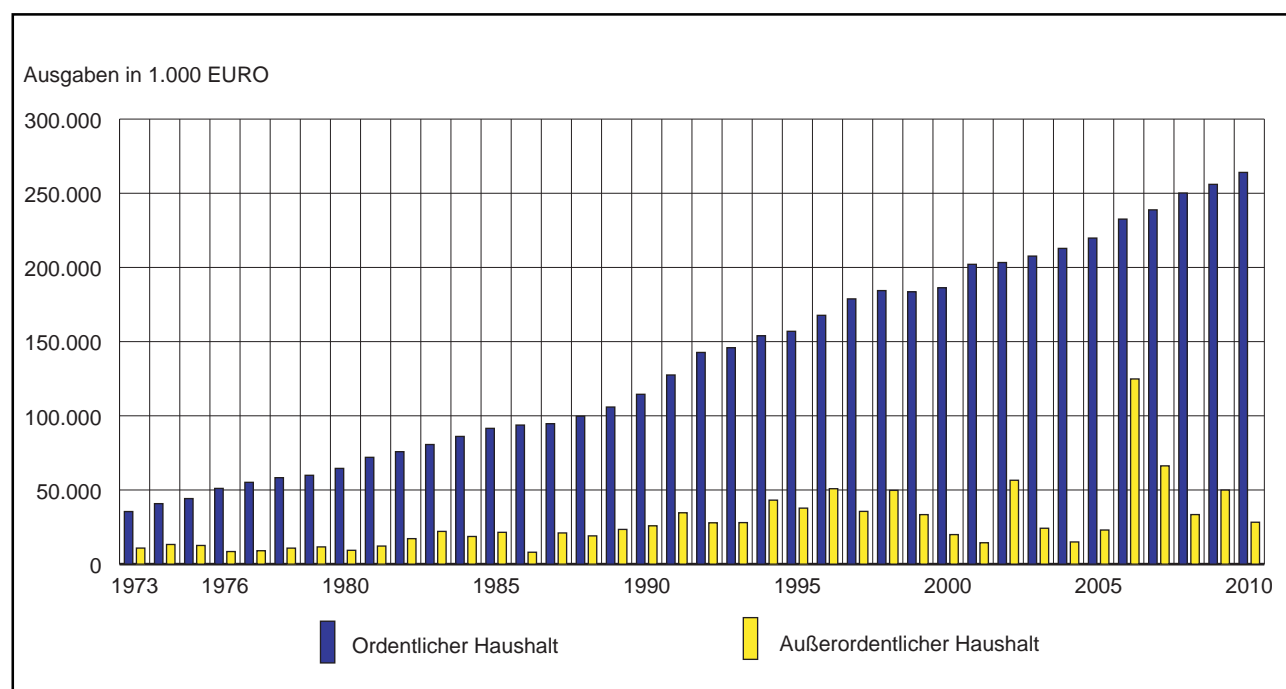
<sup>1)</sup> Wegen Inkrafttreten der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung sind die Ergebnisse ab dem Jahre 1976 mit jenen der vorangegangenen Jahre nur beschränkt vergleichbar.

9

Tab. 9.2 Rechnungsabschluss 2010 – Außerordentlicher Haushalt

Gruppe / Jahr	Außerordentlicher Haushalt			Überschuss (+) Abgang (-)
	Einnahmen	Ausgaben		
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	518.931	656.524		- 137.593
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	-	-		-
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	3.828.109	5.854.385		- 2.026.276
3 Kunst, Kultur und Kultus	-	838.651		- 838.651
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	-	-		-
5 Gesundheit	1.032.368	126.303		+ 906.065
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	184.912	2.944.914		- 2.760.002
7 Wirtschaftsförderung	-	287.244		- 287.244
8 Dienstleistungen	5.025.479	3.000.268		+ 2.025.211
9 Finanzwirtschaft	13.831.167	14.551.167		- 720.000
<b>Insgesamt</b>	<b>24.420.966</b>	<b>28.259.455</b>		<b>- 3.838.489</b>
2009	55.587.206	49.943.365		+ 5.643.841
2008	28.452.109	33.422.097		- 4.969.988
2007	76.177.138	66.261.501		+ 9.915.637
2006	116.751.752	124.839.879		- 8.088.127
2005	25.043.536	23.012.829		+ 2.030.707
2000	14.143.151	19.934.594		- 5.791.444
1990	12.065.653	25.846.239		- 13.780.586
1980	8.079.257	9.338.677		- 1.259.420
1973	10.705.290	10.833.775		- 128.486

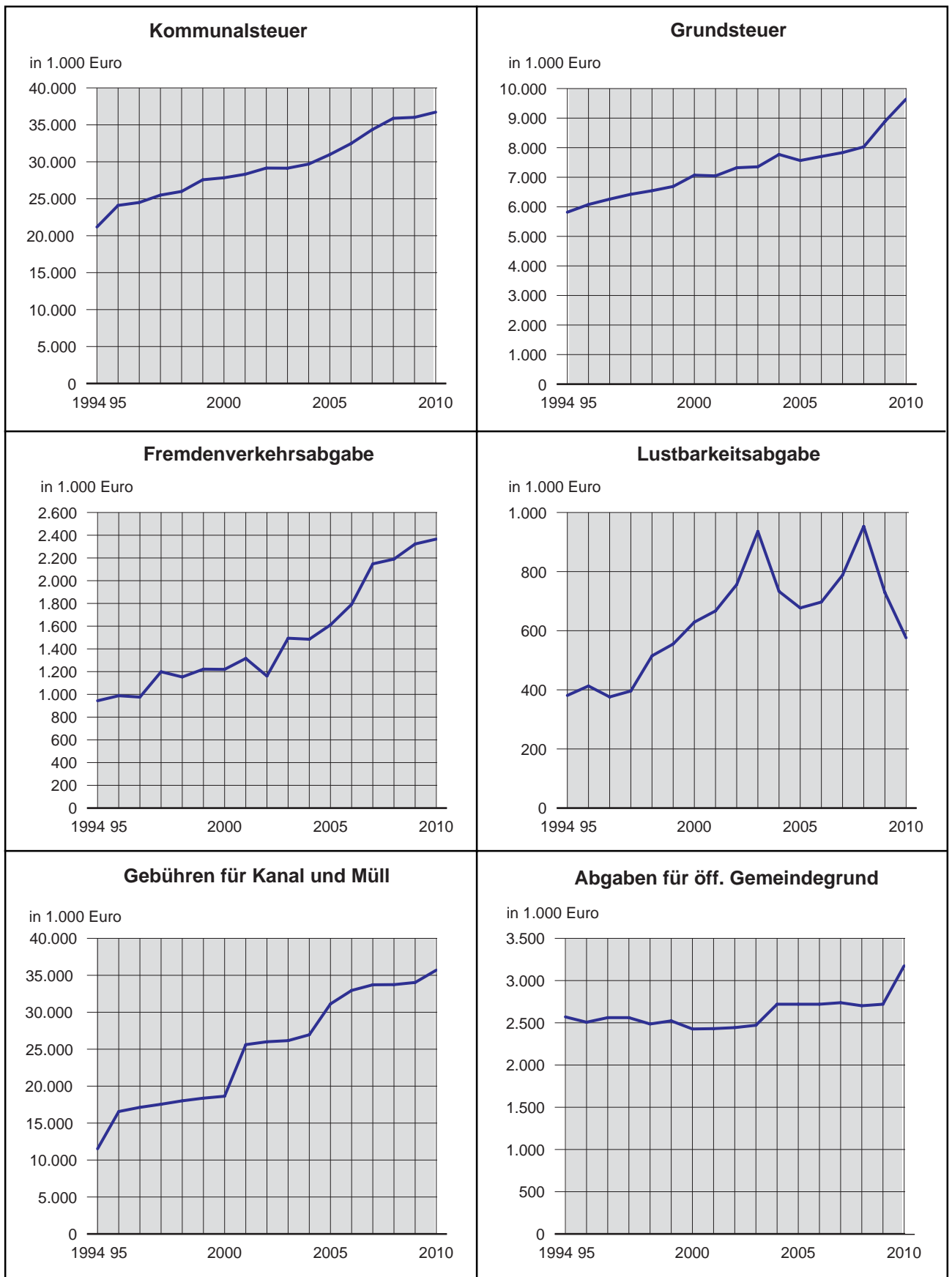


**Grafik 9.1 Entwicklung der Ausgaben im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt**

**Tab. 9.3 Abgaben, Ertragsanteile, Zuweisungen (Rechnungsabschluss 2010)**

Bezeichnung	Betrag in EURO
Grundsteuer A + B	9.643.700
Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital	3.477
Kommunalsteuer	36.718.892
Fremdenverkehrsabgaben (inkl. Orts- und Kurtaxen)	2.365.904
Abgaben auf die Veräußerung von Getränken und Speiseeis	- 5.720
Lustbarkeitsabgaben (Vergnügungssteuer) ohne Zweckwidmung	575.941
Abgaben für das Halten von Tieren	121.680
Abgaben von freiwilligen Feilbietungen	-
Abgaben von Ankündigungen	-
Abgaben für den Gebrauch von öffentlichem Grund	3.175.466
Sonstige Abgaben, Steuerfindung (Zweitwohnsitzabgabe)	188.551
Nebensprüche	205.089
Interessentenbeiträge von Grundstückseigentümern und Anrainern	2.510.109
Gebühren für die Benützung von Gemeindevorrichtungen und -anlagen	35.699.253
Verwaltungsabgaben	977.239
Kommissionsgebühren	50.399
Sonstige Abgaben (Ausgleichsabgabe)	21.792
<b>Summe Gemeindeabgaben</b>	<b>92.251.772</b>
Ertragsanteile an gemeinschaftlichen Bundesabgaben	90.745.004
Finanzzuweisungen und Zuschüsse gemäß FAG 2008	737.170
Zweckzuschuss nach § 23 Abs. 1, FAG 2008 (Stadttheater)	1.199.878
Bundeszuschüsse nach § 24, FAG 2008	-
Bedarfszuweisungen des Landes	-
<b>Insgesamt</b>	<b>184.933.824</b>



**Grafik 9.2 Entwicklung von ausgewählten Gemeindeabgaben**



9

**Tab. 9.4 Abgaben, Ertragsanteile, Zuweisungen (Rechnungsabschluss)**

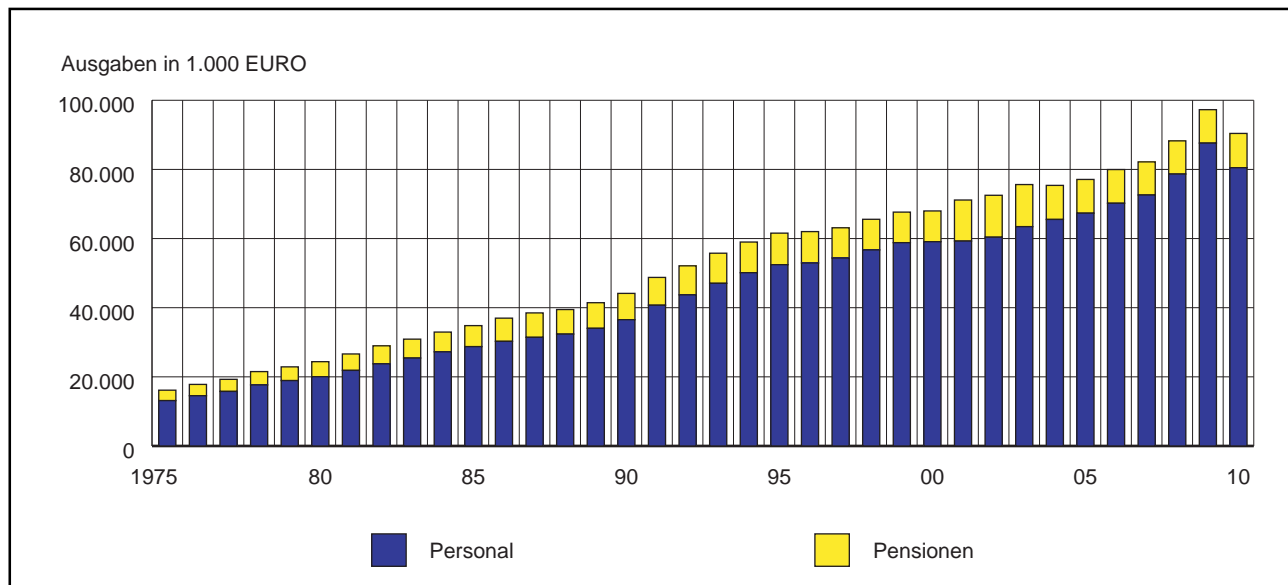
Jahr	Ertragsanteile		Finanzzuweisungen u. Bundeszuschüsse		Bedarfszuweisungen		Gemeindeabgaben	
	insgesamt	pro Kopf der Wohnbevölkerung	insgesamt	pro Kopf der Wohnbevölkerung	insgesamt	pro Kopf der Wohnbevölkerung	insgesamt	pro Kopf der Wohnbevölkerung
	EURO							
1973	12.254.311	146,12	414.017	4,94	405.006	4,83	14.920.460	177,91
1985	35.182.445	406,77	1.210.148	13,99	-	-	32.992.958	381,46
1990	42.043.923	474,03	1.161.675	13,10	-	-	43.812.708	493,97
2000	71.699.236	786,90	1.736.590	19,06	3.657.769	40,14	64.376.285	706,53
2005	76.828.756	831,44	1.696.696	18,36	4.049.351	43,82	77.340.032	836,98
2006	79.278.628	856,66	1.697.388	18,34	3.486.574	37,67	81.748.864	883,35
2007	84.923.051	914,51	1.639.504	17,66	3.513.465	37,84	85.846.586	924,45
2008	96.320.470	1.029,53	1.649.041	17,63	-	-	87.960.517	940,17
2009	91.571.578	974,69	1.622.735	17,27	-	-	87.493.447	931,29
2010	90.745.004	961,45	1.937.048	20,52	-	-	92.251.772	977,42

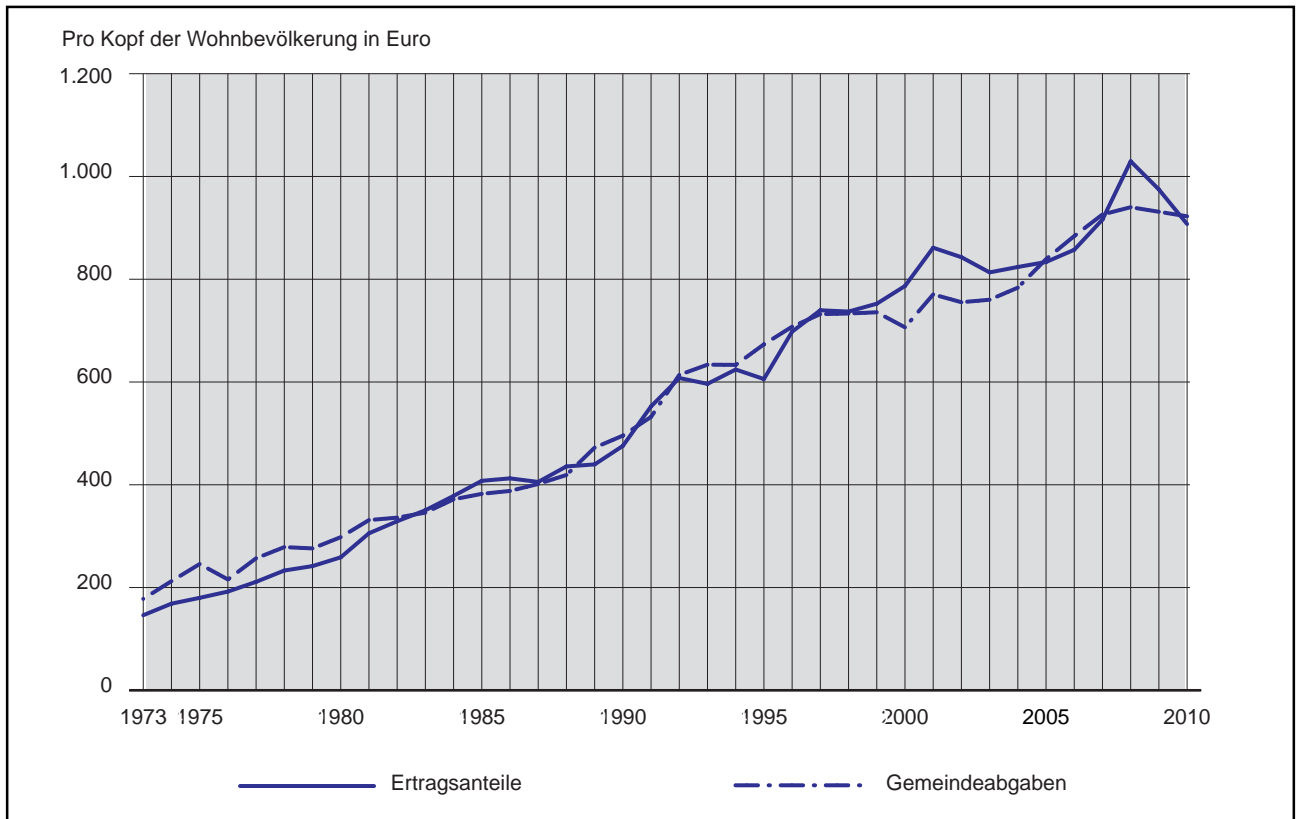
**Tab. 9.5 Aufwand für Personal und Pensionen in der Hoheitsverwaltung (Rechnungsabschluss)**

Jahr	Aufwand in EURO für					
	aktives Personal		Pensionen		Personal insgesamt	
	absolut	in % der Gesamtausgaben	absolut	in % der Gesamtausgaben	absolut	in % der Gesamtausgaben
1976	14.540.889	28,5	3.269.405	6,4	17.810.295	34,9
1985	28.743.414	31,4	6.074.650	6,6	34.818.064	38,0
1990	36.536.703	31,9	7.601.651	6,6	44.138.355	38,6
2000	59.094.569	31,7	8.894.356	4,8	67.988.925	36,5
2005	67.344.709	30,6	9.755.054	4,4	77.099.763	35,1
2006	70.217.240	30,2	9.744.349	4,2	79.961.589	34,4
2007	72.603.184	30,4	9.576.175	4,0	82.179.359	34,4
2008	78.665.972	31,4	9.594.647	3,8	88.260.619	35,3
2009	81.614.937	31,9	9.669.760	3,8	91.284.697	35,7
2010	80.498.330	30,5	9.910.806	3,8	90.409.136	34,2

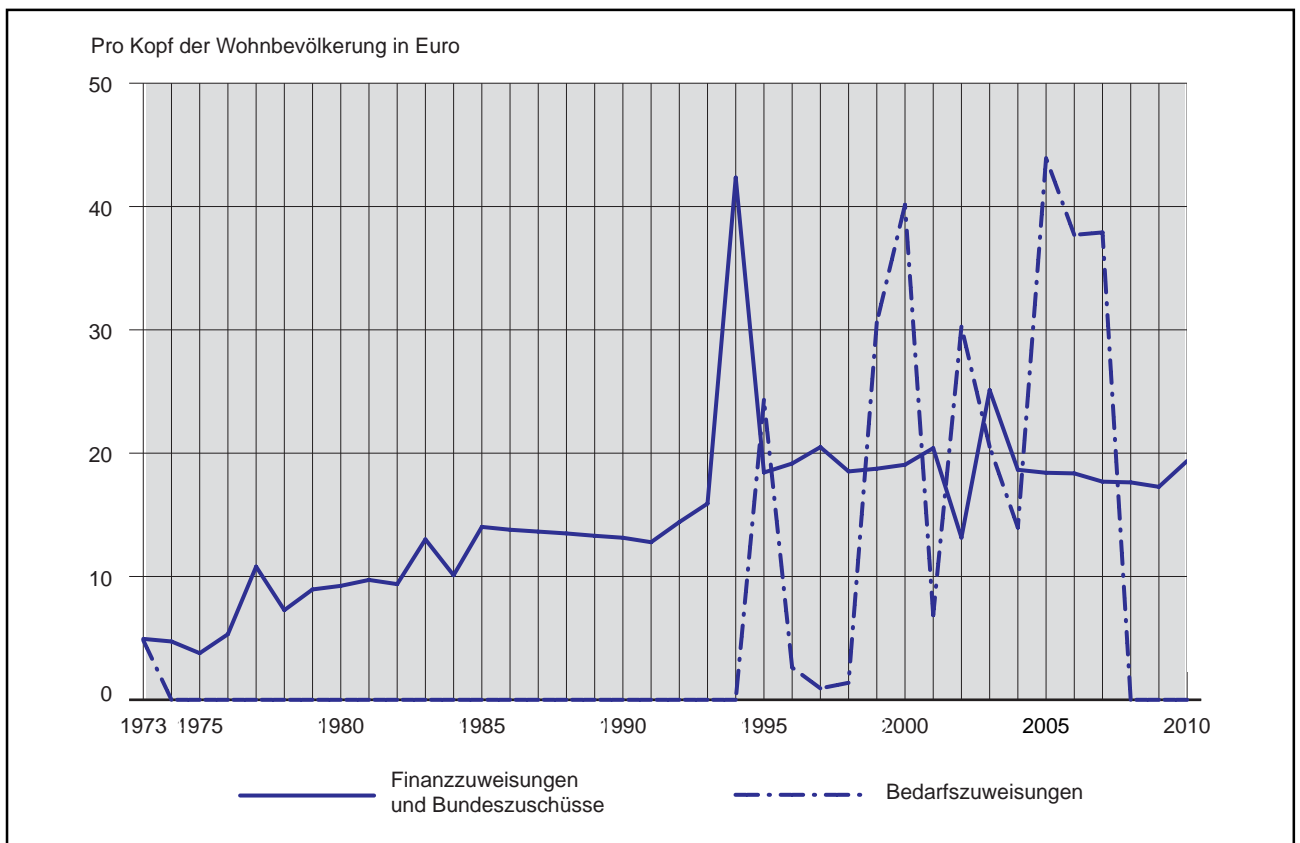


**Grafik 9.3 Entwicklung des Personal- und Pensionsaufwandes (Rechnungsabschluss)**




**Grafik 9.4 Ertragsanteile und Gemeindeabgaben pro Kopf der Wohnbevölkerung**


9

**Grafik 9.5 Finanz- und Bedarfszuweisungen pro Kopf der Wohnbevölkerung**


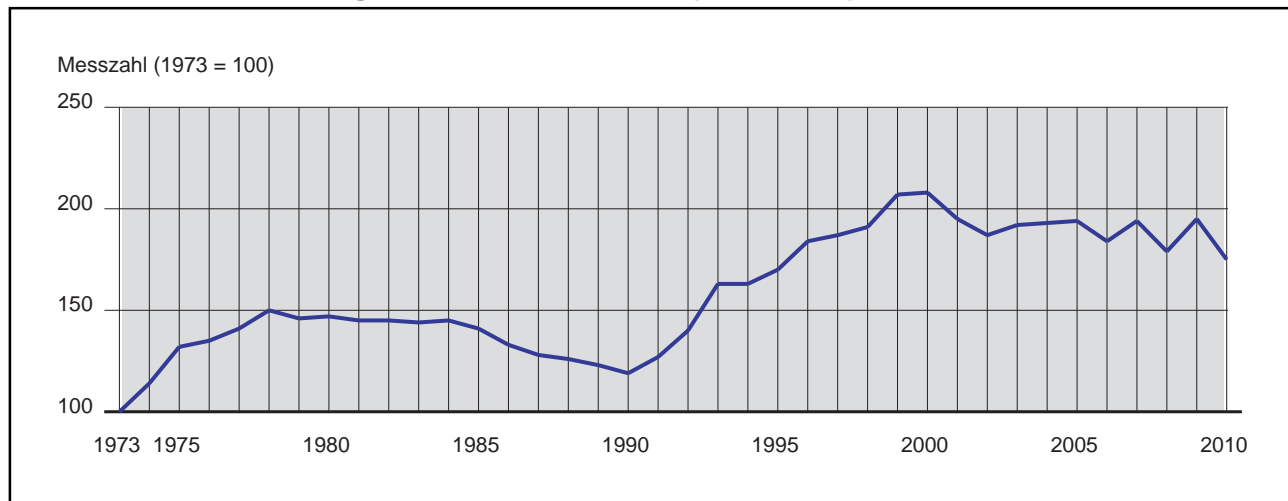
**Tab. 9.6 Rentierliche und unrentierliche Schulden in der Hoheitsverwaltung (Rechnungsabschluss) <sup>1)</sup>**

Jahr	Schuldenstand				Schuldendienst			Anteil des Schuldendienstes an den Gesamtausgaben
	insgesamt	pro Kopf der WB	davon durch Beiträge, Zuschüsse, Gebühren und Mietzinse gedeckt		insgesamt	davon durch Beiträge, Zuschüsse, Gebühren und Mietzinse gedeckt		
1976	70.822.511	828,4	36.233.004	51,2	7.561.463	2.742.164	36,3	14,8
1980	77.272.298	908,0	42.333.161	54,8	8.825.534	3.278.998	37,2	13,7
1990	62.122.773	700,4	42.356.998	68,2	8.896.463	4.368.146	49,1	7,8
2000	109.059.105	1.196,9	54.236.826	49,7	11.358.473	5.078.232	44,7	6,1
2005	101.743.020	1.101,1	54.351.610	53,4	11.839.531	4.553.651	38,5	5,4
2006	96.228.128	1.039,8	33.614.136	34,9	17.218.951	8.216.915	47,7	7,4
2007	101.830.142	1.096,6	31.822.311	31,3	11.548.016	2.511.433	21,7	4,8
2008	93.668.512	1.001,2	30.020.528	32,0	11.338.853	2.511.241	22,1	4,5
2009	101.294.651	1.078,2	42.009.247	41,5	11.618.244	3.928.893	33,8	4,5
2010	91.677.865	971,3	44.430.353	48,5	12.829.168	4.391.047	34,2	4,9

<sup>1)</sup> Ohne Abzug der Kostenersätze (Gesamtschuldendienst).

**Tab. 9.7 Schuldendienst**

Jahr	Schuldendienst insgesamt	davon		Ersätze	Nettoschuldendienst
		Tilgung	Zinsen		
	EURO				
1973	4.105.361	1.623.148	2.482.213	.	.
1980	8.825.534	3.861.980	4.963.555	.	.
1990	8.896.463	5.908.374	2.988.089	2.628.431	6.268.032
2000	11.358.473	7.546.783	3.811.690	1.908.389	9.450.085
2005	11.839.531	9.368.528	2.471.003	927.411	10.912.120
2006	17.218.951	14.591.153	2.627.798	691.169	16.527.782
2007	11.548.016	8.534.328	3.013.688	400.976	11.147.040
2008	11.338.853	8.165.743	3.173.110	390.154	10.948.699
2009	11.618.244	9.296.367	2.321.877	1.847.930	9.770.314
2010	12.829.168	10.408.318	2.420.850	2.423.310	10.405.858

**9**
**Grafik 9.6 Entwicklung des Schuldenstandes (1973 = 100)**



**Tab. 9.8 Voranschlag für das Jahr 2011 – Ordentlicher Haushalt**

Gruppe	Ordentlicher Haushalt				
	Einnahmen	Ausgaben			Überschuss (+) Abgang (-)
		Personal- ausgaben	Sonstige Ausgaben	insgesamt	
in EURO					
0 Vertretungskörper und allg. Verwaltung	2.830.100	16.502.800	15.602.200	32.105.000	- 29.274.900
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1.081.300	7.595.700	2.007.300	9.603.000	- 8.521.700
2 Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	10.342.400	16.630.200	24.427.800	41.058.000	- 30.715.600
3 Kunst, Kultur und Kultus	1.295.000	1.427.200	9.222.700	10.649.900	- 9.354.900
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	1.379.000	3.759.500	23.284.000	27.043.500	- 25.664.500
5 Gesundheit	2.559.100	3.675.400	18.069.300	21.744.700	- 19.185.600
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	8.652.300	5.193.300	13.876.900	19.070.200	- 10.417.900
7 Wirtschaftsförderung	106.300	281.300	2.816.900	3.098.200	- 2.991.900
8 Dienstleistungen	67.658.400	23.449.000	59.743.600	83.192.600	- 15.534.200
9 Finanzwirtschaft	168.844.000	3.599.300	13.583.500	17.182.800	151.661.200
<b>Insgesamt</b>	<b>264.747.900</b>	<b>82.113.700</b>	<b>182.634.200</b>	<b>264.747.900</b>	<b>-</b>

**9**
**Tab. 9.9 Voranschlag für das Jahr 2011 – Außerordentlicher Haushalt**

Gruppe	Außerordentlicher Haushalt		
	Einnahmen	Ausgaben	Überschuss (+) Abgang (-)
	in EURO		
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	2.805.000	2.805.000	-
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	130.000	130.000	-
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	9.471.400	9.510.600	-39.200
3 Kunst, Kultur und Kultus	-	-	-
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	-	-	-
5 Gesundheit	650.300	990.200	-339.900
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	6.382.800	6.003.700	379.100
7 Wirtschaftsförderung	73.600	73.600	-
8 Dienstleistungen	5.022.700	5.022.700	-
9 Finanzwirtschaft	18.966.700	18.966.700	-
<b>Insgesamt</b>	<b>43.502.500</b>	<b>43.502.500</b>	<b>-</b>

**Tab. 9.10 Gemeindeabgaben, Ertragsanteile und Zuweisungen (Voranschlag 2011)**

Bezeichnung	Betrag in EURO
Grundsteuer A + B	8.245.000
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	-
Kommunalsteuer	35.523.000
Fremdenverkehrsabgabe (inkl. Ortstaxen und Kurtaxen)	2.012.000
Abgaben auf die Veräußerung von Getränken und Speiseeis	-
Lustbarkeitsabgaben (Vergnügungssteuer) ohne Zweckbindung des Ertrages	488.000
Abgaben für das Halten von Tieren	123.000
Abgaben für den Gebrauch von öffentlichem Grund	2.700.000
Sonstige Abgaben (Zweitwohnsitzabgabe)	220.000
Nebenansprüche	110.000
Interessentenbeiträge von Grundstückseigentümern und Anrainern	2.000.000
Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen	35.510.000
Verwaltungsabgaben	712.500
Kommissionsgebühren	45.700
Sonstige Abgaben (Ausgleichsabgabe)	40.000
<b>Summe Gemeindeabgaben</b>	<b>87.729.200</b>
Ertragsanteile an gemeinschaftlichen Bundesabgaben	94.803.600
Lfd. Transferzahlungen von Ländern (Getränkesteuerrückzahlungen)	-
Finanzzuweisung nach §20, Abs. 1 u. 2, FAG 2008 (Nahverkehr)	450.000
Finanzzuweisung nach §21, Abs. 11, FAG 2008	1.359.100
Lfd. Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds (BZ lt. FAG) Bedarfszuweisungen § 23	-
Zweckzuschuss nach § 23 Abs. 1, FAG 2008 (Stadttheater)	1.199.800
<b>Insgesamt</b>	<b>185.541.700</b>

9

**Tab. 9.11 Abschreibung und offene Forderungen**

Abschreibungsjahr	Gesamteinnahmen jährlich	davon offene Forderungen jährlich
1998	8.022.676	386.269
2002	8.771.210	785.167
2003	8.756.470	907.896
2004	9.162.804	1.029.237
2005	9.226.173	1.175.604
2006	10.695.977	363.339
2007	10.828.365	129.918
2008	10.220.982	56.152
2009	10.539.977	184.338
2010	11.148.819	56.604

**Tab. 9.12 Dividenden<sup>1)</sup>**

Jahr	Gewinnausschüttung in EURO
2002	1.816.814,17
2003	3.010.682,33
2004	2.020.269,29
2005	2.000.006,36
2006	63.988.382,57
2007	17.976.381,00
2008	10.900,00
2009	10.968,00
2010	10.214,00

<sup>1)</sup> Auszahlung erfolgt immer für das vorangegangene Jahr.



Tab. 9.13 Stadtwerke Klagenfurt AG – Bilanzen

Bezeichnung	Wert in 1.000 EURO	Bezeichnung	Wert in 1.000 EURO
<b>Vermögen</b>		<b>Erfolg</b>	
Anlagevermögen	206.122	Umsatz	151.790
Umlaufvermögen	46.059	Aktiviert Eigenleistungen	7.950
Aktive Rechnungsabgrenzung	1.547	Sonstige betriebliche Erträge	5.533
<b>Summe Aktiva</b>	<b>253.728</b>	<b>Betriebsertrag</b>	<b>165.273</b>
Eigenkapital	65.281	Materialaufwand	94.042
Baukostenzuschüsse	37.133	Personalaufwand	41.307
Rückstellungen	94.245	Abschreibungen	11.936
Verbindlichkeiten	54.842	Sonstiger Aufwand	15.933
Passive Rechnungsabgrenzung	2.227	<b>Betriebsaufwand</b>	<b>163.218</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>253.728</b>	<b>Betriebserfolg</b>	2.055
<b>Finanzen</b>		Finanzertrag	1.940
<b>Langfristige Darlehen per 1.1.</b>	-	Finanzaufwand	617
Zinsaufwand	610	<b>Finanzerfolg</b>	<b>1.323</b>
Tilgung/Aufnahme	65	<b>EGT<sup>1)</sup></b>	3.378
Schuldendienst	675	Außerordentliches Ergebnis	-
<b>Langfristige Darlehen per 31.12.</b>	<b>25.499</b>	Steuern von Einkommen und Ertrag	2.952
		<b>Jahresüberschuss (Fehlbetrag)</b>	426
		<b>Bilanzverlust</b>	<b>- 124.430</b>

<sup>1)</sup> Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit.

9

Tab. 9.14 Währungen und Währungsumstellungen seit 1800 in Österreich

Währung	Ab- kürzung	Unterteilung	Umrechnung	Anlass/Anmerkung	Gültigkeit
Gulden	fl / kr	1 Gulden = 60 Kreuzer	-	Gulden - Conventionsmünze (seit 1756)	bis 1857
Gulden	fl / kr	1 Gulden = 100 Kreuzer	1 fl (Conv) = 2,5 fl (WW)	Vereinigung von Wiener Währung (WW) und Conventionsmünze	1858 - 1899
Kronen	Kr / h	1 Krone = 100 Heller	1 Kr = 0,5 fl	Wechsel auf Golddeckung (bereits seit 1892)	1900 - 1924
(Alt)Schilling	S / g	1 Schilling = 100 Groschen	1 S = 10.000 Kr	Hyperinflation nach Ende des 1. Weltkrieges, Stabilisierung durch Völkerbundanleihe	1925 - 25.4.1938
Reichsmark	RM / Pf	1 Reichsmark = 100 Pfennig	1 RM = 1,5 S	Besetzung Österreichs und Eingliederung ins Deutsche Reich	26.4.1938 - 1945
Militärschilling	MilS / g	1 Schilling = 100 Groschen	1 MilS = 1 RM	Provisorische Währung Allierter Militärschilling nach der Befreiung Österreichs	1945
Schilling	S, ATS / g	1 Schilling = 100 Groschen	1 ATS = 1 MilS	Schillinggesetz vom 1.12.1945	21.12.1945 - 1998
Euro	€/ c	1 Euro = 100 Eurocent	1 € = 13,7603 ATS	Beginn (der 3. Stufe) der Währungsunion zunächst mit elf Staaten, festgelegt im Vertrag von Maastricht, die Wechselkurse wurden am 31.12.1998 eingefroren	ab 1.1.1999, Euro als Bargeld ab 1.1.2002



**Tab. 10.1 Entwicklung der Anzahl der Arbeitsstätten und Beschäftigten nach Beschäftigtengrößengruppen (Arbeitsstättenzählungen)**

Jahr	Insgesamt	davon in Betrieben mit										
		0	1	2 bis 4	5 bis 9	10 bis 19	20 bis 49	50 bis 99	100 bis 199	200 bis 499	500 bis 999	1000 und mehr
		unselbständig Beschäftigten										
<b>Arbeitsstätten</b>												
1981	<b>4.361</b>	713	831	1.268	732	383	243	105	57	24	4	1
1991	<b>4.872</b>	903	870	1.460	751	421	275	88	73	27	3	1
2001	<b>6.184</b>	1.555	1.059	1.649	897	494	329	102	66	30	2	1
<b>Beschäftigte</b>												
1981	<b>51.956</b>	944	1.425	4.393	5.249	5.291	7.190	7.204	7.748	7.559	2.284	2.669
1991	<b>56.504</b>	1.071	1.411	4.938	5.236	5.823	8.447	6.018	9.868	8.263	1.810	3.619
2001	<b>63.618</b>	1.807	1.859	5.719	6.303	6.878	10.176	7.396	8.722	9.052	1.251	4.455

**Tab. 10.2 Beschäftigte nach dem Geschlecht (Arbeitsstättenzählung 2001)**

Geschlecht	Beschäftigte insgesamt	davon		dar. ausländische unselbständig Beschäftigte
		selbständig	unselbständig	
m.	34.709	3.036	31.673	2.284
w.	28.909	1.239	27.670	1.637
<b>zus.</b>	<b>63.618</b>	<b>4.275</b>	<b>59.343</b>	<b>3.921</b>

**10**
**Tab. 10.3 Beschäftigte nach der Stellung im Beruf (Arbeitsstättenzählung 2001)**

Stellung im Beruf	Beschäftigte				Veränderung 2001 ggü. 1991 in %
	1973	1981	1991	2001	
Tätige Betriebsinhaber	2.748	2.757	2.747	4.275	+ 55,6
Mithelfende Familienangehörige	686	516	357	281	- 21,3
Angestellte und Beamte	23.344	29.083	34.578	40.674	+ 17,6
Arbeiter	18.408	16.331	16.332	16.114	- 1,3
Lehrlinge	3.858	3.081	2.134	2.196	+ 2,9
Heimarbeiter	100	188	356	78	- 78,1
<b>Insgesamt</b>	<b>49.144</b>	<b>51.956</b>	<b>56.504</b>	<b>63.618</b>	<b>+ 12,6</b>

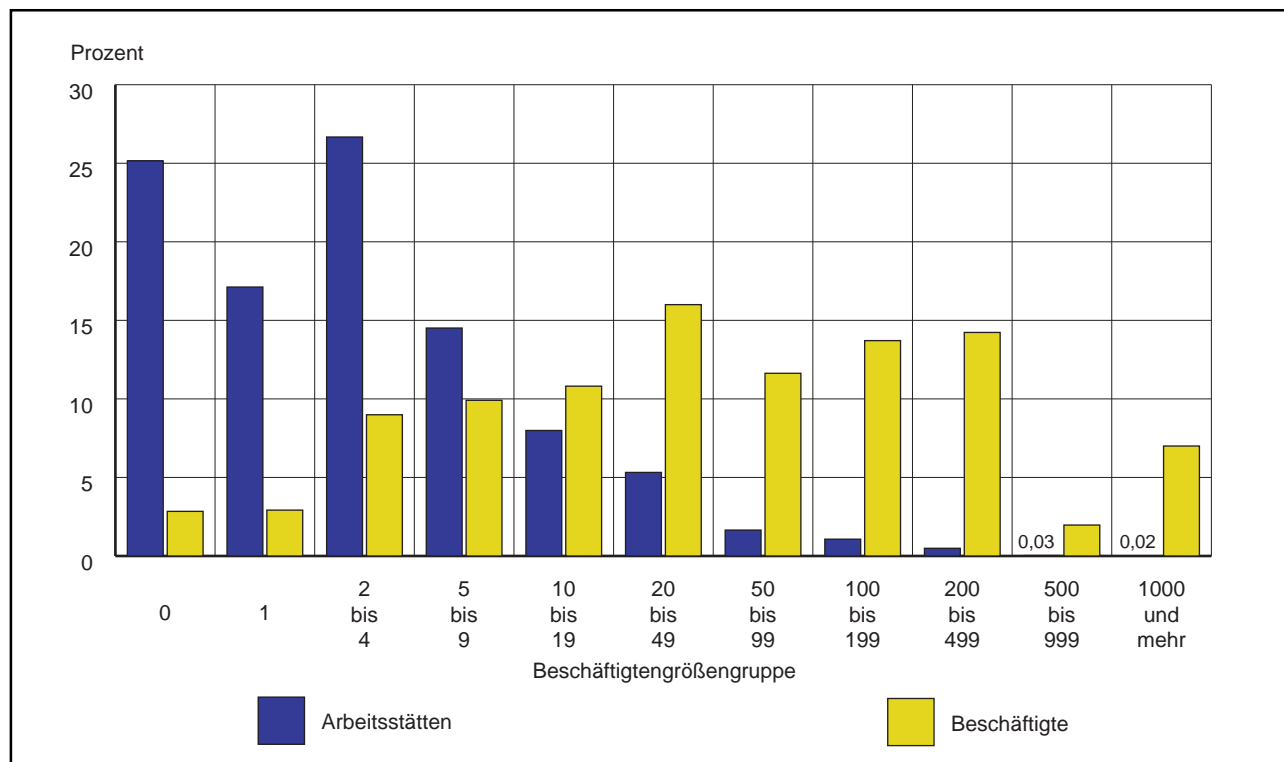


Tab. 10.4 Arbeitsstätten und Beschäftigte nach ÖNACE (Arbeitsstättenzählung 2001)

ÖNACE Abschnitte bzw. Abteilungen 1995	Arbeits- stätten insge- samt	davon mit					Beschäf- tigte insge- samt	dar. unselb- ständig Beschäf- tigte
		0 - 4	5 - 19	20 - 99	100 - 199	200 und mehr		
		unselbständig Beschäftigten						
<b>C Bergbau und Gewinnung von Steinen u. Erden</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	-	-	-	<b>18</b>	<b>17</b>
10 Kohlenbergbau, Torfgewinnung	-	-	-	-	-	-	-	-
11 Erdöl- und Erdgasbergbau	-	-	-	-	-	-	-	-
12 Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	-	-	-	-	-	-	-	-
13 Erzbergbau	-	-	-	-	-	-	-	-
14 Gew. von Steinen u. Erden, sonstiger Bergbau	2	1	1	-	-	-	18	17
<b>D Sachgütererzeugung</b>	<b>465</b>	<b>278</b>	<b>125</b>	<b>48</b>	<b>9</b>	<b>5</b>	<b>6.904</b>	<b>6.584</b>
15 H. v. Nahrungs- u. Genussmitteln u. Getränken	69	41	18	7	3	-	1.001	967
16 Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-
17 H. v. Textilien u. Textilwaren (ohne Bekl.)	10	8	2	-	-	-	35	26
18 H. v. Bekleidung	21	19	2	-	-	-	63	46
19 Ledererzeugung und -verarbeitung	8	6	1	1	-	-	103	96
20 Be- u. Verarb. v. Holz (ohne H. v. Möbeln)	25	15	8	2	-	-	171	151
21 H. u. Verarbeitung v. Papier und Pappe	1	-	-	1	-	-	38	38
22 Verlagswesen, Druckerei, Vervielfältigung	51	31	11	8	1	-	698	666
23 Kokerei, Mineralölverarbeitung	1	1	-	-	-	-	1	1
24 H. v. Chemikalien u. chem. Erzeugnissen	14	4	8	2	-	-	127	122
25 H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	15	7	4	2	2	-	418	413
26 H. u. Bearb. v. Glas, H. v. W. a. Steinen u. Erden	25	16	4	3	2	-	429	416
27 Metallerzeugung und -bearbeitung	2	1	-	1	-	-	57	57
28 H. v. Metallerzeugnissen	52	31	13	8	-	-	462	412
29 Maschinenbau	43	18	17	4	1	3	1.816	1.790
30 H. v. Büromasch., Datenverarbeitungsgeräten	-	-	-	-	-	-	-	-
31 H. v. Geräten d. Elektrizitätserz., -verteilung	14	7	5	2	-	-	202	197
32 Rundfunk-, Fernseh- u. Nachrichtentechnik	11	3	3	3	-	2	727	725
33 Medizin-, Mess- u. Regelungstechnik, Optik	28	13	14	1	-	-	204	177
34 H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	1	1	-	-	-	-	3	2
35 Sonstiger Fahrzeugbau	2	2	-	-	-	-	2	-
36 H. v. sonstigen Erzeugnissen	71	53	15	3	-	-	344	279
37 Rückgewinnung (Recycling)	1	1	-	-	-	-	3	3
<b>E Energie- und Wasserversorgung</b>	<b>14</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>1.358</b>	<b>1.358</b>
40 Energieversorgung	12	3	2	4	1	2	1.278	1.278
41 Wasserversorgung	2	-	1	1	-	-	80	80
<b>F Bauwesen</b>	<b>254</b>	<b>143</b>	<b>71</b>	<b>32</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>3.794</b>	<b>3.583</b>
45 Bauwesen	254	143	71	32	6	2	3.794	3.583
<b>G Handel, Reparatur v. Kfz u. Gebrauchsgütern</b>	<b>1.772</b>	<b>1.225</b>	<b>441</b>	<b>92</b>	<b>12</b>	<b>2</b>	<b>12.326</b>	<b>11.080</b>
50 Kfz-Handel, Reparatur v. Kfz, Tankstellen	169	88	59	19	3	-	1.935	1.798
51 Handelsvermittlung u. GH (o. Handel mit Kfz)	502	341	122	32	6	1	4.159	3.814
52 EH (o. Kfz, o. Tankst.), Rep. v. Gebrauchsgütern	1.101	796	260	41	3	1	6.232	5.468
<b>H Beherbergungs- und Gaststättenwesen</b>	<b>565</b>	<b>454</b>	<b>96</b>	<b>15</b>	-	-	<b>2.443</b>	<b>1.848</b>
55 Beherbergungs- u. Gaststättenwesen	565	454	96	15	-	-	2.443	1.848
<b>I Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b>	<b>260</b>	<b>152</b>	<b>74</b>	<b>28</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>3.664</b>	<b>3.518</b>
60 Landverkehr, Transp. in Rohrfernleitungen	137	93	31	11	-	2	1.593	1.481
61 Schifffahrt	2	1	1	-	-	-	18	18
62 Flugverkehr	5	2	2	1	-	-	103	102
63 Hilfs- u. Nebentät. f. d. Verkehr, Reisebüros	69	41	22	6	-	-	544	519
64 Nachrichtenübermittlung	47	15	18	10	2	2	1.406	1.398
<b>J Kredit- und Versicherungswesen</b>	<b>207</b>	<b>116</b>	<b>55</b>	<b>30</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>3.185</b>	<b>3.096</b>
65 Kreditwesen	69	18	34	13	2	2	1.925	1.925
66 Versicherungswesen	31	4	8	17	2	-	998	998
67 Mit dem Kredit- u. Vers. w. verbund. Tätigkeit	107	94	13	-	-	-	262	173

**Tab. 10.4 Schluss**

ÖNACE Abschnitte bzw. Abteilungen 1995	Arbeits- stätten insge- samt	davon mit					Beschäf- tigte insge- samt	dar. unselb- ständig Beschäf- tigte
		0 - 4	5 - 19	20 - 99	100 - 199	200 und mehr		
		unselbständig Beschäftigten						
<b>K Realitätenwesen, Unternehmensdienstl.</b>	<b>1.263</b>	<b>976</b>	<b>237</b>	<b>41</b>	<b>7</b>	<b>2</b>	<b>7.399</b>	<b>6.296</b>
70 Realitätenwesen	133	101	26	6	-	-	701	600
71 Vermietung bewegl. Sachen o. Bed. Personal	40	31	8	1	-	-	157	140
72 Datenverarbeitung und Datenbanken	196	160	30	6	-	-	846	672
73 Forschung und Entwicklung	8	5	3	-	-	-	44	43
74 Erbring. v. unternehmensbezogenen Dienstleistung.	886	679	170	28	7	2	5.651	4.841
<b>L Öffentl. Verwaltung, Sozialversicherung</b>	<b>113</b>	<b>21</b>	<b>31</b>	<b>42</b>	<b>12</b>	<b>7</b>	<b>6.240</b>	<b>6.240</b>
75 Öffentl. Verwaltung, Sozialversicherung	113	21	31	42	12	7	6.240	6.240
<b>M Unterrichtswesen</b>	<b>197</b>	<b>49</b>	<b>83</b>	<b>59</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>4.440</b>	<b>4.397</b>
80 Unterrichtswesen	197	49	83	59	5	1	4.440	4.397
<b>N Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen</b>	<b>535</b>	<b>436</b>	<b>75</b>	<b>18</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>8.021</b>	<b>7.561</b>
85 Gesundheits-, Veterinär- u. Sozialwesen	535	436	75	18	2	4	8.021	7.561
<b>O Erbring. v. sonst. öffentl. u. pers. Dienstl.</b>	<b>537</b>	<b>409</b>	<b>99</b>	<b>21</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>3.826</b>	<b>3.484</b>
90 Abwasser- u. Abfallbeseit. u. sonst. Entsorgung	9	1	4	3	-	1	511	508
91 Interessenvertretungen, Vereine	105	66	27	8	4	-	1.154	1.154
92 Kultur, Sport und Unterhaltung	181	143	28	8	1	1	1.189	1.047
93 Erbringung v. sonstigen Dienstleistungen	242	199	40	2	1	-	972	775
<b>Insgesamt</b>	<b>6.184</b>	<b>4.263</b>	<b>1.391</b>	<b>431</b>	<b>66</b>	<b>33</b>	<b>63.618</b>	<b>59.062</b>

**10**
**Grafik 10.1 Arbeitsstättenzählung 2001 - %-Anteil der Arbeitsstätten und Beschäftigten nach der Größe**




Tab. 10.5 Bevölkerung nach Erwerbsstatus 2008

Erwerbstätige nach Stellung im Beruf und wirtschaftlicher Zugehörigkeit (Merkmal)	Insgesamt	in %	Männer	Frauen
<b>Bevölkerung</b>	<b>93.360</b>	<b>100,0</b>	<b>43.500</b>	<b>49.860</b>
in %	100,0		46,6	53,4
<b>Erwerbsstatus</b>				
Erwerbspersonen	45.917	49,2	23.142	22.775
erwerbstätig	43.475	46,6	21.813	21.662
arbeitslos	2.442	2,6	1.329	1.113
Nicht-Erwerbspersonen	47.443	50,8	20.358	27.085
Personen unter 15 Jahre	12.864	13,8	6.637	6.227
Personen mit Pensionsbezug	21.917	23,5	8.897	13.020
Schülerinnen, Schüler, Studierende <sup>1)</sup>	4.220	4,5	1.977	2.243
ausschließlich im Haushalt Tätige und Andere <sup>1)</sup>	8.442	9,0	2.847	5.595
<b>Erwerbstätige</b>	<b>43.475</b>	<b>100,0</b>	<b>21.813</b>	<b>21.662</b>
nach Stellung im Beruf				
unselbständige Erwerbstätige	38.497	88,5	19.051	19.446
selbständig Erwerbstätige, mithelfende Familienangehörige	4.005	9,2	2.684	1.321
temporär von der Arbeit abwesend <sup>2)</sup>	973	2,2	78	895
<b>nach wirtschaftlicher Zugehörigkeit (ÖNACE-Abschnitte) <sup>3)</sup></b>				
Land- und Forstwirtschaft	369	0,8	204	165
Bergbau	21	.	21	-
Herstellung von Waren	3.632	8,4	2.634	998
Energieversorgung	320	0,7	263	57
Wasserversorgung und Abfallentsorgung	123	0,3	103	20
Bau	2.019	4,6	1.737	282
Handel	6.063	13,9	2.889	3.174
Verkehr	1.296	3,0	992	304
Beherbergung und Gastronomie	2.039	4,7	870	1.169
Information und Kommunikation	925	2,1	615	310
Finanz- und Versicherungsleistungen	1.627	3,7	823	804
Grundstücks- und Wohnungswesen	404	0,9	207	197
Freiberufliche/technische Dienstleistungen	2.250	5,2	1.149	1.101
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	1.874	4,3	1.029	845
Öffentliche Verwaltung	3.542	8,1	1.902	1.640
Erziehung und Unterricht	1.338	3,1	491	847
Gesundheits- und Sozialwesen	4.701	10,8	1.279	3.422
Kunst, Unterhaltung und Erholung	615	1,4	367	248
Sonstige Dienstleistungen	1.113	2,6	333	780
Unbek. Wirtschaftstätigkeit oder fehlende Zuordnung zu einer Arbeitsstätte <sup>4)</sup>	8.231	18,9	3.827	4.404
<b>Quoten in %</b>				
Allgemeine Erwerbsquote	49,2		53,2	45,7
Erwerbsquote der 15 - 64 Jährigen	71,3		75,0	67,9
Erwerbstätigenquote der 15 - 64 Jährigen	67,4		70,6	64,6

Q: STATISTIK AUSTRIA, Abgestimmte Erwerbsstatistik 2008. Erstellt am: 09.12.2010.

<sup>1)</sup> Personen unter 15 Jahren ausgenommen.

<sup>2)</sup> Mutterschutz, Elternkarenz, in Krankenstand, Bildungskarenz, Familienhospizkarenz, Waffen- oder Kaderübung des Bundesheeres; Annahme aufrechtes Dienstverhältnis.

<sup>3)</sup> ÖNACE 2008, Zuordnung der Erwerbstätigkeit auf Arbeitsstättenebene; ohne temporär von der Arbeit abwesend.

<sup>4)</sup> Auf Ebene der Unternehmen ist eine vollständigere Zuordnung der Erwerbstätigen möglich.

**Tab. 10.6 Lehrlinge in Klagenfurt**

Jahr	Lehrlinge <sup>1)</sup>				darunter im 1. Lehrjahr			
	insgesamt	davon			insgesamt	davon		Anteil an Lehrlingen in %
		männlich	weiblich			männlich	weiblich	
			absolut	in %				
1994	2.266	1.467	799	35,3	747	459	288	33,0
2000	1.947	1.151	796	40,9	640	363	277	32,9
2003	1.722	1.003	719	41,8	535	291	244	31,1
2004	1.718	1.000	718	41,8	569	316	253	33,1
2005	1.880	1.038	842	44,8	603	313	290	32,1
2006	1.980	1.092	888	44,8	619	321	298	31,3
2007	1.961	1.083	878	44,8	667	345	322	34,0
2008	1.932	1.087	845	43,7	622	342	280	32,2
2009	1.911	1.052	859	45,0	627	319	308	32,8
2010	1.854	1.045	809	43,6	624	340	284	33,7

<sup>1)</sup> Inkl. Mehrfachzählungen.

**Tab. 10.7 Lehrlinge in Klagenfurt nach Geschlecht und Lehrberufen**

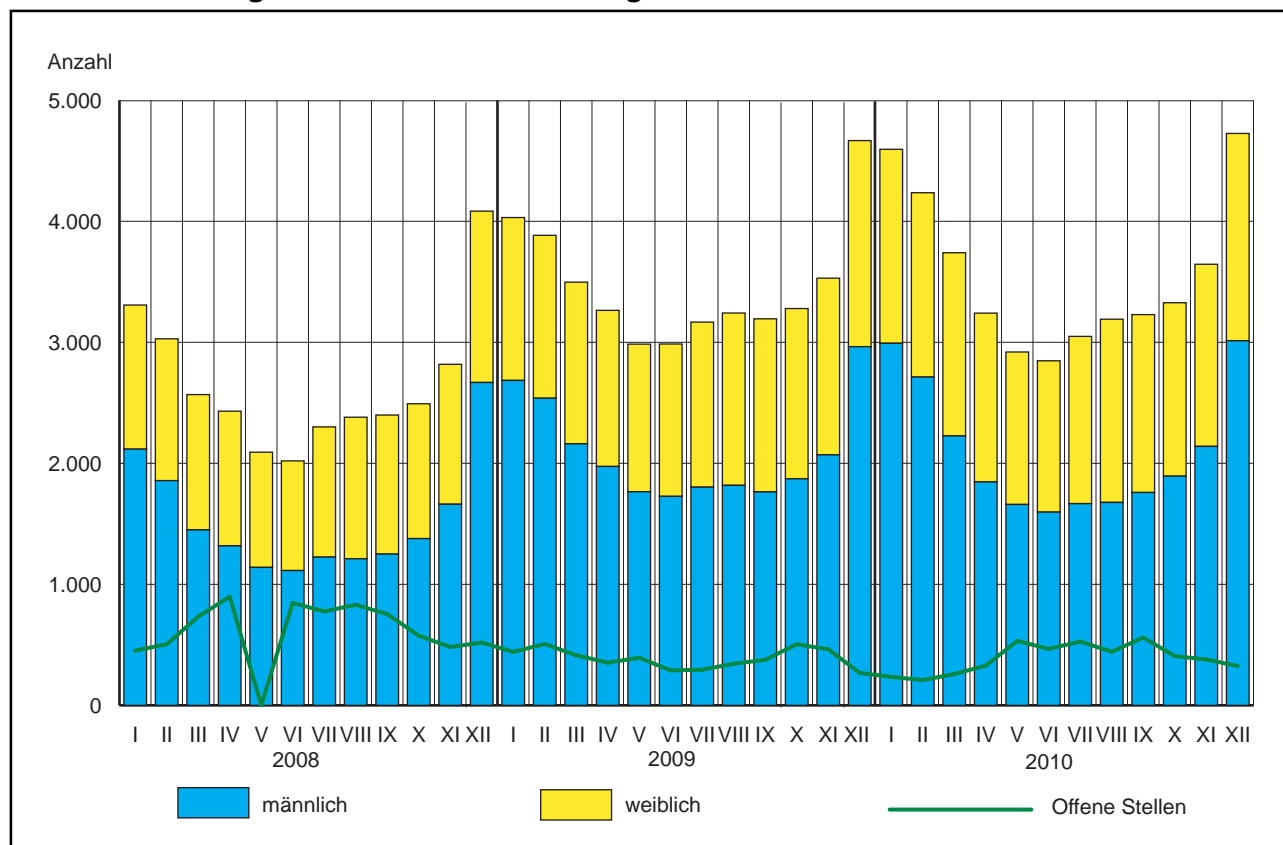
Bezeichnung/ Jahr	Lehrlinge insgesamt	davon nach Lehrberufen											
		Bürokaufmann	Einzelhandelskaufmann	Elektroinstallations-techniker	Großhandelskaufmann	Koch	KFZ-Mechaniker, KFZ-Techniker	Maschinenbau-techniker	Maurer	Tischler	Restaurantfachmann	Friseur, Perückenmacher	Sonstige
m.	1.045	19	117	48	20	36	98	38	43	14	10	6	596
w.	809	120	216	1	26	19	1	-	3	-	32	110	281
<b>Insg.</b>	<b>1.854</b>	<b>139</b>	<b>333</b>	<b>49</b>	<b>46</b>	<b>55</b>	<b>99</b>	<b>38</b>	<b>46</b>	<b>14</b>	<b>42</b>	<b>116</b>	<b>877</b>
2009	1.911	157	345	57	49	67	73	43	38	15	53	128	886
2008	1.932	155	352	66	55	70	59	45	43	17	61	107	902
2007	1.961	152	344	64	55	75	65	45	38	17	67	127	912
2006	1.980	162	317	68	52	80	71	38	36	23	63	142	928
2005	1.880	168	321	68	54	77	71	4	32	23	50	136	876
2004	1.718	140	284	77	54	69	79	9	24	27	41	121	793
2003	1.722	153	294	77	43	50	85	16	29	22	39	108	806
2000	1.947	166	299	90	72	48	107	65	48	36	25	129	862
1994	2.266	174	290	109	97	85	216	95	66	69	25	132	908

**10**
**Tab. 10.8 Lehrlinge in Klagenfurt nach Sparten**

Jahr	Lehrlinge in Klagenfurt nach Sparten										Kärnten insgesamt
	Gewerbe	Industrie	Handel	Bank und Versicherung	Transport und Verkehr	Information und Consulting	Tourismus	Nichtkammermitglieder	§ 30 (Selbstständige Ausbildungseinrichtung)	insgesamt	
1994	1.185	184	458	29	7	.	162	52	.	2.077	9.847
2000	1.059	110	486	23	6	.	127	136	.	1.963	9.686
2003	799	110	418	26	11	77	137	144	.	1.722	8.592
2004	776	114	392	31	13	72	141	180	.	1.718	8.660
2005	801	122	437	37	11	79	172	221	.	1.880	9.004
2006	843	117	434	45	15	96	205	210	15	1.980	9.284
2007	813	122	457	52	18	83	202	200	14	1.961	9.580
2008	800	117	462	50	25	85	179	202	12	1.932	9.733
2009	763	118	424	42	19	71	169	227	78	1.911	9.427
2010	732	122	413	45	16	75	138	228	85	1.854	9.170


**Tab. 10.9 Vorgemerke Arbeitslose, Lehrstellensuchende und offene Stellen  
in Klagenfurt**

Jahr / Monat		Arbeitslose insgesamt	darunter weiblich	Offene Stellen	Stellen- andrang	Lehrstellen- suchende	Offene Lehrstellen
2007	Jänner	3.768	1.331	346	10,9	108	28
	Feber	3.402	1.277	439	7,7	136	33
	März	2.881	1.193	538	5,4	146	72
	April	2.574	1.130	719	3,6	166	62
	Mai	2.289	1.064	807	2,8	149	72
	Juni	2.195	1.039	822	2,7	153	79
	Juli	2.269	1.120	755	3,0	148	102
	August	2.423	1.222	663	3,7	168	97
	September	2.256	1.077	1.203	1,9	106	116
	Oktober	2.334	1.096	1.005	2,3	84	64
	November	2.635	1.199	428	6,2	91	57
	Dezember	3.616	1.311	319	11,3	122	51
	<b>Ø 2007</b>	<b>2.720</b>	<b>1.172</b>	<b>670</b>	<b>5,1</b>	<b>131</b>	<b>69</b>
2008	Jänner	3.308	1.191	452	7,3	106	44
	Feber	3.029	1.172	505	6,0	127	68
	März	2.568	1.118	733	3,5	140	112
	April	2.431	1.113	898	2,7	168	116
	Mai	2.092	952	1.063	2,0	136	93
	Juni	2.020	906	847	2,4	130	87
	Juli	2.301	1.076	776	3,0	136	99
	August	2.381	1.170	831	2,9	138	113
	September	2.399	1.149	754	3,2	102	102
	Oktober	2.492	1.114	576	4,3	110	65
	November	2.818	1.156	482	5,8	91	63
	Dezember	4.084	1.416	519	7,9	102	61
	<b>Ø 2008</b>	<b>2.660</b>	<b>1.128</b>	<b>703</b>	<b>4,2</b>	<b>124</b>	<b>85</b>
2009	Jänner	4.031	1.346	442	9,1	106	62
	Feber	3.884	1.346	507	7,7	125	67
	März	3.497	1.336	414	8,4	141	79
	April	3.264	1.290	353	9,2	140	70
	Mai	2.985	1.220	393	7,6	158	63
	Juni	2.986	1.259	289	10,3	152	52
	Juli	3.167	1.364	294	10,8	175	54
	August	3.242	1.424	344	9,4	157	60
	September	3.194	1.430	376	8,5	141	48
	Oktober	3.279	1.407	505	6,5	94	44
	November	3.530	1.460	463	7,6	87	40
	Dezember	4.667	1.703	268	17,4	126	38
	<b>Ø 2009</b>	<b>3.477</b>	<b>1.382</b>	<b>387</b>	<b>9,4</b>	<b>134</b>	<b>56</b>
2010	Jänner	4.595	1.603	235	19,6	124	20
	Feber	4.236	1.523	209	20,3	141	35
	März	3.740	1.514	258	14,5	142	26
	April	3.241	1.395	328	9,9	168	30
	Mai	2.920	1.260	532	5,5	160	39
	Juni	2.847	1.250	467	6,1	140	35
	Juli	3.049	1.382	527	5,8	145	48
	August	3.191	1.514	443	7,2	149	58
	September	3.229	1.470	560	5,8	113	60
	Oktober	3.327	1.433	407	8,2	102	34
	November	3.645	1.505	379	9,6	102	26
	Dezember	4.726	1.713	325	14,5	123	34
	<b>Ø 2010</b>	<b>3.562</b>	<b>1.464</b>	<b>389</b>	<b>10,6</b>	<b>134</b>	<b>37</b>

**Grafik 10.2 Vorgemerkte Arbeitslose und gemeldete offene Stellen**

**10**
**Tab. 10.10 Nettoeinkommen von Arbeitnehmern und Pensionisten nach dem Geschlecht 2009**

Geschlecht	Arbeitnehmer			Pensionisten		
	Summe der Netto-Jahres-einkommen	Netto-Monats-einkommen	Index Österreich = 100%	Summe der Netto-Jahres-einkommen	Netto-Monats-einkommen	Index Österreich = 100%
	1.000 EURO	EURO		1.000 EURO	EURO	
Männer	513.018	1.954	100,2	223.241	1.823	109,8
Frauen	387.601	1.439	111,5	229.675	1.320	114,5
<b>Insgesamt</b>	<b>900.619</b>	<b>1.693</b>	<b>103,2</b>	<b>452.916</b>	<b>1.528</b>	<b>110,7</b>


**Tab. 10.11 Lohnsteuerpflichtige und jährliche Brutto-Durchschnittsbezüge in Klagenfurt nach dem Geschlecht**

Jahr	Geschlecht	Anzahl der Steuerpflichtigen			Jährlicher Durchschnittsbezug		
		insgesamt	Arbeitnehmer	Pensionisten	Arbeitnehmer	Pensionisten	
1995	m.	28.562	20.235	8.327	26.623	21.719	
	w.	30.938	18.641	12.297	18.182	13.469	
	<b>zus.</b>	<b>59.500</b>	<b>38.876</b>	<b>20.624</b>	<b>22.576</b>	<b>16.800</b>	
2000	m.	29.192	20.272	8.920	28.916	25.597	
	w.	32.880	19.773	13.107	19.402	16.313	
	<b>zus.</b>	<b>62.072</b>	<b>40.045</b>	<b>22.027</b>	<b>24.218</b>	<b>20.073</b>	
2003	m.	29.344	20.016	9.328	30.067	25.198	
	w.	33.534	20.038	13.496	20.354	16.309	
	<b>zus.</b>	<b>62.878</b>	<b>40.054</b>	<b>22.824</b>	<b>25.208</b>	<b>19.942</b>	
2004	m.	29.879	20.172	9.707	30.665	25.324	
	w.	34.419	20.440	13.979	20.922	16.475	
	<b>zus.</b>	<b>64.298</b>	<b>40.612</b>	<b>23.686</b>	<b>25.762</b>	<b>20.102</b>	
2005	m.	30.599	20.796	9.803	31.047	25.610	
	w.	35.094	20.981	14.113	21.508	16.703	
	<b>zus.</b>	<b>65.693</b>	<b>41.777</b>	<b>23.916</b>	<b>26.257</b>	<b>20.354</b>	
2006	m.	30.818	21.020	9.798	32.346	26.366	
	w.	35.525	21.351	14.174	22.159	17.255	
	<b>zus.</b>	<b>66.343</b>	<b>42.371</b>	<b>23.972</b>	<b>27.213</b>	<b>20.979</b>	
2007	m.	31.301	21.422	9.879	33.309	26.848	
	w.	35.979	21.778	14.201	22.861	17.819	
	<b>zus.</b>	<b>67.280</b>	<b>43.200</b>	<b>24.080</b>	<b>28.042</b>	<b>21.523</b>	
2008	m.	31.940	21.897	10.043	33.981	27.400	
	w.	36.598	22.304	14.294	23.503	18.415	
	<b>zus.</b>	<b>68.538</b>	<b>44.201</b>	<b>24.337</b>	<b>28.694</b>	<b>22.122</b>	
2009	m.	32.084	21.880	10.204	34.477	28.142	
	w.	36.950	22.449	14.501	24.117	18.970	
	<b>zus.</b>	<b>69.034</b>	<b>44.329</b>	<b>24.705</b>	<b>29.231</b>	<b>22.759</b>	
Veränderung 2009 ggü. 2008	absolut	m.	144	-17	161	496	742
		w.	352	145	207	614	555
		<b>zus.</b>	<b>496</b>	<b>128</b>	<b>368</b>	<b>537</b>	<b>637</b>
	in %	m.	0,5	-0,1	1,6	1,5	2,7
		w.	1,0	0,7	1,4	2,6	3,0
		<b>zus.</b>	<b>0,7</b>	<b>0,3</b>	<b>1,5</b>	<b>1,9</b>	<b>2,9</b>

10

**Tab. 10.12 Einkommensteuer - Veranlagungsfälle und Gesamtbetrag der Einkünfte**

Jahr	Veranlagungsfälle			Anteil der Nullfälle in %	Steuerfälle		Durchschnittlicher Gesamtbetrag der Einkünfte pro Steuerfall
	insgesamt	Steuerfälle	Nullfälle <sup>1)</sup>		Gesamtbetrag der Einkünfte	zu versteuerndes Einkommen	
1996	8.801	6.591	2.210	25,1	256.841	249.147	38.968
2000	10.495	7.884	2.611	24,9	311.706	301.257	39.537
2001	10.658	8.061	2.597	24,4	330.077	321.144	40.947
2002	10.614	7.958	2.656	25,0	325.081	315.720	40.850
2003	10.838	8.101	2.737	25,3	343.252	327.781	42.372
2004	10.002	7.117	2.885	28,8	312.881	305.640	43.962
2005	9.989	7.070	2.919	29,2	313.442	305.664	44.334
2006	10.047	7.214	2.833	28,2	315.186	307.596	43.691
2007	10.294	7.401	2.893	28,1	333.636	325.418	45.080
2008	10.708	7.727	2.981	27,8	349.363	341.433	45.213

<sup>1)</sup> Nullfälle sind Einkommensteuerpflichtige, bei denen sich durch zu niedrige Einkünfte, durch zu hohe Verluste oder durch Abzug von Sonderausgaben kein oder ein zu geringes zu versteuerndes Einkommen und - daraus resultierend - keine Steuer ergibt.



**Tab. 10.13 Integrierte Lohn- und Einkommensteuer <sup>1)</sup>**

Jahr	Durchschnittliches Gesamteinkommen in EURO			Einkommensvorteil der Männer in %
	Insgesamt	Männer	Frauen	
1996	20.203	24.935	15.702	58,8
2000	22.645	27.563	18.016	53,0
2001	22.514	27.462	17.877	53,6
2002	22.819	27.626	18.245	51,4
2003	23.613	28.959	18.686	55,0
2004	23.467	28.484	18.918	50,6
2005	23.656	28.585	19.177	49,1
2006	24.254	29.312	19.684	48,9
2007	24.997	30.214	20.267	49,1
2008	25.610	30.750	20.935	46,9

<sup>1)</sup> Ausgewiesen werden alle Einkommensbezieher, für die ein Lohnzettel und / oder ein Einkommensteuerbescheid vorhanden ist (Arbeitnehmer, Pensionisten, Selbstständige).

**Tab. 10.14 Kammer der gewerblichen Wirtschaft – Sektions- und Kammermitglieder in Klagenfurt**

Jahr	Sektionsmitglieder								Kammermitglieder	darunter ruhend
	Gewerbe, Handwerk und Dienstleistung	Industrie	Handel	Bank und Versicherung	Transport, Verkehr u. Telekommunikation	Tourismus und Freizeitwirtschaft	Information und Consulting	insgesamt		
1973	1.346	123	1.535	59	236	543	.	3.842	3.095	.
1980	1.500	160	1.946	64	261	645	.	4.576	3.735	.
1990	1.739	161	2.489	75	273	723	.	5.460	4.547	.
2000	2.705	160	2.751	42	352	1.021	.	7.031	5.997	1.135
2005	2.040	161	2.640	40	342	1.085	1.643	7.951	6.741	1.207
2006	2.085	154	2.669	39	345	1.063	1.702	8.057	6.857	1.175
2007	2.152	151	2.653	38	351	1.046	1.808	8.199	6.983	1.159
2008	2.246	154	2.655	37	379	1.049	1.855	8.375	7.151	1.202
2009	2.444	155	2.658	37	374	1.047	1.888	8.603	7.365	1.403
2010	2.640	158	2.544	33	376	1.052	1.863	8.666	7.461	1.307

**10**
**Tab. 10.15 Arbeiterkammer - Rechtsschutzbilanz in Klagenfurt**

Jahr	Interventionen		Klagen		Insolvenzen		Insgesamt	
	Fälle	erstrittener Betrag in Euro	Fälle	erstrittener Betrag in Euro	Fälle	erstrittener Betrag in Euro	Fälle	erstrittener Betrag in Euro
1993	1.162	123.496,38	98	223.352,97	52	245.196,13	1.312	592.045,47
2000	1.250	223.505,28	543	922.322,69	264	1.922.885,43	2.057	3.068.713,40
2003	1.115	376.029,99	429	1.015.858,87	307	4.975.947,02	1.851	6.367.835,88
2004	1.213	353.567,98	410	1.066.778,89	614	4.691.369,13	2.237	6.111.716,00
2005	1.268	376.414,27	505	1.140.630,59	248	2.326.529,74	2.021	3.843.574,60
2006	1.568	536.031,00	485	1.323.431,00	489	2.683.534,00	2.542	4.542.996,00
2007	1.589	399.109,00	488	1.502.451,80	360	3.385.681,00	2.437	5.287.241,80
2008	1.882	643.937,00	635	1.471.089,00	494	3.454.291,00	3.011	5.569.317,00
2009	1.726	523.131,00	526	1.762.711,00	512	3.913.787,00	2.764	6.199.629,00
2010	1.583	489.869,00	492	1.657.537,00	608	6.835.774,00	2.683	8.983.180,00

**Tab. 10.16 Klagenfurter Messe – Ausstellungsflächen und Besucher**

Bezeichnung	Ausstellungsfläche		Besucher				
	insgesamt	darunter gedeckte Hallenfläche	2010	2009	2008	2007	2006
	in m <sup>2</sup>						
Holzmesse Klagenfurt	27.260	12.583	22.000	.	21.000	.	20.000
Klagenfurter Messe	16.842 <sup>1)</sup>	12.528	90.000	91.000	89.000	87.000	93.000
GAST	11.868	9.997	18.000	19.000	18.000	19.000	18.000
Freizeit	18.931	16.479	50.000	48.000	53.000	50.000	54.000
Familienmesse	11.944	10.054	29.000	28.000	25.000	26.000	28.000
Pferdemesse	1.368	1.222	12.000	12.000	11.000	12.000	11.000
Häuslbauermesse	13.890	11.998	26.000	26.000	26.000	26.500	27.000
Agrarmesse	16.667	14.711	18.500	.	18.000	.	24.000
Weidwerk & Fischweid	5.880	5.866	14.500	.	14.000	.	.
ReCare <sup>2)</sup>	.	.	.	4.800	.	.	.

<sup>1)</sup> Inkl. 8.169 m<sup>2</sup> Vergnügungspark.

<sup>2)</sup> Fachmesse für Pflege, Rehabilitation und Integration.

**Tab. 10.17 Klagenfurter Messe – Aussteller und Firmenvertretungen**

Veranstaltung	Direktaussteller und Firmenvertretungen insgesamt	davon	
		Direktaussteller	Firmenvertretungen
Häuslbauermesse	402	384	18
Holzmesse Klagenfurt	450	443	7
Klagenfurter Messe	447	441	6
Gast	530	414	116
Freizeit	388	365	23
Familienmesse	472	470	2
Pferdemesse	79	79	-
Agrarmesse	305	290	15
Weidwerk & Fischweid	146	146	-

10

**Tab. 10.18 Gewerbeberechtigungen**

Jahr <sup>1)</sup>	Gesamtbestand an Gewerbeberechtigungen	davon					
		reglementierte und sonstige Gewerbe	Gastgewerbe	freie Gewerbe	Industriebetriebe	Personenbeförderungsgewerbe	Güterbeförderungsgewerbe
2002	8.957	2.849	877	4.897	140	194	
2003	9.307	2.960	908	5.093	140	206	
2004	9.409	3.033	921	5.133	137	185	
2005	10.302	3.474	923	5.601	115	97	92
2006	10.692	3.622	913	5.838	114	112	93
2007	10.680	3.577	922	5.871	112	108	90
2008	11.067	3.804	911	6.035	102	127	88
2009	12.056	4.174	918	6.620	108	147	89
2010	11.780	3.925	918	6.620	90	151	76

<sup>1)</sup> Verschiedene Stichtage.

**Tab. 10.19 Gewerbebewegungen**

Art der Genehmigung	Insgesamt					
	2010	2009	2008	2007	2006	2005
Neuerteilung (Registerauszug)	897	968	935	864	836	824
Nebengewerbe (Registerauszug)	-	-	4	3	1	36
Duplikat (Registerauszug)	60	43	-	-	-	-
Neuerteilung (Bescheid)	58	54	65	52	39	51
Neuerteilung/Verständigung	1	2	7	2	6	4
Individuelle Befähigung	115	127	133	132	143	179
Individuelle Befähigung (Ablehnung)	-	20	34	40	17	11
Einschränkung/Verlängerung, zeitliche Befristung/ Aufhebung (Verständigung)	-	2	2	1	5	11
Weitere Betriebsstätte	-	7	38	22	12	20
Weitere Betriebsstätte (Bestätigung)	155	174	185	147	241	144
Geschäftsführer/Filialgeschäftsführerbestellung	336	381	391	369	327	340
Lösung der Geschäftsführerbestellung (Verständigung)	98	68	81	81	110	96
Standortverlegung	-	17	5	25	34	40
Standortverlegung (Bestätigung)	657	447	486	408	382	391
Gewerbefortführung nach § 11 GewO	30	16	28	35	41	43
Gewerbefortführung (Verständigung)	-	11	1	2	69	50
Löschungen/Hauptbetrieb (Verständigung)	1.007	879	916	784	782	749
Löschung/weitere Betriebsstätte (Verständigung)	-	165	144	144	151	125
Entziehungen	75	55	82	98	96	65
Firmenwortlaut-/Namensänderung	11	16	25	22	33	41
Sperrstundenverlängerung	63	81	57	63	65	104
Räumungsverkauf (Ablehnung)	2	11	7	4	3	1
Bescheid-Marktordnung	8	2	7	4	2	1
BuschenschankG	3	2	1	2	2	3
Handelsreisendelegitimation (Beurkundung)	-	-	-	-	-	2
Berufsdetektivlegitimation (Beurkundung)	-	-	-	-	1	2
Fremdenführer (Beurkundung)	-	-	-	-	-	2
Nachsicht gem. § 26 GewO 2002	26	32	23	30	37	23
Nachsicht gem. § 26 GewO 2002 (Ablehnung)	-	10	6	4	7	8
Arbeitskräfteüberlassung	-	-	-	-	-	3
Fahrschulwesen	46	44	75	45	18	17
Abschriften Güterbeförderung	60	17	-	72	21	30
Flohmarkt	10	-	-	-	-	-
AVG-Bescheide	-	1	-	-	5	4
Sonstiges (Erweiterung, Untersagung n. § 340 GewO, Integr. Betrieb, Fortbetrieb, Amtliche Adressänderung)	44	88	19	43	79	58
Integrier. Betrieb, Fortbetrieb, amtl. Adressänderung	6	-	-	-	-	20
Ausweise	24	28	-	11	-	-
Überprüfungen (Schließungen, Verplomben usw.)	18	5	11	19	-	-
Anzeigen (an SK)	59	47	-	-	-	-
Zurückweisungssbescheid (§ 13 AVG)	7	-	-	-	-	-
Untersagungsbescheid §340	3	-	-	-	-	-
<b>Betriebsanlagen</b>						
BAG (§ 74)	10	-	15	15	13	14
BAG (§ 359 b)	22	5	23	17	130	17
BAÄ (§ 81)	17	13	16	36	16	21
BAÄ (§ 359 b)	15	24	12	4	37	5
Zusätzliche Auflagen (§ 79)	2	19	-	1	5	1
Abstandnahme (§ 78 Abs. 2)	-	2	-	-	-	-
Versuchsbetrieb (§ 354)	-	-	-	1	1	-
§ 79c	1	-	-	-	1	-
Änderung/Austausch (§ 81 Abs 2 Ziff 5)	2	2	2	6	5	7
Änderung/Emissionsneutral (§81 Abs 2 Ziff 9)	55	-	53	24	33	34
Auflassung (§83)	-	39	1	1	-	1
Luftfahrtgesetz	-	-	-	-	-	1
Überprüfungen (Beschwerden, Schließungen usw.)	5	3	12	8	-	-
Beratungen (kommissionell)	16	6	24	29	-	-
Anzeigen (an SK)	17	9	25	20	-	-



Tab. 10.19 Gewerbebewegungen - Schluss

Art der Genehmigung	Insgesamt					
	2010	2009	2008	2007	2006	2005
<b>Betriebsanlagen</b>						
Aufforderungen/Bescheide (§ 360)	43	20	84	42	-	-
Zurückweisungsbescheid (§ 13 AVG)	3	63	2	4	-	-
<b>Eisenbahngesetz</b>						
Eisenbahngesetz	-	3	-	-	1	-
<b>Veranstaltungsrecht</b>						
Kenntnisnahme nach § 19 VAG	-	-	-	-	393	359
Vidierung (Beurkundung)	-	-	418	418	46	84
BAG nach § 21 VAG	-	369	68	62	21	24
BAÄ nach § 21 (8) VAG	-	74	29	27	11	8
Überprüfung nach § 23 VAG	-	18	9	21	23	23
BAG Versagung	-	10	33	13	-	-
Untersagung der VA	-	20	-	-	-	-
Überwachungsgebühren	-	-	2	-	17	12
Fallweise Filmvorführung	-	1	41	43	-	2
Verleihung nach KinoG	-	41	1	1	-	-
Einziehung	-	-	-	-	-	-
Mitteilung nach §17 VAG (Verständigung)	-	-	-	4	125	117
TanzunterrichtsG (Bestätigung)	-	-	-	137	9	21
BAG nach KinoG	-	1	-	-	-	-
Bewilligungen nach Glückspielgesetz	-	-	1	-	-	-
<b>Wasserrecht</b>						
Bewilligung nach WRG	-	-	-	-	-	44
Endüberprüfung nach WRG	-	-	-	-	-	28
Sonstige Bescheide	-	-	-	-	-	25
Kostenbescheide	-	-	-	-	-	21
<b>Allgemein</b>						
Berichtigungsbescheid § 62 (4) AVG	1	-	-	-	8	2
Teilzahlungsbescheid	-	-	-	7	2	16
§13/3 AVG	-	-	-	-	4	3
Bescheide nach § 360 GewO	3	-	6	4	8	5
Kostenbescheid	1	-	-	-	2	19
Bescheid nach VVG	-	-	-	-	2	1
Sonstige Bescheide	6	-	-	7	17	16
<b>Insgesamt</b>	<b>4.098</b>	<b>4.562</b>	<b>4.645</b>	<b>4.480</b>	<b>4.495</b>	<b>4.429</b>

10

Tab. 10.20 Gewerbeamt - Straferkenntnisse

Bezeichnung	Anzahl			
	2010	2009	2008	2007
Straferkenntnisse insgesamt	350	496	345	237
darunter nach der (dem)				
Gewerbeordnung	246	202	238	143
Gelegenheitsverkehrsgesetz	-	1	-	2
Güterbeförderungsgesetz	27	20	24	25
Lebensmittelgesetz	-	3	-	-
Lebensmittelhygieneverordnung	-	-	-	-
Lebensmittelkennzeichnungsverordnung	-	-	-	-
Speiseeisverordnung	-	-	-	-
Wasserrechtsgesetz	2	3	5	2
Sperrzeitenverordnung	-	192	-	-
Veranstaltungsgesetz	7	18	7	3
ArbeitnehmerInnenschutzgesetz	12	15	11	13
ArbeitnehmerInnenschutzverordnung	-	-	-	-
Arbeitszeitgesetz	17	7	22	14
Arbeitsvertragsrechtsanpassungsgesetz	8	-	10	5
Ausländerbeschäftigungsgesetz	31	35	28	30

**Tab. 11.1 Verbraucherpreisindex 2005 nach Hauptgruppen**

Monat / Jahr	Gesamtindex	Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	Alkoholische Getränke und Tabak	Bekleidung und Schuhe	Wohnung, Wasser, Energie	Hausrat und laufende Instandhaltung des Hauses	Gesundheitspflege	Verkehr	Nachrichtenübermittlung	Freizeit und Kultur	Erziehung und Unterricht	Restaurant und Hotels	Verschiedene Waren und Dienstleistungen
Jänner	<b>107,9</b>	113,6	109,1	98,1	115,7	107,7	107,8	105,6	86,8	97,6	92,5	111,9	112,7
Feber	<b>108,1</b>	112,8	109,5	99,7	115,7	107,8	108,1	105,1	86,8	98,5	92,8	112,8	113,2
März	<b>109,3</b>	113,8	110,4	108,5	116,2	108,3	108,2	107,0	87,3	100,0	92,8	112,1	113,2
April	<b>109,6</b>	114,4	111,4	110,9	116,7	108,5	108,6	107,9	87,3	98,7	92,9	111,7	113,5
Mai	<b>109,7</b>	113,2	111,9	110,6	117,1	108,6	108,6	108,0	87,3	100,0	92,8	111,4	113,6
Juni	<b>109,7</b>	113,1	111,8	108,6	117,2	108,7	108,6	107,7	87,3	101,0	92,8	112,1	113,8
Juli	<b>109,3</b>	112,8	111,7	93,8	117,2	108,2	108,6	107,7	87,4	103,2	92,8	113,7	114,0
August	<b>109,5</b>	113,2	111,7	97,8	117,5	108,4	108,7	107,4	87,4	102,4	92,9	114,0	114,1
September	<b>109,8</b>	113,2	111,6	108,9	117,7	108,2	108,9	107,7	87,4	100,6	94,3	111,7	114,2
Oktober	<b>110,1</b>	114,0	111,6	112,3	117,7	108,1	108,9	107,8	90,5	100,0	94,7	111,6	114,3
November	<b>110,0</b>	114,0	111,5	112,8	117,9	108,1	108,5	107,9	88,4	98,7	94,8	112,3	114,5
Dezember	<b>110,7</b>	114,9	111,3	112,0	118,2	108,2	108,1	109,1	88,5	100,5	95,0	114,0	115,0
<b>Ø 2010</b>	<b>109,5</b>	<b>113,6</b>	<b>111,1</b>	<b>106,2</b>	<b>117,1</b>	<b>108,2</b>	<b>108,5</b>	<b>107,4</b>	<b>87,7</b>	<b>100,1</b>	<b>93,4</b>	<b>112,4</b>	<b>113,8</b>

**Tab. 11.2 Verbraucherpreisindex 2005<sup>1)</sup>**

Jahr	Monat												Jahres-Ø	% zum Vorjahr (Inflationsrate)
	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
2006	100,4	100,7	101,0	101,5	101,6	101,7	101,6	101,9	101,7	101,6	101,7	102,0	101,5	1,5
2007	102,0	102,3	102,8	103,3	103,6	103,7	103,7	103,6	103,8	104,4	104,9	105,7	103,7	2,2
2008	105,3	105,6	106,4	106,7	107,4	107,7	107,6	107,4	107,7	107,6	107,3	107,1	107,0	3,2
2009	106,6	107,0	107,2	107,4	107,7	107,6	107,3	107,7	107,8	107,8	108,0	108,2	107,5	0,5
2010	107,9	108,1	109,3	109,6	109,7	109,7	109,3	109,5	109,8	110,1	110,0	110,7	109,5	1,8

<sup>1)</sup> Ab Jänner 2011 mit dem VPI 2010 (Verkettungskoeffizient 1,095) verkettet weitergeführt. Basis: Ø 2005 = 100

**Tab. 11.3 Verbraucherpreisindex 2000<sup>1)</sup>**

Jahr	Monat												Jahres-Ø	% zum Vorjahr (Inflationsrate)
	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
2001	101,5	101,8	102,0	102,5	102,7	102,9	103,0	102,8	103,1	103,2	103,1	103,3	102,7	2,7
2002	103,6	103,7	103,9	104,3	104,6	104,7	104,6	104,8	104,8	105,0	104,9	105,2	104,5	1,8
2003	105,4	105,5	105,8	105,7	105,7	105,9	105,8	106,1	106,3	106,1	106,3	106,5	105,9	1,3
2004	106,6	107,0	107,4	107,4	107,9	108,3	108,1	108,5	108,5	108,9	109,1	109,6	108,1	2,1
2005	109,7	110,0	110,5	110,2	110,4	110,8	110,5	110,7	111,1	111,1	110,9	111,3	110,6	2,3
2006	111,0	111,4	111,7	112,3	112,4	112,5	112,4	112,7	112,5	112,4	112,5	112,8	112,2	1,5
2007	112,8	113,1	113,7	114,2	114,6	114,7	114,7	114,6	114,8	115,5	116,0	116,9	114,6	2,2
2008	116,5	116,8	117,7	118,0	118,8	119,1	119,0	118,8	119,1	119,0	118,7	118,5	118,3	3,2
2009	117,9	118,3	118,6	118,8	119,1	119,0	118,7	119,1	119,2	119,2	119,4	119,7	118,9	0,5
2010	119,3	119,6	120,9	121,2	121,3	121,3	120,9	121,1	121,4	121,8	121,7	122,4	121,1	1,8

<sup>1)</sup> Ab Jänner 2006 mit dem VPI 2005 (Verkettungskoeffizient 1,106) und ab Jänner 2011 mit dem VPI 2010 (Verkettungskoeffizient 1,211) verkettet weitergeführt. Basis: Ø 2000 = 100

Tab. 11.4 Verbraucherpreisindex 1996 <sup>1)</sup>

Jahr	Monat												Jahres- Ø	% zum Vorjahr (Inflations- rate)
	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
1997	100,7	101,1	101,2	101,2	101,3	101,3	101,3	101,3	101,3	101,6	101,6	101,8	101,3	1,3
1998	101,9	102,1	102,2	102,4	102,3	102,2	102,2	102,2	102,2	102,3	102,4	102,5	102,2	0,9
1999	102,4	102,6	102,6	102,6	102,8	102,6	102,6	102,7	102,7	103,1	103,2	103,9	102,8	0,6
2000	103,6	104,3	104,6	104,5	104,6	105,4	105,5	105,5	105,8	106,0	106,4	106,6	105,2	2,3
2001	106,8	107,1	107,3	107,8	108,0	108,3	108,4	108,1	108,5	108,6	108,5	108,7	108,0	2,7
2002	109,0	109,1	109,3	109,7	110,0	110,1	110,0	110,2	110,2	110,5	110,4	110,7	109,9	1,8
2003	110,9	111,0	111,3	111,2	111,2	111,4	111,3	111,6	111,8	111,6	111,8	112,0	111,4	1,3
2004	112,1	112,6	113,0	113,0	113,5	113,9	113,7	114,1	114,1	114,6	114,8	115,3	113,7	2,1
2005	115,4	115,7	116,2	115,9	116,1	116,6	116,2	116,5	116,9	116,9	116,7	117,1	116,4	2,3
2006	116,9	117,2	117,6	118,1	118,3	118,4	118,3	118,6	118,4	118,3	118,4	118,7	118,1	1,5
2007	118,7	119,1	119,7	120,2	120,6	120,7	120,7	120,6	120,8	121,5	122,1	123,0	120,6	2,2
2008	122,6	122,9	123,8	124,2	125,0	125,4	125,2	125,0	125,4	125,2	124,9	124,7	124,5	3,2
2009	124,1	124,5	124,8	125,0	125,4	125,2	124,9	125,4	125,5	125,5	125,7	125,9	125,2	0,5
2010	125,6	125,8	127,2	127,6	127,7	127,7	127,2	127,5	127,8	128,2	128,0	128,9	127,4	1,8

<sup>1)</sup> Ab Jänner 2001 mit dem VPI 2000 (Verkettungskoeffizient 1,052), ab Jänner 2006 mit dem VPI 2005 (Verkettungskoeffizient 1,164) und ab Jänner 2011 mit dem VPI 2010 (Verkettungskoeffizient 1,274) verkettet weitergeführt. Basis: Ø 1996 = 100

Tab. 11.5 Verbraucherpreisindex 1986 <sup>1)</sup>

Jahr	Monat												Jahres- Ø	% zum Vorjahr (Inflations- rate)
	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
1987	100,3	100,2	100,4	100,6	100,9	101,8	102,3	102,8	102,2	102,0	101,7	101,8	101,4	1,4
1988	102,2	102,4	102,7	102,8	102,6	103,2	104,4	104,7	104,1	103,8	103,7	103,7	103,4	1,9
1989	104,4	104,9	105,0	105,3	105,5	105,8	107,1	107,5	106,7	106,7	106,5	106,7	106,0	2,6
1990	107,4	108,2	108,3	108,6	108,7	108,9	110,3	110,9	110,7	110,8	110,4	110,4	109,5	3,3
1991	111,0	111,8	112,1	112,2	112,3	113,0	114,3	115,0	114,2	113,8	114,0	113,8	113,1	3,3
1992	115,3	116,4	116,7	116,7	117,1	117,5	118,9	119,4	118,6	118,4	118,5	118,6	117,7	4,0
1993	120,0	120,7	121,2	121,2	121,4	121,7	123,1	123,5	122,6	122,5	122,6	122,8	121,9	3,6
1994	123,7	124,5	124,9	124,8	125,0	125,2	126,6	127,4	126,4	126,1	126,0	126,0	125,6	3,0
1995	126,9	127,5	127,9	128,0	128,0	128,5	129,4	130,1	128,9	128,5	128,4	128,3	128,4	2,2
1996	129,0	129,6	130,2	130,1	129,9	130,6	131,8	132,5	131,5	131,2	131,3	131,3	130,8	1,9
1997	131,7	132,2	132,4	132,4	132,5	132,5	132,5	132,5	132,5	132,5	132,9	132,9	132,2	1,4
1998	133,3	133,5	133,7	133,9	133,8	133,7	133,7	133,7	133,7	133,8	133,9	134,1	133,7	0,9
1999	133,9	134,2	134,2	134,2	134,5	134,2	134,2	134,3	134,3	134,9	135,0	135,9	134,5	0,6
2000	135,5	136,4	136,8	136,7	136,8	137,9	138,0	138,0	138,4	138,6	139,2	139,4	137,6	2,3
2001	139,7	140,1	140,4	141,0	141,3	141,6	141,7	141,5	141,9	142,0	141,9	142,1	141,3	2,6
2002	142,6	142,7	143,0	143,5	143,9	144,1	143,9	144,2	144,2	144,5	144,3	144,8	143,8	1,8
2003	145,0	145,2	145,6	145,4	145,4	145,7	145,6	146,0	146,3	146,0	146,3	146,5	145,8	1,4
2004	146,7	147,2	147,8	147,8	148,5	149,0	148,7	149,3	149,3	149,8	150,1	150,8	148,8	2,1
2005	150,9	151,4	152,0	151,6	151,9	152,5	152,0	152,3	152,9	152,9	152,6	153,1	152,2	2,3
2006	152,8	153,3	153,7	154,5	154,6	154,8	154,6	155,1	154,8	154,6	154,8	155,2	154,4	1,5
2007	155,2	155,7	156,5	157,2	157,7	157,8	157,8	157,7	158,0	158,9	159,7	160,9	157,8	2,2
2008	160,3	160,7	161,9	162,4	163,5	163,9	163,8	163,5	163,9	163,8	163,3	163,0	162,8	3,2
2009	162,2	162,9	163,2	163,5	163,9	163,8	163,3	163,9	164,1	164,1	164,4	164,7	163,7	0,5
2010	164,2	164,5	166,4	166,8	167,0	167,0	166,4	166,7	167,1	167,6	167,4	168,5	166,6	1,8

<sup>1)</sup> Ab Jänner 1997 mit dem VPI 1996 (Verkettungskoeffizient 1,308), ab Jänner 2001 mit dem VPI 2000 (Verkettungskoeffizient 1,376), ab Jänner 2006 mit dem VPI 2005 (Verkettungskoeffizient 1,522) und ab Jänner 2011 mit dem VPI 2010 (Verkettungskoeffizient 1,666) verkettet weitergeführt. Basis: Ø 1986 = 100.

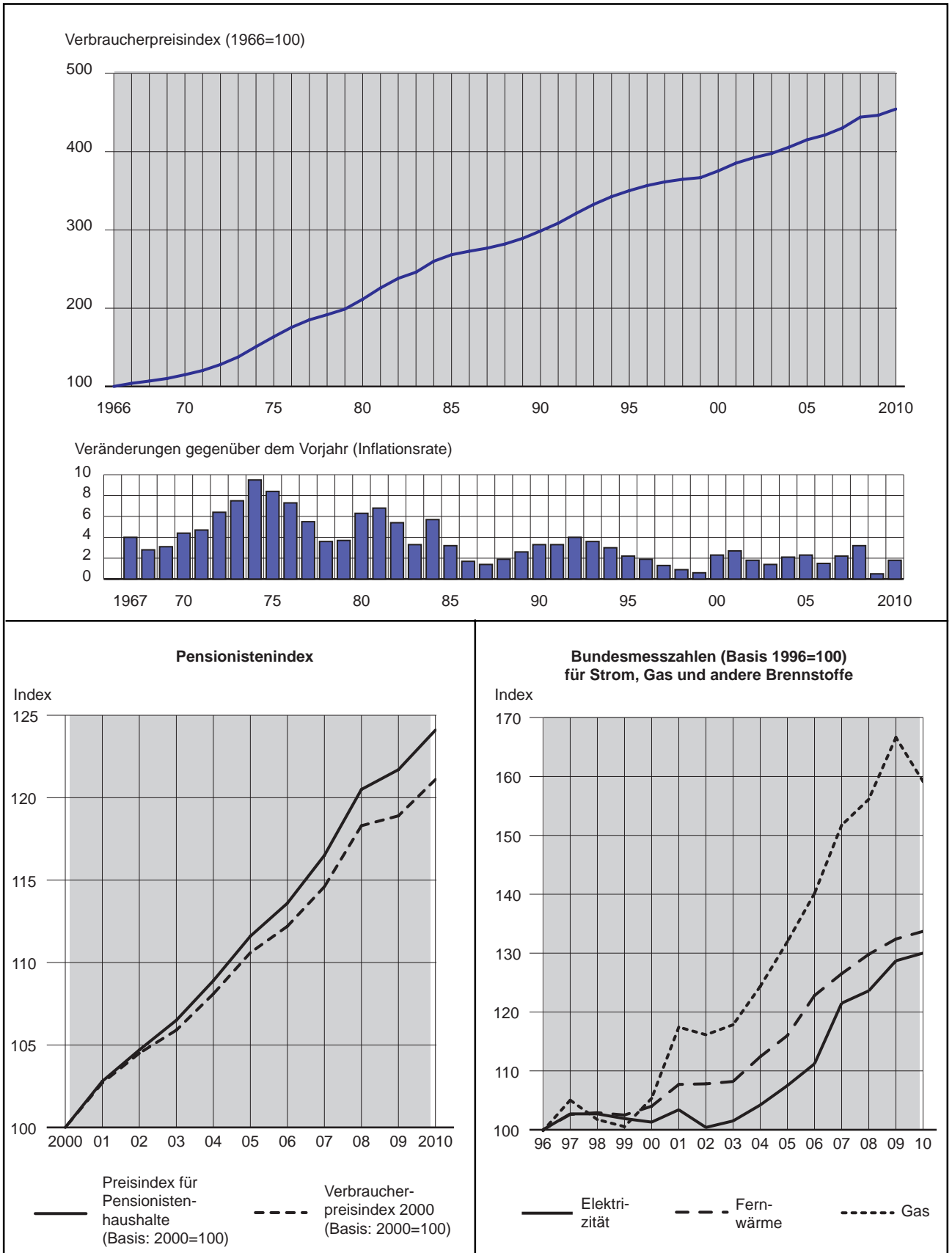
**Tab. 11.6 Verbraucherpreisindex 1976<sup>1)</sup>**

Jahr	Monat												Jahres- Ø	% zum Vorjahr (Inflations- rate)
	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
1977	103,5	104,1	104,4	104,6	104,9	105,9	106,3	106,4	106,2	106,7	106,2	106,5	105,5	5,5
1978	107,6	108,1	108,4	108,7	108,9	109,3	109,5	110,2	109,8	110,0	110,1	110,4	109,3	3,6
1979	111,4	112,0	112,2	112,3	112,3	112,8	113,8	113,8	113,9	114,5	115,0	115,6	113,3	3,7
1980	117,0	118,0	118,4	118,9	119,5	120,8	121,3	122,1	121,8	122,2	122,3	123,3	120,5	6,3
1981	125,2	125,9	126,9	127,7	127,6	128,4	129,2	129,9	130,2	131,0	130,8	131,2	128,7	6,8
1982	132,9	133,4	134,5	135,1	135,3	136,0	136,3	136,5	136,6	137,0	137,0	137,4	135,7	5,4
1983	138,3	138,9	139,2	139,1	138,7	139,4	140,1	140,9	141,1	141,9	142,1	142,6	140,2	3,3
1984	146,1	146,8	147,3	147,3	146,9	148,2	147,9	149,3	149,0	149,3	149,7	149,8	148,1	5,7
1985	151,0	151,8	152,6	152,9	152,5	153,0	153,1	153,2	153,3	153,3	153,6	154,0	152,9	3,2
1986	155,4	155,6	155,3	155,0	154,8	155,3	155,4	155,8	155,9	155,8	155,5	155,7	155,5	1,7
1987	156,0	155,8	156,1	156,4	156,9	158,3	159,1	159,9	158,9	158,6	158,1	158,3	157,7	1,4
1988	158,9	159,2	159,7	159,9	159,5	160,5	162,3	162,8	161,9	161,4	161,3	161,3	160,7	1,9
1989	162,3	163,1	163,3	163,7	164,1	164,5	166,5	167,2	165,9	165,9	165,6	165,9	164,8	2,6
1990	167,0	168,3	168,4	168,9	169,0	169,3	171,5	172,4	172,1	172,3	171,7	171,7	170,2	3,3
1991	172,6	173,8	174,3	174,5	174,6	175,7	177,7	178,8	177,6	177,0	177,3	177,0	175,9	3,3
1992	179,3	181,0	181,5	181,5	182,1	182,7	184,9	185,7	184,4	184,1	184,3	184,4	183,0	4,1
1993	186,6	187,7	188,5	188,5	188,8	189,2	191,4	192,0	190,6	190,5	190,6	191,0	189,6	3,6
1994	192,4	193,6	194,2	194,1	194,4	194,7	196,9	198,1	196,6	196,1	195,9	195,9	195,2	3,0
1995	197,3	198,3	198,9	199,0	199,0	199,8	201,2	202,3	200,4	199,8	199,7	199,5	199,6	2,2
1996	200,6	201,5	202,5	202,3	202,0	203,1	204,9	206,0	204,5	204,0	204,2	204,2	203,3	1,9
1997	204,7	205,5	205,7	205,7	205,9	205,9	205,9	205,9	205,9	206,6	206,6	207,0	205,9	1,3
1998	207,2	207,6	207,8	208,2	208,0	207,8	207,8	207,8	207,8	208,0	208,2	208,4	207,9	0,9
1999	208,2	208,6	208,6	208,6	209,0	208,6	208,6	208,8	208,8	209,6	209,8	211,2	209,0	0,6
2000	210,6	212,0	212,7	212,4	212,7	214,3	214,5	214,5	215,1	215,5	216,3	216,7	213,9	2,3
2001	217,1	217,8	218,2	219,2	219,7	220,1	220,3	219,9	220,5	220,7	220,5	221,0	219,6	2,7
2002	221,6	221,8	222,2	223,1	223,7	224,0	223,7	224,2	224,2	224,6	224,4	225,0	223,5	1,8
2003	225,5	225,7	226,3	226,1	226,1	226,5	226,3	226,9	227,4	226,9	227,4	227,8	226,6	1,3
2004	228,0	228,9	229,7	229,7	230,8	231,7	231,2	232,1	232,1	232,9	233,4	234,4	231,2	2,1
2005	234,6	235,3	236,4	235,7	236,1	237,0	236,4	236,8	237,6	237,6	237,2	238,1	236,6	2,3
2006	237,5	238,3	239,0	240,1	240,4	240,6	240,4	241,1	240,6	240,4	240,6	241,3	240,0	1,5
2007	241,3	242,0	243,2	244,4	245,1	245,4	245,4	245,1	245,6	247,0	248,2	250,1	245,2	2,2
2008	249,1	249,8	251,7	252,5	254,1	254,8	254,6	254,1	254,8	254,6	253,9	253,4	253,1	3,2
2009	252,2	253,2	253,6	254,1	254,8	254,6	253,9	254,8	255,1	255,1	255,5	256,0	254,4	0,5
2010	255,3	255,8	258,6	259,3	259,6	259,6	258,6	259,1	259,8	260,5	260,3	261,9	259,0	1,8

<sup>1)</sup> Ab Jänner 1987 mit dem VPI 1986 (Verkettungskoeffizient 1,555), ab Jänner 1997 mit dem VPI 1996 (Verkettungskoeffizient 2,033), ab Jänner 2001 mit dem VPI 2000 (Verkettungskoeffizient 2,139), ab Jänner 2006 mit dem VPI 2005 (Verkettungskoeffizient 2,366) und ab Jänner 2011 mit dem VPI 2010 (Verkettungskoeffizient 2,590) verkettet weitergeführt.  
Basis: Ø 1976=100.



**Grafik 11.1** Entwicklung der Verbraucherpreise, der Inflationsrate sowie des Pensionisten- und Energieindex





**Tab. 11.7 Verbraucherpreisindex 1966 <sup>1)</sup>**

Jahr	Monat												Jahres- Ø	% zum Vorjahr (Inflations- rate)
	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
1967	103,3	103,2	102,9	103,0	103,5	103,3	104,0	104,2	104,9	105,1	105,1	105,3	104,0	4,0
1968	105,4	105,7	106,1	106,1	105,8	106,5	106,8	107,3	107,4	108,3	108,4	108,5	106,9	2,8
1969	108,9	108,9	108,9	109,3	109,3	110,0	110,7	110,6	110,6	111,0	111,4	112,2	110,2	3,1
1970	113,1	113,0	113,1	113,4	113,9	115,1	115,8	115,7	115,9	116,4	116,8	117,4	115,0	4,4
1971	117,8	118,0	118,1	118,8	118,7	120,0	120,9	121,7	122,1	122,6	122,7	123,1	120,4	4,7
1972	124,1	124,7	125,4	125,5	125,8	127,8	128,3	129,3	129,9	131,2	131,8	132,5	128,0	6,4
1973	134,1	134,7	135,0	135,5	136,0	137,0	137,4	138,3	138,4	140,4	142,3	142,9	137,7	7,5
1974	145,0	146,0	147,1	148,7	149,1	151,0	151,2	152,0	152,4	154,4	155,7	156,7	150,8	9,5
1975	158,4	160,0	160,7	161,5	161,9	163,6	164,7	165,4	165,7	166,3	166,6	167,3	163,5	8,4
1976	169,9	171,7	173,2	174,0	174,0	175,8	175,6	177,7	177,6	178,3	178,5	179,4	175,5	7,3
1977	181,6	182,7	183,2	183,6	184,1	185,9	186,6	186,7	186,4	187,3	186,4	186,9	185,1	5,5
1978	188,8	189,7	190,2	190,8	191,1	191,8	192,2	193,4	192,7	193,1	193,2	193,8	191,7	3,6
1979	195,5	196,6	196,9	197,1	197,1	198,0	199,7	199,7	199,9	200,9	201,8	202,9	198,8	3,7
1980	205,3	207,1	207,8	208,7	209,7	212,0	212,9	214,3	213,8	214,5	214,6	216,4	211,4	6,3
1981	219,7	221,0	222,7	224,1	223,9	225,3	226,7	228,0	228,5	229,9	229,6	230,3	225,8	6,8
1982	233,2	234,1	236,0	237,1	237,5	238,7	239,2	239,6	239,7	240,4	240,4	241,1	238,1	5,4
1983	242,7	243,8	244,3	244,1	243,4	244,6	245,9	247,3	247,6	249,0	249,4	250,3	246,0	3,3
1984	256,4	257,6	258,5	258,5	257,8	260,1	259,6	262,0	261,5	262,0	262,7	262,9	260,0	5,7
1985	265,0	266,4	267,8	268,3	267,6	268,5	268,7	268,9	269,0	269,0	269,6	270,3	268,3	3,2
1986	272,7	273,1	272,6	272,0	271,7	272,6	272,7	273,4	273,6	273,4	272,9	273,3	272,8	1,7
1987	273,6	273,3	273,9	274,4	275,3	277,7	279,1	280,4	278,8	278,3	277,4	277,7	276,7	1,4
1988	278,8	279,3	280,2	280,4	279,9	281,5	284,8	285,6	284,0	283,2	282,9	282,9	282,0	1,9
1989	284,8	286,2	286,4	287,3	287,8	288,6	292,2	293,3	291,1	291,1	290,5	291,1	289,2	2,6
1990	293,0	295,2	295,4	296,3	296,5	297,1	300,9	302,5	302,0	302,3	301,2	301,2	298,6	3,3
1991	302,8	305,0	305,8	306,1	306,4	308,3	311,8	313,7	311,5	310,4	311,0	310,4	308,6	3,3
1992	314,5	317,5	318,4	318,4	319,4	320,5	324,4	325,7	323,5	323,0	323,3	323,5	321,0	4,1
1993	327,4	329,3	330,6	330,6	331,2	332,0	335,8	336,9	334,5	334,2	334,5	335,0	332,7	3,6
1994	337,5	339,6	340,7	340,5	341,0	341,5	345,4	347,5	344,8	344,0	343,7	343,7	342,5	3,0
1995	346,2	347,8	348,9	349,2	349,2	350,5	353,0	354,9	351,6	350,5	350,3	350,0	350,2	2,2
1996	351,9	353,5	355,2	354,9	354,4	356,3	359,6	361,5	358,7	357,9	358,2	358,2	356,7	1,9
1997	359,2	360,6	361,0	361,0	361,3	361,3	361,3	361,3	361,3	362,4	362,4	363,1	361,4	1,3
1998	363,5	364,2	364,5	365,3	364,9	364,5	364,5	364,5	364,5	364,9	365,3	365,6	364,7	0,9
1999	365,3	366,0	366,0	366,0	366,7	366,0	366,0	366,3	366,3	367,8	368,1	370,6	366,8	0,6
2000	369,5	372,0	373,1	372,8	373,1	376,0	376,3	376,3	377,4	378,1	379,5	380,2	375,4	2,3
2001	381,0	382,2	382,9	384,8	385,5	386,3	386,7	385,9	387,0	387,4	387,0	387,8	385,4	2,7
2002	388,9	389,3	390,0	391,5	392,7	393,0	392,7	393,4	393,4	394,2	393,8	394,9	392,3	1,8
2003	395,7	396,0	397,2	396,8	396,8	397,5	397,2	398,3	399,1	398,3	399,1	399,8	397,7	1,3
2004	400,2	401,7	403,2	403,2	405,1	406,6	405,8	407,3	407,3	408,8	409,6	411,4	405,9	2,1
2005	411,8	412,9	414,8	413,7	414,4	415,9	414,8	415,6	417,1	417,1	416,3	417,8	415,2	2,3
2006	416,9	418,1	419,4	421,4	421,8	422,3	421,8	423,1	422,3	421,8	422,3	423,5	421,2	1,5
2007	423,5	424,7	426,8	428,9	430,1	430,6	430,6	430,1	431,0	433,5	435,5	438,9	430,4	2,2
2008	437,2	438,5	441,8	443,0	445,9	447,2	446,8	445,9	447,2	446,8	445,5	444,7	444,2	3,2
2009	442,6	444,3	445,1	445,9	447,2	446,8	445,5	447,2	447,6	447,6	448,4	449,2	446,5	0,5
2010	448,0	448,8	453,8	455,1	455,5	455,5	453,8	454,6	455,9	457,1	456,7	459,6	454,5	1,8

<sup>1)</sup> Ab Jänner 1977 mit dem VPI 1976 (Verkettungskoeffizient 1,755), ab Jänner 1987 mit dem VPI 1986 (Verkettungskoeffizient 2,728), ab Jänner 1997 mit dem VPI 1996 (Verkettungskoeffizient 3,567), ab Jänner 2001 mit dem VPI 2000 (Verkettungskoeffizient 3,754), ab Jänner 2006 mit dem VPI 2005 (Verkettungskoeffizient 4,152) und ab Jänner 2011 mit dem VPI 2010 (Verkettungskoeffizient 4,545) verkettet weitergeführt. Basis: Ø 1966 = 100


**Tab. 11.8 Verbraucherpreisindex 1958 (I) <sup>1)</sup>**

Jahr	Monat												Jahres- Ø
	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
1959	.	.	99,3	100,0	100,7	103,3	102,5	101,5	101,3	101,3	102,4	102,1	101,1
1960	102,1	102,2	102,4	102,9	103,7	104,4	104,3	103,7	102,7	102,4	102,8	102,9	103,0
1961	104,2	104,7	104,8	105,4	106,0	108,3	108,1	107,6	107,2	107,3	108,3	108,4	106,7
1962	109,3	109,4	110,0	111,7	112,9	115,1	113,1	111,2	111,4	110,7	110,7	110,9	111,4
1963	112,0	113,4	113,7	114,2	114,8	116,7	115,1	113,3	114,6	113,9	115,3	115,6	114,4
1964	116,8	117,1	117,0	117,7	118,8	120,7	121,3	119,2	119,1	118,8	119,6	119,6	118,8
1965	120,2	119,9	120,6	121,7	124,9	131,3	128,2	126,3	125,7	124,5	125,9	126,8	124,7
1966	126,2	125,4	125,5	127,0	127,0	129,9	128,1	127,1	127,3	127,4	128,9	129,2	127,4
1967	131,6	131,5	131,1	131,2	131,9	131,6	132,5	132,8	133,6	133,9	133,9	134,2	132,5
1968	134,3	134,7	135,2	135,2	134,8	135,7	136,1	136,7	136,8	138,0	138,1	138,2	136,2
1969	138,7	138,7	138,7	139,2	139,2	140,1	141,0	140,9	140,9	141,4	141,9	142,9	140,3
1970	144,1	144,0	144,1	144,5	145,1	146,6	147,5	147,4	147,7	148,3	148,8	149,6	146,5
1971	150,1	150,3	150,5	151,4	151,2	152,9	154,0	155,0	155,6	156,2	156,3	156,8	153,4
1972	158,1	158,9	159,8	159,9	160,3	162,8	163,5	164,7	165,5	167,1	167,9	168,8	163,1
1973	170,8	171,6	172,0	172,6	173,3	174,5	175,0	176,2	176,3	178,9	181,3	182,1	175,4
1974	184,7	186,0	187,4	189,4	190,0	192,4	192,6	193,6	194,2	196,7	198,4	199,6	192,1
1975	201,8	203,8	204,7	205,8	206,3	208,4	209,8	210,7	211,1	211,9	212,2	213,1	208,3
1976	216,5	218,7	220,7	221,7	221,7	224,0	223,7	226,4	226,3	227,2	227,4	228,6	223,6
1977	231,4	232,8	233,4	233,9	234,6	236,8	237,7	237,9	237,5	238,6	237,5	238,1	235,9
1978	240,6	241,7	242,4	243,1	243,5	244,4	244,8	246,4	245,5	246,0	246,2	246,9	244,3
1979	249,1	250,4	250,9	251,1	251,1	252,2	254,5	254,5	254,7	256,0	257,1	258,5	253,3
1980	261,6	263,8	264,7	265,9	267,2	270,1	271,2	273,0	272,3	273,2	273,5	275,7	269,4
1981	279,9	281,5	283,7	285,5	285,3	287,1	288,9	290,5	291,1	292,9	292,5	293,4	287,7
1982	297,2	298,3	300,7	302,1	302,5	304,1	304,8	305,2	305,4	306,3	306,3	307,2	303,3
1983	309,2	310,6	311,3	311,0	310,1	311,7	313,3	315,1	315,5	317,3	317,7	318,9	313,5
1984	326,7	328,2	329,4	329,4	328,5	331,4	330,7	333,8	333,2	333,8	334,7	335,0	331,2
1985	337,6	339,4	341,2	341,9	341,0	342,1	342,3	342,6	342,8	342,8	343,4	344,3	341,8
1986	347,5	347,9	347,3	346,6	346,1	347,3	347,5	348,4	348,6	348,4	347,7	348,1	347,6
1987	348,6	348,3	349,0	349,7	350,7	353,9	355,6	357,3	355,2	354,6	353,5	353,9	352,5
1988	355,2	355,9	357,0	357,3	356,6	358,7	362,9	363,9	361,9	360,8	360,5	360,5	359,3
1989	362,9	364,6	365,0	366,0	366,7	367,8	372,3	373,7	370,9	370,9	370,2	370,9	368,5
1990	373,3	376,1	376,5	377,5	377,8	378,5	383,4	385,5	384,8	385,1	383,8	383,8	380,5
1991	385,8	388,6	389,7	390,0	390,4	392,8	397,3	399,7	397,0	395,6	396,3	395,6	393,2
1992	400,8	404,6	405,6	405,6	407,0	408,4	413,3	415,0	412,3	411,6	411,9	412,3	409,0
1993	417,1	419,6	421,3	421,3	422,0	423,0	427,9	429,3	426,2	425,8	426,2	426,9	423,9
1994	430,0	432,8	434,2	433,8	434,5	435,2	440,1	442,8	439,4	438,3	438,0	438,0	436,4
1995	441,1	443,2	444,6	444,9	444,9	446,7	449,8	452,2	448,1	446,7	446,3	446,0	446,2
1996	448,4	450,5	452,6	452,2	451,5	454,0	458,1	460,6	457,1	456,1	456,4	456,4	454,5
1997	457,7	459,5	460,0	460,0	460,4	460,4	460,4	460,4	460,4	461,8	461,8	462,7	460,5
1998	463,1	464,0	464,5	465,4	465,0	464,5	464,5	464,5	464,5	465,0	465,4	465,9	464,7
1999	465,4	466,3	466,3	466,3	467,2	466,3	466,3	466,8	466,8	468,6	469,0	472,2	467,3
2000	470,9	474,0	475,4	475,0	475,4	479,0	479,5	479,5	480,9	481,8	483,6	484,5	478,3
2001	485,5	486,9	487,9	490,3	491,2	492,2	492,6	491,7	493,1	493,6	493,1	494,1	491,0
2002	495,5	496,0	497,0	498,9	500,3	500,8	500,3	501,3	501,3	502,2	501,7	503,2	499,9
2003	504,1	504,6	506,0	505,6	505,6	506,5	506,0	507,5	508,4	507,5	508,4	509,4	506,6
2004	509,9	511,8	513,7	513,7	516,1	518,0	517,0	519,0	519,0	520,9	521,8	524,2	517,1
2005	524,7	526,1	528,5	527,1	528,0	530,0	528,5	529,5	531,4	531,4	530,4	532,3	529,0
2006	531,1	532,7	534,3	536,9	537,5	538,0	537,5	539,1	538,0	537,5	538,0	539,6	536,7
2007	539,6	541,2	543,8	546,5	548,0	548,6	548,6	548,0	549,1	552,3	554,9	559,2	548,3
2008	557,0	558,6	562,9	564,4	568,1	569,7	569,2	568,1	569,7	569,2	567,6	566,6	565,9
2009	563,9	566,0	567,1	568,1	569,7	569,2	567,6	569,7	570,3	570,3	571,3	572,4	568,8
2010	570,8	571,8	578,2	579,8	580,3	580,3	578,2	579,3	580,8	582,4	581,9	585,6	579,1

<sup>1)</sup> Ab Jänner 1967 mit dem VPI 1966 (Verkettungskoeffizient 1,274), ab Jänner 1977 mit dem VPI 1976 (Verkettungskoeffizient 2,236), ab Jänner 1987 mit dem VPI 1986 (Verkettungskoeffizient 3,476), ab Jänner 1997 mit dem VPI 1996 (Verkettungskoeffizient 4,545), ab Jänner 2001 mit dem VPI 2000 (Verkettungskoeffizient 4,783), ab Jänner 2006 mit dem VPI 2005 (Verkettungskoeffizient 5,290) und ab Jänner 2011 mit dem VPI 2010 (Verkettungskoeffizient 5,791) verkettet weitergeführt. Basis: Ø 1958 = 100

**Tab. 11.9 Verbraucherpreisindex 1958 (II) <sup>1)</sup>**

Jahr	Monat												Jahres- Ø
	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
1959	.	.	99,1	99,8	100,7	103,8	102,8	101,6	101,3	101,3	102,5	102,2	101,1
1960	102,1	102,2	102,5	103,0	103,9	104,9	104,7	104,0	102,7	102,2	102,5	102,5	103,1
1961	103,8	104,2	104,4	104,9	105,6	108,4	108,1	107,4	106,8	106,9	108,0	108,1	106,4
1962	109,1	109,3	110,1	111,7	113,1	116,0	113,8	111,6	111,6	110,7	110,7	110,9	111,6
1963	112,0	113,6	114,1	114,4	115,3	117,7	115,8	113,5	114,9	114,1	115,5	115,8	114,7
1964	117,0	117,2	117,1	117,8	118,9	121,5	122,1	119,6	119,3	119,1	119,9	119,9	119,1
1965	120,4	120,2	121,0	121,8	125,5	133,4	129,7	127,5	126,5	125,2	126,6	127,6	125,5
1966	126,9	126,0	126,1	127,7	127,7	131,0	128,6	127,1	127,2	127,4	128,9	129,2	127,8
1967	132,0	131,9	131,5	131,6	132,3	132,0	132,9	133,2	134,1	134,3	134,3	134,6	132,9
1968	134,7	135,1	135,6	135,6	135,2	136,1	136,5	137,1	137,3	138,5	138,5	138,7	136,6
1969	139,2	139,2	139,2	139,7	139,7	140,6	141,5	141,3	141,3	141,9	142,4	143,4	140,8
1970	144,5	144,4	144,5	144,9	145,6	147,1	148,0	147,9	148,1	148,8	149,3	150,0	146,9
1971	150,5	150,8	150,9	151,8	151,7	153,4	154,5	155,5	156,0	156,7	156,8	157,3	153,8
1972	158,6	159,4	160,3	160,4	160,8	163,3	164,0	165,2	166,0	167,7	168,4	169,3	163,6
1973	171,4	172,1	172,5	173,2	173,8	175,1	175,6	176,7	176,9	179,4	181,9	182,6	175,9
1974	185,3	186,6	188,0	190,0	190,5	193,0	193,2	194,3	194,8	197,3	199,0	200,3	192,7
1975	202,4	204,5	205,4	206,4	206,9	209,1	210,5	211,4	211,8	212,5	212,9	213,8	209,0
1976	217,1	219,4	221,3	222,4	222,4	224,7	224,4	227,1	227,0	227,9	228,1	229,3	224,3
1977	232,2	233,5	234,2	234,6	235,3	237,5	238,4	238,7	238,2	239,3	238,2	238,9	236,6
1978	241,3	242,5	243,1	243,8	244,3	245,2	245,6	247,2	246,3	246,7	247,0	247,6	245,1
1979	249,9	251,2	251,7	251,9	251,9	253,0	255,3	255,3	255,5	256,8	257,9	259,3	254,1
1980	262,4	264,7	265,6	266,7	268,0	271,0	272,1	273,9	273,2	274,1	274,3	276,6	270,2
1981	280,8	282,4	284,6	286,4	286,2	288,0	289,8	291,4	292,0	293,8	293,4	294,3	288,6
1982	298,1	299,2	301,7	303,0	303,5	305,0	305,7	306,2	306,4	307,3	307,3	308,2	304,3
1983	310,2	311,6	312,2	312,0	311,1	312,7	314,2	316,0	316,5	318,3	318,7	319,9	314,5
1984	327,7	329,3	330,4	330,4	329,5	332,4	331,7	334,9	334,2	334,9	335,8	336,0	332,3
1985	338,7	340,5	342,3	343,0	342,1	343,2	343,4	343,6	343,9	343,9	344,5	345,4	342,9
1986	348,6	349,0	348,3	347,7	347,2	348,3	348,6	349,5	349,7	349,5	348,8	349,2	348,7
1987	349,7	349,4	350,1	350,8	351,8	355,0	356,7	358,5	356,4	355,7	354,6	355,0	353,6
1988	356,4	357,1	358,1	358,5	357,8	359,9	364,0	365,1	363,0	362,0	361,6	361,6	360,4
1989	364,0	365,8	366,1	367,2	367,9	368,9	373,5	374,9	372,1	372,1	371,4	372,1	369,7
1990	374,5	377,3	377,6	378,7	379,0	379,7	384,6	386,7	386,0	386,4	385,0	385,0	381,7
1991	387,1	389,8	390,9	391,2	391,6	394,0	398,6	401,0	398,2	396,8	397,5	396,8	394,5
1992	402,1	405,9	406,9	406,9	408,3	409,7	414,6	416,3	413,6	412,9	413,2	413,6	410,3
1993	418,4	420,9	422,6	422,6	423,3	424,4	429,2	430,6	427,5	427,2	427,5	428,2	425,2
1994	431,3	434,1	435,5	435,2	435,9	436,6	441,5	444,2	440,8	439,7	439,4	439,4	437,8
1995	442,5	444,6	446,0	446,3	446,3	448,1	451,2	453,7	449,5	448,1	447,7	447,4	447,6
1996	449,8	451,9	454,0	453,7	453,0	455,4	459,6	462,0	458,5	457,5	457,8	457,8	455,9
1997	459,1	460,9	461,4	461,4	461,8	461,8	461,8	461,8	461,8	463,2	463,2	464,1	461,9
1998	464,6	465,5	465,9	466,8	466,4	465,9	465,9	465,9	465,9	466,4	466,8	467,3	466,1
1999	466,8	467,8	467,8	467,8	468,7	467,8	467,8	468,2	468,2	470,0	470,5	473,7	468,8
2000	472,3	475,5	476,9	476,4	476,9	480,5	481,0	481,0	482,3	483,3	485,1	486,0	479,8
2001	487,0	488,4	489,4	491,8	492,8	493,7	494,2	493,2	494,7	495,2	494,7	495,6	492,6
2002	497,1	497,6	498,5	500,4	501,9	502,4	501,9	502,8	502,8	503,8	503,3	504,7	501,4
2003	505,7	506,2	507,6	507,1	507,1	508,1	507,6	509,1	510,0	509,1	510,0	511,0	508,2
2004	511,5	513,4	515,3	515,3	517,7	519,6	518,7	520,6	520,6	522,5	523,5	525,9	518,7
2005	526,3	527,8	530,2	528,7	529,7	531,6	530,2	531,1	533,1	533,1	532,1	534,0	530,7
2006	532,8	534,4	536,0	538,7	539,2	539,7	539,2	540,8	539,7	539,2	539,7	541,3	538,4
2007	541,3	542,9	545,6	548,2	549,8	550,3	550,3	549,8	550,9	554,1	556,7	560,9	550,1
2008	558,8	560,4	564,7	566,3	570,0	571,6	571,0	570,0	571,6	571,0	569,4	568,4	567,8
2009	565,7	567,8	568,9	570,0	571,6	571,0	569,4	571,6	572,1	572,1	573,2	574,2	570,6
2010	572,6	573,7	580,1	581,6	582,2	582,2	580,1	581,1	582,7	584,3	583,8	587,5	581,0

<sup>1)</sup> Ab Jänner 1967 mit dem VPI 1966 (Verkettungskoeffizient 1,278), ab Jänner 1977 mit dem VPI 1976 (Verkettungskoeffizient 2,243), ab Jänner 1987 mit dem VPI 1986 (Verkettungskoeffizient 3,487), ab Jänner 1997 mit dem VPI 1996 (Verkettungskoeffizient 4,599), ab Jänner 2001 mit dem VPI 2000 (Verkettungskoeffizient 4,798), ab Jänner 2006 mit dem VPI 2005 (Verkettungskoeffizient 5,307) und ab Jänner 2011 mit dem VPI 2010 (Verkettungskoeffizient 5,810) verkettet weitergeführt. Basis: Ø 1958 = 100



Tab. 11.10 Baukostenindex

Monat / Jahres Ø	Baukostenindex							
	Wohnhaus- und Siedlungsbau						Straßenbau insgesamt	Brückenbau insgesamt
	Baumeisterarbeiten			Gesamtbaukosten				
	Insgesamt	Lohn	Sonstiges	Insgesamt	Lohn	Sonstiges		
Ø 2005 = 100 <sup>2)</sup>								
Jänner	118,4	114,1	122,8	117,1	113,7	120,2	120,6	110,8
Feber	118,9	114,1	123,8	117,4	113,7	120,8	120,7	111,4
März	119,5	114,1	125,0	117,9	113,7	121,8	121,8	112,5
April	121,1	114,1	128,3	119,2	113,7	124,2	124,1	115,6
Mai	122,5	115,8	129,2	120,2	115,3	124,8	126,2	117,7
Juni	122,0	115,8	128,3	119,9	115,3	124,2	125,5	117,1
Juli	121,1	115,8	126,4	119,6	115,3	123,7	125,3	115,7
August	121,4	115,8	127,0	119,8	115,3	124,0	125,2	116,0
September	121,7	115,8	127,7	120,1	115,3	124,6	125,7	116,6
Oktober	121,5	115,8	127,2	120,1	115,3	124,4	125,4	116,2
November	121,5	115,8	127,2	120,1	115,3	124,6	125,7	116,6
Dezember	121,9	115,8	128,0	120,4	115,3	125,1	126,0	116,9
<b>2010</b>	<b>121,0</b>	<b>115,2</b>	<b>126,7</b>	<b>119,3</b>	<b>114,8</b>	<b>123,5</b>	<b>124,4</b>	<b>115,3</b>
2009	117,5	112,9	122,2	115,6	112,6	118,5	119,6	110,4
2008	116,7	109,2	124,3	114,9	109,1	120,4	121,7	119,0
2007	109,9	105,8	113,9	109,2	105,7	112,4	111,5	110,0
2006	104,5	103,1	106,0	104,6	103,0	106,0	107,8	104,1
<b>Ø 2000 = 100</b>								
2005	115,5	115,2	116,0	114,3	113,0	115,7	114,8	121,4
2001	102,9	104,0	101,3	102,1	102,9	101,3	101,4	102,3

1) Ohne Mehrwertsteuer;

LKW-Maut: Im Berechnungsschema des Baukostenindex ist die „LKW-Maut“ nicht direkt enthalten. Da aber als Berechnungsgrundlage überwiegend Messzahlen aus dem Großhandelspreisindex übernommen werden, kann nicht ausgeschlossen werden, dass die LKW-Maut in einzelnen Großhandelspreisen über erhöhte Transportkosten indirekt enthalten ist.

2) Ab Berichtsmonat Jänner 2006 Revision der Bausparten Wohnhaus- und Siedlungsbau sowie Straßen- und Brückenbau mit Jahresdurchschnitt 2005 = 100; für die Werte des Jahres 2005 gelten die Werte der Basis 2000 = 100, die auch für das Jahr 2005 umbasiert wurden.

11

Tab. 11.11 Baupreisindex

Jahres Ø / Quartal	Baupreisindex <sup>1)</sup>								
	Hoch- und Tief- bau <sup>2)</sup>	Hochbau <sup>2) 3)</sup>			Tiefbau <sup>2) 4)</sup>				
		insge- samt	Wohnhaus- und Siedlungsbau	Sonstiger Hochbau	insge- samt	Straßen- bau	Brücken- bau	Sonstiger Tiefbau	
	Ø 2005 = 100								
2010	1. Quartal	118,3	115,9	115,9	115,8	121,0	119,2	115,6	123,9
	2. Quartal	119,7	116,7	116,8	116,6	122,9	120,9	117,5	126,1
	3. Quartal	120,6	117,3	117,3	117,3	124,3	121,9	117,2	128,3
	4. Quartal	121,4	117,5	117,5	117,5	125,7	123,1	117,7	129,9
	<b>Ø 2010</b>	<b>120,0</b>	<b>116,9</b>	<b>116,9</b>	<b>116,8</b>	<b>123,5</b>	<b>121,3</b>	<b>117,0</b>	<b>127,1</b>
Ø 2009	115,5	114,9	114,9	115,0	116,3	115,0	113,7	118,1	
Ø 2008	111,8	112,5	112,3	112,7	111,2	110,7	111,5	111,6	
Ø 2007	106,6	107,3	107,2	107,5	105,8	105,7	106,1	105,7	
Ø 2006	102,7	102,9	102,9	103,0	102,5	102,5	102,7	102,4	
<b>Ø 2000 = 100</b>									
Ø 2005	106,7	110,9	109,9	112,2	99,6	101,6	101,8	98,5	
Ø 2001	101,1	101,8	101,7	102,0	99,9	100,6	99,8	99,5	

1) Ohne Mehrwertsteuer.

Revision ab dem 1. Berichtsquartal 2005 der Hoch- und Tiefbausparten mit Jahresdurchschnitt 2005 = 100.

2) Zusammengewichtung aufgrund der Relation der abgesetzten Produktion von Hoch- und Tiefbau im Jahre 2005.

3) Stichtage für die quartalsweise Preisermittlung sind der 15.2., 15.5., 15.8. und 15.11.

4) Stichtage für die quartalsweise Preisermittlung sind der 31.3., 30.6., 30.9. und 31.12.

**Tab. 12.1 Gebäude und Wohnungen (Ergebnis der GWZ 1971, 1981, 1991 und 2001)<sup>1)</sup>**

Bezeichnung	1971 <sup>2)</sup>	1981	1991	2001	Veränderung 2001 ggü. 1991 in %
<b>Gebäude insgesamt</b>	<b>12.632</b>	<b>15.374</b>	<b>17.013</b>	<b>19.085</b>	<b>+ 12,2</b>
mit Wohnung(en)	.	13.166	14.446	16.219	+ 12,3
mit Hauptwohnsitzangabe	.	12.595	13.839	.	.
nur mit Nebenwohnsitzangabe	.	571	607	.	.
ohne Wohnung(en)	.	2.208	2.567	2.866	+ 11,6
<b>Wohnungen insgesamt</b>	<b>31.053</b>	<b>37.905</b>	<b>42.441</b>	<b>50.106</b>	<b>+ 18,1</b>
nur Hauptwohnsitzangabe	.	35.247	38.653	42.574	+ 10,1
nur Nebenwohnsitzangabe	.	2.658	1.902	2.455	+ 29,1
ohne Wohnsitzangabe	.	.	1.886	5.077	+ 169,2
Ausstattungsstypen der Wohnungen					
Zentralheizung u.a., Bad (Dusche), WC	.	18.081	27.777	43.505	+ 56,6
Bad/Dusche, WC	.	11.343	6.227	5.189	-16,7
WC und Wasserentnahme in der Wohnung	.	2.139	1.442	489	-66,1
kein WC oder keine Wasserinstallation in der Wohnung	.	3.312	3.207	923	-71,2

<sup>1)</sup> GWZ = Gebäude- und Wohnungszählung.

<sup>2)</sup> Gebietsstand 1.1.1973.

**Tab. 12.2 Gebäude und Wohnungen nach dem Eigentümer (GWZ 2001)**

Gebäude/ Wohnungen	Gebäude/ Wohnungen insgesamt	davon nach dem Eigentümer									darunter Ausländer als Allein- oder Mit- eigentümer
		eine Privatperson	mehrere Privatpersonen	Bund	Land	Gemeinde	andere öffentlich- rechtliche Körperschaft	Gemeinnützige Bauvereinigung	sonstiges Unternehmen (z.B. AG, GmbH, Bank)	andere Eigentümer (z.B. Verein)	
Gebäude	<b>19.085</b>	9.603	6.324	97	165	507	208	896	1.164	121	504
Wohnungen	<b>50.106</b>	13.665	20.926	275	536	3.362	427	7.880	2.796	239	.

**12**
**Tab. 12.3 Gebäude und Wohnungen nach der überwiegenden Nutzung (GWZ 2001)**

Nutzungsart	Gebäude insgesamt	Wohnungen insgesamt
Ein- oder Zweifamilienwohnhaus	11.738	14.250
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	3.630	33.837
Wohngebäude von Gemeinschaften	55	305
<b>Wohngebäude insgesamt</b>	<b>15.423</b>	<b>48.392</b>
Hotel oder ähnliche Gebäude	210	215
Bürogebäude	695	621
Gebäude des Groß- oder Einzelhandels	585	437
Gebäude des Verkehrs- oder Nachrichtenwesens	46	6
Werkstätte, Industrie- oder Lagerhalle	1.057	247
Gebäude für Kultur und Freizeit, Bildungs- und Gesundheitswesen	164	54
Sonstige Gebäude	905	134
<b>Nichtwohngebäude insgesamt</b>	<b>3.662</b>	<b>1.714</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>19.085</b>	<b>50.106</b>

Weitere Details zur Gebäude- und Wohnungszählung 2001 finden Sie im Heft "TrendInfo", Nr. 2/2005 (Hrsg. Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung Bevölkerungswesen - Statistik).



Tab. 12.4 Gebäude nach der Anzahl der Wohnungen (GWZ 2001)

Bez.	Gebäude insgesamt	davon (mit)						
		keine	1	2	3 bis 5	6 bis 10	11 bis 20	21 oder mehr
		Wohnung(en)						
abs.	19.085	2.866	9.715	2.689	1.301	1.586	700	228
in %	100,0	15,0	50,9	14,1	6,8	8,3	3,7	1,2

Tab. 12.5 Gebäude nach der Art der Zentralheizung (GWZ 2001)

Bez.	Gebäude insgesamt	davon mit			keine Zentralheizung
		Zentralheizung (Fernwärme)	Zentralheizung (Blockheizung; inkl. Biomassefernwärme)	Hauszentralheizung	
abs.	19.085	2.596	290	11.126	5.073
in %	100,0	13,6	1,5	58,3	26,6

Tab. 12.6 Gebäude – Verwendeter Brennstoff zur Gebäudebeheizung (GWZ 2001)

Bezeichnung	Gebäude insgesamt	davon nach dem Energieträger zur Gebäudebeheizung										Gebäude nicht zentralbeheizt
		Heizöl	Holz	Hackschnitzel, Sägespäne, Pellets, Stroh	Kohle, Koks, Briketts	Elektrischer Strom	Gas	Alternative Wärmebereitstellung (Solar, Wärmepumpe usw)	sonstigem Brennstoff	Fernwärme		
abs.	19.085	7.849	668	121	219	1.354	1.023	162	20	2.596	5.073	
in %	100,0	41,1	3,5	0,6	1,1	7,1	5,4	0,8	0,1	13,6	26,6	

12

Tab. 12.7 Wohnungen nach der Nutzfläche (GWZ 2001)

Bez.	Wohnungen insgesamt	davon mit einer Nutzfläche von							
		unter 35	35 bis unter 45	45 bis unter 60	60 bis unter 90	90 bis unter 110	110 bis unter 130	130 bis unter 150	150 oder mehr
		m <sup>2</sup>							
abs.	50.106	3.017	4.037	6.851	19.094	7.575	4.345	2.730	2.457
in %	100,0	6,0	8,1	13,7	38,1	15,1	8,7	5,4	4,9

Tab. 12.8 Wohnungen nach der Anzahl der Wohnräume (GWZ 2001)

Bez.	Wohnungen insgesamt	davon mit									
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 und mehr
		Wohnraum(räumen)									
abs.	50.106	4.817	6.451	10.892	13.940	7.921	3.551	1.446	584	238	266
in %	100,0	9,6	12,9	21,7	27,8	15,8	7,1	2,9	1,2	0,5	0,5

**Tab. 12.9 Wohnungen nach dem Rechtsgrund für die Wohnungsbenützung (GWZ 2001)**

Bezeichnung	Wohnungen insgesamt	davon					
		Hauptmiete befristet	Hauptmiete unbefristet	Eigenbenützung durch Gebäudeeigentümer	Eigenbenützung durch Wohnungseigentümer	Dienst- oder Naturalwohnung	sonstiges Rechtsverhältnis
abs.	<b>50.106</b>	4.530	19.455	11.509	9.672	1.343	3.597
in %	<b>100,0</b>	9,0	38,8	23,0	19,3	2,7	7,2

**Tab. 12.10 Wohnungen nach Ausstattungstypen (GWZ 2001)**

Bezeichnung	Wohnungen insgesamt	davon mit			
		Zentralheizung u.Ä., Bad/Dusche, WC A	Bad/Dusche, WC B	WC und Wasserentnahme in der Wohnung C	kein WC oder keine Wasserinstallation in der Wohnung D
mit Hauptwohnsitzangabe	<b>42.574</b>	37.165	4.433	264	712
nur mit Nebenwohnsitzangabe	<b>2.455</b>	2.207	184	24	40
ohne Wohnsitzangabe	<b>5.077</b>	4.133	572	201	171
<b>Insgesamt</b>	<b>50.106</b>	<b>43.505</b>	<b>5.189</b>	<b>489</b>	<b>923</b>

**Tab. 12.11 Wohnhafte Personen in Wohnungen nach dem Rechtsgrund für die Wohnungsbenützung und nach Ausstattungstypen (GWZ 2001)**

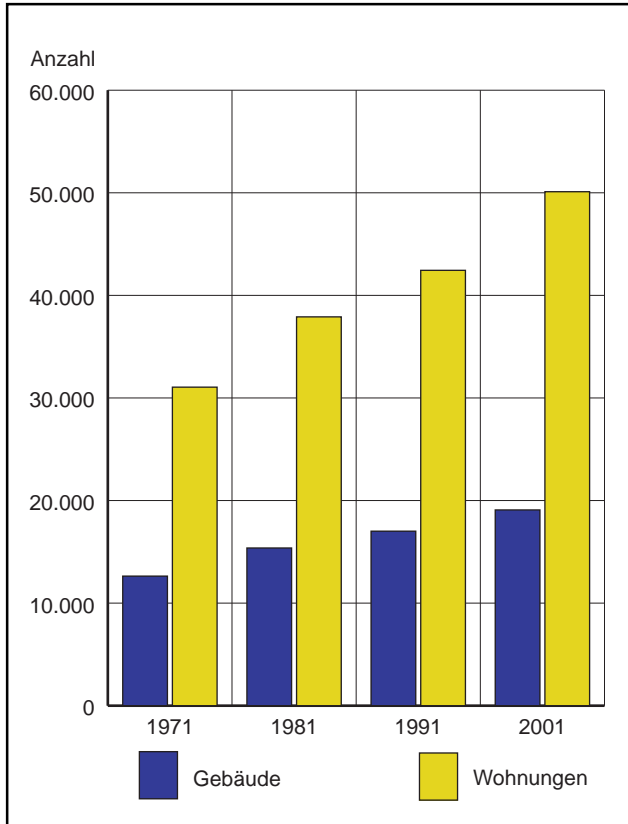
Rechtsgrund	Einwohner insgesamt	davon mit			
		Zentralheizung u.Ä., Bad/Dusche, WC A	Bad/Dusche, WC B	WC und Wasserentnahme in der Wohnung C	kein WC oder keine Wasserinstallation in der Wohnung D
Hauptmiete befristet	<b>6.594</b>	5.546	903	27	118
Hauptmiete unbefristet	<b>34.293</b>	28.302	5.172	160	659
Eigenbenützung durch Gebäudeeigentümer	<b>25.101</b>	23.072	1.801	102	126
Eigenbenützung durch Wohnungseigentümer	<b>15.778</b>	15.232	496	11	39
Dienst- oder Naturalwohnung	<b>2.168</b>	2.031	111	1	25
Sonstiges Rechtsverhältnis	<b>4.999</b>	4.202	546	65	186
<b>Insgesamt</b>	<b>88.933</b>	<b>78.385</b>	<b>9.029</b>	<b>366</b>	<b>1.153</b>

**Tab. 12.12 Wohnungen nach der Art der Heizung (GWZ 2001)**

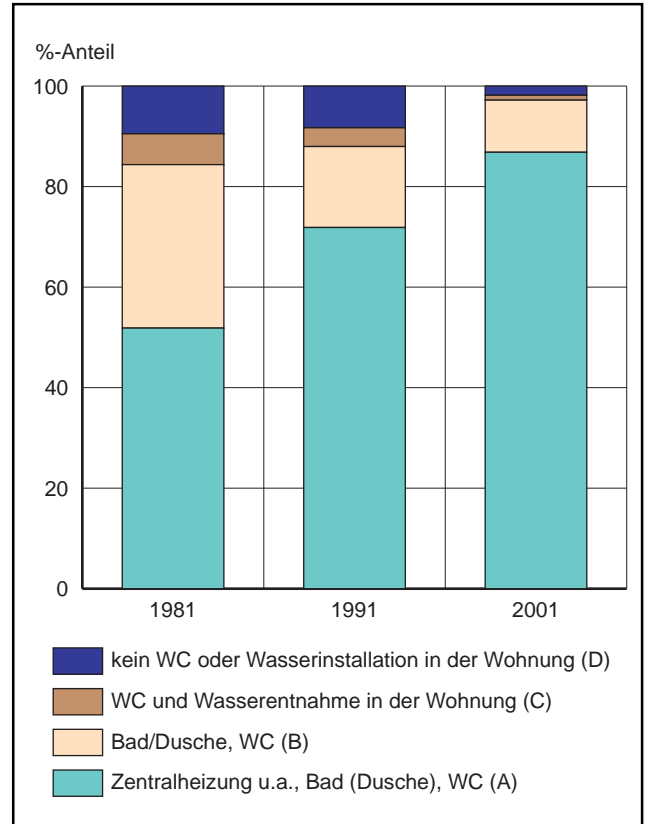
Bezeichnung	Wohnungen insgesamt	davon mit					
		Fernheizung oder Blockheizung	Hauszentralheizung	Gaskonvektoren	Elektroheizung (fest angeschlossen)	Wohnungszentralheizung (Etagenheizung)	Einzelofen
abs.	<b>50.106</b>	16.469	16.396	633	7.072	3.416	6.120
in %	<b>100,0</b>	32,9	32,7	1,3	14,1	6,8	12,2



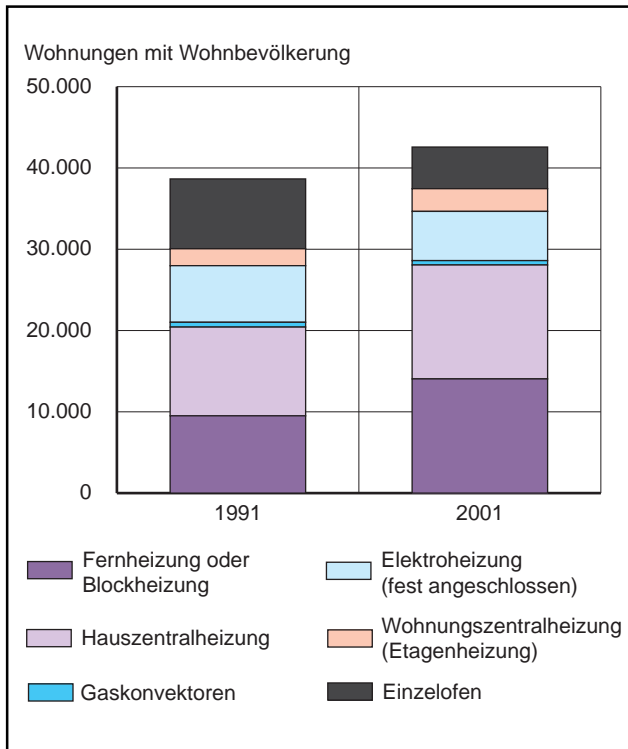
**Grafik 12.1 GWZ 2001 - Gebäude und Wohnungen**



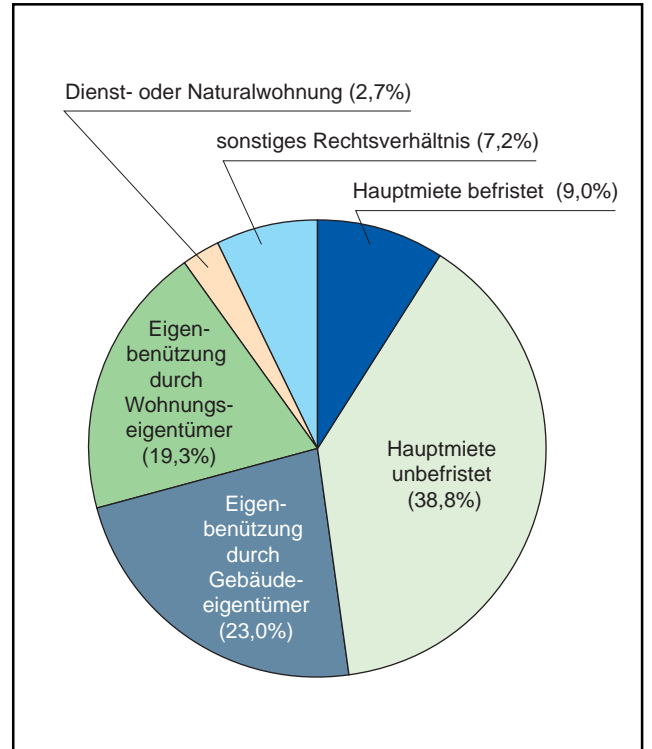
**Grafik 12.2 GWZ 2001 - Ausstattungstypen der Wohnungen**



**Grafik 12.3 GWZ 2001 - Heizungsart der Wohnungen**



**Grafik 12.4 GWZ 2001 - Rechtsgrund für Wohnungsbenützung**





**Tab. 12.13 Bautätigkeit seit 1945**

Jahr	Fertiggestellte				
	ganze Gebäude <sup>2)</sup>	Gebäude mit An-, Auf- und Umbautätigkeiten	Wohnungen	davon in	
				Neubauten	Zu- und Umbauten
1945	.	.	76	76	-
1946	.	.	182	182	-
1947	.	.	88	40	48 <sup>1)</sup>
1948	.	.	236	133	103 <sup>1)</sup>
1949	.	.	387	231	156 <sup>1)</sup>
1950	.	.	379	267	112 <sup>1)</sup>
1951	.	.	634	454	180 <sup>1)</sup>
1952	.	.	611	536	75 <sup>1)</sup>
1953	.	.	487	487	-
1954	.	.	580	580	-
1955	.	.	680	680	-
1956	.	.	653	653	-
1957	.	.	670	670	-
1958	.	.	545	545	-
1959	.	.	412	412	-
1960	.	.	828	828	-
1961	.	.	535	535	-
1962	.	.	604	566	38
1963	.	.	629	595	34
1964	.	.	647	549	98
1965	.	.	576	549	27
1966	.	.	887	858	29
1967	.	.	805	735	70
1968	.	.	1.434	1.369	65
1969	.	.	1.037	969	68
1970	.	.	1.008	961	47
1971	.	.	504	463	41
1972	.	.	1.318	1.229	89
1973	137	.	514	501	13
1974	185	.	969	930	39
1975	283	.	1.293	1.246	47
1976	180	.	1.392	1.348	44
1977	140	.	534	502	32
1978	210	.	507	494	13
1979	170	.	794	772	22
1980	396	.	1.336	1.266	70
1981	284	.	1.098	1.060	38
1982	241	.	652	635	17
1983	169	.	588	581	7
1984	233	.	704	677	27
1985	220	.	846	818	28
1986	135	.	216	192	24
1987	170	.	524	499	25
1988	224	.	822	809	13
1989	68	.	118	103	15
1990	188	.	382	370	12
1991	173	.	504	471	33
1992	169	.	370	344	26
1993	240	.	455	388	67
1994	228	.	710	655	55
1995	166	.	477	447	30
1996	207	.	770	695	75
1997	159	.	681	607	74
1998	117	.	607	544	63
1999	181	.	941	888	53
2000	179	.	932	849	83
2001	149	.	637	559	78
2002 <sup>3)</sup>	189	.	773	727	46
2003 <sup>3)</sup>	.	.	663	.	.
2004 <sup>3)</sup>	73	25	.	.	.
2005	211	47	544	490	54
2006	203	55	657	634	23
2007	125	26	398	390	8
2008 r	259	28	737	728	9
2009 r	198	40	602	569	33
2010	171	41	811	755	56

<sup>1)</sup> Kriegsschädenbehebungen. <sup>2)</sup> vor 2004 inkl. An-, Auf- und Umbauten.

<sup>3)</sup> Umstellung auf Gebäude- und Wohnungsregister im November 2004, daher keine vollzähligen Daten vorhanden.



Tab. 12.14 Entwicklung der Bautätigkeit

Jahr	Neuerrichtung ganzer Gebäude				Gebäude mit An-, Auf- und Umbautätigkeiten			
	Bewilligungen	Fertigstellungen	Einstellungen	offene Bauvorhaben	Bewilligungen	Fertigstellungen	Einstellungen	offene Bauvorhaben
2004 <sup>1)</sup>	179	73	2	502	42	25	-	111
2005	219	211	10	500	53	47	-	117
2006	215	203	94	418	22	55	1	83
2007	184	125	12	493	12	26	1	76
2008 r	146	259	21	361	38	28	-	123
2009 r	144	198	16	216	32	40	-	115
2010	153	171	5	301	31	41	-	107

<sup>1)</sup> Umstellung auf Gebäude- und Wohnungsregister im November 2004, daher keine vollzähligen Daten vorhanden.

Tab. 12.15 Gebäude- und Wohnungen nach bestimmten Kriterien am Ende des Berichtsjahres

Bezeichnung	Gebäude				
	insgesamt	überbaute Grundfläche	Bruttogrundfläche	Anzahl der darin befindlichen	
		in m <sup>2</sup>		Wohnungen	sonstige Nutzungseinheiten
<b>Gebäudeeigenschaft (überwiegende Nutzung der Bruttogeschosflächen des Gebäudes)</b>					
Wohngebäude für private Wohnzwecke	17.503	3.217.920	7.959.674	55.118	443
dav. Gebäude mit 1 Wohnung	10.379	1.442.873	2.184.612	10.379	207
dav. Gebäude mit 2 oder mehr Wohnungen	7.124	1.775.047	5.775.062	44.739	236
Wohngebäude für Gemeinschaften	57	32.388	120.447	127	65
Hotels und ähnliche Gebäude	214	72.924	172.970	259	226
Bürogebäude	634	415.484	1.189.599	664	661
Groß- und Einzelhandelsgebäude	538	352.583	726.644	486	573
Gebäude des Verkehrs-/Nachrichtenwesens	45	24.554	52.200	12	45
Industrie- und Lagergebäude	978	626.567	988.222	535	989
Gebäude für Kultur-/Freizeit Zwecke sowie das Bildungs- und Gesundheitswesen	187	254.596	690.399	84	194
Privatgarage	192	6.363	6.311	-	192
Kirchen, sonstige Sakralbauten	24	10.279	10.949	-	24
Pseudobaulichkeit	23	732	732	-	23
Sonstiges Bauwerk	561	116.198	176.669	-	561
<b>Insgesamt</b>	<b>20.956</b>	<b>5.130.588</b>	<b>12.094.816</b>	<b>57.285</b>	<b>3.996</b>
<b>Gebäude mit oder ohne Wohnungen</b>					
Gebäude mit Wohnungen	18.612	3.804.904	9.459.994	57.285	1.583
Gebäude ohne Wohnungen	2.344	1.325.684	2.634.822	-	2.413
<b>Insgesamt</b>	<b>20.956</b>	<b>5.130.588</b>	<b>12.094.816</b>	<b>57.285</b>	<b>3.996</b>

**Tab. 12.15 Schluss**

Bezeichnung	Gebäude				
	insgesamt	überbaute Grundfläche	Brutto- grund- fläche	Anzahl der darin befindlichen	
				in m <sup>2</sup>	Woh- nungen
<b>Bauperiode</b>					
Vor 1919	1.757	571.350	1.470.689	4.413	623
1919 bis 1944	2.396	370.820	766.130	4.662	375
1945 bis 1960	3.586	681.924	1.588.319	8.066	548
1961 bis 1970	2.802	792.851	1.964.375	10.107	498
1971 bis 1980	2.801	887.509	2.237.253	9.395	481
1981 bis 1990	2.420	770.664	1.836.729	6.603	360
1991 bis 2000	1.423	305.192	710.911	4.783	105
2001	219	46.523	112.226	853	31
2002	199	38.920	90.765	896	17
2003	195	36.169	90.334	724	17
2004	161	32.134	77.703	562	16
2005	352	66.547	126.621	638	52
2006	162	33.566	69.093	403	45
2007	137	42.896	95.282	603	33
2008	268	58.926	141.958	725	78
2009	196	48.136	106.563	557	78
2010	127	35.023	92.845	522	125
derzeit nicht bekannt	1.755	311.438	517.020	2.773	514
<b>Insgesamt</b>	<b>20.956</b>	<b>5.130.588</b>	<b>12.094.816</b>	<b>57.285</b>	<b>3.996</b>
<b>Anzahl der Hauptgeschosse des Gebäudes</b>					
<b>Gebäude nach oberirdischen Geschossen</b>					
1 Geschoss (ebenerdig)	7.231	1.509.460	1.577.335	6.234	1.791
2 Geschosse	8.973	1.757.355	3.432.700	13.305	1.149
3 Geschosse	2.508	860.058	2.498.490	10.947	568
4 Geschosse	1.366	552.997	2.123.670	12.453	254
5 Geschosse	538	254.521	1.198.124	6.437	129
6 -10 Geschosse	316	180.811	1.158.893	6.597	78
11 Geschosse und mehr	24	15.386	105.604	1.312	27
<b>Insgesamt</b>	<b>20.956</b>	<b>5.130.588</b>	<b>12.094.816</b>	<b>57.285</b>	<b>3.996</b>
<b>Gebäude nach unterirdischen Geschossen</b>					
kein unterirdisches Geschossen	20.614	5.058.056	11.886.788	55.896	3.761
1 Geschoss (ebenerdig)	341	72.350	207.030	1.386	232
2 Geschosse	1	182	998	3	3
<b>Insgesamt</b>	<b>20.956</b>	<b>5.130.588</b>	<b>12.094.816</b>	<b>57.285</b>	<b>3.996</b>
<b>Eigentümer des Gebäudes</b>					
Privatperson	16.648	3.226.192	6.892.613	37.240	2.326
Bund	92	58.202	161.074	224	40
Land	149	98.652	304.317	534	92
Gemeinde	488	242.038	663.157	3.231	197
Andere öffentliche (rechtliche) Körperschaft	201	102.630	281.197	479	118
Gemeinnützige Bauvereinigung	1.146	357.136	1.377.681	10.535	62
Sonstiges Unternehmen (z.B.: AG, GmbH, Bank)	1.214	911.057	2.122.972	3.721	792
Andere Eigentümer (z.B. Verein)	98	53.024	137.077	233	67
nicht bekannt	920	81.657	154.728	1.088	302
<b>Insgesamt</b>	<b>20.956</b>	<b>5.130.588</b>	<b>12.094.816</b>	<b>57.285</b>	<b>3.996</b>
<b>Art der Wärmebereitstellung (Heizung)</b>					
zentral	15.003	4.097.600	9.775.645	42.730	2.452
dezentral	4.876	890.650	2.039.245	12.886	1.121
keine Angabe	1.077	142.638	279.926	1.669	423
<b>Insgesamt</b>	<b>20.956</b>	<b>5.130.888</b>	<b>12.094.816</b>	<b>57.285</b>	<b>3.996</b>


**Tab. 12.16 Nutzungseinheiten in Gebäuden nach bestimmten Kriterien am Ende des Berichtsjahres**

Bezeichnung	Nutzungseinheiten in Gebäuden insgesamt	davon (in)									
		Wohnungen		sonstigen Nutzungseinheiten							
		Wohnungen	Wohnungen, die gleichzeitig Arbeitsstätte sind	Wohnfläche für Gemeinschaften	Hotel u. and. Einheiten f. kurzfr. Beherbergung	Büroflächen	Groß- und Einzelhandelsflächen	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	Industrie und Lagerei	Kultur, Freizeit, Bildungs- u. Gesundheitswesen	Sonstige <sup>1)</sup>
<b>Nutzfläche</b>											
unter 35 m <sup>2</sup>	<b>5.399</b>	4.890	32	7	6	39	50	11	72	14	278
35 bis unter 45 m <sup>2</sup>	<b>4.147</b>	3.882	45	-	7	19	23	4	40	7	120
45 bis unter 60 m <sup>2</sup>	<b>7.987</b>	7.702	82	2	5	14	18	3	33	6	122
60 bis unter 90 m <sup>2</sup>	<b>21.791</b>	21.123	309	2	26	27	44	3	75	9	173
90 bis unter 110 m <sup>2</sup>	<b>8.490</b>	8.110	225	-	13	22	18	2	40	7	53
110 bis unter 130 m <sup>2</sup>	<b>4.958</b>	4.666	166	-	9	15	26	4	25	8	39
130 bis unter 150 m <sup>2</sup>	<b>3.201</b>	2.957	146	-	6	24	17	-	21	3	27
150 m <sup>2</sup> und mehr	<b>5.308</b>	2.759	191	52	170	572	455	21	682	163	243
<b>Insgesamt</b>	<b>61.281</b>	<b>56.089</b>	<b>1.196</b>	<b>63</b>	<b>242</b>	<b>732</b>	<b>651</b>	<b>48</b>	<b>988</b>	<b>217</b>	<b>1.055</b>
<b>Nutzfläche in m<sup>2</sup></b>	<b>8.585.153</b>	4.486.969	128.346	97.283	155.823	1.126.073	684.399	51.707	953.894	679.358	221.301
<b>Anzahl der (Wohn-)Räume</b>											
1 (Wohn)Raum	<b>9.955</b>	6.221	49	48	225	673	584	46	962	185	962
2 (Wohn)Räume	<b>7.487</b>	7.322	94	4	4	6	32	-	8	7	10
3 (Wohn)Räume	<b>12.965</b>	12.719	181	-	3	11	15	-	6	4	26
4 (Wohn)Räume	<b>15.697</b>	15.354	283	2	3	13	4	1	5	4	28
5 (Wohn)Räume	<b>8.640</b>	8.328	270	2	2	12	5	-	2	7	12
6 (Wohn)Räume und mehr	<b>6.525</b>	6.145	319	7	5	15	9	-	3	10	12
unbekannt	<b>12</b>	-	-	-	-	2	2	1	2	-	5
<b>Insgesamt</b>	<b>61.281</b>	<b>56.089</b>	<b>1.196</b>	<b>63</b>	<b>242</b>	<b>732</b>	<b>651</b>	<b>48</b>	<b>988</b>	<b>217</b>	<b>1.055</b>
<b>Rechtsverhältnis</b>											
Eigenbenützung	<b>12.403</b>	11.837	471	2	2	17	18	2	15	10	29
(Wohnungs-)Eigentum	<b>10.693</b>	10.424	224	-	6	10	19	-	1	3	6
Hauptmiete	<b>25.373</b>	24.904	392	8	6	32	19	-	1	6	5
Dienst- oder Naturalwohng.	<b>1.285</b>	1.248	34	-	-	2	1	-	-	-	-
sonst. Rechtsverhältnis	<b>3.358</b>	3.277	74	-	2	-	5	-	-	-	-
unbekannt	<b>8.169</b>	4.399	1	53	226	671	589	46	971	198	1.015
<b>Insgesamt</b>	<b>61.281</b>	<b>56.089</b>	<b>1.196</b>	<b>63</b>	<b>242</b>	<b>732</b>	<b>651</b>	<b>48</b>	<b>988</b>	<b>217</b>	<b>1.055</b>
<b>Art des Wärmebereitstellungssystems und des Brennstoffes</b>											
Nah- und Fernwärme	<b>19.873</b>	19.392	311	14	20	55	58	-	5	15	3
Wärmepumpe	<b>11</b>	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kessel - Heizöl	<b>338</b>	318	2	3	-	-	7	-	2	-	6
Raumheizgerät - Heizöl	<b>1.426</b>	1.404	19	-	-	1	1	-	-	-	1
Raumheizgerät - Gas	<b>892</b>	867	22	-	-	-	2	-	1	-	-
Raumheizgerät - Kohle	<b>747</b>	737	9	-	-	-	-	-	-	-	1
Raumheizgerät - Holz	<b>2.397</b>	2.353	43	-	-	-	-	-	-	1	-
Raumheizgerät - Strom	<b>8.031</b>	7.874	144	1	1	5	6	-	-	-	-
Raumheizgerät - sonst. Brennst.	<b>59</b>	58	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Raumheizgerät - unbek. Brennst.	<b>48</b>	45	-	-	-	-	2	-	-	1	-
sonstige Systeme	<b>12</b>	10	-	-	-	-	-	-	-	-	2
keine Angaben	<b>27.447</b>	23.020	645	45	221	671	575	48	980	200	1.042
<b>Insgesamt</b>	<b>61.281</b>	<b>56.089</b>	<b>1.196</b>	<b>63</b>	<b>242</b>	<b>732</b>	<b>651</b>	<b>48</b>	<b>988</b>	<b>217</b>	<b>1.055</b>

<sup>1)</sup> Landwirtschaftliche Nutzung, Privatgaragen, Kirchen, sonstige Sakralbauten, Pseudobaulichkeiten, sonstige Bauwerke, Dachbodenflächen, Kellerflächen, Verkehrsflächen

**Tab. 12.17 Baubewilligungen und Baufertigstellungen nach Nutzungseinheiten**

Jahr	Be- willi- gun- gen insge- samt	davon		davon				Fer- tig- stel- lun- gen insge- samt	davon		davon			
				Neu- bauten		An-, Auf- und Umbauten					Neu- bauten		An-, Auf- und Umbauten	
		Woh- nun- gen	Son- stige Nut- zung	Woh- nun- gen	Son- stige Nut- zung	Woh- nun- gen	Son- stige Nut- zung		Woh- nun- gen	Son- stige Nut- zung	Woh- nun- gen	Son- stige Nut- zung	Woh- nun- gen	Son- stige Nut- zung
2006	<b>780</b>	650	130	650	16	-	114	<b>677</b>	657	20	634	17	23	3
2007	<b>650</b>	628	22	626	22	2	-	<b>412</b>	398	14	390	12	8	2
2008 r	<b>563</b>	481	82	441	73	40	9	<b>796</b>	737	59	728	55	9	4
2009 r	<b>696</b>	584	112	537	98	47	14	<b>677</b>	602	75	569	71	33	4
2010	<b>1.074</b>	930	144	817	114	113	30	<b>969</b>	811	158	755	140	56	18

**Tab. 12.18 Baubewilligungen und Baufertigstellungen nach Nutzungseinheiten und bestimmten Kriterien (Neubauten)**

Bezeichnung	Be- willi- gun- gen insgesamt	davon		Fertig- stellun- gen insgesamt	davon	
		Wohnun- gen	sonstige Nutzungs- einheiten		Wohnun- gen	sonstige Nutzungs- einheiten
<b>Nutzfläche</b>						
unter 35 m <sup>2</sup>	<b>9</b>	6	3	<b>10</b>	7	3
35 bis unter 45 m <sup>2</sup>	<b>18</b>	9	9	<b>15</b>	11	4
45 bis unter 60 m <sup>2</sup>	<b>179</b>	167	12	<b>162</b>	132	30
60 bis unter 90 m <sup>2</sup>	<b>516</b>	469	47	<b>344</b>	291	53
90 bis unter 110 m <sup>2</sup>	<b>81</b>	69	12	<b>154</b>	142	12
110 bis unter 130 m <sup>2</sup>	<b>41</b>	39	2	<b>105</b>	98	7
130 bis unter 150 m <sup>2</sup>	<b>25</b>	20	5	<b>41</b>	39	2
150 m <sup>2</sup> und mehr	<b>62</b>	38	24	<b>64</b>	35	29
<b>Insgesamt</b>	<b>931</b>	<b>817</b>	<b>114</b>	<b>895</b>	<b>755</b>	<b>140</b>
<b>Nutzfläche in m<sup>2</sup></b>	<b>186.971</b>	<b>65.158</b>	<b>121.813</b>	<b>183.792</b>	<b>67.644</b>	<b>116.148</b>
<b>Anzahl der (Wohn-)Räume (inkl. Küchen ab 4 m<sup>2</sup>)</b>						
1 (Wohn)Raum	<b>62</b>	6	56	<b>88</b>	10	78
2 (Wohn)Räume	<b>234</b>	221	13	<b>197</b>	186	11
3 (Wohn)Räume	<b>334</b>	317	17	<b>270</b>	251	19
4 (Wohn)Räume	<b>209</b>	196	13	<b>223</b>	204	19
5 (Wohn)Räume	<b>56</b>	51	5	<b>90</b>	82	8
6 (Wohn)Räume und mehr	<b>33</b>	26	7	<b>25</b>	22	3
unbekannt	<b>3</b>	-	3	<b>2</b>	-	2
<b>Insgesamt</b>	<b>931</b>	<b>817</b>	<b>114</b>	<b>895</b>	<b>755</b>	<b>140</b>
<b>Rechtsverhältnis</b>						
Eigenbenützung d. Bauwerbers	<b>104</b>	82	22	<b>109</b>	71	38
(Wohnungs)-Eigentum	<b>175</b>	174	1	<b>361</b>	357	4
Hauptmiete	<b>294</b>	294	-	<b>262</b>	262	-
Dienst- oder Naturalwohnungen	-	-	-	-	-	-
sonst. Rechtsverhältnis	-	-	-	<b>1</b>	1	-
bisher nicht bekannt	<b>358</b>	267	91	<b>162</b>	64	98
<b>Insgesamt</b>	<b>931</b>	<b>817</b>	<b>114</b>	<b>895</b>	<b>755</b>	<b>140</b>



Tab. 12.19 Baubewilligungen und Baufertigstellungen (Neubauten)

Bezeichnung	Anzahl der					
	Bewilligungen von			Fertigstellungen von		
	Gebäuden	Wohnungen	Sonstigen Nutzungseinheiten	Gebäuden	Wohnungen	Sonstigen Nutzungseinheiten
<b>Gebäudeeigenschaft (überwiegende Nutzung der Bruttogeschosflächen des Gebäudes)</b>						
Wohngebäude für private Wohnzwecke	138	817	98	152	755	114
dav. Wohngebäude mit 1 Wohnung	75	75	75	99	99	92
dav. Wohngebäude mit 2 od. mehr Wohnungen	63	742	23	53	656	22
Wohngebäude für Gemeinschaften	-	-	-	-	-	-
Hotels und ähnliche Gebäude	1	-	1	-	-	-
Bürogebäude	1	-	1	6	-	9
Groß- und Einzelhandelsgebäude	5	-	5	1	-	3
Gebäude d. Verkehrs-/Nachrichtenwesen	-	-	-	-	-	-
Industrie- und Lagergebäude	3	-	3	8	-	8
Gebäude für Kultur-/Freizeit Zwecke sowie das Bildungs- und Gesundheitswesen	5	-	6	4	-	6
<b>Insgesamt</b>	<b>153</b>	<b>817</b>	<b>114</b>	<b>171</b>	<b>755</b>	<b>140</b>
<b>Gebäude mit oder ohne Wohnungen</b>						
Gebäude mit Wohnungen	138	817	98	152	755	114
Gebäude ohne Wohnungen	15	-	16	19	-	26
<b>Insgesamt</b>	<b>153</b>	<b>817</b>	<b>114</b>	<b>171</b>	<b>755</b>	<b>140</b>
<b>Eigentümer des Gebäudes</b>						
Privatperson	84	158	89	89	127	85
Bund	-	-	-	-	-	-
Land	-	-	-	-	-	-
Gemeinde	-	-	-	-	-	-
Andere öffentliche (rechtliche) Körperschaft	-	-	-	-	-	-
Gemeinnützige Bauvereinigung	29	371	3	17	274	19
Sonstiges Unternehmen (z.B.: AG, GmbH, Bank)	40	288	22	61	351	35
Andere Eigentümer (z.B. Verein)	-	-	-	1	-	1
Nicht bekannt	-	-	-	3	3	-
<b>Insgesamt</b>	<b>153</b>	<b>817</b>	<b>114</b>	<b>171</b>	<b>755</b>	<b>140</b>
<b>Art der Wärmebereitstellung (Heizung)</b>						
zentral	46	352	24	64	365	53
dezentral	-	-	-	1	1	2
nicht bekannt	107	465	90	106	389	85
<b>Insgesamt</b>	<b>153</b>	<b>817</b>	<b>114</b>	<b>171</b>	<b>755</b>	<b>140</b>
<b>Art der Abwasserentsorgung</b>						
Anschluss an ein Kanalnetz	152	816	113	171	755	140
Kleinkläranlage	-	-	-	-	-	-
Sammelgrube	-	-	-	-	-	-
derzeit nicht bekannt	1	1	1	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>153</b>	<b>817</b>	<b>114</b>	<b>171</b>	<b>755</b>	<b>140</b>
<b>Art der Gasversorgung</b>						
Netzanschluss	-	-	-	2	2	1
kein Netzanschluss	2	1	2	31	287	32
derzeit nicht bekannt	151	816	112	138	466	107
<b>Insgesamt</b>	<b>153</b>	<b>817</b>	<b>114</b>	<b>171</b>	<b>755</b>	<b>140</b>

**Tab. 12.20 Stadteigene Objekte mit Wohnungen**

Jahr	im Besitz der	Verkaufte		Bestand am Ende des Jahres an	
		Objekte mit Wohnungen	Wohnungen	Objekten mit Wohnungen	Wohnungen
2010	Stadt	-	-	63	1.704
	IVK <sup>1)</sup>	-	2	78	1.428
	<b>insg.</b>	-	<b>2</b>	<b>141</b>	<b>3.132</b>

<sup>1)</sup> Immobilien Verwaltung Klagenfurt GmbH & Co KEG.

**Tab. 12.21 Vorgemerkte Wohnungssuchende und Wohnungen mit Einweisungsrecht der Stadt**

Jahr	Vorgemerkte Wohnungssuchende beim Magistrat Klagenfurt	Bestand an Wohnungen am 31.12. des Berichtsjahres	
		für die die Stadt das ständige Einweisungsrecht besitzt	für die die Stadt ein einmaliges Einweisungsrecht besitzt
1990	1.600	1.056	320
2000	1.662	1.666	408
2003	2.087	1.903	452
2004	2.661	1.926	511
2005	2.673	1.926	600
2006	2.086	1.971	653
2007	1.996	1.971	805
2008	2.217	2.302	841
2009	2.344	2.302	988
2010	2.200	2.302	1.072

**12**
**Tab. 12.22 Durch die Stadt Klagenfurt zugewiesene Wohnungen**

Jahr	Anzahl der zugewiesenen Wohnungen im Berichtsjahr				
	aus stadteigenem Wohnungsbestand	für die die Stadt		aus sonstigem Rechtstitel	insgesamt
		das ständige Einweisungsrecht besitzt	das einmalige Einweisungsrecht besitzt		
1990	110	35	-	-	<b>145</b>
2000	191	129	-	16	<b>336</b>
2003	267	176	44	24	<b>511</b>
2004	229	104	49	13	<b>395</b>
2005	249	171	187	15	<b>622</b>
2006	297	159	66	9	<b>531</b>
2007	165	509	24	8	<b>706</b>
2008	294	188	314	13	<b>809</b>
2009	302	151	180	11	<b>644</b>
2010	296	169	184	5	<b>654</b>

**Tab. 12.23 Veränderungen des städteigenen Grundbesitzes (Privatbesitz)**

Jahr	Stand am Anfang des Berichtsjahres	Zuwachs	Abgang	Stand am Ende des Berichtsjahres
		insgesamt		
	m <sup>2</sup>			
1980	5.536.780	1.936.421	136.439	7.336.762
1990	7.818.327	201.608	67.612	7.952.323
1995	8.092.950	25.385	58.451	8.059.884
2000	8.231.529	27.173	29.729	8.228.973
2005	12.988.268	6.528	61.540	12.933.256
2006	12.933.256	-	211.979	12.721.277
2007	12.721.277	52.222	161.745	12.611.754
2008	12.611.754	59.840	148.465	12.523.129
2009	12.523.129	347.750	72.317	12.798.562
2010	12.798.562	9.633	11.045	12.797.150

**Tab. 12.24 Grundbesitz außerhalb von Klagenfurt nach Katastralgemeinden**

Katastralgemeinde	Privatbesitz der Landeshauptstadt Klagenfurt
Ebenthal	11.894
Kading	90.477
Karnburg	136.749
Reifnitz	96.427
Windisch-Bleiberg	608
Maria Elend	4.520.144
<b>Insgesamt</b>	<b>4.856.299</b>

12

**Tab. 12.25 Bauverwaltung – Bauansuchen und deren Erledigung**

Jahr	Bauan- suchen	darunter erledigt durch					Mitteilung über beabsichtigte Ausführung bewilligungs- freier Vorhaben
		Baube- willigung	Änderungs- bewilligung	Benützung- bewilligung	Bauantrags- zurückweisung	Bauantrags- abweisung	
1987	1.612	741	246	439	75	6	-
1990	2.428 <sup>1)</sup>	1.227	321	703	109	10	-
2000	605	571	131	-	14	2	546
2004	641	554	97	-	15	5	468
2005	710	641	130	-	21	2	451
2006	704	615	134	-	7	-	474
2007	676	575	133	-	14	10	360
2008	672	588	130	-	8	4	450
2009	642	518	108	-	17	9	402
2010	763	598	118	-	17	4	401

<sup>1)</sup> Inkl. Kollaudierungsansuchen.



**Tab. 12.26 Wohnbauförderung – Art der geförderten Objekte**

Bezeichnung/ Jahr	Anzahl der zugesicherten	
	Anträge	Wohneinheiten
<b>Ersterwerb von Wohnraum (Wohnbauschek)</b>		
Eigenheime	3	3
Eigenheime im Gruppenwohnbau	12	12
Eigentumswohnungen	119	119
<b>Ersterwerb insgesamt</b>	<b>134</b>	<b>134</b>
<b>Errichtung von Eigenheimen</b>		
Eigenheime	45	45
Eigenheime im Gruppenwohnbau	-	-
<b>Eigenheime insgesamt</b>	<b>45</b>	<b>45</b>
<b>Mietwohnungen</b>	<b>6</b>	<b>355</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>185</b>	<b>534</b>
2009	247	518
2008	190	638
2007	239	544
2006	249	485
2005	220	596
2004	171	296
2003	162	371
2000	165	358
1999	235	838

**Tab. 12.27 Landes-, Wohn- und Siedlungsfonds – Art der geförderten Objekte**

Bezeichnung/ Jahr	Anzahl der zugesicherten	
	Anträge	Wohneinheiten (Schlafstellen bei Heimen)
Eigenheime	29	29
Eigenheime im Gruppenwohnbau	-	-
Mietwohnungen	-	10
Heime	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>29</b>	<b>39</b>
2009	15	15
2008	31	49
2007	26	26
2006	38	43
2005	28	28
2004	39	46
2003	27	107
2000	33	48
1999	27	110

**Tab. 12.28 Allgemeine Wohnbeihilfe**

Jahr	Förderungsempfänger insgesamt	davon		Ausbezahlter Betrag in Euro
		Einpersonen- haushalte	Mehrpersonen- haushalte	
2001	1.744	1.160	584	1.761.391
2002	1.953	1.355	598	2.071.500
2003	1.984	1.375	609	1.986.794
2004	2.232	1.530	702	2.282.800
2005	2.312	1.570	742	2.337.400
2006	2.275	1.530	745	2.298.600
2007	2.128	1.489	639	2.111.410
2008	3.824	2.702	1.122	2.565.635
2009	2.623	1.862	761	3.239.321
2010	2.735	1.927	808	3.376.912



Tab. 12.29 Grundverkehrsstatistik

Jahr	Anzahl der				Insgesamt	darunter mit Ausländer- beteiligung
	Kauf- verträge	Schenkungs- verträge	Übergabs- verträge	Sonstiges		
1998	905	177	170	336	<b>1.588</b>	74
2000	1.004	376	558	304	<b>2.242</b>	104
2002	1.042	74	119	247	<b>1.482</b>	125
2003	952	86	109	245	<b>1.392</b>	122
2004	1.027	57	129	239	<b>1.452</b>	135
2005	1.150	71	109	260	<b>1.590</b>	150
2006	1.205	86	133	291	<b>1.715</b>	149
2007	1.261	71	90	228	<b>1.650</b>	156
2008	1.197	135	128	269	<b>1.729</b>	137
2009	1.247	172	171	332	<b>1.922</b>	121
2010	1.230	223	162	344	<b>1.959</b>	144

Tab. 12.30 Grundverkehrsstatistik nach Katastralgemeinden

Katastralgemeinde	Anzahl der				Insgesamt	darunter mit Ausländer- beteiligung
	Kauf- verträge	Schenkungs- verträge	Übergabs- verträge	Sonstiges		
Blasendorf	3	4	2	2	<b>11</b>	2
Ehrental	97	18	13	25	<b>153</b>	8
Goritschitzten	40	8	9	11	<b>68</b>	7
Großbuch	3	3	2	-	<b>8</b>	2
Großponfeld	41	7	6	5	<b>59</b>	2
Gurlitsch	20	4	4	2	<b>30</b>	2
Hallegg	6	1	2	-	<b>9</b>	2
Hörtendorf	23	4	7	5	<b>39</b>	-
Klagenfurt	377	61	36	82	<b>556</b>	44
Kleinbuch	3	1	2	2	<b>8</b>	-
Lendorf	16	7	1	17	<b>41</b>	1
Marolla	31	7	5	8	<b>51</b>	2
Neudorf	5	1	3	1	<b>10</b>	-
St. Martin/Klagenfurt	71	15	5	25	<b>116</b>	10
St. Peter/Ebenthal	24	5	5	25	<b>59</b>	4
St. Ruprecht	66	22	14	15	<b>117</b>	14
Stein	60	3	2	9	<b>74</b>	6
Tentschach	1	1	-	-	<b>2</b>	-
Viktring	46	4	8	17	<b>75</b>	3
Waidmannsdorf	207	21	21	69	<b>318</b>	19
Waltendorf	7	4	-	4	<b>15</b>	1
Welzenegg	82	22	15	18	<b>137</b>	14
Mehrere KG und sonstige	1	-	-	2	<b>3</b>	1
<b>Insgesamt</b>	<b>1.230</b>	<b>223</b>	<b>162</b>	<b>344</b>	<b>1.959</b>	<b>144</b>

**Tab. 12.31 Stadtplanung**

Jahr	Bauakte	Bauanzeigen	Anträge auf Änderung oder Festlegung eines speziellen Bebauungsplanes	Grundteilungsakte	Anregungen auf Änderung des Flächenwidmungsplanes	Kaufverträge	Ansuchen um Werbeanlagen, Färbelungen, Fassaden	Stellungnahmen zu Betriebsanlagenehmigungen, Standortverlegungen	Gutachten und Stellungnahmen in Naturschutz- und Rodungsverfahren
1991	2.100	.	10	108	.	824	235	205	.
2000	910	299	13	190	.	2.200	184	19	.
2003	830	315	5	136	.	652	151	31	.
2004	979	211	6	146	.	732	133	23	.
2005	1.057	349	26	153	.	687	137	31	.
2006	1.001	413	25	121	.	563	174	3	.
2007	1.036	358	15	157	72	665	160	.	13
2008	994	384	14	126	58	675	154	.	20
2009	898	358	11	106	50	697	113	.	26
2010	1.122	343	20	132	46	703	132	.	23

**Tab. 12.32 Länge der öffentlichen Straßen**

Jahr	Öffentliche Straßen insgesamt	davon				nicht von der Stadt erhalten <sup>1)</sup>
		von der Stadt erhalten			zusammen	
		davon				
		mit staubfreier Decke	mit nicht staubfreier Decke			
in km						
1973	531,8	488,6	248,0	240,6	43,2	
1980	568,5	513,5	327,9	185,5	55,0	
1990	583,3	528,3	403,0	125,3	55,0	
2000	634,0	557,8	456,7	101,1	76,2	
2005	641,4	565,2	476,1	89,1	76,2	
2006	642,2	565,9	478,2	87,8	76,2	
2007	643,8	567,5	480,0	87,6	76,2	
2008	644,4	568,1	482,9	85,2	76,2	
2009	644,9	568,6	483,9	84,7	76,3	
2010	644,9	568,6	485,2	83,4	76,3	

<sup>1)</sup> Autobahnen, Bundes- und Landesstraßen.



Tab. 12.33 Straßenbau und Straßenerhaltung

Bezeichnung		Straßenbau <sup>1)</sup>	Straßen- erhaltung <sup>2)</sup>	Insgesamt
<b>Makadamstraßen</b>				
Verarbeitetes Material in m <sup>3</sup>	Recyclingmaterial, Asphaltaufbruch	553	2.056	<b>2.609</b>
	Kaltrecycling	1.080	80	<b>1.160</b>
	Kies	2.553	109	<b>2.662</b>
	Beton	303	47	<b>350</b>
	Aushub	2.550	40	<b>2.590</b>
	Schüttmaterial	617	183	<b>800</b>
Geleistete Arbeitsstunden		10.770	12.920	<b>23.690</b>
Geräte- und LKW-Stunden		6.160	8.510	<b>14.670</b>
<b>Asphaltstraßen</b>				
Verarbeitetes Material in m <sup>3</sup> <sup>3)</sup>	Kiesmischgut <sup>4)</sup>	5.389	1.973	<b>7.362</b>
	Oberlage <sup>4)</sup>	939	350	<b>1.289</b>
	Asphaltabbruch	4.777	2.323	<b>7.100</b>
	Kaltmischgut	-	40	<b>40</b>
	Kies	8.492	2.990	<b>11.482</b>
	Aushub	12.739	4.500	<b>17.239</b>
	Beton	485	121	<b>606</b>
	Kaltrecycling	885	221	<b>1.106</b>
	Schüttmaterial	987	247	<b>1.234</b>
Geleistete Arbeitsstunden		17.236	24.920	<b>42.156</b>
Geräte- und LKW-Stunden		9.856	12.059	<b>21.915</b>

<sup>1)</sup> Kiesmischgut und Oberlage inkl. Erhaltung kompletter Straßenzüge.

<sup>2)</sup> Kleinmischgut und Oberlage, reine Instandsetzungsarbeiten.

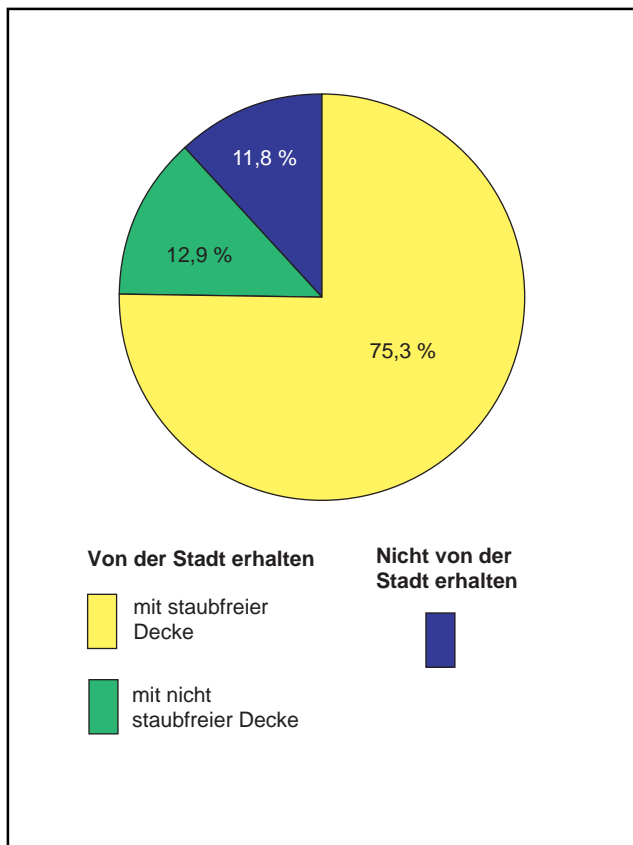
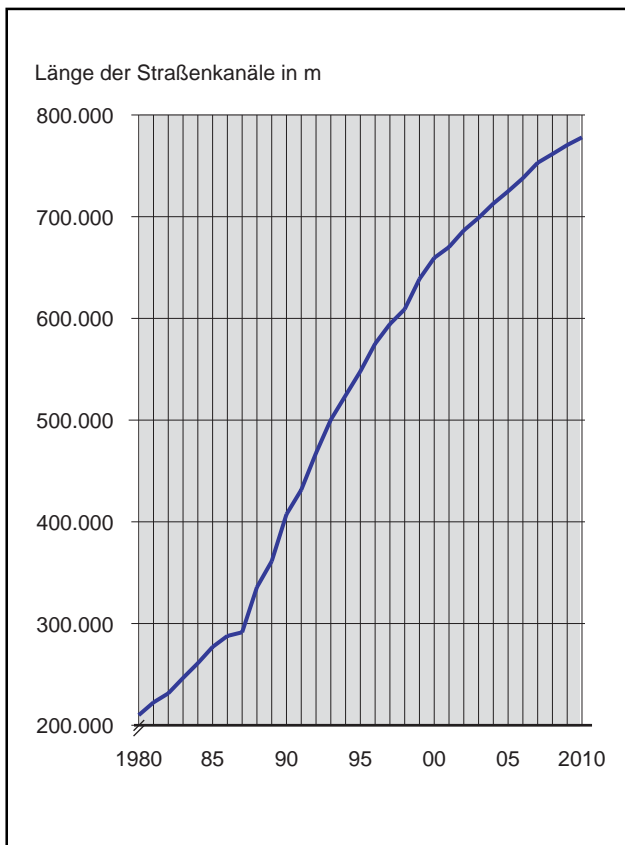
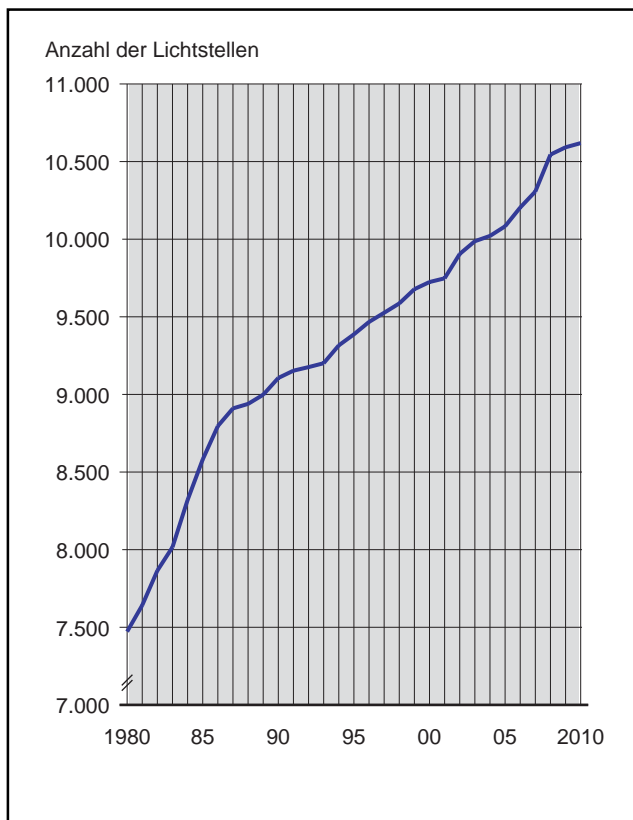
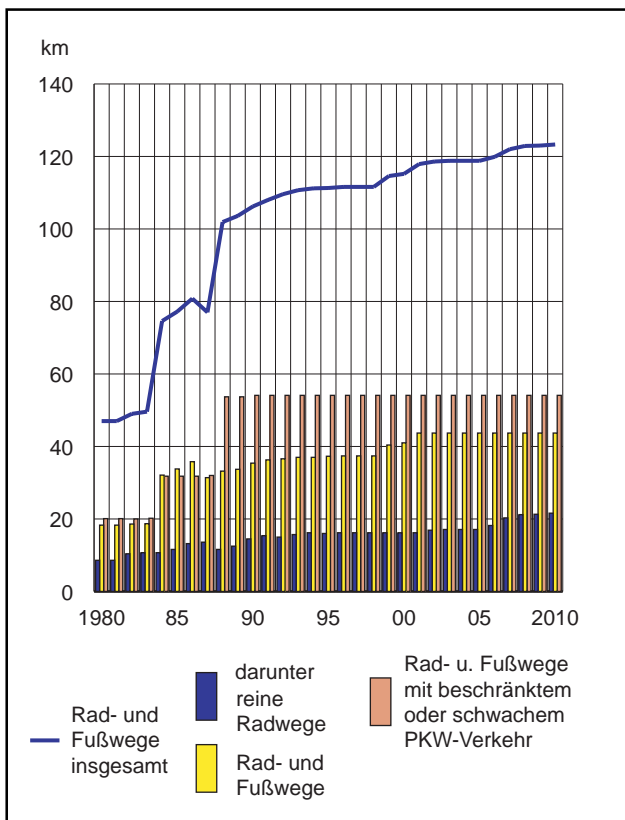
<sup>3)</sup> Auf Straßen-Baustellen der Abteilung Tiefbau in Eigenregie und Fremdarbeit (Belagsarbeiten) verarbeitetes Material.

<sup>4)</sup> Ohne Versorgungsträgergrabungen.

12

Tab. 12.34 Winterdienst

Jahr	Anzahl der geleisteten Schneepflugstunden mit		Abgeführter Schnee				Gestreuter Splitt	Streusalz und Calcium
			Anzahl der Fahren bzw. m <sup>3</sup> mit					
	eigenen Fahrzeugen	fremden Fahrzeugen (Frächter)	eigenem LKW		fremdem LKW (Frächter)			
			Fahren	m <sup>3</sup>	Fahren	m <sup>3</sup>	kg	kg
1973	2.000	520	1.600	9.600	2.300	13.800	2.409.856	483.000
1980	3.387	1.287	4.063	32.504	1.786	14.288	1.001.709	513.350
1990	295	233	1.061	10.600	-	-	841.651	403.000
2000	2.150	811	5.594	45.594	1.198	11.980	1.236.500	746.900
2005	2.703	2.676	4.762	39.716	4.345	43.450	1.051.150	1.617.212
2006	742	651	9.969	100.000	10.223	120.000	1.042.000	695.500
2007	339	268	857	7.000	-	-	30.500	454.000
2008	358	434	173	1.384	-	-	334.000	587.000
2009	339	686	857	6.360	-	-	543.850	1.371.050
2010	960	1.480	2.565	21.090	-	-	1.335.300	2.097.800

**Grafik 12.5 Öffentliche Straßen**

**Grafik 12.6 Kanalisation**

**Grafik 12.7 Öffentliche Beleuchtung**

**Grafik 12.8 Rad- und Fußwege**


**Tab. 12.35 Straßenbeleuchtung**

Jahr	Elektrische Beleuchtung	Elektrische Verkehrs-signalanlagen	Blinkanlagen
	Lichtstellen		
1973	5.687	45	42
1980	7.472	60	47
1990	9.106	81	40
2000	9.724	85	44
2005	10.083	92	43
2006	10.204	97	43
2007	10.307	96	43
2008	10.545	104	42
2009	10.592	104	42
2010	10.619	104	42

**Tab. 12.36 Kanalisation**

Jahr	Länge der Straßenkanäle in m
1973	138.638
1980	209.913
1990	407.386
2000	659.496
2005	724.934
2006	737.813
2007	752.999
2008	761.582
2009	770.447
2010	777.965

12

**Tab. 12.37 Großkläranlage**

Jahr	Im Berichtsjahr gereinigte Abwässer in Mio. m <sup>3</sup>	Entzogener Schlamm in m <sup>3</sup>	Aus Faulprozess gewonnenes Gas in m <sup>3</sup>
1973	6,2	34.600	394.000
1980	11,2	76.095	651.160
1990	10,5	137.973	1.309.003
2000	15,1	82.185	2.038.994
2005	12,9	85.414	2.494.963
2006	13,6	90.514	2.718.135
2007	12,3	99.584	2.733.939
2008	12,9	104.654	3.238.569
2009	13,7	93.760	2.985.299
2010	13,6	88.887	2.657.092

1) Keine Messung.

**Tab. 12.38 Grün- und Waldflächen**

Jahr	Von der Abteilung Park- und Grünanlagen betreute	
	Grünflächen	Waldflächen
	m <sup>2</sup>	
1973	1.468.530	880.000
1980	1.813.740	1.800.000
1990	1.977.450	1.852.000
2000	2.091.560	1.225.600
2005	2.091.560	305.000 <sup>1)</sup>
2006	2.103.960	305.000
2007	2.103.960	305.000
2008	2.103.960	305.000
2009	2.103.960	305.000
2010	2.103.960	305.000

<sup>1)</sup> Rückgang der Waldflächen wegen Rückgabe an die Stadtwerke AG.

**Tab. 12.39 Schrebergärten <sup>1)</sup>**

Anlage / Jahr	Anzahl der Parzellen	Ausmaß der Gärten	Ø Größe einer Parzelle
		m <sup>2</sup>	
Ufergasse/West	22	3.475	158
Ufergasse/Mitte	42	5.893	140
Ufergasse/Ost	24	3.659	152
Suppanstraße	73	11.243	154
Gerberweg	90	17.507	195
Schwendnergasse	37	8.380	226
Keltenstraße	95	19.914	210
An der Walk	11	2.326	211
<b>Insgesamt</b>	<b>394</b>	<b>72.397</b>	<b>184</b>

<sup>1)</sup> Städteigene Kleingartenanlagen, ohne Hausgärten.

**Tab. 12.40 Städtische Kinderspielplätze, Fußgängerzonen, Radwege**

Jahr	Groß-	Klein-	Fußgängerzonen in m <sup>2</sup>	Rad- und Fußwege				
				davon				
	spielplätze			insgesamt	reine Radwege	Rad- und Fußwege	Radfahrstreifen	Rad- und Fußwege mit beschränktem oder schwachem Kfz-Verkehr
	km							
1978	40	16	.	<b>30,8</b>	8,0	7,6	.	15,2
1980	43	16	.	<b>47,0</b>	8,6	18,3	.	20,1
1990	50	18	13.560	<b>106,2</b>	14,5	35,4	2,2	54,1
2000	47	27	18.360	<b>115,2</b>	16,2	41,0	3,9	54,1
2005	48	26	18.360	<b>118,8</b>	17,1	43,7	3,9	54,1
2006	49	26	18.360	<b>119,9</b>	18,2	43,7	3,9	54,1
2007	49	26	18.360	<b>122,0</b>	20,3	43,7	3,9	54,1
2008	49	26	18.360	<b>122,9</b>	21,2	43,7	3,9	54,1
2009	49	26	18.360	<b>123,0</b>	21,3	43,7	3,9	54,1
2010	49	26	18.360	<b>123,3</b>	21,6	43,7	3,9	54,1



Tab. 13.1 Viehbesitzer

Jahr	Halter von										
	Pferden (Ein- hufern) inkl. Ponys	Rin- dern	Schwei- nen	Hüh- nern	Sonsti- gen Geflügel (Gänse, Enten, Trut- und Perlhühner)	Scha- fen	Zie- gen	Zucht- wild	Kanin- chen	Bienen	sonstigen Tieren
1973	62	254	317	992	.	.	.	.	.	.	.
1975	44	243	302	834	.	.	.	.	.	.	.
1985	30	166	195	445	.	.	.	.	.	.	.
1989	34	139	164	340	.	.	.	.	.	.	.
1991	32	131	157	183	.	.	.	.	.	.	.
1993	32	117	142	171	.	.	.	.	.	.	.
1995	32	104	129	162	63	32	11	.	.	.	.
1999	37	98	116	121	40	22	12	3	.	.	.
2007	29	76	50	131	40	13	6	2	6	7	2
2009	31	73	64	131	43	20	15	1	4	7	2

Tab. 13.2 Viehbestand

Jahr	Pferde (Ein- hufer) inkl. Ponys	Rin- der	darunter Kühe	Schwei- ne	Hüh- ner	Sonsti- ges Geflügel (Gänse, Enten, Trut- und Perlhühner)	Scha- fe	Zie- gen	Zucht- wild	Kanin- chen	Sons- tige Tiere (Lamas, Strauße)
1973	164	3.574	1.419	5.670	32.141	163	117	43	.	.	.
1975	160	3.291	1.302	6.075	34.866	123	121	47	.	.	.
1985	173	2.731	928	5.196	35.425	334	279	33	.	.	.
1989	182	2.542	789	4.474	44.040	582	438	31	.	.	.
1993	257	2.409	704	4.886	41.444	573	371	32	.	.	.
1995	267	2.245	603	4.902	35.311	638	399	34	.	.	.
1999	336	2.184	530	4.700	21.919	432	357	28	50	.	.
2002 <sup>1)</sup>	305	1.837	.	3.396	.	.	239	5	.	.	.
2007	107	1.999	.	3.185	14.828	148	181	13	46	89	24
2009	211	1.974	.	4.262	15.167	233	372	46	26	10	26

<sup>1)</sup> Lt. AMA (Agrarmarkt Austria).

13

Tab. 13.3 Angemeldete Hunde

Jahr	Gemeldete Hunde insgesamt	davon					
		Wachhunde	honoris-causa Hunde <sup>1)</sup>	Hunde in der Land- und Forstwirtschaft	Berufs- hunde	sonstige Hunde	steuerfreie Hunde
1985	3.364	119	827	127	22	2.136	133
1990	3.195	173	339	113	19	2.412	139
2000	3.050	90	3	76	6	2.760	115
2004	3.102	69	-	65	5	2.839	124
2005	3.181	67	-	64	1	2.914	135
2006	3.154	66	-	64	1	2.874	149
2007	3.084	60	-	61	1	2.806	156
2008	3.093	58	-	61	1	2.841	132
2009	3.104	55	1	60	1	2.898	89
2010	2.971	52	-	57	1	2.769	92

<sup>1)</sup> Hunde ohne Schutzhundeprüfung, werden jedoch steuerlich als Wachhunde eingestuft.



**Tab. 13.4 Jagd**

Jahr	Gemeindejagdgebiete		Eigenjagdgebiete		Ausgegebene Jagdkarten	davon Erstaussgaben
	Anzahl	Ausmaß in ha (jagdbare Fläche)	Anzahl	Ausmaß in ha (jagdbare Fläche)		
1973	9	8.970	7	1.360	593	.
1980	9	7.676	7	1.360	694	.
1990	8	7.676	8	1.777	620	.
2000	8	6.000	7	1.683	672	23
2005	8	6.250	8	1.920	686	83
2006	8	6.250	8	1.920	682	66
2007	8	6.250	8	1.920	696	65
2008	8	6.250	8	1.920	726	96
2009	8	6.250	8	1.920	736	106
2010	8	6.250	8	1.920	731	78

**Tab. 13.5 Fischerei**

Jahr	Ausgegebene Fischerkarten insgesamt	davon		
		Jahreskarten		Gastfischerkarten
		Inländer	Ausländer	
1979	1.483	1.391	12	80
1980	1.622	1.551	7	64
1990	1.247	1.224	8	15
2000	1.196	1.153	21	22
2005	1.563		1.295	268
2006	1.492		1.305	187
2007	1.346		1.269	77
2008	1.380		1.312	68
2009	1.416		1.301	115
2010	1.417		1.338	79

**Tab. 13.6 Wildabschuss**

Wildart	Abschüsse	Wildart	Abschüsse	
Rehwild	Böcke	137	Fasane	148
	Geißen	130	Wildtauben	74
	Kitze	97	Wildenten	297
Muffelwild	Schafe	1	Blässhühner	7
	Widder	2	Großes Wiesel	3
Feldhasen		16	Schnepfen	13
Dachse		7	Aaskrähen	418
Füchse		147	Eichelhäher	85
Marder		26	Elstern	41
Iltisse		8	Graureiher	1



Tab. 14.1 Berufsfeuerwehr – Einsätze

Jahr	Einsätze		Alarm- ein- sätze insge- samt	darunter						Hilfe- leistungs- einsätze	Einsatz- übun- gen	sons- tige Bei- stellun- gen
	insge- samt	darun- ter über- örtlich		Alarmie- rung zu Bränden	Brän- de	Untersuchungen		blinde Alarme	bö- willige Alarme			
						Brand- verdacht	Brand- melder- alarm					
1973	2.297	314	.	306	200	17	.	.	.	.	.	.
1980	1.769	203	.	339	134	48	.	.	9	.	.	.
1990	2.267	107	1.460	666	210	45	372	19	20	783	11	807
2000	2.628	49	2.186	1.029	206	77	728	1	17	1.157	.	442
2005	2.991	50	2.237	1.077	237	54	762	.	24	1.153	7	754
2006	3.120	98	2.356	1.108	232	129	707	10	30	1.240	8	764
2007	3.025	70	2.279	972	199	56	681	6	30	1.278	29	746
2008	3.012	77	2.321	1.025	276	50	653	1	45	1.281	15	691
2009	2.565	72	2.349	1.029	262	52	690	4	21	1.286	34	216
2010	2.618	102	2.408	900	232	62	585	2	16	1.476	32	210

Tab. 14.2 Brände nach dem Brandobjekt

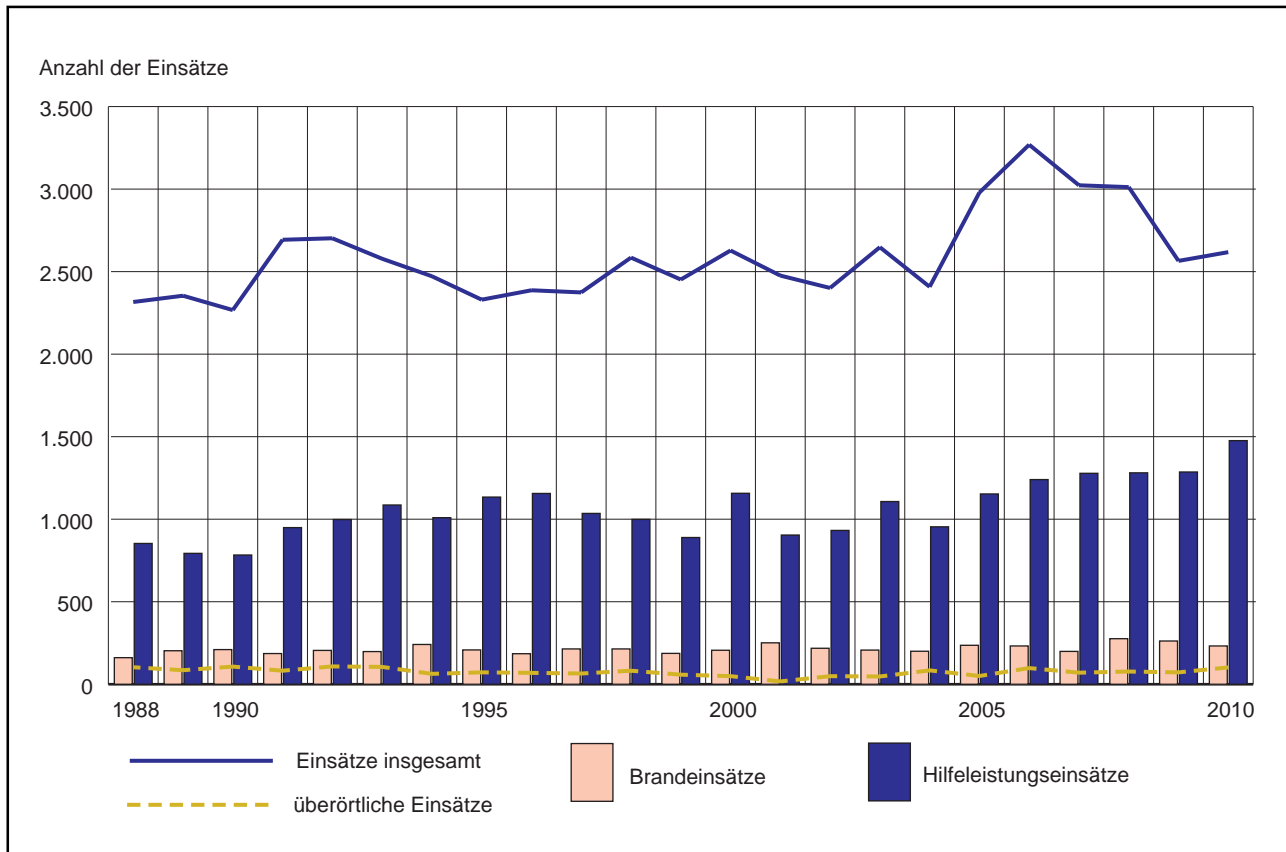
Brandobjekt	Anzahl	Brandobjekt	Anzahl
Wohnungen	47	Freizeiteinrichtung	1
Geschäfte	12	Garagen	2
Verwaltung, Büro	25	Wirtschaftsgebäude	1
Schule, Kindergarten, Hort	10	Sonstige Gebäude	9
Kaufhaus, Lagerhaus, Baumarkt	5	Müllplatz	-
Kaserne	-	Wiese	3
Maschinen	-	Wald	1
Gaststätten	1	Energieversorgung	2
Krankenhaus, Pflegeheim, Sanatorium	30	Fahrzeuge	13
Kulturelle, kirchliche Einrichtung	1	Rohbau, Baustellen	-
Theater, Kino, Ballsaal	3	Sonstige	54
Produktion, Werkstätte	5		
Lagerräume	7	<b>Insgesamt</b>	<b>232</b>

14

Tab. 14.3 Brände nach der Zündquelle

Zündquelle	Anzahl
Unbekannt bzw. Zündquellen, die nicht ermittelt werden können	168
Blitzschlag	-
Selbstentzündung	3
Wärmegeräte	20
Mechanische Energie	3
Elektrische Energie	14
Offenes Licht und Feuer	14
Kinderbrandstiftung/Brandlegung	10
<b>Insgesamt</b>	<b>232</b>

**Grafik 14.1 Einsätze der Berufsfeuerwehr**



**Tab. 14.4 Hilfeleistungseinsätze**

Bezeichnung	Anzahl	Bezeichnung	Anzahl
Assistenzleistungen für RK	10	Strahlenmessung	1
Untersuchungen	70	Elementarereignisse (Sturm, Hochwasser), inkl. FF	68
Assistenzleistungen für Polizei	55	Trinkwassermangel	12
Unfall wird vermutet	128	Sonstige Pumparbeiten	5
Eingeschlossene Person im Aufzug	46	Bauschäden an Gebäuden	17
Eingeschlossene Person, sonstige	4	Schäden an Installationen	93
Eingeklemmte Person	22	Öffnen von Wohnungen	128
Bade- oder Wasserunfall	3	Verkehrshindernis nach Unfall	8
Irrsinnige Person	4	Sonstige Verkehrshindernisse	15
Leichenbergung	1	Verunreinigte Verkehrsflächen	57
Abgestürzte Person	-	Sicherstellen von Fahrzeugen, Geräten	1
Suchaktion abgängige Person	1	Schäden an Verkehrseinrichtungen	6
Tiere in Notlage	48	Abschleppen, Bergen	41
Wespen, Hornissen, Insekten	8	Absichern von Gefahrenstellen	38
Beseitigung von Tierkadavern	56	Schmieraktion	1
Ausströmen von Gasen oder Dämpfen	7	Kran- und Leiterbeistellungen	5
Schadstoffunfall ohne wesentl. Umweltgefährdung	90	Sonstiges	424
Schadstoffunfall mit unmittelb. Umweltgefährdung	3	<b>Insgesamt</b>	<b>1.476</b>



Tab. 14.5 Sonstige Beistellungen

Ausgewählte sonstige Beistellungen	Anzahl
Bergungs- und Abschleppdienst	3
Ladetätigkeit	13
Einsatz von Tauchern und/oder Unterwasserfernsehanlage	1
Hubsteigerbeistellungen	18
Trink- und Nutzwasserzufuhren	8
Beistellung von Beschallungsanlagen	6
Fahrzeug- und Gerätebeistellungen	44
Sonstiges	117
<b>Insgesamt</b>	<b>210</b>
darunter überörtlich	102
darunter für öffentliche Dienststellen	75

Tab. 14.6 Einsatzpersonal u. -fahrzeuge, Einsatzstunden, gefahrene Kilometer

Eingesetztes		Einsatz- stunden	Gefahrene Kilometer
Personal	Fahrzeuge		
21.114	4.395	21.330	27.688

Tab. 14.7 Freiwillige Feuerwehr – Übersicht über Mannschaftsstand

Feuerwache	Geschl.	Mann- schafts- stand insges.	davon					
			Aktive Mitglieder	Reserve- mitglieder	Mitglieder auf Probe	Alt- mitglieder	sonstige nicht aktive Mitglieder	Jugend- feuerwehr
I Hauptwache	m.	56	39	-	-	6	11	-
	w.	2	2	-	-	-	-	-
	zus.	58	41	-	-	6	11	-
II Kalvarienberg	m.	51	31	9	3	2	-	6
	w.	3	3	-	-	-	-	-
	zus.	54	34	9	3	2	-	6
III St. Georgen/ Sandhof	m.	47	35	1	3	4	-	4
	w.	6	3	-	2	-	-	1
	zus.	53	38	1	5	4	-	5
IV Haidach	m.	54	35	4	1	-	3	11
	w.	7	2	-	1	-	-	4
	zus.	61	37	4	2	-	3	15
V St. Peter	m.	28	23	-	1	4	-	-
	w.	2	1	-	1	-	-	-
	zus.	30	24	-	2	4	-	-
VI St. Ruprecht	m.	59	45	3	2	9	-	-
	w.	2	2	-	-	-	-	-
	zus.	61	47	3	2	9	-	-
VII St. Martin	m.	43	33	2	1	7	-	-
	w.	1	1	-	-	-	-	-
	zus.	44	34	2	1	7	-	-
VIII Wölfnitz	m.	50	39	-	-	11	-	-
	w.	4	4	-	-	-	-	-
	zus.	54	43	-	-	11	-	-
IX Emmersdorf	m.	34	22	1	6	5	-	-
	w.	2	2	-	-	-	-	-
	zus.	36	24	1	6	5	-	-
X Viktring/ Stein-Neudorf	m.	45	37	1	-	7	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-
	zus.	45	37	1	-	7	-	-

**Tab. 14.8 Freiwillige Feuerwehr – Einsätze und geleistete Stunden**

Bezeichnung	Insgesamt	Feuerwache									
		I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X
Brandausrückungen	137	66	12	6	13	3	18	1	6	-	12
Hilfeleistungen	94	47	3	5	8	4	2	7	8	1	9
Teilnahme FW-Jugendlager	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
FW-Jugend-Fachausbildung	54	2	10	21	21	-	-	-	-	-	-
FW-Jugendarbeit allgemein	20	-	-	10	10	-	-	-	-	-	-
Aufbringung finanzieller Mittel	113	-	13	21	13	1	35	-	7	4	19
Ausbildung und Schulung	183	24	12	34	40	19	31	9	10	-	4
Bereitschaften	35	-	-	1	3	4	4	16	5	2	-
Einsatzübungen	56	12	1	7	1	-	5	8	8	1	13
Sonstige Übungen	362	47	58	4	46	46	64	33	32	9	23
Technische Dienste	476	44	6	30	33	261	68	27	-	1	6
Teilnahme an Veranstaltungen	331	37	10	20	78	60	44	42	20	16	4
Verwaltung	611	31	27	18	88	333	19	23	23	22	27
<b>Insgesamt</b>	<b>2.475</b>	<b>310</b>	<b>152</b>	<b>177</b>	<b>357</b>	<b>731</b>	<b>290</b>	<b>166</b>	<b>119</b>	<b>56</b>	<b>117</b>
Anzahl der geleisteten Stunden	52.310	5.344	3.482	5.300	9.469	5.069	8.586	5.789	2.367	1.829	5.075

**Tab. 14.9 Freiwillige Feuerwehr – Eingesetzte Männer**

Bezeichnung	Eingesetzte Männer insgesamt	davon in der Feuerwache									
		I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X
Brandausrückungen	865	382	59	65	76	24	103	6	43	-	107
Hilfeleistungen	622	292	27	45	64	28	14	39	50	5	58
Teilnahme FW-Jugendlager	29	-	-	-	29	-	-	-	-	-	-
FW-Jugend-Fachausbildung	460	12	38	103	307	-	-	-	-	-	-
FW-Jugendarbeit allgemein	176	-	-	55	121	-	-	-	-	-	-
Aufbringung finanzieller Mittel	1.379	-	36	312	128	26	330	-	89	13	445
Ausbildung und Schulung	831	189	66	137	95	63	170	27	40	-	44
Bereitschaften	200	-	-	5	15	26	49	72	24	9	-
Einsatzübungen	697	153	13	99	9	-	76	44	123	1	179
Sonstige Übungen	2.817	375	277	54	381	475	615	253	99	29	259
Technische Dienste	1.032	172	52	126	93	280	176	50	-	4	79
Teilnahme an Veranstaltungen	2.467	196	94	221	459	314	443	405	169	118	48
Verwaltung	2.070	165	78	222	356	523	217	141	91	165	112
<b>Insgesamt</b>	<b>13.645</b>	<b>1.936</b>	<b>740</b>	<b>1.444</b>	<b>2.133</b>	<b>1.759</b>	<b>2.193</b>	<b>1.037</b>	<b>728</b>	<b>344</b>	<b>1.331</b>

**Tab. 14.10 Betriebsfeuerwehren**

Betriebsfeuerwehr	Mannschaftsstand	Einsätze	Stunden	Männer
LKH	57	453	4.321	1.071
Justizanstalt	47	51	1.265	348
Stadttheater	25	1	4	2
Flughafen	39	-	-	-

Tab. 15.1 Beherbergungsbetriebe und Betten <sup>1)</sup>

Winter-/ Sommer- halbjahr <sup>2)</sup> <sup>3)</sup>	Betriebe/ Betten/ Zimmer	Gewerbliche Beherbergungsbetriebe bzw. Betten nach Betriebesgruppen					Jugend- herber- gen	Privat- quar- tiere <sup>4)</sup>	sonstige Unter- künfte	Camping- plätze
		4- Stern	3- Stern	2/1- Stern	Ferien- haus	zus.				
Winterhalbjahr 2006/2007	Betriebe	11	17	17	1	<b>46</b>	1	17	8	1
	Betten	831	689	280	.	<b>1.800</b>	144	105	145	.
	Zusatzbetten	36	41	19	.	<b>96</b>	20	12	6	.
	Zimmer	460	369	142	.	<b>971</b>	.	.	.	.
Sommerhalbjahr 2007	Betriebe	11	18	17	1	<b>47</b>	2	38	11	3
	Betten	831	738	280	25	<b>1.874</b>	344	256	419	.
	Zusatzbetten	36	50	19	.	<b>105</b>	20	24	8	.
	Zimmer	460	392	142	.	<b>994</b>	.	.	.	.
Winterhalbjahr 2007/2008	Betriebe	11	18	15	1	<b>45</b>	1	20	8	1
	Betten	494	389	128	.	<b>1.011</b>	144	121	115	.
	Zusatzbetten	46	66	17	.	<b>129</b>	20	9	6	.
	Zimmer	494	389	128	.	<b>1.011</b>	.	.	.	.
Sommerhalbjahr 2008	Betriebe	11	18	15	1	<b>45</b>	2	41	11	3
	Betten	887	752	254	25	<b>1.918</b>	344	273	382	.
	Zusatzbetten	46	71	17	.	<b>134</b>	20	31	73	.
	Zimmer	494	404	128	.	<b>1.026</b>	.	.	.	.
Winterhalbjahr 2008/2009	Betriebe	11	18	15	.	<b>44</b>	1	20	8	1
	Betten	925	722	268	.	<b>1.915</b>	144	123	141	.
	Zusatzbetten	48	66	15	.	<b>129</b>	20	13	10	.
	Zimmer	508	400	136	.	<b>1.044</b>	.	.	.	.
Sommerhalbjahr 2009	Betriebe	11	18	15	1	<b>45</b>	2	41	11	2
	Betten	1.167	742	268	25	<b>2.202</b>	344	278	355	.
	Zusatzbetten	48	66	15	.	<b>129</b>	20	35	16	.
	Zimmer	508	400	136	.	<b>1.044</b>	.	.	.	.
Winterhalbjahr 2009/2010	Betriebe	14	18	15	.	<b>47</b>	1	20	7	.
	Betten	1.497	664	245	.	<b>2.406</b>	144	132	148	.
	Zusatzbetten	54	63	15	.	<b>132</b>	20	12	10	.
	Zimmer	840	372	135	.	<b>1.347</b>	.	.	.	.
Sommerhalbjahr 2010	Betriebe	13	17	14	1	<b>45</b>	2	37	10	2
	Betten	1.255	620	245	25	<b>2.145</b>	344	254	358	.
	Zusatzbetten	54	56	15	.	<b>125</b>	20	26	11	.
	Zimmer	694	342	124	.	<b>1.160</b>	.	.	.	.
Winterhalbjahr 2010/2011	Betriebe	13	17	14	.	<b>44</b>	1	21	7	1
	Betten	1.261	597	257	.	<b>2.115</b>	144	130	153	.
	Zusatzbetten	57	56	15	.	<b>128</b>	20	16	10	.
	Zimmer	694	332	138	.	<b>1.164</b>	.	.	.	.
Sommerhalbjahr 2011	Betriebe	13	18	14	1	<b>46</b>	2	39	10	2
	Betten	1.261	760	257	25	<b>2.303</b>	344	240	367	.
	Zusatzbetten	57	64	15	.	<b>136</b>	20	24	11	.
	Zimmer	694	419	138	.	<b>1.251</b>	.	.	.	.

<sup>1)</sup> Größere Differenzen ergeben sich durch Betriebsschließungen bzw. Neugründungen sowie Änderungen in der Kategorie.

<sup>2)</sup> Alle Betriebe, die im Feber offen haben.

<sup>3)</sup> Alle Betriebe, die im August offen haben.

<sup>4)</sup> Ab 1998 inkl. Privatquartiere auf Bauernhof, Ferienwohnung, -haus nicht auf Bauernhof und auf Bauernhof; vorher inkludiert in "Sonstige Unterkünfte".

**Tab. 15.2 Ankünfte nach Art des Betriebes und Herkunft**

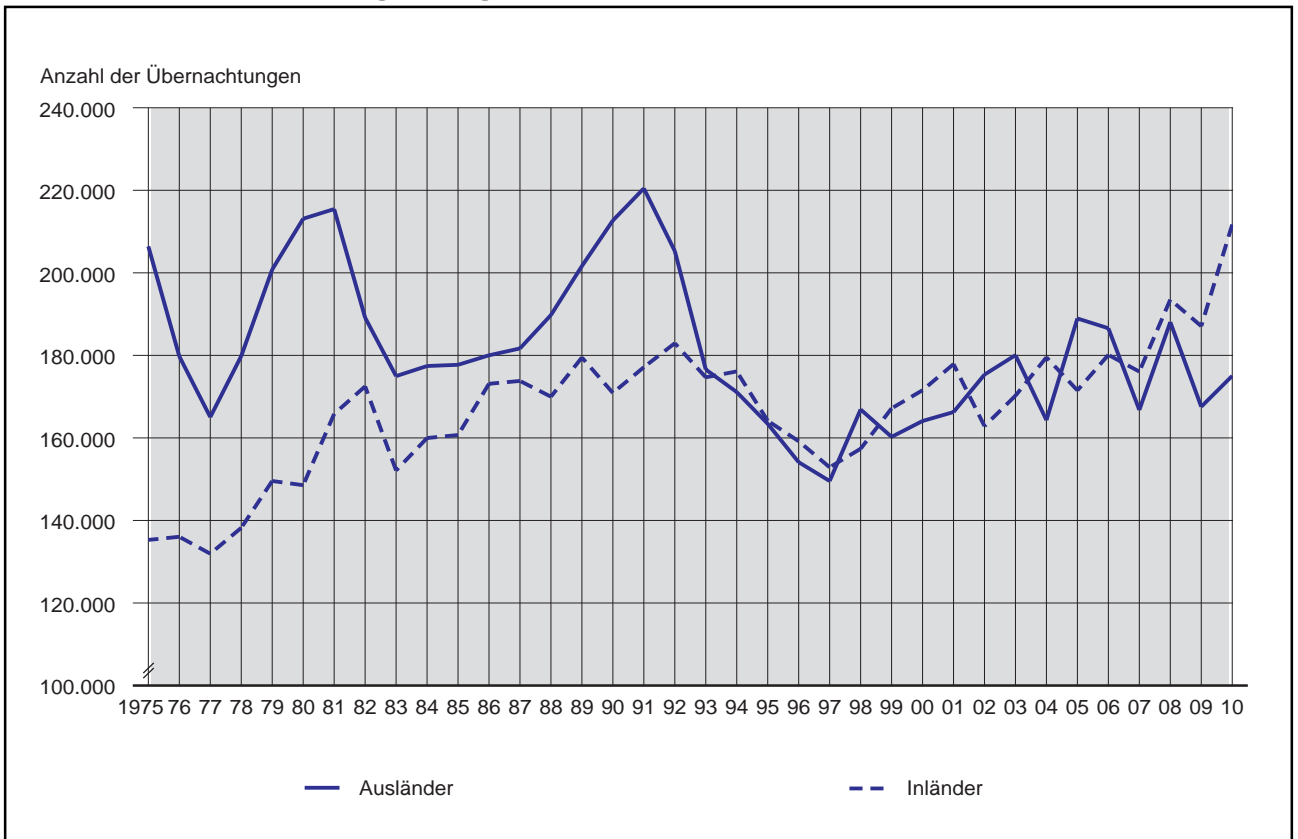
Jahr	Ankünfte insgesamt			davon							
				Gewerbliche Beherbergungsbetriebe		Privatquartiere, Appartementshäuser, Ferienwohnungen, Schülerheime, sonstige		Campingplätze		Jugendherbergen	
	Inl.	Ausl.	zus.	Inl.	Ausl.	Inl.	Ausl.	Inl.	Ausl.	Inl.	Ausl.
1975	69.625	66.976	<b>136.601</b>	62.067	49.270	2.242	3.181	1.831	11.219	3.485	3.306
1980	72.948	75.036	<b>147.984</b>	61.845	54.953	3.330	3.479	2.573	11.906	5.200	4.698
1985	72.213	76.536	<b>148.749</b>	60.416	57.717	4.801	2.613	2.933	13.066	4.063	3.140
1990	76.856	91.770	<b>168.626</b>	64.538	68.780	7.014	4.796	2.660	11.368	2.644	6.826
1995	74.999	65.704	<b>140.703</b>	62.126	50.329	6.360	2.167	2.936	9.002	3.577	4.206
2000	83.244	72.972	<b>156.216</b>	65.387	56.619	6.824	2.419	3.779	8.338	7.254	5.596
2001	86.814	71.160	<b>157.974</b>	69.338	55.994	5.567	2.213	4.276	8.318	7.633	4.635
2002	81.394	74.070	<b>155.464</b>	63.935	57.076	4.823	2.574	3.849	8.168	8.787	6.252
2003	84.853	74.910	<b>159.763</b>	65.051	57.139	5.585	2.919	4.936	9.161	9.281	5.691
2004	89.219	75.227	<b>164.446</b>	70.275	59.166	6.320	2.840	3.028	7.857	9.596	5.364
2005	86.060	78.981	<b>165.041</b>	67.689	60.654	4.690	3.425	4.807	9.567	8.874	5.335
2006	90.491	74.574	<b>165.065</b>	72.552	57.680	4.812	2.917	4.219	9.513	8.908	4.464
2007	91.966	73.450	<b>165.416</b>	74.983	56.836	4.337	2.505	4.108	8.784	8.538	5.325
2008	99.220	79.656	<b>178.876</b>	79.049	58.776	7.160	5.976	4.505	10.002	8.506	4.902
2009	98.958	71.918	<b>170.876</b>	80.521	55.509	4.633	2.753	5.340	8.858	8.464	4.798
2010	109.434	78.851	<b>188.285</b>	90.137	64.049	6.948	2.295	3.564	8.282	8.785	4.225
<b>2010 ggü. 2009 in %</b>	<b>+ 10,59</b>	<b>+ 9,64</b>	<b>+ 10,19</b>	<b>+ 11,94</b>	<b>+ 15,38</b>	<b>+ 49,97</b>	<b>- 16,64</b>	<b>- 33,26</b>	<b>- 6,50</b>	<b>+ 3,79</b>	<b>- 11,94</b>

**Tab. 15.3 Übernachtungen nach Art des Betriebes und Herkunft**

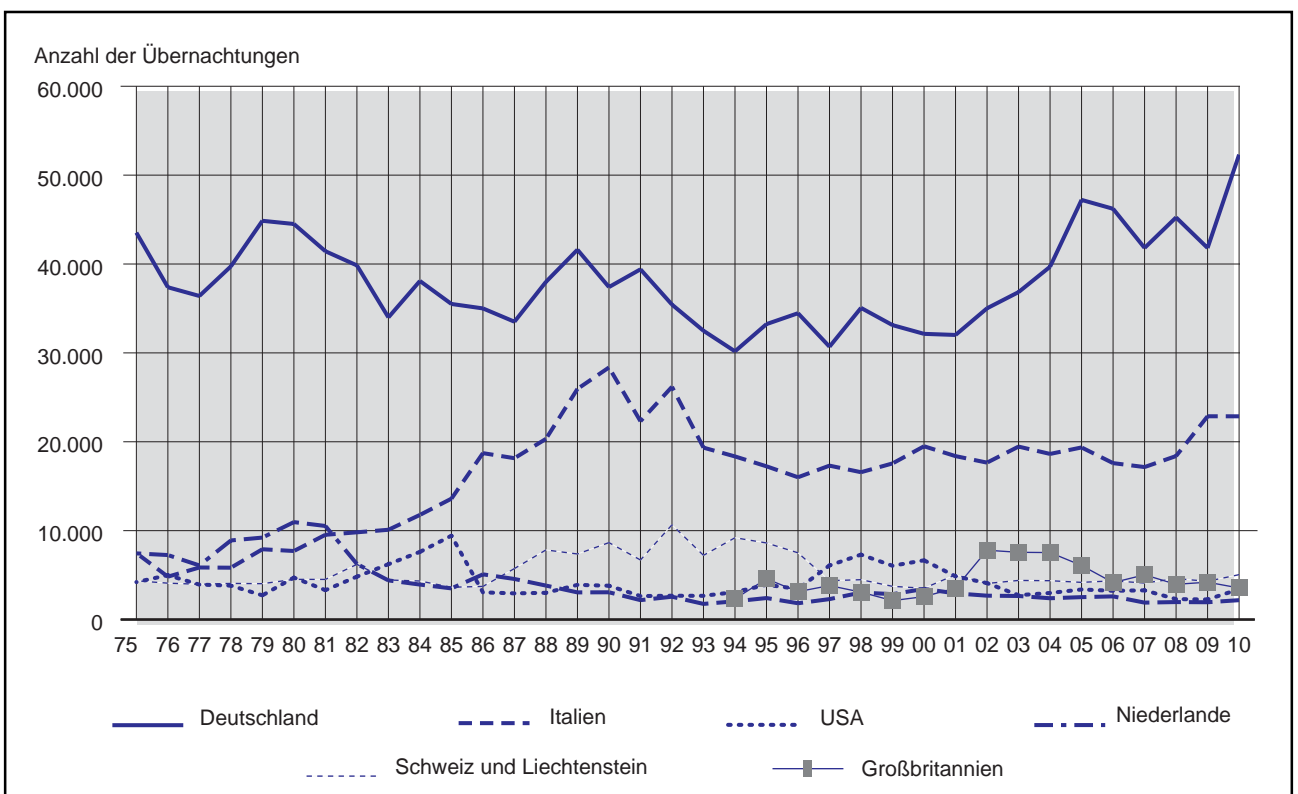
Jahr	Übernachtungen insgesamt			davon							
				Gewerbliche Beherbergungsbetriebe		Privatquartiere, Appartementshäuser, Ferienwohnungen, Schülerheime, sonstige		Campingplätze		Jugendherbergen	
	Inl.	Ausl.	zus.	Inl.	Ausl.	Inl.	Ausl.	Inl.	Ausl.	Inl.	Ausl.
1975	135.285	206.409	<b>341.694</b>	107.335	95.846	12.311	33.865	10.305	70.316	5.334	6.382
1980	148.547	213.113	<b>361.660</b>	111.846	106.869	15.678	24.260	13.232	73.857	7.791	8.127
1985	160.704	177.713	<b>338.417</b>	114.200	98.885	25.065	14.437	14.260	59.978	7.179	4.413
1990	170.907	212.688	<b>383.595</b>	120.902	116.715	29.367	26.706	15.754	59.985	4.884	9.282
2000	171.554	164.099	<b>335.653</b>	115.323	97.373	23.121	10.550	16.688	46.556	16.422	9.620
2001	177.877	166.264	<b>344.141</b>	123.360	100.108	20.130	11.258	17.370	45.457	17.017	9.441
2002	162.866	175.341	<b>338.207</b>	111.562	103.674	16.062	12.194	15.572	48.644	19.670	10.829
2003	170.227	180.047	<b>350.274</b>	112.643	104.142	18.023	14.307	19.719	50.108	19.842	11.490
2004	179.520	164.319	<b>343.839</b>	123.809	104.230	20.513	14.188	11.738	36.200	23.460	9.701
2005	171.513	188.943	<b>360.456</b>	117.157	113.173	16.230	16.313	15.934	48.537	22.192	10.920
2006	180.122	186.576	<b>366.698</b>	127.521	111.433	15.776	13.931	16.118	53.150	20.707	8.062
2007	176.069	166.775	<b>342.844</b>	130.429	105.994	12.909	12.827	13.374	38.322	19.357	9.632
2008	193.515	188.057	<b>381.572</b>	140.579	113.804	19.584	21.225	14.205	43.920	19.147	9.108
2009	187.083	167.567	<b>354.650</b>	139.809	106.086	14.136	12.862	16.645	38.055	16.493	10.564
2010	211.707	175.040	<b>386.747</b>	155.313	122.160	25.865	11.971	12.248	31.121	18.281	9.788
<b>2010 ggü. 2009 in %</b>	<b>+ 13,16</b>	<b>+ 4,46</b>	<b>+ 9,05</b>	<b>+ 11,09</b>	<b>+ 15,15</b>	<b>+ 82,97</b>	<b>- 6,93</b>	<b>- 26,42</b>	<b>- 18,22</b>	<b>+ 10,84</b>	<b>- 7,35</b>



**Grafik 15.1 Übernachtungen insgesamt nach In- und Ausländern**

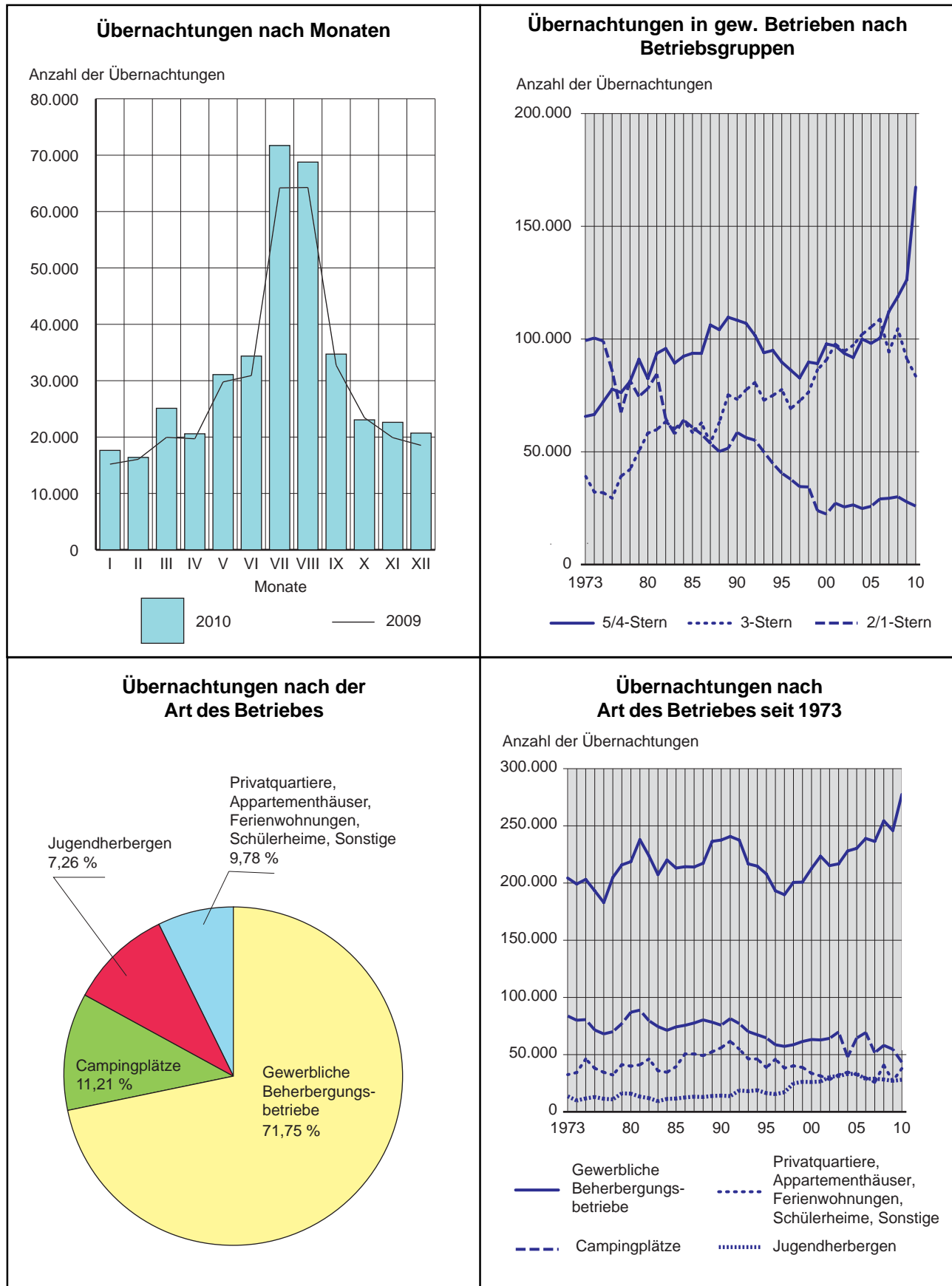


**Grafik 15.2 Übernachtungen in gewerblichen Beherbergungsbetrieben nach Nationen**





**Grafik 15.3 Übernachtungen**




**Tab. 15.4 Ankünfte im Sommer- und Winterhalbjahr nach der Art des Betriebes**

Halbjahr	Ankünfte insgesamt	davon in (auf)			
		Gewerblichen Beherbergungsbetrieben	Privatquartieren, Appartementhäusern, Ferienwohnungen, Schülerheimen, sonst. Unterkünften	Campingplätzen	Jugendherbergen
<b>Sommerhalbjahr <sup>1)</sup></b>					
1973	97.868	74.993	2.993	13.471	6.411
1980	111.961	82.562	6.565	14.479	8.355
1990	119.062	88.281	8.543	14.028	8.210
2000	102.740	75.258	6.164	12.117	9.201
2005	106.978	75.762	6.080	14.237	10.899
2006	102.534	74.024	5.669	13.500	9.341
2007	102.715	76.110	4.998	12.557	9.050
2008	114.203	80.084	11.069	14.354	8.696
2009	109.730	81.262	5.412	14.037	9.019
2010	119.896	91.354	7.351	11.846	9.345
<b>Winterhalbjahr <sup>2)</sup></b>					
1979/80	35.308	33.818	108	.	1.382
1989/90	49.165	44.995	3.114	.	1.056
2000/01	55.108	48.951	2.355	.	3.802
2004/05	57.798	52.072	2.031	137	3.558
2005/06	62.622	56.453	2.135	232	3.802
2006/07	61.834	54.915	1.776	335	4.808
2007/08	65.773	58.675	2.107	153	4.838
2008/09	59.777	53.277	1.963	161	4.376
2009/10	66.397	61.115	1.814	.	3.468
2010/11	68.647	62.840	2.115	284	3.408

**Tab. 15.5 Übernachtungen im Sommer- und Winterhalbjahr nach der Art des Betriebes**

Halbjahr	Übernachtungen insgesamt	davon in (auf)			
		Gewerblichen Beherbergungsbetrieben	Privatquartieren, Appartementhäusern, Ferienwohnungen, Schülerheimen, sonst. Unterkünften	Campingplätzen	Jugendherbergen
<b>Sommerhalbjahr <sup>1)</sup></b>					
1980	298.384	159.189	38.734	87.089	13.372
1990	294.057	164.922	41.521	75.739	11.875
2000	239.491	132.998	24.449	63.244	18.800
2004	242.860	142.021	28.065	47.081	25.693
2005	257.249	139.728	26.086	64.300	27.135
2006	250.607	138.038	22.724	68.863	20.982
2007	231.681	140.040	19.530	51.161	20.950
2008	266.364	155.469	32.843	57.831	20.221
2009	245.323	151.985	19.556	54.398	19.384
2010	263.711	169.663	30.330	43.369	20.349
<b>Winterhalbjahr <sup>2)</sup></b>					
1979/80	60.173	57.301	226	.	2.646
1980/81	70.337	64.339	3.747	.	2.251
1990/91	91.890	74.206	14.828	.	2.856
1995/96	82.657	66.220	12.720	.	3.717
2000/01	97.550	83.562	6.614	.	7.374
2005/06	116.513	101.628	7.101	405	7.379
2007/08	118.502	101.902	7.760	294	8.546
2008/09	107.192	91.535	7.671	302	7.684
2009/10	118.144	103.148	7.632	.	7.364
2010/11	125.009	111.265	6.945	716	6.083

<sup>1)</sup> Von Mai bis Oktober (Sommerhalbjahr).

<sup>2)</sup> Von November bis April (Winterhalbjahr).

**Tab. 16.1 Flughafen Klagenfurt-Wörthersee – An- und Abflüge, Passagier-, Fracht- und Postaufkommen im Linien- und Charterverkehr**

Monat / Jahr	An-	Ab-	Fluggäste			Fracht in kg			Post in kg		
	flüge		an	ab	transit	an	ab	transit	an	ab	transit
Jänner	342	340	16.367	18.451	-	1.109	1.033	-	-	-	-
Feber	314	314	17.885	17.747	-	1.267	1.684	-	-	-	-
März	352	352	20.928	21.201	-	721	1.250	-	-	-	-
April	259	259	12.775	13.823	-	641	1.382	-	-	-	-
Mai	334	334	19.091	17.948	71	1.374	1.646	-	-	-	-
Juni	325	325	17.815	17.464	-	311	980	-	-	-	-
Juli	346	346	23.596	21.187	132	-	-	-	-	-	-
August	328	328	20.774	22.490	-	-	-	-	-	-	-
September	312	312	18.419	18.727	-	-	-	-	-	-	-
Oktober	315	315	17.282	17.582	71	45	-	-	-	-	-
November	265	265	12.906	13.445	-	-	-	-	-	-	-
Dezember	249	251	14.861	12.895	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>3.741</b>	<b>3.741</b>	<b>212.699</b>	<b>212.960</b>	<b>274</b>	<b>5.468</b>	<b>7.975</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
2009	3.892	3.893	205.150	204.096	1.266	13.771	16.382	-	-	-	-
2008	3.839	3.840	217.087	212.227	575	13.845	10.090	-	-	-	-
2007	4.052	4.051	233.418	230.230	5.385	12.952	21.942	-	-	-	-
2006	3.858	3.860	202.051	200.614	6.339	21.883	19.158	70	-	11	-
2005	4.454	4.453	259.967	260.417	2.313	19.832	33.380	-	-	-	-
2000	4.155	4.155	114.571	114.586	6.191	42.319	29.854	6.617	38	7	-
1990	2.604	2.605	71.329	73.069	3.664	406.378	200.700	3.662	1.241	3.691	96
1980	1.542	1.541	40.828	39.984	1.339	210.585	51.057	7.230	16.453	4.613	939
1973	871	871	43.657	44.507	1.601	98.454	39.989	12.434	10.848	2.959	272

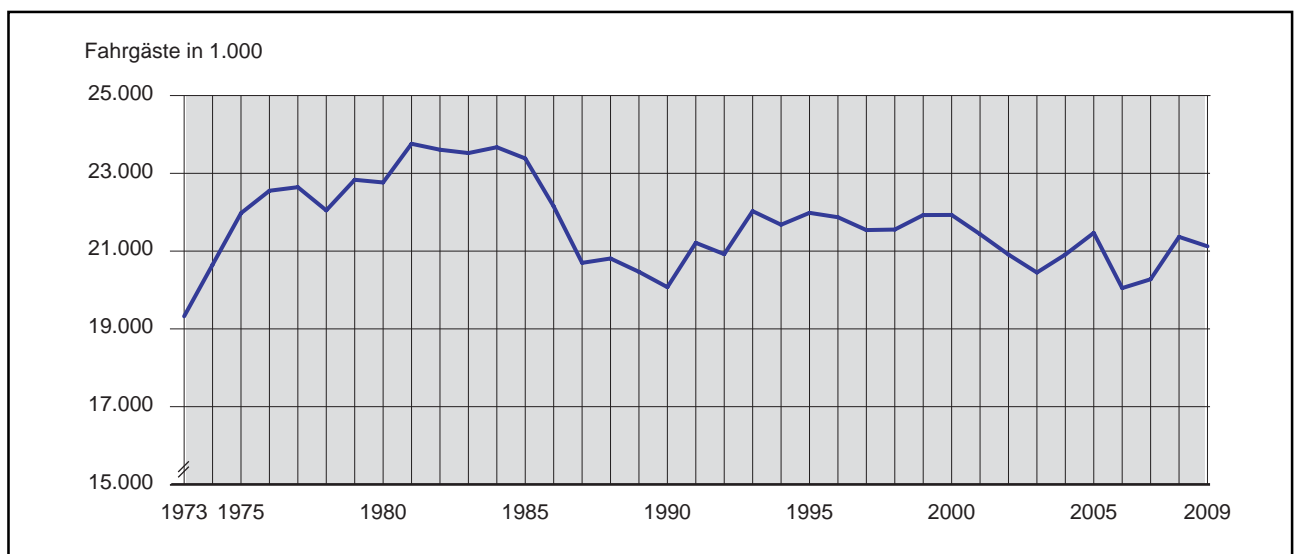
**Tab. 16.2 Flughafen Klagenfurt-Wörthersee – Bewegungen bzw. Starts im zivilen Luftverkehr und Fluggäste nach Linien- und Charterverkehr**

Jahr	Bewegungen (An- und Abflüge)									Starts
	Linienverkehr		Charterverkehr		zusammen		Allgemeine Luftfahrt			Segelflugbetrieb
	Bewegungen	Fluggäste	Bewegungen	Fluggäste	Bewegungen	Fluggäste	Gewerblicher nichtplanmäßiger Luftverkehr	Nichtgewerblicher Flugbetrieb	zusammen	
1973	789	.	953	.	1.742	.	1.517	14.887	16.404	2.030
1980	2.666	.	417	.	3.083	.	803	16.483	17.286	2.950
1990	4.825	122.588	384	25.474	5.209	148.062	276	27.661	27.937	886
1995	6.431	153.299	900	61.760	7.331	215.059	727	21.938	22.665	305
2000	7.563	187.954	747	41.203	8.310	229.157	426	25.427	25.853	125
2006	7.266	370.251	452	38.753	7.718	409.004	2.688	21.193	23.881	547
2007	7.690	431.077	413	37.956	8.103	469.033	3.022	21.578	24.600	574
2008	7.303	404.162	376	25.727	7.679	429.889	3.048	20.544	23.592	154
2009	7.535	394.423	250	16.089	7.785	410.512	1.576	22.605	24.181	190
2010	7.276	409.681	206	16.252	7.482	425.933	1.759	22.247	24.006	132


**Tab. 16.3 Stadtwerke Klagenfurt AG - Autobusverkehr**

Jahr	Linien		Busse	darunter Citybusse	Gefahrene km	Fahrgäste insgesamt
	Anzahl	Länge in km				
1997	12	169,0	54	.	2.997.561	21.541.405
2000	14	180,8	60	.	3.095.145	21.929.907
2003	13	185,0	52	.	2.767.230	20.448.512
2004	13	185,0	53	.	2.746.811	20.910.985
2005	13	185,0	53	.	2.772.110	21.467.530
2006	13	185,0	57	3	2.703.649	20.049.388
2007	15	191,6	60	3	2.987.628	20.276.036
2008	15	194,0	60	3	3.090.135	21.366.448
2009	13	180,5	58	2	2.966.875	21.122.534
2010	13	178,0	56	2	2.885.079	20.874.501

Anmerkung: Die Stadtwerke Klagenfurt wurden mit 1.10.2000 in eine Kapitalgesellschaft umgewandelt. Für alle Linien ist die Stadtwerke AG Konzessionsinhaber.

**Grafik 16.1 Stadtwerke AG - Entwicklung der Anzahl der Fahrgäste**


**Tab. 16.4 Postämter, Briefkästen, Zustellbezirke und Schließfächer in Klagenfurt**

Jahr	Anzahl der						
	Post- ämter	Brief- kästen	Zustell- bezirke	Postämter mit Schließfach- anlagen	Schließfächer		Private Postwertzeichen- verkaufsstellen
					insgesamt	davon belegt	
1973	12	122	84	7	823	.	126
1980	11	125	99	8	884	.	121
1990	12	184	103	12	1.748	.	118
2000	13	134	105	13	1.831	.	112
2005	13	126	109	12	1.580	433	90
2006	13	60	111	12	1.046	422	.
2007	13	62	111	12	1.046	422	.
2008	13	62	127	13	1.086	398	.
2009	13	49	79	13	1.086	398	.
2010 <sup>1)</sup>	10	59	133	10	788	330	.

<sup>1)</sup> Ausschließlich Bereich Klagenfurt.

**Tab. 16.5 Postleitzahlen in Klagenfurt**

Postleitzahlen	Adresse
9010 Klagenfurt am Wörthersee	Dr.-Hermann-Gasse 4
9013 Klagenfurt am Wörthersee	Domplatz-Karfreitstraße 13
9020 Klagenfurt am Wörthersee	Südbahngürtel 7
9022 Klagenfurt am Wörthersee	Ferdinand-Seeland-Straße 14
9023 Klagenfurt am Wörthersee	Rosentaler Straße 150
9024 Klagenfurt am Wörthersee	Fischlstraße 77
9025 Klagenfurt am Wörthersee	Universitätsstraße 92
9026 Klagenfurt am Wörthersee	Durchlaßstraße 4
9027 Klagenfurt am Wörthersee	Feldkirchner Straße 138
9073 Klagenfurt am Wörthersee - Viktring	Keutschacher Straße 122

**Tab. 16.6 Postbusverkehr**

Bezeichnung		Anzahl	Bezeichnung		Anzahl
Art der Dienststellen	Verkehrsleitung	1	Kurse (täglich)	Stadteinwärts	201
	Regionalmanagement	1		Stadtauswärts	211
Fahrzeugstand <sup>1)</sup>	Omnibusse Regiefahrzeuge	70 5	Linien	Täglich beförderte Personen	17.750
				Inlandslinien	21
				Auslandslinien	1

<sup>1)</sup> Im Stand der Postautostelle Klagenfurt.

**Tab. 16.7 Mobilfunksender**

Bezeichnung	Sendemasten freistehend	Gebäudeantennen	Mikrozellen (z.B. an Dachrinnen)
Altbestand	41	211	21
2010 neu	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>41</b>	<b>211</b>	<b>21</b>

Mobilfunkbetreiber: Mobilkom Austria (A1); tele.ring; Connect Austria (ONE); T-mobile; Hutchison 3 G Austria GmbH.



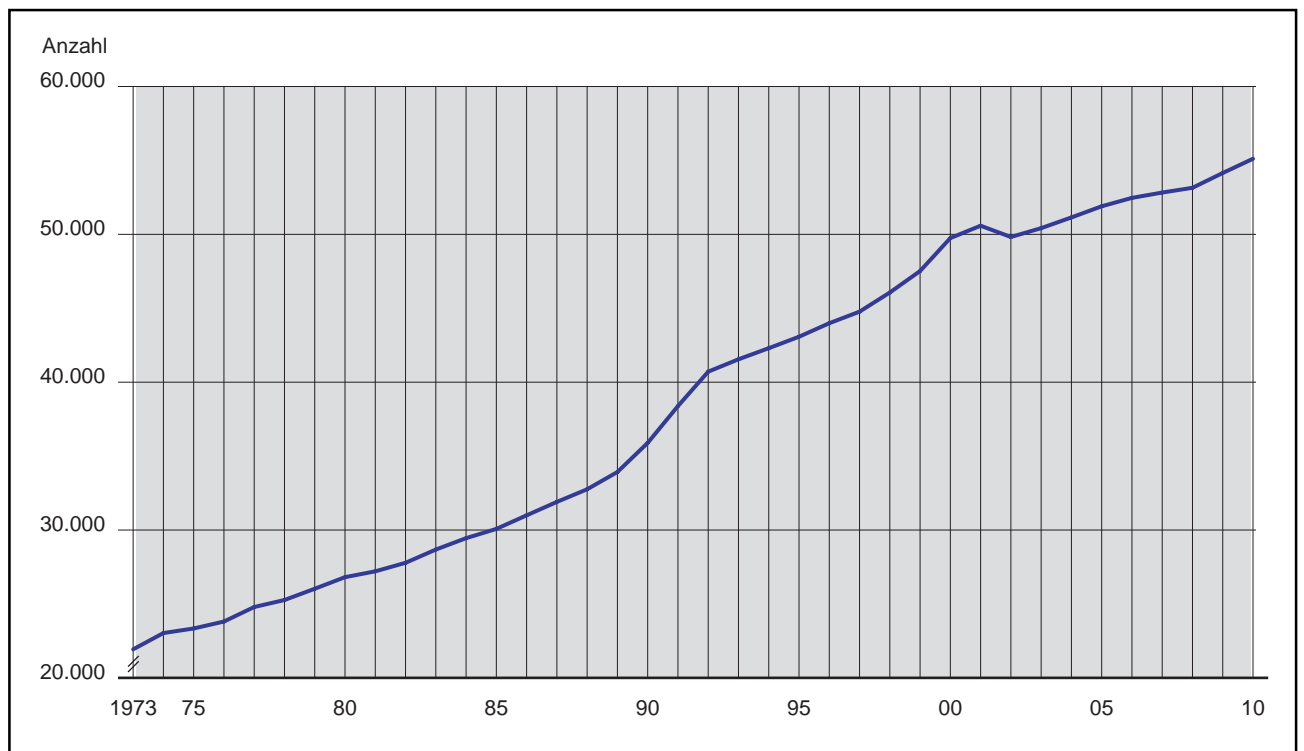
Tab. 16.8 Kraftfahrzeugbestand

Jahr	Kraftfahrzeuge insgesamt	davon								Einwohner je		Anhänger
		LKW, Tankwagen	Omni-busse	Zugmaschinen (z.B. Traktoren, Sattelzugfahrzeuge)	PKW inkl. Kombi	Motorräder inkl. Leicht- und Kleinmotorräder	Mehrspurige Kraft- und Kleinmotorräder	Motorfahräder (Mopeds)	Spezialfahrzeuge (z.B. Motorkarren, selbstf. Arbeitsmasch.)	Kraftfahrzeug	PKW	
		N	M2/M3	T/N	M1	L3e	L2, L2e, L5, L5e, L6e, L7e	L1e	S	O		
1973	30.069	2.865	82	579	21.930	730	-	3.560	323	2,8	3,8	1.022
1990	51.639	5.587	179	828	35.892	2.288	-	6.144	721	1,7	2,5	3.796
1995	53.399	4.055	96	589	43.074	1.281	-	3.430	874	1,7	2,1	4.101
2000 <sup>1)</sup>	61.441	4.290	104	763	49.748	2.724	-	2.885	927	1,5	1,8	5.018
2005	64.460	4.312	119	830	51.898	3.377	-	2.990	934	1,4	1,8	5.053
2006 <sup>2)</sup>	65.366	4.411	126	822	52.467	3.503	137	2.951	949	1,4	1,8	5.139
2007	66.180	4.477	124	836	52.828	3.758	145	3.058	954	1,4	1,8	5.140
2008	66.939	4.550	129	833	53.150	4.016	151	3.181	929	1,4	1,8	5.278
2009	68.482	4.611	125	851	54.150	4.298	159	3.342	946	1,4	1,7	5.350
2010	69.845	4.691	121	871	55.114	4.543	150	3.406	949	1,4	1,7	5.436

<sup>1)</sup> Bis 1999 Meldung durch Bundespolizeidirektion, ab 2000 Meldung durch die Statistik Austria.

<sup>2)</sup> Durch eine Neuklassifizierung der Kraftfahrzeuge ist eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren nur bedingt möglich.

Grafik 16.2 Entwicklung des PKW-Bestandes



**Tab. 16.9 Straßenverkehrsunfälle**

Jahr	Straßenverkehrs- unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen						KFZ-Bestand <sup>2)</sup>	
		insge- samt	davon				inge- samt	darun- ter PKW	
			tot	Verletzte					
				schwer	leicht	unbest. Grad	zus.		
1973	898	<b>1.098</b>	18	.	.	.	1.080	30.069	21.930
1980	930	<b>1.155</b>	2	.	.	.	1.153	41.087	26.812
1985	1.058	<b>1.272</b>	8	.	.	.	1.264	46.728	30.076
1990	979	<b>1.189</b>	4	148	1.003	34	1.185	51.639	35.892
1992 <sup>1)</sup>	1.023	<b>1.221</b>	10	174	1.022	15	1.211	51.494	40.712
1995	759	<b>899</b>	8	132	749	10	891	53.399	43.074
2000	956	<b>1.160</b>	3	145	1.005	7	1.157	61.441	49.748
2001	840	<b>1.014</b>	5	135	871	3	1.009	62.605	50.583
2002	932	<b>1.135</b>	6	126	994	9	1.129	61.694	49.822
2003	916	<b>1.148</b>	5	131	1.006	6	1.143	62.521	50.419
2004	865	<b>1.072</b>	6	106	955	5	1.066	63.378	51.145
2005	792	<b>994</b>	8	84	898	4	986	64.460	51.898
2006	814	<b>1.004</b>	8	72	900	24	996	65.366	52.467
2007	952	<b>1.170</b>	6	83	1.050	31	1.164	66.180	52.828
2008	839	<b>1.014</b>	6	66	920	22	1.008	66.939	53.150
2009	773	<b>950</b>	9	63	856	22	941	68.482	54.150
2010	686	<b>854</b>	3	76	760	15	851	69.845	55.114

<sup>1)</sup> Ab 1992 Neuordnung der Straßenverkehrsunfallstatistik.

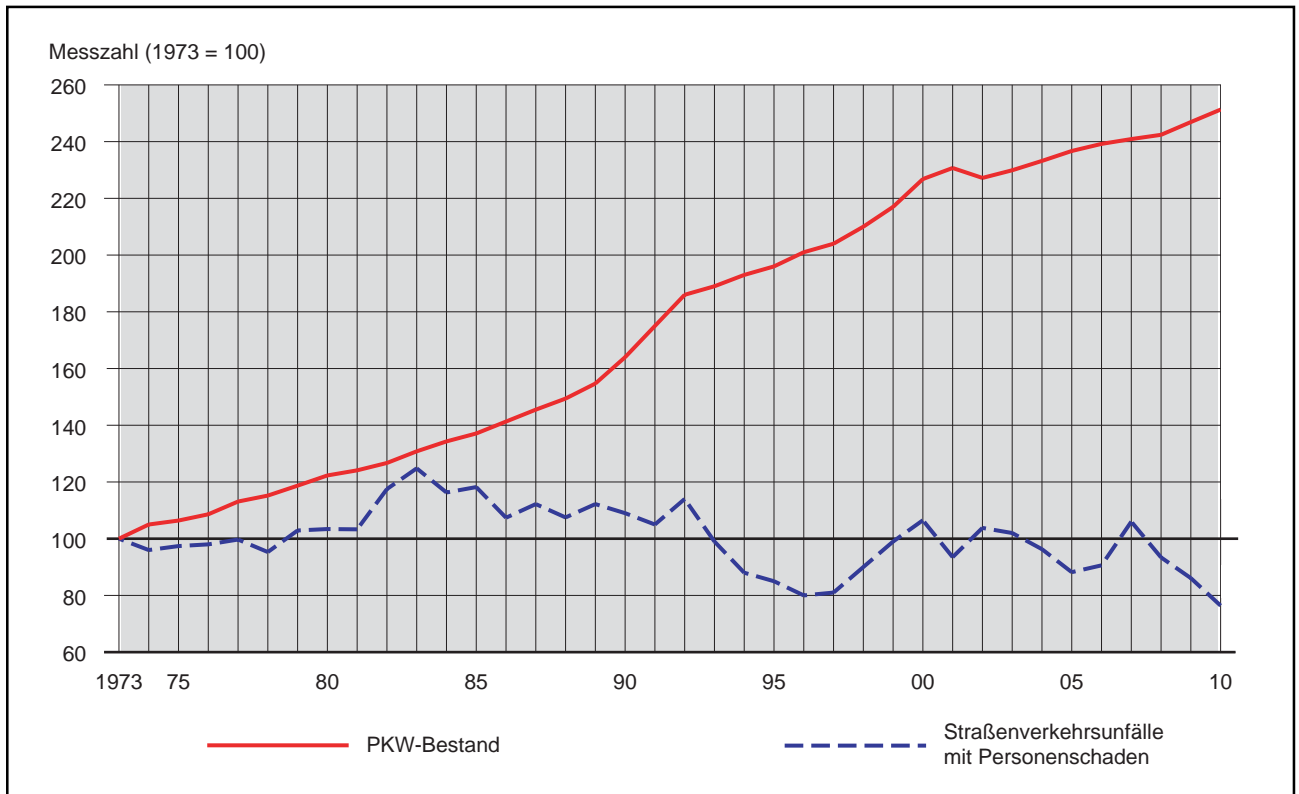
<sup>2)</sup> Der Rückgang des KFZ-Bestandes im Jahre 2002 ist auf einen Abgleich der Daten der Statistik Austria und des Verbandes der Versicherungsunternehmen Österreichs zurückzuführen.

## Erläuternde Bemerkungen zur Straßenverkehrsunfallstatistik

Ein Straßenverkehrsunfall liegt vor, wenn infolge des Straßenverkehrs auf Straßen mit öffentlichem Verkehr Personen verletzt oder getötet wurden und daran zumindest ein in Bewegung befindliches Fahrzeug beteiligt war. Von der Erfassung ausgeschlossen sind alle Unfälle, die sich außerhalb des öffentlichen Verkehrsnetzes, wie etwa auf Privatgrundstücken, eigenen Gleiskörpern etc. ereignen.

### Als unfallbeteiligte Personen gelten bei Unfällen mit

- PERSONENSCHADEN**
- alle verletzten Lenker, Mitfahrer, Fußgänger
  - alle unverletzten Lenker
  - alle unverletzten Fußgänger, sofern sie durch ihr Verhalten maßgeblich zum Zustandekommen des Unfalles beigetragen haben.
- Lenker**
- ist jede Person, die ein Fahrzeug lenkt, Zug-, Trag- oder Satteltiere führt, auf einem Tier reitet oder Herden treibt.
- Mitfahrer**
- ist jede Person außer dem Lenker, die sich in oder auf dem Fahrzeug befindet.
- Fußgänger**
- sind alle Personen außer dem Lenker und Mitfahrer, z.B. auch Personen, die einen Kinderwagen oder ein Fahrzeug schieben.
- Tote**
- alle Personen, die entweder am Unfallsort oder innerhalb von 30 Tagen nach dem Unfall verstorben sind.
- Unfallsumstände:**
- Für jeden Unfallbeteiligten können bis zu 3 Unfallsumstände angegeben werden.


**Grafik 16.3 Entwicklung des PKW-Bestandes u. der Straßenverkehrsunfälle (1973 = 100)**

**Tab. 16.10 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Monaten**

Monat	Straßenverkehrsunfälle insgesamt	Verunglückte Personen					
		insgesamt	tot	Verletzte			
				insgesamt	schwer	leicht	unbest. Grad
Jänner	40	60	2	58	8	50	-
Feber	38	50	-	50	6	42	2
März	55	63	-	63	4	56	3
April	58	73	1	72	9	62	1
Mai	69	85	-	85	6	78	1
Juni	72	91	-	91	6	84	1
Juli	92	118	-	118	10	105	3
August	79	95	-	95	7	87	1
September	58	70	-	70	7	61	2
Oktober	49	53	-	53	3	49	1
November	47	57	-	57	4	53	-
Dezember	29	39	-	39	6	33	-
<b>Insgesamt</b>	<b>686</b>	<b>854</b>	<b>3</b>	<b>851</b>	<b>76</b>	<b>760</b>	<b>15</b>



**Tab. 16.11 Straßenverkehrsunfälle nach Tageszeiten**

Uhrzeit von ... bis ...	Straßenver- kehrsunfälle insgesamt	davon in den Monaten											
		I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII
0 - 1	7	2	-	-	-	-	1	-	2	-	1	1	-
1 - 2	5	-	-	-	-	2	1	-	-	1	1	-	-
2 - 3	4	-	-	-	-	1	1	-	-	1	1	-	-
3 - 4	6	-	-	3	1	-	-	1	1	-	-	-	-
4 - 5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
5 - 6	7	-	1	-	-	-	-	-	3	1	-	1	1
6 - 7	15	-	3	-	1	2	1	3	1	2	-	1	1
7 - 8	45	4	5	1	3	4	2	7	4	6	3	4	2
8 - 9	27	1	2	3	1	2	2	5	4	4	2	1	-
9 - 10	36	3	1	3	5	4	3	5	6	1	2	1	2
10-11	48	-	2	2	7	2	8	10	7	2	5	1	2
11-12	47	4	2	5	2	4	6	8	3	3	3	3	4
12-13	45	5	1	2	2	6	4	7	9	4	2	2	1
13-14	51	2	2	8	4	3	5	4	4	7	3	8	1
14-15	41	1	3	4	4	3	3	8	2	3	3	3	4
15-16	58	3	3	8	7	7	5	7	5	3	7	2	1
16-17	61	3	3	5	5	7	13	5	4	6	4	4	2
17-18	59	3	3	1	5	10	6	9	6	2	3	8	3
18-19	43	3	1	4	5	2	4	3	6	3	4	5	3
19-20	24	1	2	2	2	2	3	1	3	4	2	1	1
20-21	24	2	2	2	-	3	2	7	2	2	2	-	-
21-22	15	1	2	-	2	3	1	-	3	1	1	1	-
22-23	12	1	-	1	1	2	1	2	3	1	-	-	-
23-24	5	1	-	1	1	-	-	-	1	1	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>686</b>	<b>40</b>	<b>38</b>	<b>55</b>	<b>58</b>	<b>69</b>	<b>72</b>	<b>92</b>	<b>79</b>	<b>58</b>	<b>49</b>	<b>47</b>	<b>29</b>

**Tab. 16.12 Straßenverkehrsunfälle nach Monaten und Wochentagen**

Monat	Straßen- verkehrs- unfälle insgesamt	davon nach Wochentagen						
		Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Jänner	40	5	7	4	4	6	11	3
Feber	38	7	7	5	10	5	1	3
März	55	6	11	15	4	7	7	5
April	58	5	14	9	10	13	6	1
Mai	69	15	20	13	5	8	3	5
Juni	72	13	18	16	9	4	6	6
Juli	92	9	13	17	20	15	12	6
August	79	19	10	10	13	11	5	11
September	58	8	14	8	6	8	8	6
Oktober	49	9	6	10	11	9	-	4
November	47	6	9	7	8	9	5	3
Dezember	29	3	6	6	4	4	6	-
<b>Insgesamt</b>	<b>686</b>	<b>105</b>	<b>135</b>	<b>120</b>	<b>104</b>	<b>99</b>	<b>70</b>	<b>53</b>



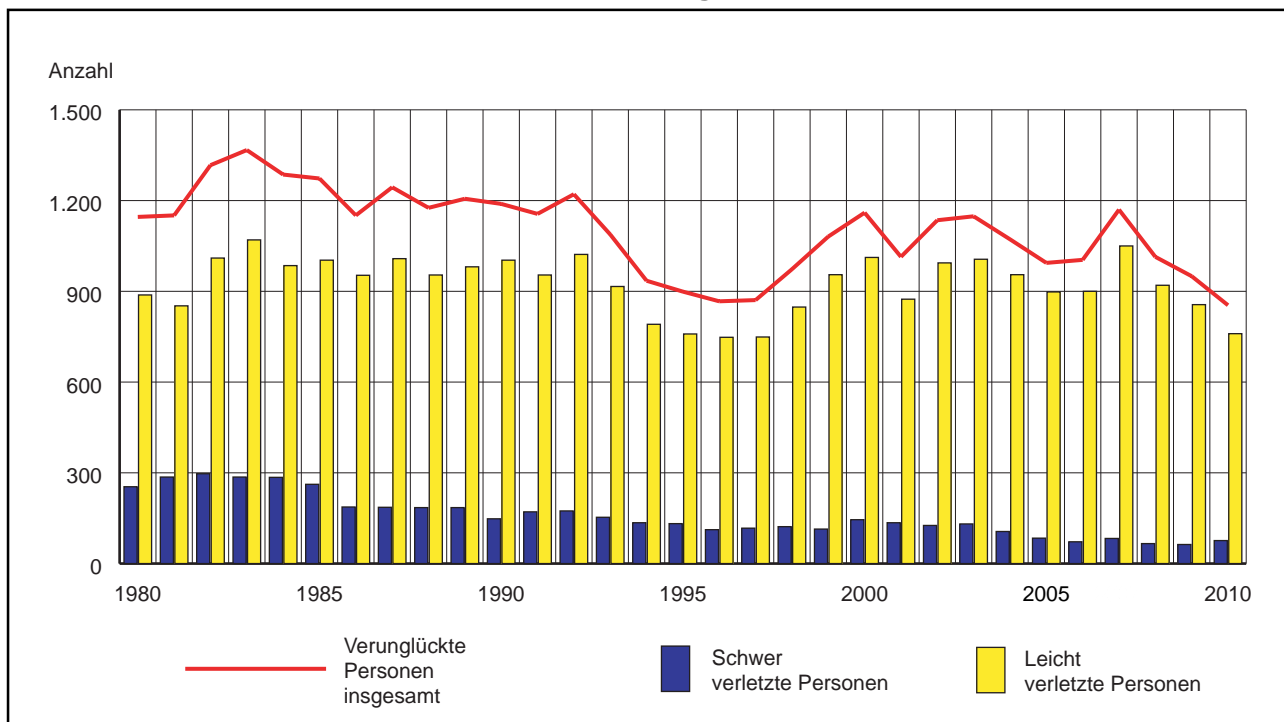
**Grafik 16.4 Straßenverkehrsunfälle nach Wochentagen, Monaten und der Uhrzeit**



**Tab. 16.13 Beteiligte Verkehrsteilnehmer bei Straßenverkehrsunfällen <sup>1)</sup>**

Verkehrsteilnehmer	Beteiligte insgesamt		
	2009	2010	Veränd. in %
Motorfahrrad (Moped)	116	109	- 6,0
Motorrad	42	31	- 26,2
PKW (inkl. Kombi, Taxi)	1.201	1.038	- 13,6
Linienbus (Obus)	18	28	+ 55,6
Omnibus	14	9	- 35,7
LKW bis 3,5 t ohne Anhänger	37	42	+ 13,5
LKW bis 3,5 t mit Anhänger	-	6	+ 600,0
LKW über 3,5 t ohne Anhänger	10	14	+ 40,0
LKW über 3,5 t mit Anhänger	4	2	- 50,0
Sattelkraftfahrzeug	4	2	- 50,0
Tankwagen ohne Anhänger	-	1	+ 100,0
Tankwagen mit Anh., Tanksattelfahrzeug	-	-	-
Zug-/ Arbeitsmaschine ohne Anhänger	3	2	- 33,3
Zug-/ Arbeitsmaschine mit Anhänger	-	1	+ 100,0
PKW mit Anhänger	-	-	-
Einsatzfahrzeug	3	-	- 100,0
Eisenbahn	-	-	-
Fahrrad	164	147	- 10,4
Kleinmotorrad	3	1	- 66,7
Spiel-, Sportgerät	2	2	-
Fußgänger	116	80	- 31,0
Wild	1	1	-
Leichtmotorrad	4	4	-
Sonstige Beteiligte	-	2	+ 200,0
<b>Insgesamt</b>	<b>1.742</b>	<b>1.522</b>	<b>- 12,6</b>

<sup>1)</sup> Unfallbeteiligte Personen, Wild und sonstige Beteiligte (siehe Erläuterungen Seite 260).

**Grafik 16.5 Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Personen**




Tab. 16.14 Theoretische Lenkerprüfungen

Jahr	Geprüfte Personen insgesamt	davon		Von den geprüften Personen haben bestanden		
		m.	w.	m.	w.	zus
2007	2.508	1.340	1.168	907	810	1.717
2008	2.908	1.583	1.325	1.052	920	1.972
2009	3.125	1.771	1.354	1.184	892	2.076
2010	3.593	1.950	1.643	1.267	1.033	2.300

Tab. 16.15 Praktische Lenkerprüfungen

Jahr	Bestandene Lenkerprüfungen für die Gruppe													Nichtbestandene Prüfungen
	Vorstufe /A	A	B	B+E	C	C95	C+E	D	D95	D+E	E	F	insg.	
2007	-	267	1.491	139	72	-	64	14	-	-	-	63	2.110	425
2008	-	309	1.622	162	55	-	48	17	-	-	-	77	2.290	496
2009	-	315	1.672	171	56	6	46	16	15	-	-	115	2.412	566
2010	-	365	1.861	185	45	20	42	12	8	-	-	103	2.641	619

Tab. 16.16 Führerscheine, Anträge

Jahr	Anzahl der				Anträge auf			
	neu ausgestellt Führerscheine	Führerscheinausdehnungen (Erweiterung)	Führerscheinentziehungen (rechtskräftig)	angeordneten Nachschulungen	vorgezogene Lenkerberechtigung (L 17)	Mopedausweis	Taxiausweis	Schulbusausweis
2006	523	177	592	236	351	494	36	37
2007	666	308	666	295	432	747	28	5
2008	759	345	624	305	489	738	37	17
2009	748	398	568	275	574	804	50	10
2010	694	439	561	262	674	946	51	2

Tab. 16.17 Nachttaxi - Verkaufte Bons

Jahr	Wert in Euro	Verkaufte Nacht-Taxi-Bons insgesamt	davon nach Monaten												
			I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII	
1997 <sup>1)</sup>	1,00	52.086	.	.	.	.	.	.	.	.	10.196	5.026	4.971	7.307	24.586
	4,00	34.523	.	.	.	.	.	.	.	.	7.767	3.655	3.564	5.567	13.970
2000	1,00	63.132	5.924	5.444	5.124	3.773	3.744	3.991	3.868	4.803	3.332	5.145	6.734	11.250	
	4,00	50.206	4.892	4.112	4.117	3.438	3.141	3.214	3.368	3.856	2.942	3.932	4.882	8.312	
2006	1,00	63.827	5.635	5.866	5.009	4.356	3.819	3.834	3.940	4.724	3.832	4.780	6.675	11.357	
	4,00	45.587	4.067	4.300	3.585	3.066	2.753	2.750	2.795	3.199	2.535	3.391	4.620	8.526	
2007	1,00	66.978	6.607	6.254	4.732	3.757	4.323	3.782	4.034	4.995	4.148	5.821	8.719	9.806	
	4,00	47.850	4.808	4.584	3.575	2.886	3.052	2.813	2.937	3.625	3.199	4.138	5.368	6.865	
2008	1,00	92.970	5.284	5.329	6.023	5.868	6.487	5.031	5.921	5.791	5.888	7.194	12.451	21.703	
	4,00	65.625	3.790	4.040	4.187	4.066	4.478	4.648	4.161	3.914	4.134	5.063	8.581	14.563	
2009	1,00	123.527	10.009	11.885	9.410	8.998	6.961	6.120	9.249	7.922	9.070	11.147	14.680	18.076	
	4,00	100.482	7.225	8.811	7.246	7.124	5.556	5.905	7.751	6.262	6.588	8.859	12.637	16.518	
2010 <sup>2)</sup>	1,00	37.534	11.160	7.119	5.846	4.786	4.139	4.484	.	.	.	.	.	.	
	4,00	33.400	1.608	8.883	7.006	5.835	5.147	4.921	.	.	.	.	.	.	
	5,00	18.254	.	.	.	.	.	.	2.021	2.718	3.375	2.864	2.927	4.349	

1) Ab 28.07.1997.

2) Ab 01.07.2009 neue Bons im Wert von 5,00 Euro.

**Tab. 16.18 Taxistandplätze**

Taxistandplätze	Anzahl
<b>Innenstadtbereich</b>	
Dr.-Herrmann-Gasse, eingeschnittene Längsparkplätze an der Ostseite vor Objekt Nr. 3	7
Neuer Platz, ostseitige Fahrbahn auf der Westseite, eingeschnittene Längsparkplätze	6
Stauderplatz, nordseitig (stadtauswärts), westlich von Heiligengeistplatz	3
Theatergasse, südseitig, ab Nordeinfahrt Pfarrhofgasse 2 bis 7 m westlich Eingang Pfarrhofgasse 4	6
<b>Außerhalb des Ringes</b>	
Kanaltalerstraße, nordseitig, ab Baumbachplatz ostwärts bis zur Haltestelle	4
Südbahngürtel, südseitig, Nebenfahrbahn vor dem Hauptbahnhof	12
Gerberweg, westseitig, ab Zufahrt Bollwerk bis zum Lichtmast vor Südring	6
St. Ruprechter Straße, westseitig, südlich der Haltestelle der Verkehrsbetriebe (südlicher Eingang Messe)	2
Fischlstraße, von der Nordostseite nördlich der neuen Einfahrt zum Eurospar-Markt, auf der Länge von 23 m	4
Krassniggstraße, nordseitig, ab Eingang LKH nach Westen	2
St. Veiter Straße, Vorfahrt nördlich des Haupteinganges zum LKH	4
St. Veiter Straße, Nebenfahrbahn, nördlich Eingang LKH, nordwärts	2
Flughafenstraße, Flughafenparkplatz, östlich Haupteingang	5
<b>Insgesamt</b>	<b>63</b>

**Tab. 16.19 Gebührenfreie Parkplätze in Zentrumsnähe**

Ort	Anzahl der Stellplätze	Ort	Anzahl der Stellplätze
Messe St. Ruprechter Straße	480	Schlachthofstraße	112
Messe Vergnügungspark	350	Enzenbergstraße	67
Messe - Hochgarage Valentin-Leitgeb-Str. <sup>1)</sup>	450	Siriusparkplatz	184
Fernheizwerk	280	<b>Insgesamt</b>	<b>1.923</b>

<sup>1)</sup> Bei Veranstaltungen zeitweise gebührenpflichtig.

**Tab. 16.20 Park & Ride-Parkplätze**

Ort	Anzahl der Stellplätze
Villacher Straße - gegenüber Minimundus	250
Autobahn A 2 (Minimundus - Dietrichstraße)	450
Gärtnergasse (Cine City)	270


**Tab. 16.21 Auto-Stellplatzangebot in der Innenstadt (innerhalb, entlang und ausserhalb des Ringes)**

Bereich		Stellplätze			
		innerhalb des Ringes	entlang des Ringes	ausserhalb des Ringes	insgesamt
Gebührenfreie Stellplätze	Straßenraum	-	25	-	25
	Parkplätze	-	-	-	-
	Kurzparkzonen	-	247	-	247
	<b>zusammen</b>	-	<b>272</b>	-	<b>272</b>
Gebührenpflichtige Stellplätze	Kurzparkzonen	1.061	-	-	1.061
	Ladezonen <sup>1)</sup>	297	-	-	297
	Tief/Hochgaragen	2.403	518	-	2.921
	Parkplätze	152	230	-	382
	<b>zusammen</b>	<b>3.913</b>	<b>748</b>	-	<b>4.661</b>
Gebührenfreie Kurzparkzonen-stellplätze in Ringnähe	Gebiet Süd	-	-	436	436
	Gebiet Ost	-	-	728	728
	Gebiet Südost	-	-	92	92
	Gebiet Nordwest	-	-	153	153
	Gebiet West	-	-	176	176
	<b>zusammen</b>	-	-	<b>1.585</b>	<b>1.585</b>
<b>Insgesamt</b>		<b>3.913</b>	<b>1.020</b>	<b>1.585</b>	<b>6.518</b>

<sup>1)</sup> Kurzparkzonen ab 10.00 Uhr.

**Tab. 16.22 Öffentliche Hoch- und Tiefgaragen und gebührenpflichtige Abstellplätze**

Bezeichnung / Jahr	Vorhandene Abstellplätze zum Jahresende <sup>1)</sup>
Lindwurmteiefgarage	380
Garage am Domplatz	360
Bahnhofteiefgarage	242
Heiligengeistplatzteiefgarage	286
Garage am St. Veiter Ring	250
Theatergarage (Dobernigstraße)	270
Parkhaus Geyerschütt	350
Garage Gabelsbergerstraße	143
Parkplatz Waaggasse	142
City-Arkaden Garage	885
Garage Viktringer Ring	92
Parkplatz am St. Veiter Ring	165
Tiefgarage Verwaltungszentrum	148
Tiefgarage Privatlinik Maria Hilf	138
Parkplatz Privatlinik Maria Hilf	16
Tiefgarage Klinikum-Klagenfurt am Wörthersee	400
Parkplätze Klinikum-Klagenfurt am Wörthersee	1.777
<b>Insgesamt</b>	<b>6.044</b>
2009	3.481
2008	3.891
2007	3.946
2006	3.516
2005	3.365
2000	2.097
1990	1.166
1980	740
1977	740

<sup>1)</sup> Stellplätze innerhalb und entlang des Ringes sind in Tab. 16.22 enthalten.

**Tab. 16.23 Parkgenehmigungen in der Innenstadt (Blaue Zone)**

Jahr	Anzahl der ausgestellten Parkgenehmigungen am Anfang des Berichtsjahres	Im Berichtsjahr neu ausgestellte Parkgenehmigungen
1993	726	.
2000	725	247
2003	1.120	127
2004	1.173	123
2005	1.262	135
2006	1.315	147
2007	1.199	260
2008	1.092	290
2009	800	222
2010	955	120

**Tab. 16.24 Parkgebühren - Verkaufte Parkscheine für Kurzparkzonen**

Jahr	Anzahl der verkauften Parkscheine		
	Euro 0,60 <sup>1)</sup>	Euro 1,20 <sup>2)</sup>	Euro 1,80 <sup>3)</sup>
1981	423.669	188.990	132.290
1990	478.200	227.800	209.900
1995	701.700	377.100	335.600
2000	300.000	169.100	156.300
2005	188.600	110.600	86.000
2006	233.500	93.500	74.600
2007	174.900	107.300	73.500
2008	160.700	75.400	45.700
2009	156.900	45.880	19.100
2010	124.500	71.200	47.500

<sup>1)</sup> Bis 1991: 0,32 Euro; von 1992 bis 2001: 0,36 Euro; von 2002 bis 2004: 0,40 Euro; von 2005 bis 2009: 0,50 Euro.

<sup>2)</sup> Bis 1991: 0,43 Euro; von 1992 bis 2001: 0,73 Euro; von 2002 bis 2004: 0,80 Euro; von 2005 bis 2009: 1,00 Euro.

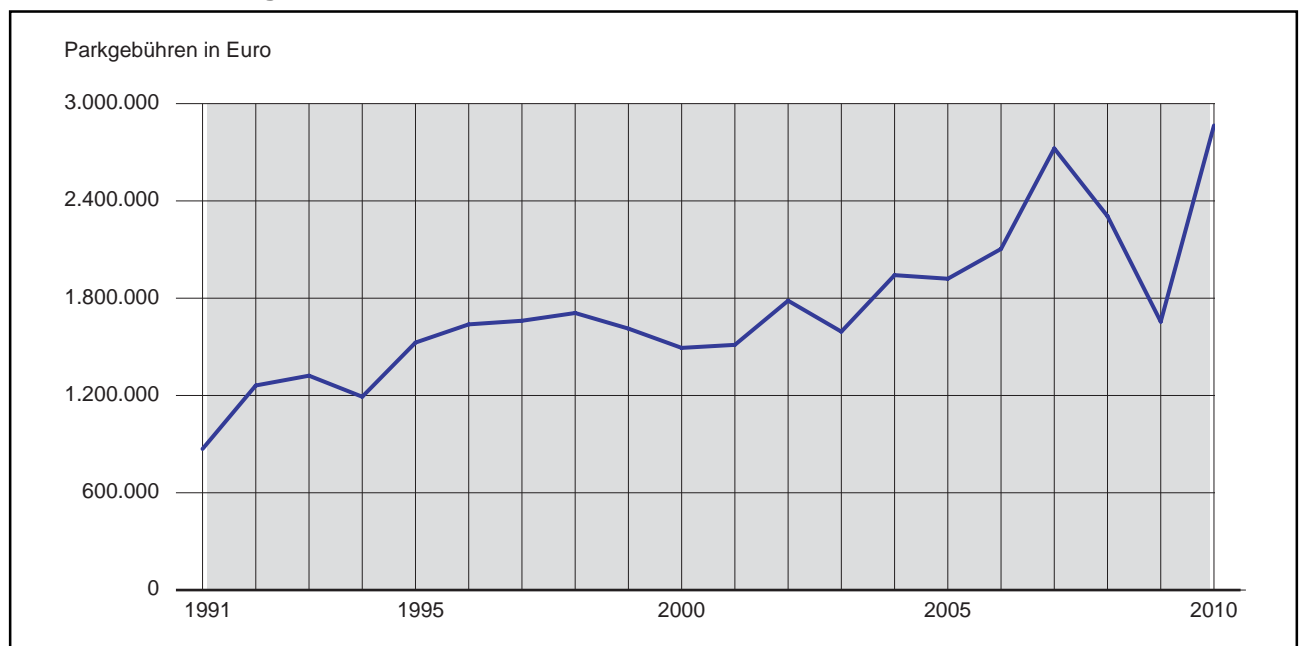
<sup>3)</sup> Bis 1991: 0,65 Euro; von 1992 bis 2001: 1,09 Euro; von 2002 bis 2004: 1,20 Euro; von 2005 bis 2009: 1,50 Euro.

Tab. 16.25 Parkgebühren - Einnahmen nach Monaten <sup>1)</sup>

Monat / Jahr	Einnahmen aus Parkgebühren insgesamt	davon vom (von)					Anzahl der	
		Parkscheinverkauf		Organmandaten	Anonymverfügungen	Strafverfügungen	Strafverfügungen	Anonymverfügungen
		Automaten	Ver-schleißer					
in EURO								
Jänner	151.214	105.474	16.740	29.000	.	.	.	.
Feber	218.435	111.270	22.320	31.140	53.705	.	.	.
März	213.724	125.679	23.760	53.360	10.925	.	.	.
April	228.592	134.252	24.120	68.080	2.140	.	.	.
Mai	260.078	162.014	20.760	51.679	25.625	.	.	.
Juni	200.921	118.956	14.820	64.640	2.505	.	.	.
Juli	257.247	126.142	22.140	69.075	39.890	.	.	1.117
August	242.897	124.567	16.620	65.780	17.920	18.010	333	.
September	292.532	138.782	19.860	58.160	30.490	45.240	823	1.579
Oktober	376.662	212.428	22.500	71.114	22.130	48.490	967	.
November	243.934	84.829	22.500	69.280	28.375	38.950	779	891
Dezember	276.592	173.483	19.500	67.000	16.609	.	.	.
<b>Insgesamt</b>	<b>2.962.829</b>	<b>1.617.877</b>	<b>245.640</b>	<b>698.308</b>	<b>250.314</b>	<b>150.690</b>	<b>2.902</b>	<b>3.587</b>
2009	1.655.223	904.738	156.220	333.635	68.065	192.565	3.245	3.607
2008	2.305.836	1.088.308	232.300	435.820	162.695	386.713	6.823	9.141
2007	2.723.690	1.320.816	318.850	651.440	161.770	270.814	4.748	12.032
2006	2.103.911	1.016.196	322.150	399.340	107.765	258.460	4.496	7.441
2005	1.919.963	866.105	331.980	349.121	102.895	269.862	4.840	6.756
2004	1.942.182	909.025	262.040	412.958	98.309	259.851	5.340	8.919
2003	1.593.638	866.105	269.360	227.919	67.535	162.719	3.641	6.339
2000	1.493.503	624.223	402.280	225.068	61.532	180.399	3.712	5.720
1991	870.343	.	472.766	228.091	-	169.486	.	.

<sup>1)</sup> Im ersten Halbjahr wegen EDV-Umstellung teilweise keine Daten vorhanden. Mehreinnahmen durch Erweiterung der Gebührenzone.

Grafik 16.6 Parkgebühren - Einnahmen





**Tab. 16.26 Verkehrszählung**

Zählstelle	Richtung	Anzahl der Kfz (Kfz/24h)			
		Jän./Feb.	Apr./Mai	Juli/Aug.	Okt./Nov.
Autobahn (Minimundus)	Norden	.	7.600	.	7.800
	Süden	.	9.200	.	8.700
	<b>Summe</b>	.	<b>16.800</b>	.	<b>16.500</b>
Autobahn (August-Jaksch-Straße)	Einwärts	5.200	5.400	5.500	5.900
	Auswärts	5.300	5.400	5.700	6.100
	<b>Summe</b>	<b>10.500</b>	<b>10.800</b>	<b>11.200</b>	<b>12.000</b>
Ferdinand-Wedenig-Straße Leopold-Figl-Straße	Norden	3.300	4.500	4.300	4.100
	Süden	3.200	4.100	4.300	3.800
	<b>Summe</b>	<b>6.500</b>	<b>8.600</b>	<b>8.600</b>	<b>7.900</b>
Feldkirchner Straße (Wölfnitz)	Einwärts	8.200	6.300	6.500	6.300
	Auswärts	7.000	6.100	7.300	6.300
	<b>Summe</b>	<b>15.200</b>	<b>12.400</b>	<b>13.800</b>	<b>12.600</b>
Feldkirchner Straße (Schleppe)	Einwärts	10.800	10.600	10.700	11.200
	Auswärts	11.000	10.900	10.700	11.400
	<b>Summe</b>	<b>21.800</b>	<b>21.500</b>	<b>21.400</b>	<b>22.600</b>
Feldkirchner Straße (Herbertgarten)	Einwärts	8.800	8.600	8.300	8.700
	Auswärts	9.000	8.700	8.500	9.500
	<b>Summe</b>	<b>17.800</b>	<b>17.300</b>	<b>16.800</b>	<b>18.200</b>
Görtschitztalstraße (Portendorf)	Einwärts	3.300	3.700	3.900	3.900
	Auswärts	3.400	3.600	4.000	3.900
	<b>Summe</b>	<b>6.700</b>	<b>7.300</b>	<b>7.900</b>	<b>7.800</b>
Görtschitztalstraße (Pokeritsch)	Einwärts	8.300	8.500	8.200	7.700
	Auswärts	7.100	7.500	9.500	9.100
	<b>Summe</b>	<b>15.400</b>	<b>16.000</b>	<b>17.700</b>	<b>16.800</b>
August-Jaksch-Straße (Funkhaus)	Einwärts	6.000	6.700	6.200	6.800
	Auswärts	7.100	8.100	7.100	8.000
	<b>Summe</b>	<b>13.100</b>	<b>14.800</b>	<b>13.300</b>	<b>14.800</b>
Koschatstraße (Khevenhüllerstraße)	Einwärts	5.900	3.800	3.300	5.100
	Auswärts	5.300	4.800	4.300	5.400
	<b>Summe</b>	<b>11.200</b>	<b>8.600</b>	<b>7.600</b>	<b>10.500</b>
Pischendorfer Straße (Pokeritsch)	Einwärts	4.500	4.900	4.900	5.100
	Auswärts	4.600	5.100	4.400	4.500
	<b>Summe</b>	<b>9.100</b>	<b>10.000</b>	<b>9.300</b>	<b>9.600</b>
Pischendorfer Straße (Kraßniggstraße)	Einwärts	11.200	11.900	Ausfall	11.100
	Auswärts	11.500	12.000		10.800
	<b>Summe</b>	<b>22.700</b>	<b>23.900</b>	.	<b>21.900</b>
Rosentaler Straße (Neudorf)	Einwärts	9.300	10.600	10.800	10.300
	Auswärts	8.700	9.800	10.100	9.800
	<b>Summe</b>	<b>18.000</b>	<b>20.400</b>	<b>20.900</b>	<b>20.100</b>
Rosentaler Straße (Glanfurt)	Einwärts	13.400	Ausfall	Ausfall	Neubau 2010
	Auswärts	13.200			
	<b>Summe</b>	<b>26.600</b>	.	.	.
Rosentaler Straße (Messe)	Einwärts	14.800	15.000	Ausfall	15.200
	Auswärts	11.600	12.400		12.800
	<b>Summe</b>	<b>26.400</b>	<b>27.400</b>	.	<b>28.000</b>
Josef-Sablatnig-Straße (Atschalas)	Osten	3.300	3.400	3.500	3.700
	Westen	3.800	4.000	3.900	4.100
	<b>Summe</b>	<b>7.100</b>	<b>7.400</b>	<b>7.400</b>	<b>7.800</b>
Josef-Sablatnig-Straße (Blasendorf)	Osten	1.600	1.700	1.800	1.800
	Westen	1.900	2.300	2.100	1.900
	<b>Summe</b>	<b>3.500</b>	<b>4.000</b>	<b>3.900</b>	<b>3.700</b>

Zählart: Schleifendetektoren



Tab. 16.26 Schluss

Zählstelle	Richtung	Anzahl der Kfz (Kfz/24h)			
		Jän./Feb.	Apr./Mai	Juli/Aug.	Okt./Nov.
St. Veiter Straße (Galgenbichl)	Einwärts	7.300	7.800	7.900	7.800
	Auswärts	7.100	7.800	7.900	7.700
	<b>Summe</b>	<b>14.400</b>	<b>15.600</b>	<b>15.800</b>	<b>15.500</b>
St. Veiter Straße (Annabichl)	Einwärts	10.900	12.700	12.000	11.800
	Auswärts	10.700	11.500	11.500	11.300
	<b>Summe</b>	<b>21.600</b>	<b>24.200</b>	<b>23.500</b>	<b>23.100</b>
St. Veiter Straße (Stadtwerke)	Einwärts	7.500	7.800	8.000	7.800
	Auswärts	7.200	7.700	7.700	7.800
	<b>Summe</b>	<b>14.700</b>	<b>15.500</b>	<b>15.700</b>	<b>15.600</b>
Südring (St. Peter)	Osten	8.600	10.600	9.700	9.700
	Westen	8.200	10.700	9.400	9.800
	<b>Summe</b>	<b>16.800</b>	<b>21.300</b>	<b>19.100</b>	<b>19.500</b>
Südring (Industriegebiet)	Osten	8.100	9.900	9.600	9.500
	Westen	9.000	11.300	10.900	11.100
	<b>Summe</b>	<b>17.100</b>	<b>21.200</b>	<b>20.500</b>	<b>20.600</b>
Südring (Lodengasse)	Osten	8.200	8.400	7.900	8.600
	Westen	8.300	8.500	8.200	8.600
	<b>Summe</b>	<b>16.500</b>	<b>16.900</b>	<b>16.100</b>	<b>17.200</b>
Waidmannsdorfer Straße (Glanfurt)	Einwärts	3.000	3.500	3.700	3.300
	Auswärts	3.400	3.900	4.100	3.800
	<b>Summe</b>	<b>6.400</b>	<b>7.400</b>	<b>7.800</b>	<b>7.100</b>
Villacher Straße (Wörthersee)	Einwärts	4.900	5.100	6.900	5.700
	Auswärts	7.400	5.700	6.900	6.400
	<b>Summe</b>	<b>12.300</b>	<b>10.800</b>	<b>13.800</b>	<b>12.100</b>
Villacher Straße (Minimundus)	Einwärts	4.700	5.900	7.700	5.500
	Auswärts	4.200	5.300	7.500	5.200
	<b>Summe</b>	<b>8.900</b>	<b>11.200</b>	<b>15.200</b>	<b>10.700</b>
Villacher Straße (Rizzisteg)	Einwärts	Neubau 2011	Neubau 2011	Neubau 2011	Neubau 2011
	Auswärts				
	<b>Summe</b>	.	.	.	.
Völkermarkter Straße (Aich)	Einwärts	10.400	10.300	10.900	9.900
	Auswärts	10.300	10.400	10.100	10.200
	<b>Summe</b>	<b>20.700</b>	<b>20.700</b>	<b>21.000</b>	<b>20.100</b>
Völkermarkter Straße (Haidach)	Einwärts	17.000	17.100	16.400	16.900
	Auswärts	17.400	15.100	18.300	17.900
	<b>Summe</b>	<b>34.400</b>	<b>32.200</b>	<b>34.700</b>	<b>34.800</b>
Völkermarkter Straße (Korngasse)	Einwärts	12.300	12.700	12.500	12.400
	Auswärts	12.200	13.300	12.900	12.700
	<b>Summe</b>	<b>24.500</b>	<b>26.000</b>	<b>25.400</b>	<b>25.100</b>
Völkermarkter Straße (Elisabethinen)	Einwärts	12.100	12.400	12.400	11.800
	Auswärts	10.200	9.300	10.000	9.700
	<b>Summe</b>	<b>22.300</b>	<b>21.700</b>	<b>22.400</b>	<b>21.500</b>
Wörthersee-Südufer-Straße (Südring)	Norden	6.800	8.500	9.700	8.200
	Süden	6.300	9.000	9.400	7.900
	<b>Summe</b>	<b>13.100</b>	<b>17.500</b>	<b>19.100</b>	<b>16.100</b>
Ebentaler Straße (Kleistgasse)	Einwärts	7.100	6.900	7.400	Neubau 2010
	Auswärts	7.100	7.100	7.400	
	<b>Summe</b>	<b>14.200</b>	<b>14.000</b>	<b>14.800</b>	.
Völkermarkter Ring (Rauscherpark)	Norden	10.100	10.700	8.600	11.200
	Süden	7.200	7.600	6.400	7.600
	<b>Summe</b>	<b>17.300</b>	<b>18.300</b>	<b>15.000</b>	<b>18.800</b>

Zählart: Schleifendetektoren

**Tab. 17.1 Elektrizitätsaufbringung und Bedarf**

Bezeichnung	Aufbringung im Jahr ... in kWh		Änderung in %
	2009	2010	
Kleinwasserkraft	20.643.097	16.208.028	- 21,48
Kraftwärmekopplung	114.197.831	113.814.819	- 0,34
ÖKO-Energie	3.885.365	2.902.800	- 25,29
Sonstige Erzeugung	6.409	14.701	+ 129,38
<b>Erzeugung insgesamt</b>	<b>138.732.702</b>	<b>132.940.348</b>	<b>- 4,18</b>
Netzaustausch Kelag	491.937.222	515.466.471	+ 4,78
<b>Aufbringung/Netzbedarf</b>	<b>630.669.924</b>	<b>648.406.819</b>	<b>+ 2,81</b>

**Tab. 17.2 Jahreshöchstleistung, mit Strom versorgte Anlagen <sup>1)</sup>**

Jahr	Jahreshöchstleistung			Mit Strom versorgte Anlagen
	in kW	am	Benützungsdauer in Std.	
1973	48.940	17. Dez.	4.978	57.723
1980	73.970	09. Dez.	4.713	58.088
1990	94.650	09. Jän.	4.820	64.331
2000	110.972	26. Jän.	4.804	60.881
2005	117.512	12. Dez.	4.963	64.889
2006	120.258	25. Jän.	4.990	65.665
2007	116.868	18. Dez.	5.095	66.281
2008	117.463	10. Dez.	5.197	67.113
2009	122.430	21. Dez.	5.328	68.271
2010	122.193	16. Dez.	5.124	69.233

<sup>1)</sup> Im Versorgungsgebiet.

**Tab. 17.3 Elektrische Hausanschlüsse <sup>1)</sup>**

Jahr	Hausanschlüsse	Zugang an Leitungslänge in m	In Verwendung stehende werkseigene Zähler
1999	16.521	5.880	74.245
2000	16.754	8.836	78.838
2003	17.675	9.225	85.110
2004	17.910	5.766	85.733
2005	18.196	12.084	83.891
2006	18.500	15.458	82.901
2007	20.036	3.664	83.449
2008	20.369	3.602	85.139
2009	20.542	11.120	85.313
2010	20.817	5.280	88.674

<sup>1)</sup> Im Versorgungsgebiet.

**Tab. 17.4 Länge des Leitungsnetzes <sup>1)</sup>**

Bezeichnung	Länge in m	Bezeichnung	Länge in m
Übertragungsnetz 110 kV	18.702	Kabelleitung einschl. Hausanschlüsse	928.220
<b>Verteilernetz:</b>			
20 kV-Kabel	426.584	Kabelleitungen der Straßenbeleuchtung	636.967
20 kV-Freileitung	24.475	Freileitung für Straßenbeleuchtung	5.056
4 kV-Freileitung	349.979	Messkabel	92.814

<sup>1)</sup> Im Versorgungsgebiet.

**Tab. 17.5 Telekommunikation - Anlagen**

Jahr	Leerrohrnetz	Lichtwellenleiternetz
	am Ende des Berichtsjahres in m	
2002	322.900	151.100
2003	357.100	175.400
2004	389.755	195.970
2005	421.490	247.316
2006	457.181	271.000
2007	483.795	290.000
2008	509.787	301.177
2009	517.888	309.177
2010	527.758	318.381

**Tab. 17.6 Gaswerk**

Bezeichnung	2010	2009	Änderung in %	Anlagen	
				Gasversorgungs- netz in m	Hausanschlüsse
				am Ende des Berichtsjahres	
Erdgasbezug (Mio m <sup>3</sup> N)	19.382	16.689	+ 16,14	114.800	1.660

**17**

**Tab. 17.7 Gaswerk - Vertrieb**

Abgabe an/ Jahr	Anzahl der Abnehmer	Mio kWh
Tarifkunden	3.894	79.644
Sondervertragskunden	42	134.515
Eigenbedarf	5	1
<b>Insgesamt</b>	<b>3.941</b>	<b>214.160</b>

**Tab. 17.8 Fernwärmeversorgung**

Jahr	Erzeugte Fernwärme				Ange- schlossene Objekte	Fernleitungs- kanallänge in m
	Fernheizwerk	Dezentrale Anlagen	Biomasse Kraftwerk der Firma Hirsch	insge- samt		
	in 1.000 kWh					
1973	-	-	-	-	647	28.222
1980	-	-	-	-	930	37.892
1990	292.075	17.777	-	309.852	1.444	60.901
2000	355.300	7.300	-	362.600	2.283	84.770
2005	434.576	4.939	-	439.515	3.082	95.906
2006	424.392	6.501	-	430.893	3.178	96.843
2007	345.444	738	-	346.182	3.250	97.554
2008	332.749	2.942	-	335.691	3.434	98.554
2009	309.813	4.313	1.377	315.503	3.572	98.922
2010	329.071	5.947	1.383	336.401	3.628	99.278
<b>Verändg. ggü. dem Vorjahr</b>	<b>+ 6,22 %</b>	<b>+ 37,89 %</b>	<b>+ 0,44 %</b>	<b>+ 6,62 %</b>	<b>+ 1,57 %</b>	<b>+ 0,36 %</b>

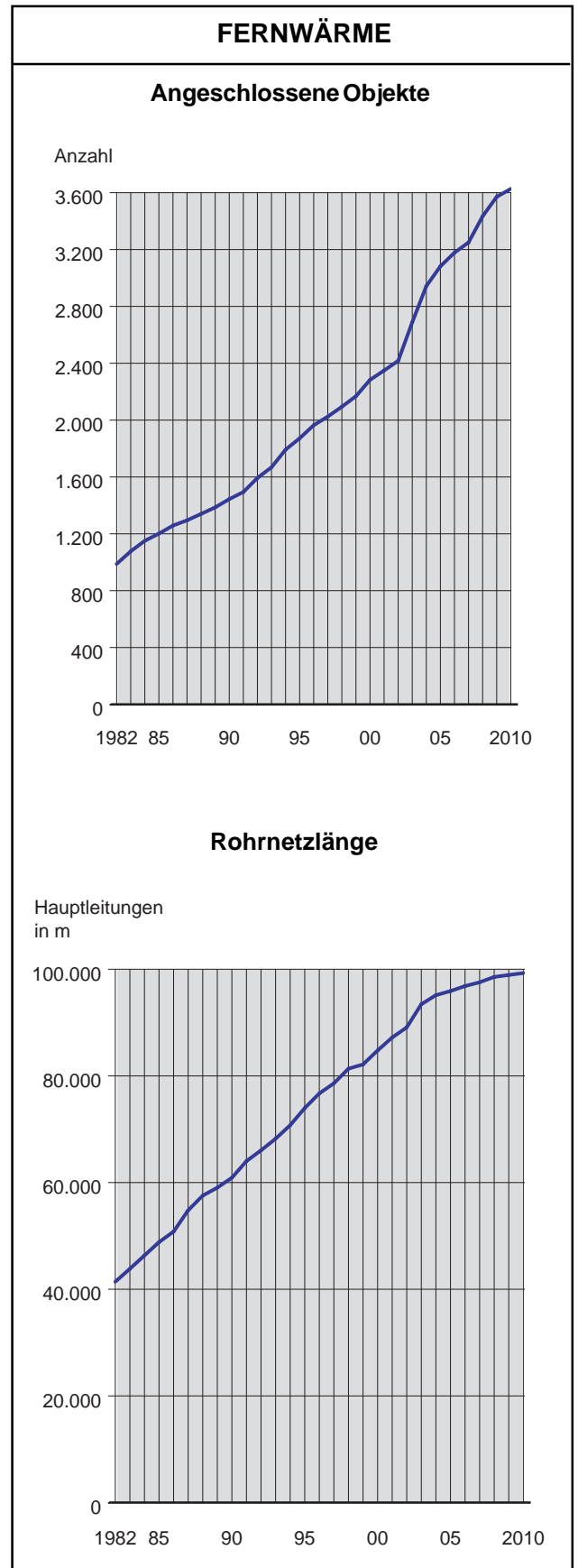
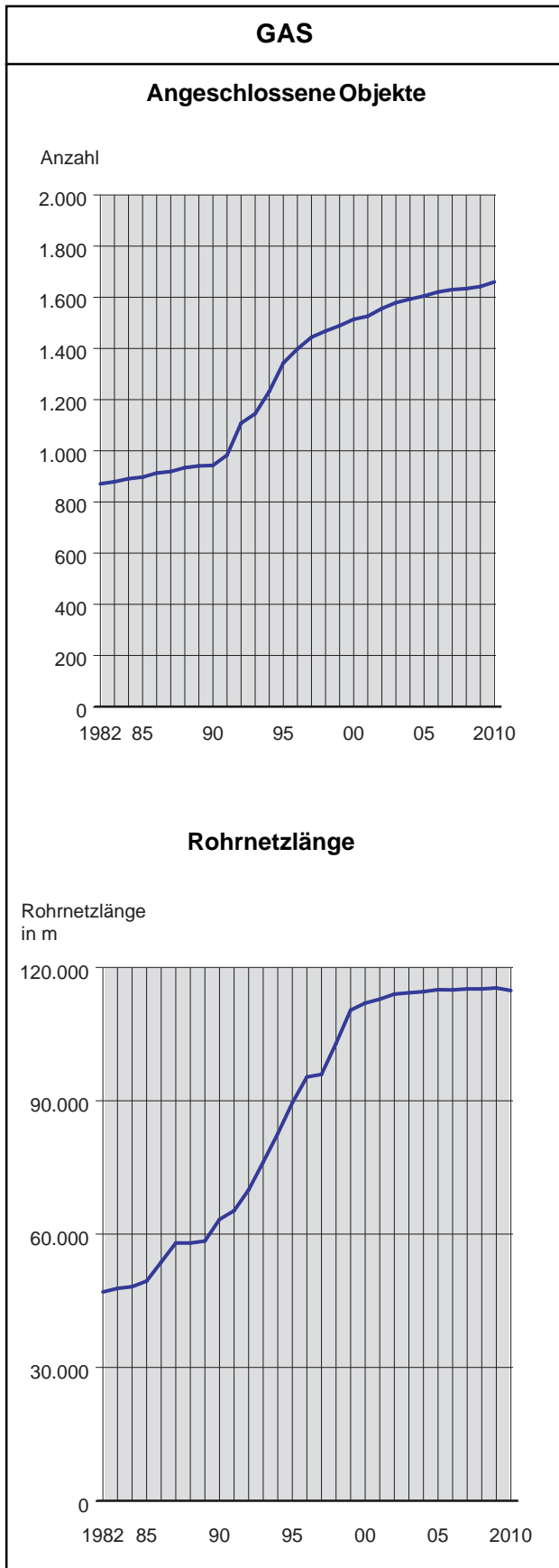
**Tab. 17.9 Heizgradtage <sup>1)</sup>**

Jahr	Heiz- gradtage insgesamt	davon nach Monaten											
		I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII
1985	4.139	834	662	545	361	123	36	-	-	18	293	593	674
1990	3.434	693	459	396	323	17	11	-	-	64	259	516	696
1995	3.509	709	523	517	209	62	10	-	36	55	219	514	655
2000	3.034	775	526	411	143	30	-	-	-	-	177	400	572
2005	3.697	704	606	492	280	69	19	-	-	47	250	498	734
2006	3.599	818	636	548	235	66	30	-	-	-	186	468	613
2007	3.088	574	443	423	89	27	-	-	-	68	299	503	663
2008	3.320	609	480	453	306	26	9	-	-	165	209	447	616
2009	3.211	698	548	461	97	8	8	-	-	8	268	462	653
2010	3.506	706	596	443	231	45	-	-	8	26	309	419	724

<sup>1)</sup> Heizgradtage = Summe der Temperaturdifferenzen zwischen einer bestimmten konstanten Raumtemperatur (20 ° C) und dem Tagesmittel der Lufttemperatur, falls diese gleich oder unter einer angenommenen Heizgrenztemperatur (12 ° C) liegt.



**Grafik 17.1 Gas- und Fernwärmeversorgung**



**Tab. 17.10 Wasserversorgung - eigene Förderung und Bezug**

Jahr	Wasserförderung in m <sup>3</sup> insgesamt	davon				
		Straschitz I und II	Zwirnawald	Sattnitz (Quellen)	Wasserwerk Rain	Fremdwasser- bezug
1993	8.635.814	.	.	.	.	.
2000	8.895.032	.	.	.	.	.
2003	8.876.386	3.643.100	3.721.700	260.500	1.108.200	142.886
2004	8.931.540	3.716.500	3.616.500	326.400	1.114.400	157.740
2005	8.936.833	3.826.490	3.542.400	332.460	1.102.600	132.883
2006	9.537.810	4.273.610	3.706.300	283.300	1.136.900	137.700
2007	9.266.600	4.001.600	4.064.000	100.700	1.100.300	.
2008	8.615.660	3.263.900	2.566.620	218.200	1.096.000	1.470.940
2009	8.397.650	2.503.500	1.850.750	301.200	430.810	3.311.390
2010	8.477.720	2.996.000	1.894.240	258.400	282.900	3.046.180
Veränderung ggü. dem Vorjahr	+ 0,95 %	+ 19,67 %	+ 2,35 %	- 14,2 %	- 34,3 %	- 8,0 %

**Tab. 17.11 Wasserförderung und Wasserabgabe**

Eigene Förderung		Förderung insgesamt	Fremd- bezug	Wasserabgabe			
Quell- wasser	Grund- und Oberflächen- wasser			im eigenen Gemeinde- gebiet	an andere Versorgungs- betriebe	Werkseigen- verbrauch	Rohrnetz- verluste
in 1000 m <sup>3</sup>							
258	8.219	8.477	3.046	6.655	42	600	1.780

**Tab. 17.12 Wasserwerk – Anlagen**

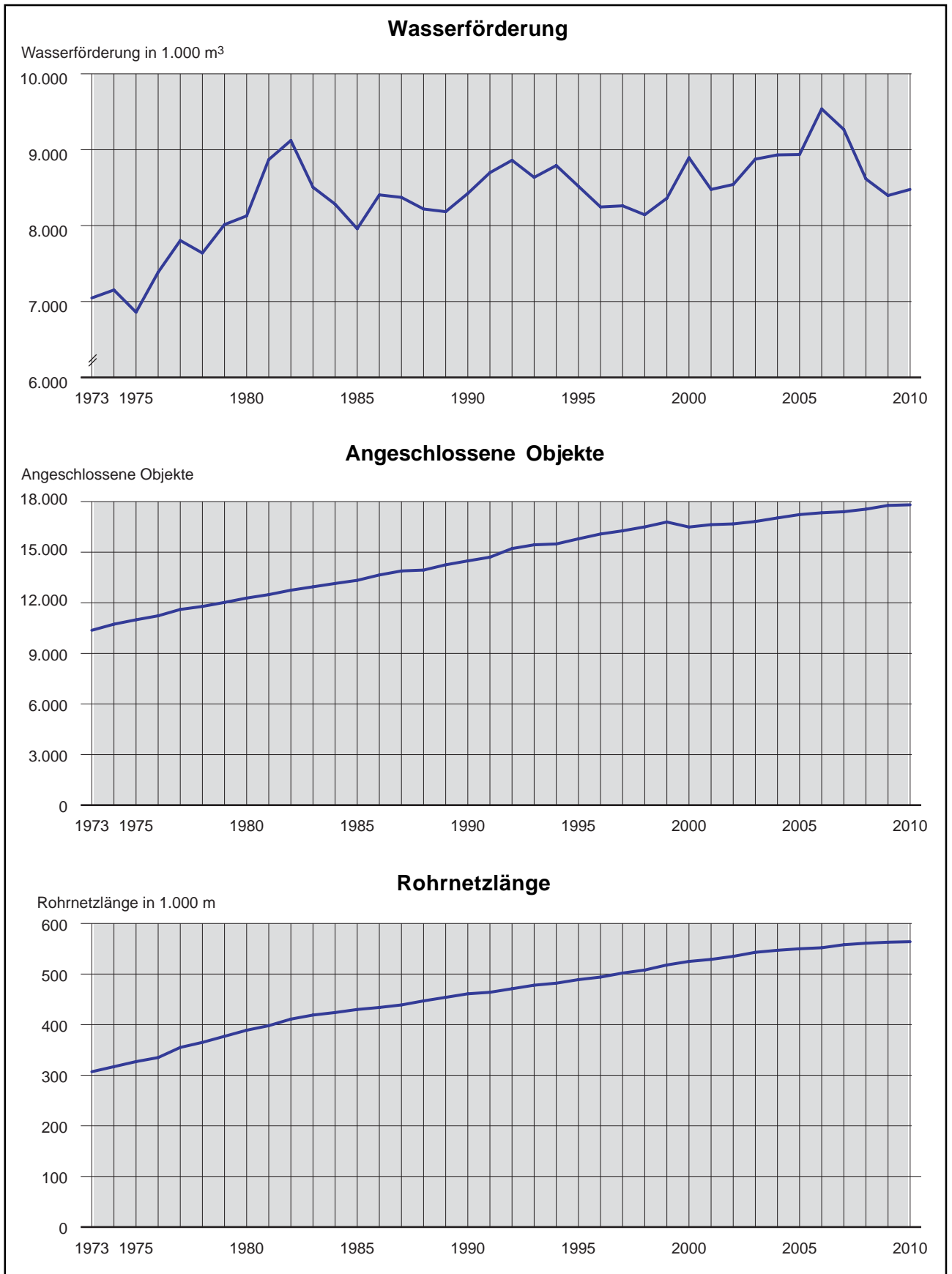
Jahr	Rohrnetz in m	Bestand am Ende des Berichtsjahres an		
		Hausanschlüssen	Wasserzählern	Hydranten (inkl. Privahydranten)
1973	306.715	10.369	10.655	707
1980	389.461	12.280	13.148	975
1990	460.982	14.484	15.969	1.147
2000	525.247	16.492	16.821	1.323
2005	550.367	17.230	20.347	1.382
2006	552.434	17.336	21.414	1.387
2007	558.200	17.400	21.810	1.401
2008	561.250	17.550	22.080	1.420
2009	562.536	17.772	21.748	1.428
2010	563.811	17.809	21.942	1.429

**Tab. 17.13 Wasserförderung – Jahreshöchstleistung und durchschn. Tagesförderung**

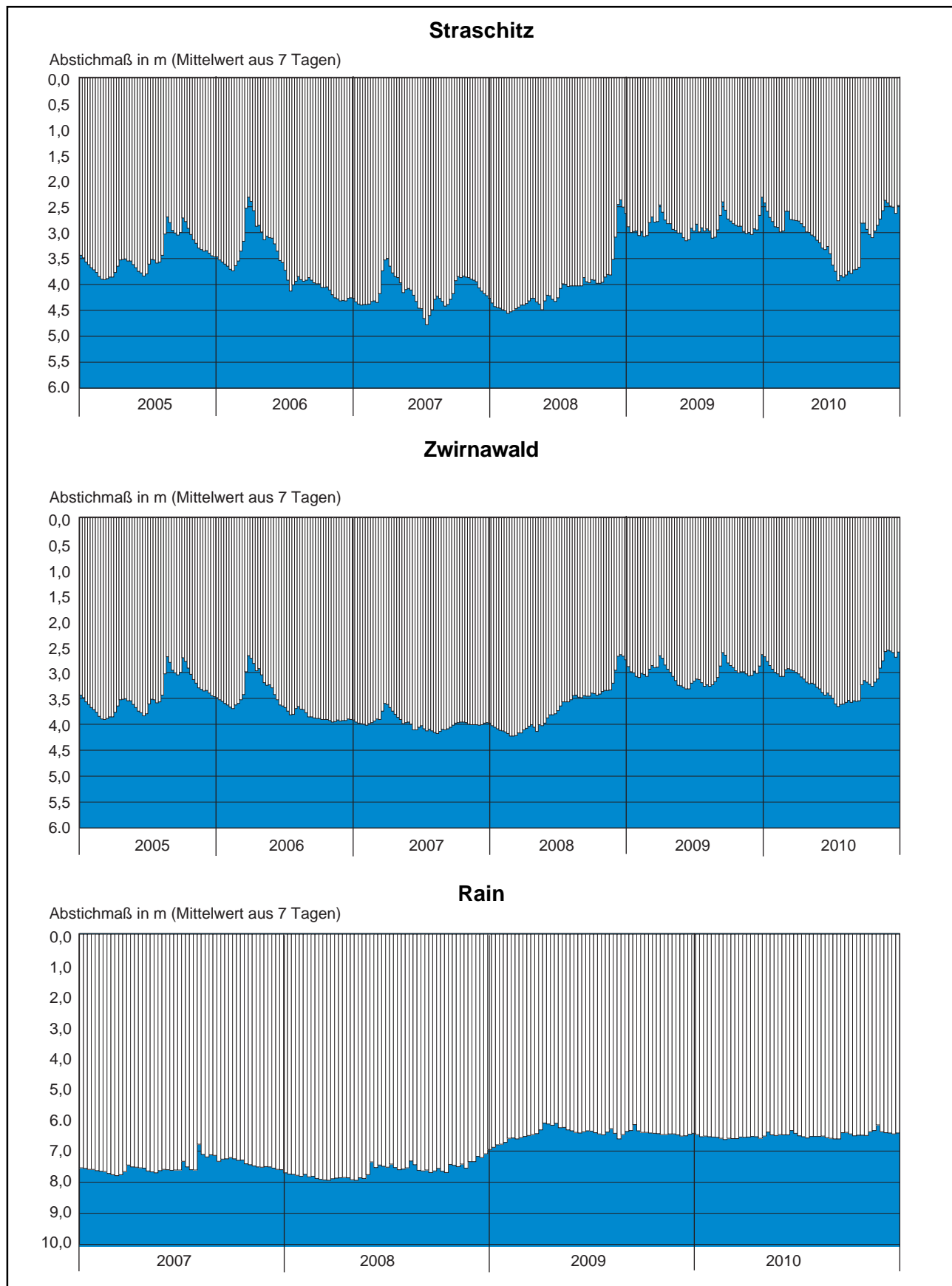
Jahr	Jahreshöchstwert der Tagesförderung		Durchschnittliche Tagesförderung in m <sup>3</sup>
	in m <sup>3</sup>	am	
1973	26.310	7. August	19.305
1980	28.800	3. September	22.208
1990	27.900	21. Mai	23.079
2000	31.480	20. Juni	24.303
2005	33.963	30. Mai	24.484
2006	38.900	20. Juli	26.131
2007	34.096	21. Mai	25.388
2008	30.966	28. Mai	23.540
2009	30.204	20. August	23.007
2010	34.970	16. Juli	23.227



**Grafik 17.2 Wasserversorgung**





**Grafik 17.3 Grundwasserspiegel der Klagenfurter Trinkwasserbrunnen**



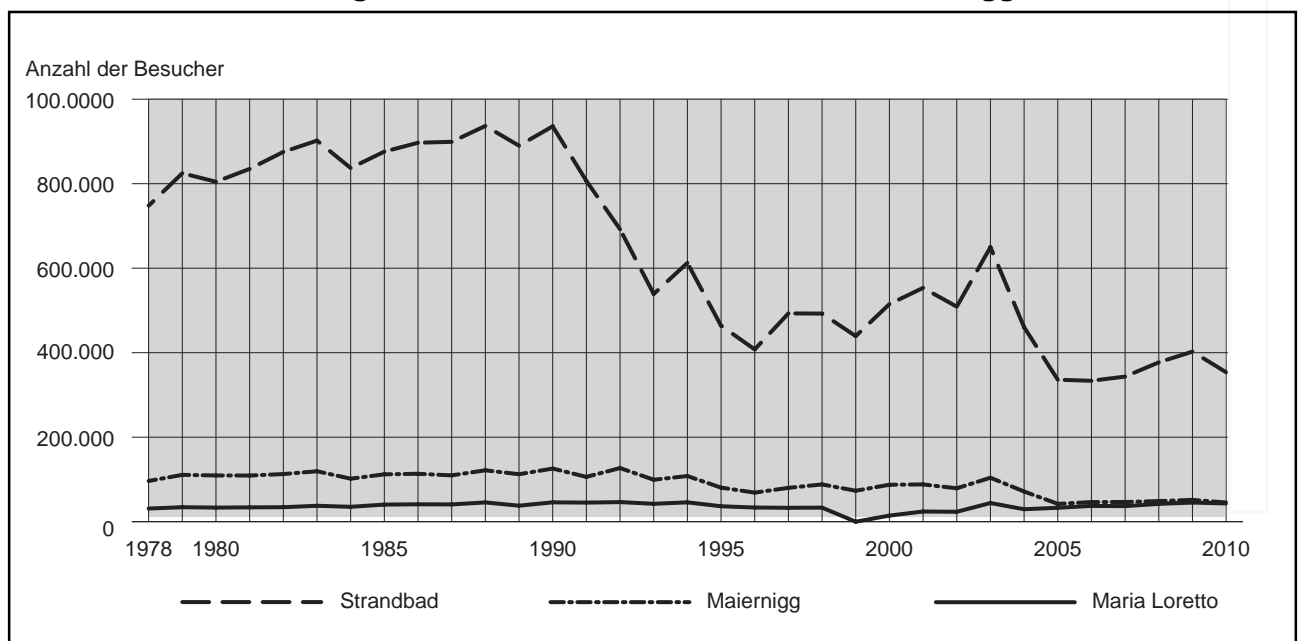
Tab. 18.1 Städtisches Strandbad

Jahr	Strandbad				Veränderung in % gegenüber dem Vorjahr	
	Saisonmieter	Betriebs-tage	Besucher		Saisonmieter	Besucher
			insgesamt	dar. Tagesbesucher		
1975	10.628	149	776.862	.	+ 3,2	+ 2,2
1980	11.692	142	804.642	.	+ 2,4	- 2,4
1990	14.300	142	935.803	.	+ 2,4	+ 5,2
2000	13.928	141	515.014	.	+ 1,7	+ 17,2
2005	12.173	149	336.028	96.321	- 0,8	- 27,0
2006	12.549	149	333.563	118.445	+ 3,1	- 0,7
2007	12.362	149	343.432	130.941	- 1,5	+ 3,0
2008	12.370	151	377.191	146.813	+ 0,1	+ 9,8
2009	12.926	153	402.561	165.774	+ 4,5	+ 6,7
2010	13.604	151	353.716	150.285	+ 5,2	- 12,1

Tab. 18.2 Strandbad Maiernigg und Maria Loretto

Jahr	Strandbad Maiernigg				Strandbad Maria Loretto			
	Saisonmieter	Be-triebs-tage	Besucher		Saisonmieter	Be-triebs-tage	Besucher	
			insgesamt	dar. Tagesbesucher			insgesamt	dar. Tagesbesucher
1978	1.704	140	96.326	.	542	120	31100	.
1980	2.004	142	109.442	.	660	120	33331	.
1990	2.305	142	125.753	.	925	86	45816	.
2000	2.517	141	87.467	.	815	151	14.460	.
2005	1.544	149	42.249	15.509	888	149	32.964	10.450
2006	1.390	149	46.439	19.093	1.013	149	37.341	15.447
2007	1.388	149	46.632	20.010	1.104	149	36.854	14.593
2008	1.310	135	48.722	21.218	1.085	151	42.182	16.801
2009	1.258	153	51.549	24.056	1.104	153	45.238	18.448
2010	.	151	45.479	22.141	1.169	151	43.914	20.194

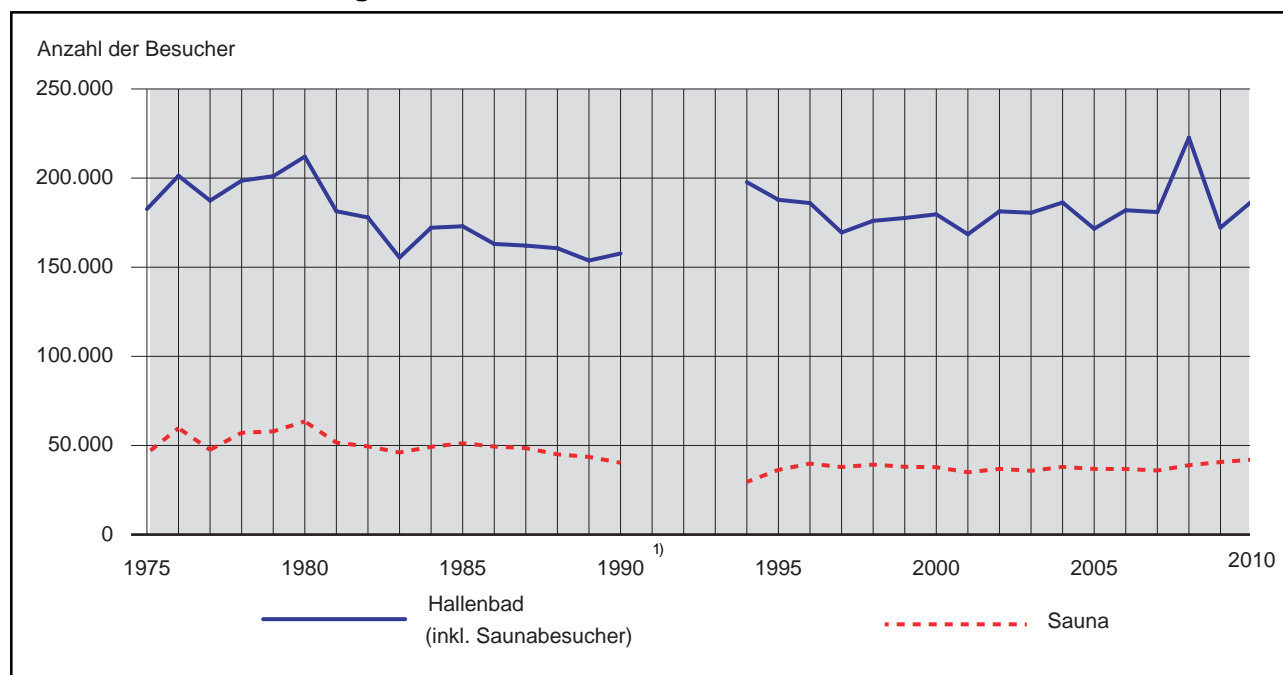
Grafik 18.1 Entwicklung der Besucherzahlen im Strandbad, Maiernigg und Maria Loretto



**Tab. 18.3 Städtisches Hallenbad**

Jahr	Betriebs- tage	Besucher			Veränderung der Besucherzahl in % gegenüber dem Vorjahr		
		Schwimm- halle	Sauna	Reinigungs- bäder <sup>1)</sup>	Schwimm- halle	Sauna	Reinigungs- bäder
1973	.	143.337	40.762	11.899	.	.	.
1980	.	139.311	63.490	9.220	+ 3,6	+ 9,7	+ 6,3
1990	.	112.840	40.290	4.567	+ 6,9	- 2,4	+ 1,2
2000	.	141.200	37.798	677	+ 1,6	- 0,6	+ 5,5
2005	218	134.770	36.827	.	- 9,1	- 3,0	.
2006	249	145.143	36.815	.	+ 7,7	- 0,0	.
2007	259	144.990	35.939	.	- 0,1	- 2,4	.
2008	271	183.746	38.917	.	+ 26,7	+ 8,3	.
2009	246	131.530	40.682	.	- 28,4	+ 4,5	.
2010	270	144.981	42.056	.	+ 10,2	+ 3,4	.

<sup>1)</sup> Reinigungsbäder wurden mit Ende Juni 2001 aufgelassen.

**Grafik 18.2 Entwicklung der Besucherzahlen im städtischen Hallenbad und in der Sauna**


<sup>1)</sup> Wegen Umbauarbeiten war das Hallenbad vom 29. Mai 1991 bis 18. Dezember 1993 geschlossen.



Tab. 18.4 Bestattung Kärnten

Jahr	Erd-	Feuer-	darunter		Über- führungen	Urnenbei- setzungen	Abholer	Exhu- mierungen
	bestattungen		Sozialfälle	ohne Aufbahrung				
2005	385	231	11	49	132	28	398	-
2006	344	260	14	42	159	34	364	7
2007	362	277	11	74	138	28	374	1
2008	338	292	6	254	76	32	270	1
2009	444	340	10	176	26	30	238	2
2010	418	434	8	152	34	33	226	2

Tab. 18.5 PAX Bestattung

Jahr	Bestat- tungs- fälle insge- samt	Aufbahrungen in		Beerd- igungen ohne Auf- bahrung	Über- führungen	Abholer	Exhu- mierun- gen	Verabschie- dungen (Urnenbei- setzungen) und Sonstiges
		der PAX- Halle	anderen städtischen Hallen insgesamt					
2003	371	136	115	51	30	15	1	140
2004	369	124	138	15	23	19	-	148
2005	453	117	186	33	28	18	-	195
2006	439	187	80	12	15	16	-	210
2007	402	145	232	52	28	-	1	197
2008	413	140	243	70	22	-	-	210
2009	417	183	158	54	8	14	-	213
2010	382	118	220	20	8	16	3	185

Tab. 18.6 Friedhofverwaltung – Aufträge

Bezeichnung	Anzahl	Bezeichnung	Anzahl
Überführungen	591	Urnenbeisetzungen	470
Einäscherungen	321	Sonderfälle	5
Enterdigungen	14		

**Tab. 18.7 Friedhofverwaltung**

Bezeichnung	Insgesamt	davon auf dem (Friedhof)														
		Zentralfriedhof	St. Martin	St. Ruprecht	St. Peter	St. Georgen	Wölfnitz	Viktring	Ponfeld	Großbuch	St. Jakob a. d. Str.	St. Peter a. Bichl	Emmersdorf	Hörtendorf	Lendorf	Tultschnig
Anzahl der <sup>1)</sup>																
Gräber	21.531	14.845	-	2.228	2.313	406	219	1.353	-	-	-	-	-	167	-	-
Urnennischen	2.462	1.299	-	422	307	-	168	230	-	-	-	-	-	36	-	-
Urnengräber	234	60	-	-	102	-	-	72	-	-	-	-	-	-	-	-
Fürsorgegräber	294	294	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ehrengräber	20	14	-	4	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Grüfte	176	135	-	20	2	3	-	16	-	-	-	-	-	-	-	-
Beerdigungen im Jahre																
2010	910	424	76	145	127	20	25	66	3	1	9	-	3	5	4	2
2009	928	436	86	127	131	17	19	79	3	5	6	-	-	14	3	2
2008	865	412	97	117	107	21	15	60	6	-	11	-	4	11	4	-
2007	918	420	93	125	127	12	21	86	7	2	11	-	6	5	1	2
2006	938	493	89	118	91	15	15	77	3	5	10	1	5	11	3	2
2005	580	272	64	67	82	16	6	47	7	2	6	-	2	7	1	1
2000	688	317	71	88	104	17	11	56	3	2	10	-	1	6	2	-
1990	786	401	75	114	75	23	11	58	4	-	11	-	1	10	2	1
1980	857	470	91	127	87	21	6	32	1	-	11	2	1	5	3	-
1973	946	547	82	144	79	17	9	47	4	-	12	-	-	5	.	-

<sup>1)</sup> Auf städtischen Friedhöfen.

**Tab. 18.8 Plakatierung – PSG PosterService GmbH**

Jahr	Vorhandene Plakatfläche am Ende des Berichtsjahres insgesamt	davon auf	
		Anschlag- tafeln	Litfasssäulen (ab 2005 inkl. kleinformatige Werbeflächen)
	in m <sup>2</sup>		Anzahl
1995	7.381	.	.
2000	6.745	.	.
2003	4.840	3.193	1.326
2004	5.060	.	1.326
2005	5.173	3.359	1.814
2006	5.570	3.756	1.814
2007	5.570	3.756	1.814
2008	10.460	9.200	1.260
2009	10.460	9.200	1.260
2010	11.348	10.048	1.300

**Tab. 19.1 Fläche und Wohnbevölkerung (31.12.2009)**

Stadt	Fläche in km <sup>2</sup>	Wohn- bevölkerung insgesamt	davon Ausländer		Einwohner auf 1 ha	Einwohner am 15.5.2001 <sup>1)</sup>	
			abs.	in %		Rechtlich verbindliches Ergebnis <sup>1)</sup>	Statistisches Ergebnis
Klagenfurt	120,11	94.039	9.776	10,4	7,83	90.145	90.141
Villach	134,90	59.089	7.505	12,7	4,38	57.492	57.497
Eisenstadt	42,84	12.856	1.133	8,8	3,00	11.332	11.334
St. Pölten	108,44	51.688	6.061	11,7	4,77	49.117	49.121
Linz	95,99	189.311	27.701	14,6	19,72	183.614	183.504
Salzburg	65,64	147.571	30.731	20,8	22,48	142.808	142.662
Graz	127,48	257.328	37.775	14,7	20,19	226.241	226.244
Innsbruck	104,81	119.249	18.842	15,8	11,38	113.457	113.392
Bregenz	29,87	27.456	5.107	18,6	9,19	26.747	26.752
Wien	414,65	1.698.822	351.907	20,7	40,97	1.550.261	1.550.123

<sup>1)</sup> Volkszählungsergebnis; siehe dazu die Erläuterungen im Kapitel 3 auf Seite 19.

**Tab. 19.2 Natürliche Bevölkerungsbewegung, Ehescheidungen 2009**

Stadt	Eheschließungen		Ehescheidungen		Lebendgeborene		Gestorbene		davon im 1. Lebensjahr	
	absolut	auf 1.000 der WB	absolut	auf 1.000 der WB	absolut	auf 1.000 der WB	absolut	auf 1.000 der WB	absolut	auf 1.000 Leb.-Geb.
Klagenfurt	437	4,6	256	2,7	807	8,6	878	9,3	1	1,2
Villach	261	4,4	123	2,1	475	8,0	574	9,7	1	2,1
Eisenstadt	58	4,5	36	2,8	101	7,9	130	10,1	-	-
St. Pölten	249	4,8	167	3,2	420	8,1	513	9,9	3	7,1
Linz	934	4,9	427	2,3	1.896	10,0	1.975	10,4	9	4,7
Salzburg	598	4,1	352	2,4	1.328	9,0	1.313	8,9	4	3,0
Graz	1.147	4,5	709	2,8	2.423	9,4	2.265	8,8	6	2,5
Innsbruck	423	3,5	236	2,0	983	8,2	1.127	9,5	2	2,0
Bregenz	118	4,3	57	2,1	302	11,0	218	7,9	2	6,6
Wien	7.715	4,5	5.110	3,0	17.154	10,1	16.332	9,6	94	5,5

**Tab. 19.3 Kindertagesstätten 2009/10 und Tagesmütter 2009**

Stadt	Eingeschriebene Kinder in						Kinderbetreuung durch Tagesmütter	
	Kindergärten		Horten		Krippen		Tages- mütter	betreute Kinder
	absolut	auf 1.000 der WB	absolut	auf 1.000 der WB	absolut	auf 1.000 der WB		
Klagenfurt	2.513	26,7	1.776	18,9	634	6,7	32	169
Villach	1.287	21,8	420	7,1	231	3,9	12	57
Eisenstadt	199	15,5	-	-	54	4,2	7	10
St. Pölten	1.479	28,6	468	9,1	-	-	62	154
Linz	5.305	28,0	3.726	19,7	539	2,8	18	51
Salzburg	3.175	21,5	1.045	7,1	643	4,4	64	234
Graz	5.898	22,9	1.474	5,7	949	3,7	160	691
Innsbruck	2.926	24,5	766	6,4	863	7,2	34	106
Bregenz	797	29,0	880	32,1	-	-	8	20
Wien	37.131	21,9	17.431	10,3	9.246	5,4	270	1.244 <sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> Anzahl der Plätze, die Anzahl der betreuten Kinder wurden nicht ermittelt.

WB = Wohnbevölkerung

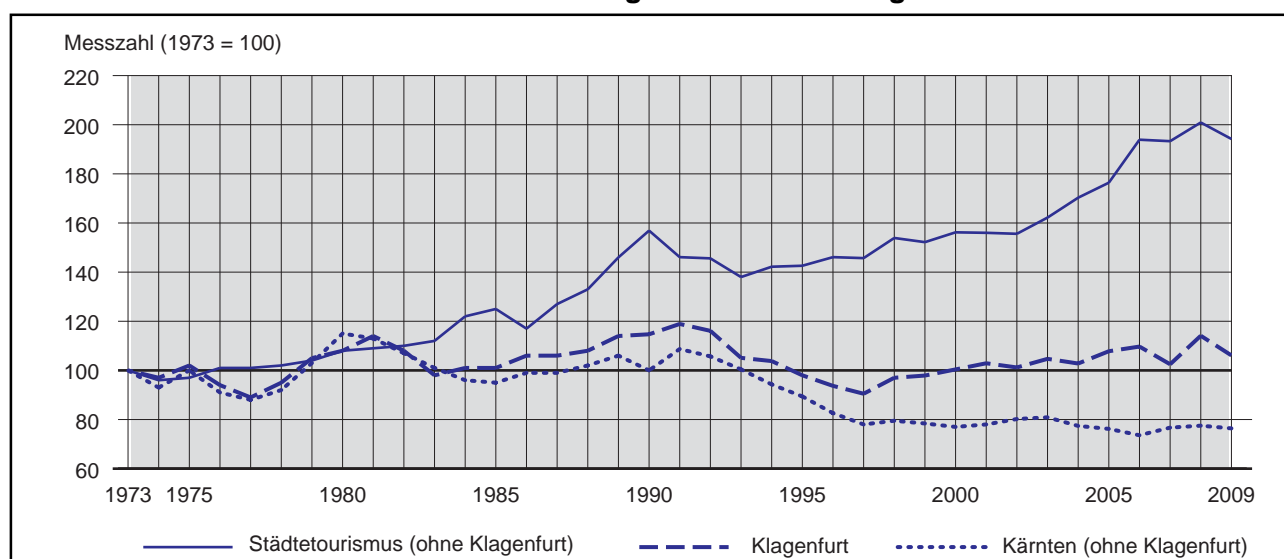
**Tab. 19.4 Tourismus – Beherbergungsbetriebe und Betten 2009<sup>1)</sup>**

Stadt	Beherbergungsbetriebe						Betten (einschließlich Notbetten)					
	insgesamt	davon in					insgesamt	davon in				
		gewerblichen Beherbergungsbetrieben			Privatquartieren	sonstigen Betrieben		gewerblichen Beherbergungsbetrieben			Privatquartieren	sonstigen Betrieben
		5/4-Stern	3-Stern	2/1-Stern, sonst.				5/4-Stern	3-Stern	2/1-Stern, sonst.		
<b>Klagenfurt</b>	<b>94</b>	<b>13</b>	<b>17</b>	<b>14</b>	<b>37</b>	<b>13</b>	<b>3.283</b>	<b>1.309</b>	<b>676</b>	<b>260</b>	<b>280</b>	<b>758</b>
Villach	346	17	43	34	72	180	8.119	2.773	1.581	858	584	2.323
Eisenstadt	18	2	4	3	9	-	659	285	237	75	62	-
St. Pölten	25	1	4	11	5	4	1.205	183	260	409	60	293
Linz	61	14	10	27	6	4	6.166	2.583	1.307	1.873	62	341
Salzburg	204	56	50	19	40	39	14.253	7.033	3.436	798	315	2.671
Graz	110	19	31	16	11	33	6.225	2.527	1.496	1.377	107	718
Innsbruck	132	26	24	28	22	32	7.974	3.673	1.535	1.384	163	1.219
Bregenz	41	7	6	8	19	1	2.018	711	558	316	233	200
Wien	443	169	150	77	30	17	55.707	32.449	15.057	5.491	134	2.576

<sup>1)</sup> Stichtag 31.8. (ohne Campingplätze)

**Tab. 19.5 Tourismus – Ankünfte und Übernachtungen 2009**

Stadt	Ankünfte			Übernachtungen			Von 100 Übernachtungen entfielen auf Ausländer	Ø Aufenthaltsdauer in Tagen		
	in allen Fremdenunterkünften							Inl.	Ausl.	insg.
	Inländer	Ausländer	insgesamt	Inländer	Ausländer	insgesamt				
<b>Klagenfurt</b>	<b>98.958</b>	<b>71.918</b>	<b>170.876</b>	<b>187.083</b>	<b>167.567</b>	<b>354.650</b>	<b>47,2</b>	<b>1,9</b>	<b>2,3</b>	<b>2,1</b>
Villach	94.120	140.628	234.748	361.374	509.910	871.284	58,5	3,8	3,6	3,7
Eisenstadt	18.794	11.359	30.153	35.481	26.274	61.755	42,5	1,9	2,3	2,0
St. Pölten	40.693	23.797	64.490	87.314	46.953	134.267	35,0	2,1	2,0	2,1
Linz	221.585	200.677	422.262	372.482	366.073	738.555	49,6	1,7	1,8	1,7
Salzburg	341.071	790.043	1.131.114	576.615	1.483.577	2.060.192	72,0	1,7	1,9	1,8
Graz	222.529	202.442	424.971	374.146	414.075	788.221	52,5	1,7	2,0	1,9
Innsbruck	184.629	478.784	663.413	315.092	860.745	1.175.837	73,2	1,7	1,8	1,8
Bregenz	59.280	110.584	169.864	112.335	183.049	295.384	62,0	1,9	1,7	1,7
Wien	1.035.791	3.349.738	4.385.529	1.970.301	7.872.526	9.842.827	80,0	1,9	2,4	2,2

**Grafik 19.1 Städtetourismus – Entwicklung der Übernachtungen<sup>1)</sup>**

<sup>1)</sup> Österreichischer Städtetourismus: Übernachtungen in den Städten Linz, Salzburg, Graz, Innsbruck, Wien und Klagenfurt.

Tab. 19.6 Universitäten und Kunsthochschulen 2009/10 <sup>1)</sup>

Bezeichnung	Universität (Kunsthochschule)						
	Klagenfurt	Linz	Salzburg	Graz	Leoben	Innsbruck	Wien
Anzahl der Universitäten	1	4	4	4	1	2	14
Ordentliche Hörer	7.144	17.944	16.469	41.775	2.767	27.984	156.299

<sup>1)</sup> Ordentliche Studierende, Staatliche und Privatuniversitäten.

Tab. 19.7 Ärzte 2009

Bezeichnung	Niedergelassene praktische Ärzte, Fachärzte und Zahnärzte									
	Klagenfurt	Villach	Eisenstadt	St. Pölten	Linz	Salzburg	Graz	Innsbruck	Bregenz	Wien
Anzahl der Ärzte	432	194	78	189	645	642	939	540	105	5.197
auf 1.000 der WB	4,6	3,3	6,1	3,7	3,4	4,4	3,6	4,5	3,8	3,1

Tab. 19.8 Müllabfuhr 2009

Stadt	Hausmüll insgesamt	Pro Kopf der WB	Sonstiger Müll							Gesamelte Menge insgesamt	Behandelt in Sortieranlagen	Entsorgung durch			
			Gewerbe- und Industriemüll (haushaltsähnlich)	sonst. nicht gef. Abfälle aus Gewerbe und Industrie	Sperrmüll	Straßenkehricht	Biogene Abfälle (Kleinmengen)	Grüne Garten- und Parkabfälle (Großmengen)	Bauschutt			Kompostierung	Verbrennung	Deponierung direkt	Deponierung nach Behandlung
Klagenfurt	23.990	0,3	260	310	6.320	1.670	6.780	1.280	-	40.610	7.990	8.060	24.560	-	-
Villach	14.420	0,2	-	-	1.170	-	1.866	-	436	17.892	-	1.866	15.379	436	211
Eisenstadt <sup>1)</sup>	33.977	2,6	-	-	7.586	-	20.287	-	-	61.850	-	-	-	-	-
St. Pölten	11.725	0,2	-	-	2.861	-	1.995	10.111	1.353	28.045	14.586	12.106	14.586	1.353	14.586
Linz	39.427	0,2	1.510	-	2.333	2.480	11.498	9.511	1.910	68.669	45.180	21.009	-	-	2.480
Salzburg	41.774	0,3	-	-	2.437	-	12.189	2.425	1.713	60.538	44.211	14.614	33.419	-	1.713
Graz	48.371	0,2	-	-	15.567	1.202	21.767	7.364	4.475	98.746	65.140	29.131	29.312	4.475	35.827
Innsbruck	24.120	0,2	<sup>2)</sup>	10.755	7.912	1.259	7.993	7.286	1.449	60.774	-	15.279	42.787	2.707	-
Bregenz	4.137	0,2	-	-	2.180	2.246	2.135	2.750	285	13.733	-	4.885	4.711	-	4.137
Wien	501.933	0,3	34.288	14.019	25.175	42.191	76.925	44.502	75.736	814.769	185.631	97.406	624.242	24.893	68.227

WB = Wohnbevölkerung.

<sup>1)</sup> Gesamte Menge des Mülls vom Burgenländischen Müllverband.

<sup>2)</sup> Menge im Rest-(Haus)müll enthalten.



**Tab. 19.9 Rechnungsabschluss 2009**

Stadt	Ausgaben							
	ordentlicher Haushalt						außerordentlicher Haushalt	
	Personalaufwand		Sachaufwand		insgesamt		absolut	pro Kopf der WB
	absolut	pro Kopf der WB	absolut	pro Kopf der WB	absolut	pro Kopf der WB		
	1.000 Euro	Euro	1.000 Euro	Euro	1.000 Euro	Euro	1.000 Euro	Euro
<b>Klagenfurt</b>	<b>81.615</b>	<b>868</b>	<b>174.392</b>	<b>1.854</b>	<b>256.007</b>	<b>2.722</b>	<b>49.943</b>	<b>531</b>
Villach	43.321	733	123.527	2.091	166.848	2.824	18.957	321
Eisenstadt	7.684	598	18.949	1.474	26.633	2.072	3.626	282
St. Pölten	42.791	828	102.331	1.980	145.122	2.808	34.263	663
Linz	107.600	568	398.198	2.103	505.798	2.672	216.746	1.145
Salzburg	131.266	890	288.611	1.956	419.877	2.845	24.412	165
Graz	136.495	530	698.388	2.714	834.883	3.244	36.422	142
Innsbruck	60.996	512	222.485	1.866	283.481	2.377	46.661	391
Bregenz	22.011	802	49.100	1.788	71.111	2.590	10.280	374
Wien	2.409.589	1.418	8.904.482	5.242	11.314.071	6.660	-	-

**Tab. 19.10 Gemeindeabgaben (Rechnungsabschluss) 2009**

Stadt	Gemeindeabgaben in 1.000 Euro							
	Grundsteuer	Kommunalsteuer	Vergnügungssteuer	Verwaltungsabgabe	Geb. f. d. Benützung von Gemeindeeinrichtg. und -anlagen	Andere Gemeindeabgaben	insgesamt	
							absolut	pro Kopf der WB Euro
<b>Klagenfurt</b>	<b>8.884</b>	<b>36.015</b>	<b>728</b>	<b>919</b>	<b>34.029</b>	<b>6.918</b>	<b>87.493</b>	<b>930</b>
Villach	5.865	21.024	653	373	15.058	4.461	47.434	803
Eisenstadt	1.359	7.448	31	137	1.507	834	11.316	880
St. Pölten	5.830	23.265	592	439	15.520	3.195	48.841	945
Linz	17.474	117.115	2.032	2.282	1.118	14.090	154.111	814
Salzburg	12.161	62.825	338	1.180	39.962	16.658	133.124	902
Graz	22.423	92.511	5.014	2.731	65.328	20.901	208.908	812
Innsbruck	10.589	44.462	2.255	1.678	17.448	20.979	97.411	817
Bregenz	2.384	10.801	678	71	5.803	1.938	21.675	789
Wien	103.681	628.899	68.175	21.235	369.991	292.385	1.484.366	874

**Tab. 19.11 Schulden (Hoheitsverwaltung) 2009**

Stadt	Finanzschulden zum Jahresende		Schuldenaufnahme	Schuldendienst	
	insgesamt	pro Kopf der WB		Tilgung	Zinsen
	in 1.000 Euro	Euro	in 1.000 Euro		
<b>Klagenfurt</b>	<b>101.295</b>	<b>1.077,2</b>	<b>16.923</b>	<b>9.296</b>	<b>2.322</b>
Villach	112.452	1.903,1	10.998	7.008	2.611
Eisenstadt	21.063	1.638,4	1.223	1.871	602
St. Pölten	110.777	2.143,2	8.234	8.565	1.964
Linz	472.659	2.496,7	111.951	33.888	10.854
Salzburg	196.802	1.333,6	13.336	17.759	6.008
Graz	460.883	1.791,0	6.110	34.535	13.747
Innsbruck	15.677	131,5	-	1.033	247
Bregenz	38.885	1.416,3	3.567	2.849	1.039
Wien	1.874.070	1.103,2	797.995	289.847	16.457

WB = Wohnbevölkerung



Tab. 19.12 Ertragsanteile, Bedarfszuweisungen und Gemeindeabgaben 2009

Stadt	Ertragsanteile		Bedarfszuweisungen des Landes		Gemeindeabgaben	
	insgesamt	pro Kopf der Wohnbevölkerung	insgesamt	pro Kopf der Wohnbevölkerung	insgesamt	pro Kopf der Wohnbevölkerung
	in 1.000 Euro	in Euro	in 1.000 Euro	in Euro	in 1.000 Euro	in Euro
<b>Klagenfurt</b>	<b>91.572</b>	<b>973,77</b>	-	-	<b>87.493</b>	<b>930,39</b>
Villach	57.842	978,90	2.598	43,97	<b>47.434</b>	802,76
Eisenstadt	10.511	817,59	-	-	<b>11.316</b>	880,21
St. Pölten	51.858	1.003,29	432	8,36	<b>48.841</b>	944,92
Linz	195.810	1.034,33	7.614	40,22	<b>154.111</b>	814,06
Salzburg	168.660	1.142,91	3.748	25,40	<b>133.124</b>	902,10
Graz	246.367	957,40	199	0,77	<b>208.908</b>	811,84
Innsbruck	134.015	1.123,82	9.000	75,47	<b>97.411</b>	816,87
Bregenz	29.348	1.068,91	1.029	37,48	<b>21.675</b>	789,44
Wien	4.544.943	2.675,35	.	.	<b>1.484.366</b>	873,76

Tab. 19.13 Nationalratswahl 2008

Stadt	Nationalratswahl vom 28. September 2008									
	Wahlberechtigte	Wahlbeteil. in %	ungültig in %	abgegebene gültige Stimmen	von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf					
					SPÖ	ÖVP	GRÜNE	FPÖ	BZÖ	Sonstige
<b>Klagenfurt</b>	<b>73.010</b>	<b>73,6</b>	<b>2,2</b>	<b>52.565</b>	<b>12.526</b>	<b>7.669</b>	<b>6.475</b>	<b>3.933</b>	<b>19.173</b>	<b>2.789</b>
%					<b>23,8</b>	<b>14,6</b>	<b>12,3</b>	<b>7,5</b>	<b>36,5</b>	<b>5,3</b>
Villach	45.009	76,5	1,9	33.767	10.573	3.800	2.792	2.705	12.306	1.591
%					31,3	11,3	8,3	8,0	36,4	4,7
Eisenstadt	9.902	82,8	2,5	8.000	2.047	3.057	857	1.185	407	447
%					25,6	38,2	10,7	14,8	5,1	5,6
St. Pölten	39.274	79,2	2,0	30.489	12.128	6.568	2.808	5.683	1.748	1.554
%					39,8	21,5	9,2	18,6	5,7	5,1
Linz	142.125	74,2	1,7	103.647	40.297	17.101	14.361	18.457	7.824	5.607
%					38,9	16,5	13,9	17,8	7,5	5,4
Salzburg	103.618	68,8	1,7	70.019	17.065	16.420	12.671	12.045	7.223	4.595
%					24,4	23,5	18,1	17,2	10,3	6,6
Graz	189.925	70,9	1,2	133.050	29.873	30.356	25.000	20.391	16.034	11.396
%					22,5	22,8	18,8	15,3	12,1	8,6
Innsbruck	87.834	68,6	1,2	59.594	11.901	12.784	11.252	10.401	4.244	9.012
%					20,0	21,5	18,9	17,5	7,1	15,1
Bregenz	19.042	62,5	1,1	11.778	2.696	2.813	2.193	1.807	1.342	927
%					22,9	23,9	18,6	15,3	11,4	7,9
Wien	1.158.122	73,6	1,4	840.317	292.371	140.530	134.096	171.658	39.863	61.799
%					34,8	16,7	16,0	20,4	4,7	7,4

**Tab. 19.14 Lohnsteuer - Steuerpflichtige Arbeitnehmer und Bruttobezüge 2009**

Landeshauptstadt	Steuerpflichtige Arbeitnehmer		Durchschnittlicher jährlicher Bruttobezug in Euro		Einkommensvorteil der Männer in %
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	
<b>Klagenfurt</b>	<b>21.880</b>	<b>22.449</b>	<b>34.477</b>	<b>24.117</b>	<b>43,0</b>
Eisenstadt	3.048	2.949	41.811	26.066	60,4
St. Pölten	12.270	11.376	34.218	22.508	52,0
Linz	47.452	43.605	35.602	23.235	53,2
Salzburg	33.632	34.393	33.865	23.128	46,4
Graz	60.805	57.497	33.796	23.076	46,5
Innsbruck	28.264	28.309	31.524	20.926	50,6
Bregenz	30.669	27.188	35.118	18.580	89,0
Wien	397.039	371.932	34.624	25.309	36,8

**Tab. 19.15 Lohnsteuer - Steuerpflichtige Arbeitnehmer und Bruttobezüge nach Politischen Bezirken 2009**

Politischer Bezirk	Steuerpflichtige Arbeitnehmer		Durchschnittlicher jährlicher Bruttobezug in Euro		Einkommensvorteil der Männer in %
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	
<b>Klagenfurt (Stadt)</b>	<b>21.880</b>	<b>22.449</b>	<b>34.477</b>	<b>24.117</b>	<b>43,0</b>
Villach (Stadt)	14.061	13.187	33.695	20.885	61,3
Feldkirchen	7.433	6.381	29.653	17.723	67,3
Hermagor	4.452	3.790	28.904	16.825	71,8
Klagenfurt Land	13.983	12.485	34.263	21.347	60,5
St. Veit an der Glan	13.423	11.684	31.249	19.155	63,1
Spittal an der Drau	18.940	15.668	31.592	16.415	92,5
Villach Land	15.580	13.350	33.784	18.274	84,9
Völkermarkt	10.468	8.934	29.634	18.993	56,0
Wolfsberg	14.099	11.266	31.278	18.272	71,2
<b>Kärnten</b>	<b>134.319</b>	<b>119.194</b>	<b>32.398</b>	<b>19.805</b>	<b>63,6</b>

**Tab. 19.16 Einkommensteuer - Veranlagungsfälle und Gesamtbetrag der Einkünfte 2008**

Stadt	Veranlagungsfälle			Anteil der Nullfälle in %	Steuerfälle		Durchschnittlicher Gesamtbetrag der Einkünfte pro Steuerfall
	insgesamt	Steuerfälle	Nullfälle <sup>1)</sup>		Gesamtbetrag der Einkünfte	zu versteuerndes Einkommen	
							1.000 EURO
<b>Klagenfurt</b>	<b>10.708</b>	<b>7.727</b>	<b>2.981</b>	<b>27,8</b>	<b>349.363</b>	<b>341.433</b>	<b>45.213</b>
Villach	5.862	4.031	1.831	31,2	179.981	174.857	44.649
Eisenstadt	1.391	1.031	360	25,9	48.515	47.328	47.056
St. Pölten	4.489	3.203	1.286	28,6	147.926	144.736	46.184
Linz	19.382	14.435	4.947	25,5	727.610	710.432	50.406
Salzburg	20.189	14.653	5.536	27,4	704.851	688.166	48.103
Graz	30.921	22.339	8.582	27,8	1.056.608	1.034.554	47.299
Innsbruck	16.521	12.275	4.246	25,7	552.101	538.693	44.978
Bregenz	19.763	14.314	5.449	27,6	560.333	544.975	39.146
Wien	170.220	120.381	49.839	29,3	5.970.332	5.862.916	49.595

<sup>1)</sup> Nullfälle sind Einkommenssteuerpflichtige, bei denen sich durch zu niedrige Einkünfte, durch zu hohe Verluste oder durch Abzug von Sonderausgaben kein oder ein zu geringes zu versteuerndes Einkommen und - daraus resultierend - keine Steuer ergibt.



Tab. 19.17 Kraftfahrzeuge und Straßenverkehrsunfälle 2009

Stadt	Kraftfahrzeuge insgesamt	darunter PKW <sup>1)</sup>	Einwohner pro PKW	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden	
				insgesamt	auf 100 KFZ
<b>Klagenfurt</b>	<b>68.482</b>	<b>54.150</b>	<b>1,7</b>	<b>773</b>	<b>1,1</b>
Villach	41.160	31.880	1,9	335	0,8
Eisenstadt	12.152 <sup>2)</sup>	9.259 <sup>2)</sup>	1,4 <sup>2)</sup>	52	0,4
St. Pölten	36.007	28.247	1,8	320	0,9
Linz	115.165	94.527	2,0	1.168	1,0
Salzburg	88.054	71.100	2,1	1.154	1,3
Graz	150.649	119.131	2,2	1.996	1,3
Innsbruck	67.239	52.002	2,3	829	1,2
Wien	814.624 <sup>3)</sup>	663.926 <sup>3)</sup>	x	4.677	0,6

<sup>1)</sup> Einschließlich Kombinationskraftwagen.

<sup>2)</sup> Einschließlich Rust.

<sup>3)</sup> Einschließlich KFZ von Polizei, Gendarmerie, Zollwache, Post und Bahn des gesamten Bundesgebietes.

Tab. 19.18 Radwege 2009

Bezeichnung	Klagenfurt	Villach	St. Pölten	Linz	Salzburg	Graz	Innsbruck	Bregenz	Wien
Radwege (Länge in m)	<b>123.020</b>	107.010 <sup>1)</sup>	178.500	138.400	173.630	128.000	73.601	32.000	1.159.030

<sup>1)</sup> In dieser Summe sind auch die verkehrsberuhigten Zonen ausgewiesen.

Tab. 19.19 Wasserverbrauch 2009

Stadt	Wasserverbrauch im eigenen Gemeindegebiet	
	absolut	pro Kopf der Wohnbevölkerung
	1.000 m <sup>3</sup>	m <sup>3</sup>
<b>Klagenfurt</b>	<b>5.773</b>	<b>61,39</b>
Villach	3.972	67,22
Eisenstadt <sup>1)</sup>	-	-
St. Pölten	4.191	81,08
Linz	14.210	75,06
Salzburg	11.137	75,47
Graz	15.416	59,91
Innsbruck	10.730	89,98
Bregenz	2.024	73,72
Wien	120.896	71,16

<sup>1)</sup> Versorgung durch den Wasserverband Nördliches Burgenland.

**Tab. 19.20 Wohnbevölkerung, Seehöhe u. Katasterfläche Kärntner Gemeinden**

Bezirk	Gemeinde	Wohnbevölkerung				Österreicher	Ausländer	Ausländeranteil	Seehöhe im m <sup>1)</sup>	Katasterfläche in km <sup>2</sup>
		VZ 2001	EW 2009	Verändg. 2009 ggü. 2001						
				abs.	%	EW 2009				
	<b>KLAGENFURT - STADT</b>	<b>90.141</b>	<b>94.039</b>	<b>+ 3.898</b>	<b>+ 4,32</b>	<b>84.263</b>	<b>9.776</b>	<b>10,40</b>	<b>446</b>	<b>120,11<sup>2)</sup></b>
	<b>VILLACH - STADT</b>	<b>57.497</b>	<b>59.089</b>	<b>+ 1.592</b>	<b>+ 2,77</b>	<b>51.884</b>	<b>7.205</b>	<b>12,19</b>	<b>501</b>	<b>134,89</b>
Feldkirchen	Albeck	1.118	1.102	- 16	- 1,43	1.052	50	<b>4,54</b>	837	99,32
	Feldkirchen in Kärnten	14.030	14.304	+ 274	+ 1,95	13.473	831	<b>5,81</b>	557	77,50
	Glanegg	2.027	1.956	- 71	- 3,50	1.889	67	<b>3,43</b>	490	25,17
	Gnesau	1.244	1.161	- 83	- 6,67	1.098	63	<b>5,43</b>	973	78,68
	Himmelberg	2.360	2.358	- 2	- 0,08	2.260	98	<b>4,16</b>	672	56,85
	Ossiach	749	718	- 31	- 4,14	671	47	<b>6,55</b>	510	17,41
	Reichenau	2.029	1.965	- 64	- 3,15	1.886	79	<b>4,02</b>	1.062	113,99
	St. Urban	1.440	1.518	+ 78	+ 5,42	1.401	117	<b>7,71</b>	792	27,27
	Steindorf am Ossiacher See	3.583	3.745	+ 162	+ 4,52	3.508	237	<b>6,33</b>	510	29,60
	Steuerberg	1.693	1.683	- 10	- 0,59	1.631	52	<b>3,09</b>	782	32,77
	<b>SUMME</b>	<b>30.273</b>	<b>30.510</b>	<b>+ 237</b>	<b>+ 0,78</b>	<b>28.869</b>	<b>1.641</b>	<b>5,38</b>	.	<b>558,56</b>
Hermagor	Dellach	1.373	1.314	- 59	- 4,30	1.243	71	<b>5,40</b>	672	36,17
	Gitschtal	1.321	1.278	- 43	- 3,26	1.181	97	<b>7,59</b>	805	56,48
	Hermagor-Presseger See	7.232	7.145	- 87	- 1,20	6.681	464	<b>6,49</b>	602	204,84
	Kirchbach	2.881	2.732	- 149	- 5,17	2.600	132	<b>4,83</b>	642	99,03
	Kötschach-Mauthen	3.613	3.457	- 156	- 4,32	3.267	190	<b>5,50</b>	705	154,48
	Lesachtal	1.560	1.473	- 87	- 5,58	1.432	41	<b>2,78</b>	1.044	190,69
	St. Stefan	1.777	1.620	- 157	- 8,84	1.528	92	<b>5,68</b>	726	66,33
		<b>SUMME</b>	<b>19.757</b>	<b>19.019</b>	<b>- 738</b>	<b>- 3,74</b>	<b>17.932</b>	<b>1.087</b>	<b>5,72</b>	.
Klagenfurt - Land	Ebenthal in Kärnten	7.427	7.662	+ 235	+ 3,16	7.334	328	<b>4,28</b>	428	54,98
	Feistritz im Rosental	2.707	2.571	- 136	- 5,02	2.391	180	<b>7,00</b>	549	71,73
	Ferlach	7.602	7.351	- 251	- 3,30	6.771	580	<b>7,89</b>	466	117,25
	Grafenstein	2.602	2.793	+ 191	+ 7,34	2.675	118	<b>4,22</b>	418	50,10
	Keutschach am See	2.348	2.448	+ 100	+ 4,26	2.310	138	<b>5,64</b>	535	28,36
	Köttmannsdorf	2.792	2.913	+ 121	+ 4,33	2.737	176	<b>6,04</b>	558	28,16
	Krumpendorf am Wörthersee	2.848	3.310	+ 462	+ 16,22	3.038	272	<b>8,22</b>	450	11,89
	Ludmannsdorf	1.825	1.829	+ 4	+ 0,22	1.750	79	<b>4,32</b>	564	26,17
	Magdalensberg	2.980	3.240	+ 260	+ 8,72	3.135	105	<b>3,24</b>	1.059	42,89
	Maria Rain	2.020	2.326	+ 306	+ 15,15	2.184	142	<b>6,10</b>	552	25,50
	Maria Saal	3.838	3.910	+ 72	+ 1,88	3.771	139	<b>3,55</b>	505	34,81
	Maria Wörth	1.258	1.492	+ 234	+ 18,60	1.370	122	<b>8,18</b>	450	17,39
	Moosburg	4.463	4.437	- 26	- 0,58	4.257	180	<b>4,06</b>	503	36,76
	Poggersdorf	2.850	3.020	+ 170	+ 5,96	2.901	119	<b>3,94</b>	465	30,74
	Pörtschach am Wörthersee	2.670	2.641	- 29	- 1,09	2.377	264	<b>10,00</b>	461	12,61
	St. Margareten im Rosental	1.133	1.066	- 67	- 5,91	1.021	45	<b>4,22</b>	607	44,00
	Schiefling am See	2.267	2.520	+ 253	+ 11,16	2.299	221	<b>8,77</b>	574	28,63
	Techelsberg am Wörthersee	2.059	2.194	+ 135	+ 6,56	2.032	162	<b>7,38</b>	685	28,32
	Zell	702	642	- 60	- 8,55	632	10	<b>1,56</b>	948	75,31
		<b>SUMME</b>	<b>56.391</b>	<b>58.365</b>	<b>+ 1.974</b>	<b>+ 3,50</b>	<b>54.985</b>	<b>3.380</b>	<b>5,79</b>	.

VZ = Volkszählung

1) Im Gemeindezentrum.

2) Ermittlung durch die STATISTIK AUSTRIA; geringfügige Abweichung von den Flächenangaben im Kapitel 1.



Tab. 19.20 Fortsetzung

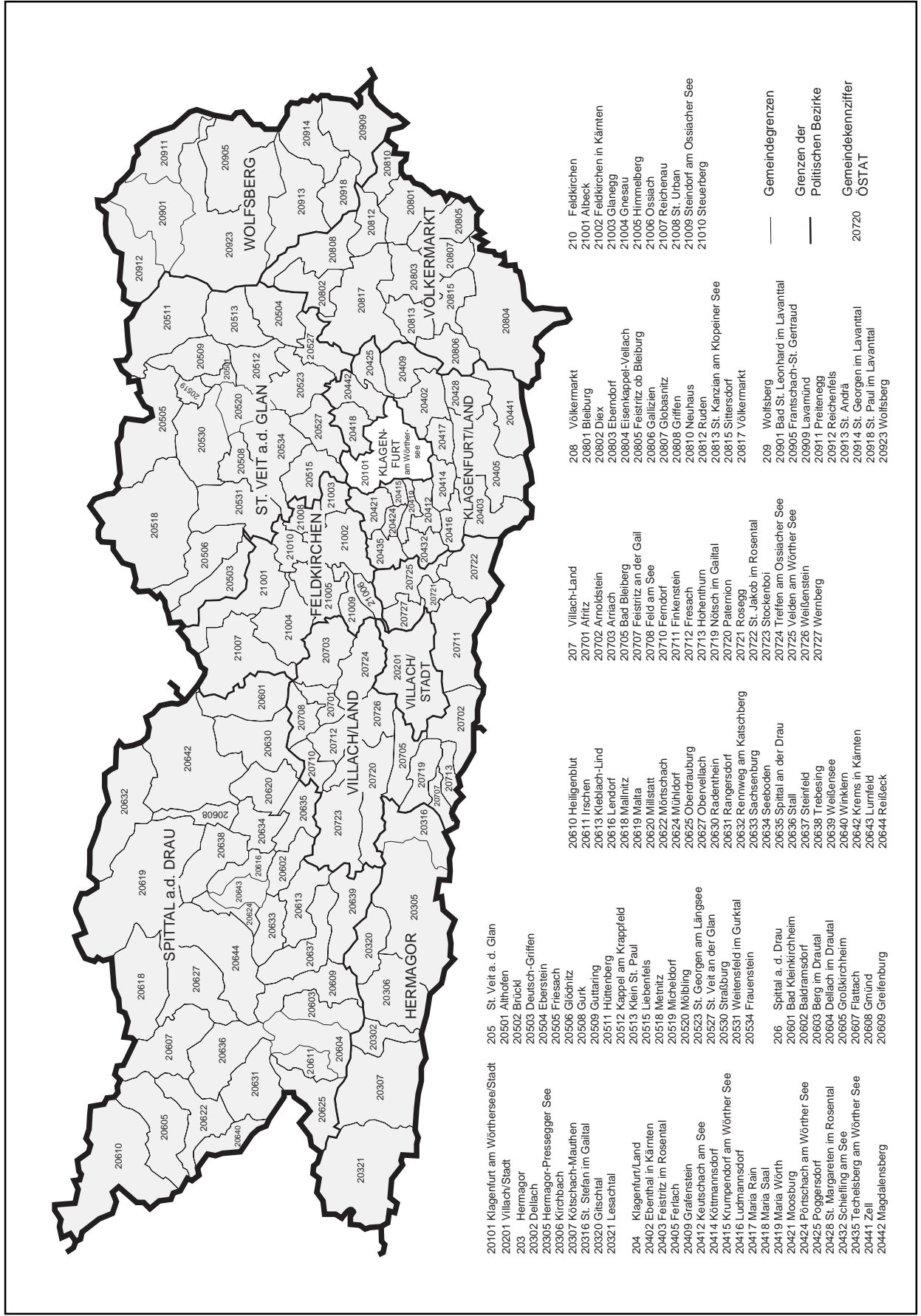
Bezirk	Gemeinde	Wohnbevölkerung				Österreicher	Ausländer	Ausländeranteil	Seehöhe in m <sup>1)</sup>	Katasterfläche in km <sup>2</sup>
		VZ 2001	EW 2009	Verändg. 2009 ggü. 2001						
				abs.	%	EW 2009				
St. Veit an der Glan	Althofen	4.732	4.667	- 65	- 1,37	4.454	213	4,56	714	12,29
	Brückl	3.110	2.861	- 249	- 8,01	2.789	72	2,52	510	46,62
	Deutsch-Griffen	1.023	976	- 47	- 4,59	945	31	3,18	847	71,41
	Eberstein	1.505	1.483	- 22	- 1,46	1.400	83	5,60	580	65,20
	Frauenstein	3.528	3.606	+ 78	+ 2,21	3.506	100	2,77	630	93,53
	Friesach	5.462	5.210	- 252	- 4,61	5.059	151	2,90	634	120,83
	Glödnitz	1.004	932	- 72	- 7,17	905	27	2,90	748	74,65
	Gurk	1.311	1.291	- 20	- 1,53	1.263	28	2,17	664	39,67
	Guttaring	1.565	1.525	- 40	- 2,56	1.462	63	4,13	642	54,93
	Hüttenberg	1.804	1.567	- 237	- 13,14	1.525	42	2,68	786	134,52
	Kappel am Krappfeld	2.107	2.018	- 89	- 4,22	1.955	63	3,12	594	49,70
	Klein St. Paul	2.195	1.964	- 231	- 10,52	1.918	46	2,34	633	68,58
	Liebfels	3.273	3.320	+ 47	+ 1,44	3.183	137	4,13	491	58,84
	Metnitz	2.450	2.179	- 271	- 11,06	2.140	39	1,79	851	223,14
St. Veit an der Glan	Micheldorf	1.201	1.078	- 123	- 10,24	1022	56	5,19	622	17,00
	Mölbling	1.273	1.333	+ 60	+ 4,71	1.293	40	3,00	585	48,73
	St. Georgen am Längsee	3.551	3.667	+ 116	+ 3,27	3.514	153	4,17	537	69,80
	St. Veit an der Glan	12.839	12.758	- 81	- 0,63	11.822	936	7,34	482	50,73
	Straßburg	2.335	2.137	- 198	- 8,48	2.047	90	4,21	681	97,73
	Weitensfeld im Gurktal	2.474	2.226	- 248	- 10,02	2.173	53	2,38	702	95,76
	<b>SUMME</b>	<b>58.742</b>	<b>56.798</b>	<b>- 1.944</b>	<b>- 3,31</b>	<b>54.375</b>	<b>2.423</b>	<b>4,27</b>	.	<b>1.493,67</b>
Spittal an der Drau	Bad Kleinkirchheim	1.863	1.822	- 41	- 2,20	1.609	213	11,69	1.087	74,01
	Baldramsdorf	1.819	1.896	+ 77	+ 4,23	1.848	48	2,53	584	37,95
	Berg im Drautal	1.373	1.337	- 36	- 2,62	1.302	35	2,62	692	54,27
	Dellach im Drautal	1.769	1.661	- 108	- 6,11	1.624	37	2,23	614	76,10
	Flattach	1.373	1.299	- 74	- 5,39	1.257	42	3,23	696	98,69
	Gmünd	2.605	2.609	+ 4	+ 0,15	2.547	62	2,38	741	31,59
	Greifenburg	1.911	1.868	- 43	- 2,25	1.723	145	7,76	644	76,27
	Großkirchheim	1.606	1.485	- 121	- 7,53	1.430	55	3,70	1.013	109,78
	Heiligenblut	1.185	1.093	- 92	- 7,76	1.064	29	2,65	1.288	193,50
	Irschen	2.080	2.064	- 16	- 0,77	2.014	50	2,42	804	33,35
	Kleblach-Lind	1.299	1.207	- 92	- 7,08	1.188	19	1,57	589	62,98
	Krems in Kärnten	2.157	1.939	- 218	- 10,11	1.907	32	1,65	807	207,11
	Lendorf	1.776	1.789	+ 13	+ 0,73	1.735	54	3,02	560	34,30
	Lurnfeld	2.718	2.617	- 101	- 3,72	2.538	79	3,02	557	33,02
	Mallnitz	1.027	858	- 169	- 16,46	795	63	7,34	1.191	111,90
	Malta	2.185	2.084	- 101	- 4,62	2.025	59	2,83	843	261,77
	Millstatt	3.351	3.406	+ 55	+ 1,64	3.176	230	6,75	611	57,77
	Mörtschach	942	844	- 98	- 10,40	833	11	1,30	934	74,80
	Mühdorf	963	967	+ 4	+ 0,42	897	70	7,24	613	24,34
	Oberdrauburg	1.334	1.279	- 55	- 4,12	1.228	51	3,99	632	69,91
	Obervellach	2.540	2.369	- 171	- 6,73	2.239	130	5,49	687	104,41
	Radenthein	6.620	6.363	- 257	- 3,88	5.978	385	6,05	746	89,30
	Rangersdorf	1.805	1.764	- 41	- 2,27	1.709	55	3,12	864	84,27
	Reißeck	2.521	2.349	- 172	- 6,82	2.235	114	4,85	613	139,83
	Rennweg	2.025	1.880	- 145	- 7,16	1.845	35	1,86	1.140	120,81
	Sachsenburg	1.438	1.350	- 88	- 6,12	1.282	68	5,04	557	42,57
	Seeboden	6.045	6.163	+ 118	+ 1,95	5.797	366	5,94	618	44,41
	Spittal an der Drau	16.045	15.801	- 244	- 1,52	14.031	1.770	11,20	560	48,51
	Stall	1.868	1.717	- 151	- 8,08	1.685	32	1,86	867	96,41
	Steinfeld	2.291	2.108	- 183	- 7,99	2.029	79	3,75	617	81,38
Trebesing	1.263	1.254	- 9	- 0,71	1.233	21	1,67	735	73,74	
Weißensee	788	797	+ 9	+ 1,14	753	44	5,52	945	78,09	
Winklern	1.134	1.232	+ 98	+ 8,64	1.193	39	3,17	965	37,38	
<b>SUMME</b>	<b>81.719</b>	<b>79.271</b>	<b>- 2.448</b>	<b>- 3,00</b>	<b>74.749</b>	<b>4.522</b>	<b>5,70</b>	.	<b>2.764,52</b>	

Tab. 19.20 Schluss

Bezirk	Gemeinde	Wohnbevölkerung				Österreicher	Ausländer	Ausländeranteil	Seehöhe im m <sup>1)</sup>	Katasterfläche in km <sup>2</sup>
		VZ 2001	EW 2009	Verändg. 2009 ggü. 2001						
				abs.	%	EW 2009				
Villach - Land	Afritz am See	1.519	1.442	- 77	- 5,07	1.391	51	<b>3,54</b>	711	28,02
	Arnoldstein	6.832	6.911	+ 79	+ 1,16	6.263	648	<b>9,38</b>	578	67,40
	Arriach	1.554	1.472	- 82	- 5,28	1.437	35	<b>2,38</b>	876	70,77
	Bad Bleiberg	2.753	2.464	- 289	- 10,50	2.355	109	<b>4,42</b>	902	44,80
	Feistritz an der Gail	661	662	+ 1	+ 0,15	644	18	<b>2,72</b>	570	19,91
	Feld am See	1.188	1.174	- 14	- 1,18	1.120	54	<b>4,60</b>	751	33,68
	Ferndorf	2.492	2.280	- 212	- 8,51	2.199	81	<b>3,55</b>	560	31,41
	Finkenstein	8.198	8.465	+ 267	+ 3,26	7.792	673	<b>7,95</b>	662	102,00
	Fresach	1.316	1.284	- 32	- 2,43	1.255	29	<b>2,26</b>	715	38,80
Villach - Land	Hohenthurn	857	813	- 44	- 5,13	782	31	<b>3,81</b>	620	27,16
	Nötsch im Gailtal	2.352	2.306	- 46	- 1,96	2.194	112	<b>4,86</b>	569	42,20
	Paternion	6.196	6.106	- 90	- 1,45	5.713	393	<b>6,44</b>	519	105,50
	Rosegg	1.802	1.856	+ 54	+ 3,00	1.740	116	<b>6,25</b>	477	19,17
	St. Jakob im Rosental	4.467	4.349	- 118	- 2,64	4.129	220	<b>5,06</b>	480	78,77
	Stockenboi	1.743	1.647	- 96	- 5,51	1.605	42	<b>2,55</b>	795	100,18
	Treffen	4.279	4.431	+ 152	+ 3,55	4.157	274	<b>6,18</b>	542	71,07
	Velden am Wörther See	8.545	8.832	+ 287	+ 3,36	8.027	805	<b>9,11</b>	460	52,97
	Weißenstein	3.107	3.048	- 59	- 1,90	2.954	94	<b>3,08</b>	559	49,11
	Wernberg	4.837	5.343	+ 506	+ 10,46	4.962	381	<b>7,13</b>	590	26,42
	<b>SUMME</b>	<b>64.698</b>	<b>64.885</b>	<b>+ 187</b>	<b>+ 0,29</b>	<b>60.719</b>	<b>4.166</b>	<b>6,42</b>	.	<b>1.009,33</b>
Völkermarkt	Bleiburg	4.083	3.948	- 135	- 3,31	3.693	255	<b>6,46</b>	479	69,72
	Diex	863	812	- 51	- 5,91	791	21	<b>2,59</b>	1.153	54,94
	Eberndorf	6.016	5.979	- 37	- 0,62	5.672	307	<b>5,13</b>	476	67,64
	Eisenkappel-Vellach	2.710	2.428	- 282	- 10,41	2.301	127	<b>5,23</b>	556	199,12
	Feistritz ob Bleiburg	2.128	2.050	- 78	- 3,67	1.975	75	<b>3,66</b>	550	54,07
	Gallizien	1.825	1.767	- 58	- 3,18	1.720	47	<b>2,66</b>	436	46,80
	Globasnitz	1.645	1.641	- 4	- 0,24	1.604	37	<b>2,25</b>	541	38,43
	Griffen	3.677	3.612	- 65	- 1,77	3.473	139	<b>3,85</b>	484	74,74
	Neuhaus	1.236	1.125	- 111	- 8,98	1.103	22	<b>1,96</b>	442	36,35
	Ruden	1.600	1.554	- 46	- 2,88	1.489	65	<b>4,18</b>	465	42,44
	St. Kanzian am Klopeiner See	4.297	4.392	+ 95	+ 2,21	4.056	336	<b>7,65</b>	442	40,94
	Sittersdorf	2.122	2.085	- 37	- 1,74	1.997	88	<b>4,22</b>	500	44,97
	Völkermarkt	11.373	11.341	- 32	- 0,28	10.717	624	<b>5,50</b>	462	137,33
	<b>SUMME</b>	<b>43.575</b>	<b>42.734</b>	<b>- 841</b>	<b>- 1,93</b>	<b>40.591</b>	<b>2.143</b>	<b>5,01</b>	.	<b>907,49</b>
Wolfsberg	Bad St. Leonhard im Lavanttal	4.816	4.647	- 169	- 3,51	4.512	135	<b>2,91</b>	714	112,00
	Frantschach - St. Gertraud	3.148	2.735	- 413	- 13,12	2.531	204	<b>7,46</b>	503	100,97
	Lavamünd	3.548	3.220	- 328	- 9,24	3.137	83	<b>2,58</b>	348	93,78
	Preitenegg	1.129	1.052	- 77	- 6,82	1.036	16	<b>1,52</b>	1.078	68,34
	Reichenfels	2.083	1.927	- 156	- 7,49	1.893	34	<b>1,76</b>	809	87,21
	St. Andrä	10.719	10.385	- 334	- 3,12	10.118	267	<b>2,57</b>	433	113,46
	St. Georgen	2.187	2.030	- 157	- 7,18	2.000	30	<b>1,48</b>	453	72,39
	St. Paul im Lavanttal	3.680	3.537	- 143	- 3,89	3.409	128	<b>3,62</b>	412	47,32
	Wolfsberg	25.301	25.162	- 139	- 0,55	23.968	1.194	<b>4,75</b>	460	278,31
	<b>SUMME</b>	<b>56.611</b>	<b>54.695</b>	<b>- 1.916</b>	<b>- 3,38</b>	<b>52.604</b>	<b>2.091</b>	<b>3,82</b>	.	<b>973,79</b>
<b>KÄRNTEN INSGESAMT</b>		<b>559.404</b>	<b>559.405</b>	<b>+ 1</b>	<b>+ 0,00</b>	<b>520.971</b>	<b>38.434</b>	<b>6,87</b>	.	<b>9.535,97</b>

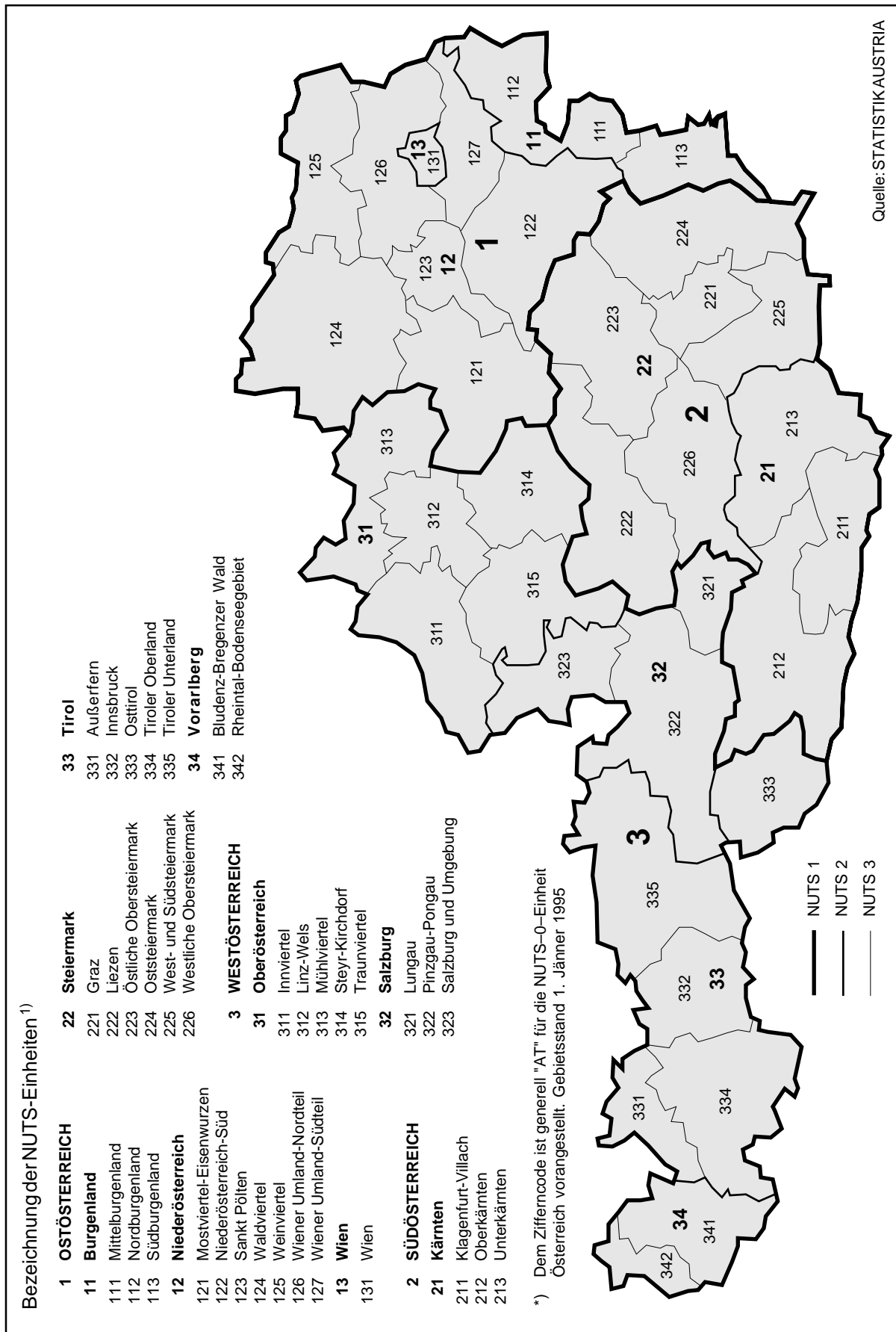


Karte 19.1 Gliederung des Bundeslandes Kärnten in Politische Bezirke und Gemeinden mit Gemeindekennziffer





Karte 19.2 NUTS-Gliederung Österreichs der Ebenen 1 bis 3<sup>1)</sup>



\*) Dem Zifferncode ist generell "AT" für die NUTS-0-Einheit Österreich vorangestellt. Gebietsstand 1. Jänner 1995

1) NUTS = Nomenclature des Unites Territoriales Statistiques (Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik).



## LITERATUR ZUM THEMA STATISTIK

Statistische Jahrbücher der Landeshauptstadt  
Klagenfurt 1949 - 2010  
Nationalratswahlen 1945 - 1962  
Bundespräsidentenwahlen 1951 - 1965  
Die Schul- und Ausbildungspendler nach Klagenfurt  
im Jahre 1967  
Wahlen in Klagenfurt 1970  
Gemeinderatswahl 1973, Bundespräsidentenwahl 1974

Wahlen in Klagenfurt 1979 - 1982  
Viktring-Wölfnitz-St.Peter/Bichl-Hörtendorf – Bevölkerung,  
Wahlsprengel, Straßen- und Häuserverzeichnis für die neuen  
Stadtteile  
Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 1993  
Landtagswahl 1994 - Vorbericht  
Ergebnis der Landtagswahl 1994  
Ergebnis der Volksabstimmung "Beitritt zur Europäischen Union"  
Ergebnis der Nationalratswahl 1994

### **Klagenfurter Statistik aktuell, ab 1998 "TrendInfo"**

1/95 Kindertagesstätten in Klagenfurt 1994/95  
2/95 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 1994  
3/95 Nationalratswahl 1995 – Vorbericht  
4/95 Ergebnis der Nationalratswahl 1995

1/96 Aktuelle Daten zu Jahresbeginn  
2/96 Kindertagesstätten  
3/96 Bedarfsschätzung Krippen/Krabbelstuben u. Kindergärten  
4/96 Tourismus 1995  
5/96 Arbeitsmarkt, Wintertourismus, Namensrecht, Kirchenaus-  
tritte, Sondernotstandshilfe  
6/96 Straßenverkehrsunfälle 1995  
7/96 Bevölkerungsentwicklung  
8/96 EU-Wahl - Vorbericht  
8a/96 EU-Wahl - Ergebnis  
9/96 EU-Wahl, Vornamen, Arbeitsmarkt  
10/96 Wahlergebnisse nach Wahlsprengeln seit 1979  
11/96 Tourismus im Sommerhalbjahr 1996,  
Wohnbau 1995, Flughafen 1995

1/97 Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 1997 -  
Vorbericht  
1a/97 Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl - Ergebnisse  
1b/97 Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl - Nichtwähler  
1c/97 Bürgermeister-Stichwahl - Ergebnisse  
1d/97 Bürgermeister-Stichwahl - Nichtwähler  
2/97 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 1996  
3/97 Bevölkerungsprognose für Klagenfurt bis 2021,  
Bevölkerungsstand und Bevölkerungsentwicklung,  
Lebenserwartung, Arbeitsmarkt  
4/97 Gemeinderats-, Bürgermeister- und Bürgermeister-  
Stichwahl - Ergebnisse  
5/97 Gentechnik- und Frauenvolksbegehren, Arbeitsmarkt,  
Vorläufige Ergebnisse der Wohnbautätigkeit 1996,  
Verbraucherpreisindex - Revision 1996  
6/97 Straßenverkehrsunfälle 1996  
7/97 Wintertourismus 1996/97, Kriminalität 1996, Flughafen  
Klagenfurt-Wörthersee, Arbeitsmarkt Juni 1997  
8/97 Die Bevölkerungsentwicklung 1996  
9/97 Kindertagesheime 1996/97  
10/97 Niedergelassene Ärzte, Volksbefragung "Olympia 2006"

1/98 Sommertourismus 1997, Wohnbautätigkeit 1996 mit  
Städtevergleich, Schilling- und Atomvolksbegehren  
2/98 Bevölkerungsstand am 1.1.1998, Bevölkerungs-  
entwicklung mit Städtevergleich, Abfallwirtschaft 1993 -  
1996 mit Städtevergleich, Namensführung bei Eheschlie-  
ßungen und Namensänderungen in Klagenfurt 1996 - 1997,  
Beschäftigte mit Städtevergleich  
3/98 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 1997  
4/98 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 1997  
5/98 Kindertagesheime in Klagenfurt 1997/98  
6/98 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 1997  
7/98 Tourismus im Winterhalbjahr 1997/98 und von Mai bis Juli  
1998, Arbeitsmarkt Ende Juli 1998, Lehrlinge in Klagenfurt,  
Straßenverkehrsunfälle im 1. Halbjahr 1998  
8/98 Kirchenausstritte, Sondernotstandshilfe, Bruttobezüge von  
Arbeitnehmern 1996, Einkommenssteuerstatistik 1995  
9/98 Wohnbautätigkeit 1997, Kriminalität in Klagenfurt 1997,  
Sommertourismus 1998

1/99 Landtagswahl am 7. März 1999, Vorbericht  
1a/99 Ergebnisse der Landtagswahl am 7. März 1999 in Klagen-  
furt  
2/99 Bevölkerungsentwicklung, Beschäftigung Ende Juli 1998,  
Arbeitsmarkt 1998, Straßenverkehrsunfälle 1998, Perso-  
nalaufwand und weitere Finanzdaten im Städtevergleich  
3/99 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 1998  
4/99 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 1998  
5/99 Kindertagesheime in Klagenfurt 1998/99  
6/99 Wintertourismus 1998/99, Bevölkerungsentwicklung in  
Kärnten, Straßenverkehrsunfälle 1. Halbjahr 1999, Be-  
schäftigung Jänner 1999, Arbeitsmarkt 1. Halbjahr 1999  
6a/99 Ergebnisse der Europawahl am 13. Juni 1999 in  
Klagenfurt  
7/99 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 1998  
7a/99 Ergebnisse der Nationalratswahl am 3. Oktober 1999 in  
Klagenfurt  
8/99 Bevölkerungsprognose nach Stadtbezirken der Landes-  
hauptstadt Klagenfurt; Brutto- und Netto-bezüge von  
Arbeitnehmern 1997; Einkommenssteuerstatistik 1996;  
Beschäftigung Ende Juli 99; Sommertourismus 99, Städte-  
und Gemeinden-Vergleich

**TrendInfo - Fortsetzung**

- 1/00 Bevölkerungsstand am 1.1.2000; Kirchengaustritte 1999; Arbeitsmarkt 1999; Namensführung bei Eheschließungen und Namensänderungen 1999; Straßenverkehrsunfälle 1999
- 2/00 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 1999
- 3/00 Kindertagesheime in Klagenfurt 1999/00
- 4/00 Allgemeine Sozialhilfe 1999 in Klagenfurt, Städtischer Essenzustelldienst, Brutto- und Nettobezüge 1998 von Arbeitnehmern und Pensionisten -Bezirks- und Städtevergleich
- 5/00 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 1999
- 6/00 Bevölkerungsentwicklung 1991-2000 in Kärntner Gemeinden und österreichischen Städten; Einstellungsmuster und Wegzugsmotive von in Stadtumlandgemeinden Zugezogenen - Projektbericht von Dr. Dieter Klammer
- 7/00 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 1999
- 
- 1/01 Bevölkerungsstand am 1.1.2001; Kirchengaustritte 2000; Beschäftigung Ende Juli 2000; Arbeitsmarkt 2000; Namensführung und Namensänderungen 2000; Straßenverkehrsunfälle 2000
- 2/01 Kindertagesheime in Klagenfurt 2000/01
- 3/01 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 2000
- 4/01 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 2000
- 5/01 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 2000
- 6/01 Bildungsinitiative- und Studiengebühren-Volksbegehren; Einkommensverteilung der Klagenfurter Wohnbevölkerung; Vorläufige Ergebnisse der Volkszählung 2001
- 
- 1/02 Bevölkerungsstand am 1.1.2002; Kirchengaustritte 2001; Arbeitsmarkt 2001; Straßenverkehrsunfälle 2001; Volksbegehren „Veto gegen Temelin“; Das Wahlverhalten der 16- und 17-Jährigen bei den Kommunalwahlen 1996 in einigen Städten in Niedersachsen
- 2/02 Konsumerhebung 1999/2000; Vorläufige Ergebnisse der VZ 2001 Nebenwohnsitzer; Volksbegehren „Sozialstaat Österreich“
- 3/02 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 2001 und im Winterhalbjahr 2001/2002
- 4/02 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 2001
- 5/02 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 2001
- 6a/02 Nationalratswahl 2002 - Vorbericht
- 6/02 Ergebnisse der Nationalratswahl am 24. November 2002 in Klagenfurt
- 
- 1/03 Bevölkerungsstand am 1.1.2003; Kirchengaustritte 2002; Arbeitsmarkt 2002; Lehrlinge in Klagenfurt 2002; Straßenverkehrsunfälle 2002; Namensführung und Namensänderungen 2002
- 2a/03 Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl am 9. März 2003
- 2b/03 Bürgermeister-Stichwahl am 23. März 2003
- 2/03 Gemeinderatswahl '03; Bürgermeisterwahl '03; Bürgermeister-Stichwahl '03; Pro + Contra Wahlmaschinen; Alles ganz einfach (Wahlautomaten); Die Technik der Stimmzählgeräte; Wahl per Internet
- 3/03 Kindertagesheime in Klagenfurt 2002/03
- 
- 4/03 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 2002 und im Winterhalbjahr 2002/2003
- 5/03 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 2002
- 6/03 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 2002
- 
- 1/04 Bevölkerungsstand am 1.1.2004; Religionsbekenntnis VZ 2001 und Kirchengaustritte 2003; Arbeitsmarkt 2003; Lehrlinge in Klagenfurt; Straßenverkehrsunfälle 2003; Namensführung und Namensänderungen 2003; Landtagswahl 2004
- 1a/04 Landtagswahl am 7. März 2004
- 2/04 Kindertagesheime in Klagenfurt 2003/04
- 2a/04 Bundespräsidentenwahl am 25. April 2004
- 2b/04 Europawahl am 13. Juni 2004
- 3/04 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 2003
- 4/04 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 2003 und im Winterhalbjahr 2003/04
- 5/04 ÖROK - Bevölkerungsprognose bis 2031
- 6/04 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 2003
- 7/04 Bürger/Innenbefragung 2003
- 
- 1/05 Bevölkerungsstand am 1.1.2005; Religionsbekenntnis VZ 2001 und Kirchengaustritte 2004; Arbeitsmarkt 2004; Straßenverkehrsunfälle 2004; Namensführung und Namensänderungen 2004
- 2/05 Großzählung 2001
- 3/05 Tourismus 2004
- 4/05 Kindertagesheime in Klagenfurt 2004/05
- 5/05 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 2004
- 6/05 Ausbildung in Klagenfurt
- 7/05 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 2004
- 
- 1/06 Bevölkerungsstand am 1.1.2006; Kirchengaustritte 2005; Arbeitsmarkt 2005; Straßenverkehrsunfälle 2005; Namensführung und Namensänderungen 2005
- 2/06 Kindertagesheime in Klagenfurt 2005/06
- 3/06 Tourismus 2005
- 4/06 Klagenfurt - Villach, ein statistischer Vergleich
- 5/06 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 2005
- 6/06 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 2005
- 7a/06 Nationalratswahl am 1.10.2006 in Klagenfurt
- 
- 1/07 Bevölkerungsstand am 1.1.2007; Kirchengaustritte 2006; Arbeitsmarkt 2006; Lehrlinge in Klagenfurt; Namensführung und Namensänderungen 2006
- 2/07 Kindertagesheime in Klagenfurt 2006/07
- 3/07 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 2006 und im Winterhalbjahr 2006/07
- 4/07 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 2006
- 5/07 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 2006

**TrendInfo - Schluss**

- |  |  |
|--|--|
| 1/08 Bevölkerungsstand am 1.1.2008; Kirchengaustritte 2007; Arbeitsmarkt 2007; Lehrlinge in Klagenfurt 2007; Namensführung und Namensänderungen 2007 | 2/09 Kindertagesheime in Klagenfurt 2008/09  |
| 2/08 Kindertagesheime in Klagenfurt 2007/08  | 2a/09 Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl am 1. März 2009  |
| 3/08 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 2007 und im Winterhalbjahr 2007/08   | 2b/09 Landtagswahl am 1. März 2009   |
| 4/08 Straßenverkehrsunfälle in Klagenfurt 2007   | 2c/09 Bürgermeister-Stichwahl am 15. März 2009   |
| 5/08 Die Bevölkerungsentwicklung in Klagenfurt 2007  | 3a/09 Europawahl am 7. Juni 2009   |
| 5a/08 Nationalratswahl am 28. 9. 2008 in Klagenfurt  |  |
| 1/09 Bevölkerungsstand am 1.1.2009; Kirchengaustritte 2008; Arbeitsmarkt 2008; Lehrlinge in Klagenfurt 2008; Namensführung und Namensänderungen 2008 | 1/10 Bevölkerungsstand am 1.1.2010; Kirchengaustritte 2009; Arbeitsmarkt 2009; Lehrlinge in Klagenfurt 2009; Namensführung und Namensänderungen 2009 |
|  | 2/10 Kindertagesheime in Klagenfurt 2009/10  |
|  | 2a/10 Bundespräsidentenwahl am 25. April 2010  |
|  | 3/10 Der Tourismus in Klagenfurt im Jahre 2009 und im Winterhalbjahr 2009/10   |

Alle: Herausgegeben vom Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee  
Baurecht.Gewerberecht.Beölkerungswesen - Statistik

**ALPHABETISCHES STICHWORTVERZEICHNIS****A**

Abgaben 201  
Abgängige Personen 172  
Aktion Tagesmutter 107  
Alkoholberatungsstelle der Stadt 100  
Allgemeinbildende höhere Schulen 126, 127, 132  
Allgemeinbildende Pflichtschulen 114 - 121  
Altersaufbau der Wohnbevölkerung 28, 33, 34, 35  
Altersheime 92  
Altkatholische Kirche 54  
Altstoffsammlung 87  
Ambulatorien 56  
Amphibienwanderung 82  
Ankünfte, Fremdenverkehr 253, 256  
Anstalten der Lehrer- und Erzieherbildung 129, 131, 132  
Apotheken 56  
Arbeiterkammer 215  
Arbeiterkammerwahl 196  
Arbeitslose 212, 213  
Arbeitsstätten 207, 208, 209  
Arbeitsstättenzählung 2001 207, 208, 209  
Ärzte  
    Krankenanstalten 56, 57  
    niedergelassene 61  
Aufenthaltsgesetz 176, 177, 178  
Ausgleiche 173  
Auspendler (VZ 2001) 22  
Autobusverkehr, städtisch 258  
Autostellplätze, Innenstadt 268

**B**

Bäder 280, 281  
Badewassergüte 82  
Ballhaus 164  
Baubewilligungen 235, 236  
Baufertigstellungen 235, 236  
Baukostenindex 226  
Baupreisindex 226  
Bautätigkeit 231, 232  
Bauverwaltung 238  
Bedienstete der Stadt 165, 166, 167, 168 , 169  
Beherbergungsbetriebe 252, 253, 256  
Behindertenheime 91  
Behindertenwerkstätten 91  
Belagstage in Krankenanstalten 58, 59, 60  
Beleuchtung, öffentliche 244  
Berbaumuseum 152  
Berufsbildende mittlere und höhere Schulen 128 - 133  
Berufsbildende Pflichtschulen 122 - 125  
Berufsfeuerwehr 248, 249 , 250  
Berufsförderungsinstitut 149  
Beschäftigte 207, 208, 209  
Bestattung 282  
Betretungsverbote 174  
Betriebsfeuerwehren 251  
Bettenauslastung  
    Krankenanstalten 59  
Bettenstand  
    Beherbergungsbetriebe 252  
    Krankenanstalten 56, 58, 60  
Bevölkerungsbewegung  
    natürliche 40, 41, 50  
Bevölkerungsdichte 23, 24, 25, 26, 30, 31  
Bevölkerungsentwicklung 17, 18, 40

Bewölkung 10  
Bibliotheken 151  
Bilanzen - Stadtwerke Klagenfurt 206  
Blauer Würfel 163  
Brandeinsätze 248, 249  
Briefkästen 259  
Briefsammelbezirke 259  
Bruttobezüge 289  
Budget der Stadt 198, 200, 201, 204, 205  
Bundesindex der Verbraucherpreise 219, 220, 224, 225  
Bundespräsidentenwahl 189  
Bundespräsidentenwahlen 193, 194  
Bürgerheime 92  
Bürgermeisterwahl 192

**C**

Campingplätze 252, 253, 256  
Caritas, Familienberatung 105  
Christophorus 11, Flugrettung ÖAMTC 75

**D**

Delogierungen 173  
Dentisten 61  
Desinfektionsanstalt, städtische 69  
Diät- und Ernährungsberatungsstelle 67  
Diözesanmuseum 152  
Diphtherieimpfungen 65  
Dividenden 205  
Drogenambulanz 100  
Drogenberatungsstelle der Stadt 98  
Drogenberatungsstellen 99

**E**

Ehe- und Familienberatung, Lehranstalt 136  
Ehescheidungen 51  
Eheschließungen 40, 49, 50, 51  
Einbürgerungen 174, 175, 176  
Eingemeindungen der Stadt Klagenfurt 6  
Einkommen in Klagenfurt 213, 214  
Einkommenssteuer 214, 289  
Einpender  
    Schüler 121, 125, 127, 132, 138, 139  
Einpender (VZ 2001) 22  
Eissportzentrum 157  
Elektrizitätsversorgung 273  
Eltern-/Mutterberatung 90  
Ernährungsberatungsstelle beim Magistrat Klagenfurt 67  
Ertragsanteile 201, 205  
Erwerbspersonen (VZ 2001) 21, 22  
Erwerbsstatus 210  
Essenzustelldienst 94, 95  
Europawahl 184, 189  
Evangelische Kirche 54

**F**

Fachärzte 61  
Fachhochschule f. Medizinische Informationstechnik 136, 137  
Fachhochschule für Telematik u. Netzwerktechnik 136, 137  
Fachschulen  
    gewerblich-technische 129, 130, 131  
    Land- und Forstwirtschaft 129, 130, 131



landwirtschaftliche 136  
 Sozialdienste 129  
 wirtschaftliche Berufe 129, 130, 131  
 Fäkalienabfuhr 85  
 Fakultäten 145  
 Familienberatung 101, 104  
 Familienstand der Wohnbevölkerung 34, 35, 39  
 Feinstaubmessungen 80, 81  
 Felsenhalle 154  
 Fernheizkraftwerk 273  
 Fernsehapparate 160  
 Fernwärmeversorgung 275, 276  
 Feuchtigkeit, relative 11  
 Fischerei 247  
 Fischl-Stadion 159  
 Fläche des Stadtgebietes 8, 23  
 Fließgewässeruntersuchungen 83  
 Flughafen Klagenfurt-Wörthersee 257  
 Flugrettung ÖAMTC 75  
 Förderung von Umweltschutzmaßnahmen 76  
 Fortgezogene 39, 42, 43  
 Frauenhaus, Kärntner 102, 103  
 Freiwillige Feuerwehr 250, 251  
 Freizeit - Messe 216  
 Fremdenpolizei 174  
 Fremdenverkehr 252, 253, 254, 255, 256  
 Fremdstrombezug 273  
 Friedhofverwaltung 282, 283  
 FSME-Schutzimpfungen 65  
 Funde und Verluste 172  
 Fußgängerzonen 245

## G

Galerien 152  
 Gartenbaufachschule 136  
 Gast 216  
 Gaswerk 274, 276  
 Gebäude 232, 233, 234  
 Gebäude (GWZ 1971, 1981, 1991 u. 2001) 227  
 Gebäude (GWZ 2001) 227, 228  
 Gebäude- und Wohnungszählung 2001 227, 228, 229  
 Geborene 44, 50  
 Gemeindeabgaben 200, 201, 205  
 Gemeinderatswahlen 185, 186, 187, 191  
 Gemeindevolksbegehren 196  
 Geographische Lage 3  
 Geschützte Werkstätten 91  
 Gestorbene 39, 40, 46, 50  
 Gesundheitsdienst 64  
 Gesundheitssprengel 67  
 Gewässer 7, 8, 9  
 Gewerbebeamt 218  
 Gewerbeberechtigungen 216  
 Gewerbebewegungen 217, 218  
 Gewerbliche Beherbergungsbetriebe 252, 253, 256  
 Großkläranlage 244  
 Grundbesitz der Stadt 238  
 Grundstücke 7, 8, 9  
 Grundverkehrsstatistik 240  
 Grundwasserspiegel Strassitz 279  
 Grüner Kreis - Drogenberatungsstelle 99  
 Grünflächen (Abt. Park- und Grünanlagen) 245  
 Gurkwerk 273  
 Gustav-Mahler-Komponierhäuschen 152  
 GWZ 1971, 1981, 1991 und 2001 227  
 Gymnasien 126, 127

## H

Hallenbad 280, 281  
 Handelsakademie 128, 129, 130, 131  
 Handelsschulen 128, 129, 130, 131  
 Hauptschulen (Mittelschulen) 114, 116, 117, 118, 119, 121  
 Hausanschlüsse  
 elektrische 273  
 Fernwärme 275  
 Gas 274  
 Wasser 277  
 Haushalte 23, 24, 25, 26  
 Haushalte (VZ 2001) 20  
 Hauskrankenhilfe 97, 98  
 Heizgradtage 275  
 Hepatitis-A-Impfungen 65  
 Hilfeleistungen der Feuerwehr 248, 249  
 Hilfswerk Kärnten 95  
 Historischer Überblick 2  
 Hochgaragen 268  
 Höh.Bundeslehranstalt  
 Land- und Forstwirtschaft 128, 129, 130, 131  
 wirtschaftliche Berufe 128, 129, 130, 131  
 Holzmesse Klagenfurt 216  
 Hörer an österr. Universitäten aus Klagenfurt 146  
 Horte 108, 110, 111, 112  
 HTL 128, 129, 130, 131  
 Hunde, angemeldete 246  
 Hypo-Group-Arena 159

## I

Impfstatus 66  
 Impfungen 65, 66  
 Index der Verbraucherpreise 219 - 225  
 Ingeborg-Bachmann-Museum 152  
 Insolvenzen 173  
 Integrierte Lohn- und Einkommensteuer 215  
 Islam 54

## J

Jagd 247  
 Jazz-Club 164  
 Jugend am Werk 91  
 Jugendforum Mozarthof 106  
 Jugendfürsorgeanstalten 90  
 Jugendherberge 252, 253, 256  
 Jugendkulturzentrum 163  
 Jugendnotschlafstelle 102  
 Jugendwohlfahrt 90  
 Jugendwohlfahrtspflege 89, 90  
 Justizanstalt 171

## K

KAB, Altstoffsammlung 87  
 Kammer der gewerblichen Wirtschaft 215  
 Kanalisation 244  
 Kärnten, Gliederung in Gemeinden und Politische Bezirke 294  
 Katastralgemeinden 6, 8, 9  
 Katholische Pädagogische Hochschuleinrichtung 135, 138  
 Katholisches Bildungswerk 151  
 Kinderbetreuungsstelle "Kinderwerkstadt" 113  
 Kindergärten 108, 110, 111, 112  
 Kinderspielplätze, städtische 245



Kindertagesheime 108, 110, 111, 112  
Kinos 164  
Klagenfurter Ensemble 163  
Klagenfurter Messe 216  
Kläranlage 244  
Klimatische Verhältnisse 10, 11, 13  
Kolping Senioren-Stadtresidenz 92  
Konkurse 173  
Konservatorium 149  
Konzerte 161  
Koschatmuseum 152  
Krabbelstuben 108, 110, 111, 112  
Kraftfahrzeugbestand 260  
Krankenanstalten 56, 57, 59  
Kriminalstatistik, polizeiliche 179, 180, 181, 182, 183  
Krippen 108, 110, 111, 112  
Kulturhäuser, städtische 155  
Kurzparkzonen 268  
Kwadra:t 163

## L

Landarbeiterkammerwahl 197  
Landes-Wohn- und Siedlungsfonds 239  
Landeskonservatorium 149, 150  
Landesmuseum 152  
Landesmusikschule 149  
Landtagswahl 190  
Landtagswahlen 185, 186, 187  
Landwirtschaftliche Fachschule 136  
Landwirtschaftskammerwahlen 197  
Lange Nacht der Museen 151  
Läusebefall 68  
Lebendgeborene 39, 40, 44, 50  
Lebensberatung 104  
Lebensberatung, Caritas 105  
Lebensmittelaufsicht 72, 73  
Legitimierungen durch Eheschließungen 49  
Lehramtsprüfungen, pädag. Hochschule 133, 135  
Lehrlinge 211  
Lehrlinge der Stadt 169  
Lehrlingsheime 113  
Lehrpersonen  
    allgemeinb. höhere Schulen 126, 132  
    allgemeinbildende Pflichtschulen 115, 117, 119  
    berufsbild. mittl. und höh. Schulen 128, 132  
    berufsbildende Pflichtschulen 122, 125  
    Pädagogische Hochschule 133, 135  
Lehrstellensuchende 212  
Leitungsnetz  
    elektrisches 274  
    Fernwärme 275  
    Gas 274  
    Wasser 277  
Lenkerprüfungen 266  
Lichtspieltheater 164  
Lindwurm-Award  
Lohnsteuer - Steuerpflichtige 289  
Lohnsteuerpflichtige 214  
Luftdruck 10  
Luftgütemessungen 76, 77, 78  
Lufttemperaturen 10, 12

## M

Magistratspersonal 165, 166, 167, 168, 169  
Mandatsverteilung im Gemeinderat und Stadtsenat 191  
Mandatsverteilung im Klagenfurter Stadtsenat 191

Männerbüro 104  
Maria Loretto; Strandbad 280  
Masernimpfungen 65  
Maturanten 133  
Mehrzwecksporthallen 158  
Messegelände, Veranstaltungen 156, 157  
Minimundus 153  
Mittelschulen 114  
Mob. Krankenpflege der Sozialhilfe Kärntner Frauen 97  
Mobilfunksender 259  
Mozarthof, Jugendforum 106  
Müllabfuhr 84, 85, 86  
Mülldeponie 87  
Müllverbrennungsanlage Arnoldstein 87  
Museen 152  
Musikforum Viktring 163  
Mutter-/Elternberatung 90

## N

Nachtaxi 266  
Nationalratswahl 189, 190  
Nationalratswahlen 184, 186, 187  
Nettoeinkommen 213  
Niederschläge 11, 12  
Notariate 174  
Notarzteinsetzungsfahrzeug 74

## O

Obdachlosenheim 93  
Operetten, Stadttheater 161  
Opern, Stadttheater 161  
ORF-Theater 160  
Österreichische Diabetikervereinigung 63  
Österreichischer Herzverband 63  
Österreichisches Rotes Kreuz 74  
Ozonbelastung 76

## P

Pädagogische Hochschule Kärnten 133, 134, 135  
Park & Ride 267  
Parkgebühren 270  
Parkgenehmigungen in der Innenstadt 269  
Parkplätze 267, 268  
Pensionisten des Magistrats 169  
Pensionistenclubs 96  
Pensionsaufwand der Stadtverwaltung 201  
Personal der Stadt 165, 166, 167, 168, 169  
Personalaufwand der Stadtverwaltung 201  
Pfarrämter 53  
Pflegeheime 92  
Pflegekinder 90  
Pflegepersonen in Krankenanstalten 56  
Pflegetage in Krankenanstalten 58  
Pflegerbewegung in Krankenanstalten 59  
Pflichtschulen  
    allgemeinbildende 114 - 121  
    berufsbildende 122, 123, 124, 125  
PKW-Bestand 260  
Plakatierung 283  
Planetarium 153  
Polizeigefangenenhaus 170  
Polizeistrafsachen 172  
Polytechnische Lehrgänge 114, 116, 117, 118, 119, 121  
Postämter 259  
Postautoverkehr 259



Postleitzahlen 259  
 Praktische Ärzte 61  
 Private Lehranstalt für Ehe- und Familienberatung 136  
 Privatkonkurse 173  
 Privatquartiere 252, 253, 256  
 Pro Mente 92  
 Problemstoffsammlung 87  
 Prostituierte 64  
 Psychosoziales Beratungszentrum 101, 102

## R

Rad- und Fußwege 245  
 Radioapparate 160  
 Rainbows 106, 107  
 Rechnungsabschluss 198, 199, 200, 201  
 Rechtsanwälte 174  
 Reifeprüfungen 133  
 Reisepässe 171  
 Religionsaustritte 55  
 Religionsbekenntnis (VZ 2001) 20  
 Religionsbekenntnis, Änderung 54  
 Reptilienzoo 154  
 Rheumaring 63  
 Robert-Musil-Museum 152  
 Römisch-katholische Kirche 52  
 Rotes Kreuz Klagenfurt 74, 75  
 Rudolf-Steiner-Schule 115, 118, 121

## S

Sanitätspersonal 56  
 Säuglingssterblichkeit 40, 48  
 Sauna, städtische 281  
 Schneehöhe 11  
 Schrebergärten 245  
 Schulden 203  
 Schuldnerberatung beim Magistrat Klagenfurt 105  
 Schulen 114 - 138  
 Schülerheime 113  
 Schulgesundheit 70  
 Schwangeren-Turnen 68  
 Schwefeldioxydmessungen 76  
 Senioren-Turnen 62  
 Seniorenclubs 96  
 Sommerkinderbetreuung 107  
 Sommerzeit - Beginn und Ende 16  
 Sonderschulen 115, 116, 117, 119, 121  
 Sonnenscheindauer 11, 15  
 Sozial- und Gesundheitssprengel 67  
 Sozialhilfe 88  
 Sozialhilfeempfänger 88  
 Spielsuchtberatung 101  
 Sportanlagen 159  
 Sporteinrichtungen 158  
 Sportschnuppern 159  
 Sportvereine 158  
 Sprengmittelangelegenheiten 171  
 Staatsangehörigkeit der WB 36, 37, 38  
 Stadtbezirke 4, 5  
 Städtebeziehungen  
 Städtetourismus 285  
 Städtevergleich 284 - 290  
 Städtisches Personal 165, 166, 167, 168, 169  
 Stadtpfarrturm 153  
 Stadtplanung 241  
 Stadttheater Klagenfurt 162  
 Stadtwerke Klagenfurt  
 Bilanzen 206

E-Werk 273, 274  
 Fernheizkraftwerk 274, 276  
 Gaswerk 274, 276  
 Grundbesitz 238  
 Wasserwerk 277  
 Stadtwerke Klagenfurt AG 258  
 Staubniederschlag 76  
 Steuerpflichtige 289  
 Steuerpflichtige Arbeitnehmer 289  
 Strandbad Maiernigg 280  
 Strandbäder 280  
 Straßen, öffentliche 241  
 Straßenbau und Straßenerhaltung 242  
 Straßenbeleuchtung 244  
 Straßenverkehrsunfälle 261, 262, 263, 264, 265  
 Streetwork 101  
 Stromversorgung 273  
 Studentenheime 113  
 Studienabschlüsse 145  
 Studienabschlüsse an der Universität Klagenfurt 143  
 Studienberechtigungsprüfungen 147  
 Studierende 140, 141, 142, 145  
 Suchtgefahrenberatungsstelle Caritas 100

## T

Tagesheim der Caritas 93  
 Tagesmutter, Aktion 107  
 Taxistandplätze 267  
 Telekommunikation, Netzlänge 274  
 Theater 160, 161  
 Tiefgaragen, öffentliche 268  
 Todesursachen 48  
 Totgeborene 40, 44  
 Tourismus 252, 253, 254, 255, 256  
 Trinkwasseruntersuchungen 71  
 Tuberkulosefürsorge 69

## U

Übernachtungen, Fremdenverkehr 253, 254, 256  
 Übertragbare Krankheiten 64  
 Umfang des Stadtgebietes 7  
 Umgangssprache der Wohnbevölkerung (VZ 2001) 20  
 Umweltbeschwerden 81  
 Umweltschutzmaßnahmen, Förderungen 76  
 Umweltschutzmessungen 78  
 Unehelich Lebendgeborene 40, 44  
 Unikum 163  
 Universität Klagenfurt 140, 141, 142, 143, 146  
 Unterhaltsvorschussgesetz 89

## V

Verbraucherpreisindex 219 - 225  
 Vereine 170  
 Verkehrssignalanlagen 244  
 Verkehrsunfälle 262, 263, 264, 265  
 Verkehrszählung 271, 272  
 Verletzte bei Straßenverkehrsunfällen 262, 265  
 Verluste und Funde 172  
 Versammlungen 170  
 Verweildauer in Krankenanstalten 59, 60  
 Viehbestand und Viehbesitzer 246  
 VIVA, Drogenberatungsstelle 99  
 Volksabstimmungsergebnisse 194  
 Volksbefragungsergebnisse 196  
 Volksbegehren 195





Volkshochschule Klagenfurt 148  
Volksküche 93  
Volksschulen 114, 116, 117, 118, 119, 121  
Volkssternwarte Kreuzbergl 154  
Volkszählungsergebnisse 19  
Volkszählungsergebnisse 2001 19 - 22, 291 - 293  
Voranschlag 204  
Vornamen, häufigste 45

## W

Waffenangelegenheiten 171  
Wahlergebnisse 184 - 197  
Wahlsprenkel 4, 5  
Währungen; Währungsumstellungen 206  
Waldflächen (Abt. Park- und Grünanlagen) 245  
Wanderungsbewegung 39, 42, 43  
Wappensaal im Landhaus 152  
Wassertemperaturen des Wörthersees 14  
Wasserversorgung 277  
Wegweisungen 174  
Weitere Wohnsitze 23, 24, 25, 26  
Wildabschuss 247  
Wind und Wetter 13  
Windrichtungen 13, 15  
Winterdienst 242

Wirtschaftsförderungsinstitut 149  
Wissenschaftliches Personal an der UNI Klagenfurt 146  
Wohnbau 235  
Wohnbauförderung 239  
Wohnbeihilfe 239  
Wohnbevölkerung 23 - 28, 33 - 41  
Wohnbevölkerung (VZ 2001) 19, 20, 22  
Wohnbevölkerung Kärntens 291  
Wohnsitze 23 - 26  
Wohnungen 231, 232, 233, 234, 236  
Wohnungen (GWZ 1971, 1981, 1991 u. 2001) 227  
Wohnungen (GWZ 2001) 227, 228, 229  
Wohnungsbestand, stadtteigener 237  
Wohnungssuchende beim Magistrat 237  
Wörthersee, Wassertemperaturen 14  
Wörtherseebühne 162

## Y

Youth Points 107

## Z

Zählsprenkel 4, 5  
Zahnärzte 61  
Zugezogene 39, 42, 43

## QUELLEN- UND LITERATURVERZEICHNIS

Allgemeine Unfallversicherungsanstalt  
Amt der Kärntner Landesregierung, Landesstelle für Statistik  
Arbeiterkammer Kärnten  
Arbeitsmarktservice Kärnten  
Auswertungen und Publikationen der Bundesanstalt STATISTIK AUSTRIA  
Berufsförderungsinstitut - Jahresbericht  
Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen, Grundstücksdaten  
Bundespolizeidirektion Klagenfurt  
Dienststellen des Magistrates und eigene Erhebungen  
Ergebnisse der Volkszählung 1971, 1981, 1991 und 2001, STATISTIK AUSTRIA  
Gebäude- und Wohnungsregister  
ISIS Datenbank der Bundesanstalt STATISTIK AUSTRIA  
Kärntner Gebietskrankenkasse  
Landeskonservatorium - Jahresbericht  
Landesmusikschule Klagenfurt - Jahresbericht  
Österreichs Städte in Zahlen, STATISTIK AUSTRIA  
Wirtschaftsförderungsinstitut - Jahresbericht  
Wirtschaftskammer Kärnten  
Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik Klagenfurt